
1935
Mausers
Neuheit:
Tagetes
Farben-
klang
Mauser


Mauser
Ein Name und
Eine Qualität
Seit Generationen
sät der erfolgreiche
Gärtner
Mauser-Samen

ENGROS E 1935

Nur für Wiederverkäufer

Mauser

SAMENHANDLUNG EMIL MAUSER ZÜRICH

RATHAUSBRÜCKE

TELEFON 35.792 POSTCHECK VIII 1538 GEGR. 1889

Das Suchen erleichtern Sie sich

1. **durch Beachtung der Titel auf jeder oberen Außenseite.**
2. bei Blumen- und Gemüsesamen zudem durch Benutzung des Registers auf Seiten 130—131.
3. bei technischen Artikeln durch Nachschlagen des Inhaltsverzeichnisses Seite 129.

Geräte, Dünger, Schädlingsbekämpfungsmittel sind ihrer Verwendungsweise entsprechend gruppiert.

Wertvolle Funde ermöglicht . . . .

Bei der Auswahl von Blumensamen ist es für Sie eine große Erleichterung z. B. alle Sommerblumen oder Stauden beieinander zu finden. Oft schon wurden beim Bestellen dank dieser Einteilung Sorten entdeckt, die Freude machten und auch Geld brachten.

Aus diesem Grunde sind meine Blumensamen in Klassen eingeteilt:

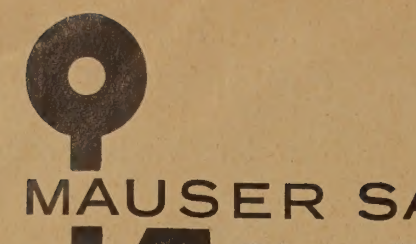
Sortimentsblumen, Sommerblumen, Ziergräser, Schlingpflanzen, Stauden, Topfpflanzen, Palmen, Farne und Kakteen.

Verkaufsbedingungen Seite II

Uebersicht
Sommaire



Aschmann & Scheller, Zürich.



MAUSER SAMENHANDLUNG ZÜRICH

Telephon 35 792 Postscheck VIII 1538
Telegramme: Samenmauser
Schweizerische Samenkontrollfirma

Lieferungsbedingungen

1. *Berechnung:* Wo keine andern Einheitspreise angegeben sind, wird bei Abnahme von 25 Kilo einer Sorte der 100-Kilo-Preis angewendet, unter 25 Kilo, wo nicht die 10-Kilo-Preise ausdrücklich bemerkt sind, wird der 1-Kilo-Preis, unter 500 Gramm die 100-Gramm-Preise und unter 100 Gramm die 20-Gramm-Preise (bei 50 Gramm = 2×20 Gramm) berechnet.
2. *Emballage:* Die Emballage wird zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zurückgenommen, jedoch kann dieselbe vorher eingesandt werden.
3. *Spedition:* Die Notierungen vorliegenden Preisverzeichnisses verstehen sich ab Lager.
   Die Spedition geschieht auf Gefahr und Risiko des Bestellers. Falls dieser keinen besonderen Versandmodus vorschreibt, wird die Ware nach eigenem, besten Ermessen versandt, ohne dafür jedoch irgendwelche Verantwortung zu übernehmen.
   Rollgelder fallen zu Lasten des Empfängers und werden mit 90 Cts. per 100 Kilo, jedoch mindestens 50 Cts. berechnet.
4. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsdifferenzen sind spätestens am dritten Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfanges der Ware zu beanstanden. — Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.
5. Sollten Empfänger wegen Mängeln, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist der Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen, falls er mit dem Käufer nicht Ersatzlieferung oder Preisnachlaß vereinbart. Schadenersatz kann nicht verlangt werden.
6. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wurde.
7. Erfüllungsort für beide Teile ist Zürich.

Zahlungsbedingungen

I. Das einfachste und billigste Zahlungsmittel ist die Nachnahme. Die Gebühr beträgt bis Fr. 5.— = 15 Cts.; bis Fr. 20.— = 20 Cts.; jede weiteren Fr. 20.— = 10 Cts. Bei Angabe von Referenzen bin ich bereit, unbekannten Bestellern zwecks regelmäßiger Geschäftsverbindung ein Konto zu eröffnen. Die erste Bestellung sollte in diesem Falle jedoch nicht unter Fr. 20.— betragen.

II. Für bekannte Geschäftsfreunde, welche laufende Rechnung haben, gelten für Gemüse- und Blumensamen folgende Zahlungstermine:
Für Lieferungen vom 1. Januar bis 30. April = 31. Mai.
Für Lieferungen vom 1. Mai bis 31. August = 30. September.
Für Lieferungen vom 1. September bis 31. Dezember = 31. Januar.

III. Bei Regulierung innerhalb 30 Tagen gewähre ich bei Gemüse- und Blumensamen 3 % Skonto (Mindestbezug Fr. 20.—). Ausnahmen machen: Landwirtschaftliche Samen, Setzzwiebeln, Dünger. Vogelfutter und Halbjahresrechnungen, welche innert 30 Tagen netto zahlbar sind.

IV. Rechnungen nach Verfall werden mit 5 % Verzugszinsen p. a. belastet.

Zahlungen auf mein Postscheckkonto VIII 1538 sind spesenfrei. Der Postscheckkupon gilt als Quittung.

Ein guter Rat vom Fachmann für Ihren Garten!

Seit 10 Jahren

verwenden Hunderttausende von Gartenbesitzern und Kleingärtnern immer wieder „Terrasan!“

Warum gerade „Terrasan“

Weil Terrasan das einzige Mittel ist, das zugleich **alle tierischen Schädlinge** in der Erde vernichtet und unter Garantie bei sachgemäßer Anwendung für Samen, Knollen und Pflanzen vollständig unschädlich ist.
Weil jeder Gartenbesitzer weiß, daß fast alle Schädlinge, die im Frühjahr und Sommer in der Erde an den Pflanzen, Blumen und Gemüsen ihr Unwesen treiben, **aus der Erde kommen.**
Weil die Schädlinge dort vernichtet werden müssen, wo dieselben wirklich alle entstehen, das ist in der Erde, nicht erst im Sommer, wo sie sich schon zu Tausenden vermehrt und den Schaden angerichtet haben. Die Frühjahrsbereitung ihres Gartens bietet die beste Gelegenheit dazu.

Weil seit Jahren erfahrene Gartenfachleute, Samenzüchter, Erwerbsgärtner sowie die meisten Kleingartenbesitzer, Klöster, Anstalten, Einrichtungen dasselbe mit Erfolg angewendet haben und gerne wieder nachbeziehen.
Weil die Ausgaben für Samen, Pflanzen, Dünger und ihre Arbeit gleich hoch bleiben, ob sie eine Voll- oder Mißernte erzielen, deshalb beugen Sie einer Mißernte vor und verwenden Sie schon bei den ersten Umgrabearbeiten Terrasan.

Weil Terrasan kein Giftpräparat ist, dasselbe ist einfach anzuwenden, man benötigt dazu weder Schutzgeräte, noch irgendwelche Apparate, es braucht weder verdünnt, noch aufgelöst werden. Terrasan ist ein inländisches, chemisches Salzprodukt und vollständig gebrauchsfertig in der Packung.
Nur was gut ist, kann sich auf die Dauer behaupten.



Schutzmarke

Terrasan vernichtet bei sachgemäßer Anwendung **alle** tierischen Schädlinge, die in der Erde ihr Unwesen treiben oder überwintern, wie: alle Arten Maden, Raupen, Drahtwürmer, Engerlinge, Käfer, Larven, Älchen, Nematoden, Maulwurfsgrillen (Werren), Kellerasseln, Tausendfüßler, Ameisen, Schnecken, Erdflöhe, Blutläuse, Kohlgallenrüßler (Kropfkrankheit der Kohlpflanzen), Erdbeerstecher, Kartoffelkäfer, Rebenstecher, Hopfenspinner, Runkelfliegen, Zwiebelfliegen, sowie alle sonstigen tierischen Schädlinge u. vertreibt Mäuse u. Maulwürfe.

Gebrauchsanweisung

„Terrasan“ wird einfach bis Spatentiefe mit untergegraben oder untergepflügt. Bei bepflanzten Grundstücken werden neben den Pflanzenreihen 10—20 cm tiefe Rillen gezogen, in diese das „Terrasan“ eingestreut und die Rillen dann mit Erde wieder zugestreift. Man benötigt, wenn man die Schädlinge alle vernichten will, bei dieser Anwendung auf 20—25 m²

1 kg. Bei Obstbäumen genügt es, wenn man beim Pflanzen „Terrasan“ mit einbringt, oder bei Obstanlagen dasselbe womöglich nahe an die Wurzeln bringt, wo dieselben hauptsächlich abgefressen werden. Diese Anwendung ist auch bei größeren Beerensträucher usw. zu empfehlen und genügt bei dieser Anwendung 1 kg für zirka 10—20 Bäume oder Sträucher, je nach Größe. In Blumentöpfe je nach Topfgröße ½—3 Teelöffel voll in die Erde einmengen, oder die Erde mit „Terrasan“ mischen. „Terrasan“ muß luftdicht und trocken aufbewahrt werden, die Dose soll man nach Gebrauch sofort wieder gut verschließen, da nicht das Salz **allein, sondern hauptsächlich der gasähnliche Geruch wirkt.** Sollten sich im Frühjahr über der Erde Schädlinge zeigen, wie Erdflöhe, Fliegen, Käfer, Maden usw., so streut man „Terrasan“ weitwürfig über oder unter die Pflanzen und genügt bei dieser Anwendung 1 kg für 50—70 m². Allerdings muß diese Anwendung öfter wiederholt werden und kann bei Regenwetter **nicht** erfolgen. **Bessere Wirkung erzielt man bei Anwendung in der Erde. Gebrauchsanweisung befindet sich bei jeder Originalpackung.**

So urteilen die Verbraucher über „Terrasan“.

Mäuse Dalaas (Vorarlbg.), den 20. 3. 34. Was mich am meisten freute, das war „Terrasan“, das kann man wirklich gut empfehlen. Hatte immer unter Mäuseplage zu leiden, letzten Sommer aber ist nicht ein Stück in den Garten gekommen und alles war wirklich schön. Habe heuer auch wieder bestellt. Frau Notburga Burtscher.

Maulwurfsgrillen Stams, den 3. 4. 33. Ich bestellte eine Probedose „Terrasan“; da ich es nur gegen Maulwurfsgrillen ausprobiert habe und mit der Wirkung sehr zufrieden bin, ersuche ich Sie, mir möglichst bald ein Faß zu 50 kg zu senden. Alois Götsch, Stiftsgärtner.

Wühlmäuse, Erdflöhe, Maulwürfe etc. Villach, den 15. 4. 34. Mit „Terrasan“ bin ich sehr zufrieden, meine Mistbeete und das Freiland waren kreuz und quer unterwühlt. Seit ich „Terrasan“ nach Anwendung gebraucht habe, sind die unterirdischen Schädlinge vollständig verschwunden. Da ich „Terrasan“ selbst in meinem eigenen Versuchsgarten ausprobiert habe, verkaufe ich seither meinen Kunden mit sichtbarem Erfolg das „Terrasan“. Karl Dostall, Samenzucht u. Samenhandlg.

Kohlhernie, Drahtwürmer Telfes (Tirol), den 13. 10. 33. Teile Ihnen mit, daß ich seit drei Jahren „Terrasan“ gegen Kohlhernie und Drahtwürmer verwende und ist es bedeutend besser geworden. Frau Anna Angermann.

Ameisen und andere Schädlinge. Maribor, den 21. 11. 34. Teile Ihnen mit, daß ich mit dem von Ihnen bezogenen Terrasan Proben gemacht und befriedigende Erfolge erzielt habe. Mit dem kleinen Quantum von 250 Gramm habe ich z. B. unter anderem eine ziemlich große Ameisenbrut ausgerottet. Die Insekten flüchten panikartig und ich bin überzeugt, wenn der Boden richtig bearbeitet wird, daß selbe alle zugrunde gehen müssen. Hochachtungsvoll Franz Kormann.

Raupen Plawniowitz, den 25. 6. 34. In meinem Garten beobachtete ich kleine Raupen; diese fraßen die ganzen Wurzeln an Gurken u. Salatpflanzen ab. Ich wußte mir keinen Rat. Als ich von „Terrasan“ hörte, bestellte ich es sofort. Ich hatte sehr guten Erfolg. „Terrasan“ ist sehr gut, schadet den Pflanzen nichts und kann jedem Gärtner empfohlen werden. Burosyk, Gartenmeister.

Erdhunde, Erdbeerblütenstecher Meinerzhagen, den 3. 8. 34. Endlich komme ich dazu, Ihnen mitzuteilen, daß ich mit „Terrasan“ sehr zufrieden bin. Benütze es gegen alle Schädlinge unter der Erde, hauptsächlich gegen Erdhunde, Maulwürfe und Erdbeerblütenstecher und werde es nächstes Jahr wieder verwenden. Paul Kiesel, Gärtner.

Knollenwürmer, Ameisen Hechingen/Hohenzollern, den 11. 10. 34. Nach mehrjährigen Beobachtungen können wir mitteilen, daß wir mit „Terrasan“ sehr zufrieden sind; insbesondere beobachten wir, daß im Gegensatz zu früheren Jahren bei Gemüsesetzlingen sämtliche Pflanzen erhalten bleiben, demnach hauptsächlich Würmer und sogenannte Knollenwürmer sehr zurückgegangen und Ameisen vollständig verschwunden sind. Krankenhausverwaltung.

Blutläuse Werder/Havel, den 28. 10. 34. Teilen Ihnen mit, daß „Terrasan“, an den Wurzelhals der Äpfelbäume gestreut, gegen die Blutlaus sich gut bewährt. Wir bitten um Übersendung von wieder . . . kg. Heilpflegeverein f. Kinder d. Mittelstandes.

Auf „Terrasan“ verzichten, heißt halbe Ernte vernichten!

Bestellen Sie deshalb frühzeitig das „Terrasan“, damit Sie das Mittel bei den ersten Umgrabearbeiten zur Hand haben.

Allgemeine Verkaufspreise einschl. Verpackung:

	¼ kg	1 kg	2½ kg	4½ kg	10 kg
Schw. Fr.	—·90	2·—	4·—	7·30	13·20

Zu beziehen durch:

Samenhandlung Mauser, Zürich

Rathausbrücke — Telephon Selnau 5792



2655/16 Aster „Goldschaf", herrliche Schnittblume.

Auf starken, festen Stielen stehen die vornehmen, ansehnlich großen, geröhrten Blumen, eine auffallende Abwechslung in das sonst eigentlich allzu große Astern-Sortiment bringend. Die äußern breiten hellgelben Blumenblätter umrahmen die aus unzähligen kleinen Röhrchen gebildete goldgelbe Mitte.

Da gelbe Astern stets gesucht sind, wird « Goldschaf » bei Schnittblumengärtnern freudige Aufnahme finden.

20 gr Fr. 4.— 5 Port. Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.50



2655/15 Rosen-Aster „Jugend".

Diese neue Schnittaster hat den Wuchs und den Bau einer Rosen-Aster wie der bekannten Sorte Leuchtfeuer, die Blumen sind aber fester, mehr in der Art einer Viktoria-Aster, daher abgeschnitten auch von außerordentlich großer Haltbarkeit. Die Farbe ist ein schwer zu beschreibendes helles Incarnatrosa mit Chamois- und Lachstönen unterlegt, eine entzückende Farbenzusammenstellung. Starke, steife Stiele, lange Haltbarkeit und die neuartige ansprechende Farbe machen diese neue Aster zu einer begehrten Schnittsorte von überragender Qualität. 10 Port. Fr. 5.— 1 Port. Fr. —.60



2666 Riesen-Margueriten-Aster „Nero".

Margueritenförmige, einfachblühende Astern sind bei jung und alt beliebt; es kann sogar von einer Volkstümlichkeit gesprochen werden. Verbesserungen bei dieser Pflanzengattung finden deshalb besonders freudige Aufnahme. « Nero » hat gesunden, kräftigen Wuchs und bringt enorm große, feurig blutrote Blumen. Die leuchtend hellgelbe Mitte umstehen zwei Reihen, teilweise gedrehte und gewellte, lange Blütenblätter, einen prächtigen Kontrast bildend. Ein ansprechendes, gesuchtes Bindematerial und prächtiger Gartenschmuck!

20 gr Fr. 4.— 5 Port. Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.50



3538 Dorotheanthus criniflorus.

Eine sommerliche Blumenmusik!

Eine neue Mesembrianthemumart aus Südafrika. In überreichem Farbenspiel ähnlich wie Portulack blühend und wie dieser zu verwenden. Teils ein-, teils mehrfarbig in allen Tönen des Regenbogens schillernd, ist diese Neueinführung ein freudiger Blüher auf sonnig gelegenen Rabatten, als Einfassung, für Felsengärten und nicht zuletzt als hervorragende, Abwechslung bringende Topfpflanze zu verwerten.

Aussaat März—April in Schalen oder Töpfe, jung pikieren, im Mai mit Ballen auspflanzen oder Anfang Mai direkt an den Standort säen. 5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80



3430 Cosmea, frühblühende „Orangeflamme".

Begehrte Schnittblume, dankbarer Gartenschmuck.

Zielbewußtem Züchterfleiß gelang es, aus der alten — wegen ihrer späten Blüte in unsern Breitegraden nicht anbauwürdigen — « Cosmea Klondyke » eine **frühblühende** Cosmea dieser so begehrten Orangefarbe herauszubringen.

« Orangeflamme » ist eine längst gewünschte, willkommene Ergänzung der mit Recht für Schnittzwecke so beliebten, haltbaren, frühblühenden Cosmean; aber auch als Gartenschmuckpflanze findet sie dank ihres aufrechten, graziösen, stabilen Wuchses auf Rabatten und als « blühende Hecke » geeignete Verwendung 20 gr Fr. 4.50 1 Port. Fr. —.60



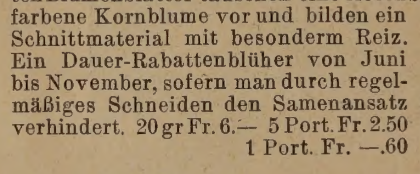
7451 Echeveria carnicolor. Bevorzugter Winterblüher.

Auf Rosetten von 10 cm Durchmesser, die locker gebaut sind, erscheinen von Weihnachten ab kräftige und zahlreiche Blütenstiele mit zinnoberroten bis orangeroten Blüten von langer Dauerhaftigkeit, welche sich auf dem bläulich-grünen, metallisch gefärbten Blattwerk wirkungsvoll abheben. In der Pflege ist die Pflanze nicht anspruchsvoll. Am besten kultiviert man die Pflanzen den Sommer über im Frühbeet und im Winter im Kalthaus auf einer Tablette oder Hängebrett, so dieselben noch bei 6 bis 8 Grad Wärme herangezogen werden können. 1000 Korn Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.60



3209 Calendula officin. fl. pl. „Strubbelkopf".

Die etwas schwer wirkenden Ringelblumen der frühern Jahre sind bereits durch Einführung von « Radio », « Radio Goldstrahl » und « chrysantha Sonnenschein » auf ein Nebengeleise geschoben worden. Der Blumenfreund hat sich an die leichtere, elegantere Form genannter Sorten gewöhnt und gibt diesen den Vorzug. « Strubbelkopf » geht punkto Blumenform noch einen Schritt weiter. Die tief gefransten und gezackten Blumenblätter täuschen eine riesenblütige, gefüllte, orangefarbene Kornblume vor und bilden ein Schnittmaterial mit besonderm Reiz. Ein Dauer-Rabattenblüher von Juni bis November, sofern man durch regelmäßiges Schneiden den Samenansatz verhindert. 20 gr Fr. 6.— 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60





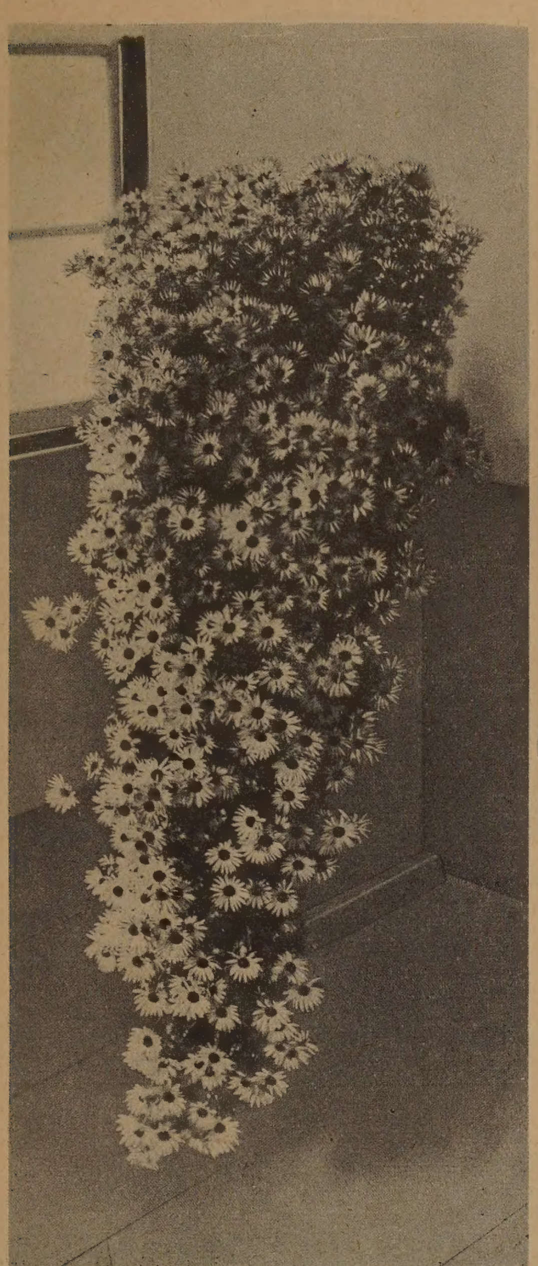
3362 Chrysanthemum coronarium „Goldruhm".

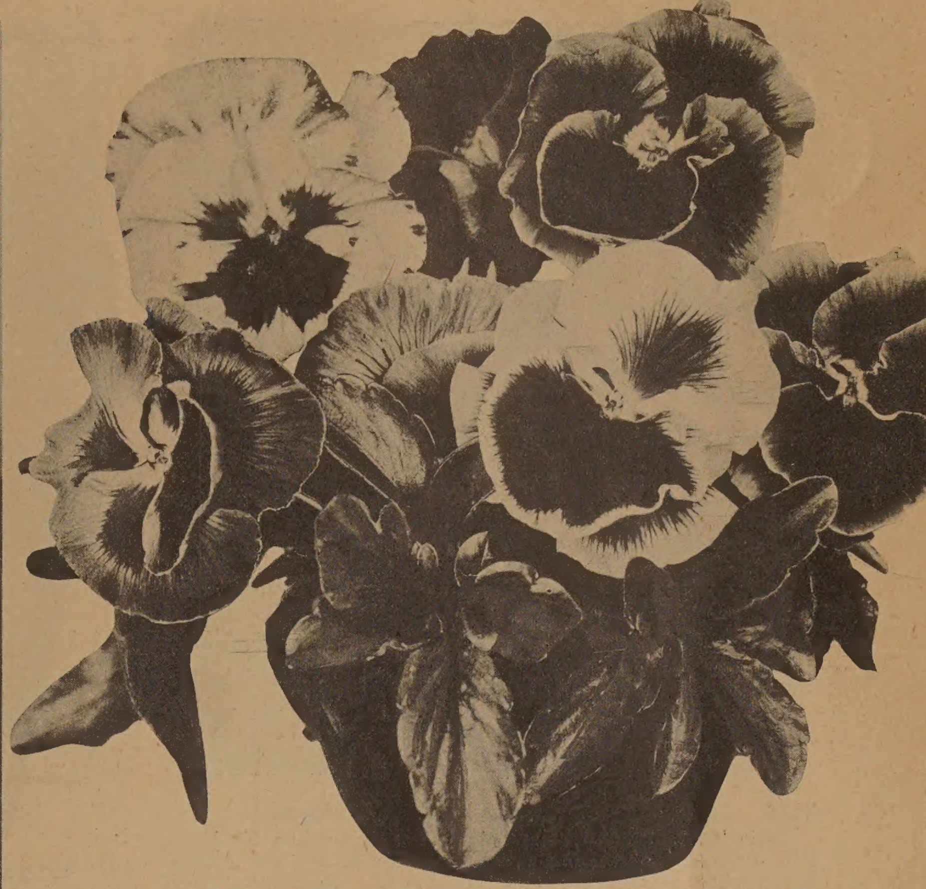
Wertvolle, sehr schön geformte, rein goldgelbe Schnittblume mit kräftigen 50 cm langen Stielen. Die Scheibenblüten haben 8 bis 10 cm Durchmesser und sind lange haltbar. In meiner Versuchsgärtnerei hat sich « Goldruhm » bestens bewährt, so daß ich denselben aus eigener Anschauung empfehlen kann.
100 gr Fr. 8.- 20 gr Fr. 2.- 1 Port. Fr. —.40

3822 Leucophae candicans.

Silbergraue Einfassungs-Blattpflanze.

Blätter, Blatt- und Blütenstiele dieser Labiate sind wie mit Silberhaar überzogen, was der ganzen Pflanze einen eigenartigen Reiz verleiht und wodurch sie sich vorzüglich zur Einfassung dunkler Laub- und Blumengruppen eignet. Leucophaë candicans genießt den Vorteil eines buschigen Wuchses, so daß sie nicht (wie Gnaphalium) immer wieder gesteckt oder beschnitten werden muß. Obgleich perennierend und gegen leichten Frost unempfindlich, kann die Leucophaë auch als einjährige Pflanze kultiviert werden. Sie muß nur zeitig im Frühjahr ausgesät und in Töpfchen vorkultiviert werden.
5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80





4755 Viola tricolor max. odorata. Das neue, wohlriechende Denkeli.

Eine glückliche Einführung mit entzückendem Wohlgeruch, der nicht mit dem leichten Dufte anderer Stiefmütterchen zu vergleichen ist. Mit einigen Dutzend Blumen gefüllte Schale im Zimmer aufgestellt, erfüllt mit herrlichem frischem Duft, der um so kräftiger wirkt, je mehr Wärme vorhanden ist. Bei vollentwickelten Blumen ist der Geruch stärker als bei soeben aufgeblüten. An Größe und Form der Blumen sowie im lebhaften Farbenspiel entspricht « **odorata** » den Schweizer Riesen. Alles in allem eine Neuerscheinung, die Beachtung verdient.

20 gr Fr. 15.—
5 Port. Fr. 4.50
1 Port. Fr. 1.—

7245 Chrysanthemum japonicum „Cascade".
Hängende Winteraster.

In den letzten Jahren wurden auch bei uns die schon lange in Japan kultivierten Hänge-Chrysanthemum gezogen. Ueberall, wo sie gezeigt wurden, erregten sie allgemeines Interesse. Es ist ein herbstlicher Balkon- und Verandenschmuck mit ganz besonderm Reiz. Die Aussaat erfolgt in den ersten Frühjahrsmonaten. Durch rechtzeitiges Abhärten der Jungpflanzen und regelmäßiges Abwärtsbinden sowie kräftige Nährsalzgaben lassen sich bis zum Herbst diese wunderbaren Pflanzengebilde in vielen Farbtönen heranziehen.

1 gr Fr. 4.— 5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80

7147a Begonia gracilis compacta „Tausendschön".

« Tausendschön » besitzt dieselben hervorragenden Eigenschaften wie Begonia gracilis luminosa compacta, welche sich innerhalb zweier Jahre durchgesetzt hat, und bildet ein prachtvolles Seitenstück zu ihr.

« Tausendschön » wird auch nur 12 cm hoch, wächst ganz gleichmäßig, ist stark verzweigt und reichblühender als irgendeine andere Sorte. Im Herbst, wenn andere Sorten unansehnlich werden, behält « Tausendschön » noch lange ihre Blütenpracht. Die Blütenfarbe, ein weithin leuchtendes Centifolienrosa, ist einzigartig unter den semperflorens- und gracilis-Begonien.

Auf den Ausstellungen in Berlin und München sind die verblüffend gleichmäßigen, reinfarbigen, über und über blühenden Beete dieser Neuheit allgemein bewundert worden.

5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—



5650 Asparagus pseudoscaber „Spitzenschleier".
Winterharter Freiland-Asparagus.

Es gibt bereits einige Freilandspargel zur Schnittgrüngewinnung, keiner hat jedoch die gestellten Ansprüche so erfüllt, wie es bei dem hier angebotenen « Spitzenschleier » der Fall ist.

Besonders hervorzuheben ist die sehr feine Fiederung der nadelförmigen Scheinblättchen. Die Färbung der Wedel ist lichtgrün, später dunkelgrün. Abgeschnitten sind die drahtartig gestielten Zweige 8 bis 10 Tage haltbar und knikken nicht. Zusammengefaßt: Dieser winterharte Zierspargel liefert während der Sommermonate feines, billiges Schnittgrün in Massen für alle Zwecke. Maßgebende Fachleute haben die Verwendung in der feinen Binderei günstig beurteilt.

5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80





7456 Freesia refracta candidissima.

Die Tatsache, daß bei wenig Kulturansprüchen die herrlich duftenden Freesien sich am vorteilhaftesten aus Samen heranziehen lassen, hat eine zunehmende Nachfrage nach Samen zur Folge gehabt. Die dadurch ermutigte Züchtertätigkeit, noch Vollkommeneres zu schaffen, hat mit der Freesia refracta candidissima einen beachtenswerten Erfolg zu verzeichnen. Die Blüten dieser Neuzüchtung sind schneeweiß und doppelt so groß wie die der Stammart. In den blütenarmen Monaten November bis April, bei geringer künstlicher Wärme zum Blühen gebracht, wird Freesia refracta candidissima als Topfpflanze gezogen und als Schnittblume besonders gern gekauft werden. 5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80

7457 Freesia refracta „Prinzessin Maria".

Blutrote Form der vorstehenden. Besonders gern gekaufte Farbe. 5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80

5970 Erigeron speciosus fl. pl. „Schöne Blaue".

Hervorragende Staude für Schnitt und Gartenschmuck.

Epochemachende Einführung! Wesentliche Verbesserung der auch unter Aster mesagrande gehenden Stammform Erigeron speciosus grandiflorus. Diese gefüllte, reinblaue Art ist eine ausgezeichnete, gut haltbare Schnittblume von etwa 70 cm Höhe, dabei überreich blühend. Die Pflanzen besitzen einen kräftigen, aufrechten Wuchs und nehmen sich als Rabattenschmuck sehr gut aus. Aussaat März—April liefert im folgenden Frühjahr herrliches Schnittmaterial.
5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60





3534 Dianthus Sweet Wivelsfield fl. pl.

Gefüllte, einjährige Bartnelke für Schnitt und Beetpflanzung.

Aus einer Kreuzung zwischen Dianthus Allwoodi und D. barbatus fl. pl. hervorgegangen, stellen diese Mischlinge gefüllte, großblumige, buschige, vielfarbige, einjährige Bartnelken dar. Bei Frühjahrssaat hat man diese begehrte Schnittblume von Anfang Juli bis zum Herbst; während im August gesät, die Blüte im kommenden Frühling eintritt.

Da Dianthus barbatus unter Pilzbefall zu leiden hat, sogar oftmals ganz eingeht, wird die gesund bleibende « Sweet Wivelsfield » besonders hoch eingeschätzt.
5 Port. Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.90

7455 Feijoa Sellowiana. **Neuartige Topfpflanze.**

Bei uns ist die Verwendung als Zierpflanze sehr empfehlenswert. In Buschform, im Topf oder Kübel gezogen, wirkt das immergrüne, oben glänzend dunkle, unten silbergraue Laub an sich schon sehr gut. An jungen Pflanzen erscheinen im Mai die interessanten Blumen, während die ältern Pflanzen förmlich von denselben übersät sind. Die langgestielten, blutroten Staubgefäße heben sich von den schneeweißen, halb zusammengerollten, innen violett gefärbten Blumenblättern wirkungsvoll ab. — Die Aussaat geschieht in Schalen in sandige Komposterde. In einer solchen mit Lehmzusatz werden die jungen Pflanzen auch weiterkultiviert und ähnlich wie Nerium Oleander behandelt. Jedenfalls verdient Feijoa Sellowiana dank ihren vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten und ihren geringen Wärmeansprüchen weitgehende Verbreitung. 5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80



6184 Mesembrianthemum aurantiacum grandiflorum.

Ueber 5 cm Durchmesser haltende, leuchtend orangefarbene Strahlenblüten bedecken im Ueberfluß dieses reizende perennierende, aus Südafrika stammende Eiskraut.

Diese neue Mittagsblume erreicht etwa 30 cm Höhe. Der Flor beginnt bereits bei 15 cm im Juni, um bis zum Oktober anzuhalten. Da **gegen Nässe unempfindlich**, ein unschätzbares Material für Felsengärten und Einfassungen; aber auch als Topfpflanze verwendet wird sie bald Liebhaber finden.

¼ gr Fr. 6.— 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

7557 Nierembergia hippomanica.

Topfpflanze für Kalthaus und Zimmer.

Diese wundervolle kleine Solanacea wird 10 bis 15 cm hoch, bildet ein hellgrünes Blattkissen, aus welchem in Dolden stehende, etwa 2½ bis 3 cm Durchmesser haltende Tellerblumen erscheinen. Die lilafarbenen Blüten sind mit hellgelbem Auge geziert. Ein Edelstein fürs Kalthaus, der im Sommer auch im Freien Aufstellung finden kann.

5 Port. Fr. 9.— 1 Port. Fr. 2.—



7810 Primula chin. fimbr. Dazzler.

Prächtige Topfpflanze für Winterblüte.

Diese Neuheit hat in England bereits freudige Aufnahme gefunden; sie ist eine der besten Einführungen der letzten zwanzig Jahre. Von der königl. engl. Gartenbaugesellschaft wurde « Dazzler » mit höchster Auszeichnung bedacht, und die gärtnerische Fachpresse in England kann sie nicht genug rühmen.

« Dazzler » ist eine wirkliche Verbesserung von Orangekönig. Sie bildet kräftige, kompakte Pflanzen, bei denen die große Blütentraube frei über dem gedrungenen, mittelgrünen Laube steht. Während bei andern Sorten die Blüten leicht abfallen, halten sie bei « Dazzler » über 1 Monat an der Pflanze.

Das leuchtende, feurige Orangerot wetteifert mit dem herrlichen Grundton der Abendsonne und stellt eine ungeahnte Vervollkommnung des Primel-Sortimentes dar.

5 Port. Fr. 7.50 1 Port. Fr. 1.70



4054 Papaver Toplow Rose.

Einjähriger Riesen-Mohn.

Wunderbar! hörte ich regelmäßig von den Besuchern meiner Versuchsgärtnerei ausrufen, sobald dieser neue gefüllte, riesenblumige, reinrosafarbene Mohn in Sicht kam. Die kräftigen, vor Gesundheit strotzenden Pflanzen werden etwa 80 cm hoch und sind sehr reichblühend. In Knospe geschnitten hielten die Blumen bis zu einer Woche frisch in der Vase. Das Feurigrosa stempelt « Toplow Rose » zu einer begehrenswerten Schnittblume.

20 gr Fr. 6.— 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60



8033 Solanum New Paterson.

Herrliche Topfpflanze für den Herbst.

Gleichmäßig wachsende, sehr niedrig bleibende Verbesserung der bisher bekannten Sorten. Auffallend sind die kirschengroßen, orangeroten, frei über dem Laub stehenden zahlreichen Früchte. Eine mit wenig Unkosten heranzuziehende, leicht verkäufliche Topfpflanze für den Markt wie für das Blumengeschäft.

5 Port. Fr. 3 50 1 Port. Fr. —.80





4245 Rudbeckia Stern von Kelvedon.

Vollkommene, langstielige Schnittblume, derbe, reichblühende Pflanze für Rabattenschmuck. Bis zu einem Meter hoch. Die ansehnlich großen, halbgefüllten Blüten mit teilweise sternförmig gedrehten Blumenblättern sind goldgelb mit braunroter Zone. Eine liebliche Farbenharmonie für den feinsten Geschmack.

Aussaat Februar—April, in Schalen oder Mistbeet, auspflanzen ab Mitte April in gegenseitigem Abstand von 50 cm. Blüht ab Juni bis zum Frost.

20 gr Fr. 3.— 5 Port. Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.50

4243 Rudbeckia-hirta-Hybriden.

Feiner Spätsommer- und Herbstblüher in verschiedenen gelben, braunen und roten Tönen, sogar einige zinnoberfarbene Pflanzen kommen bereits bei diesen neuen Mischlingen vor. Die 60 cm hohen Pflanzen wachsen aufrecht und tragen sich selbst, sie eignen sich als Gartenschmuck und liefern langstielige, haltbare Blumen in Margueritenform. Sehr beachtenswerte Neueinführung. Kultur ein- und zweijährig. Einjährig Aussaat Februar—März, zweijährig Juli—August.

5 Port. Fr. 6.— 1 Port. Fr. 1.50

4360 Tagetes patula nana fl. pl. „Farbenklang".

Mausers Einführung, Schweizer Zuchterfolg.

Farbige Abbildung auf der ersten Umschlagseite.

Die etwa 5 cm großen, gefüllten Blumen sind skabiosenförmig, goldgelb mit braunroter Manschette. Der Wuchs ist gleichmäßig 40 cm hoch. Die Pflanzen wachsen ineinander, so daß ein richtiger Blumenteppich gebildet wird, bei dem Einzelpflanzen nicht zu unterscheiden sind. Durch die verhältnismäßig feine Belaubung wirkt « Farbenklang » eleganter und graziöser als man es sonst bei dieser Pflanzenart gewohnt ist.

Hervorragende Gruppenpflanze, die sich von allen andern im Handel befindlichen Tagetes durch den Habitus, die Blumenform sowie die eigenartige Färbung « orangegelb mit blutbraun » unterscheidet.

Sei es als Rabatte angepflanzt oder als Vasen- und Körbchenfüllung, immer wirkt die Sammetschönheit von « Farbenklang » auf den entzückten Beschauer. — Vollständig echt aus Samen fallend.

100 Port. Fr. 85.— 5 Port. Fr. 4.75 1 Port. Fr. 1.—



Tagetes Mausers Farbenklang in Beetpflanzung.





4365 Tagetes patula fl. pl. Royal Scott.

Prächtiger Einjahrsblüher.

Die etwa meterhohen, verzweigten, aufrecht wachsenden Tagetes mit kleinen Blüten sind ausgezeichnete Gartenschmuckpflanzen. Der staudenähnliche Aufbau fordert geradezu heraus, diese Pflanzenart zum Lückenausfüllen auf Stauden-Rabatten zu verwenden. Die Blumen erscheinen von Ende Juni bis zum Frost in reicher Fülle, sind etwa 5 cm groß, blutbraun mit regelmäßigen goldgelben Streifen durchzogen. Eine auffallende Schönheit im Blütengarten wie auch als Zimmerschmuck. 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60

5354a Tagetes nelkenblütige „Silberlicht".

Einjährige Gruppenpflanze und prächtige Schnittblume.

Mein im Jahre 1931 eingeführter Tagetes « Goldlicht » fand ungeahnten Beifall. Wiederholt konnte ich erste Firmen des Auslandes mit sehr großen Posten bedienen. Auch bei uns gibt es wohl kaum einen Fachmann, der nicht seine hellste Freude an dieser so leuchtenden, locker gebauten Blume hätte. Stets wird sie verwendet. « Silberlicht » hat alle die guten Eigenschaften von « Goldlicht », nur ist die Farbe der Blumen hellgelb. Ich habe die Ueberzeugung, daß auch « Silberlicht » bald bei jedem Gärtner und Blumenfreund anzutreffen ist. 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60

4352 Tagetes erecta fl. pl. „Goldene Schönheit".

Bei den gefüllten hohen kugelförmigen Sammetblumen fehlte bisher ein reines Goldgelb, die Mitte zwischen Orangeball und Schwefelball. Mit « Goldene Schönheit » wird diese Lücke ausgefüllt. Prächtiger Gartenschmuck und gute Schnittblume. 20 gr Fr. 4.— 5 Port. Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.50

4363 Tagetes patula nana fl. pl. „Goldzauber".

Wesentliche Verbesserung von « Goldball ». Gleichmäßiger 30 cm hoher Wuchs. Großblumig, reichblühend und gut gefüllt. Die tieforange Farbe ist von erstaunlicher Leuchtkraft. Rabatten- und Einfassungspflanze von seltener Schönheit.
20 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.50

4534 Verbena montana.

Entspricht in Wuchs und Charakter der vor einigen Jahren von mir eingeführten Verbena « aubletia purpurkarmin ». Wie jene ist es ein ausgezeichneter Dauer- und Massenblüher für Rabattenpflanzung, jedoch von **hellblauer Farbe.** Für Freunde einheitlicher Wirkung eine besonders wertvolle Einführung.
20 gr Fr. 6.— 1 Port. Fr. —.60



4484 Verbena hybrida „Schweizerbanner".

Eine herrliche neue Farbenzusammenstellung wird mit « Schweizerbanner » dem bereits großen Verbenen-Sortiment eingegliedert. **Feurigscharlach mit großer weißer Mitte** ist ein prächtiges Kolorit, welches überall Anklang finden wird.

Die vielseitige Verwendungsweise als Rabatten- und Balkonpflanze, für Felsengärten, Trockenmauern und nicht zuletzt als Schnittblume wird « Schweizerbanner » den gebührenden Platz sichern.
20 gr Fr. 10.— 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—





4347c Statice sinuata „Marktkönigin".

Einjährige, reinblaue Schnittblume.

Als dauerhafte Schnittblume ist Statice sinuata weltbekannt; besonders die blauen Sorten fanden überall Aufnahme. Marktkönigin ist vom reinsten Tiefblau und übertrifft alle Einführungen dieser Klasse. Der fortschrittliche, rechnende Gärtner wird in Zukunft dieser den Vorzug geben. Staticen lassen sich in der Binderei frisch und getrocknet verwenden; für die blumenarme Zeit sind sie gesuchte Lückenbüßer.
20 gr Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.50

4347b Statice sinuata Zwerg-Hybriden.

Gleichmäßiger, gedrungener Wuchs zeichnet diese etwa 30 cm hohen Zwerg-Hybriden aus. Dank ihrer Haltbarkeit sind Staticen gern verwendete Pflanzen. Da wo Fernwirkung nicht verlangt wird, sind diese Zwerg-Hybriden am Platze. Der buschige Aufbau gestattet Verwendung als Topfpflanze.
20 gr Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.50

Zinnia elegans fl. pl. scabiosaflora.

Der eigenartigen Schönheit dieser Einführung und dem Schnittwert entsprechend, werden hiermit aus der farbenreichen Mischung dieser Klasse zwei der leuchtendsten Farben getrennt angeboten. Auf einfachem Kranz äußerer breiter Petalen hebt sich halbkugelförmig eine aus vielen Einzelblütchen bestehende Krone ab, ähnlich wie bei Scabiosa major fl. pl. Die Pflanzen blühen sehr reichlich, werden etwa 80 cm hoch, eignen sich zur Rabattenpflanzung und liefern ein begehrtes Vasenmaterial.

		20 gr	1 Port.
4799	**Mischung,** herrliches Farbenspiel	4.—	—.40
4799a	**coccinea,** feurigscharlach	4.—	—.40
4799b	**aurea,** orangegelb	4.—	—.40

7581 Petunia pendula „Blauwunder".

Eine prächtige reinblaue Balkon-Petunie mit bedeutend besserer Wirkung als die altbekannte Karlsruher Rathaus. Wer beide nebeneinander blühen sah, wird « Blauwunder » unbedingt den Vorzug geben. Die Farbe ist wesentlich heller, von einer Leuchtkraft, wie man sie im Blau selten findet. Schnellste Verbreitung in Fach- und Liebhaberkreisen ist « Blauwunder » sicher. 10 Port. Fr. 5.— 1 Port. —.60



Mausers dahlienblütige Schaublumen-Zinnien (Seite 63).



5394 **Tropaeolum majus odoratus fl. pl.** « **Scharlachglanz** », der gefüllte, wohlriechende, leuchtendrote Kapuziner.

5394 Tropaeolum majus odoratus fl. pl. „Scharlachglanz".

Der ersehnte gefüllte rote Kapuziner.

« Scharlachglanz » ist die epochemachende Neuheit für 1935. Ein Massenblüher, noch blendender in der Farbe als « Goldglanz », der in zwei Jahren die ganze Welt eroberte. Die feurigscharlachfarbenen Blumen sind gut gefüllt, sehr groß, schön geformt, langstielig, über dem Laube stehend und angenehm duftend.

Mit « Scharlachglanz » ist eine Balkon- und Rabattenpflanze geschaffen worden, die fast noch mehr Verbreitung finden wird als ihre goldgelbe Schwester.

100 gr Fr. 18.— 20 gr Fr. 5.— 1 Port. Fr. —.80

5398 Tropaeolum majus odoratus fl. pl. „Neue Hybriden".

Die eindrucksvolle Farbentfaltung!

Ueberraschend schnell fand, dank seinen hervorragend guten Eigenschaften, der vor wenigen Jahren eingeführte gefüllte, wohlriechende, goldgelbe Kapuziner **« Goldglanz »** weiteste Verbreitung, so daß es heute kaum noch einen Blumenfreund gibt, dem diese Errungenschaft unbekannt wäre.

Die hier angebotenen « Neue Hybriden » sind von gleicher Beschaffenheit, zum Teil sogar noch großblumiger. Ein wundervolles Farbenspiel vom hellen zitronengelb über orange, lachsfarben, kirschrot, rosa bis leuchtend scharlach und braunrot bilden ein Kolorit von seltener Schönheit. Die gefüllten, feinduftenden, langgestielten Blumen stehen über dem Laube und liefern herrliches Schnittmaterial. Als Balkonschmuck hängend und kletternd zu verwenden. Durch Einstützen der Triebe erhält man buschige Pflanzen für Töpfe und Rabatten.

100 gr Fr. 12.— 20 gr Fr. 3.20 1 Port. Fr. —.60

5392 Tropaeolum majus odoratus fl. pl. „Goldglanz".

Der Balkon-Schlager.

Der erste gefüllte, wohlriechende Kapuziner aus Samen! Die Pflanzen bilden einen großen kräftigen Busch mit etwa 40 cm langen Ranken. Sobald dieselben einigermaßen entwickelt sind, erscheinen die leuchtenden Blumen in üppiger Fülle.

Die gefüllten, großen, goldgelben Blüten haben 6 bis 7 cm Durchmesser, stehen einzeln auf kräftigen, etwa 15 cm langen Stielen, frei über der schönen Belaubung, und eignen sich besonders zur Füllung flacher Schalen und kleiner Vasen, während die Pflanzen wie andere rankende Kapuziner Verwendung finden.

100 gr Fr. 2.— 20 gr Fr. —.60 1 Port. Fr. —.20

Wie meine Kundschaft urteilt:

Ich kann nicht umhin, Ihnen für die wundervolle Kreation der Tropaeolum majus zu gratulieren und den wärmsten Dank auszusprechen. Noch nie hat mir eine Pflanze solche Freude bereitet. Seit zwei Monaten ununterbrochen bringt eine einzige Staude allein schon Hunderte der prächtigsten Blüten hervor. Fünf solcher Pflanzen bedecken die ganze untere Breite meines großen Hauses. Ihr Duft strömt in alle Zimmer, ohne aufdringlich zu sein. Die goldgelbe Farbe leuchtet von weither, eben weil die Unmenge von Blumen da ist. Jeden Tag mache ich Sträuße und beglücke damit gar manche Blumenfreundin. Alles wundert sich über die prächtige Neuerung. Ich meine, es ist undankbar, solch eine Freude, die der Züchter damit geschaffen hat, diesem vorzuenthalten. Es ist mir eine Genugtuung, diesem zu seinem Kunstwerk von Herzen zu gratulieren. Ich bin eine leidenschaftliche Blumenpflegerin, mein Garten ist ununterbrochen ein großer Blumenstrauß, in welchem Tropaeolum « Goldglanz » nie mehr fehlen darf und eine seiner schönsten Zierden bleiben wird.

Mme. H. Schauenberg, Mülhausen i. E.





2655/14 Riesen-Aster „Los Angeles".

Fortschritte auf der ganzen Linie, heißt es bei den Astern! « Los Angeles » ist größer und dabei früher als die Kaliforn. Riesen-Feder. Die auch in der Mitte gutgefüllten, frisch rosafarbenen Blüten stehen auf enorm starken Stielen und ersetzen Chrysanthemen. 20 gr Fr. 10.— 1 Port. Fr. 1.—

5538 Allium albo pilosum.

Ein auffallendes Knollengewächs, bei dem die vielen, lilafarbenen Sternenblüten schöne, bis zu 25 cm Durchmesser haltende Kugeln bilden. Abwechslung bringende, in der « Züga » allgemein bewunderte Pflanze für Felsengärten und Staudenrabatten. Juli-August. 2 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. 1.—

Antirrhinum majus grandifl. praecox, verbesserte frühblühende Treib.

Etwa 80 cm hoch, von gleichmäßigem, buschigem, aufrechtem Wuchs. Fängt drei Wochen früher an zu blühen und steht vier Wochen früher in Vollblüte als alle andern hohen Sorten. Die Einzelfarben sind gut durchgezüchtet, so daß sie echt und rein fallen. Sei es fürs Freiland oder zum Treiben, ist das für Schnittblumenzüchter die einträglichste Rasse.

Aussaat für Winterblüte von Anfang Juni bis Mitte August, für Frühjahrsblüte September-Dezember. 5 gr 1 Port.

			5 gr	1 Port.
3112	frühblüh.	**Brilliantrosa**	Fr. 2.50	—.80
3114	»	**Goldkönig**, goldgelb . . .	Fr. 2.50	—.80
3115	»	**Victoria**, reinweiß	Fr. 2.50	—.80
3116	»	**Rosakönigin**, seideglänzend	Fr. 2.50	—.80
3117	»	**Défiance**, zinnoberscharlach	Fr. 2.50	—.80

7226 Canarina campanula atrosanguinea.

Winterblühende Topfpflanze.

Seltenere Pflanzen, besonders solche für die blütenarmen Wintermonate, werden in den letzten Jahren rege gefragt, so daß ich glaube, meiner Kundschaft einen Dienst zu erweisen, wenn ich Samen solcher Arten anbiete.

Canarina campanula ist ein Halbschlinger-Knollengewächs. Man kann die Pflanzen an leichten Gestellen, ähnlich der Passionsblume, ziehen oder auch frei hängen lassen. Sie ranken bis zu 1 Meter. Aus dem saftiggrünen, pfeilförmigen Laube entwickeln sich während der Wintermonate viele etwa 5 cm lange, breitgeöffnete, tiefrote Glokenblüten, welche bis zu drei Wochen an der Pflanze halten. Für Kalthäuser, Wintergärten und frostfreie Veranden vom Oktober bis zum Frühjahr ein prächtiger Schmuck. Im Mai ziehen die Pflanzen ein. Die Knollen können in Töpfen gelassen oder aber auch herausgenommen werden; wichtig ist: während der Ruhezeit **völlig trocken** halten. Aussaat lauwarm. Sandige Laubmisterde mit wenig, milder Lehmerde vermischt verwenden. 1000 Korn Fr. 12.— 100 Korn Fr. 1.50

3382 Chrysanthemum jap. fl. pl. Anemone.

Eine neue Rasse, welche bei Frühjahrssaat bis zu Allerheiligen in Blüte kommt und angenehm duftet.

Die in Menge erscheinenden Blumen haben bis zu 7 cm Durchmesser, bilden margueritenähnliche Scheibenblumen, bei denen die Mitte prächtig geröhrt ist, wie es beigegebene Abbildung zeigt. Das Farbenspiel ist sehr mannigfaltig, vorwiegend goldene und bronzene Töne. Diese vollständig neue Blütenform wird die ihr zukommende Beachtung finden.

10 Port. Fr. 9.— 1 Port. Fr. 1.—

3237 Campanula medium annua.

Im Jahr der Aussaat blühend.

Viele Jahre sorgfältiger Auswahl haben uns diese wertvolle Neuzüchtung gebracht. Der Hauptwert liegt in der kurzen Kulturzeit. Sechs Monate nach der Aussaat ist « Annua » in Blüte zu bringen, während die Stammsorte ein volles Jahr dazu braucht. Man ist jetzt in der Lage, diese allbekannte Marien-Glockenblume als Sommerblume für die Herbstmonate und sogar als winterblühende Topfpflanze zu verwenden.

Bisher ist weiß, rosa, rot, hell- und dunkelblau in dieser Mischung vertreten. 10 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.40

Es wurden neuerdings in Farben durchgezüchtet **tiefrosa** und **violett,** beide Farben fallen echt.

		10 Port.	1 Port.
3237/1	**tiefrosa**	Fr. 4.50	Fr. —.50
3237/2	**violett**	Fr. 4.50	Fr. —.50

6011 Gentiana lagodechiana.

Prächtige himmelblaue Gentiane mit dichtbuschigem Wuchs, etwa 10 cm hoch, für Felsengärten. Bildet im Juli und August Blauteppiche. Samen eigener Ernte.

10 Port. Fr. 5.— 1 Port. Fr. —.60

6022 Gilia coronopifolia.

Schöne, etwa 120 cm hohe Halbstaude für Gartenschmuck und zu Schnittzwecken. Aus der feinlaubigen Blattmanschette erheben sich die kräftigen, feurigscharlachroten Blütenrispen, welche ähnlich der Prachtscharte von oben nach unten blühen. Abgeblühte Teile können ohne Beeinträchtigung der herrlichen Rispen entfernt werden.

Aussaat Juni-Juli, in Töpfe pflanzen, möglichst hell und trocken im Kalthaus oder Zimmer überwintern. Ende April auspflanzen. 10 Port. Fr. 9.— 1 Port. Fr. 1.—





7465 Fuchsia hybrida, niedrige, gefüllte, frühbl. Mischung.

Die Samen stammen von gedrungen wachsenden, reich- und frühblühenden Spielarten, welche untereinander befruchtet worden sind. Die Sämlinge von Januar-Februar-Aussaat blühen schon Ende Juni und dann anhaltend bis zum Herbst. Die Pflanzen bringen zu 85 bis 90 % gefüllte Blüten hervor mit weißen, lila, rosa, hellblauen und dunkelblauen Korollen. Die Anzucht aus Samen ergibt also ein sehr gutes Resultat und verdient warm empfohlen zu werden.

5 Port. Fr. 5.50 1 Port. Fr. 1.20

Bei dieser Gelegenheit möchte ich bemerken, daß die unter Topfpflanzen aufgeführten Fuchsien unter gleichen Verhältnissen kultiviert ebenfalls ab Ende Juni blühen.

3210 Calendula chrysantha Sonnenschein.

Das letzte Jahrzehnt brachte uns wesentliche Verbesserungen, sogar Ueberraschungen im Calendula-Sortiment, so dass die Ringelblume der Bauerngärten zu einer Hauptflorblume der Neuzeit geworden ist.

« Sonnenschein » ist eine aus Australien kommende Neuerscheinung, welche das Interesse für diese Dauerblüher weiter anregen dürfte.

Auf kräftigen, langen Stielen sitzen die großen, langpetaligen, gefüllten Blumen; lockere goldgelbe Kugeln bildend, die mit Chrysanthemum indicum zu verwechseln sind. Wertvolle Schnittblume und gleichzeitig guter Gartenschmuck. 100 gr Fr. 6.— 20 gr Fr. 1.60 1 Port. Fr. —.25

7454 Exacum affine atrocoeruleum.

Dankbare Topfpflanze für die Sommermonate.

Von der frischgrünen Belaubung heben sich zahlreiche, 1½ cm große dunkellila Blüten, geschmückt mit goldgelben Staubgefäßen, prächtig ab.

Bei Aussaat im Januar-Februar blühen die Sämlinge schon im Juni und dann ununterbrochen sehr reich bis zum Herbst. Um recht vollblühende Töpfe zu erhalten, setzt man zwei Pflanzen in einen Topf. Zur Kultur, die von Ende Mai im kalten Kasten oder im Kalthause luftig und unter geringem Schatten erfolgen muß, eignet sich am besten ein Nährboden aus gleichen Teilen Laub- und Rasenerde mit $^1/_5$ Sand durchsetzt.

Exacum affine ist eine wohlriechende, reizende Zimmerpflanze; sie verdient als billige Marktpflanze größte Beachtung. 5 Port. Fr. 5.50 1 Port. Fr. 1.20

7534 Lavendula pinnata nana.

Topfpflanze für Herbstblüte.

30 cm hohe, buschige Pflanze für Kalthaus, mit silbergrauer, gefiederter Belaubung und dunkelvioletten, duftenden Blütenähren. 1000 Korn Fr. 6.— 1 Port. Fr. —.80



6249 Papaver nudicaule, „Gartref"-Island-Mohn.

Neue Spielarten des entzückenden Islandmohnes enthalten außer den lichten rosa-, creme- und aprikosenfarbigen Schattierungen ganz neue zarte Töne und Zwischenfarben, die man bisher selbst in der Mischung seltener Spielarten noch nicht antreffen konnte. Die besondere Eigenart, welche den Liebreiz gerade dieser Blüten bestimmt, ist die zierliche dunklere Saumschattierung und feine rote oder rosa Umrandung. Diese hebt sich in reizendem Kontrast von der Grundfarbe ab.

Die wohlgeformten, großen Blumen wiegen sich anmutig auf langen, drahtigfesten Stielen. Als Tafelschmuck, in Vasen, ebenso auf Beeten bereiten sie Freude.

2 gr Fr. 4.50 1 Port. Fr. —.50



7535 Leonotis leonurus.

Prächtige Gruppenstaude, gute Schnittblume und seltene Topfpflanze, im ersten Jahre blühend.

Wo Abwechslung gewünscht wird, oder seltenere Pflanzen verlangt werden, ist dieses 120—150 cm hohe, orangefarbene, geschwänzte Löwenohr willkommen. Der Blütenstand gleicht den Nesselarten. Die salvienähnlichen Blumen bilden durch ihre Anordnung Kränze, welche etagenförmig in Abständen von 10—12 cm übereinanderstehen. Die kräftige Orangefarbe wirkt auf Entfernung, während die Pflanzen zur Gruppe vereinigt, einen imposanten Eindruck machen. Abgeschnittene Blumen halten selbst ohne Wasser monatelang ihre schöne Färbung.

Januaraussaat blüht bereits im Oktober gleichen Jahres. Behandlung wie Chrysanthemum indicum; jedoch ohne zu pinzieren. 1 gr Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.20

4354 Tagetes nelkenblütige „Goldlicht".

Für Schnitt und Gartenschmuck.

Die locker gebauten Blumen dieser neuen Rasse entsprechen in der Tat den Amerikaner Nelken. Alle sind gleichmäßig in der Form und haben einen Durchmesser bis zu 8 cm. Durch die großen, leicht gewölbten Blumenblätter kommt die **goldig leuchtende Farbe** so recht zur Geltung.

Die Pflanzen bauen sich graziös pyramidal und werden 60—80 cm hoch. Einfachblühende kommen bei « Goldlicht » **nicht** vor. Der markante Tagetesgeruch ist weniger aufdringlich. Ich habe « Goldlicht » in meiner Versuchsgärtnerei angepflanzt und dabei die Ueberzeugung gewonnen, daß es die **Zukunftssorte** der Schnittblumenzüchter, Blumengeschäfte und Gartenfreunde wird. (Name gesetzl. geschützt.)
20 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.30

4831 Zinnia Haageana „Glorienschein".

Herrliche Rabattenpflanze, hervorragende Schnittblume!

Die kleinblumige, überreich blühende, buschig wachsende Haageana-Zinnie dürfte wegen ihrer vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten und dem unermüdlichen Blühen allgemein bekannt sein. « **Glorienschein** » hat alle guten Eigenschaften der Stammart, ist jedoch auf **eine** Farbe gut durchgezüchtet — **dunkelblutrot mit goldgelbem Rand** — eine sehr ansprechende Farbenzusammenstellung, die sich sowohl auf Rabatten wie auch als Vasen- und Schalenfüllung vorzüglich ausnimmt; wobei die lange Haltbarkeit besonders hervorzuheben ist. Auf alle Fälle ein überall gern gekaufter Artikel, mit dem sich jeder Lieferant Ehre einlegen wird.
20 gr Fr. 6.— 1 Port. Fr. —.60



7704 Petunia fimbr. nana fl. pl. „Meisterwerk".

Hundert vom Hundert gefülltblühend!

Wirklich ein Meisterwerk ist diese Neuzüchtung! Eine Höchstleistung, von der man vor kurzem noch nicht zu träumen wagte. Heute aber eine bewiesene Tatsache!

Die buschig gedrungen wachsenden Pflanzen bringen reichlich dichtgefüllte, feingefranste, duftende Blumen bis zu 12 cm Durchmesser im feinsten Farbenspiel, rote Töne vorherrschend. Alles in allem eine Topf- und Balkonpflanze, wie sie schon lange gesucht wurde.

Anzucht durch Stecklinge ist heute nicht mehr wirtschaftlich, auch wurden mit Einführung von « Meisterwerk » alle andern gefüllten Petunienmischungen überflüssig.
Portionen von zirka 200 Korn: 1 Port. Fr. 2.—



4355 Tagetes mexicana Zwerg-Orange.

Feinste Dauer-Gruppenpflanze.

Prächtige, früh- und reichblühende, dabei sehr großblumige Rabattenpflanze von etwa 40 cm Höhe. Die Einzelblumen haben bis zu 8 cm Durchmesser, sind locker gebaut, dabei gut gefüllt.

Für Fernwirkung ist diese leuchtend orangefarbene Studentenblume ganz hervorragend. Ein vorzügliches Gegenstück zu der vor einigen Jahren eingeführten Indischgelb Nr. 4356. Beide ergänzen sich in ihrer Wirkung.
20 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.40



Spargel-Zichorie.

2211 Spargel-Zichorie.

Man genießt hiervon nicht die Blätter der sich am Grunde bildenden Blattrosette, sondern die später erscheinenden Sprößlinge, die in noch zartem Zustande geschnitten und verwertet werden müssen; sie treiben dann immer erneut aus dem Wurzelstock. Einfach in Salzwasser gekocht und dann entweder warm als Gemüse oder kalt als Salat zubereitet, bieten sie einen angenehmen Ersatz für Spargel.

Aussaat im Frühjahr direkt ins Freiland. Nach erfolgtem Aufgang auf 30 cm Abstand verdünnen. Um kräftige Pflanzen und dementsprechende Ernte zu erzielen, wird der Mitteltrieb gestutzt sobald er sich einigermaßen entwickelt hat. Die zarten, wohlschmeckenden Triebe finden im jungen Zustande Verwendung. 1 kg Fr. 8.— 100 gr Fr. 1.40 20 gr Fr. —.50



1238 Fenchel, großer, süßer, von Sizilien.

Im südlichen Europa ist der Knollen-Fenchel eines der wichtigsten Gemüse; auch bei uns wurde derselbe in den letzten Jahren mehr verlangt, so daß ich glaube, einem weitern Publikum einen Dienst zu erweisen, indem ich diese Neueinführung aufnehme.

Fenchel großer süßer von Sizilien ist von breiter Form, besonders mild, schmackhaft und gesundheitsfördernd. Derselbe kann sowohl roh wie auch gekocht genossen werden, wo er den verwöhntesten Ansprüchen gerecht wird.

Kultur: Man sät im **Juli** in Reihen von 40 bis 50 cm Abstand. Nach erfolgtem Aufgang wird auf 12 —15 cm in der Reihe verdünnt. Regelmäßig und durchdringend bewässern. Sind die Knollen in der Größe eines Hühnereis, dann wird angehäufelt, wodurch die Knollen gebleicht werden. Zehn Tage später beginnt die Ernte, wobei die am besten entwikkelten Knollen zuerst Verwendung finden.

1 kg Fr. 8.— 100 gr Fr. 1.20 20 gr Fr. —.40



1308 Milder Speisepfeffer „Expreß“.

Aehnlich wie seinerzeit die Tomaten, beginnen die milden Speisepfeffer ihren Siegeszug bei uns anzutreten. Um jedoch einen größern, vorteilhaften Anbau unternehmen zu können, müssen frühreifende Sorten gewählt werden. — Der Speisepfeffer « Nordico », der vor 2 Jahren dem Handel übergeben wurde, war in dieser Hinsicht bahnbrechend. In der Frühreife wird diese Sorte jedoch nunmehr überholt von dem neuen, ertragreichen **Pfeffer « Expreß »**. Letzterer hat bei mehrjährigem Probeanbau in Deutschland bestätigt, daß bei Februaraussaat und von Ende Mai an im Freiland kultiviert, die Fruchtreife schon im Juli einsetzt. Die kantige Form der hängenden, in Vollreife scharlachroten, mittelgroßen und mildsüßen Früchte ist aus der Abbildung zu ersehen.

10 Port. Fr. 7.— 1 Port. Fr. —.80

1410 „Spaghetti“, eine neue Kürbisart.

Schmackhaftes Gemüse, auch für Zuckerkranke empfohlen.

Die Früchte werden bis zu 25 cm lang bei 15 cm Durchmesser und lassen sich bis zum Frühjahr aufbewahren. Kultur im Freien wie andere Speisekürbisse.

Die reife Frucht wird, so wie sie ist, 20 Minuten gekocht, dann aus dem Wasser genommen und quer durchschnitten, nicht der Länge nach. Mit einer Gabel wird der Inhalt — eine spaghettiähnliche Masse — aus der Schale genommen und mit Essig oder Sauce angemacht.

Von einigen anerkannten Zürcher Köchen wurden verschiedene Speisen von dieser Frucht zubereitet, die bei den Gästen Anklang fanden und nachverlangt wurden.

1 kg Fr. 22.— 100 gr Fr. 2.80 20 gr Fr. —.80



2422 Immertragende rankenlose Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher".

Der Allein-Verkauf wurde mir vom Züchter für die ganze Schweiz übertragen.

Die rankenlosen roten Monatserdbeeren mit ihrem echten Walderdbeergeschmack, wie er der so schnell beliebt gewordenen « Rügen » eigen ist, erfreuen sich einer immer steigenden Beliebtheit bei Gartenliebhabern und Erwerbsgärtnern.

« Baron Solemacher » besitzt alle die bekannten guten Eigenschaften der Rügen, übertrifft sie aber vor allem in der Größe, sie bringt Beeren, die bis 4 Gramm wiegen und in der Größe an eine kleine « Deutsch Evern » herankommen.

Der in gärtnerischen Kreisen überall bekannte und geschätzte Züchter Baron von Solemacher hat sich mit dieser Zucht ein Lebensalter mit der größten Liebe beschäftigt und ist nach und nach zu diesem hervorragenden Resultat gekommen. Zahlreiche Fachleute haben diese Zuchterfolge gesehen und bewundert und ich bringe diese Sorte mit der Zuversicht in den Handel, daß sie das Beste auf diesem Gebiete ist, was es zur Zeit gibt, und daß sie die andern Sorten vom Markt verdrängen wird. Die enorme Fruchtbarkeit, das immerwährende Blühen und Tragen über dem Laub ergeben eine erstaunliche Erntemenge an Früchten vom Frühsommer bis an die Grenze des Winters. Die Kultur dieser köstlichen Frucht ist nicht nur für den Liebhaber, sondern auch für den Erwerbsgärtner, der damit gute Preise erzielen kann, einträglich. Die gut ausgereiften Samen keimen willig und Sämlinge von zeitiger Frühjahrsaussaat geben im ersten Sommer schon Früchte.

5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80



40 Buschbohne Karlsruher oder Colmarer fadenlose.

Diese neue Sorte zeigte in Mausers Versuchsgarten prächtige Eigenschaften und kann daher wirklich besonders empfohlen werden. Sie wurde bereits auch in Großkulturen erprobt, wo sie sich schnell als begehrte Sorte einführte. Karlsruher-Markt ist sehr widerstandsfähig gegen Befall, besonders frühzeitig und weist sehr reichen Behang überaus langer, ganz fadenloser Schoten auf. Samen gelblich.

10 kg Fr. 46.— 1 kg Fr. 4.80



21 Buschbohne Carnosa fadenlose.

« Carnosa » stammt von einem der besten Züchter, der schon viele der wertvollsten Gemüseneuheiten gebracht hat, die aus gewissenhaften und umfangreichen Versuchen (Kreuzungen) hervorgegangen sind. Der Name « Carnosa » wurde wegen der außergewöhnlichen Dickfleischigkeit dieser Bohne gewählt. Sie ist mittelspät, ähnelt Hinrichs Riesen, zeichnet sich aber durch vollkommene Fadenlosigkeit und dunkelgrüne Schoten ohne Sprenkelung aus. Carnosa ist sehr ertragreich. Samen reinweiß.

10 Port. Fr. 9.— 1 Port. Fr. 1.—



558 **Auskernerbse Saxanova.**

Diese Neuheit stammt vom gleichen Züchter wie die neue Buschbohne « Carnosa ». Dies bürgt dafür, daß wir es auch hier mit einer wirklich wertvollen Züchtung zu tun haben, die erst nach vielen vergleichenden Versuchen dem Handel übergeben wurde. Saxanova verbindet die bevorzugten Merkmale der Schnabelerbse « Saxa » mit der grünen Kornfarbe der « Expreß », übertrifft aber beide Sorten noch an Frühzeitigkeit. Die schnabelförmigen Hülsen sitzen meist paarweise an den ungefähr 70 cm hohen Pflanzen und enthalten etwa neun kirschkernförmige Samen, ähnlich denen der alten « Saxa ». Samen grün.

Trotz der frühen Entwicklung ist « Saxanova » außerordentlich volltragend und eignet sich daher gleich gut für den Frischmarkt wie für die Konservierung.

10 Port. Fr. 7.— 1 Portion Fr. —.80

2291 **Tomate Schlußpunkt.**

Schon wieder eine neue Tomate? Welche Gewähr, daß sie Vorteile gegenüber den bisherigen guten Sorten bietet? Auf diese Fragen kann ich nur darauf hinweisen, daß Tomate « Schlußpunkt » das Ergebnis einer siebenjährigen, streng wissenschaftlichen Arbeit einer staatlichen Versuchsstation ist. Dr. Myers beschreibt seine Züchtung wie folgt: Vollständig kompakter Wuchs, der enges Pflanzen ermöglicht. Die Tomaten werden traubenförmig getragen, pro Pflanze 3 bis 10 Trauben. Die Früchte sind außerordentlich und gleichmäßig frühreif, glatt, fehlerfrei und fast kernlos. Die Außenfarbe ist ein blendendes Scharlach, die Fleischfarbe dunkelrot mit sehr kleinem weichem Mark.

Für Feldanbau beste Pflanzweite: Reihen-Entfernung 90 cm. Pflanzen-Abstand 70 cm.

10 Port. Fr. 11.— 1 Port. Fr. 1.20

1006 **Rosenkohl Mausers Spezial, früher halbhoher.**

Noch nie wurde in Mausers Versuchsgärtnerei etwas Vollkommeneres und Gleichmäßigeres gesehen als Rosenkohl Mausers Spezial. Eine Pflanze wie die andere war so üppig von großen Rosen besetzt, wie man es sonst nur bei einzelnen Exemplaren auf Abbildungen sieht. Aber nicht nur die Ausgeglichenheit, sondern die Frühzeitigkeit von Rosenkohl Mausers Spezial ist eine Eigenschaft, die ihn besonders für den Gartenliebhaber wertvoll macht. Im April ausgesät und im Mai ausgepflanzt, liefert diese Neuheit bereits Anfang Oktober eine fertige Ware. Die Pflanze wird etwa 40 cm hoch. Wie das Bild zeigt, sitzen die Rosen dicht und fest um den Strunk.

Preis 1 kg Fr. 24.— 100 gr Fr. 3.10 20 gr Fr. —.80



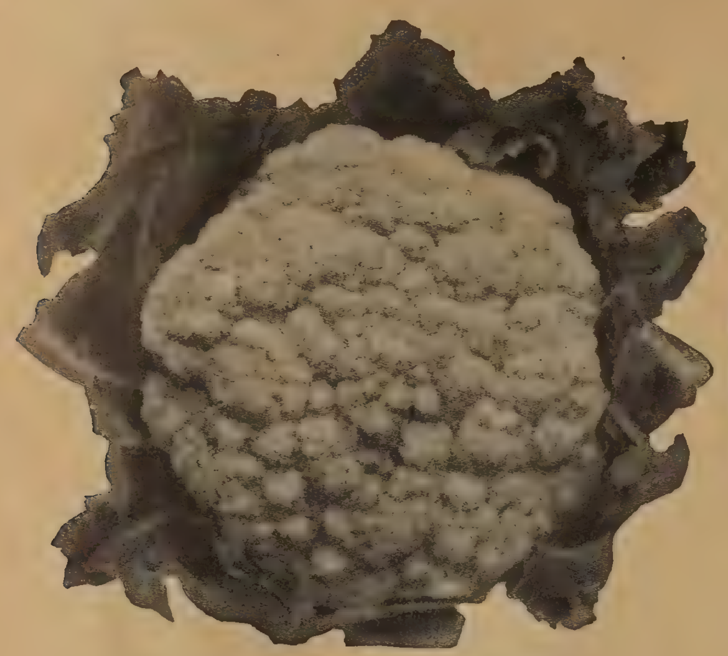
2158 **Sellerie Mausers Auslese.**

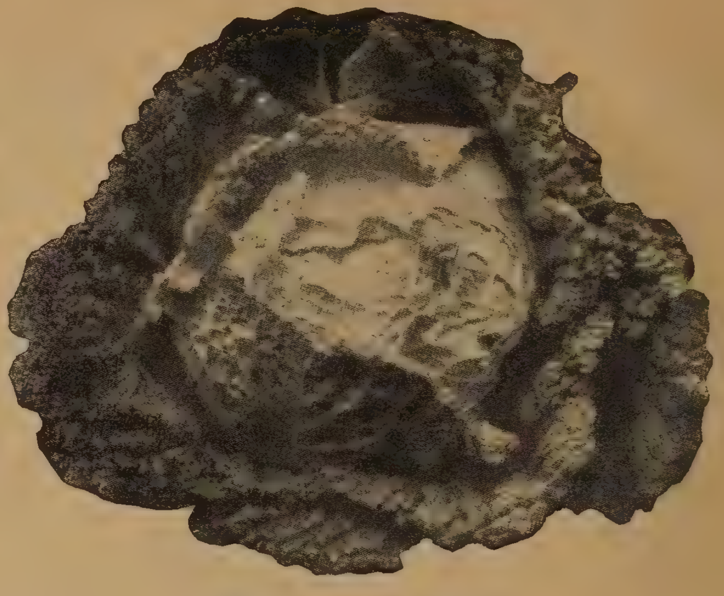
Wir haben zwar gute Selleriesorten mit wirklich schönen, ausgeglichenen Knollen. Allein das Bessere ist der Feind des Guten und als in Mausers Versuchsgarten die Sellerieproben miteinander verglichen wurden, zeigte es sich eben doch, daß diese Neuheit die allergrößten Knollen ergab. Wie es die Abbildung aufweist, ist die Bewurzelung tadellos, ebenso Fleisch und Geschmack. Der Same von Mausers Auslese wird nur aus peinlichst ausgesuchten Knollen geerntet. Deshalb wird diese neue Sorte sicher Anklang finden. Da beschränkter Vorrat, können nur Portionen verkauft werden.

10 Port. Fr. 11.— 1 Port. Fr. 1.20



1006 **Rosenkohl Mausers Spezial, früher halbhoher.**





770 Blumenkohl „Saxa"

ist aus einer Kreuzung «Erfurter Zwerg», Sachs Original, mit dem Blumenkohl «Sechswochen», entstanden.

Der Blumenkohl Saxa übertrifft die Stammsorten durch Frühzeitigkeit und Gleichmäßigkeit in der Entwicklung der Blumen. Die außerordentlich großen und festen Blumen werden durch die kräftigen Blätter der Pflanzen vor der Einwirkung ungünstiger Witterung und der Sonne geschützt, so daß sie bis zur Ernte **vollständig weiß** bleiben.

Durch die fast gleichmäßige Entwicklung sämtlicher Pflanzen sind alle Blumen innerhalb 8 bis 14 Tagen bei normaler Kultur fertig, so daß das Feld dann geräumt werden kann. Später ausgesät bringt diese Sorte auch im Sommer und Herbst die besten Blumen.

1 kg Fr. 280.— 100 gr Fr. 32.— 20 gr Fr. 8.50

630 Konservengurke „Selecta".

Seit langer Zeit suchte man nach einer Gurke, die in den zum Einlegen beliebtesten Größen von 6 bis 14 cm Länge eine schlanke Form bei gleichmäßiger Stärke zeigt. Nach nunmehr 20jähriger Züchterarbeit ist es gelungen, die neue Sorte « Selecta » zu ziehen, welche alle geforderten Eigenschaften besitzt. Sie ist dunkelgrün mit einzelnen hellen Streifen, bis zur Länge von 14 cm gleichmäßig dick, schlank walzenförmig, außerordentlich reichtragend und sehr widerstandsfähig gegen die Gurkenkrankheiten.

10 Port. Fr. 11.— 1 Port. 1.20

1486 Lauch „Siegfried".

Neben der frühen Sorte Elefant wird Siegfried infolge ihrer beherrschenden Qualitäten die kommende und **führende Spätsorte** werden. Der Hauptvorzug dieses Lauchs ist, daß er während des Winters, sofern mildere Witterung vorherrschend ist, und besonders dann im Frühjahr, in seine Hauptwachstumsperiode eintritt. Er kann sich infolge des langen Wachstums zu enorm dicken und hohen Stengeln entwickeln und erreicht in dieser Beziehung wohl das stärkste Ausmaß aller unserer Lauchsorten. Siegfried ist infolgedessen die gegebene Sorte für Gegenden, wo dieses gesunde Gemüse zu den täglichen Schüsseln gehört. Was seine Winterhärte anbetrifft, so hat er sich während des kolossal strengen Winters 1928/29 so gezeigt, daß er einen Frost von über 30° leicht überstanden hat.

1 kg Fr. 18.— 100 gr Fr. 2.40 20 gr Fr. —.70

Monats-Erdbeere „Rügen"

liefert aus Samen gezogen im ersten Jahre guten Ertrag. Hat sich glänzend bewährt.

Beschreibung und Preis Seite 33.

980 Wirsing „Vorbote",

allerfrühester, gelbgrüner, ein neuer gewinnbringender Frühwirsing für den Marktgärtner!

Wirsing « Vorbote » entwickelt sich ungemein schnell und bringt seine festen wohlgeformten, fein genarbten, innen prächtig goldgelb gefärbten Köpfe etwa 2 bis 3 Wochen früher als der Eisenkopf. « Vorbote » wird wegen seines verlockenden Aussehens und der vorzüglichen Qualität gern gekauft; er erzielt als erster Wirsing auf dem Markt stets hohe Preise. Pflanzweite 35 cm.

50 gr Fr. 9.— 20 gr Fr. 5.— 10 gr Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.80

951 Wirsing „Grüner Edelstein".

Mit Wirsing « Grüner Edelstein » wird eine Sorte angeboten, welche besonders für Spätkultur als Ueberwinterungssorte in Betracht kommt. Die Farbe der Blätter zeigt ein tiefes Blaugrün, wie man es sonst bei keiner andern Wirsingsorte findet. Dadurch behalten die großen, steinharten Köpfe lange Zeit ihr frisches grünes Aussehen, was bei der Ueberwinterung besonders wertvoll ist. « Grüner Edelstein » ist wenig empfindlich gegen Frosteinflüsse, so daß die Ueberwinterung im freien Lande ohne starke Bedeckung möglich ist und man auf diese Weise ein beliebtes Wintergemüse bis zum Frühjahr frisch erhalten kann.

100 gr Fr. 15.— 20 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.80

990 Mausers Wirsing „Winterhilfe".

Mit dieser Sorte wird eine altbewährte Gemüsegärtner-Elite-Saat in den Handel gebracht. Wirsing « Winterhilfe » erzielt auf dem Gemüsemarkt einen durchschlagenden Erfolg. Es handelt sich um einen überaus winterfesten Wirsing, welcher in meinem Versuchsgarten eine Größe erreichte wie keine andere Sorte. Man kann also wirklich sagen, daß es eine « Winterhilfe » ist.

1 kg Fr. 25.— 100 gr Fr. 3.20 20 gr Fr. —.80

370 Rübli „Berlicum", lange stumpfe rote, ohne Herz.

Unbestreitbare Verbesserung der beliebten Konstanzer Rübli; jedoch mit glatten, weniger gerieften Wurzeln. Im Norden Hollands im großen angebaut, ist sie durch ihre Feinheit und ihren reichen Ertrag die am meisten geschätzte der langen Rüblisorten.

10 kg Fr. 90.— 1 kg Fr. 10.— 100 gr Fr. 1.40 20 gr Fr. —.50

361 Karotte „Vertou", halblange, ohne Herz, Elitestamm.

Der überragende Wert dieser neuen Sorte besteht in ihrer bemerkenswerten Fähigkeit, schon in sehr jungem Zustande, sowohl bei Treib- wie auch bei Freilandkultur, eine starke, lebhaft rote Farbe anzunehmen.

Dieser Vorteil, sodann das kurze Laub, der außergewöhnlich süße Geschmack und die dunkelrote Färbung vereinen so viele wertvolle Eigenschaften, daß « Vertou » in kurzer Zeit den Markt beherrschen wird. Vertou verlangt guten lockern Boden.

1 kg Fr. 13.— 100 gr Fr. 1.70 20 gr Fr. —.60



1834 Randen Juwel Original.

Unter einer ganzen Anzahl von Randenproben in meiner Versuchsgärtnerei ist die Sorte Juwel die einzige gewesen, welche nicht nur absolut schwarzrotes Fleisch zeigte, sondern auch keine Spur von Ringen aufwies. Es handelt sich also hier um eine wirklich tadellose Rande von dem Typus der sehr kurzlaubigen, ägyptischen Rübe. Das Laub ist so kurz, daß sich die Sorte ausgezeichnet für Treiberei verwenden läßt. Aus eigener Ueberzeugung kann ich diese Rande wirklich bestens empfehlen.

1 kg Fr. 8.— 100 gr Fr. 1.20 20 gr Fr. —.40

270 Stangenbohne „Goldene Ernte", fadenlos.

Hiermit bringe ich eine « Wachs-Stangenbohne » in den Handel, welche nach mühevoller Arbeit das Zuchtergebnis eines im Berufe ergrauten Gemüse-Fachmannes darstellt.

Die Bohne ist widerstandsfähig gegen Rost, wächst sehr gut in rauhen Lagen, ist ziemlich früh und von überraschender Fruchtbarkeit. Die Schoten werden etwa 25 cm lang, sind intensiv goldgelb, von großer Zartheit, dabei vollständig fadenlos. Mißernte.

658 Riesen-Freilandgurke „Graf Zeppelin".

Die in zwölfjähriger mühevoller Arbeit aus drei hervorragenden Sorten durch fortdauernde Auslese gezüchtete Neuheit bringt bis zu 60 cm lange und bis zu 6½ Pfund schwere Früchte. Sie ist äußerst reichtragend, sehr widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse und Pilzkrankheiten, von grüner bis hellgrüner Farbe, hat sehr wenig Kerne und ist als Salat- und Senfgurke gleich gut verwendbar. Die Kultur ist dieselbe wie bei anderen Landgurken. Um frühe Ernten zu erzielen, empfiehlt es sich, die Pflanzen in selbstverfertigten Töpfen vorzukultivieren.

Originalpackung 10 gr Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.70

888 Rotkraut „Mammut".

Die riesigen Köpfe sind ganz besonders fest und platzen nicht. Die ovale Form ermöglicht eine völlige Gewichtsausnutzung. Die pflaumenblaue Farbe hält sich beim Kochen sehr schön. Kann als frühe, mittelfrühe oder späte Sorte, jedoch nicht zu eng, kultiviert werden.

1 kg Fr. 55.— 100 gr Fr. 7.10 20 gr Fr. 1.80



1672 Frühsommer-Rettich „Frühwunder", weiß.

Es fehlte schon lange an einer schönen, frühen, langen, weissen, glatten Rettichsorte. « Frühwunder », welche schon innerhalb von 6 bis 7 Wochen fertig ist, wird wohl in kurzer Zeit bei Rettichzüchtern und Liebhabern Eingang finden. Der butterzarte Geschmack, die schöne, halblange bis lange Form, die kleine Belaubung und besonders die Frühzeitigkeit wird diese neue Sorte bald überall unentbehrlich machen.

Aussaaten können schon von Anfang des Jahres an in Kästen oder Blocks erfolgen. Außerdem eignet sich « Frühwunder » ebensogut fürs freie Land.

100 gr Fr. 4.60 20 gr Fr. 1.20 1 Port. Fr. —.50

1684 Mairettich, Frühlingsgruß, tiefrosa.

Eine ganz hervorragende Marktgärtnersorte. Kann als Büschelrettich verwendet werden, läßt sich infolge seiner Größe aber auch sehr gut als Einzelrettich verkaufen. Die Farbe ist kräftiger rosa als die des « **rosa Ostergruß** », auch ist der Rettich bedeutend größer. Die Sorte eignet sich für den Anbau in warmen und kalten Kästen und Blocks, aber auch ebensogut fürs Freie; dabei ist der Rettich trotz seiner Größe in fast derselben Zeit fertig wie der Fünfwochenrettich « rosa Ostergruß ».

1 kg Fr. 25.— 100 gr Fr. 3.20 20 gr Fr. —.80

1554 Melonen Cantaloup Charentais.

Charentais ist eine überaus süße Cantaloup-Melone von herrlichem Aroma. Der gleichzeitige Genuß anderer Melonenarten zeigt am besten die große Ueberlegenheit der Charentais bezüglich des kräftigen Wohlgeschmacks. Die Frucht ist mittelgroß, kugelig, dickfleischig und saftig.

100 gr Fr. 4.— 20 gr Fr. 1.10

1106/1108 Kohlrabi „Optimus".

Für Gemüsegärtner, welche sowohl Mistbeet- als auch Freiland-Frühkultur betreiben, ist Kohlrabi « Optimus » eine sichere Einnahmequelle. Auf kräftig gedüngtem Land können die Pflanzen in einer Entfernung von 20 × 20 cm oder 20 × 25 cm gepflanzt werden. Bei den vielfachen Vergleichsversuchen ergab « Optimus » als erster zarte, marktfähige Knollen, so daß das Land schon wenige Wochen nach der Anpflanzung für andere Kulturen frei wurde.

Originalportionen

1106 **Optimus, weißer** }
1108 **Optimus, blauer** } 1 Port. Fr. 1.50 10 Port. Fr. 12.—



2252 Tomaten Augusta Original, Neuheit!

Auch diese Züchtung wurde in meinem Versuchsgarten einem Vergleichsanbau unterzogen und hat sich dabei wirklich gut bewährt. Zudem liegen mir Urteile aus dem Auslande vor, wo « Augusta » einen außerordentlichen Erfolg errungen hat. Diese neue Sorte eignet sich sowohl als Treibtomate, fürs Kalthaus und auch fürs Freiland. Der Züchter konstatierte eine frühere Reife von 10 bis 14 Tagen gegenüber andern Sorten. Die Früchte sind tadellos rund und gleichmäßig, ganz glatt und von schönster Färbung.

Original-Pakete 10 gr Fr. 3.— 5 gr Fr. 1.50

1640 Radies „Feinschmecker", rote, lange.

Ein Gegenstück zu den beliebten Radies « Weiße Eiszapfen ». Die Farbe ist ein lebhaftes Rot, der Geschmack entsprechend dem Namen sehr angenehm. Radies « Feinschmecker » wurde auf meinem Versuchsfeld ausprobiert und seine Eigenschaften fanden dabei volle Anerkennung. Gewiss gab es auch jetzt schon im Auslande ähnliche Züchtungen. Was jedoch Radies « Feinschmecker » von ihnen unterscheidet, ist seine besondere Qualität: gleichmäßiger, schöner Wuchs, leuchtende Farbe und feines Fleisch. Aus diesem Grunde wird diese Sorte in Zukunft wohl auf dem Markte gerne gekauft werden.

1 kg Fr. 15.— 100 gr Fr. 2.10 20 gr Fr. —.60

1642 Radies „Gaudry Treib".

Lebhaft rot mit ausgeprägtem weißem Grunde; sehr früh und kurzlaubig. Die scharf abgesetzten Kontraste Scharlachrot und Weiß sind sehr ansprechend und regen zum Kaufen an.

1 kg Fr. 5.— 100 gr Fr. —.70 20 gr Fr. —.30

2166 Sellerie Saxa (Sachs Spezialzucht).

Unter dem Namen Sellerie Saxa wird hier eine Lokalsorte in den Handel gebracht, die wegen ihrer vortrefflichen Eigenschaften vor mehreren Jahren schon auffiel und die seitdem durch Familienzucht so weit durchgezüchtet wurde, daß sie heute unbedenklich als eine der besten Sorten für den Marktgärtner bezeichnet werden kann. Sellerie Saxa hat kurzes Kraut und bringt ovalrunde, zu ⅓ aus der Erde wachsende Knollen von beträchtlicher Größe und mit geringer Wurzelbildung. Das Fleisch ist rein weiß, sehr zart und von vorzüglichem Geschmack.

1 kg Fr. 35.— 100 gr Fr. 4.30 20 gr Fr. 1.20

2278 Tomaten „Küsnachter Alpenglühen".

Wie der Name besagt, handelt es sich um eine hiesige Züchtung aus dem Tomatenzentrum. Bei guter Kultur erreicht die Pflanze eine Höhe von 1,8—2 m, ohne aber ein üppiges Blattwerk zu entwickeln. Die festen, fleischigen, tiefroten Früchte sind leicht gerippt und zeichnen sich aus durch Aroma, ein ganz kleines Kerngehäuse und daher geringen Wassergehalt. Die jungen Pflänzchen werden in Abständen von 5—10 cm pikiert. Pflanzweite 50—75 cm. Standort nur alle 4 bis 5 Jahre derselbe. Zucht zweitriebig.

1 Port. Fr. 1.50

1951 Salat „Attraktion".

Eine ausgezeichnete Neuzüchtung, als Verbesserung des Bohemia zu bezeichnen. Attraktion wächst nicht so wild wie dieser und bringt im Verhältnis zum Außenblatt einen größern Kopf. **Steht sehr lange ohne zu schießen.** Gut durchgezüchtet und sehr ausgeglichen. Schöne gelbgrüne Köpfe. Eine Sorte, die bald beliebt sein wird.

1 kg Fr. 20.— 100 gr Fr. 2.60 20 gr Fr. —.70

1950 Kopfsalat „Viktoria", gelber, Original.

Kopfsalat **Viktoria** ist in erster Linie ein Freilandsalat, dessen besonderer Wert in seiner Frühreife liegt. Dabei werden die Köpfe größer als z. B. bei Maikönig; die Farbe zeigt im Vergleich zu dieser Sorte ein viel helleres Grün, fast gelb und ohne Flecken. Ein weiterer Vorzug ist die große Widerstandsfähigkeit gegen Kälte. Infolge dieser Eigenschaft kann die Sorte früher ausgepflanzt werden, was eine erheblich frühere Ernte ermöglicht. Außerdem eignet sich Viktoria ganz hervorragend zur Treiberei. Ebenso früh fertig wie Böttners Treib, entwickelt die Neuheit größere Köpfe, weshalb sie auch in größerm Abstand gepflanzt werden muß. In der Treiberei ist ferner der Umstand von außerordentlichem Wert, daß die Neuheit kaum von Meltau befallen wird. Allerdings vertragen die Pflanzen keine allzu große Hitze, es muß daher bei warmem Wetter während der Kopfbildung ausreichend gelüftet werden. Auch bei Freilandkultur im Spätherbst liefert die Neuheit ausgezeichnete Ergebnisse.

100 gr Fr. 8.70 20 gr Fr. 2.30

1898 Kopfsalat „Aschersiebener Treib".

Original-Hochzucht.

Für die früheste Kultur ist Kopfsalat Aschersiebener Treib unbedingt die geeignetste Sorte; in den Monaten November/Dezember bringt sie die besten Erfolge. Dieser Kopfsalat bildet große Köpfe von hellgrüner Farbe mit schwacher, rotbrauner Kante; das Innere ist strohgelb, sehr zart und dünnrippig.

Die einzelnen Pflanzen dürfen nicht zu nahe unter dem Glas stehen wie z. B. Böttners Treib, der ja nur kleine, mehr flache Köpfe bildet.

Die Zucht wird in Warmbeeten oder geheizten Kulturhäusern bei normaler Temperatur vorgenommen.

100 gr Fr. 8.— 20 gr Fr. 2.20

1986 Kopfsalat „Lindenhof", gelber.

In meiner Versuchsgärtnerei hatte ich in den heißen Sommertagen Gelegenheit, im Vergleichsanbau Kopfsalat « Lindenhof » zu beobachten. Infolge des ganz vorzüglichen Ergebnisses kann ich aus eigener Anschauung diese Neuheit als ganz hervorragend bezeichnen. Die Köpfe waren von ausnehmender Größe und prächtiger Regelmäßigkeit. Farbe und Zartheit ließen nichts zu wünschen übrig. Was aber ganz besonders auffiel, war die Widerstandsfähigkeit. Selbst als andere, gute Sorten längst Stengel bildeten, war bei « Lindenhof » ein Kopf wie der andere tadellos fest und verblieb in diesem Zustande wochenlang bis zur Abräumung. Der Ertrag ist dementsprechend ein glänzender und ich kann Salat « Lindenhof » darum aufs wärmste empfehlen.

1 kg Fr. 36.— 100 gr Fr. 4.60 20 gr Fr. 1.20

E M I L M A U S E R
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h



Dat. Nr. ....

Beding. .... Vers.-Dat. ....

Verp.-Art .... Vers.-Art ....

Verp.-Wert .... Vers.-Nr. ....

Br.-Gew. .... Packer ....

E M I L M A U S E R
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h



Dat. Nr. ....

Beding. .... Vers.-Dat. ....

Verp.-Art .... Vers.-Art ....

Verp.-Wert .... Vers.-Nr. ....

Br.-Gew. .... Packer ....

E M I L M A U S E R
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h



Dat. Nr. ....

Beding. .... Vers.-Dat. ....

Verp.-Art .... Vers.-Art ....

Verp.-Wert .... Vers.-Nr. ....

Br.-Gew. .... Packer ....

E M I L M A U S E R
Samenhandlung
Postfach Fraumünster
Z ü r i c h



Dat. Nr. ....

Beding. .... Vers.-Dat. ....

Verp.-Art .... Vers.-Art ....

Verp.-Wert .... Vers.-Nr. ....

Br.-Gew. .... Packer ....

Senden Sie mir per Frachtgut — Eilgut — Expreß — Post:

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Quant.	Warenbezeichnung	Preis

Genaue Adresse

Senden Sie per Frachtgut — Eilgut — Expreß — Post:

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Quant.	Warenbezeichnung	Preis

Genaue Adresse

Senden Sie mir per Frachtgut — Eilgut — Expreß — Post:

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Quant.	Warenbezeichnung	Preis

Genaue Adresse

Senden Sie mir per Frachtgut — Eilgut — Expreß — Post:

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Quant.	Warenbezeichnung	Preis

Genaue Adresse

ZÜRICH
RATHAUS
BRÜCKE

EMIL MAUSER

BESTELLUNG
COMMANDE

Senden Sie mir auf Grund Ihrer Katalogs-Bedingungen: Per Post — Frachtgut — Eilgut — Expreß
(Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen)

Envoyez-moi suivant vos conditions de vente: Par poste — Petite vitesse — Grande vitesse — Express
(Biffez s. v. pl. ce qui ne convient pas)

Genaue und deutliche Adresse: — Adresse exacte et lisible:

Name
Nom ....

Beruf
Profession ....

Wohnort
Domicile ....

Poststation
Station de poste ....

Bahnstation
Gare ....

Kanton
Canton ....

Vom Besteller nicht auszufüllen — Prière de ne pas remplir cet espace

Nr. und Eingangs-Datum

Bedingungen .... Expreß-Porto ....
Versandt den .... Paket ....
Versandt per .... Säcke ....
Versand Nr. .... Kollis ....
Gewicht .... Kisten ....
Verpackungswert .... Packer ....

Betrag von Fr. .... (Nichtgewünschtes bitte zu streichen)
ist per Nachnahme zu erheben.
folgt heute auf Postscheck VIII 1538.
ist der Bestellung beigelegt.

Le montant de frs. .... (Biffez s. v. pl. ce qui ne convient pas)
est payable contre rembours.
est versé sur votre chèque-postal VIII 1538
est ajouté à la commande.

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Katalog-Nr. Numéro du catalogue	Quantum — Quantité			Genaue Bezeichnung der Sorten Ecrire dans cette colonne les articles de votre commande.	Betrag — Montant	
	Kilo	Gramm	Port. Stk.		Fr.	Cts.
				Übertrag Report		

MAUSER

Mit der ausgeführten Bestellung kommt diese Bestelliste zurück. Um spätere Kontrolle zu ermöglichen, bitte ich um Aufbewahrung dieses Zettels

Cette liste de commande vous sera retournée avec votre ordre Veuillez la conserver afin de faciliter un contrôle postérieur.

Gewähr oder Schadenersatz leiste ich keinesfalls über den Betrag hinaus, der für den betreffenden Posten berechnet wurde.

Katalog-Nr. Numéro du catalogue	Quantum — Quantité			Genaue Bezeichnung der Sorten. Ecrire dans cette colonne les articles de votre commande.	Betrag — Montant	
	Kilo	Gramm	Port. Stk.		Fr.	Cts.
				Übertrag Report		

ZÜRICH
RATHAUS
BRÜCKE

EMIL MAUSER

BESTELLUNG
COMMANDE

Senden Sie mir auf Grund Ihrer Katalogs-Bedingungen: Per Post — Frachtgut — Eilgut — Expreß
(Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen)

Envoyez-moi suivant vos conditions de vente: Par poste — Petite vitesse — Grande vitesse — Express
(Biffez s. v. pl. ce qui ne convient pas)

Genaue und deutliche Adresse: — Adresse exacte et lisible:

Name
Nom ....

Beruf
Profession ....

Wohnort
Domicile ....

Poststation
Station de poste ....

Bahnstation
Gare ....

Kanton
Canton ....

Vom Besteller nicht auszufüllen — Prière de ne pas remplir cet espace

Nr. und Eingangs-Datum

Bedingungen	Expreß-Porto ....
Versandt den	..........Paket ....
Versandt per	..........Säcke ....
Versand Nr.	..........Kollis ....
Gewicht	..........Kisten ....
Verpackungswert	Packer ....

Betrag
von Fr. ....
(Nichtgewünschtes bitte zu streichen)

ist per Nachnahme zu erheben.
folgt heute auf Postscheck VIII 1538.
ist der Bestellung beigelegt.

Le montant
de frs. ....
(Biffez s. v. pl. ce qui ne convient pas)

est payable contre rembours.
est versé sur votre chèque-postal VIII 1538
est ajouté à la commande.

ASCHMANN & SCHELLER, ZÜRICH

Katalog-Nr. Numéro du catalogue	Quantum — Quantité: Kilo	Gramm	Port. Stk.	Genaue Bezeichnung der Sorten Ecrire dans cette colonne les articles de votre commande.	Betrag — Montant: Fr.	Cts.
				Übertrag Report		

Mit der ausgeführten Bestellung kommt diese Bestelliste zurück. Um spätere Kontrolle zu ermöglichen, bitte ich um Aufbewahrung dieses Zettels

MAUSER

Cette liste de commande vous sera retournée avec votre ordre
Veuillez la conserver afin de faciliter un contrôle postérieur.

Gewähr oder Schadenersatz leiste ich keinesfalls über den Betrag hinaus, der für den betreffenden Posten berechnet wurde

Katalog-Nr. Numéro du catalogue	Quantum — Quantité			Genaue Bezeichnung der Sorten. Ecrire dans cette colonne les articles de votre commande.	Betrag — Montant	
	Kilo	Gramm	Port. Stk.		Fr.	Cts.
				Übertrag Report		
				Übertrag Report		

EMIL MAUSER, ZÜRICH

Nr. und Eingangs-Datum

Bestellung für fertige
Samen-Portionen

in farbigen Düten zum Wiederverkauf



Name ....

Beruf ....

Wohnort ....

Kanton .... Bahnstation .... Poststation ....

Bedingungen ....

Versandt den ....

Versandt per ....

Versand-Nr. ....

Gewicht ....

Verpack.-Art ....

Verpack.-Wert ....

Packer ....

Das beste Mittel, den Verkauf von Gartensamen zu erhöhen, ist die Bedienung der Kundschaft mit Qualitätssamen von guter Keimkraft. Ich tue mein möglichstes, um Sie mit solchen Samen zu beliefern. Ich empfehle die abgefüllten Portionen gut sichtbar im Laden und im Schaufenster zu placieren und mit Plakaten auf den Verkauf hinzuweisen. Der Absatz läßt sich noch mehr steigern, wenn die Kundschaft die Blumensamendüten selbst auswählen kann. Auf dem Ladentisch ist eine Tafel sehr nützlich, mit welcher die Käufer an die einzelnen Gemüsesamen erinnert werden.

Gemüsesamen

Anzahl	Nr.	Sorte	100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	4	**Buschbohnen, allerfrüheste zartschotige Brech,** weiße				
	8	» **Genfer Markt** (Neger-Delikateß)				
	12	» **Hundert für eine**				
	16	» **Kaiser von Rußland,** sehr früh				
	20	» **Konserva,** frühe, fadenlose				
	24	» **Hinrichs Riesen,** Zucker-Brech, bunte				
	28	» **Schmalz,** gute, zartbleibende				
	32	» **Wachs-Marktwunder,** langschotig, ohne Fäden				
	36	**Stangenbohnen, Saint Fiacre**	Zu Erbsen, Bohnen und Runkeln liefere ich nur leere Beutel mit zum Selbstabfüllen und berechne per % Fr. 2.20, per ‰ Fr. 20.- Samenpreise siehe Seite 9—15			
	40	» **Phaenomen,** sehr ertragreich				
	44	» **Juli,** allerfrüheste				
	48	» **Ohnegleichen,** frühe, ertragreiche				
	52	» **Prinzeß,** gute Dörrbohne				
	56	» **Schmalz**				
	60	» **Schmalzkönigin,** eine der besten Schmalzbohnen				
	64	» **Wachs-Flageolet,** gelbschotig				
	68	**Zucker-Erbsen,** blaublühende Riesen, hohe				
	72	» » violettblühende, halbhohe				
	76	» » **Mörheims-Riesen,** weißblühende				
	80	**Auskern-** » **allerfrüheste Mai**				
	84	» » **Korbfüller,** grünbleibende				
	88	» » **Schnabel,** großschotige				
	92	**Mark-** » **Telephon,** sehr großschotige, hohe				
	96	» » **Wunder von Amerika,** früheste, niedrigste				
	100	**Carotten,** kurze, rote				
	104	» **de Nantes,** verbesserte halblange				
	108	» **Konstanzer,** lange, rote Feld-				
	112	**Rübli, Pfälzer,** verbesserte, goldgelbe				
	116	**Cichoriensalat,** verbesserter				
	120	**Cichorienwurzeln, badische**				
	124	**Winter-Endivien,** krause, grüne, **de Meaux**				
	128	» » glatte, grüne, **Escariol**				
	132	**Gurken, chinesische Schlangen,** grünbleibende				
	136	» **Pariser Cornichons**				
	140	» **Japanische Kletter-**				
	144	**Blumenkohl,** früher Riesen	10.—	1.20		
	148	» mittelfrüher Riesen				
	152	» später				
	156	**Weißkabis, Braunschweiger,** großer, platter, später				
	160	» **Erfurter,** runder Zucker, früh				
	164	» **Winter,** bester				
	168	**Rotkabis, holländischer Export,** beste Marktsorte				
	172	**Wirsing, Chou Marcellin,** niedriger, krauser				
	176	» **früher,** stumpfspitzer				
	180	» **mittelfrüher**				
	184	» **großer Zentner,** später				
	188	» **bester Winter**				
		Uebertrag Fr.				

Mindestabnahme 5 Portionen einer Sorte. — Bei Abnahme von 25 Portionen einer Sorte berechne den 100-Portionen-Preis.

Menge	Nr.	Gemüsesamen	100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
		Uebertrag Fr.				
	192	**Rosenkohl, Zürcher Markt,** mittelhoher				
	196	**Blätterkohl,** niederer, grüner				
	200	**Kohlrabi,** weiße Wiener				
	204	» blaue Wiener				
	208	» **Goliath,** blaue Riesen, spät				
	212	» » weiße Riesen, spät				
	216	» gemischt				
	220	**Kohlrüben, gelbe, Apfel**				
	224	**Kresse,** gefüllte, krause				
	228	**Speise-Kürbis, Riesen-Melonen,** gelber, genetzter				
	232	**Zierkürbis,** gemischt				
	236	**Lauch, französischer Sommer**				
	240	» **Winter, Riesen**				
	244	**Mangold, gelber, krauser Zürcher**	10.—	1.20		
	248	» **grüner,** » »				
	252	» » **Schnitt,** Ersatz für Spinat				
	256	» **gelber,** » » » »				
	260	**Nüßlisalat, dunkelgrüner, vollherziger**				
	264	**Radies, Eiszapfen,** lange, weiße				
	268	» **Erfurter Dreienbrunnen,** scharlachroter				
	272	» runde Sorten gemischt				
	276	» **Rosa Ostergruß,** oval				
	280	**Mai-Rettich, weißer Münchner**				
	284	**Sommer-Rettich, gemischt**				
	288	**Winter-** » »				
	292	**Herbstrüben, runde, weiße, rotköpfige Zürcher**				
	296	**Randen, ägyptische,** plattrunde, dunkelrote				
	300	» **schwarzrote, runde dunkellaubige**				
	304	**Runkelrüben, Kirsches Ideal,** Originalsaat	nach Gewicht			
	308	» **gelbe Eckendorfer,** Riesen-Walzen				
	312	**Kopfsalat, Maikönig,** früher, gelber				
	316	» **Cazard,** gelber, großer Sommer				
	320	» **brauner Trotzkopf**				
	324	» **gelber** »				
	328	**Wintersalat, gelber Zürcher Markt**				
	332	» **brauner** » »				
	336	» **Eiskopf**				
	340	» **Wunder,** größter gelber				
	344	**Pflücksalat, amerikanischer,** brauner	10.—	1.20		
	348	**Bindsalat oder römischer Lattich,** gelber				
	352	**Schnittsalat, gelber, glatter,** Butter				
	356	**Schwarzwurzeln**				
	360	**Sellerie,** Apfel, kurzlaubiger, runder, glatter				
	364	**Spinat, spätaufschießender,** dunkelgrüner				
	368	**Tomaten, Zürcher Markt,** frühe, runde, rote				
	372	**Zwiebeln, Zittauer Riesen, gelbe**				
	376	» **Pariser,** silberweiße Frühlings-				
		Küchenkräuter				
	400	**Basilikum**				
	404	**Bohnenkraut**				
	408	**Boretsch**				
	412	**Dill**				
	416	**Esdragon, russischer**				
	420	**Fenchel, Bologneser**				
	424	**Kerbel,** mooskrauser				
	428	**Lavendel**	10.—	1.20		
	432	**Majoran,** französischer				
	436	**Melisse,** gelbe Zitronen				
	440	**Petersilie, mooskrause**				
	444	**Pimpinelle**				
	448	**Salbei (Müsliblätter)**				
	452	**Schnittlauch**				
	456	**Schnittsellerie**				
	460	**Thymian**				
		Betrag Fr.				

Bunte Gemüsesamen-Beutel, leer

		1000 Stück Fr.	100 Stück Fr.
in vorstehenden Sorten	Fr.	12.—	1.40
Größere Beutel für Spinat, Erbsen, Bohnen und Runkeln	»	20.—	2.20

Blumensamen

1. Sommer- oder Einjahrsblumen

Aussaat ab Februar bis Mai; im gleichen Jahre zur vollen Entwicklung kommend.

Anzahl	Nr.		100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	505	**Acroclinium,** Immortellen, schön gemischt	10.—	1.20		
	510	**Adonis aestivalis,** Sommer-Blutstropfen	10.—	1.20		
	515	**Ageratum mexicanum,** blauer Leberbalsam	10.—	1.20		
	520	**Agrostemma coeli-rosa,** Himmelsröschen	10.—	1.20		
	525	**Amaranthus caudatus,** roter Fuchsschwanz	10.—	1.20		
	530	» **tricolor,** prächtige Blattpflanze	10. –	1.20		
	535	**Antirrhinum majus,** Löwenmaul, hohes, gemischt	10.—	1.20		
	540	» » **nanum,** Löwenmaul, halbhohes	10.—	1.20		
	545	**Aster, Paeonien Perfection,** gemischt	15.—	1.70		
	550	» **Königin der Hallen, gemischt,** frühblühend	10.—	1.20		
	555	» **-Kugel,** gemischt	10.—	1.20		
	560	» **-Straußenfeder,** gemischt	12.—	1.40		
	565	» **-Victoria,** gemischt	14.—	1.60		
	570	» **-Strahlen in Mischung**	15.—	1.70		
	575	» **Amerikanische Busch,** gemischt	12.—	1.40		
	580	» **-Zwerg,** gemischt	15.—	1.70		
	585	» » **Chrysanthemum,** gemischt	16.—	1.80		
	590	» **Einfachblühende Original China,** gemischt	10.—	1.20		
	595	» **Sonnenschein,** gemischt	10.—	1.20		
	600	» **Helvetia,** einfachblühend, dunkelrot	12.—	1.40		
	605	» **Leuchtfeuer,** gefüllt, die beste rote Aster	16.—	1.80		
	610	**Balsaminen,** gefüllte, gemischt	10.—	1.20		
	615	**Bartonia aurea,** großblumige, goldgelbe Rabattenpflanze	10.—	1.20		
	620	**Calliopsis,** Schöngesicht, gemischt	10.—	1.20		
	625	**Calendula, officinalis fl. pl.,** gemischt	10.—	1.20		
	630	**Celosia cristata nana.** Hahnenkamm	14.—	1.60		
	635	» **Thompsoni magnifica,** Federbusch-Celosien	12.—	1.40		
	640	**Centaurea Cyanus, Kaiser Wilhelm,** blaue Kornblume	10.—	1.20		
	645	» » **Kornblumen** in allen Farben, gemischt	10.—	1.20		
	650	» **Imperialis,** großblumige, duftende Kornblume	12.—	1.40		
	655	» **Margeritae,** großblumige, weiße, duftende Kornblume	12.—	1.40		
	660	**Chrysanthemum carinatum,** einfache Wucherblume, gemischt	10.—	1.20		
	665	» » **fl. pl.,** gefüllte Wucherblume	12.—	1.40		
	670	» **segetum,** großblumig, gelb	10.—	1.20		
	675	**Clarkia elegans fl. pl.,** gemischt	10.—	1.20		
	680	**Convolvulus tricolor,** niedrige Winde, gemischt	10.—	1.20		
	685	**Cosmea bipinnata,** gemischt	10.—	1.20		
	690	**Cynoglossum coelestinum,** himmelblaues Sommervergißmeinnicht	10.—	1.20		
	695	**Dahlia, gefüllte Cactus,** Prachtmischung	14.—	1.60		
	700	**Delphinium,** niedriger, gefüllter **Rittersporn**	10.—	1.20		
	705	**Dianthus Chabaud-Nelken,** feinste gefüllte, gemischt	16.—	1.80		
	710	» **Margarethen-Nelken,** gemischt	12.—	1.40		
	715	» **gefüllte Chineser-Nelken,** gemischt	10.—	1.20		
	720	» **Sommer-Nelken,** Mischung vieler Arten	10.—	1.20		
	725	**Dimorphoteca aurantiaca,** goldgelb	15.—	1.70		
	730	**Eschscholtzia,** schön gemischt	10.—	1.20		
	735	**Gaillardia picta,** einfache, gemischt	10.—	1.20		
	740	» » **Lorenziana fl. pl.,** gefüllte, gemischt	10.—	1.20		
	745	**Godetia,** halbhohe, gemischt	10.—	1.20		
	750	**Gypsophila elegans,** weißes Schleierkraut	10.—	1.20		
	755	**Helianthus californicus fl. pl.,** gefüllte Sonnenblume	10.—	1.20		
	760	» **cucumerifolius,** kleinblumige	10.—	1.20		
	765	**Helichrysum monstrosum fl. pl.,** gefüllte Strohblume	10.—	1.20		
	770	**Iberis,** einjährige Schleifenblume, gemischt	10.—	1.20		
	775	**Kochia trichophylla,** Sommer-Cypresse	10.—	1.20		
	780	**Lavatera trimestris rubra,** rote Sommerpappel	10.—	1.20		
	785	**Levkoyen, großblumige — Sommer,** gemischt	12.—	1.40		
	790	**Linum grandiflorum rubrum,** rotblühender Lein	10.—	1.20		
	795	**Lobelia Erinus,** blau	10.—	1.20		
	800	**Lupinus,** einjährige, halbhohe, gemischt (Wolfsbohne)	10.—	1.20		
	805	**Malope grandiflora,** gemischt	10.—	1.20		
	810	**Matthiola bicornis,** wohlriechende Levkoyenart	10.—	1.20		
	815	**Mimulus hybridus grandiflora,** Gauklerblume	15.—	1.70		
	820	» **moschatus,** Moschusblume	15.—	1.70		
	825	**Nemesia Suttoni comp. grandiflora**	18.—	2.—		
	830	**Nemophila insignis,** Liebeshainblume, blau	10.—	1.20		
	835	» **gemischt**	10.—	1.20		
	840	**Nicotiana Sanderae-Hybriden,** Ziertabak	10.—	1.20		
	845	**Nigella damascaena,** Jungfer im Grünen	10.—	1.20		
	850	**Papaver Danebrog,** Schweizerflaggen-Mohn	10.—	1.20		
	855	» **glaucum,** Tulpenmohn, scharlachroter	10.—	1.20		
		Uebertrag Fr.				

Anzahl	Nr.	Blumensamen — Uebertrag Fr.	100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	860	**Papaver Rhoeas, fl. pl.,** Ranunkelmohn, gemischt	10.—	1.20		
	865	» » **Shirley,** Seidenmohn, gemischt	10.—	1.20		
	870	» **somniferum fl. pl.,** Federmohn, gemischt	10.—	1.20		
	875	**Perilla nankinensis,** purpurbraune Blattpflanze	10.—	1.20		
	880	**Petunia hybrida,** Prachtmischung	10.—	1.20		
	885	» » **Karlsruher Rathaus,** großbl., veilchenblau	18.—	2.—		
	890	**Phacelia,** Bienenweide	10.—	1.20		
	895	**Phlox Drummondi grandiflora,** Flammenblume, gemischt	12.—	1.40		
	900	**Portulac grandiflora,** großblumiger Portulak	10.—	1.20		
	905	» » **fl. pl.,** großblumiger, gefüllter Portulak	15.—	1.70		
	910	**Pyrethrum parthenifolium aureum,** gelbe Blattpflanze	10.—	1.20		
	915	**Reseda odorata grandiflora,** wohlriechende Reseda	10.—	1.20		
	920	» » » **Machet,** Topf-Reseda	12.—	1.40		
	925	**Rhodante maculata,** Immortelle	10.—	1.20		
	930	**Rizinus sanguineus,** Wunderbaum	10.—	1.20		
	935	**Rudbeckia hybrida « Meine Freude »,** prächtige Schmuck- und Schnittblume	14.—	1.60		
	940	**Salpiglossis variabilis grandiflora,** Trompetenzunge, gemischt	12.—	1.40		
	945	**Salvia splendens Zürich**	15.—	1.70		
	950	**Scabiosa major fl. pl.,** gefüllte Scabiosa	10.—	1.20		
	955	**Schizanthus,** Spaltblume, gemischt	10.—	1.20		
	960	**Silene pendula compacta, Bonetti,** rot	10.—	1.20		
	965	» » **gemischt**	10.—	1.20		
	970	**Tagetes erecta nana fl. pl.,** Samtblume, gemischt	10.—	1.20		
	975	» **Ehrenkreuz,** einfach, gelb mit braun	10.—	1.20		
	980	» **signata pumila,** kleinblumig, einfachblühend	14.—	1.60		
	985	**Tropaeolum majus nanum,** Zwerg-Kapuziner gemischt	10.—	1.20		
	990	**Verbena hybrida,** Eisenkraut, gemischt	10.—	1.20		
	995	**Zinnia elegans fl. pl.,** Prachtmischung	10.—	1.20		
	1000	**Zinnia, dahlienblütige Schaublumen,** gemischt	18.—	2.—		
	1005	**Sommerblumen,** schönste Sorten, gemischt	10.—	1.20		
	1010	**Ziergräser,** zu Buketts, gemischt	10.—	1.20		
	1015	**Japanischer Blumenrasen**	10.—	1.20		
	1020	**100 Portionen in 10 gangbaren Sorten** nach meiner Wahl	10.—	1.20		

2. Bisanuellen oder Zweijährige

Zu dieser Gattung gehören unsere besten und bekanntesten Frühjahrsblüher. Die Aussaat erfolgt ab Mai bis August.

Anzahl	Nr.		100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	1030	**Bellis perennis fl. pl.,** Tausendschön gemischt	15.—	1.70		
	1035	» » **fl. alba pl.,** gefülltes weißes	18.—	2.—		
	1040	» » **fl. rubra pl.,** gefülltes rotes	18.—	2.—		
	1045	**Campanula medium,** Marien-Glockenblume gemischt	10.—	1.20		
	1050	**Cheiranthus Allionii,** orangefarbener Frühlingsblüher	10.—	1.20		
	1055	**Dianthus barbatus,** Bürsten-Nelken gemischt	10.—	1.20		
	1060	» » **fl. pl.,** gefüllte Bürsten-Nelken gemischt	12.—	1.40		
	1065	**Digitalis gloxiniaeflora,** vielfarbiger Fingerhut	10.—	1.20		
	1070	**Gaillardia grandiflora,** Papageienblume gemischt	10.—	1.20		
	1075	**Goldlack,** einfacher, wohlriechender gemischt	10.—	1.20		
	1080	» **gefülltblühender** gemischt	20.—	2.20		
	1085	**Levkojen-Winter,** in bester Mischung	20.—	2.20		
	1090	**Myosotis alpestris,** blaues Vergißmeinnicht	10.—	1 20		
	1095	**Pensée,** großblumige, französische gemischt	10.—	1.20		
	1100	» **Trimardeau Riesen,** gemischt	14.—	1.60		
	1105	» **Schweizer Riesen,** ganz extra	30.—	3.20		
	1110	» **Riesen, reinweiß**	16.—	1.80		
	1115	» » **weiß mit Auge**	16.—	1.80		
	1120	» » **reingelb**	16.—	1.80		
	1125	» » **gelb mit Auge**	16.—	1.80		
	1130	» » **Kaiser Wilhelm,** blau	16.—	1.80		
	1135	» » **Lord Beaconsfield,** blau mit weißem Rand	16.—	1.80		
	1140	» » **Mohrenkönig,** schwarz	16.—	1.80		
	1145	» **frühblühende Winter-Eiskönig,** weiß mit Auge	16.—	1.80		
	1150	» » » **-Himmelskönigin,** hellblau	16.—	1.80		
	1155	» » » **-Märzzauber,** dunkelblau	16.—	1.80		
	1160	» » » **-Wintersonne,** gelb mit Auge	16.—	1.80		

Uebertrag Fr.

Anzahl	Nr.	Blumensamen — Uebertrag Fr.	100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.

3. Stauden oder Perennen und Alpenpflanzen

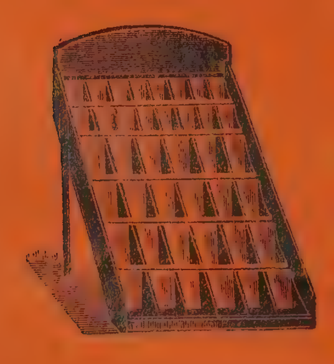
Die Aussaat erfolgt ab Mai bis August, am besten in Töpfe oder Schalen, jede Sorte für sich, da die Keimdauer ganz verschieden ist. Alpenpflanzen werden am besten im Winter gesät und die Saatgefäße der Witterung ausgesetzt.

Anzahl	Nr.	Sorte	100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	1200	**Achillea ptarmica fl. pl., Perle,** gefüllte Schafgarbe	18.—	2.—		
	1205	**Althaea rosea fl. pl.,** gefüllte Malve oder Stockrose	12.—	1.40		
	1210	**Alyssum saxatile compacta,** goldgelb	12.—	1.40		
	1215	**Anchusa italica,** enzianblaue Ochsenzunge	12.—	1.40		
	1220	**Aquilegia hybrida,** langspornige Akelei	12.—	1.40		
	1225	**Armeria,** Grasnelke	18.—	2.—		
	1230	**Arabis alpina,** weiße frühblühende Gänsekresse	12.—	1.40		
	1235	**Aubrietia Eyrii,** blaues Blütenpolster	18.—	2.—		
	1240	**Campanula carpathica,** blaue Zwerg-Glockenblume	18.—	2.—		
	1245	» **glomerata superba,** dunkelviolette Glockenblume	20.—	2.20		
	1250	» **persicifolia grandiflora,** feine Schnittblume	20.—	2.20		
	1255	**Cerastium tomentosum,** silberweißes Hornkraut	14.—	1.60		
	1260	**Chelone barbata hybrida,** vielfarbiger Schlangenkopf	12.—	1.40		
	1265	**Coreopsis grandiflora,** Mädchenauge, goldgelb	10.—	1.20		
	1270	**Delphinium Belladonna,** himmelblauer Rittersporn	14.—	1.60		
	1275	» » **Lamartine,** dunkelblauer Rittersporn	18.—	2.—		
	1280	» **formosum,** dunkelblauer, aufrechter Rittersporn	14.—	1.60		
	1285	» **nudicaule,** rotblühender Rittersporn	18.—	2.—		
	1290	**Diclytra spectabilis,** tränendes Herz	25.—	2.80		
	1295	**Eryngium alpinum,** Edeldistel der Alpen	14.—	1.60		
	1300	**Euphorbia polychroma,** prächtige Wolfsmilch	25.—	2.80		
	1305	**Gentiana acaulis,** blauer Berg-Enzian	12.—	1.40		
	1310	**Geum coccineum fl. pl.,** feuerrot	14.—	1.60		
	1315	» **Lady Stratheden,** goldgelb, gefüllt	18.—	2.—		
	1320	**Gypsophila paniculata,** Schleierkraut	10.—	1.20		
	1325	**Helenium Hoopesi,** orangefarbene Sonnenbraut	12.—	1 40		
	1330	**Helianthemum mutabile,** Sonnenröschen gemischt	14.—	1.60		
	1335	**Heliopsis semiplena,** gemischt	14.—	1.60		
	1340	**Hesperis matronalis,** Nachtviole	10.—	1.20		
	1345	**Heuchera sanguinea,** blutrotes Purpurglöckchen	14.—	1.60		
	1350	**Iberis sempervirens,** weiße Schleifenblume	14.—	1.60		
	1355	**Leontopodium alpinum,** Edelweiß unserer Alpen	20.—	2.20		
	1360	**Linum perenne,** blaublühender Frauenflachs	14.—	1.60		
	1365	**Lupinus polyphyllus,** vielfarbige Wolfsbohne	12.—	1.40		
	1370	**Lychnis chalcedonica,** brennende Liebe	12.—	1.40		
	1375	» **viscaria splendens,** Pechnelke	12.—	1.40		
	1380	**Nelken, extra gefüllte bunte Garten-**	14.—	1.60		
	1385	» **Grenadin,** feurigrote Granatnelke	16.—	1.80		
	1390	» **Wiener Zwerg,** frühblühende Mischung	14.—	1.60		
	1395	» **plumarius oder Feder-,** Friesli gemischt	15.—	1.70		
	1400	**Papaver alpinum,** Alpenmohn in vielen Farben	12.—	1.40		
	1405	» **nudicaule,** sibirischer oder isländischer Mohn	12.—	1.40		
	1410	» **orientale,** türkischer Riesenmohn	14.—	1.60		
	1415	**Phlox perennis oder decussata,** großblumige Mischung	18.—	2.—		
	1420	**Physalis Francheti,** Lampionpflanze oder Judenkirsche	10.—	1.20		
	1425	**Potentilla hybrida,** Mischung	18.—	2.—		
	1430	**Primula auricula,** Gartenaurikel oder Sammethändscheli	14.—	1.60		
	1435	» **cashmiriana,** lilafarbene Kopfprimel	18.—	2.—		
	1440	» **denticulata,** vielfarbige Kopfprimel	18.—	2.—		
	1445	» **veris acaulis,** herrliche, stengellose Frühlingsprimel	20.—	2.20		
	1450	» » **elatior,** Frühjahrs-Himmelschlüsselchen	20.—	2.20		
	1455	**Pyrethrum roseum hybridum,** farbige Margueriten	14.—	1.60		
	1460	**Rudbeckia purpurea,** rote Sonnenblumen	18.—	2.—		
	1465	**Saxifraga decipiens hybrida,** Steinbrech	18.—	2.—		
	1470	**Scabiosa caucasica,** feine lilafarbene Schnittblume	20.—	2.20		
	1475	**Statice latifolia,** Blauschleier	14.—	1.60		
	1480	**Thalictrum dipterocarpum,** herrliche Pflanzenart	18.—	2.—		
	1485	**Tritoma hybrida,** frühblühende	18.—	2.—		
	1490	**Trollius europaeus,** goldgelbe Ankenblume unserer Bergwiesen	12.—	1.40		
	1495	**Valeriana rubra,** Baldrian	12.—	1.40		
	1500	**Veronica spicata,** blauer Ehrenpreis	18.—	2.—		
	1505	**Viola cornuta Papilio,** blaues Hornveilchen	14.—	1.60		
	1510	**Viola odorata,** das echte Veilchen	15.—	1.70		
	1515	**Wahlenbergia grandiflora,** großblumige Glockenblume	12.—	1.40		

Uebertrag Fr.

Anzahl	Nr. Blumensamen Uebertrag Fr.	100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	4. Schlingpflanzen				
	Aussaat je nach Art ab Januar bis Mai.				
	1530 **Calampelis scabra,** Schönheitsrebe	14.—	1.60		
	1535 **Cobaea scandens,** blaue Balkonpflanze	12.—	1.40		
	1540 **Humulus japonicus,** grünblättriger Hopfen	10.—	1.20		
	1545 » » **foliis variegatis,** buntblättriger Hopfen	10.—	1.20		
	1550 **Ipomoea purpurea,** Trichterwinde gemischt	10.—	1.20		
	1555 » **imperialis,** Kaiserwinde gemischt	12.—	1.40		
	1560 **Lathyrus odoratus,** wohlriechende Wicken, gemischt	10.—	1.20		
	1565 » » » » **weiß**	12.—	1.40		
	1570 » » » » **rosa**	12.—	1.40		
	1575 » » » » **dunkelrot**	12.—	1.40		
	1580 » » » » **lila**	12.—	1.40		
	1585 » » » » **dunkelblau**	12.—	1.40		
	1590 » » » » **dunkelbraun**	12.—	1.40		
	1595 » **latifolius,** perennierende Wicke	12.—	1.40		
	1600 **Mina lobata,** Prunkwinde	12.—	1.40		
	1605 **Tropaeolum majus,** hochrankende Kapuziner gemischt	10.—	1.20		
	1610 » **majus odoratus fl. pl., Goldglanz,** gef. gelber Kapuziner	12.—	1.40		
	1615 » » » **fl. pl., Scharlachglanz,** gef. blutrot. Kapuziner	40.—	4.50		
	1620 » » » **fl. pl., Neue Hybriden,** gefüllter Kapuziner, Mischung	30.—	3.50		
	1625 » **canariense,** kanarische Kresse, gelb	10.—	1.20		
	1630 **Zierkürbisse,** Mischung vieler Arten	10.—	1.20		
	1635 » weiße Eier	10.—	1.20		
	1640 **Schlingpflanzen,** Mischung	10.—	1.20		
	5. Topfgewächse				
	Die Aussaatzeiten sind verschieden und jeweils auf der Rückseite der Portionen angegeben.				
	1660 **Asparagus Sprengeri,** prächtige Ampelpflanze	12.—	1.40		
	1665 **Calceolaria hybrida grandiflora,** großblumige Pantoffelblume	40.—	4.50		
	1670 **Campanula fragilis,** lilafarbene Ampel-Glockenblume	40.—	4.50		
	1675 **Cineraria hybrida grandiflora,** großblumige Cinerarie	20.—	2.20		
	1680 » » **multiflora nana,** herrlicher Massenblüher	20.—	2.20		
	1685 **Fuchsia hybrida,** beliebte Pflanze für Halbschatten	30.—	3.50		
	1690 **Mimosa pudica,** « Rührmichnichtan », Sinnpflanze	10.—	1.20		
	1695 **Pelargonium zonale,** Geranien in Mischung	18.—	2.—		
	1700 **Primula chin. fimbriata,** chinesische Primel gemischt	20.—	2.20		
	1705 **Salvia patens,** enzianblauer Prachtsalbei	25.—	2.80		
	1710 **Kakteen,** Mischung aller Klassen	18.—	2.—		
	Ferner lassen sich die unter Absatz 1 aufgeführten Sommerblumen-Arten zum großen Teil auch als Topfpflanzen verwenden.				
	Betrag Fr.				

Bunte Blumensamen-Beutel, leer
in den vorstehenden Sorten. 100 Stück Fr. 1.30
(Unter 10 Stück einer Sorte sind nicht abgebbar.) 1000 Stück Fr. 11.—



Samenständer wie nebenstehende Abbildung, 60 cm hoch und 45 cm breit, mit 24 größeren Fächern für Gemüse- und 16 kleineren für Blumensamen. Sehr bequem und praktisch . . . Preis per Stück Fr. 8.—

Samenlöffel zum Selbstabfüllen der Samen für 3, 5 und 10 Gramm. Alle drei Stück zusammen . . . . Fr. 2.—

Reklame-Plakate, künstlerisch in den feinsten Farben hergestellt. Blumen- und Gemüseabbildungen, 60 × 77 cm groß . . . . Per Stück Fr. 1.50

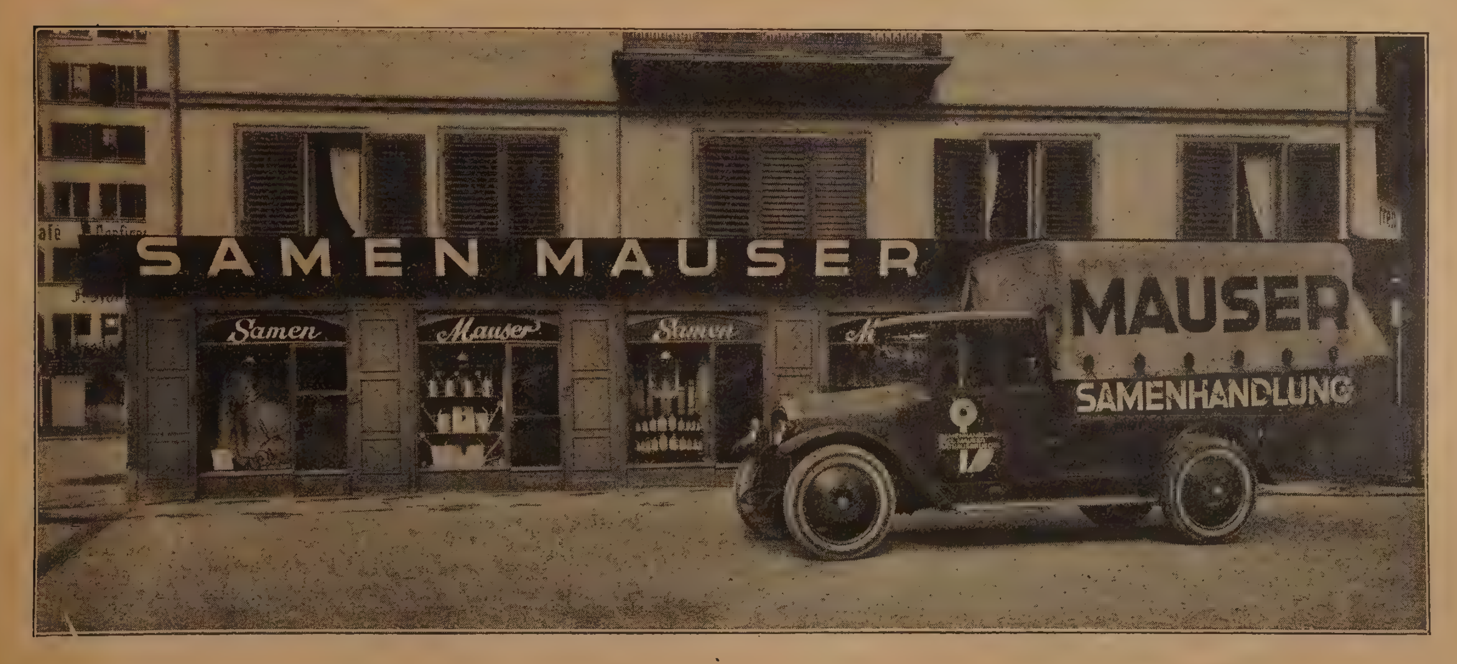
Die durch fette Zahlen hervorgehobenen Gemüsesamen sind von der Pflanzenbaukommission des Schweiz. landw. Vereins zum Anbau empfohlene Standardsorten.

Was die Samenhandlung Mauser ihrer Kundschaft bietet . . . .

Dieser Katalog ist schon lange mehr als ein Preisverzeichnis. Er ist für meine Kunden ein Gartenbuch, in dem während des ganzen Jahres geblättert werden kann, weil man immer wieder wertvolle Entdeckungen macht. Hunderte von Abbildungen, Angaben über Kultur, Verwendung, Blütezeit und Höhe erleichtern die Auswahl. Wenn Sie dieses Gartenbuch nebenbei auch von der Leistungsfähigkeit meines Hauses überzeugt, freut es mich besonders.

Ersparte Experimente. Handle es sich um Samen oder gartentechnische Artikel — jährlich werden in Mausers Versuchsgärtnerei viele Proben und Vergleiche angestellt, um Neuheiten zu prüfen. Es kommt mir nicht darauf an, alle möglichen Sorten oder Artikel aufzunehmen, sondern das Wertvollste auszulesen und so meiner Kundschaft unnötige Experimente zu ersparen. Meine weitverzweigten Verbindungen ermöglichen es mir, immer etwas Besonderes zu bieten.

Ihre Sicherheit wird durch größte Vorsichtigkeit beim Einkauf erstrebt. Seit Jahrzehnten sind die gleichen Samenzüchter meine Lieferanten. Vertrauen ist auf diesem Gebiete alles. Trotzdem werden zur Sicherheit die Samen auf Keimkraft und Sortenechtheit geprüft. Ferner ermöglicht noch der Vergleichsanbau, die besten unter den guten Züchtern herauszufinden. Diese Sorgfalt erlaubt es, zu sagen: Mit Mauser-Samen volle Ernten.



Verkaufslokal auf der Rathausbrücke

Blumenzwiebeln und Knollen.

Nachstehende Knollen können zumeist den Samensendungen beigegeben werden. Verpackung wird auf das sorgfältigste und frostfrei bewirkt. Ich lehne jedoch jeglichen Ersatz für Frostschaden vor vornherein ab.



Begonia hybrida gigantea.

Extra großblumig und farbenrein. Die Knollen haben einen Durchmesser von 4—6 cm und sind in jeder Beziehung unübertroffen.

1000 St. Fr. — 100 St. Fr. — 10 St. Fr.

Einfache riesenblumige Varietäten:

1. dunkelrot
2. scharlachrot
3. rosarot
4. orange
5. gelb
6. weiß

	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Jede Farbe, extra starke Knollen . . **Prachtmischung,** extra starke Knollen	130.—	14.—	1.60

Begonia, riesenblumige, gefüllte.

Riesenblumige gefüllte Begonien zeigen den kräftigen, robusten Wuchs der einfachen Spielarten und dasselbe große, saftige Laub, über welchem sich die ungemein großen Blumen auf steifen Stielen frei halten. **Knollen 4—6 cm Durchmesser.**

1. dunkelrot
2. scharlachrot
3. rosa
4. orange
5. gelb
6. weiß

Jede Farbe, extra starke Knollen . . **Prachtmischung,** gefüllter	140.—	15.—	1.70

Begonia gigantea crispa (fimbriata).

Neue gekrauste und gefranste riesenblumige Knollen-Begonien.

Die Blumen dieser neuen Klasse sind wellenförmig gekräuselt und gefranst, wodurch sie ein wahrhaft **edles Aussehen** erhalten.

Die Blüten sind **ebenso groß** wie bei den **gigantea-Sorten** und stehen diesen auch im **Farbenspiel** nicht nach. Eine prächtige neue Rasse, welche **der besten Empfehlung** wert ist. Besonders für Topfkultur vortrefflich geeignet. **Knollen 4—6 cm Durchmesser.**

1. dunkelrot
2. scharlachrot
3. rosa
4. orange
5. gelb
6. weiß

Jede Farbe, extra starke Knollen . . **Prachtmischung**	130.—	14.—	1.60

Rosenknospe.

Gefüllt, die Blumen haben — wie der Name sagt — die Form einer Rosenknospe, extra starke Knollen 16.— 1.80

Begonia hybrida fl. pl. pendula.

Eine prächtige neue gefüllte Hänge- oder Ampel-Begonie. Die zierlichen herabhängenden Triebe sind dicht besetzt mit leichtgefüllten, zierlich geformten Blüten, die an langen, dünnen Stielen ebenfalls nach unten hängen.

1. weiß
2. rosa
3. scharlach
4. orange
5. gelb
6. dunkelrot

	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Jede Farbe für sich		24.—	2.60
Mischung vieler Farben, extra starke Knollen .		22.—	2.40

Begonia hybrida multiflora

Reichblühende Miniatur-Begonien für Gruppen.

Bürgermeister Max, gefüllt, scharlach . . . . . 34.— 3.80

Graf Zeppelin, dichtgefüllt, herrlich scharlachrot, 15—20 cm hoch, kleinblumig, aufrechtstehend, von Blumen vollständig übersät . . . . 30.— 3.50

Lafayette, gefüllte, reichblühende, großblumige, prachtvolle Varietät fürs Freie und für Töpfe, leuchtend scharlachrot . . . . 55.— 6.—

Frau Helene Harms. Die in überreicher Menge erscheinenden Blumen zeigen ein schönes Maréchal-Niel-Gelb, die Unterseite rötlich behaucht. Blüht ununterbrochen bis zum Frost, eine vorzügliche Gruppen- und Einfaßsorte für sonnige Lage . . . . 45.— 5.—

Bertini, Blumen länglich, leuchtend scharlach-zinnober, prächtige reichblühende Gruppensorte, absolut unempfänglich gegen Sonnenhitze . . . . 32.— 3.50

Rouget de Lisle, gefüllt, großblumige « Zeppelin », sehr effektvoll . . . . 50.— 5.50

Commandant Felix, Pflanzen von buschigem, gesunden Wuchs, mit zahlreichen, schön gefüllten karminrosa Blumen. Ausgezeichnet für Gruppen- und als Topfpflanzen 36.— 4.—

Le Flamboyant. Die niedrigen Pflanzen sind mit einer Menge kirschroter, einfacher und halbgefüllter Blumen überdeckt. Für leuchtende Gruppen in Halbschatten zu empfehlen . . . . 30.— 3.50

Anemonen.

Die Knollen können vom Oktober bis April gepflanzt werden, und zwar in Abständen von 5 cm etwa 7 cm tief. Im Winter ist gute Deckung nötig. In feuchtem, nahrhaftem Boden ist es eine Massenschnittblume I. Ranges.

« de Caen », einfachblüh. Prachtmischung	45.—	5.—	—.70
Gefüllte in schöner Mischung	65.—	7.50	—.90

Dahlien (Georginen).

Diese beliebten Pflanzen sind so bekannt, daß es weiter keine Beschreibung darüber braucht. Die Knollen werden im Mai in sonniger Lage angepflanzt und blühen von Juli bis zum Frosteintritt.

Sorten mit Farbenangabe . . . 1 St. Fr. 1.10 90.— 10.—

Hyacinthus candicans.

Vorzügliche Gruppenpflanze. Sie bildet einen ca. 1 m hohen Blütenschaft mit zahlreichen, großen, reinweißen Glockenblumen. Der Flor dauert von Juli bis Oktober. —.— 15.— 1.80

Montbretia.

Eine sehr reichblühende, dankbare Gruppen- und Beetpflanze, deren Blumen ein unschätzbares Material zur Bukettbinderei geben. Ich empfehle diese reizenden Gattungen jedem Blumenfreund auf das angelegentlichste, besonders da die Kultur ebenso einfach wie bei den Gladiolen ist.

Prachtmischung aller Farben	30.—	3.60	—.50
Crocosmiaeflora, allgemein bekannt .	30.—	3.60	—.50
Germania, sehr großblumig	55.—	6.—	—.80
His Majestic, neu, riesenblumig, orange mit gelbem Herz, hervorragende Schnittblume . .	80.—	9.—	1.10

DER DURCHMESSER der Knollen spielt beim Preise von Begonien und Gloxinien die größte Rolle. Knollen von 3½—6 cm an sind qualitativ ganz bedeutend geringer als solche von 4—6 cm Durchmesser. Es lohnt sich durchaus, für diese viel schönere Ware auch einen entsprechenden Preis zu zahlen. Erst der Vergleich überzeugt jedoch, weshalb ich auf Wunsch die kleineren und größern Knollen bemustere.



Gladiolus Trudel Grotz.

Gladiolen sind seit Jahren eine Spezialität meiner Firma!

Es sind nur bewährte Sorten aufgenommen, unter Berücksichtigung möglichst reicher Farbenverteilung unter den frühen, mittelfrühen sowie spätblühenden Sorten.

Ich führe nur Knollen von wenigstens 14 cm Umfang. Diese liefern meistens 2—3 Blumenrispen, so daß die Mehrausgabe für Qualitätsware nur eine scheinbare ist.

Gladiolus-Primulinus-Hybriden.

Der Farbenreichtum der bis jetzt vorhandenen Gladiolus-Klassen wird mit diesen neuen Hybriden reichlich vermehrt. In den von weiß bis rot variierenden Farbentönen sind es hauptsächlich die **goldig orangefarbigen** Schattierungen, die seither fehlten. Diese **zarten Farben von hell bis dunkelorangerot und salmenfarbig** sind gerade in dieser Klasse vorherrschend. Außer diesen zarten Farben ist es auch noch der elegante Stand der Blumen und der dünne, jedoch äußerst zähe Stengel, der diese neuen Hybriden auszeichnet.

	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Copernicus, reichblühend, kräftig orange	90.—	10.—	1.20
Krelage's Favorite, orangescharlach	80.—	9.—	1.10
Maidenblush (Errötendes Mädchen), zartrosa	65.—	7.50	—.95
Rosandra, rosa	85.—	9.50	1.10
Scarletta (Scharlach)	70.—	8.—	1.—
Souvenir (Andenken), reingelb	70.—	8.—	1.—
White Lady, reinweiß, extra	70.—	8.—	1.—
Primulus, Prachtmischung	65.—	7.50	—.90

Gladiolen

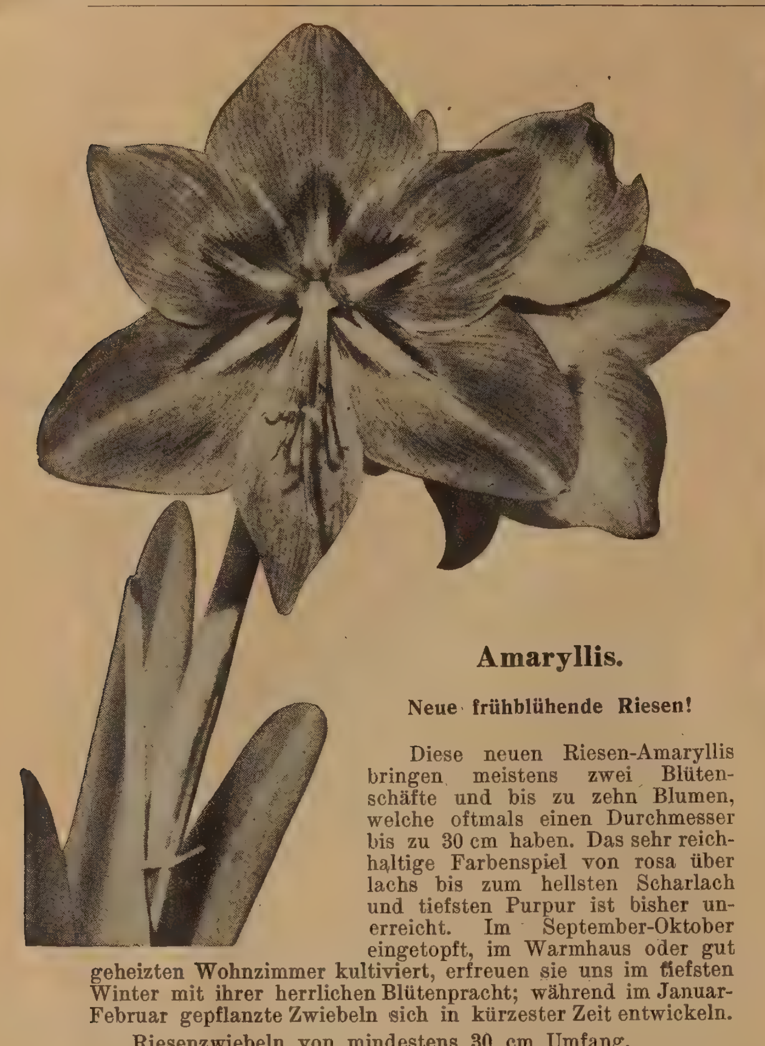
Die schönsten und besten Sorten.

f = früh, m = mittel, s = spätblühend

Es gibt auch kleinere

Gladiolenzwiebeln, aber ... wirklich kräftige, blütenbesetzte, meistens zweitriebige Rispen sind nur möglich bei einem Zwiebelumfang von 14 cm an, wie ich ihnen liefere. Sie blühen zudem 2 bis 3 Wochen früher als geringere Zwiebeln, welche sich auch niemals zur Frühtreiberei eignen.

		1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
f.	**Apricot**, aprikosenfarben	80.—	9.—	1.10
m.	**Ave Maria**, die beste hellblaue	130.—	14.—	1.60
m.	**Baron Hulot**, die schönste blaue	80.—	9.—	1.10
m.	**Baron von Wynbergen**, dunkelrosa, lachsfarbig angehaucht, Ia Neueinführung	70.—	8.—	1.—
f.	**Beste von allen**, lachsfarbig rosa	125.—	13.50	1.50
m.	**Dr. F. Bennet**, scharlachrot	145.—	15.50	1.70
m.	**Blériot**, rosa dunkel gefleckte	75.—	8.50	1.—
f.	**Brilliant**, hellrot	80.—	9.—	1.10
f.	**Charles Dickens**, weinrot	80.—	9.—	1.10
m.	**Crimson Glow**, großblumig, scharlach	70.—	8.—	1.—
f.	**Early Sunrise**, hellrot übergehend in dunkelrot, gelb im Herzen, früh	70.—	8.—	1.—
m.	**Empress of India** (Kaiserin von Indien), dunkelschwärzlich braunrot, fast schwarz	75.—	8.50	1.—
f.	**Energie**, blutrot, dunkler gestreift	80.—	9.—	1.10
f.	**Flammendes Schwert**, feuerrot	70.—	8.—	1.—
s.	**Flora**, reingelb, mit langen Rispen	85.—	9.50	1.20
f.	**General Foch**, die früheste in Rosa	75.—	8.50	1.—
f.	**Halley**, lachsfarbig-rosa, sehr großblumig	75.—	8.50	1.—
m.	**Jakoba von Beyeren**, lilaviolett	75.—	8.50	1.—
m.	**Lady Boreel**, lebhaft rosa mit scharlachrotem Fleck, schöne, doppelreihig besetzte Rispen	70.—	8.—	1.—
m.	**L'Immaculée** (Die Makellose), reinweiß	70.—	8.—	1.—
m.	**Liebesfeuer**, scharlach-zinnoberrot	95.—	10.50	1.20
f.	**Loveliness**, cremegelb, prächtige Rispen	90.—	10.—	1.20
m.	**Mac Laren**, reingelb	100.—	11.—	1.30
m.	**Mrs. van Konijnenburg**, wundervolles Hellblau	110.—	12.—	1.40
f.	**Mr. Mark**, beste hellblaue	90.—	10.—	1.20
f.	**Mont Cenis**, schönste reinweiße	70.—	8.—	1.—
f.	**Mount Everest**, reinweiß, großblumig	70.—	8.—	1.—
m.	**Nancy Hancks**, aprikosengelb	75.—	8.50	1.—
f.	**Nimrod**, feines zartes Rosa	75.—	8.50	1.—
f.	**Odin**, prächtig lachsrosa, früh	70.—	8.—	1.—
f.	**Orangekönigin**, leuchtend aprikosenorange	75.—	8.50	1.10
m.	**Pfitzers Triumph**, extra große, leuchtend lachs und zinnoberrote Blume	110.—	12.—	1.40
s.	**Pink Perfection**, zartrosa, großblumig	70.—	8.—	1.—
f.	**Prince of Wales**, lachsfarbig	75.—	8.50	1.—
f.	**Quo vadis**, sehr schön, rosa	80.—	9.—	1.10
m.	**Red Emperor**, glühend scharlach	70.—	8.—	1.—
f.	**Roi Soleil**, zitronengelb	75.—	8.50	1.—
f.	**Rubini**, dunkelorangescharlach, sehr früh	85.—	9.50	1.10
s.	**Schwaben**, zartes, reines Gelb mit kleinem roten Mittelfleck	80.—	9.—	1.10
f.	**Trudel Grotz**, lachsrot, sehr großblumig und langrispig	110.—	12.—	1.40
f.	**Veilchenblau**, herrliches Blau	140.—	15.—	1.70
s.	**War** (Krieg), spätblühende, blutrote, mit langen Blütenrispen	75.—	8.50	1.—
f.	**Yvonne**, cremerosa, langrispig	75.—	8.50	1.—
	Mischung schöner Sorten	70.—	8.—	1.—
	Riesen-Gladiolus, feinste Farben, einschließlich der letzten Neuheiten extra gemischt	75.—	8.50	1.—
	10 Sorten mit Namen	85.—	9.50	1.20



Amaryllis.

Neue frühblühende Riesen!

Diese neuen Riesen-Amaryllis bringen meistens zwei Blütenschäfte und bis zu zehn Blumen, welche oftmals einen Durchmesser bis zu 30 cm haben. Das sehr reichhaltige Farbenspiel von rosa über lachs bis zum hellsten Scharlach und tiefsten Purpur ist bisher unerreicht. Im September-Oktober eingetopft, im Warmhaus oder gut geheizten Wohnzimmer kultiviert, erfreuen sie uns im tiefsten Winter mit ihrer herrlichen Blütenpracht; während im Januar-Februar gepflanzte Zwiebeln sich in kürzester Zeit entwickeln.

Riesenzwiebeln von mindestens 30 cm Umfang.

	100 St.	10 St.	1 St.
Fr.	420.—	45.—	5.—

	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.

Gesneria robusta hybrida.

Wertvolle Topfpflanze, für die Sommermonate. Schön belaubt und prächtig in gelben und orangefarbenen Tönen blühend . . . . 24.— 2.60

Isoloma hirsutum multiflorum.

Herrliche, im Sommer blühende Topfpflanze, die leider zu wenig bekannt ist. Wer sie sieht, wird sie kaufen. 24.— 2.60

Oxalis esculenta.

(Vierblättriger Glücksklee.)

Reizende und beliebte Oxalis für Kultur in kleinern Töpfen. Sehr empfehlenswert für Massenkultur tausendweise in Beeten im Freien, prachtvoll für Ränder in Blumenbeeten und Rasen. **Blühbare Knöllchen** . . . . . 20.— 2.50 —.40

Ranunkeln.

Die beste Pflanzzeit ist Anfang Februar bis Anfang April, bei frühzeitiger Pflanzung mit etwas Winterdecke zu versehen. Extra für Gruppen und für Schnitt. Die Knöllchen sind massenweise nahe aneinander zu legen. Ein fetter und feuchter Boden und sonniger Standort sind vorzuziehen.

	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Prachtmischung	25.—	3.—	—.40
Farben einzeln oder sortiert	40.—	4.50	—.60



Gloxinien-Knollen.

Nur allerstärkste, gesunde Knollen werden geliefert mit Durchmessern von 4—6 cm. Wer Gloxinien einmal von mir bezogen hat, wird stets bei mir kaufen. Bestellen Sie frühzeitig. Lieferbar ab Dezember.

Defiance, rein scharlach
Kaiser Wilhelm, dunkelblau mit weißem Rand
Kaiser Friedrich, scharlachrot mit weißem Rand
Montblanc, reinweiß
Negerfürst, schwarzblau
Prinzessin Elisabeth, hellblau
Waterloo, dunkelpurpur
Tigrina, punktiert und getigert

	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Extra starke Knollen	180.—	20.—	2.20
Mischung aus Farben extra gemischt	180.—	20.—	2.20



Tigridia-Hybriden.

Die Pfauenlilie ist eine auffallend schöne, jedes Auge fesselnde Pflanze für Freiland und Töpfe. Lockere Erde und sonniger Standort sind Hauptbedingung. Pflanzweite 10—12 cm. Knollen, welche bei Ankunft nicht sofort gepflanzt werden können, müssen in Sand eingeschlagen werden . . . . 14.— 1.60

Mein Preisverzeichnis für Blumenzwiebeln zur Herbstpflanzung erscheint im August. Interessenten belieben diesen reichbebilderten Prospekt zu verlangen, sofern sie ihn nicht regelmäßig erhalten.



Lilium speziosum.



Lilium regale.

Winterharte Lilien

Prächtige, reichblütige edle Zwiebelgewächse. Als Vorpflanzung vor Gehölze und Coniferen, als Zwischenpflanzung unter Farne und Rhododendron oder als geschlossene Gruppen im Rasen sind sie immer von auffallender Schönheit. Lilien blühen jahrelang dankbar an ihrem Standort weiter. Die Anschaffung ist daher unbedingt lohnend. Wenn Lilien nicht sofort nach Empfang gepflanzt werden können, setze man sie vorerst in Töpfe. Man bewahre sie nicht trocken auf.

Die Kultur ist nicht schwer. Lilien gedeihen in jedem guten durchlässigen Boden, in eher halbschattiger als sonniger Lage. Magerer Boden sollte durch Untermischen von Lauberde, abgelagerter Moorerde oder gutem Torfmull verbessert werden. Lilien sollten während des Wachstums genügend Feuchtigkeit zur Verfügung haben, da sonst die herrlichen Blütenstände sich nicht zu voller Schönheit entwickeln können. Laubdecke als Winterschutz ist zu empfehlen.

	100 St. Fr.	10 St. Fr.

Auratum (Goldbandlilie)

Riesenblumige, reinweiße mit goldgelben Tupfen, herrlich duftend, wirkliche Schaupflanzen entwickelnd. Lieferbar Januar bis März. Blütezeit im Hochsommer. Extra starke Zwiebeln . . . . . 110.— 12.—

Speziosum (lancifolium)

Prächtige Gartenlilie, etwa 50 cm hoch, angenehm duftend. Blütezeit August-September. Hervorragend für Innendekoration.

album, reinweiß	70.—	8.—
roseum, rosa	70.—	8.—
rubrum, dunkelrosa	70.—	8.—

Martagon

Bekannte Türkenbundlilie, fleischfarbig mit purpur und braun gefleckt. Blütezeit August-September . 25.— 3.—

	100 St. Fr.	10 St. Fr.

Regale, Königslilie

Hervorragende Neuheit. Der zirka 70 bis 120 cm lange Stiel trägt vollständig aufrecht eine Blütendolde, welche aus großen, sich gegenüberstehenden Glocken besteht. Blütenfarbe reinweiß mit Perlmutterglanz, im Schlund zart kanariengelb. Vorzügliche haltbare Schnittblume. Winterhart bei leichter Laubdecke. Sehr starkduftend. **Die schönste und dankbarste aller weißen Lilien.** Sehr reichblühend Juli-August.

2jährige, blühbare Zwiebeln	30.—	3.50
3jährige, blühbare stärkere Zwiebeln	40.—	4.50
4jährige, blühbare allerstärkste Zwiebeln	50.—	5.50

Tigrinum, Tigerlilie

Die Tigerlilienrasse ist wegen ihrer besonders dankbaren Kultur sehr beliebt. Die Zwiebeln können lange Jahre unberührt im Boden bleiben und zeichnen sich von Jahr zu Jahr durch größern Blütenreichtum aus. Die Tigerlilien wachsen sehr freudig und erreichen eine Höhe von 60 bis 150 cm. Blütezeit Juli bis August.

Einfache. Rote gefleckte Blumen	20.—	2.50
Flore pleno. Gefülltbühende Tigerlilie mit denselben guten Eigenschaften wie die einfache Sorte	25.—	3.—
Fortunei. Besonders großblumig und robust wachsende Varietät	30.—	3.50

Umbellatum, Feuerlilie

Eine äußerst dankbare feuerrote Lilienrasse, die besonders in den letzten Jahren eine weite Verbreitung erfahren hat. Blütezeit Juni-Juli . . . . . 30.— 3.50



Philippinense formosanum

Erstkl. Schnittblume, gesuchte Topfpflanze, beliebter Gartenschmuck.

Angenehm duftend, großblumig, weiß. Die beste Lilie für Staudenrabatten, starke Zwiebeln. Blütezeit August 45.— 5.—

Landwirtschaftliche Samen

Meine Gras- und Kleesamen werden von der schweizerischen Samenkontrollstation in Oerlikon auf Reinheit und Keimfähigkeit geprüft. Jeder Käufer hat das Recht, bei Abnahme von 10 Kilo einer Sorte diese kostenlos nachuntersuchen zu lassen.

I. Grassamen.

Um ein gutes Gedeihen der Aussaat zu sichern, ist eine tiefe Lockerung des Bodens notwendig. Die Anlage leidet so später weniger durch Trockenheit. Natürlich darf es auch an einer kräftigen Düngung nicht fehlen.

Sodann spare man niemals am Saatquantum. Dichte Saat hat den Vorzug, daß der Boden später vollständig besetzt wird und das Unkraut weniger durchzuwuchern vermag.

	Saatquant. p. Juch. kg	Reinheit u. Keimfähigkeit %	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
Besenried (Molinea coerulea). Besenried	20	—	200.—	21.—	2.20
Fioringras (Agrostis alba), mehrjährig, gutes Mäh- und Weidegras	10	90—90	140.—	15.—	1.60
Goldhafer (Trisetum flavescens). Vorzügliches, nahrhaftes Untergras	10	70—70	460.—	47.—	4.80
Hainrispengras (Poa nemoralis). Ein typisches Schattengras, bildet einen feinen, dichten Rasen und eignet sich gut für Parkanlagen und schattige Gärten	10	80—80	600.—	61.—	6.20
Honiggras (Holcus lanatus). Bevorzugt Moorboden, liefert nur minderwertiges Futter, seine Verwendung kommt nur für geringere Bodenarten, wo bessere Gräser nicht fortkommen, in Frage	40	90—90	100.—	11.—	1.20
Kammgras (Cynosurus cristatus). **Untergras** für Weiden sowie für **feine Gartenrasen**	10	98—90	250.—	26.—	2.70
Knaulgras (Dactylis glomerata). **Eines der besten Gräser, wird viel in Mischungen verwendet**	15	90—95	80.—	9.—	1.—
Raygras, englisches (Lolium perenne). Gute Qualität	40	80—80	70.—	8.—	—.90
» » **Extraqualität**	40	90—80	75.—	8.50	—.95
» » tenue, **Paceys.** Besonders zu **Rasen-** und **Weidemischungen**	80	97—85	90.—	10.—	1.10
Raygras, französisches (Fromental). Ausgezeichnetes Schnittgras, das in bezug auf Massenertrag alle andern Futtergräser übertrifft	35	90—85	130.—	14.—	1.50
Raygras, italienisches (Lolium italicum). Außerordentlich **schnell wachsend,** so besonders die unter dem Namen « westerwoldisches Raygras » bekannte Abart	30	95—90	70.—	8.—	—.90
Rispengras, gewöhnliches (Poa trivialis). Findet für nasse und schattige Lagen in Gartenrasen-Mischungen Verwendung	10	90—90	200.—	21.—	2.20
Rotschwingel (Festuca rubra, genuina), echtes, Ausläufer treibendes Mäh- und Weidegras	15	95—94	420.—	43.—	4.40
Schafschwingel (Festuca ovina). Eignet sich nur für Sandböden und liefert ein minderwertiges Futter	10	90—90	315.—	32.50	3.35
Timothegras (Phleum pratense). Ein vorzügliches Gras zur Aussaat mit Rot- und Bastardklee und in Mischungen für Wechsel- und Dauerwiesen	8	98—90	140.—	15.—	1.60
Wiesenschwingel (Festuca pratensis) ist auf guten, mäßig feuchten Wiesen und Weiden eines der **ertragreichsten Futtergräser**	20	95—95	140.—	15.—	1.60
Wiesenrispengras (Poa pratensis). Ein vorzügliches Weidegras und gutes Untergras auf Wiesen. Es widersteht allen Witterungsverhältnissen und liebt mehr trockenen als feuchten Boden, besonders auch für leichtere Böden	10	80—80	190.—	20.—	2.10
Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis). Ein frühzeitig und rasch sich entwickelndes Gras, sehr passend für Wiesen und Weiden auf bindige Böden in feuchter Lage	10	50—70	190.—	20.—	2.10

II. Kleearten.

	Saatquant. p. Juch. kg	Reinheit u. Keimfähigkeit %	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
Bastard- oder Schwedenklee, widerstandsfähiger, ertragreicher Wiesenklee für feuchte, kalte Böden und höhere Lagen	5	95—90	230.—	24.—	2.50
Esparsette. Liefert in einem Jahre 2 Schnitte. Esparsette übertrifft an Futterwerten alle Kleearten, besonders auf trockenem Boden	65	95/85	35.—	4.50	—.55
Hopfenklee (Gelbklee) ist zweijährig. Er ist dort am Platze, wo andere Kleearten nicht mehr gedeihen	8	90/80	90.—	10.—	1.10
Lupinen, gelbe, zur Gründüngung	—	—	100.—	11.—	1.20
Luzerne. Ertragreicher als Rotklee, kann jährlich drei- bis viermal geschnitten werden. Muß mit phosphorartigem Dünger und nicht mit Gülle gedüngt werden	13	95/90	170.—	18.—	1.90
Mattenklee, echter Berner Naturklee. Sehr ertragreich, gutes, gehaltreiches Futter liefernd	8	95/90	400.—	41.—	4.20
Rotklee, böhmischer (Ackerklee)	8	95/90	170.—	18.—	1.90
» **französischer**	8	95/90	180.—	19.—	2.—
Schotenklee, gemeiner, sehr lange andauernd	4	95/70	170.—	18.—	1.90
Weißklee. Wird hauptsächlich in brandigen Lagen vielfach unter Gartenrasen gesät	5	98/90	150.—	16.—	1.70
Wicken — Sommer. Liefert sehr hohen Ertrag an Grünfutter. Empfehlenswert zur Mischsaat mit Hafer oder Gerste als Massenfutter	75	—	25.—	2.60	—.30
Kleemischung zur Beisaat der Wiesenmischung	4	—	—.—	22.—	2.30

 Preise veränderlich.

Grassamen-Mischungen.

Für Wiesenanlagen.

Alle Grassamen werden in meinem Betriebe gemischt. Nur analysierte Saaten gelangen zur Verwendung.

Bei Bestellungen von Wiesenmischungen wolle man stets die Bodenart und ob für Wechsel- oder Dauerwiesen angeben. — Spezielle Mischungen bin ich gerne bereit nach Angabe des Bestellers herzustellen. Billige Mischungen führe ich grundsätzlich nicht, da diese, aus wertlosen Gräsern zusammengesetzt, vom Verbraucher immer noch zu teuer bezahlt werden!

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
1. **Dauerwiesen-Mischung für trockene Lage, gute Qualität**	140.—	15.—	1.60
2. » » » » » **extra Qualität**	180.—	19.—	2.—
3. » » » **feuchte** » **gute Qualität**	160.—	17.—	1.80
4. » » » » » **extra Qualität**	180.—	19.—	2.—
5. **Mischung für Böschungen** an Flußufern, Eisenbahndämmen usw.	120.—	13.—	1.40

Bodenbearbeitung

Der in eine Wiese umzuwandelnde Acker muß vor der Saat des Grassamens möglichst gut geebnet werden. Zu diesem Zwecke sind alle größern Steine zu entfernen und große Erdknollen zu zerkleinern; ferner soll das Feld kreuz und quer scharf geeggt werden, um alle Furchen einzuebnen. Die sorgfältige Vorbearbeitung des Ackers wird sich bei der Heuernte gut bemerkbar machen.

Saatmenge

Diese richtet sich nach den Bodenverhältnissen und der Nutzungsart, der die Anlage dienen soll. Im Durchschnitt werden pro Juchart 16 kg Grassamen und 4 Kilo Klee gebraucht.

Saatzeit und Saatart

Wiesen können im Frühjahr und im Herbst angelegt werden, und zwar im Frühjahr von Anfang April bis Ende Mai, im Herbst von Mitte August bis Mitte September, am sichersten bei feuchter Witterung. Eine nach der Aussaat eintretende längere Trockene kann den Keimungsprozeß sehr stark beeinträchtigen und sogar die Keimung ganz zerstören. Die Frühjahrssaat soll der Bodenbeschattung wegen mit einer Ueberfrucht (Hafer, Gerste, Roggen, Weizen) geschehen, wobei selbstverständlich die Ueberfrucht etwas dünner als bei Reinsaat gesät werden muß. Man kann Grassamen auch mit Wikken säen, diese müssen dann aber frühzeitig weggenommen werden, weil bei deren Lagerung der junge Graswuchs Schaden leiden würde.

Der Grassamen wird mit der Sämaschine oder von Hand gesät und mit einer Reiser- oder Dornegge untergeeggt; ein zu tiefes Unterbringen ist zu vermeiden, weil sonst die feinen Grassamen wohl keimen, aber nicht zur Entwicklung kommen können. Nach der Egge ist ein leichtes Walzen des Bodens zu empfehlen.

Tabelle von Futtergras-Mischungen
Nach Dr. Stebler

Samenarten (pro Juchart in Pfund)

Table de mélanges pour prairies
D'après Mr. le Dr. Stebler

Variétés de graminées *(par 36 ares en livres)*

	A. Kleegras - *Trèfle et herbe* (für 1, höchstens 3 Jahre) *(pour 1 à 3 ans au plus)*							**B. Wechselwiesen** *Prairies changeantes* (4—6 Jahre) — *(4—6 ans)*				**C. Dauerwiesen** *Prairies persistantes* (mehr als 6 Jahre) — *(plus de 6 ans)*					
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	XV	XVI	XVII
	Für guten, mittelschweren Boden *Pour bon terrain mi-lourd*	Für schweren, guten Boden *Pour bon terrain lourd*	Für mittelschw. bis schweren, gut. Boden *Pour bon terrain lourd à demi-lourd*	Für naßkalten, gut. Boden u. hohe Lagen *Pour terrain humide des régions froides*	Für guten, tiefgründigen, im Untergrund nicht nassen Boden — *Pour terrain à bon fond ayant la partie inférieure saine*	Für trockene Bodenarten *Pour terrain sec*	Für guten, kleefähigen Boden *Pour terrain convenant au trèfle*	Für mittelschweren Boden (milder Lehm- und Mergelboden) *Pour terrain mi-lourd (tendre terre-glaise)*	Für guten Tonboden (schweren Boden) *Pour terrain franc bonne terre-glaise*	Für leichten Boden (lehmiger Sand und sandiger Lehm) *Pour terrain sablonneux et terre-glaise*	Für Moorboden *Pour terrain marécageux*	Für guten Mittelboden *Pour bon terrain mi-léger*	Für Tonboden (schweren Boden) *Pour terrain franc et compact*	Für leichten Boden (lehmiger Sand und sandiger Lehm) — *Pour terrain pierreux, sablonneux et terre-glaise*	Für Moorboden *Pour terrain marécageux*	Für bewässerten Boden (Wässerwiesen) *Pour terrain à eau stagnante*	Für fetten Boden im Gebirge über 1800 m über Meer — *Pour terrain gras et d'une altitude au-dessus de 1800 m*
Rotklee (Mattenklee) – *Trèfle rouge*	19	17	17	—	—	—	6	5	5	5	—	3	1	3	—	—	—
Weissklee – *Trèfle blanc*	—	—	—	—	—	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Bastardklee – *Trèfle d'Alsyke*	—	—	—	9	—	—	3	2	2	—	6	—	1	—	2	1	2
Gemeiner Schotenklee – *Lotier corniculé*	—	—	—	—	—	19	—	—	—	—	—	6	3	6	—	—	—
Sumpfschotenklee - *Trèfle corniculé p. marais*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—
Luzerne – *Luzerne*	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fromental – *Fromental*	—	—	—	—	—	—	7	4	4	4	4	—	—	5	—	—	—
Italien. Raygras – *Raygras d'Italie (extra)*	3	—	2	—	—	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Englisches Raygras – *Raygras anglais*	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Knaulgras – *Dactyle pelotonné*	—	—	—	—	4	5	—	9	9	9	—	5	8	8	3	5	—
Timotheus – *Timothée*	—	3	2	4	—	—	—	2	3	2	3	2	4	—	2	2	2
Wiesenschwingel – *Fétuque des prés*	—	—	—	—	—	—	—	4	9	—	—	6	5	—	3	6	6
Rohrschwingel – *Fétuque des roseaux*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	6	—
Rotschwingel – *Fétuque rouge*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	5	5	5	7
Goldhafer – *Avoine*	—	—	—	—	—	4	—	6	—	7	2	4	2	6	2	2	4
Fioringras — *Agrostis traçant ou Fiorin*	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	2	2	3
Wiesenrispengras *Paturin des prés*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	—	3	3	3	3
Kammgras – *Crételle de prés*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	4	—	—	—
Wiesenfuchsschwanz – *Vulpin des prés*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	3	3
Wolliges Honiggras – *Houque laineuse*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—
Rohrglanzgras – *Phalaries roseau*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Schafgarbe – *Gerbe de brebis*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Kümmel – *Cumin*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen – *Total*	22	20	21	13	29	28	28	36	36	34	23	38	37	41	32	36	34



Mausers Sportrasen-Mischung wurde auf vielen Sportplätzen mit bestem Erfolg angesät.
(Internat. Fussballmatch auf dem Grasshopper-Platz.)

Mischungen für Garten- und Sportanlagen.

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
6. **Mischung für feinen Gartenrasen.** Die hierfür verwendeten feinblättrigen Rasengräser verbürgen einen schönen Dauerrasen	150.—	17.—	1.90
7. **Mischung für besonders dauerhaften Teppichrasen.** Die reichliche Beimischung wertvollster und feinster Spezialgräser rechtfertigen den höhern Preis. Der Vorteil zeigt sich erst vom zweiten Jahre an, wenn die sogenannten Untergräser sich im Schutze des engl. Raygrases entwickelt haben und einen konstanten und gleichmäßigen Zierrasen bilden	170.—	19.—	2.10
8. **Mischung für Tiergarten.** Vorteilhaft für große Flächen, wo weniger häufig geschnitten wird.	140.—	16.—	1.80
9. **Mischung für schattige Lagen und unter Bäume.** Um der ungünstigen Wirkung dieser Lagen zu begegnen, werden sehr teure Spezialgräser beigemischt	210.—	23.—	2.50
10. **Mischung für heiße Lagen** (Böschungen usw.)	150.—	17.—	1.90
11. **Mischung für Höhenlagen** (1000 bis 1800 m)	190.—	21.—	2.30
12. **Mischung für Sportplätze.** Der strapaziöse Gebrauch erfordert eine entsprechende Zusammensetzung und Verwendung von widerstandsfähigen Grasarten	170.—	19.—	2.10
13. **Mischung für Sportplätze,** bei besonders strenger, regelmäßiger Benutzung	190.—	21.—	2.30
14. **Mausers Sammetrasen.** Das Beste für höchste Ansprüche, ohne englisches Raygras. Nur mit ausdauernden Untergräsern, welche von Jahr zu Jahr eine dichtere Grasnarbe bilden, gemischt. Auch für **Greens** geeignet. — Bei diesem Rasen muß jedoch besonders darauf geachtet werden, daß das immer im Boden vorhandene Unkraut rasch entfernt, und der Rasen bis zu seiner Erstarkung regelmäßig begossen wird	400.—	42.—	4.40

Bodenbearbeitung: Günstige Bedingungen sind bei durchlässigem Boden, wo der Untergrund aus Sand und Kies besteht. Falls der Untergrund z. B. aus Lehm gebildet ist, muss eine künstliche Drainage geschaffen werden. Eine Oberschicht von etwa 10 cm Humuserde ist unerlässlich.

Die Bearbeitung des Bodens geschieht durch Hacke und Spaten. Hierauf werden Steine, Wurzelstöcke usw. durch einen eisernen Rechen entfernt, wodurch auch die Erde zerkleinert wird. Nach der Ausebnung des Platzes bearbeitet man ihn noch mit einer eisernen Walze.

Grassamenmischung: Die Güte einer Grassamenmischung hängt von der darin enthaltenen Menge dauerhafter Gräser ab. Wenn das kurzlebige englische Raygras Verwendung findet, geschieht es nur, um die langsam keimenden Gräser, welche durch ihre verzweigte Wurzelung die gewünschte dauerhafte Grasnarbe bilden sollen, zu schützen.

Saatquantum: Bei günstigen Umständen genügen zur Erzielung eines Zierrasens 60 Gramm pro Quadratmeter. Da man jedoch immer mit Verlusten durch Vogelfrass, ungünstige Witterungseinflüsse usw. zu rechnen hat, ist es ratsam, mit dem Grassamen nicht zu sparen, sondern zur Erzielung guten Rasens 80—100 gr pro m² zu säen.

Aussaat: Die beste Zeit ist von Anfang April bis Ende Juni oder im Herbst je nach Witterung von Mitte August bis Anfang Oktober. Windstilles Wetter ist dabei sehr vorteilhaft. Der Grassamen wird etwa ½ cm tief in das Erdreich gebracht, indem man ihn mit einem eisernen Rechen in der Längs- und Querrichtung des Platzes leicht einharkt. Schliesslich drückt man den Samen mit einer Walze gut in den Boden.

Schneiden und Walzen: In sechs bis zehn Wochen wird das Gras etwa 5 cm hoch gewachsen sein, worauf es gewalzt wird. Es wird für die Grünfläche überhaupt von Nutzen sein, wenn man sie jährlich walzt, um das während des Winters gelockerte Erdreich, in welchem die Pflänzchen keinen sichern Halt mehr haben, zu festigen. — Später nimmt man die Mähmaschine in Betrieb. Durch häufiges, möglichst wöchentliches Schneiden spornt man das Gras zum Wachsen an und zwingt es gleichzeitig, sich flach über den Boden auszudehnen. Ende Oktober wird nochmals gemäht, damit der Rasen möglichst kurz durch den Winter kommt.

Giessen: Nur durch regelmässiges Giessen, am besten abends und morgens, erzielt man auch im Sommer einen schönen, dunkelgrünen Rasen. Leistungsfähige Rasensprenger ermöglichen durch feine Zerstäubung, daß sich das Wasser in der Luft erwärmt und sich mit Stickstoff verbindet.

Düngung: Die schnell wachsenden Gräser erfordern eine reichliche und anhaltende Düngung. Diese geschieht, besonders in Hausgärten, vorzugsweise durch geruchlose Kunstdünger. Natürlich bleibt das Gras für Stalldüngung sehr dankbar. Ende November, eventuell auch im Dezember/Januar, streut man 50 Gramm Thomasmehl und ebensoviel Kali pro m². Durch die Winterfeuchte werden diese Dünger gelöst und für den später beginnenden Pflanzenwuchs aufnahmefähig gemacht. Ende März, je nach Witterung auch später, streut man bei feuchter Witterung etwa 30 Gramm schwefelsaures Ammoniak pro m². — Während der warmen Jahreszeit benütze man Chile-Salpeter oder Floranid. Die Anwendung geschieht, indem man etwa einen Esslöffel voll pro normale Kanne auflöst und bei zu erwartendem Regen giesst.

Unkrautvertilgung: Am schnellsten kommt in jedem Gartenrasen das schon vorher in der Erde enthaltene Unkraut hervor. Da es den anderen Gräsern Nahrung und Licht wegnimmt, ist immer wieder für sofortige Entfernung zu sorgen. Wucherndes Moos ist dagegen meistens ein Zeichen von zu schwacher Bodendüngung.

Rasenausbesserung: Wo kahle Stellen erscheinen, müssen diese aufgerecht, nachgesät und wieder festgetreten werden, nachdem das Gras vorher kurz geschnitten wurde.

Lawn Sand düngt und reinigt den Rasen (Seite 119).



38 Buschbohne « Konserva ».

Bohnensorten.

1. Zwerg- oder Buschbohnen.

(Haricots nains.)

Sorten mit ★ sind fadenlos.

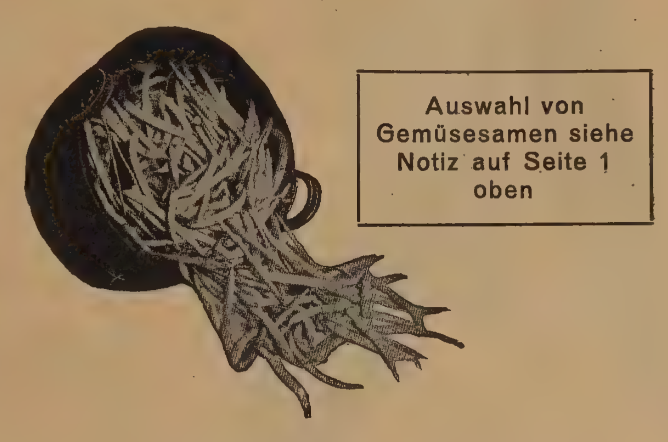
Aussaat im Mai—Juli, wenn keine Fröste mehr zu befürchten sind. Man legt Beete an von 1 m Breite und zieht in diese zwei Reihen. In diese Reihen legt man 3 cm tief auf eine Entfernung von zirka 4 cm je ein Korn. Lieben warmen, trockenen, nicht frisch gedüngten Boden in sonniger Lage. Für 100 m² werden 1—1½ kg benötigt. Vor der Aussaat oder beim Behacken etwas Kalk in die Erde bringen. Auf ausgezehrtem Land mit Komposterde oder altem halberdigem Mist düngen.

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.

a) Grünschotige (à cosses vertes).

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
8	★**Allerfrüheste zartschotige Treib,** die beste zum Treiben, weißsamig	320.—	31.—	3.60
12	★**Braune Brech,** sehr früh, ganz ohne Fäden, mit braunem Samen	300.—	32.—	3.40
16	★**Alpha, deutsche Saat,** sehr früh, volltragend und ganz fadenlos, Samen weißgrundig, rosa genervt, echt	340.—	36.—	3.80
20	★**Aurora,** mit schwarzen Bohnen, siehe Nr. 27.			
21	★**Carnosa,** fadenlose, dickfleischig, mittelfrüh, Schoten dunkelgrün, Samen reinweiß. 10 Port. Fr. 9 — 1 Port. Fr. 1.—			
22	**Dattel-Brech** oder **Saxonia,** sehr früh, lang und zartschotig, ganz vorzüglich, mit gelbem Samen	280.—	30.—	3.20
26	★**Feine von Montreux, verbesserte Lyonnais.** Fadenlose, sehr ertragreiche, frühe Marktsorte, für Gemüsegärtner ganz besond. zu empfehlen, gelbsamig	350.—	37.—	3.90
27	★**Genfer Markt.** Sehr früh, fadenlos, mit dunkelgrünen, vollen Schoten, für Marktgärtner die einträglichste Sorte, mit schwarzem Korn	400.—	42.—	4.40
28	★**Hundert für eine** (Cent pour un), sehr reichtragend, für Konserven. Samen klein, gelb	260.—	28.—	3.—
30	**Hinrichs Riesen, bunte,** sehr groß und zartschotig. Samen rot gesprickelt	240.—	26.—	2.80

Nr.	**Busch-Bohnen.**	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
32	**Hinrichs Riesen, weißgrundige,** sehr groß, zartschotig, Samen weiß gesprickelt	240.—	26.—	2.80
36	**Kaiser von Rußland** (Czar), sehr früh, lang und schmalschotig, Salatbohne, Samen rotviolett, gestreift	160.—	18.—	2.—
38	★**Konserva,** Original, mit geraden, reingrünen, dickfleischigen, fadenlosen Schoten. Sehr ertragfähig und frühzeitig. Samen weiß, rosa gesprenkelt	400.—	42.—	4.40
40	★**Karlsruher oder Colmarer fadenlose,** besonders frühzeitig, reichtragend, langschotig und fadenlos. Samen gelblich	—.—	46.—	4.80
48	★**Lyonnais** oder **Rillieux,** siehe F. von Montreux.			
56	**Métis,** lang und schmalschotig, sehr früh, aber schnell zäh. Samen weiß, schwarz gefleckt	140.—	16.—	1.80
58	★**Mont Calme,** frühe, reichtragende. Samen weiß mit zwei schwarzen Punkten. Sehr schmackhaft, auch für Konserven geeignet	400.—	42.—	4.40
60	★**Neger-Delikateß,** früheste, langschotige, ohne Fäden, ganz extra, sehr zu empfehlen. Sehr ähnlich der « Genfer Markt », « Rapide », schwarzsamig	400.—	42.—	4.40
62	**Pariser rote Flageolet.** Eine ausgezeichnete späte Sorte, hochstaudig, sehr volltragend. Schoten sehr lang, fleischig, zart und von ausgezeichnetem Wohlgeschmack. Die Bohne ist außerordentlich widerstandsfähig und eignet sich besonders gut zur Spätaussaat auf abgeerntetem Salat- und Frühkartoffelbeete. Samen rot	140.—	16.—	1.80
66	★**Phönix,** ohne Fäden, widerstandsfähige Sorte, runde, fleischige, bis 15 cm lange Schoten, ganz ohne Fäden. Enorm ertragreich, Samen rotbraun	260.—	28.—	3.—
67	★**Radio** oder **Saxa, fadenlose,** Original, frühe, reichtragende, dickfleischige	400.—	42.—	4.40
68	★**Schmalz, bunte, hiesige Lokalsorte**	240.—	26.—	2.80
70	★**Triumph.** Vorteilhaft durch Karlsruher zu ersetzen.			
72	**Wunder von Courtry** (St-André oder Flageolet jaune du Perreux). Bester Ersatz Karlsruher	160.—	18.—	2.—
96	**Feldbohnen,** kleine, runde, weiße, sogenannte Kosthöckerli	160.—	18.—	2.—



Auswahl von Gemüsesamen siehe Notiz auf Seite 1 oben

Die echte Buschbohne « Alpha »

ist eine erstklassige Marktsorte für Gemüsegärtner. Die dickfleischigen Schoten sind fadenlos und bleiben lange zart. Sehr reichtragende, frühe Sorte.

Gartenarbeiten im Januar

Umgraben und Rigolen. Thomasmehl und Kali ausstreuen. Mistbeete für Frühgemüse anlegen. Komposthaufen umarbeiten. Vom Frost gehobene Pflanzen festtreten. Pflanzlöcher für Obstbäume, Fruchtsträucher und Gehölze auswerfen. Bedarf an Sämereien usw. aufgeben.

Buschbohnen (Fortsetzung).

b) Gelbschotige (à cosses jaunes), Wachsbohnen (beurre).

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
98*	**Wachs-Butterkönigin.** Allerfrüheste der gelbschotigen Bohnen. Schoten groß, prächtig gelb und sehr zart, die Sorte ist äußerst reichtragend. Samen klein, weiß	280.—	30.—	3.20
106*	» **Digoin,** ganz ausgezeichnet, zarte Sorte von großer Widerstandsfähigkeit. Samen hellgelb	380.—	40.—	4.20
116*	» **Marktwunder,** mit langen Schoten, ohne Fäden, reichtragend schwarzsamig	220.—	24.—	2.60
124*	» **Mont d'or,** ohne Fäden, goldgelb, sehr gut, runder, schwarzer Samen	260.—	28.—	3.—

Das Ranken der Buschbohnen entspringt nicht immer einer sogenannten Entartung. Bei feldmäßigem Anbau beobachtet man diese unliebsame Erscheinung selten, dagegen viel eher bei geschlossener, feuchter Lage, zu dichtem Stand und zu starker Stickstoffdüngung. — Das Bohnengemüse gewinnt an Geschmack, wenn ein wenig grünes oder getrocknetes Bohnenkraut mitgekocht wird.



168 **Stangenbohnen** « **Graf Zeppelin** »

2. Stangenbohnen (Haricots à rames).

Aussaat im Mai bis Juni, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind. Man steckt die Stangen in kräftigen, lockern, nicht frisch gedüngten Boden auf 60—80 cm Entfernung und legt in einem Kreis um jede Stange 10 bis 12 Bohnen 3—4 cm tief und klopft die Erde fest. Lieben warme, sonnige, besonders gegen Ost- und Nordwinde geschützte Lage. Auf schwarze Läuse achten. Kalkgaben wie bei B.-Bohnen angezeigt. Bei ausgezehrtem Lande Düngung mit Komposterde oder altem halberdigem Mist.

a) Grün- und blauschotige.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
136	**Arabische rotblühende** oder **Prunkbohnen,** auch arabische oder türkische Feuerbohnen genannt	160.—	18.—	2.—
	Aussaat Mai. Jung gepflückt, sind diese Bohnen von vorzüglichem Geschmack, im übrigen aber werden sie hauptsächlich infolge ihrer schönen Blüte und dem großen Laub als Zierbohne zur Berankung von Gartenzäunen und Lauben verwendet. Sie sind gegen kaltes Wetter ganz besonders unempfindlich. Samen bunt, dunkel.			
140	**Arabische weißblühende Wollblume,** für Bohnengemüse, sehr ausgiebig	160.—	18.—	2.—
156	**Don Carlos**	220.—	24.—	2.60
	Eine ganz vorzügliche Sorte für rauhe Lage. Die Pflanzen haben kräftigen Wuchs und sind sehr widerstandsfähig, der Behang ist reich, Schoten mittelgross. Samen braun.			
160	**Dreier, blaue,** sichelförmige, fadenlose, späte (Italiener)	—.—	38.—	4.—
164	**Erntebringer,** fadenlos, langschotig, dickfleischig. Samen weiß	340.—	36.—	3.80
168	**Graf Zeppelin,** neue weißsamige Sorte von kräftigem Wuchs und großem Reichtum dickfleischiger breiter Schoten, die eine Länge von 33 cm erreichen und nur wenig Fäden besitzen. Sie ist eine gute Speisebohne und eignet sich vorzüglich für Konserven	300.—	32.—	3.40
172	**Grandson** (sog. Herzbohne), ohne Fäden, vorzügliche Brechbohne	320.—	34.—	3.60
180	**Juli,** von andern Sorten völlig abweichende, weniger hochrankende und schon tief unten ansetzende Stangenbohne, mit fleischigen, fast fadenlosen Schoten. Reift etwa 14 Tage früher als andere Stangenbohnen und läßt sich schon an kürzern Stangen ziehen, Samen weiß	240.—	26.—	2.80
182	**Juli,** deutsche Saat	360.—	38.—	4.—
184	**Korbfüller.** Sie verbindet mit großer Frühzeitigkeit einen riesigen Ertrag; 30 cm lang, dickfleischig, saftig, zart und mit wenig Fäden. Korn weiß.	300.—	32.—	3.40
186	**Meisterstück,** fadenlos, mittelfrüh, lange Schoten, Samen weiß.	340.—	36.—	3.80
188	**Ohnegleichen,** 14 Tage später als die Juli-Bohne, aber mit längern Schoten und außergewöhnlichem Ertrage. Samen braungelb	280.—	30.—	3.20



192 **Stangenbohne, Phänomen.**

Stangenbohnen (Fortsetzung).

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
192	**Phänomen.** Diese echte Brechbohne hat lange, dunkelgrüne Hülsen von feinstem Geschmack, ist ziemlich früh und ist ein wahres Phänomen an Fruchtbarkeit, sie übertrifft darin noch die von anderer Seite geführte « Marktbeherrscher », und zu ihrem weitern Vorteil kommt noch hinzu, daß sie weißsamig ist.	260.—	28.—	3.—
194	**Phänomen, deutsche Originalsaat**	—.—	—.—	—.—
196	**Prinzeß, gelbe Schadauer,** grün und schmalschotig, gute Dörrbohne mit blaßgelbem Samen	260.—	28.—	3.—
200	**Präsident Roosevelt** (Kapitän Weddingen). Eine langschotige Zuckerbrechbohne ohne Fäden, wird als die beste von allen Stangenbohnen empfohlen, weißsamig	300.—	32.—	3.40
208	**Saint Fiacre,** dickschotig, volltragend, ohne Fäden, sehr gut. Mit braunem Samen	160.—	18.—	2.—
212	**Schlachtschwert** (Sabre blanc), allergrößte, breite, weiße	280.—	30.—	3.20
216	**Schmalz, blaubunte** (Beliebte Lokalsorten)	280.—	30.—	3.20
218	» **rotbunte** (Beliebte Lokalsorten)	280.—	30.—	3.20
220	» **graue** (Beliebte Lokalsorten)	220.—	24.—	2.60
232	» **weiße** (Beliebte Lokalsorten)	220.—	24.—	2.60
236	» **weiße und schwarze (Klosterfrauen)**	280.—	30.—	3.20
238	**Schmalzkönigin,** mit grossen, farbigen Samen, die beste unter den beliebten Schmalzbohnen, schnell weichkochend, Korn groß zebriert	180.—	20.—	2.20
240	**Speck, Badische, langschotige, dickfleischige,** ausgezeichnete Fleisch-Brechbohne	300.—	32.—	3.40
244	» **Rheinische, blauschotige**	300.—	32.—	3.40
256	**Zürcher Speck,** langschotig und volltragend (Grandson)	320.—	34.—	3.60

b) Gelbschotige. (Beurre, à cosses jaunes.)

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
262	**Wachs, Berner Butter,** späte, fadenlose, dickfleischige, lange, starke Belaubung. Samen rundlich, grauviolett	—.—	50.—	5.20
264	» **Flageolet.** Diese Wachsbohne ist die schönste und dankbarste der gelben Sorten. Der Wuchs der Pflanze ist üppig und sehr schnell. Die Fruchtbarkeit ist riesig. Die Schoten sind sehr groß, zirka 20—25 cm, goldgelb, äußerst zart und sehr wohlschmeckend. Samen rot und violett.	240.—	26.—	2.80
270	» **Goldene Ernte.** Die Bohne ist widerstandsfähig gegen Rost, wächst sehr gut in rauhen Lagen, ist ziemlich früh und von überraschender Fruchtbarkeit. Die Schoten werden etwa 25 cm lang, sind intensiv goldgelb, von grosser Zartheit, dabei vollständig fadenlos. Samen weiß	460.—	48.—	5.—
276	» **Mont d'or.** Eine mittelfrühe, sehr volltragende und widerstandsfähige Sorte. Die dickfleischigen Schoten haben leuchtend gelbe Farbe. Samen braunviolett	280.—	30.—	3.20
278	» **Posthörnli** (Goldkönigin), sehr früh und zart, ohne Fäden, mit sichelförmigen, goldgelben Schoten. Samen gesprickelt	—.—	38.—	4.—

3. Puff-, Garten- oder Dicke Bohnen (Fèves).

Aussaat möglichst früh von Februar ab in Reihenabstand von 30 cm und 15 cm in den Reihen (frühzeitige Entwicklung schützt sie vor Befall). Nach genügendem Schotenansatz Pflanze entspitzen, als Vorbeugung gegen die schwarzen Läuse. Bei dieser Bohne werden nur die Kerne verwendet. Für Salat junge Bohnen grün auskernen und im Salzwasser abkochen. Bei uns noch zu wenig als währschaftes Gemüse bekannt. Saatquantum für 100 m² 8 bis 10 kg.

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
284	**Erfurter,** verbesserte, die besten für Gemüse	90.—	11.—	1.30
288	**Windsor,** grünbleibende	120.—	14.—	1.60
290	**Aquadulce-Riesen,** die ertragreichste und beste aller Puffbohnen, sehr frühreifend	100.—	12.—	1.40

Gartenarbeiten im Februar

Früherbsen und Puffbohnen legen. Karotten, Schwarzwurzeln, Zwiebeln, Spinat, Petersilie ins Freiland säen. Frühe Kohlarten, Lauch, Sellerie und Tomaten in Mistbeete säen. Reinigen und Schneiden der Formobstbäume. Spritzen derselben mit Obstbaumkarbolineum gegen tierische, mit Schwefelkalkbrühe gegen Pilzschädlinge. Thomasmehl und Kalisalz ausstreuen.



362 Karotten Gonsenheimer-Perfektion.

Karotten oder Möhren

für Speise- und Futterzwecke.

Carottes potagères et fourragères.

Sortenwahl und Kultur:

a) **Speise-Karotten:** Wurfsaat 100 gr, Reihensaat 75 gr per Are. Keinen frisch gedüngten Boden!

1. **Mistbeet- und Kastensaat:** November bis Februar. Wurfsaat, hierauf Verdünnung auf 6 cm. Besonders achten, daß die Wurzelköpfe immer gut mit Erde bedeckt sind. Ernte 2-3 Monate nach jeder Aussaat. Ertrag 250—300 Stück pro Fenster. Sorten Nr. 308, 312, 332, 362 meines Kataloges.
2. **Frühlings-Freilandkulturen:** Aussaat an sonniger Lage, Ende Februar und März, in guter, jedoch nicht frisch gedüngter Erde. Während der Nacht mit Decken zu schützen. Man sät häufig Radies mit den Karotten. Sorten: Kat. Nr. 316, 348, 352, 356, 360.
3. **Freiland-Kultur:** Aussaat März bis Juni, event. bis September, vorzüglich in Reihen, 20—30 cm entfernt. Erde gut andrücken, begießen. Ernte 4 Monate nach der Aussaat. Ertrag 300 bis 500 kg pro Are. Bedingung: Im Herbst gut gedüngte und auf 30 cm Tiefe umgegrabene Erde. Sorten: alle besonders ertragreichen, Kat. Nr. 324, 340, 356, 360, 368, 372, 400.

b) **Futtermöhren:** Saatquantum pro Juchart 2 kg. Am besten Reihensaat. Saatzeit März bis Juni. Erfordernis: gut bearbeitete, reiche Erde. Der Boden muß sehr sauber und bereits im Herbst umgegraben sein. Die Saat ist wenig tief in den Boden zu bringen und durch öfteres Jäten sauber zu halten. Abstand der Pflanzen in 30 cm entfernten Reihen, Verdünnung 15—20 cm in der Reihe. Sorten Kat. Nr. 364, 376, 384, 392 und 400.

a) Kurze Sorten (courtes).

10 kg Fr. — 1 kg Fr. — 100 gr Fr. — 20 gr Fr.

308 **Pariser Markt** (Rouge à forcer parisienne), **runde allerfrüheste,** die kleinste aber auch beste fürs Mistbeet, da sie sich gut und sehr schnell treiben lässt. Sie deckt also den allerersten Bedarf. Fast ganz rund, leuchtend rot, von feinem Geschmack. 100.— 11.— 1.50 —.50

312 **Pariser Treib** (Rouge très courte à chassis ou grelot), eine ausgeprobte Mistbeetkarotte. Form gleichmäßig **rund, Laub ganz klein, Farbe hellorangerot, Fleisch zart** und weich, Geschmack zuckersüß. Die Rüben müssen **rasch** verbraucht werden 70.— 8.— 1.20 —.40

Nummern 308 und 312 gedeihen am besten in Mistbeeterde. Im freien Land verändern sie leicht die Form, platzen und der Geschmack wird streng.

316 **Duwicker, frühe, kurze, stumpfe, rote,** zum Treiben wie für Landkultur gut geeignet. Fingerlang, oben dick, unten abgestumpft. Entwickelt sich schnell 70.— 8.— 1.20 —.40

318 **Bellot,** rote, kurze, sehr frühe. Die früheste aller Freilandsorten. Zylindrisch, stumpf. Zweimal länger als dick, herzfrei . . . . 110.— 12.— 1.70 —.60

324 **Guérande, dunkelrot, kurz, dick.** Ausgezeichnete schnellwüchsige Frühkarotte für Freiland. Fast so dick als lang, sehr zart und wohlschmeckend. Farbe orangerot. Länger und dicker als Nr. 328 60.— 7.— 1.— —.40

328 **Holländische,** frühe, kurze, ganz echt, ähnlich und ebenso gut wie Nr. 316 70.— 8.— 1.20 —.40

Der Karottensamen ist nach der Aussaat **stets gut anzudrücken.** Starke Sonne im Augenblick der Keimung kann den Samen verbrennen; es muß dann eine zweite Aussaat erfolgen, welche, ohne daß der Saat zu mißtrauen wäre, aus derselben Tüte gemacht wird. Durch leichtes Ueberstreuen der Aussaat mit Torfmull oder Kompost wird ein Verbrennen sicher unterbunden.

Gegen den Karottenwurm ist das sicherste Mittel, sobald man bemerkt, daß der Hals schwarz wird oder die Blätter anfangen zu welken oder gelb zu werden, die befallenen Pflanzen auszureißen und zu verbrennen. An einem solchen Orte darf man erst in 2 oder 3 Jahren wieder Karotten pflanzen.

b) Halblange Sorten (demi-longues).

10 kg Fr. — 1 kg Fr. — 100 gr Fr. — 20 gr Fr.

332 **Amsterdamer Elite,** halblange, rote, vorzügliche Treibsorte, ohne Herz, ganz kurzkrautig, sehr feines Tafelgemüse . . . . 80.— 9.— 1.40 —.50

340 **Chantenay,** halblange, stumpfe, große, dicke, vorzügliche Sorte für große Kulturen. Länger und dicker als Nr. 324 . . . . 60.— 7.— 1.— —.40

352 **Markthallen (Hallenkönigin),** allerfrüheste, feinste Sorte mit kurzem Laub. Von ganz vorzüglichem, süßem Geschmack und intensiver roter Färbung. 70.— 8.— 1.20 —.40

356 **Nantes, verbesserte,** ganz extra, **erprobte Saat,** halblange, stumpfe, rote, ohne Herz; des süßen Geschmackes wegen eine vorzügliche Tafelsorte. Reift sehr früh und ist auch zum Aufbewahren während des Winters eine der besten Sorten . . . . 60.— 7.— 1.— —.40

360 **Nantes, halblange, stumpfe, Ia** 50.— 6.— —.80 —.30

361 **Vertou, Elitestamm,** halblange ohne Herz, schnellwachsend, färbt sich früh lebhaft dunkelrot, feinlaubig, vollkommen glatt und weniger abgestumpft als Nantes. Die Zukunftssorte für den Marktgärtner 13.— 1.70 —.60

362 **Gonsenheimer-Perfektion, Gemüsegärtnersaat.** Eine sehr zuverlässige kurzkrautige halblange Treibsorte, die sich früher als jede andere Sorte lebhaft rot färbt, sie ist sehr feinlaubig, ohne Herz, süß im Geschmack und sehr zart. Sicher die feinste und edelste aller halblangen Karotten. —.— 26.— 3.30 —.90

363 **Rubin,** hat ähnliche Eigenschaften wie Gonsenheimer: schnell wachsend und schön rot färbend. Eine Edelsorte für den Kasten. —.— 18.— 2.40 —.70

363a **Touchon, Elitesaat,** halblange rote. Ganz ohne Herz, zylindrisch und von schöner dunkelroter Färbung, sehr frühe und doch haltbare Karotte fürs Mistbeet und Freiland. Sehr empfehlenswert 70.— 8.— 1.20 —.40

c) Lange Sorten (longues).

364 **du Doubs,** goldgelbe, stumpfe, sehr feine gelbe Speisemöhre . . . . 45.— 5.— —.70 —.30

368 **de Meaux,** lange, rote, stumpfe 70.— 8.— 1.20 —.40

370 **Berlicum, Original,** wesentliche Verbesserung der bewährten « Konstanzer » mit glatten roten Wurzeln, ohne Herz . . . . 90.— 10.— 1.40 —.50

371 **Flakkeer,** lange, rote, stumpfe, die größte, beste und ertragreichste aller Speise- und Futtermöhren. Holländische Stammsaat . . . . . 100.— 11.— 1.50 —.50

372 **Konstanzer,** große, lange, dicke, rote. Eine späte Sorte, die dank der außerordentlich reichen Erträge auch eine wertvolle Futtermöhre ist und deshalb viel im Feldbau Verwendung findet. 70.— 8.— 1.20 —.40

376 **Pfälzer, goldgelbe,** stumpfe, verbesserte Lobbericher 45.— 5.— —.70 —.30

384 **Lobbericher,** goldgelbe, stumpfe 45.— 5.— —.70 —.30

392 **Saalfelder,** blaßgelbe, dicke 45.— 5.— —.70 —.30

400 **St. Valery,** lange, rote, spitze 50.— 6.— —.80 —.30

Kalisalz dezimiert den Karottenwurm und begünstigt das Wachstum.



		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
404	**Cichoriensalat,** großblättriger verbesserter, grüner (Chicorée sauvage ou amère)	4.—	—.60	—.30
408	**Cichoriensalat,** großblättriger verbesserter, gelber (Chicorée sauvage améliorée double blonde)	4.—	—.60	—.30
410	**Cichoriensalat von Treviso,** großblättriger, rotgefleckt	8.—	1.20	—.40
412	**Cichoriensalat, Brüsseler Witloof,** wird in den Wintermonaten gekocht oder als Salat gegessen (Chicorée pommant à grosse racine de Bruxelles)	7.—	1.—	—.40
416	**Cichorienwurzeln,** lange, verbesserte **Magdeburger**	5.—	—.70	—.30
420	» **badische,** walzenförmige Riesen (Chicorée à café)	5.—	—.70	—.30



Gartenarbeiten im März

Zweite Erbsensaat vornehmen. Steckzwiebeln, Knoblauch, Schalotten setzen. Warmbeete zur Aussaat von Sommergewächsen anlegen. Fortgesetztes Reinigen, Schneiden und Verpflanzen der Obstanlagen und Beerensträucher.

Endivien. — Chicorée frisée et scarole.

Die Aussaat soll in Zwischenräumen von einigen Wochen Mitte Juni—Juli erfolgen. Man sät sehr dünn auf Saatbeete. Verpflanzen der kräftig entwickelten Pflanzen auf 30—40 cm Entfernung in Boden erster Tracht. Oeftere flüssige Düngung, fleißiges durchdringendes Gießen und mehrmaliges Auflockern des Bodens fördern ungemein die Ausbildung der Stauden. Sind die Blätter der Escariolsorten ungefähr 15 cm groß, so werden sie zum Bleichen bei trockenem Wetter mit Bast zusammengebunden und sind in 3—4 Wochen gebrauchsfertig. Man binde jedoch nie mehr als man verbrauchen kann. Während des Bleichens ist fleißig zu hacken und zu gießen. Für den Winterbedarf schlägt man die Stauden, die noch nicht ausgereift sind, mit dem Ballen in Sand im Keller oder in einem Schuppen in die Erde ein; auf diese Weise hat man bis Januar stets wohlschmeckenden Salat.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
424	**Sommer,** feinkrause, italienische (frisée fine d'été)	8.—	1.20	—.40
428	**Winter, krause de Meaux.** Das Blatt dieser Sorte ist fein gekraust, sehr zart und wohlschmeckend. Diese Sorte verdient von allen feinkrausen Sorten den Vorzug, da sie sehr widerstandsfähig gegen Nässe ist	7.—	1.—	—.40
440	» **Escariol, grüne Pariser,** breite, glatte, vollherzige verb. Diese beliebte Sorte bringt breite, gelbliche, sehr zarte und wohlschmeckende Blätter. Die Pflanze wird sehr groß, ist widerstandsfähig gegen Nässe und Kälte und hält sich im Einschlag vorzüglich	10.—	1.50	—.50
441	» **Escariol, grüne, kurzblättrige Pariser, erprobte Saat**	12.—	1.70	—.60
442	» **Escariol,** gelbe, breite, glatte, verbesserte	6.—	—.80	—.30
444	» **Escariol, breite, glatte, vollherzige, hellgrüne,** eine vorzügliche Marktsorte, die aber nicht vor Anfang Juli ausgesät werden darf, **Gemüsegärtnersaat**	13.—	1.80	—.60
446	» **Escariol, gelbe, breite, löffelblättrige** (blonde à feuille de laitue)	9.—	1.40	—.50
448	» **krause Ruffec (Wunder der vier Jahreszeiten).** Große, harte, breit- und dickrippige, gegen Kälte wenig empfindliche Sorte; gut für Sommer- und Herbst-Freilandkultur	7.—	1.—	—.40

Teilansicht meiner Versuchsgärtnerei Südstraße 95 **(Bitte keine Briefe an diese Adresse)**



492 Käfen Schweizer Riesen.

Erbsen.

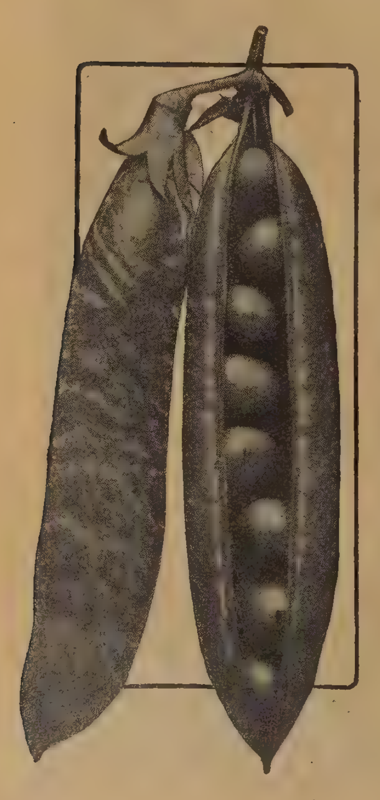
1. Käfen- oder Zucker-Erbsen (Pois mangetout).

Die frühen, niedrigen und halbhohen Käfen müssen — zum Unterschied gegen die hohen spätern Sorten — im **jungen** Zustande gepflückt werden, da sie sonst leicht zäh und unverwendbar werden.

(68 Tage) bedeutet: Entwicklungszeit unter normalen Verhältnissen 68 Tage.
w. = weissblühend, bl. = blaublühend.

Aussaat März bis April zeitig, auf guten, lockern Boden, nicht frisch gedüngt, in sonniger freier Lage. Bei der Gartenkultur empfiehlt es sich, 120 cm breite Beete anzulegen. In diese zieht man zwei Reihen, je 20 cm vom Rand, macht dann 8—10 cm tiefe Löcher mit einem Abstand von 50—60 cm, in welche man 3—4 cm tief je 18 bis 20 Körner legt. Bei niedern Sorten kann man drei Reihen machen, in diese legt man auf je 20 cm Abstand 3 bis 4 Korn. Erbsen lieben gerne etwas Kalkgaben. Bei ausgezehrtem Lande mit altem halberdigem Mist Knochenmehl oder Asche düngen. Die Aussaat kann bis Juni wiederholt werden, nicht jedoch bei Käfen. Saatquantum für 100 m2 2 kg.

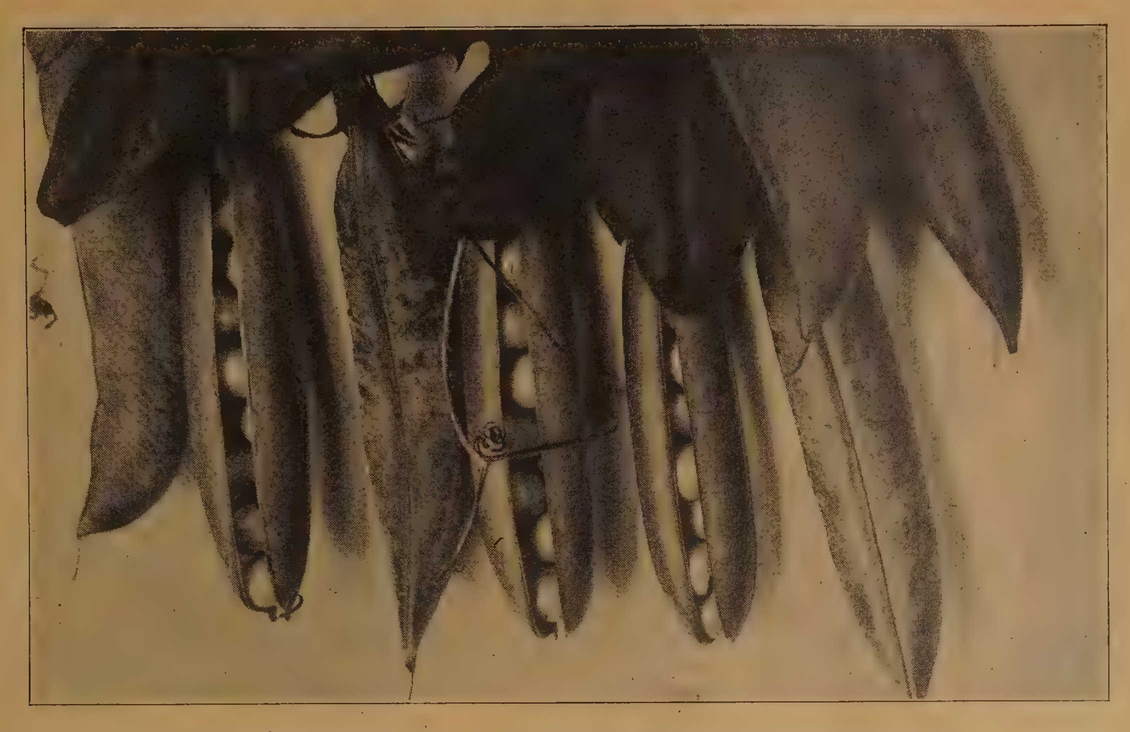
	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
456 **Violettblühende,** mittelhohe, mit kleinen, zarten Schoten, 80 cm bl. (nain à fleur viol. hâtive) (74 Tage)	140.—	16.—	1.80
464 **Pariser Schwert,** blaublühende, halbhohe, großschotige, frühe. Samen: rötlichgrau (74 Tage)	140.—	16.—	1.80
468 **Heinrichs, allerfrüheste** oder **Bismarck,** 60 cm hoch, die allerfrüheste der Zuckererbsen, sehr volltragend, mit gelbgrüner, kleiner Schote. Samenkorn gelb, weißblühend (68 Tage)	140.—	16.—	1.80
476 **Hugs Riesen,** violettblühende, graue, sehr breit und langschotig, 180 cm (85 Tage)	200.—	22.—	2.40
484 **Moerheims Riesen-,** eine Verbesserung der alten krummschotigen Säbel-Zuckererbse, volltragender und großschotiger als letztere, mit sehr großen, breiten, dickfleischigen, saftigen Schoten, 1,40 m (80 Tage)	180.—	20.—	2.20
488 **Delikateß,** graue, violettblühende, sehr wertvolle Sorte, mit enormen fleischigen und saftigen Schoten, 180 cm bl. (82 Tage)	180.—	20.—	2.20
489 **Rembrandt, allerfrüheste Riesen.** Der Vorteil liegt in der Frühzeitigkeit; dabei ist sie enorm im Ertrag und bringt große, zarte Schoten, weißblühend. Originalsaat	340.—	36.—	3.80
492 **Schweizer Riesen,** violettblühende, verbesserte, mit großen, langen, saftigfleischigen Schoten, sehr ertragreich. Die Schoten werden bis zu 15 cm lang und sind dabei sehr breit. Höhe 2 m (85 Tage)	200.—	22.—	2.40
494 **Schweizer Riesen,** Spezialzucht	300.—	32.—	3.40



2. Auskern-Erbsen (Pois-verts).

Kultur und Bemerkungen wie bei Käfen.

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
496 **Allerfrüheste Mai,** 60 cm hoch, außerordentlich frühe Sorte, von gutem Behang. Die Schoten haben 5 bis 7 Kerne. Samen gelb (62 Tage)	100.—	12.—	1.40
498 **Automobil** (Pilot), prächtige, sehr frühe dunkelgrüne, feinschmeckende, äußerst groß- und vielfach doppelschotige Sorte. Von kräftigem Wuchs, widerstandsfähig. Samen gelb und grün, Höhe 1 m (65 Tage)	110.—	13.—	1.50
508 **Buchsbaum,** niedere, sehr frühe, auch zum Treiben, 20 cm (d'Annonay). Samen gelb. (66 Tage.)	100.—	12.—	1.40
516 **Excelsior** mit langen, schnabelförmigen Schoten, früh und volltragend. Einmachsorte. Samen gelb, Höhe 1 m (72 Tage)	120.—	14.—	1.60
518 **Folger oder Braunschweiger,** grünbleibende, mittelfrühe, vorzüglich zum Einmachen. Höhe 90 cm. Samen grün (76 Tage)	150.—	17.—	1.90
520 **Expreß** (auch Vorbote, Eclipse, Alaska oder Verbesserte Kentish Invicta), früheste grünkörnige verbesserte Maierbse, seit langen Jahren eine der beliebtesten Früherbsen im In- und Auslande. Höhe 60 cm (68 Tage)	90.—	11.—	1.30



584 **Mark-Erbsen Primavera, reichtragende, frühe, großschotige Marktsorte.**

Erbsen (Pois verts) Fortsetzung.

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
524	**Expreß, extra langschotige,** 8 Tage später als vorstehende, 70 cm hoch, grünsamig (70 Tage).	120.—	14.—	1.60
528	**Expreß-Schnabel,** mit schnabelförmigen, großen Schoten, dicht gefüllt, 70 cm hoch, mit grünem Korn (70 Tage)	120.—	14.—	1.60
536	**Gladiator,** verbesserte Korbfüller, sehr volltragend, 100 cm hoch	90.—	11.—	1.30
540	**Kentish Invicta,** grünbleibende, allerfrüheste, 70 cm hoch (63 Tage)	90.—	11.—	1.30
542	**Konservenkönigin** stellt ein besonders gut gelungenes Ergebnis einer Kreuzung zweier bewährter Sorten dar. Dünnschalig, von auffallend hohem Körnerertrag, sie weist nicht selten Schoten mit 12 Körnern auf, süß und wohlschmeckend. Höhe 1,25 m (74 Tage).	130.—	15.—	1.70
544	**Laxtons Korbfüller,** grünbleibende, langschotige, 80 cm (Plein panier) (75 Tage)	90.—	11.—	1.30
550	**Monopol,** runde und grünkörnige, frühe Sorte, bringt Riesenerträge, sehr empfehlenswert zum Massenanbau für Konservenzwecke. 35 cm (77 Tage)	110.—	13.—	1.50
552	**Prinz Albert,** mittelfrüh, 70 cm, ähnlich Maikönigin (64 Tage)	100.—	12.—	1.40
556	**Saxonia,** 80 cm hoch, allerfrüheste schnabelförmige Maierbse von enormer Tragfähigkeit. Die Schoten erreichen bis 10 cm Länge (62 Tage).	110.—	13.—	1.50
558	**Saxanova,** sehr früh, reichtragend, mit schnabelförmigen, vollkernigen Schoten. Samen grün (62 Tage). 10 Port. Fr. 7.— 1 Port. Fr. —.80			
560	**Schnabel, verbesserte großschotige,** mit weißem, etwas gedrücktem Korn, äußerst reicher Ertrag. Höhe 1,20 m (74 Tage)	90.—	11.—	1.30
564	**Schnabel, großschotige, verbesserte, grünbleibende,** 90 cm (Serpette à grain vert) (72 Tage).	90.—	11.—	1.30
568	**Viktoria,** große, späte Felderbse, 150 cm, gelbsamig	60.—	8.—	1.—

3. Mark-Erbsen

mit runzligem Samen (à grain ridé).

Sind bedeutend süßer und feiner im Geschmack, wenn auch etwas empfindlicher gegen Nässe und Kälte als die runden Erbsen. Sie sollten daher nicht vor April gesät werden, wenn der Erdboden durch die Frühjahrssonne schon etwas aufgewärmt ist.

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
580	**Gradus (Ideal),** sehr früh und volltragend, mit dunkelgrünen vollen Schoten, 80 cm	110.—	13.—	1.50
584	**Primavera,** ist 8 bis 10 Tage später als die allerfrüheste Maikönigin, mit 10 cm langen Schoten, welche 8 bis 10 sehr süße Körner enthalten. Die Schoten sind schnabelförmig und sitzen paarweise (doppelschotig) an den Pflanzen. Die Ertragfähigkeit ist eine ganz enorme. 60 cm (72 Tage)	130.—	15.—	1.70
588	**Senator,** eine nicht allzu hohe (70—80 cm), äußerst reichtragende Sorte mit schnabelförmigen Hülsen. Senator hat von allen Markerbsen wohl den reichsten Behang schöner großschotiger Erbsen und ist deshalb warm zu empfehlen. Gelbsamig (74 Tage).	110.—	13.—	1.50
592	**Telephon,** hat einen altbewährten Ruf als eine der besten unter den hohen Sorten, zuverlässig im reichen Ertrag und als vorzügliche Tafelerbse. Sie wird 1,20 m hoch, Laub und Schoten sind hellgrün, letztere sehr groß und dick und gefüllt mit großen grünen Erbsen von besonderer Süße. Höhe 1,20 m (76 Tage).	110.—	13.—	1.50
596	**William Hurst,** eine Verbesserung der alten Wunder von Amerika; ebenso früh, hat aber größere, etwas schnabelförmig gebogene Schoten. Etwas höher, auch merklich süßer im Geschmack. Liefert einen sehr guten Ertrag. Höhe 25 cm (67 Tage)	110.—	13.—	1.50
600	**Wunder von Amerika,** die niedrigste, früheste und ertragreichste aller Markerbsen, zum Treiben wie für Freilandkultur gleich gut geeignet. 20 cm hoch. (67 Tage)	110.—	13.—	1.50
604	**Wunder von Witham,** mit größern Schoten als Wunder von Amerika, 30 cm (70 Tage)	110.—	13.—	1.50

Gartenarbeiten im April

Aussaat der meisten Gemüse- und Blumensämereien in Kasten und Freiland. Empfindliche Arten, wie Gurken, Kürbis, Melonen usw., in Töpfe legen. Rosen schneiden. Beete auflockern und von Unkraut reinigen. Grassamen säen. Pfirsich- und Aprikosenspaliere sind gegen Sonne und Frost zu schützen.

Mit « Präzisionsdrill » werden Erbsen schnell und gleichmässig gesät.

Gurken-Sorten (Concombres).

Alle Gurkenarten verlangen einen lockern, nahrhaften, besonders mit verrottetem Pferdemist gedüngten Boden und eine warme, namentlich gegen kalte Winde geschützte Lage. Die Kerne legt man in 1 m entfernte Reihen in einer Entfernung von zirka 25 cm 4—5 Stück, doch nicht vor dem 10. Mai, und bedeckt sie 2 cm hoch mit Erde. Jeweils stärkste Pflanze stehen lassen, übrige ausziehen und zum evtl. Nachpflanzen verwenden.

Saatquantum 100 m² = 100 Gramm, pro Juchart = 3 Kilo.

> Die Ursachen des Bitterwerdens der Gurken liegen in Wachstumsstörungen: 1. übertriebene einseitige Stickstoffdüngung; 2. schroffe Temperaturschwankungen; 3. geringe Boden- und Luftfeuchtigkeit; 4. starke Sonnenstrahlen bei bereits erkrankten oder blattlosen Pflanzen. Empfohlen wird, die Gurken vom Kopf zum Stielansatz zu schälen.



708 700

708 **Weigelts « Beste von allen »,** die unübertroffene Hausgurke

700 **Spotresisting** (Spotvrij). Begehrte Blocksorte.

1. Landgurken (pour pleine terre).

1 kg Fr. — 100 gr Fr. — 20 gr Fr.

608 **Excelsior,** lange, grünbleibende, sehr fleischige Freilandgurke von großem Ertrag, dabei sehr widerstandsfähig . . . 12.— 1.80 —.60

612 **Bismarck,** lange, grünbleibende, reichtragende . . . 10.— 1.50 —.50

616 **Cornichons de Meaux,** feine lange . . . 8.— 1.20 —.40

620 » **deutsche Trauben,** kleine, frühe, volltragende, etwas länger als Nr. 628 . . . 9.— 1.40 —.50

628 » **Pariser Trauben.** Kleinste, frühe, grüne. Die besttragende Sorte mit kleinbleibenden Früchten; ganz klein abgepflückt dient sie zum Einmachen als Essiggurke, später zum Einmachen als Salzgurke. Kultur wie bei Landgurken. Abstand etwas kleiner 8.— 1.20 —.40

630 **Konservengurke « Selecta »,** dunkelgrün, bis 14 cm lang, gleichmäßig dick, schlank walzenförmig, außerordentlich reichtragend, sehr widerstandsfähig gegen Krankheiten . . . 10 Port. Fr. 11.— 1 Port. Fr. 1.20

636 **Goliath,** längste, verbesserte grüne **Schlangen,** echt . . . 15.— 2.10 —.60

640 **Griechische Walzen von Athen.** Fürs Freiland vorzüglich, trägt selbst in ungünstigen Jahren verhältnismäßig reichliche Frucht, glatt und fleischig, 40 cm lang . . . 10.— 1.50 —.50

644 **Chinesische, verbesserte, grünbleibende Schlangen.** Eine allgemein bekannte Sorte mit langen, schlanken Früchten, welche auch in der Reife grün bleiben und einen vorzüglichen Salat liefern . . . 8.— 1.20 —.40

652 **Mittellange, grüne, volltragende** . . . 7.— 1.— —.40

656 **Quedlinburger,** grüne, extra lange Schlangen . . . 16.— 2.30 —.70
Dieselbe ist sehr ertragreich, wird selten von einer Krankheit befallen und ist außerordentlich widerstandsfähig gegen kalte Witterung. Ein schwächeres Kernhaus macht diese Sorte als Salatgurke auch des guten Geschmackes wegen sehr beliebt.

658 **Riesen-Graf Zeppelin,** bringt bis zu 60 cm lange und 6½ Pfund schwere Früchte, sehr ertragreich und widerstandsfähig 1 Port. Fr. —.70 10 gr Fr. 3.—

660 **Unikum,** befällt nicht, trägt reich, grünbleibend . . . 10.— 1.50 —.50

664 **Klettergurke, japanische,** verbesserte . . . 10.— 1.50 —.50
Man kann dieselbe gleich einer Schlingpflanze an Stangen, Mauern, ja selbst im Zimmer vor dem Fenster oder auf dem Balkon ziehen. Frucht ist grün, braun genetzt.

666 **Sensation, mittellange,** dicke, ungefähr 20—25 cm lange, dunkelgrüne —.— 12.— 3.20
Sehr reichtragende und widerstandsfähige Gurke für Kastenkultur, wie auch fürs Freie vorzüglich geeignet. Verwendbar als Einlege- oder saure Gurke, aber auch als Salatgurke brauchbar und ihrer dicken Schalen wegen als Senfgurke. Hervorzuheben ist auch ihre Frühzeitigkeit, Widerstandsfähigkeit und die Eigenschaft, auch bei langem Liegen grün zu bleiben.

667 **« Vici »,** Delikatess-Gewürzgurke, vollschlank, halslos, dunkelgrün, feinschalig, grünbleibend, fast kernlos, widerstandsfähig und enorm reichtragend. 50.— 6.20 1.50

2. Treibgurken (Concombres à forcer).

Anfang Januar legt man je 3 Korn in kleine Blumentöpfe, nach erfolgtem Aufgang entfernt man gleich die schwächsten Pflanzen, so daß nur die stärkste verbleibt. Nach Entwicklung des dritten Blattes verpflanzt man in größere Töpfe, in denen die Pflanzen verbleiben bis sie Knospen gebildet haben. Dann versetze man je eine Pflanze unter je ein Fenster des Mistbeetes, welches gut warm vorbereitet, mit kräftiger Erde gefüllt, an den Seiten durch Laub und Dünger, oben durch Bedecken mit Strohmatten oder Läden vor Kälte geschützt werden muß. An sehr warmen Tagen sind später die Fenster etwas zu lüften und die Pflanzen mit warmem Wasser mehrmals täglich zu bespritzen.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

669 **Donker Spiers,** die Massensorte der Holländer für Mistbeete und Block. Sehr reichtragend und widerstandsfähig, macht wenig Laub. Früchte schlank. 40—50 cm 100 Korn Fr. 7.— 25 Korn Fr. 2.20

670 **Gangs Treibgurken.** Für kalte Kästen sehr widerstandsfähig, enorm im Ertrag, etwas kurz, mit Stacheln 100 Korn Fr. 7.— 25 Korn Fr. 2.20

676 **« Beste vom Heuried », Kastengurke,** Edelgurke der Zürcher Gemüsegärtner, bis ¾ m lang und 3½ kg schwer 100 Korn Fr. 5.— 25 Korn Fr. 1.50

684 **Königdörffers Unermüdliche,** sehr reichtragend, vorzügliche Marktsorte . . . —.— 5.— —.50

688 **Noas Treib,** sehr empfehlenswert, beliebte Sorte, mit bis 90 cm langen und 4 kg schweren dickfleischigen, dunkelgrünen Früchten, eine der frühesten und widerstandsfähigsten Sorten. Original . . —.— 8.— 1.20

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

692 **Prescott Wonder,** sehr reichtragend, beliebte Sorte für Treibhauskultur, eine der besten, mit langen dunkelgrünen Früchten, welche in Büscheln stehen. 100 Korn Fr. 6.— —.— 1.50

700 **Spotresisting** (Spotvrij), Massensorte für Gurkenblocks, widerstandsfähig gegen ungünstiges Wetter und Krankheiten. Enormen Ertrag liefernd. Früchte 40 cm lang 100 Korn Fr. 7.— 25 Korn Fr. 2.20

704 **« Weigelts Volltreffer ».** Bringt bei entsprechender Kultur 45 bis 50 Gurken pro Mistbeetfenster, 30—50 cm lang 100 Korn Fr. 4.— —.— 1.20

708 **Weigelts « Beste von allen ».** Unerreicht im Ertrag. Beste für Häuser und Mistbeete. **Originalsaat!** 100 Korn Fr. 9.— 25 Korn Fr. 2.50 10 Korn Fr. 1.20
Garantiert echte, mit der Hand befruchtete Hausernte, Originalsaat, nur von im März ausgepflanzten und wirklich getriebenen Pflanzen gewonnen, nicht mit billiger, in Mistbeeten nachgezogener und nicht getriebener Ware zu verwechseln. Diese Originalsaat bietet größte Garantie auf Erfolg und ist weltberühmt geworden. Es gibt keine zweite Treibgurke, welche so schnell fertige Früchte liefert. Unbefruchtet ganz ohne Kerne, daher allerfeinste Salatgurke.

709 **Beste von allen.** Nachbau. 100 Korn Fr. 5.— 25 Korn Fr. 1.40 10 Korn Fr. —.70

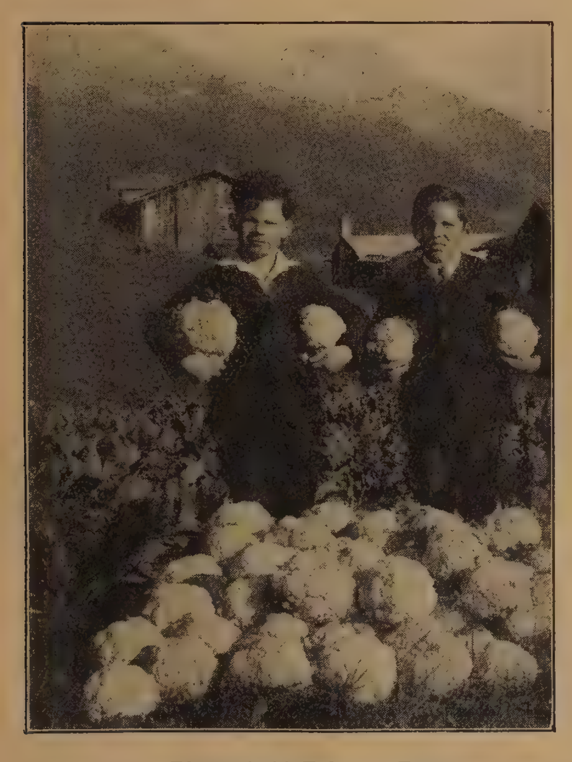
710 **Kastengurke « Weltwunder »** 100 Korn Fr. 6.— 25 Korn Fr. 1.80
Für Kästen und fürs Freiland. Gesunder, kräftiger Wuchs und reicher Ertrag schöner, großer, glatter Früchte, welche ein Gewicht bis zu 3 kg erreichen, sehr festfleischig und fast kernlos sind und dabei einen ausgezeichneten Geschmack haben.

Portionen zum Wiederverkauf nach « Orange-Liste » bestellen.

Kohlsorten.



744 Blumenkohl verb. Frankfurter.



732 Blumenkohl Erfurter Zwerg geerntet in Clavadel (1660 m ü. M.).

1. Blumenkohl (Choux-fleurs).

Der Blumenkohl wächst am besten in kühlem, feuchtem Boden und freier, sonniger Lage. **In sehr heißen Jahrgängen mißrät derselbe häufig und in den meisten Fällen gedeihen die frühen und späten Auspflanzungen besser als diejenigen, welche in die warme Jahreszeit fallen.**

Die Aussaat für Treibkarfiol geschieht Ende Dezember in ein warmes Mistbeet oder in die flachen Kistchen, die man ins Glashaus stellt. Für die Anpflanzung in kalte Kästen sowie für Freiland geschehen die Saaten Anfang Februar bis Mitte März, für die Sommer- und Herbstpflanzung von Mitte April bis Mitte Juni, je nachdem man eine Sorte wählt. Riesenkarfiol muß Ende Februar gebaut werden. Um kräftige Pflanzen zu bekommen, pikiert man die jungen Sämlinge wie alle Kohlarten, und dies geschieht, wenn sich das dritte Blatt zu entwickeln beginnt. Die Pflanzweite ist 60—80 cm. Bei Blumenkohl wie auch bei allen andern Kohlarten finden sich immer Pflanzen, welche keine Ansätze zur Bildung von Köpfen zeigen; es liegt das nicht im Samen, sondern es ist eine Eigentümlichkeit der Kohlarten überhaupt; solche Pflanzen entferne man sogleich, denn sie saugen den Boden aus.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
720	**Algier,** früher, großer, verbesserter, sehr gut für Gemüsegärtner	60.—	7.60	2.—
724	**Eclipse,** früher, italienischer oder neapolitanischer Riesen. Der frühe und doch im Preise sehr vorteilhafte Blumenkohl für den Wiederverkäufer. Ernte schon Ende August.	35.—	4.30	1.20
728	**Erfurter,** großer früher	80.—	10.—	2.70
732	**Erfurter frühester Zwerg, ganz echt, Ia Qualität,** mit großen, festen, schneeweißen Blumen, welche sich auch bei großer Hitze lange halten. Diese Sorte beziehe ich von einem **rühmlichst bekannten** Spezialzüchter und es ist bisher noch von **keiner Konkurrenz** etwas Besseres geboten worden	260.—	30.—	8.—
736	Erfurter Zwerg, II. Qualität, Nachbau . . .	80.—	10.—	2.70
744	**Frankfurter frühester verbesserter Riesen.** Dies ist die beste mittelfrühe Sorte für den Hausgarten und den Gärtner. Bei Aussaat im April ins freie Land bringt diese Sorte Mitte September riesig große, blendend weiße Köpfe. Die Sorte gedeiht in allen Lagen, verlangt aber guten Boden und reichliche Feuchtigkeit	80.—	10.—	2.70
748	**Frankfurter mittelfrüher Riesen,** ausgezeichnete Sorte für Mitte Oktober (Géant de Naples hâtif)	20.—	2.60	—.70
752	**Frankfurter später Riesen** (Géant de Naples tardif)	20.—	2.60	—.70
756	**Großer, dänischer Export,** wird etwas größer als der Erfurter Zwerg und ist 14 Tage später als diese, zu empfehlen für spätere Aussaaten	100.—	12.—	3.20
760	**Lecerf,** neuer, mit schneeweißen großen Blumen, die beste Herbstsorte	100.—	12.—	3.20
770	**Saxa,** frühester, mit großen, weißen, festen Köpfen, von gleichmäßiger Entwicklung, Originalsaat . . .	280.—	32.—	8.50
772	**Primus,** kurzbeiniger mittelfrüher Riesen, macht ungemein große, schneeweiße Blumen	25.—	3.20	—.80
773	**Sechswochen,** zum Treiben und fürs Freiland. Diese Sorte ist überaus widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit, und da sie sehr schöne, feste, weiße Köpfe bildet, außerordentlich beliebt bei Marktgärtnern	100.—	12.—	3.20
774	**Unvergleichlicher** (Incomparable). Etwas früher als der Frankfurter Riesen. — Kopf sehr groß und fest; für Spätherbst sehr zu empfehlen	80.—	10.—	2.70

2. Broccoli (Spargelkohl).

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
780	**Französischer,** weißer, extra früher, v. Angers	—.—	12.—	3.—
784	» » » später, » »	—.—	19.—	4.50
786	**Perennierender,** winterhart, kann viele Jahre am gleichen Platz bleiben, bringt bei guter Nahrung 5 bis 15 feste Köpfe. Pflanzweite 1 m . . . . 5 gr Fr. 1.50	—.—	18.—	4.50

Gartenarbeiten im Mai

Auspflanzen der abgehärteten Gemüsepflanzen. Aussaaten von Kohlarten für Wintergemüse. Ferner: Salat, Erbsen, Radies, Sommerrettich, Randen usw. in verschiedenen Folgen. Hauptaussaat von Busch- und Stangenbohnen, Gurken, Kürbis usw. Hacken und Gießen bei trockener Witterung. Zu dicht stehende Aussaaten verziehen. In Mistbeeten herangezogene Sommergewächse, sowie Canna, Dahlien, Gladiolen auspflanzen. Blühende Bäume bei trockener Witterung gießen. Fanggürtel « Einfach » gegen Obstmaden an den Obstbäumen anlegen.

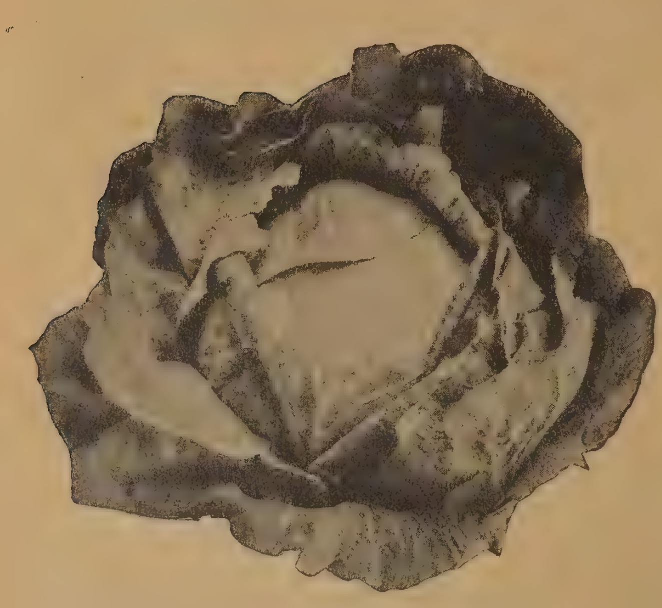
Blumenkohl gehört zu denjenigen Gemüsesorten, welche sehr gerne Fehljahren unterliegen, in welchen trotz allen Künsten und Sorgfalt sich keine Blume bilden will. Man mache hierfür nicht das Saatgut verantwortlich, denn der gleiche Samen wird unter andern Verhältnissen gute Resultate bringen. Besonders bei Blumenkohl, wie auch bei den andern Kohlarten, hängt der Erfolg von reichlicher Bewässerung ab. Für Kali-Düngung sind fast alle Gemüse sehr dankbar.

3. Kabis oder Kopfkohl.

848 **Kabis Kopenhagener.**



856 **Kabis Ruhm von Enkhuizen.**



820 **Kabis Etampes.**

a) Weißkraut oder Weißkabis (Choux pommés blancs).

Die Aussaat der frühesten Sorten geschieht Februar—Mai in kalte Mistbeete, weitere Aussaaten in der zweiten Hälfte des Monats April in kalte Kästen oder in geschützter Lage ins Freiland. Um sehr frühzeitige fertige Pflanzen zu haben, kann man auch eine sogenannte Vorsaat — Mitte September — vornehmen und die herangewachsenen Pflanzen in einem gegen Frost geschützten Kasten überwintern. Diese Kultur eignet sich besonders für Gegenden in milder Lage. Fast jede Gegend hat eine ihrer Lage und ihrem Boden angepaßte und danach benannte Sorte. Alle Beachtung verdient zur Sauerkrautbereitung das « Filderkraut » und « Ruhm von Enkhuizen »; beide bringen schwere, festgeschlossene, sehr feinrippige Köpfe. Die Pflanzweite bei den Kabisarten richtet sich nach der Kraft des Bodens, man rechnet für Frühsorten 40—60 cm und für Wintersorten 70—90 cm Abstand; auf fettem Boden ist weitere Pflanzung angezeigt.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
800	**Amager**, runder fester Winter, kurzstrunkig	10.—	1.50	—.50

Ist eine hervorragende, durchgezüchtete, dänische Sorte. Die Köpfe sind steinhart, prächtig weiß und von unbegrenzter Haltbarkeit. Für den Winterbedarf ist diese Sorte ganz besonders zu empfehlen.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
804	**Braunschweiger**, später Riesen, Ia Qualität. Für Feld wie Garten eine Hauptsorte von höchster Ertragfähigkeit. Das Braunschweiger Kraut liefert feste, glatte Köpfe, welche sich auch im Winter vorzüglich halten	7.—	1.—	—.40
806	**Braunschweiger**, erprobte Saat	10.—	1.40	—.50
814	**Dithmarscher Original-Stammsaat**, allerfrühester, kugelrunder, kurzstrunkiger. Diese Weisskohlsorte hat sich, im Vergleich mit andern bisher bekannten Sorten, als die früheste und ergiebigste erwiesen. Die Pflanzen sind sehr kurzstrunkig, mit kleinen Aussenblättern, die ein ziemlich dichtes Aussetzen zulassen. Die sich schnell entwickelnden großen Köpfe sind kugelrund, sehr fest, mit feinrippigen Blättern, und haben ein Durchschnittsgewicht von 3—5 kg	14.—	2.—	—.60
816	**Erfurter**, runder Zucker, **frühester**, sehr rasch wachsend, kleine, runde, feste Köpfe bildend, dabei außerordentlich feinrippig	10.—	1.40	—.50
820	**Etampes**, frühestes, spitzes. Im August gesät und die überwinterten Pflanzen im zeitigen Frühjahr gepflanzt, bringen die frühesten, größten und im Geschmack feinsten Köpfe. Ganz vorzügliche Originalsaat	10.—	1.50	—.50
824	**Express, sehr früh, halbspitz, mit gleichen Eigenschaften wie** vorhergehende Sorte	10.—	1.50	—.50
828	**Filderkraut**, schwäbisches oder Zuckerhut	10.—	1.50	—.50

Der Name schildert die Form. Diese Sorte eignet sich vorzüglich zum Einwintern entgegen den andern frühen und mittelfrühen spitzen Sorten. Die Entwicklung ist langsam; der Kopf wird sehr schwer und fest, dabei sind die Blätter sehr zart.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
840	**Hartkopf**, kugelrund und sehr kurzstrunkig, ähnlich dem Kopenhagener, ausgezeichnet für Gemüsegärtner	16.—	2.20	—.60
844	**Juli-Riesen**, früh, rund und fest. Ein vorzüglich feinschmeckendes zartes Kraut. Die Köpfe erreichen in gutem Boden ein Gewicht bis 5 kg und sind schon im Juni gebrauchsfertig	25.—	3.10	—.80
848	**Kopenhagener**, früher Markt, großer feiner rundköpfiger Frühkohl, sehr fest und haltbar	10.—	1.50	—.50
852	**Ochsenherz**, ähnlich Yorker	10.—	1.50	—.50
856	**Ruhm von Enkhuizen**, großer	8.—	1.20	—.40

Eine vorzügliche mittelfrühe Sorte. Die Köpfe werden sehr früh fest, stehen ausgewachsen an Schwere dem Braunschweigerkraut nicht nach. Außenblätter dunkelgrün. Innenblätter weiß, sehr zart, sehr schmale Rippen. Ein Hauptvorzug dieser Sorte ist der geschlossene Wuchs, so daß wesentlich enger als bei andern Sorten gepflanzt werden kann. Kopfgewicht in gutem Boden 7—8 kg. Diese Sorte ist mit besonderer Sorgfalt durchgezüchtet.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
858	**Ruhm von Enkhuizen**, erprobte Saat	12.—	1.60	—.60
860	**Straßburger Zentner**, ähnlich Braunschweiger	7.—	1.—	—.40
864	**Thurner**, mittelfrüher, **Original-Saat hiesiger Ernte.** Geschätzte einheimische Sorte. Hochstrunkig und feinrippig, Köpfe kugelrund, erreichen bis 10 kg Gewicht	70.—	8.70	2.30
868	**Ulmer Zentner**, ähnlich Braunschweiger	10.—	1.50	—.50
872	**Winnigstädter**, ähnlich Filder	9.—	1.40	—.50
876	**Yorkscher**, vorzügliche Frühsorte, mittelgroß	10.—	1.50	—.50

Sehr fest und sehr früh, ganz vorzüglich zur Aussaat im August geeignet. Die Köpfe müssen bald geerntet werden, da sie, wie bei allen frühen Sorten, gerne platzen.

Der **Kohlgallenrüssler** legt seine Eier in den Stengel der Kohlpflanzen dicht über oder unter der Erde. Die sich entwickelnden Maden verursachen knollenartige Gebilde an den Stengeln und Wurzeln. Beim Oeffnen dieser Knollen findet man die Made. Vernichtet man die Maden sorgfältig, kann man die Pflanzen etwas tiefer setzen. Die Pflanzen bilden über den Knollen neue Wurzeln.

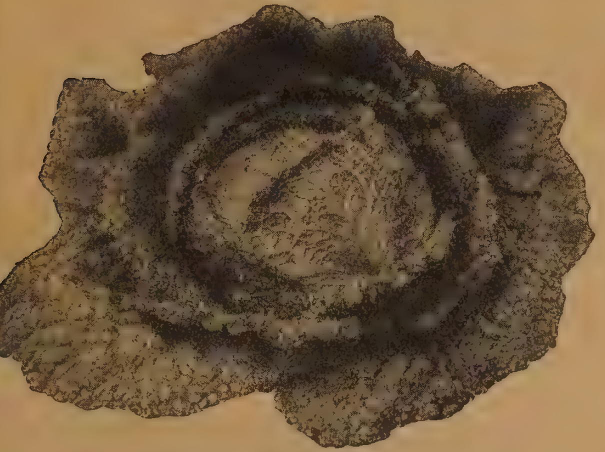
Portionen zum Wiederverkauf nach « Orange-Preisliste » bestellen.



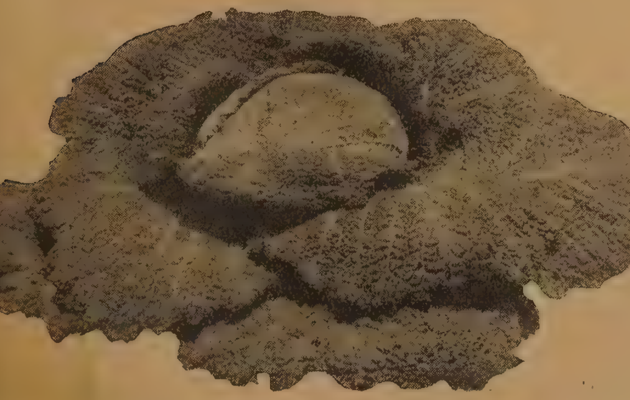
984 Wirsing Von Pontoise.



951 Wirsing Grüner Edelstein.



976 Wirsing Vertus.



928 Wirsing Chou Marcellin.

b) Rotkraut oder Rotkabis (Choux pommés rouges).

Um schönes Blaukraut zu bekommen, ist frühe Aussaat und Pikieren der Sämlinge anzuempfehlen; späteste Aussaat Mitte Mai. Die übrige Kultur ist die gleiche, wie beim Weißkraut. Blaukraut verlangt sehr kräftigen, womöglich kühlen Boden. Zu empfehlen ist, gleichzeitig einige Sorten auszusäen, sowohl frühe wie späte. Die späten Sorten bilden sich je nach der Witterung oftmals erst Ende September aus.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
880	**Holländischer,** kleiner, früher, feiner, schwarzrot.	14.—	2.—	—.80
882	**Holländisches feines frühes.** Gemüsegärtnersaat. Eine prachtvolle, sich schnell entwickelnde dunkelrote Sorte, die Köpfe sind rund und sehr fest.	20.—	2.60	—.70
884	**Holländisches spätes « Export »,** sehr großes, dunkles, nur von den schönsten Köpfen geerntet, behält beim Kochen die blutrote Farbe vollständig und eignet sich zum Ueberwintern bestens	16.—	2.20	—.60
886	**Kissendrup, Original,** feines, mittelfrühes, große, haltbare, dunkelrote Köpfe liefernd	22.—	2.80	—.80
888	**Mammut.** Neu! Größter, dunkelroter, für Früh- und Spätkultur	48.—	6.20	1.60
892	**Schwarzkopf,** später, großer, schwarzroter, feine, zarte Salatsorte mit festen, schweren, kugelrunden Köpfen von großer Haltbarkeit, Marktsorte I. Ranges	16.—	2.20	—.60
896	**Zenith, mittelfrüher, feiner, dunkelroter**	16.—	2.20	—.60
900	**Zittauer Riesen,** dunkel, schwarzrot, spät	12.—	1.60	—.60
904	**Steinkopf,** schwarzroter, kugelrunder	14.—	2.—	—.60
906	**Utrechter,** mittelfrüher	14.—	2.—	—.60

4. Wirsing oder Wirz (Choux de Milan).

Die Aussaat ist wie bei Kohlrabi; für Winterwirsing Mitte April bis Mitte Mai. Die mittelfrühen und späten Sorten sind in einem Abstand von 40—50 cm zu pflanzen. Wirsing verlangt zur vollkommenen Ausbildung sehr kräftigen, feuchten Boden. Ein Düngerguß bei kühler Witterung bewirkt besondere Vollkommenheit. Um Winterwirsung möglichst lange grün zu erhalten, verschiebe man das Einbringen desselben in das Winterlokal auf den äußersten Termin. Man wähle einen sehr hellen, luftigen, frostfreien Raum mit einer gleichmäßigen Temperatur von höchstens 2⁰ Wärme und schlage den Wirsing mit der Wurzel in frischen Sand so ein, daß eine Staude die andere nicht berührt. In der Regel halten sich die weniger stark geschlossenen Köpfe des gekrausten Ulmer Wirsing länger grün als die festen Köpfe anderer Sorten.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
920	**Advent, Bonner Original,** vorzüglich, frühe, beste Sorte für Herbstaussaat, die Pflanzen überwintern gut. Derselbe gleicht in seinem Aeußern dem sehr geschätzten Eisenkopf-Wirsing, hat aber dazu die Eigenschaft, ein sehr günstiges Ernteresultat zu liefern bei Spätsommer- und Herbstaussaat und Pflanzzeit im Oktober und November; selbstverständlich, wo dies möglich ist. Er liefert dann schöne, feste und auch ziemlich große Köpfe. Wie jeder andere Frühwirsing ist die neue Sorte auch sehr gut zur ersten Frühaussaat oder Ueberwinterung im kalten Kasten zu verwenden. Originalsaat.	25.—	3.20	—.80
924	**Aubervillier,** mittelfrüh, groß, gute Marktsorte. Aubervillier hat alle Vorzüge des durch seine Größe und Schwere wohlbekannten Vertus, nur ist er bedeutend früher, kurzstrunkiger und etwas mehr plattrund. Der Kopf ist hellgrün, fest und haltbar und schon Ende Sommer schnittreif.	10.—	1.50	—.50
928	**Chou Marcellin,** kurzer, niederer. Im Mai ausgesät, macht er bis im Herbst noch schöne, große, zarte Köpfe.	10.—	1.50	—.50
932	» » (Original-Gemüsegärtnersaat)	20.—	2.60	—.70
936	**Cressonnier,** ähnlich dem Pontoise, aber nieder, Gemüsegärtnersaat	12.—	1.70	—.60
944	**Eisenkopf,** wohl der beste, mittelfrühe Wirsing; auf kurzem Strunk bildet er große, feste, innen gelblich-grüne Köpfe, mit grünen Deckblättern. Geschmack und Zartheit lassen nichts zu wünschen übrig	8.—	1.20	—.40
946	**Eisenkopf, erprobte Saat**	11.—	1.60	—.50
948	**Johannistag,** frühester, krauser, grüner	12.—	1.70	—.60
950	**Groots Liebling,** extra krauser, früh. gelbgrüner	10.—	1.40	—.50
951	**Grüner Edelstein,** für Spätkultur zum Ueberwintern. Liefert steinharte, blaugrüne Köpfe und ist gegen Kälte so gut wie unpfindlich . . . 1 Port. Fr. —.80	—.—	15.—	4.—
952	**Kitzinger,** stumpfspitzer. Ein mittelfrüher, großer, gelbgrüner Wirsing aus der Würzburger Gegend. Der Wirsing ist sehr widerstandsfähig, steht etwas länger im Kopf, Blatt etwas härter, daher für Versandgemüsezüchter sehr wertvoll.	9.—	1.40	—.50
960	**Saxa.** Der Kopf ist sehr fest, gut geformt und von schöner gelbgrüner Farbe, die Blätter sind feinrippig und zart; der Geschmack ist vorzüglich. Wirsing « Saxa » dürfte zur Zeit die zuverlässigste frühe Wirsingsorte sein.	100.—	12.—	3.20
964	**Ulmer, früher.** Diese Sorte ist sehr früh, die Köpfe sind klein und fest auf niedrigem Strunke, die Blätter sehr kraus, dunkelgrün. Sehr widerstandsfähig und in jeder Lage gedeihend.	8.—	1.20	—.40
968	**Ulmer,** mittelfrüher Kopf	9.—	1.40	—.50
972	» später Kopf	9.—	1.40	—.50
976	**Vertus,** allergrößter, später, mit besonders fest geschlossenen Köpfen, überwintert sehr gut, auch als vorzügliche Marktsorte sehr geschätzt	9.—	1.40	—.50
980	**Vorbote,** allerfrühester, gelbgrüner, der gewinnbringendste Frühwirz für Marktgärtner . . 1 Port. Fr. —.80	—.—	18.—	5.—
984	**Von Pontoise,** später Winter, hält sich im Einschlag am längsten von allen Sorten; muß früh ausgepflanzt werden, **Gemüsegärtnersaat**	12.—	1.70	—.60
990	**Winterhilfe.** Die enorme Größe, die Festigkeit und Winterhärte berechtigen zum gewählten Namen	25.—	3.20	—.80



1016 **Rosenkohl Sensation**



1100 **Kohlrabi Dvorskys Prager Original**

Portionen zum Wiederverkauf nach Orange-Liste bestellen.

5. Rosenkohl (Choux de Bruxelles).

Die Aussaat geschieht Mitte bis Ende März ins Frühbeet oder April in das freie Land. Mitte Mai werden sie in nicht zu warmer Lage etwa 50—60 cm weit auseinander gepflanzt. Damit sich die Rosen kräftiger entwickeln, kann man je nach Stand der Pflanzen die untern Blätter von ¼ bis ½ Stammhöhe ausschneiden, später auch einen Teil der Herzblätter. Sprossenkohl ist für Kälte nicht empfindlich, doch ist es besser, ihn bei Frosteintritt in einen hellen Keller zu legen. Oeftere schwache Dünggüsse.

1 kg Fr. — 100 gr Fr. — 20 gr Fr.

1000 Fest und Viel. Eine längst bewährte Sorte, deren Vorzüge der Name besagt . . . . 12.— 1.70 —.60

1004 Herkules, niederer Zwerg, sehr schön . 12.— 1.70 —.60

1006 **Mausers Spezial,** früher halbhoher, mit festen Rosen dicht besetzt. Ernte bereits Anfang Oktober. Etwa 40 cm hoch. 24.— 3.10 —.80

1012 **Zürcher Markt,** hoher, dicht besetzt mit festen **Rosen, Elite.** 10.— 1.50 —.50

1016 Sensation (Bollingers), Gemüsegärtnersaat 17.— 2.30 —.70
Röschen glatt und fest, der Stamm ist ungefähr ¾ m hoch, gleichmäßig besetzt. Wer die abgepflückten Rosen nach Gewicht verkauft, wird, wenn diese fest sind, ein besseres Geschäft machen als mit lockern.

1018 **Von Versailles,** später, mit violetten Rosen 14.— 1.90 —.60

6. Blätter- oder Federnkohl

(Choux frisés non pommés).

Die Aussaat erfolgt im Mai und Juni, die Pflanzen versetzt man von Juni-Juli ab auf leer gewordenes Erbsen- oder Frühkartoffelland, die niedrigen Sorten auf 40, die hohen auf 50 cm Entfernung. Da der Blätterkohl vom Froste nicht leidet, kann er den Winter über an Ort und Stelle stehen bleiben.

1024 **Niedriger grüner, extra fein gekrauster** . 7.— 1.— —.40
Der beste und haltbarste Winterkohl, die Blätter sind ganz fein gekraust und sehr zart

1032 **Lerchenzungen,** mittelhoher, mooskrauser, **extra Qualität.** 7.— 1.— —.40

1036 **Mittelhoher,** grüner, krauser, sehr schön 7.— 1.— —.40

1048 **Schnittkohl, gelber, zarter Butter, selbstschließender** 7.— 1.— —.40

1050 **Kuh-Futter- oder Strunkkohl,** ertragreiches Winterfutter liefernd 6.— —.80 —.30

Kohlrabi, Ober- oder Glaskohlrabi.

(Choux raves sur terre.)

Die Frühsorten gedeihen am schönsten bei gleichmässiger Wärme. Erstarrte Pflanzen bringen nur noch unschön geformte Knollen und wachsen gerne aus. Die Aussaat von Treibkohlrabi ist von Mitte Dezember bis Mitte Februar; für Kohlrabi, die in einem kühlen Kasten gepflanzt werden, geschieht die Aussaat Ende Februar in ein warmes Mistbeet; für den ersten Aussatz ins Freiland sät man sie entweder im März in ein halbwarmes Mistbeet oder vom April ab in einen kühlen Kasten, Schalen oder Kistchen; dünn säen, nicht pikieren; abhärten, möglichst bald ins Freiland pflanzen in nicht frisch gedüngten Boden. Sommeraussaat Ende Juli bis Mitte August. Pflanzweite 20—30 cm.

1060 Blauer Speck . . . . 25.— 3.20 —.80
Die Knolle ist riesig, fest und haltbar, dabei zart wie Speck.

1064 Delikateß, weiße, Originalsaat . . . . . . 35.— 4.30 1.20
Mit aufrechtem Laub, sehr zart. Dies ist der schönste Kohlrabi für den Privatmann wie für den Marktgärtner, für den er besonders wertvoll ist wegen seines hochstehenden Laubes, das sich zum Bündeln so vorzüglich eignet.

1068 Delikateß, blaue, Originalsaat. Vorzügliche Frühsorte 35.— 4.30 1.20

1076 **Englische, weiße** Glas, für Sommer u. Herbst 8.— 1.20 —.40

1080 » **blaue** » » » » » 8.— 1.20 —.40

1084 **Goliath, weiße Riesen,** verbesserte . . . 8.— 1.20 —.40

1088 » **blaue Riesen,** verbesserte . . . 9.— 1.40 —.50
Diese beiden Sorten sind spät, müssen jedoch, um ihre volle Größe — bis zu 5 kg — zu erreichen, im April gesät werden. Für Feldanbau ganz besonders zu empfehlen. Trotz ihrer enormen Größe zartbleibend.

1092 Küsnachter, frühe Landsorte, unempfindlich gegen Frost, mit weißen Knollen . . . . —.— 2.50 —.70

1100 Dvorskys Prager Originalsaat; ist als früheste und allerfeinste weiße Sorte zum Frühtreiben im Mistbeete, als auch zur Frühlandkultur weitaus bekannt.
Originalpackung: 50 gr Fr. 14.— 20 gr Fr. 7.— 10 gr Fr. 3.80

1104 **Dvorskys Prager Nachbau,** bestens bewährte weiße Treib- und Frühlandsorte . . . . —.— 14.— 3.80

1106 **Optimus, weiß** . . . . 10 Port. Fr. 12.— 1 Port. Fr. 1.50

1108 » **blau** . . . . . . 10 Port. Fr. 12.— 1 Port. Fr. 1.50
Vorzügliche Frühtreiber und erstklassige Landsorten; schnellwachsend, frühreifend und zartbleibend.

1110 **Triumph von Quedlinburg,** frühester, blauer. Eine sehr wertvolle Neuheit, da als blauer Treib-Kohlrabi um eine Woche später als Dvorskys weißer Treib . . . . 100.— 12.— 3.20

1112 **Wiener, niedriger, früher, weißer** . . . . . 12.— 1.70 —.60
Sehr frühe Sorte, sowohl für Freiland als zum Treiben. Kräftige Knollen und zartes Fleisch, wenig und kleines Laub.

1114 **Wiener, weiße,** erprobte Saat . . . . 15.— 2.10 —.60

1116 Wiener, niedriger, früher, blauer. Dieselbe Sorte wie vorstehend, jedoch von blauer Farbe, Laub etwas kräftiger; jedoch ebenfalls zartfleischig . . . . 12.— 1.70 —.60

1118 **Wiener, blaue,** erprobte Saat . . . . 15.— 2.10 —.60



1124 Kohlrübe, gelbe Schmalz.



1380 Speisekürbis, gelber Zentner.

Gartenarbeiten im Juni

Wintergemüse, wie Kabis, Wirz, Kohlrabi, Blumenkohl, Sellerie, Lauch usw., auspflanzen. Leer gewordene Beete mit Bohnen, Erbsen, Salat, Rettich usw. bestellen. Winterendivien säen. In Blüte stehende Gewürzkräuter abschneiden, trocken und staubfrei aufhängen. Gießen, Jäten, Hacken, sind die hauptsächlichsten Arbeiten. Aussaat von Stauden und winterblühenden Topfpflanzen. Erdbeerbeete bei trockenem Wetter gießen und flüssig mit Superphosphat düngen.

Gartenarbeiten im Juli

Abgeräumte Beete mit Winterrettich, Federkohl, Winterendivie, Kohlrabi und andern Wintergemüsen bepflanzen. Ernten von Zwiebeln, Knoblauch. Erdbeerbeete nach der Ernte von Ranken säubern. Wiederholtes durchdringendes Gießen mit flüssigem Dünger trägt bei dem heranwachsenden Gemüse viel zu üppigem Wachstum bei. Aussaat von Frühlingsblühern, Myosotis, Pensée usw.

Kohlrüben

(Bodenkohlraben — Choux navets en terre Rutabaga).

Aussaat April bis Juni, der Erdflöhe wegen auf ein schattig gelegenes Beet, recht dünn, gleichmäßig feucht zu halten. Die jungen Pflanzen setzt man auf 40 cm Entfernung in tief gelockerten, nicht zu leichten und gut gedüngten Boden. Faserwurzeln vorher etwas abschneiden. Um das Holzigwerden zu verhüten, sind die Pflanzen im Sommer öfters anzuhäufeln. Bekämpfung der Erdflöhe mit ungelöschtem Kalk, Rapidpulver oder Tabakstaub.

Nr.	Sorte	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1120	**Apfel,** gelbe, kurzlaub. frühe, runde	180.—	20.—	2.40	—.50	—.30
1124	**Gelbe Schmalz,** kurzlaubige. Die beste Speisesorte, mit mittelgroßer, glatter, runder Knolle, vorzüglich und zart im Geschmack	160.—	18.—	2.20	—.50	—.30
1128	**Hoffmanns gelbe Riesen.** Die geschätzteste Sorte für den Landwirt, da die Knollen außerordentlich schwer werden und große Erträge bringen	160.—	18.—	2.20	—.50	—.30
1132	**Perfection,** gelbe, glatte, einwurzelige, ohne Hals, vorzüglich	180.—	20.—	2.40	—.50	—.30

Kresse (Cresson).

Gartenkresse kann zu jeder Jahreszeit ausgesät werden. Im Winter in Mistbeete, Töpfe oder Kästen, im Sommer ins freie Land. Alle 14 Tage werden Folgeaussaaten vorgenommen. — **Amerikanische Winterkresse** sät man im Frühling bis Herbst, für Wintergebrauch im September ins freie Land, in Reihen von 20 cm Abstand oder breitwürfig an feuchten, schattigen Standort. Die Pflanzen halten im Freien aus.

Nr.	Sorte	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1136	**grüne, einfache Garten-** . . .	100.—	12.—	1.40	—.40	—.20
1140	» **gefüllte, krause Garten-** Sehr schnell wachsend und schon nach 10 Tagen gebrauchsfähig. Vorteilhaft zum Ausschmücken von Platten und Schüsseln. Mit Harnstickstoff-(Floranid-)Düngung wird eine rasche Entwicklung und kräftiger Geschmack erreicht.	120.—	14.—	1.60	—.40	—.20
1144	**amerikanische, Winter.** Ist eine zweijährige Landkresse, deren Blätter als Ersatz für Brunnenkresse benutzt oder auch mit Spinat zusammen gekocht werden und diesem einen guten, kräftigen Geschmack verleihen			10.—	1.50	—.50
1148	**Brunnen- oder Wasser-** (Cresson de fontaine) . Die Brunnenkresse läßt sich leicht kultivieren, wenn frisches, klares Wasser zur Verfügung steht. Man sät in Töpfe, die man recht feucht hält und setzt die Pflanzen dann in Gräben, durch welche man das Wasser langsam fließend durchleitet.			—.—	4.—	1.—

Kürbissorten.

1. Speisekürbisse (Courges potagères).

Aussaat: April—Juni. Man kann die Pflanzen in Töpfen oder im Mistbeet heranziehen oder man legt die Körner, wenn keine Fröste mehr zu befürchten sind, gleich an Ort und Stelle ins Freiland. Recht üppige Pflanzen erzielt man, wenn man die Pflanzlöcher 60 cm tief aushebt und diese mit Kuhdünger und einer 25 cm hohen Schicht fetter Komposterde einfüllt. Die Speisekürbisse werden wie Gurken in Zucker oder Essig eingemacht.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1376	**Großer, gelber, genetzter Riesen-Melonen,** vorzüglich, zum Einmachen der Beste, wird bis 100 kg schwer	20.—	2.60	—.70
1380	**Großer gelber Zentner** (Quintal jaune) . .	10.—	1.50	—.50
1384	**Großer grüner Zentner** (Quintal vert) . . .	10.—	1.50	—.50
1388	**Italienische lange Gurken,** gute Marktsorte	8.—	1.20	—.40
1392	**Mammut Pumpkin,** großer, gelber, amerikanischer, wird bis 100 kg schwer	27.—	3.30	—.90
1400	**Cococelli von Tripolis,** gelb, sehr früh, rankt nicht (Zucchetti)	8.—	1.20	—.40
1408	**Speisekürbisse,** gemischt	10.—	1.50	—.50
1410	**Spaghetti, neue Kürbisart, ein schmackhaftes Gemüse, auch für Zuckerkranke empfohlen.**	22.—	2.80	—.80

Die Früchte werden bis zu 25 cm lang bei 15 cm Durchmesser und lassen sich bis zum späten Frühjahr aufbewahren. Kultur wie Kürbis.
Die reife Frucht wird — so wie sie ist — 20 Minuten gekocht, dann aus dem Wasser genommen und quer durchschnitten. Mit einer Gabel wird der Inhalt — eine spaghettiähnliche Masse — aus der Schale entfernt, mit Essig oder pikanter Sauce angemacht.
Anerkannte Zürcher Köche empfehlen dieses neue Gemüse.

2. Zierkürbisse (Coloquintes)

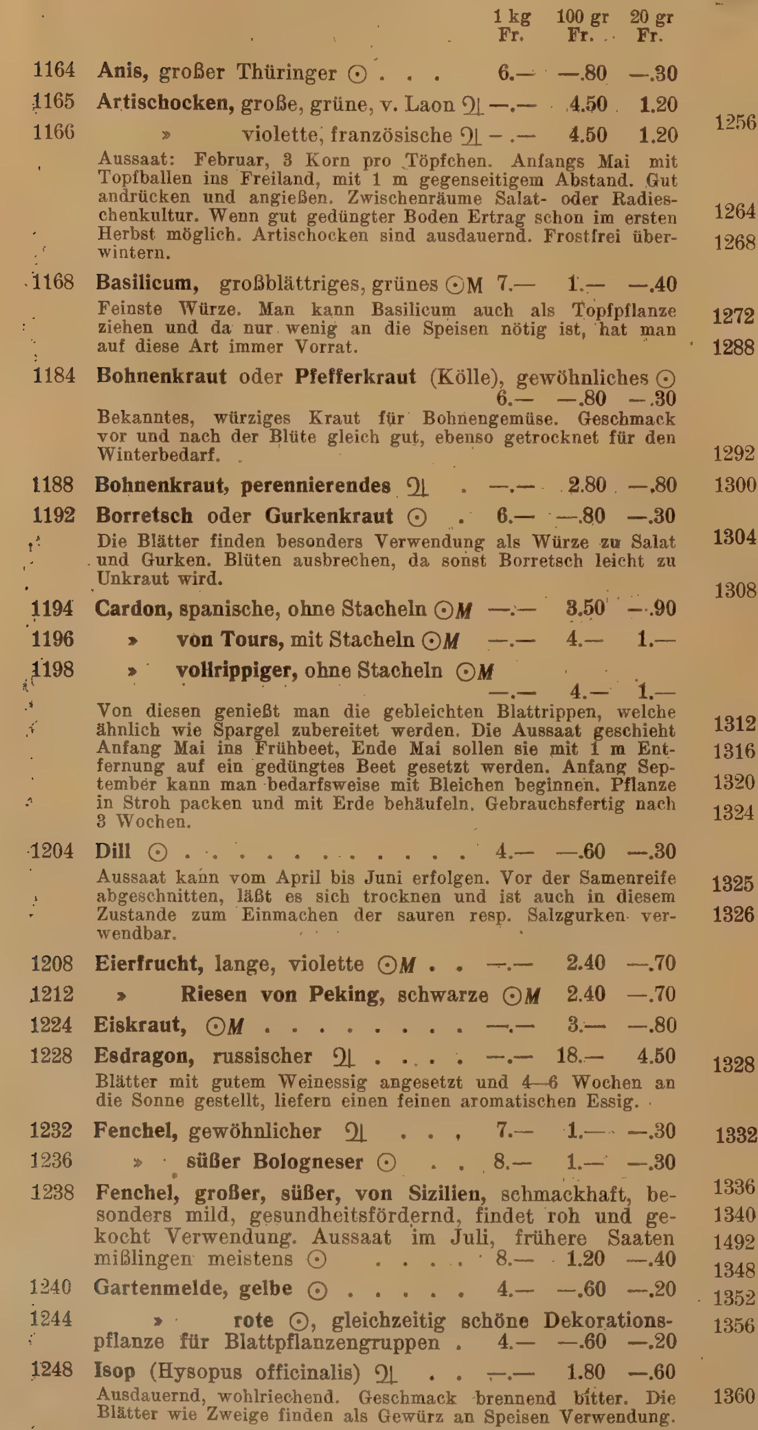
sind raschwachsende und gutdeckende Schlingpflanzen. Kultur wie bei Speisekürbis. Bodenansprüche sind geringer. Reichliche Wassergaben und Dunggüsse sind zu üppigem Gedeihen unerläßlich. An Spalieren, Mauern, Stangenpyramiden, oder auch an Lauben als Schlingpflanzen gezogen, erzielt man mit den meist originellen Formen und lebhaften Farben der Zierkürbisse überraschende Wirkungen und reizende Bilder.

Gut ausgereifte Früchte der Zierkürbisse halten sich jahrelang und bilden einen schönen Schmuck!

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1412	**Angurienkürbis,** eine der schönsten und rasch wachsendsten Schlingpflanzen, sehr wirkungsvoll. Auch zum Einmachen vorzüglich	—.—	5.50	1.50
1416	**Apfel, Birn, Bischofsmütze, Eier, Warzen, Herkuleskeulen, Kaisermütze, Orangen, Türkenbund;** jede Sorte .	23.—	2.90	—.80
1456	Ein Sortiment von 10 Sorten à 1 Portion Fr. 2.—			
1460	**Zierkürbisse,** in schönsten Sorten gemischt	18.—	2.50	—.70

Küchenkräuter

Sie dienen in der Hauptsache als Würze zur Herstellung schmackhafter Suppen, Gemüse und pikanter Saucen, zum Teil als Würzezusatz zu Salat, wie z. B. Borage, Pimpinelle, dann zur Herstellung feiner, aromatischer Essige, zur Beize für Wildbret und andere Braten, einige finden Verwendung als Arznei. Der Anbau jener Sorten, welchen ein *F* beigesetzt ist, erfordert keine weitere Pflege und deren Aussaat geschieht von Ende März ab breitwürfig ins Freiland. Die einjährigen Sorten, welche für jedes Jahr neu angesät werden, sind mit dem Zeichen ⊙, die mehrjährigen mit ♃ bezeichnet, ein *M* bedeutet Aussaat ins Mistbeet unter Glas.



Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1164	**Anis,** großer Thüringer ⊙	6.—	—.80	—.30
1165	**Artischocken,** große, grüne, v. Laon ♃	—.—	4.50	1.20
1166	» violette, französische ♃	—.—	4.50	1.20

Aussaat: Februar, 3 Korn pro Töpfchen. Anfangs Mai mit Topfballen ins Freiland, mit 1 m gegenseitigem Abstand. Gut andrücken und angießen. Zwischenräume Salat- oder Radieschenkultur. Wenn gut gedüngter Boden Ertrag schon im ersten Herbst möglich. Artischocken sind ausdauernd. Frostfrei überwintern.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1168	**Basilicum,** großblättriges, grünes ⊙*M*	7.—	1.—	—.40

Feinste Würze. Man kann Basilicum auch als Topfpflanze ziehen und da nur wenig an die Speisen nötig ist, hat man auf diese Art immer Vorrat.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1184	**Bohnenkraut** oder **Pfefferkraut** (Kölle), gewöhnliches ⊙	6.—	—.80	—.30

Bekanntes, würziges Kraut für Bohnengemüse. Geschmack vor und nach der Blüte gleich gut, ebenso getrocknet für den Winterbedarf.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1188	**Bohnenkraut, perennierendes** ♃	—.—	2.80	—.80
1192	**Borretsch** oder **Gurkenkraut** ⊙	6.—	—.80	—.30

Die Blätter finden besonders Verwendung als Würze zu Salat und Gurken. Blüten ausbrechen, da sonst Borretsch leicht zu Unkraut wird.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1194	**Cardon, spanische,** ohne Stacheln ⊙*M*	—.—	3.50	—.90
1196	» **von Tours,** mit Stacheln ⊙*M*	—.—	4.—	1.—
1198	» **vollrippiger,** ohne Stacheln ⊙*M*	—.—	4.—	1.—

Von diesen genießt man die gebleichten Blattrippen, welche ähnlich wie Spargel zubereitet werden. Die Aussaat geschieht Anfang Mai ins Frühbeet, Ende Mai sollen sie mit 1 m Entfernung auf ein gedüngtes Beet gesetzt werden. Anfang September kann man bedarfsweise mit Bleichen beginnen. Pflanze in Stroh packen und mit Erde behäufeln. Gebrauchsfertig nach 3 Wochen.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1204	**Dill** ⊙	4.—	—.60	—.30

Aussaat kann vom April bis Juni erfolgen. Vor der Samenreife abgeschnitten, läßt es sich trocknen und ist auch in diesem Zustande zum Einmachen der sauren resp. Salzgurken verwendbar.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1208	**Eierfrucht,** lange, violette ⊙*M*	—.—	2.40	—.70
1212	» **Riesen von Peking,** schwarze ⊙*M*	—.—	2.40	—.70
1224	**Eiskraut,** ⊙*M*	—.—	3.—	—.80
1228	**Esdragon,** russischer ♃	—.—	18.—	4.50

Blätter mit gutem Weinessig angesetzt und 4—6 Wochen an die Sonne gestellt, liefern einen feinen aromatischen Essig.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1232	**Fenchel,** gewöhnlicher ♃	7.—	1.—	—.30
1236	» **süßer Bologneser** ⊙	8.—	1.—	—.30
1238	**Fenchel, großer, süßer, von Sizilien,** schmackhaft, besonders mild, gesundheitsfördernd, findet roh und gekocht Verwendung. Aussaat im Juli, frühere Saaten mißlingen meistens ⊙	8.—	1.20	—.40
1240	**Gartenmelde, gelbe** ⊙	4.—	—.60	—.20
1244	» **rote** ⊙, gleichzeitig schöne Dekorationspflanze für Blattpflanzengruppen	4.—	—.60	—.20
1248	**Isop** (Hysopus officinalis) ♃	—.—	1.80	—.60

Ausdauernd, wohlriechend. Geschmack brennend bitter. Die Blätter wie Zweige finden als Gewürz an Speisen Verwendung.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1252	**Kamille, echte** ⊙	45.—	5.50	1.40



1208 **Eierfrucht, lange violette.**

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1256	**Kerbel,** feiner, krauser ⊙	5.—	—.70	—.30

(Anthriscus cerefolium.) Einjährig, Blatt ähnlich dem Petersilienblatt. Vorzügliches Suppenkraut. Schmackhaft nur vor der Blüte, daher öftere Aussaat zu empfehlen.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1264	**Krauseminze, echte** ♃ 1 Port. Fr. —.70	—.—	—.—	8.—
1268	**Kümmel** (Carum carvi)	2.—	—.50	—.30

Zweijährig. Der Samen ist bekannt als Gewürz für Brot und Käse.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1272	**Lavendel** (Lavendula spica)	—.—	2.80	—.80
1288	**Majoran** (Origanum majorana)	12.—	1.70	—.60

Ausdauernd. Das Kraut dient als Würze bei Wurstbereitung. zum Trocknen wird die Pflanze vor der Blüte etwa zwei Finger breit über dem Erdboden abgeschnitten und in Bündeln in der Luft getrocknet.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1292	**Melisse,** Zitronen ♃	—.—	3.90	1.10
1300	**Pfeffer, Elefantenrüssel,** sehr fleischig, **scharlachroter,** 30 cm lange Früchte liefernd ⊙*M*	3.—	—.80	
1304	» **Procops Riesen,** mit **scharlachroten Früchten** ⊙*M*	—.—	2.50	—.60

1308 **Pfeffer milder Expreß.** Sehr früh, für unser Klima besonders geeignet. Aussaat Februar in Kisten oder Mistbeet, Mitte Mai auspflanzen. Bereits im Juli gibt es verwendungsfähige Früchte, die sowohl grün wie auch rot gebraucht werden. Speiserezept auf Wunsch gratis. 10 Port. 7.— 1 Port. —.80

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1312	**Pfefferminze** (Mentha piperita) 1 Port. Fr. —.70			10.—
1316	**Pimpinelle,** Garten ⊙	—.—	1.50	—.50
1320	**Portulac,** gelber ⊙	—.—	1.80	—.60
1324	» grüner ⊙	—.—	1.80	—.60

Die Aussaat erfolgt breitwürfig Ende April auf sonnig gelegene Beete.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1325	**Rhabarber Myatts Queen Victoria** ♃	12.—	1.70	—.60
1326	» **Küsnachter, beste, ertragreichste Sorte für hiesige Gegend** ♃	—.—	3.50	—.90

Aussaat April mit zirka 20 cm Reihenabstand. Später zu dicht stehende Pflanzen versetzen. Im folgenden Frühjahr wiederum Entfernung der Pflanzen auf zirka 1 m Abstand. Zwischenpflanzung Salat, Spinat oder Zwergerbsen. Viel Kuhmist nötig. Vor und nach der Ernte nicht düngen.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1328	**Rosmarin** (Rosmarinus officinalis)	20.—	2.60	—.70

Ausdauernd. Die Blätter werden zum Würzen der Speisen benutzt.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1332	**Salbei** (Salvia officinalis)	18.—	2.40	—.70

Ausdauernd. Salbei findet Verwendung als Heilpflanze.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1336	**Sauerampfer,** großblättr. v. Belleville ♃	6.—	—.80	—.30
1340	**Spinat,** englischer, immerwährender ♃	7.—	1.—	—.40
1492	**Schnittlauch** ♃	15.—	2.10	—.60
1348	**Senf, gelber** ⊙	5.—	—.70	—.30
1352	**Thymian,** deutscher, Winter- ♃	15.—	2.10	—.60
1356	» französischer, Sommer- ♃	20.—	2.60	—.70

Vorzügliche Gewürzpflanze für Suppen, Tunken und Braten. Das getrocknete Kraut behält den angenehmen Geschmack.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1360	**Waldmeister,** dient zur Bereitung des Maitrankes ♃	—.—	5.—	1.30
1368	**Wermut,** liefert einen bittern Likör ♃	12.—	1.70	—.60

Portionen zum Wiederverkauf nach « Orange-Preisliste » bestellen.



1486 Lauch, Siegfried.



1524 **Mangold grüner Schnitt,** feinrippiger Butter.

Bester Spinat-Ersatz für die Sommermonate. Wenn ein wenig Sauerampfer mitgekocht wird, ist das fertige Gemüse von Spinat kaum zu unterscheiden. Aussaat jederzeit in Reihen mit 20 cm Abstand.

Lauch (Poireau).

Aussaat für Frühlauch Februar bis Mai ins Mistbeet oder flache Schalen, Mitte März in kalte Kästen, für Winterlauch April bis Mai ins Freiland. Gedeiht auch in halbschattiger Lage. Beim Verpflanzen stutzt man die Blätter und Wurzeln etwas zurück und setzt sie 20 cm weit auseinander, in den Reihen 25 cm Reihenabstand. Lauch kann im Freien verbleiben; um im Winter immer davon bei der Hand zu haben, schlägt man einen Teil in kalte Kästen ein und bedeckt diese bei großer Kälte mit Stroh oder Dünger. Viel Stickstoff und Wasser nötig. Bekämpfung der Lauchmade durch Abschneiden des Lauches bis ans Herz. Abfall verbrennen. Vorbeugung: Vor dem Setzen, Pflanzen in eine Schmierseifenlösung von 40—50 gr auf 1 Liter Wasser tauchen.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1464	**französischer Sommer**	14.—	2.—	—.60
1466	**Poitou,** goldgelber Sommer. Die Stangen sind kurz und dick, ebenso groß wie Winterlauch; zudem ist er schnellwüchsiger als der gewöhnliche Sommerlauch.	14.—	2.—	—.60
1467	**Brabanter,** großer, dicker Winter	14.—	2.—	—.60
1468	**Genfer,** langschaftiger Riesen, verbessert. Plainpalais, extra, wird sehr hoch, soll etwas tief gepflanzt werden, da die Schäfte dann länger und markiger werden. Am besten aber wird dieser Lauch frühzeitig angehäufelt.	15.—	2.—	—.60
1470	**Monstrum von Elbeuf (Elefant)**	18.—	2.40	—.70

Dieser Winterlauch weist ganz hervorragende Eigenschaften auf. Er ist drei Wochen früher gebrauchsfertig als «Carentan» und dabei ganz bedeutend dicker als dieser. Der Kopf ist abgeplattet und das Laub reichlich. Tief pflanzen.

1476	**Riesen von Carentan,** langer, dicker	12.—	1.70	—.60
1480	» » **Metz,** sehr dicker, langer, vorzüglicher	12.—	1.70	—.60
1484	» » **Musselburgh**	12.—	1.70	—.60
1486	**Siegfried,** später Riesenlauch. Die ertragreichste Sorte	18.—	2.40	—.70
1492	**Schnittlauch (Ciboulette)**	15.—	2.10	—.60

Gedeiht überall, sollte nirgends fehlen, auch nicht im kleinsten Garten. Kann auch im Topf am Fenster leicht kultiviert werden. Liefert Sommer und Winter ein gern gegessenes Salat- und Suppengrün. Auch den Geschmack des Sauerkohls erhöht Schnittlauch ganz besonders.

1496	**Löwenzahn,** kultiv. (Pissenlit ord.)	15.—	2.10	—.60
1500	» großer, kultivierter, **vollherziger** (Pissenlit à cœur plein)	40.—	5.—	1.30

Löwenzahn liefert gebleicht einen vorzüglichen, äußerst gesunden Frühlingssalat. Trotzdem Löwenzahn ein Unkraut ist, verlangt er kräftigen, gut gedüngten Boden. Aussaat April, später verziehen auf 30 cm Entfernung. Von August an kann man mit Bleichen beginnen, doch sind die Frühjahrsblätter die zartesten.

Mai-Rüben (siehe Rüben).

1504	**Mais, Zucker, « Gute Ernte »,** der beste für unser Klima	4.—	—.60	—.30

Ein aus Amerika eingeführtes Tafelgemüse. Die jungen, süßen Kolben werden mit Butter gebraten oder gekocht und mit Butter gestrichen verspeist. — Aussaat: Ins Freie April-Mai mit 30 cm Entfernung, je 5 bis 6 Korn etwa 2 cm tief, am besten in Reihen. Nach Aufgang läßt man nur die kräftigsten Pflanzen stehen. Der Mais liebt sonnige, warme Lage.

1506	**Mais Rheintaler** für Grünfutter und zu Speisezwecken	1.20	—.40	—.20

Mangold (Poirée).

Aussaat von Mitte April bis in die Sommermonate hinein. Will man die Blätter ähnlich wie Spinat verwenden, so sät man in Reihen von zirka 20 cm Abstand. Am besten alle 10—12 Tage schneiden. Besteht dagegen die Absicht, die Blattstiele zu Gemüse (Kompott) zu benützen, so mache man die Reihensaat mit 50 cm Abstand und nach erfolgtem Aufgang vereinzelne man die Pflanzen auf 55 cm Entfernung, damit sich die Blattrispen kräftiger entwickeln können.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.
1508	**englischer, grüner, immerwährender**	180.—	20.—	2.40	—.50

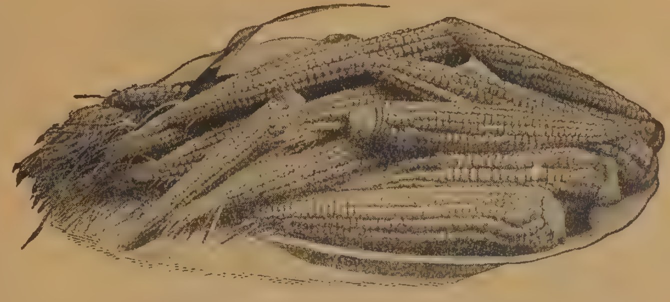
Die Blätter bilden nur schmale Blattstiele, die Blätter sind etwa einhalbmal größer als Spinatblätter und geben bei sorgfältiger Pflege den ganzen Sommer ein vorzügliches Spinatgemüse.

1512	**gelber, krauser Zürcher**	180.—	20.—	2.40	—.50

Mit breiten, weißen Rippen. Diese beliebte Art bringt sehr zarte, feinkrause, gelbe Blätter und breite weiße Stiele hervor.

1516	**gelber Schnitt,** verbessert	180.—	20.—	2.40	—.50
1520	**grüner, krauser Zürcher**	200.—	22.—	2.60	—.50
1524	**grüner Schnitt, feinrippiger Butter,** verbesserter (Spinatmangold)	180.—	20.—	2.40	—.50
1528	**grüner breitrippiger hoher Riesen,** krausblättriger	—.—	55.—	6.—	—.80

Sehr hoch wachsend, mit enormen breiten, weißen Rippen, die, richtig zubereitet, eines der feinsten, zartesten Gemüse liefern, während die Blätter gleichzeitig als Spinatersatz genossen werden können. Die Blätter sind zart, dunkelgrün und leicht gekraust. Zudem ist die Sorte fast winterhart und erfordert nur in ganz rauhen Lagen Einschlag. Ein Schmuck für jeden Garten.



1504 Zucker-Mais « Gute Ernte ».

Gartenarbeiten im August

Gießen und Boden lüften. Aussaat zur Ueberwinterung bestimmter Kohlarten, sowie Wintersalat, Zwiebeln Pariser und Nüßlisalat. Verblühte Stauden können geteilt und verpflanzt werden.

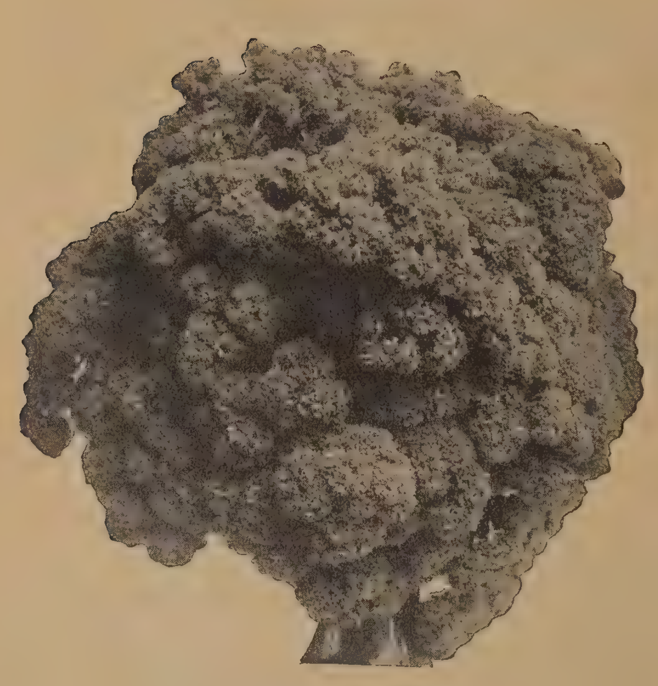
Vorteilhafte Sämaschinen finden Sie auf Seite 97.



1556 Melone Berliner Netz.



1580 Nüßli, dunkelgrüner, vollherziger.



1618 Petersilie Wuschelkopf.

Melonen (Melons).

Aussaat im April 2—3 Korn pro Töpfchen. Nur die kräftigsten Pflanzen stehen lassen. Mitte Mai ins Mistbeet (kleine Hügel formen), pro Fenster 1—2 Pflanzen. Nach Entwicklung des 5. Blattes Spitze der Hauptranke und später der Nebentriebe abschneiden. Bei Hühnereigröße der Frucht Triebe 15 cm über der Frucht abschneiden. Frucht mit Glasscheibe unterlegen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.
1532	**Ananas, amerikanische,** für das freie Land, rotfleischig	3.10	—.80
1540	**Heinemanns Freiland** . . . . . 5 gr Fr. 3.20	40.—	10.—

Die Früchte haben meistens Netzmelonenform und sind von feinstem Wohlgeschmack und Duft, zuckersüß, saftreich und rotfleischig und keinesfalls zu unterscheiden von den unter Glas gezogenen. Dabei sind dieselben bei einigermaßen zusagendem Sommerwetter bis zu 5 kg Gewicht keine Seltenheit und ist der Ertrag aus solchen Exemplaren ein außerordentlich großer.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.
1544	**Cantaloup de Paris,** Pariser Marktmelone . . .	3.50	—.90
1548	» **des Carmes,** ausgezeichnet	6.—	1.60
1552	» **von Algier,** und rotfleischig, fein ergiebig	5.—	1.30
1554	» **de Charentais,** hocharomatisch . . .	4.—	1.10
1556	**Berliner Netz,** größte gelbe, gut zum Einmachen .	13.—	3.50
1560	**Kletter-,** grüne, gerippte, rotfleischige	3.50	—.90
1564	**Wasser-,** gemischt, zu Konfitüren	1.50	—.50
1566	**Hochgenuß der Tafel**	4.—	1.10

Nüsslisalat (Mâche, Rampon).

Aussaat August bis September. Breitwürfig auf gut zubereitetes, am besten feuchtes Land. Saatquantum für 100 m² 250—300 gr, pro Juchart 8—10 kg.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1568	**Deutscher,** zartblättriger, schnellwachsend	240.—	26.—	3.—	—.50	—.30
1572	**Goldherz,** die Innenblätter färben sich im Winter gelb	—.—	—.—	6.—	—.80	—.30
1576	**holländischer,** breitblättriger (à grosse graine)	300 —	33.—	3.70	—.60	—.30
1580	**dunkelgrüner, vollherziger, verbesserter** (à cœur plein)	240.—	26.—	3.—	—.50	—.30

Bildet schöne kleine Köpfe. Nüßlisalat ist infolge der Anspruchslosigkeit und dank seinem Ertragen von grosser Kälte, wie auch seines vorzüglichen Geschmackes wegen eine überaus dankbare Salatsorte. Düngung mit Harnstickstoff besonders angezeigt. Rasche Entwicklung und kräftiger Geschmack werden dadurch erreicht.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1584	**italienischer,** grünblättriger (d'Italie ou de Régence)	300.—	33.—	3.70	—.60	—.30
1586	**italienischer, spätschießender, gelbblättriger**	320.—	35.—	3.90	—.60	—.30
1588	**d'Etampes,** rundblättriger, dunkelgrüner		26.—	3.—	—.50	—.30
1592	**löffelblättriger, Coblenzer,** mit großen zarten Blättern (à coquille), schießt schwer in Samen		30.—	3.40	—.60	—.30
1594	**Viroflay,** dunkelgrün, vollherzig, sehr groß, schnellwachsend	400.—	45.—	5.—	—.70	—.30

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1596	**Pastinaken** (Panais), lange, weiße . .	3.50	—.60	—.30
1600	» » runde, weiße . .	3.50	—.60	—.30

Petersilie (Persil).

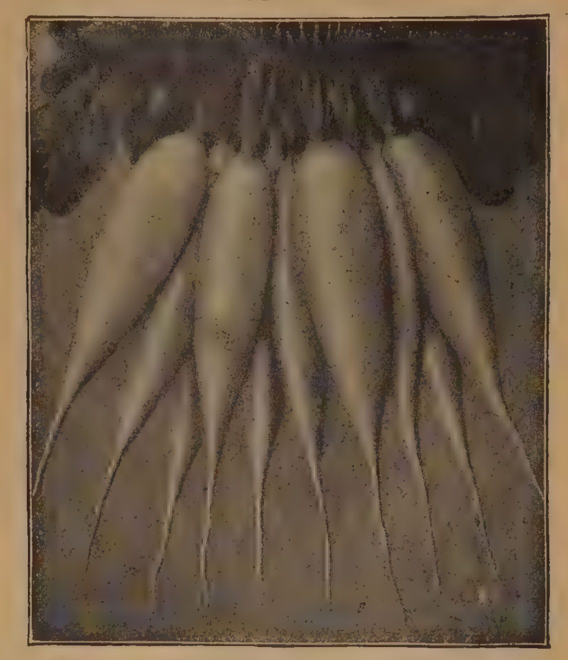
Ausdauernd. Aussaat im Freien in Reihen von 15—20 cm Abstand, im Topf oder Kasten, während des ganzen Sommers, recht dünn aussäen, damit die Pflanzen Platz zur Entwicklung haben, fleißig gießen. Der Samen braucht bis zum Aufgang 3 bis 4 Wochen. Die Verwendung in der Küche ist wohlbekannt, als Heilpflanze, als Tee bei Wassersucht und Blasenleiden, frisch zerquetscht bei Insektenstichen.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1604	**verbesserte, dichtlaubige, einfache** (ordinaire)	3.50	—.60	—.30
1608	**Mooskrause,** oder gefüllte (mousse)	4.—	—.60	—.30
1612	**Non plus ultra,** mit röhrenartig gerollten Blättern	4.50	—.70	—.30
1616	**Zwerg Perfection.** Beste Sorte für die Küche, der Geschmack ist sehr kräftig, die Blätter sind sehr fein gekraust. Zur Ausschmückung von Platten vorzüglich geeignet	5.—	—.70	—.30
1618	**Wuschelkopf.** Wie der Name besagt, äußerst kraus, von gedrungenem, gleichmäßigem Wuchs, besitzt ein auffallend frisches Grün und einen ausgesprochenen Petersiliengeschmack	8.—	1.20	—.40
1620	**Petersilienwurzeln** Ruhm von Erfurt, krausblättrig	5.—	—.70	—.30

Aussaat: Februar-März in 20 cm entfernte Reihen. Nach dem Aufgehen der Samen werden die Pflanzen in der Reihe auf 15 cm Abstand verzogen. Oefteres Behacken und durchdringendes Gießen bei Trockenheit ist sehr nötig. Im Herbst werden die Wurzeln im Keller in trockener Erde oder Sand eingeschlagen. Die Wurzeln werden als Suppengewürze wegen ihres kräftigen Petersiliengeschmackes in der Küche gern verbraucht, während das Grüne wie Petersilie Verwendung findet.



1700 **Früh-Sommer-Rettig Original Münchner Bier.**
Der Original-« Münchner Bierrettig » hat eine zarte Schale, bildet keine Seitenwurzeln und wird selten pelzig. Er ist von angenehm rassigem, doch mildem Geschmack und schneidet sich butterweich. Der Rettig kann im Mistbeet wie im Freiland herangezogen werden, doch soll mit dem Legen im Freien erst begonnen werden, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind.



1628 Radies Eiszapfen.

Rettigarten.

Alle Rettiche gedeihen am besten in nicht zu schwerem, tiefgründigem, nicht frisch mit Stallmist gedüngtem Boden, weil bei Gebrauch von frischem Dünger die Rettige häufig fleckig und wurmig werden. Die Aussaat ins Freiland nehme man erst vor, wenn Fröste nicht mehr zu befürchten sind, da die kleinen Pflänzchen sehr empfindlich sind und dann häufig in Samen schießen. Von den Frühsorten, welche sich nicht lange halten, mache man in Zwischenräumen von 10 Tagen Aussaaten. Auch bei Frühwinterrettig ist eine zwei- bis dreimalige Saat während der Monate Mai, Juni, Juli zu empfehlen. Die Monatradieschen sät man in der Regel breitwürfig und ist deren Anbau am rationellsten als Zwischenbau von Kopfsalat, Karotten, Zwiebeln. Same nicht zu dick säen und mit Klopfbrett andrücken. Die größern Rettigarten werden mit 30 cm Entfernung gelegt, und zwar 2 bis 3 Körner in das etwa 4 cm tiefe Loch. Die Münchner Treibrettige lassen sich auch verpflanzen, ohne Gefahr, daß sie auswachsen. Die Pflanzen sollen im kühlen Kasten herangezogen und in das warme Mistbeet verpflanzt werden, bei umgekehrtem Verfahren können Fehlernten eintreten.

Radies- od. Monatsrettig (Radis).

Nr.	Sorte	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1628	**Eiszapfen,** langes, weißes Treib, extra (glacial).	30.—	4.—	—.60	—.30
	Sind schmackhaft und haltbar und durch ihre längliche Form, 10—12 cm, eine recht handliche Sorte zum Verspeisen. Die Farbe ist reinweiß und durchsichtig gleich Eiszapfen, der Geschmack von vorzüglicher Güte.				
1632	**Erfurter Dreienbrunnen,** rund, scharlachrot.	30.—	4.—	—.60	—.30
1636	**Expreß,** rundes, leuchtend scharlachrotes Treib (rond écarlate)	30.—	4.—	—.60	—.30
1640	**Feinschmecker, langes, rotes.** Vorzügliche Marktsorte. Nicht vor Anfang Februar säen. Gleichmäßiger, schöner Wuchs, leuchtende Farbe und feines Fleisch, dabei lange zartbleibend	—.—	15.—	2.10	—.60
1642	**Gaudry Treib,** lebhaft rot mit ausgeprägtem weißen Grunde	40.—	5.—	—.70	—.30
1644	**Non plus ultra,** scharlachrotes, kleinkrautiges, rundes Treib	40.—	5.—	—.70	—.30
1648	**Riesen-Butter,** bis zur Größe eines Hühnereis und doch zart bleibend, scharlachrotes, kurzlbg.	6.—	—.80	—.30	
	Der Wohlgeschmack des zarten schmelzenden Fleisches dieses Radieschens ist den gewöhnlichen kleinen Sorten gegenüber unübertroffen. Trotz seiner Größe wird dies Radies bei guter Kultur selten pelzig.				
1652	**Rosenrotes,** mit weißem Knollenende, rundes (rond rose à bout blanc)	30.—	4.—	—.60	—.30
1653	**Rubin,** ähnlich Saxa	7.—	1.—	—.40	
1654	**Saxa Original,** rundes, scharlachrotes Treib, allerfrüheste, sehr beliebte Sorte	50.—	6.—	—.80	—.30
	Für Markt- und Herrschaftsgärtner besonders wertvolles Treibradies, das wirklich alle guten Eigenschaften besitzt, die ein solches haben muß. Es hat ganz kurzes Laub und eine schöne, verlockende leuchtende Farbe. Das Fleisch ist sehr zart und wohlschmeckend und wird im fertigen Zustand nicht sofort pelzig und unbrauchbar.				
1656	**Scharlachrotes,** mit weißem Knollenende, rundes (rond écarlate à bout blanc)	30.—	4.—	—.60	—.30
1664	**Würzburger Riesen** (Goliath), leuchtend karmoisinrot, fürs freie Land, wird sehr groß	40.—	5.—	—.70	—.30
1668	**Runde Sorten, gemischt**	30.—	4.—	—.60	—.30

Gartenarbeiten im September

Aussaat von Spinat, Nüßlisalat, Karotten, Wintersalat. Sellerie ist bei trockener Witterung anzuhäufeln. Harte Sommergewächse, wie Rittersporn, Iberis, Calendula usw., zum zeitigen Flor für nächstes Jahr ins Freie säen. Abgeblühte Beete mit Frühjahrsblühern bepflanzen. Ausschneiden von Brand- und Krebsschäden an Obstbäumen. Leimringe Fix-Fertig gegen Frostspanner anlegen.

Fünf-Wochenrettig.

Feine Tafel- und vorzügliche Marktsorte mit kleinem Blattwerk, sowohl zum Treiben im Frühbeet, wie zur Anpflanzung im freien Lande zu empfehlen. Die Knollen, bis zur Größe eines Hühnereis heranwachsend, besitzen die wichtige Eigenschaft, lange Zeit zart und wohlschmeckend zu bleiben, ohne schwammig (pelzig) zu werden und in Samen zu schießen.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1670	**Profit aus Japan.** Treib- und Frühsommerrettich, von gelblich-brauner Farbe, keilförmig und ganz außerordentlich kleinlaubig 10 Port. Fr. 6.50 1 Port. Fr. —.75			
1672	**Frühwunder,** langer, weißer, zarter, kurzlaubig, äußerst früh . . . 1 Port. Fr. —.50	—.—	4.60	1.20
1673	**Ostergruß,** rosa	14.—	1.90	—.60
1674	**Ostergruß,** weiß	12.—	1.70	—.60
1675	**Treib-Rettig « Marktgärtner »**	—.—	6.70	1.60
	In Größe und Form wie der Münchner Bierrettich, dabei aber kurzlaubig und sehr schnell wachsend. Trotz seiner Größe zartbleibend; auch als erster Freilandrettich zu verwenden. Auf dem Zürcher Markt die bevorzugteste Sorte.			

Mai-Rettig (Radis de Mai).

Aussaat im März—April am besten in Reihen von 15 cm Abstand, in kräftigen, nahrhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden in freier, sonniger Lage.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1676	**Delikateß, Spezial, weißer,** ovaler Treib	12.—	1.60	—.60
1680	» » **blauer,** » »	12.—	1.60	—.60
1684	**Frühlingsgruß,** tiefrosa, oval, etwas größer als Ostergruß	25.—	3.20	—.80
1688	**Münchner,** weiß, halb. Marktsorte I. R.	6.—	—.80	—.30
1692	**Salvator, früher, weißer, Treib- oder Freiland, Original.** Im Januar gesät, liefert er bereits im März, einzeln verpflanzt, frische saftige Rettiche, hochfein im Geschmack, für den Liebhaber der feinste Frührettich	6.—	—.80	—.30
1696	**Stuttgarter,** weißer, halblanger	6.—	—.80	—.30

Früh-Sommer-Rettig (Radis d'été hâtif).

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1700	**Original Münchner Bier,** weißer, Gemüsegärtnersaat, Aussaat Ende April, nicht unter Glas	12.—	1.70	—.60
1704	**Münchner Bier,** weißer, ovaler	5.—	—.70	—.30
1712	**Japanischer, schwarzer,** sehr früh, halblange Sorte von feinem Geschmack und großer Zartheit des Fleisches. Fürs Freiland eine empfehlenswerte Sorte	7.—	1.—	—.40
1716	**Blauer Münchner,** Aussaat Ende April	8.—	1.20	—.40
1720	**Kitzinger, weißer,** früher halblanger, zärter, welchen ich jedem Marktgärtner sehr empfehlen kann, da er sich zum Treiben sowie fürs Freiland eignet	16.—	2.20	—.60

Spät-Sommer oder Herbstrettig (Radies d'automne).

1724 **Violetter,** ovaler, süddeutsche Originalsaat
1732 **Weißer, ovaler Stuttgarter Riesen,** kurzkraut. Eine feine Stuttgarter Lokalsorte von angenehm scharfem Wohlgeschmack. Diese Sorte schießt weniger schnell in Samen als die Sommerrettige. Wegen seiner schönen glatten Form ohne Faserwurzeln und seiner kurzen Belaubung bei den hiesigen Gärtnern beliebt.
(1724 und 1732: Aussaat nicht vor Mitte Mai)
1736 **Vierjahreszeiten,** weißer, ovaler, Aussaat von Mitte April ab.

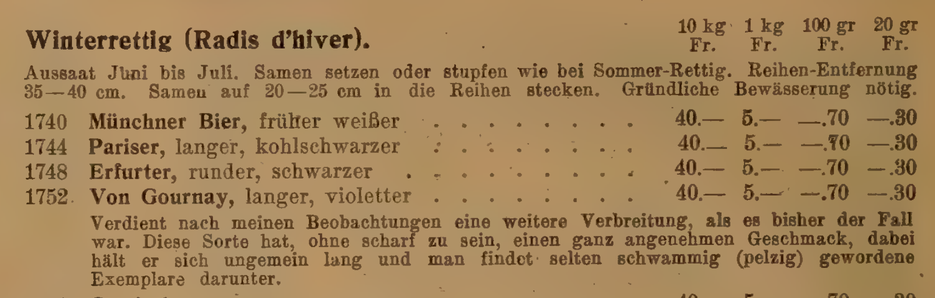
Jede einzelne Sorte	1 kg Fr. 6.—	100 gr Fr. —.80	20 gr Fr. —.30

Am Wochenende pressante Bestellungen telephonieren.
Von 7½ Uhr bis 8 Uhr morgens billige Nachttaxe.



1834 **Randen Juwel Original.**

Runde Randen haben manchmal auf trockenem Boden, oder wenn sie zu groß werden, helle Ringe. In feuchtem Boden oder in jungem Zustand zeigt sich das kaum.



Winterrettig (Radis d'hiver).

Aussaat Juni bis Juli. Samen setzen oder stupfen wie bei Sommer-Rettig. Reihen-Entfernung 35—40 cm. Samen auf 20—25 cm in die Reihen stecken. Gründliche Bewässerung nötig.

Nr.	Sorte	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1740	**Münchner Bier,** früher weißer	40.—	5.—	—.70	—.30
1744	**Pariser,** langer, kohlschwarzer	40.—	5.—	—.70	—.30
1748	**Erfurter,** runder, schwarzer	40.—	5.—	—.70	—.30
1752	**Von Gournay,** langer, violetter	40.—	5.—	—.70	—.30

Verdient nach meinen Beobachtungen eine weitere Verbreitung, als es bisher der Fall war. Diese Sorte hat, ohne scharf zu sein, einen ganz angenehmen Geschmack, dabei hält er sich ungemein lang und man findet selten schwammig (pelzig) gewordene Exemplare darunter.

Nr.	Sorte	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1756	**Gemischt**	40.—	5.—	—.70	—.30

Rübensorten.

1. Speiserüben (Navets ou Raves potagères).

Die Aussaat erfolgt März—April recht dünn auf lockern, sandigen, gut gedüngten Boden, später auf 10—20 cm verzogen, hat man im Mai—Juni brauchbare Rüben. Für den Winterbedarf wird im Juli ausgesät, vor Eintritt des Frostes werden die Rüben gereinigt und im Sand im Keller eingeschlagen.

1776 **Mai,** früheste, runde, weiße, rotköpfige **Münchner Treib,** für Mistbeete und Freiland bestens geeignet. Die erste Aussaat geschieht im Februar oder März in halbwarme Kästen, welche an schönen Tagen fleißig zu lüften sind. 36.— 4.— —.60 —.30

1780 **Mai,** früheste, runde, reinweiße **Mailänder Treib** 40.— 4.50 —.70 —.30

1788 **Teltower** oder **Märkische,** kleinste, sehr fein und zart. Die Teltower Rübe wird am besten im Juli gesät, erreicht Walnußgröße und verlangt sandigen Boden —.— 7.— 1.— —.40

2. Herbstrüben oder Räben (Navets ou Raves d'automne).

Die Aussaat erfolgt von Juli-August auf frisch umgepflügte Getreidestoppel oder Brachland. Pflanzen auf 15—20 cm verziehen oder mit der Hacke verdünnen. Die Ernte beginnt im Oktober. Aufbewahrungsort für den Winter im Keller oder in trockenen Gruben, nachdem man das Laub entfernt hat. Saatquantum pro Juchart 1 kg.

1800 **Runde,** weiße, **rotköpfige Zürcher,** echt (d'Auvergne à collet rouge), von schneller Entwicklung, mit wohlschmeckendem Fleisch 28.— 3.20 —.60 —.30

1804 **Halblange,** weiße, **rotköpfige,** zylinderförmige weiße, glatte Rübe. Die schnelle Entwicklung dieser Sorte macht sie besonders wertvoll 30.— 3.30 —.60 —.30

1808 **Lange,** weiße, **rotköpfige** 30.— 3.30 —.60 —.30

3. Randen oder Rotrüben (Betteraves à salade).

Für den Herbstbedarf erfolgt die Aussaat im April—Juni in 30 cm voneinander entfernte Reihen und verzieht später auf 12—15 cm Abstand. Für den Winterbedarf wird im Mai gesät, nicht früher, da sonst die Rüben zu groß werden. Saatquantum pro Juchart 3½ kg. — Beim Kochen muß noch etwa 10 cm Kraut an den Rüben gelassen werden, Wurzel nicht abschneiden, dadurch kann weniger Saft austreten und die vor jeder Verletzung zu schützenden Rüben behalten die rote Farbe auch nach dem Kochen. Randen dürfen nicht überdüngt werden.

1828 **Aegyptische,** frühe, plattrunde, dunkelrote, zum Treiben wie für das Freiland geeignet. Diese Sorte ist sehr schmackhaft und während der Wintermonate gut haltbar 26.— 3.— —.50 —.30

1830 **Aegyptische, erprobte Qualität** 45.— 5.— —.70 —.30

1834 **Juwel,** kurzlaubig, grünblättrig, plattrund, Fleisch **schwarzrot** ohne Ringe —.— 8.— 1.20 —.40

1840 **Runde, schwarzrote, schwarzlaubige, extra** (ronde, rouge foncé, à feuillage noir. (Mohrenkönig, Elite-Qualität) 45.— 5.— —.70 —.30

Eine besonders feine Sorte, deren schwarze Belaubung den Garten schmückt, während das Fleisch der runden glatten Rübe sehr süß und feinschmeckend ist.

1844 **Straßburger oder Kölner,** birnförmige 36.— 4.— —.60 —.30

1852 **Neger, feinste, halblange** (Reine des noires, demi-longue) 45.— 5.— —.70 —.30

Rübe von voller Form, Laub dunkelgrün, schwarzpurpur geadert, die Andeutung eines sehr dunkel-, fast schwärzlich-blutroten Fleisches, das von bester, saftiger, kurzfasiger Qualität und feinstem Geschmack ist.



Teilansicht meines Steckzwiebeln-Lagers.

Seit Jahrzehnten widme ich dem Steckzwiebelngeschäft meine größte Aufmerksamkeit. Daher auch meine Leistungsfähigkeit. — Bei Großbedarf bitte meine Preise einzuholen.



4. Runkelrüben

(Betteraves fourragères)

Runkeln können sowohl an Ort und Stelle gesät, als auch auf Saatbeeten herangezogen und gepflanzt werden. Aussaat April—Mitte Mai. Reihenkultur bei 40—50 cm Entfernung, später in den Reihen auf zirka 40 cm lichten. Sie müssen stark gedüngt werden, neben Stallmist vertragen sie noch Chile-Salpeter. Auf alle Fälle sind notwendig 100 kg 30 %iges Kali und 100 kg Phosphorsäure (16 %iges Superphosphat) pro Juchart. Auf Moorböden und kalkarme Böden gebe man außerdem kohlensauren Kalk. Kali ist während des Winters, mindestens aber 6 bis 8 Wochen vor der Bestellung, zu streuen und unterzubringen, sonst schadet es. Saatquantum pro Juchart: Reihensaat 1½ kg. Breitsaat 3½ kg.

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.
1860 **Kirsches «Ideal»,** Originalsaat. (Eckendorfer Form.) Die Landw. Schule Strickhof, Zürich, hat diese Züchtung in einem dreijährigen Versuche als die wertvollste Sorte befunden	180.—	20.—	2.20	—.30
1864 **Eckendorfer gelbe** Riesen-Walzen, **Mausers verbesserte,** ganz extra. Wegen ihres hohen Ertrages — Rüben von 7—10 kg Durchschnittsgewicht sind bei guter Kultur häufig —, des hohen Nährwertes und der außerordentlichen Haltbarkeit die beliebteste Sorte	130.—	15.—	1.70	—.30
1868 **Eckendorfer rote Riesen-Walzen,** von gleicher Qualität wie die gelbe Eckendorfer	180.—	20.—	2.20	—.30
1884 **Vauriac gelbe,** walzenförmige Riesen, eine sehr empfehlenswerte, feine und ertragreiche Runkel	160.—	18.—	2.—	—.30
1888 **Zucker-Futter,** weiße, halblange, grünköpfige Halbzucker. Die Sorte verdient spezielle Beachtung. Riesig im Ertrag, unübertroffen im Nährgehalt und sehr haltbar. Extra-Qualität	130.—	15.—	1.70	—.30
1892 **Zucker-Rüben, verbesserte Klein-Wanzlebener,** für Zukkerfabrikation. Im Ertrag gering, jedoch von hohem Nährwerte	150.—	17.—	1.90	—.30

Gartenarbeiten im Oktober

Wintergemüse in Keller oder Gruben einschlagen. Pflanzen der zum Ueberwintern bestimmten Gemüse. Spargelbeete umgraben und mit Kompost abdecken. Dahlien, Gladiolen und andere Knollengewächse aus dem Boden nehmen und frostfrei, luftig und trocken aufbewahren, Blumenzwiebeln pflanzen. Bäume und Sträucher ausputzen. Wo noch nicht geschehen, müssen Leimringe gegen Frostspanner angelegt werden.

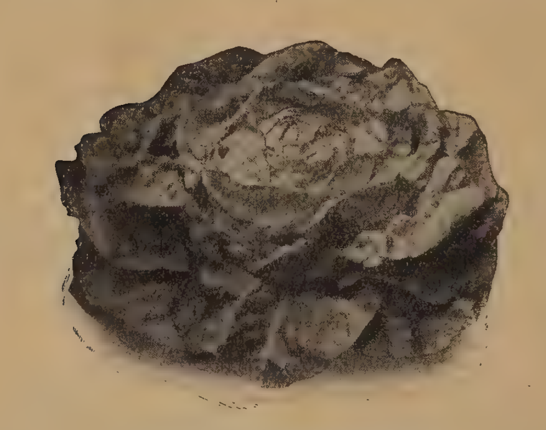
Salatsorten — Laitues diverses. (Salades pommées.)

Salat ist dünn zu säen und öfters zu verstupfen. Um ununterbrochene Salaternte zu erzielen, mache man alle zwei Wochen eine Aussaat und beginne damit im März—August breitwürfig auf Beete. Späteres Verpflanzen auf 25 cm oder Reihensaat auf 25 cm Entfernung und auf 25 cm in den Reihen verdünnen. Oefters gießen. Welkende Pflanzen ausreißen und die Engerlinge suchen. Für die Mistbeettreiberei geschieht die Aussaat je nach Bedarf schon von November ab. Winterkopfsalat, welcher gegen Frost ziemlich unempfindlich ist, wird von Ende August bis Ende September ausgesät, um im Frühjahr zeitig Pflanzen zu haben. Der Samen wird Mitte bis Ende September entweder in 3—4 cm tiefe Furchen, die man mit Reisig deckt, oder in leerstehende Mistbeetkästen gesät. Die Pflanzen überwintern darin mit Bretterbedeckung ohne weitern Schutz. Letztere Ueberwinterung ist in Gegenden mit strengem Winter oder freier rauher Lage die zuverlässigere. Bei eintretendem Tauwetter sind die Kästen zu lüften. Wintersalat eignet sich ebensogut zur Frühjahrsaussaat und wird von allen Gemüsegärtnern mit Vorliebe und bestem Erfolg zum ersten Satz in kalte Kästen und ins freie Land verbraucht. Die nachstehenden Sorten sind eine Auswahl der besten, die sich nach meiner Beobachtung so ziemlich den verschiedensten Lagen anpassen. Bei Salat spielt die Bodenbeschaffenheit bekanntlich eine Hauptrolle, so daß z. B. ein und dieselbe Sorte in kaum 300 m voneinander entfernten Gärten ganz verschiedene Resultate bringt.



1916 Kopfsalat Maiwunder.

> ***Warum können gleiche Sorten ungleiche Preise haben?***
>
> *Vieljährige Versuche ergeben, dass Treib-Salate, deren Samen auf warmen Kästen gezogen wurden, 8—10 Tage früher Marktware liefern, als Sorten, deren Samen im Freilande zur Reife kamen. Gemüsegärtner tun deshalb gut daran, für diesen Samen etwas mehr anzulegen.*



1914 Kopfsalat Maikönig.



1988 Kopfsalat Riesenmogul.

1 kg Fr. — 100 gr Fr. — 20 gr Fr.

1. Kopfsalat. a) Treibsorten (à forcer).

1898 **Ascherslebener Treib.** Für die früheste Kultur ist Ascherslebener Treib am geeignetsten; im November-Dezember beste Erfolge. Große Köpfe von hellgrüner Farbe mit schwacher, rotbrauner Kante; das Innere ist strohgelb, sehr zart und dünnrippig. Darf nicht zu nahe unter dem Glas stehen . . 8.— 2.20

1900 **Böttners Treib für halbwarme Kästen** . . 20.— 2.60 —.70

1908 **Kaiser-Treib, gelber** . . . . 10.— 1.50 —.50

1912 **Maikönig** (Reine de mai), vorzüglich für kalte Kästen und als Frühsorte fürs Freiland. Der «Maikönig» nimmt den ersten Rang unter allen Früh-Salatarten ein. Die Köpfe sind gelbgrün gefärbt, feinrippig und fest geschlossen, von ausgesprochen kugeliger Form . . . . . 8.— 1.20 —.40

1914 **Maikönig, erprobte Saat** . . . . 12.— 1.70 —.60

1916 **Maiwunder** (Merveille de mai), sehr früh, extra groß, zartbleibend 12.— 1.70 —.60

b) Frühe Landsorten (Printanières).

1924 **Bismarck,** eine frühe, wetterfeste Freilandsorte, welche große hellgrüne Köpfe hat; diese sind gegen die Mitte goldgelb. Kopfsalat Bismarck sollte seines feinen Geschmackes wegen in jedem Garten gepflanzt werden . . . . . 10.— 1.50 —.50

1936 **Rudolfs Liebling.** Diese äußerst zarte Sorte bringt kleine, aber feste, leuchtend zitronengelbe Köpfe und ist für den Nachsommer besonders geeignet . . . . . . 10.— 1.50 —.50

1948 **Unvergleichlicher (Sans rivale),** gelber, neu, von prächtig gelber Farbe, sehr festköpfig, ausgezeichnet . 12.— 1.70 —.60

1950 **Victoria Original** ist in erster Linie ein Freilandsalat, dessen besonderer Wert in seiner Frühreife liegt. Gelbgrün, widerstandsfähig gegen Kälte. Eignet sich auch zum Treiben und bringt bei Freilandkultur im Spätherbst ausgezeichnete Erfolge —.— 8.70 2.30

c) Sommer-Salat (d'été et d'automne).

1951 **«Attraktion»** ist eine ausgezeichnete Neuzüchtung. Bringt im Verhältnis zum Außenblatt große gelbgrüne Köpfe. Steht sehr lange ohne zu schießen. Ganz durchgezüchtet und wundervoll ausgeglichen . . . . 20.— 2.60 —.70

Bohemia siehe Reichenbacher.

1952 **Cazard,** gelber, später, verbesserter, für den zweiten Satz. Ausgezeichnete Sorte, widersteht der großen Hitze, bildet große, außen hellgrüne, innen fast weiße Köpfe. Bevorzugte Sorte für den Zürcher Markt . . . . 8.— 1.20 —.40

1954 **Cazard, erprobte Saat** . . . . 11.— 1.50 —.50

1976 **Graf Zeppelin,** sehr großköpfig, dunkelgrün, rotbraun gerandet. **Für Hochsommer ganz vorzüglich!** . . 12.— 1.70 —.60

1980 **Holzschuhs Erfolg.** Die Vorzüge dieser Sorte bestehen in der Größe und Haltbarkeit der Köpfe . . . . . 12.— 1.70 —.60

1986 **Lindenhof,** gelber, gegen große Hitze, widerstandsfähige Marktgärtner-Sorte . . . . 36.— 4.60 1.20

1987 **Reichenbacher Riesen,** verbesserte Bohemia. Bildet kabisähnliche riesige Köpfe, zartbleibend, spätschießend . 23.— 2.90 —.80

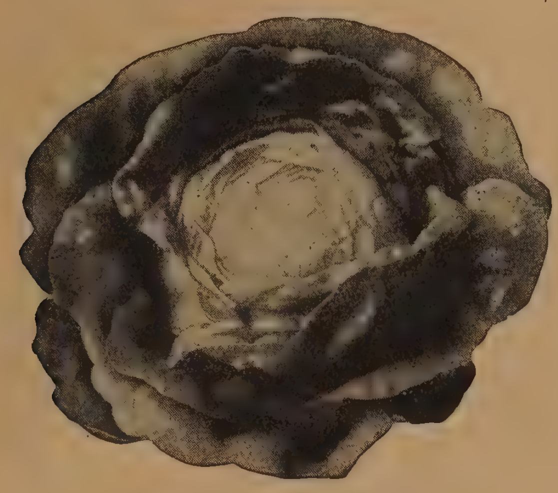
1988 **Riesenmogul,** fester, großer, gelber, hält sich gut in der Hitze, ausgezeichnete Marktsorte, **Gemüsegärtnersaat** 12.— 1.70 —.60

1996 **Stuttgarter Dauerkopf,** sehr fest und groß, ähnlich wie Riesenmogul. **Gemüsegärtnersaat** . . . . . . 12.— 1.70 —.60

2004 **Trocadero,** gelber, großer, mit braunen Rändern 10.— 1.50 —.50

2008 **Trotzkopf, großer, gelber,** sehr dauerhaft, beliebt (grosse jaune têtue) . . . . 7.— 1.— —.40

2012 **Trotzkopf, großer, brauner,** eine ausgezeichnete widerstandsfähige Sorte sowohl für Sommer wie für Winter. Die Köpfe werden sehr groß und fest. Das Blatt ist dunkelbraun, äußerst zart und kräftig im Geschmack . . . . . 7.— 1.— —.40


2044 Wintersalat, gelber Zürcher.

Ins **Freiland** gepflanzte Treibsalate sowie Wintersalate schießen in trockenen Frühjahren gern in Samen, ohne dass das Saatgut dafür verantwortlich gemacht werden kann.


2116 Bindesalat Ballon.


2028 Wintersalat Butterkopf.

Wintersalate (Laitues d'hiver ou Salades).

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2028	**Butterkopf,** großer, gelber, ausgezeichnet	8.—	1.20	—.40
2032	**Eiskopf, gelber.** In der Größe kommt dieser Salat dem bekannten Trotzkopf gleich, dabei ist er äußerst fest und haltbar	10.—	1.50	—.50
2044	**Zürcher Markt, gelb.** Diese Sorte bildet große, feste, goldgelbe Köpfe. Die Außenblätter sind gelbgrün, die Innenblätter goldgelb, von feinem Geschmack und sehr zart	7.—	1.—	—.40
2048	**Zürcher Markt, braun.** Eine vorzügliche widerstandsfähige Sorte.	7.—	1.—	—.40
2050	**« Wunder »** hat sich als ein Salat von unvergleichlicher Entwicklungsfähigkeit erwiesen und in Kürze den ersten Rang unter der Gilde der Wintersalate behauptet. Das Charakteristikum ist: Riesige Größe, Festigkeit verbunden mit Zartheit und hervorragend schnellem Wuchs	15.—	2.10	—.60

Herkules siehe Wunder.

2. Pflück- und Schnittsalate (Laitues à couper et à cueillir)

2100	**Pflücksalat, amerikanischer,** brauner	7.—	1.—	—.40

Der Anbau ist derselbe wie bei Kopfsalat. Der Pflücksalat treibt einen reichlich belaubten Stengel, dessen wellig gekrauste Blätter für die Küche dienen. Für die Zeit, in welcher Kopfsalat mangelt, erweist sich der Pflücksalat als trefflicher Ersatz.

2104	**Pflücksalat, australischer,** gelber	7.—	1.—	—.40
2108	**Schnittsalat,** früher, gelber, **hohlblättriger Butter** von schöner gelber Farbe; zum Treiben, wie fürs Freiland ausgezeichnet, sehr zart	5.—	—.70	—.30
2112	**Schnittsalat,** früher, gelber, **krausblättriger,** kann mehrmals abgeschnitten werden und wächst rasch nach, sehr ergiebig	4.—	—.60	—.30

3. Bindesalat oder römischer Lattich (Romaines).

Je nach Bedarf macht man die Aussaaten schon im April—Juni. Reihensaat mit 30 cm Abstand. Später die jungen Pflanzen auf 35 cm in den Reihen verpflanzen. Gleich dem Endivien bindet man die Stauden und bleicht dadurch die innern Blätter. Bindsalat schießt bei anhaltender warmer Witterung gern in Samen, weshalb öftere Aussaat zu empfehlen ist.

2116	**Ballon,** sehr großer, vorzüglicher	9.—	1.40	—.50
2120	**Pariser,** gelber, großer, selbstschließender	8.—	1.20	—.40
2124	» grüner » »	8.—	1.20	—.40
2128	**Chesney,** großer, gelber, neu, eine der besten Sorten	12.—	1.60	—.60
2132	**Vulkan,** gelbgrüner Riesen, neuer, selbstschließender, zartester, allerbester	15.—	2.—	—.60

Schwarzwurzeln (Scorsonères).

Aussaat so früh wie möglich. Man sät schon anfangs März in 20 cm voneinander entfernten Reihen und verzieht später die Pflanzen in der Reihe auf 10 cm Abstand. Notwendig ist ein tiefbearbeiteter, kräftiger, aber nicht frisch gedüngter Boden und warme, sonnige Lage. Bis der Same gekeimt hat, ist bei trockenem Wetter fortwährend zu gießen.

2136	**gewöhnliche**	8.—	1.20	—.40
2140	**russische Riesen,** verbesserte, sehr zarte glatte	10.—	1.50	—.50
2144	**Mausers einjährige Riesen-Spezialzucht,** im Frühjahr ausgesät, liefern sie zum Herbst große, glatte Wurzeln	15.—	2.10	—.60

Die Schwarzwurzeln sind unstreitig zu den feinsten Wintergemüsen zu zählen, die wir haben, und sollten deshalb viel mehr angebaut werden, um so eher, als sie in der Kultur gar keine Schwierigkeiten machen. Auch in einjähriger Kultur sind sie verbrauchsfertig heranzuziehen. Sie sind vollständig winterhart.

Gartenarbeiten im November

Im vorigen Monat nicht fertig gewordene Arbeiten werden vollendet. Abgeräumte Beete umgraben und düngen. Empfindliche Sträucher, Stauden und Rosen sind mit Reisig zu bedecken. Obstbäume und Beerensträucher pflanzen.



2162 Sellerie Riesen-Alabaster.

Knollen-Sellerie (Céleri-Rave).

Sellerie gebe man kühlen und feuchten Standort. Ist dieser nicht vorhanden, sorge man auf trockenem Boden für fleißiges Begießen, insbesondere bei anhaltender Trockenheit. Auch empfiehlt es sich, die Beete zwischen den Pflanzen bald nach dem Anpflanzen 5—8 cm hoch mit Rindviehmist zu belegen, dieser hält die Erde kühl und feucht. Die Aussaat soll frühzeitig Mitte Februar bis März ins Mistbeet oder Kistchen geschehen und es ist der Samen, welcher langsam keimt, fortwährend feucht zu halten. Raschere Keimung erzielt man durch Vorkeimen, bei dem man den Samen mit Sand vermischt. Sellerie im Freiland gesät und nicht verpflanzt, gibt nur kleine Knollen. Die Pflanzweite beträgt 40 cm.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2148	**Apfel, kurzlaubiger** (pommée à petite feuille), früher glatter, weißer, von aromatischem Geschmack und großer Haltbarkeit während des Winters	12.—	1.70	—.60
2152	**Delikateß (Schneeball),** runder, glatter, kurzlaubiger, äußerst wohlschmeckend, Marktsorte I. Ranges	12.—	1.70	—.60
2156	**Erfurter, frühester Markt,** neu	10.—	1.50	—.50
2158	**Mausers Auslese,** kurzlaubig, mit enorm großen Knollen und wenig Wurzeln. Fleisch reinweiß, von gutem Geschmack. Rostkrankheit wurde in meiner Gärtnerei nicht festgestellt 10 Port. Fr. 11.— 1 Port. Fr. 1.20			
2160	**Prager Riesen,** großer glatter (Céleri rave géant), mit kräftig entwickeltem Laub	10.—	1.50	—.50
2161	**Prager Riesen,** ausprobierte Gemüsegärtnersaat	15.—	2.10	—.60
2162	**Riesen-Alabaster (Imperator),** liefert außerordentlich große Knollen, vollständig rostfrei, blendend weißes, sehr zartes Fleisch.	14.—	2.—	—.60
2166	**Saxa.** Hat kurzes Kraut und bringt ovalrunde, zu ⅓ aus der Erde wachsende Knollen von beträchtlicher Größe und mit geringer Wurzelbildung. Das Fleisch ist rein weiss, sehr zart und von vorzüglichem Geschmack	35.—	4.30	1.20

Blatt-Sellerie (Céleri sans drageons).

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2176	**Schnitt,** gewöhnlicher (à couper). Diese Sorte bildet keine Knollen, aber sehr viel Blätter. Im milden Winter hält sie im Freien ohne Schutz aus und gibt Suppengrün, wenn frische Suppenkräuter fehlen.	7.—	1.—	—.40
2180	**Bleich, vollrippiger,** weißer (Céleri plein blanc)	—.—	2.—	—.60
2184	» **Pariser, goldgelber,** selbstbleichender	—.—	3.80	1.—
2192	» neuer, **silberweißer,** selbstbleichender	—.—	3.—	—.80

Spargelsamen.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2196	**früher, von Argenteuil**	4.—	—.60	—.30
2208	**Ruhm von Braunschweig**	5.—	—.70	—.30
2210	**Schneekopf,** reinweiß	22.—	2.80	—.80
2211	**Spargel-Cichorie,** neue Gemüseart, bei welcher die zarten Sprößlinge im jungen Zustande als Spargel-Ersatz Verwendung finden. Im Frühjahr ins Freie säen, auf 30 cm Abstand verdünnen, Mitteltrieb einstutzen.	8.—	1.40	—.50



Verkaufslokal und Bureaux auf der Rathausbrücke.



2219 **Spinat Nobel.**

Spinat (Epinards).

Er liebt einen lockeren, gut gedüngten, etwas feuchten Boden in nicht zu sonniger Lage. Reichliche Bewässerung ist sehr erforderlich. Für den Frühjahrs- und Sommerbedarf erfolgt die Aussaat in Reihen von 20 bis 25 cm Entfernung, von März bis Mai. Für den Herbstbedarf im Juni, für den Winter- oder ersten Frühlingsbedarf von Mitte August bis Oktober ebenfalls in beliebigen Zwischenräumen.

Bei Gelbwerden mit Eisenvitriol versetzter Gülle nachhelfen. Saatquantum pro 100 m² = 1,5 kg.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.
2212	**Eskimo-Riesen,** ausgezeichneter Winterspinat, dickblättriger, vollherziger. Eine ganz vorzügliche Sorte, besonders dickfleischig und dunkelgrün, die infolge ihrer Größe und des Blattreichtums sehr einträglich ist und sich durch schnelles Wachstum auszeichnet. Als Sommer- wie als Winterspinat gleich zart und wohlschmeckend	100.—	12.—	1.40	—.30
2216	**Goliath,** verbesserter Viktoria, mit sehr großen, dunkelgrünen Blättern, sehr spät aufschießender Sommerspinat	90.—	11.—	1.30	—.30
2217	**Juliana, Original.** Die Blätter sind bedeutend dickfleischiger und dunkelgrüner als bei den bisherigen Sorten und lassen sich einige Wochen länger ernten	120.—	14.—	1.60	—.30
2218	**Marktgärtner, scharfsamiger.** Früher, schnellwachsender, spitzblättriger, winterharter. Sehr vorteilhaft für den ersten Frühjahrsbedarf	120.—	14.—	1.60	—.30
2219	**Nobel, Original.** Ein neuer Winterspinat, den jeder fortschrittliche Gemüsegärtner anbauen wird! Schnellwachsend, früh großblättrig, spätschießend, dabei winterhart sind seine Vorzüge. Er ersetzt sämtliche frühe sowie einige mittelfrühe und spätaufschießende Sorten	160.—	18.—	2.—	—.40
2224	**Gaudry,** riesige Erträge bringend.	90.—	11.—	1.30	—.30
2225	**König von Dänemark,** dunkelgrüner, spätaufschießender, vorzüglich für Herbst- und Frühjahrsaussaat, dickfleischig	120.—	14.—	1.60	—.30
2226	**Riesen-Gaudry, spätschießender,** auch Gaudry-Nobel genannt. Sehr früh, schnellwachsend, spätaufschießend, breitblättrig, dickfleischig. Ergiebige Marktgärtnersorte von mittelgrüner Farbe	180.—	20.—	2.20	—.40
2232	**Riesen von Viroflay,** hellgrüner, rundblättriger	90.—	11.—	1.30	—.30
2233	**Spätaufschießender, großer, dunkelgrüner, breitblättriger,** rundsamiger, für Frühjahr und Winter (lent à monter, à graine grande). Empfehlenswerte Sorte sowohl für den Gärtner als für den Liebhaber	90.—	11.—	1.30	—.30
2234	**Spätaufschiessender,** rundblättriger, scharfsamiger (lent à monter, graine piquante)	90.—	11.—	1.30	—.30
2235	**Tempo ist der früheste** Spinat, von dunkelgrüner Farbe, kräftigem Wuchs, enormem Ertrag und größter Winterfestigkeit. Marktgärtnersorte I. Ranges.	120.—	14.—	1.60	—.30
2236	**Victoria** siehe Goliath.				
2238	**Breitblättriger, rundsamiger**	80.—	10.—	1.20	—.30
2240	**Neuseeländischer Spinat** (Tretagonia expansa). Gleichwertiger Ersatz für den echten Spinat. Wird körnerweise weit gelegt oder zur Frühjahrsauspflanzung im März in kleinen Töpfen herangezogen und im Mai mit den Erdballen auf eine Entfernung von 50 cm ausgepflanzt. (Samen keimt erst nach 4—6 Wochen. Bildet große Büsche mit vielen Trieben, die im Sommer alle zwei bis drei Wochen geschnitten werden können. Widersteht der Hitze. 20 gr Fr. —.30	—.—	20.—	2.50	—.50

Tabak (Nicotiana Tabacum).

Versuchskulturen mit Tabak sind für die interessierten Kreise, namentlich in letzter Zeit, von ganz hervorragender Bedeutung geworden, weshalb ich mit besonderer Empfehlung auf meine echten und reinen Sorten hiermit verweise.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2244	**Amersforter,** großer, rundblättriger .	—.—	2.—	—.60
2248	**Havanna,** bekannt gute Sorte .	—.—	2.—	—.60

Langanhaltende naßkalte Witterung nach erfolgter Aussaat ist beim Spinatsamen verhängnisvoll und bedingt sehr oft eine zweite Aussaat bei günstigerem Wetter. Schnittmangold, sogenannter Spinatmangold, ist in dieser Beziehung weit weniger empfindlich. Er ist besonders im Hochsommer ein willkommener Spinatersatz.

Gartenarbeiten im Dezember

Fortgesetztes Graben und Düngen. Durcharbeiten der Komposthaufen, die neu gesetzt und schichtweise mit Aetzkalk durchsetzt werden. Gemüsegruben lüften und Faulendes entfernen. Blumenzwiebeln zum Treiben einstellen.

Spinat braucht Stickstoff. Floranid ist der rationellste.



2280 **Tomate Lukullus. Original.**



2324 **Zwiebeln, gelbe Zittauer Riesen.**

Tomate oder Liebesapfel (Tomates).

Tomaten verlangen einen gutgedüngten, lockern Boden im Freien, sonnigen Standort bei reichlicher Bewässerung. Die Aussaat erfolgt im Februar-März, warm in Töpfe oder ins Mistbeet. Die kleinen Pflänzchen werden in Töpfchen versetzt, unter Glas oder im Zimmer herangezogen und später, aber nicht vor Ende Mai, auf zirka 80 cm ins Freie ausgepflanzt. Pflanzen aufbinden. Sobald genügender Früchteansatz Spitzen abschneiden. Auf Pilzkrankheit achten.

1 kg Fr. — 100 gr Fr. — 20 gr Fr.

2250 **Anglo-American,** mittelfrüh, glattfrüchtig, festfleischig —.— —.— 4.— 5 gr Fr. 1.20 1 Port. Fr. —.80

2252 **Augusta,** frühe, runde, glatte, zum Treiben und fürs Freiland Originalpackung 5 gr Fr. 1.50, 10 gr Fr. 3.—

2254 Bonner Beste, sehr früh und reichtragend, glattfrüchtig, in Trauben . . . . —.— 3.— —.80

2256 **Comet,** siehe Eclipse . . . . . . 30.— 3.70 1.—

2260 Dänische Export, liefert mittelgroße, runde, glatte Früchte, ist sehr früh und volltragend 30.— 3.70 1.—

2264 **Eclipse, früh,** die Früchte sind sehr groß, ganz glattglänzend scharlachrot und von delikatem Geschmack, sehr reichtragend . . . . 30.— 3.70 1.—

2270 **Heterosis.** Die aromatischen, mittelgroßen Früchte sind vollkommen rund und glatt. Sehr fruchtbar 10 Port. Fr. 10.— 1 Port. Fr. 1.20

2278 **Küsnachter Alpenglühen,** früh, tiefrot, festfleischig, leicht gerippt . . . . 1 Port. Fr. 1.50

2280 **Lukullus, Original** (deutsche Hochzucht) 48.— 5.90 1.40
Die Pflanzen sind von den herrlichen leuchtendroten Früchten, die in großen Büscheln zusammenwachsen, wie übersät. Die Früchte haben festes, würziges Fleisch mit sehr wenig Samen. Widerstandsfähigkeit gegen Krankheit und schlechte Witterung.

2288 **Präsident Roosevelt,** ähnlich Alice Roosevelt. Die Früchte sind glatt, fleischig und von scharlachroter Farbe . . . . 30.— 3.60 —.90

2291 **Schlußpunkt,** außerordentlich frühreifend, mit gleichmäßigen glatten, scharlachroten Früchten. Fleisch dunkelrot, fast kernlos. Abstand 70 zu 90 cm. 10 Port. Fr. 11.— 1 Port. Fr. 1.20

2292 **Schöne von Lothringen,** sehr früh, großfrüchtig, reichtragend, zum Treiben geeignet . . —.— 5.— 1.30

2294 **Tuckswoods Kondine Red,** Original 40.— 5.— 1.30
Die Früchte sind groß, rund, glatt, von leuchtend roter Farbe. Ganz vorzügliche frühe Tomate für Massenkultur.

2295 **Verbesserte Goldene Königin** . . . 5 gr 1.80 6.—

2296 Zürcher Markt (Marktwunder), runde, rote, frühe, mit leicht gerippten Früchten . . . . 20.— 2.60 —.70

2297 « **Westlandia** ». Gegen Krankheiten sehr widerstandsfähig. Die Frucht hat einen mittlern Durchmesser von 5 cm, ist ganz rot, rund, glatt und fest. Zweitriebig kultivieren . . . . . . 5 gr 1.10 —.— 14.— 3.50

Zwiebeln (Ognons graines).

Aussaat sehr zeitig, möglichst schon im März—Mitte April, breitwürfig oder reihenweise (auf 20 cm Entfernung verdünnen; in den Reihen auf 8—10 cm). Bei zu später Aussaat wachsen die Pflanzen in Stengeln und dorren nicht ab. Verlangen freie, sonnige Lage und nicht zu fetten Boden vorjähriger Düngung. Nach dem Aussäen ist das Land festzutreten, und bis der Same gekeimt hat, muß es feucht und unkrautfrei gehalten werden. Saatquantum für 100 m² 150—200 gr, pro Juchart 5—6 kg.

1 kg Fr. — 100 gr Fr. — 20 gr Fr.

2300 **Barletta,** extra frühe, kleine silberweiße Perlzwiebel. Sehr empfehlenswert für jeden Gemüsegärtner. Reift 12 bis 15 Tage früher als alle anderen Zwiebeln 9.— 1.40 —.50

2304 **Braunschweiger,** dunkelrote, harte . 8.— 1.20 —.40

2308 **Mausers Riesen-Dauer,** feinschmeckende, große, gelbe, haltbarste aller Zwiebeln, aus dreijähriger Kultur gewonnen, nicht aufschießend . . . 16.— 2.20 —.60

2312 **Pariser,** Frühlingszwiebeln, silberweiße, runde, echte. Aussaat Juli—August, 5—6 Wochen später in Reihen von 20 cm Entfernung verpflanzen. In den Reihen auf 8—10 cm verdünnen. Die Pflänzchen liefern schon im Mai bis gänseeigroße Zwiebeln und zuvor frühestes Zwiebelgrün. Ausgezeichnete Sorte für nicht zu rauhes Klima, auch zur Frühjahrsaussaat . 7.— 1.— —.40

2316 **Schnitt-** oder **Winterhecke.** Diese Zwiebel treibt alljährlich wieder frisch aus. Sie liefert schon im Februar (viel früher als Schnittlauch) das erste Grün an Salat und Suppen . . . . 6.— —.80 —.30

2320 Vertus, plattrunde, hellgelbe . . 6.— —.80 —.30

2324 Zittauer, gelbe runde Riesen, liefern bald nach der Aussaat schöne große Zwiebeln, sind sehr ertragreich und besonders haltbar. Für den Winterbedarf die beste. Empfehlenswert zum Anbau im großen. 7.— 1.— —.40

2328 **Zittauer, rote runde Riesen.** Wie vorstehende, jedoch mit roten Zwiebeln . . . . 8.— 1.20 —.60

Setz- oder Steckzwiebeln.

Von Steckzwiebeln habe ich während der Verbrauchszeit großen Vorrat. Abnehmer größerer Quantitäten genießen Extrapreise und es stehen ihnen bemusterte Offerten zu Diensten.
Im Frühjahr erhöhen sich die Preise der Steckzwiebeln, da es beim wiederholten Reinigen ziemlich Abgang gibt und der vorgerückten Jahreszeit wegen größere Gewichtseinbußen entstehen.

Preise unverbindlich.

2332 Elsässer . . . . Tagespreis

2334 Savoyer . . . . »

Schalotten.

Die Anpflanzung geschieht wie bei den Zwiebeln durch Brutzwiebeln. Letztere werden Mitte April bis Mitte Mai 20 cm weit ins Freie gesteckt. Dieselben setzen dann um die großgewachsene Mutterzwiebel eine Menge neuer Brutzwiebeln an, von welchen die größern in der Küche verwendet, die kleinen zum Wiederanbau im folgenden Jahre frostfrei aufbewahrt werden.

2336 Kleine, harte, gesunde Zwiebeln . . . . Tagespreis

2344 **Knoblauch, hiesiger** . . . . »
Beim Pflanzen werden die Knollen verteilt und die Zinken einzeln auf 10—12 cm in Reihen, zirka 5 cm tief, möglichst zeitig im Frühjahr gesetzt.

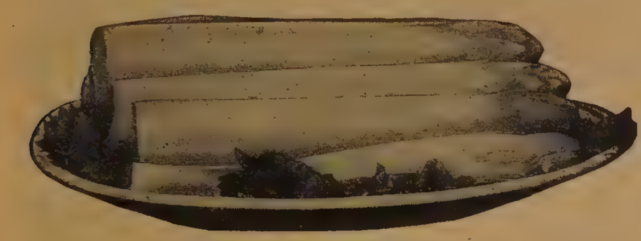
Portionen zum Wiederverkauf nach « Orange-Preisliste » bestellen.



Champignon-Tafelbrut „blanc vierge".

Diese Brut wird in Form von Tafeln direkt aus vorgekeimten Sporen auserlesener Arten hergestellt und besitzt wegen ihrer direkten Abstammung vom Keime eine sonst unerreichbare Vegetationskraft, die sich im schnellen sichern Wachsen, größten Erträgen und höchster Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten äußert.
100 kg Fr. 220.— 10 kg Fr. 24.— 1 kg Fr. 2.60

Der praktische Champignonzüchter, von Paul Kaiser, eine gute Anleitung zur Champignon-Kultur. 50 Cts.



Spargel-Pflanzen.

Schneekopf, eine ausgezeichnete, frühreifende Sorte von feinem Wohlgeschmack. Die Köpfe dieser Riesenspargel sind reinweiß und färben sich selbst an der Luft nicht blau. Diese Sorte wächst sehr rasch, gedeiht in jedem Boden und braucht selbst bei der größten Hitze nur einmal gestochen werden.
1000 St. Fr. 100.— 100 St. Fr. 12.— 10 St. Fr. 1.50

Ulmer Riesen, grüne, mit rötlichen Köpfen, sehr ergiebig und äußerst schmackhaft. Der Ulmer Spargel wächst rasch und gibt bald eine Ernte.
1000 St. Fr. 85.— 100 St. Fr. 10.— 10 St. Fr. 1.25

Radetzkis Kulturanleitungen Heft Nr. 26 « Die Spargelkultur » gibt Ihnen zuverlässigen Aufschluß für rationelle Spargelkultur. Preis Fr. 1.—

Meerrettich-Fexer.

Boden schon im Herbst 60 cm tief rigolen und sehr gut mit verrottetem Kuhmist düngen. Pflanzung: März/April in 50 bis 60 cm voneinander entfernte Gräben von 30 bis 35 cm Tiefe. Die Wurzeln 25 cm voneinander entfernt schräg in den Boden legen. Mit Erde nachfüllen, Wurzeln andrücken und angießen. Ende Juni Wurzeln freilegen, untern Teil im Boden lassen. Seitentriebe abschneiden, Wurzeln abreiben, in die frühere Lage zurücklegen und wieder mit Erde bedecken. Zweimal im Sommer wiederholen. So hat man schon im ersten Jahre starke und brauchbare Meerrettiche.

Starke Setzwurzeln. 1000 St. Fr. 65.— 100 St. 7.50 10 St. 1.—

Esdragon-Pflanzen,

echte, aromatische, in meiner Gärtnerei herangezogen, mit Topfballen. 10 St. Fr. 4.50 1 St. Fr. —.50

Obstkerne und Beerenobst.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2400	**Apfelkerne**	6.—	—.80	—.—
2404	**Birnkerne**	8.—	1.—	—.40
2408	**Kirschkerne**	5.—	—.80	—.—
2412	**Quitten**	30.—	4.—	1.20
2416	**Erdbeeren,** beste großfrüchtige Sorten	5.—	1.20	
2424	**Himbeeren**	10.—	1.50	—.50
2428	**Johannisbeeren,** beste rote Sorten	10.—	1.50	—.50
2432	**Stachelbeeren**	10.—	1.50	—.50

Wald- und Gehölzsamen.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2434	**Abies pectinata,** Weiß- oder Edeltanne	8.—	1.—	—.30
2436	**Acer platanoides,** Spitzahorn	4.—	—.60	—.—
2440	» **pseudo platanus,** gemeiner Ahorn	4.—	—.60	—.—
2444	**Alnus glutinosa,** Roterle	8.—	1.20	—.40
2448	» **incana,** Weißerle	12.—	1.60	—.—
2452	**Betula alba,** Birke	5.—	—.80	—.—
2456	**Carpinus Betulus,** Hain- oder Weißbuche	5.—	—.80	—.—
2460	**Crataegus oxyacantha,** Weißdorn	8.—	1.—	—.30
2464	**Fagus sylvatica,** Rotbuche	5.—	—.80	—.—
2468	**Fraxinus excelsior,** Esche	3.—	—.50	—.—
2470	**Larix europaea,** Lerche	12.—	2.—	—.50
2471	**Picea excelsa,** Fichte oder Rottanne	10.—	1.20	—.40
2472	**Pinus sylvestris,** Kiefer	18.—	2.—	—.60
2486	» **austriaca,** Schwarzkiefer	18.—	2.—	—.60
2487	**Robinia pseudo acacia,** Akazie	6.—	1.—	—.—
2488	**Taxus baccata,** Eibe	12.—	1.50	—.50
2489	**Thuja occidentalis,** Lebensbaum	32.—	3.60	1.—
2490	**Tilia europaea grandifolia,** großblättrige Linde	6.—	1.—	—.—
2491	**Tilia europaea parvifolia,** kleinblättrige Linde	8.—	1.20	—.—
2492	**Ulmus campestris,** Ulme oder Feldrüster	8.—	1.20	—.—



2420 Edel-Monatserdbeere „Rügen".

Die rankenlosen Monatserdbeeren wurden wie die großfrüchtigen Garten-Erdbeeren bisher ausschließlich durch Teilen vermehrt. Die Pflanzenanzucht aus Samen war nicht üblich, obwohl sie in mehrfacher Beziehung größte Beachtung verdient, denn sie ist vor allem einfach und leicht. Bei der Erdbeere « Rügen » kommt aber noch hinzu, daß diese Sorte treu aus Samen fällt und zu 70—80 % keimt.

Die bei rechtzeitiger Aussaat (Februar—April) erzielten Sämlinge bringen schon im ersten Sommer, nachdem die Ernte der großfrüchtigen Garten-Erdbeeren beendet ist, bis weit in den Herbst hinein einen vollen Behang großer, bei völliger Reife tief dunkelroter, herrlich duftender Früchte, die nicht nur ein willkommener, täglich wiederkehrender Leckerbissen sind, sondern die vor allem eine gute Einnahmequelle für Erwerbsgärtner und Obstzüchter bilden.

Für Rabatten und als Einfassung im Gemüsegarten ist Monatserdbeere « Rügen » hervorragend geeignet.
20 gr Fr. 10.— 2 gr Fr. 1.30 1 Port. Fr. —.60

2422 Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher".

Siehe Neuheiten Seite XVI.
5 Portionen Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80

Am Wochenende pressante Bestellungen telephonieren.
(Von 7½ bis 8 Uhr morgens billige Nachttaxe.)



2624 **Schönheits-Aster,** oder **verbesserte Busch,** die beste und vorteilhafteste Aster für späten Schnitt.

Astern. (Aster chinensis fl. pl.)

Die von mir angebotenen Astern entstammen den besten nordischen Züchtern und werden in bezug auf Bau der Blumen, Habitus und Farbenreinheit von **keiner Konkurrenz** übertroffen.

Sortenwahl: Zur Bepflanzung von Blumenbeeten eignen sich hauptsächlich Klassen von geschlossenem, pyramidalem Wuchs, z. B. **Paeonien-Perfektion-Astern, Victoria-Astern,** sowie alle Zwergsorten, ganz besonders die **Triumph-Aster.** Zum Schneiden für Sträusse, wenn lange, feste Stiele gewünscht werden, sind die Klassen von gespreiztem Wuchs, aber mit längeren Stielen vorzuziehen. Hier stehen **Riesen-Feder, Schnitt** und **Verbesserte Busch-Aster** an erster Stelle. Letztere ist die spätestblühende Klasse, während **Königin der Hallen** sich durch besonders frühe Blüte auszeichnet. Für die billige Kranzbinderei, wo mehr auf die Menge als auf die Qualität der Blumen Wert gelegt wird, sind die **Zwerg-Bukett-** oder **Boltze-Astern** zu empfehlen. Für die Kultur in Töpfen wählt man wiederum Arten von mittelhohem, gedrungenem Wuchs. Es kommen hierfür besonders folgende Klassen in Frage: **Komet-Aster, Boltze-Aster** und **Triumph-Aster.** Von besonderer Eigenart sind die **Unikum-Astern** sowie die ziemlich spät blühenden **Strahlen-Astern,** die jedem Liebhaber aufs wärmste zu empfehlen sind.

Zwerg-Bukett-Aster (Boltze).

Sehr reichblühende, niedrige, ganz konstante Gattung, zirka 15—20 cm hoch.

1. weiß. 4. dunkelblau.
2. hellblau. 5. karmin.
3. kupferrosa. 6. scharlach.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port Fr.
2504	Jede Sorte separat	—.—	7.—	—.70
2508	**Prachtmischung**	20.—	5.20	—.50

Großblumige Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Eine Rasse von gedrungenem Wuchse, besonders für niedrige Gruppen und Einfassungen, mit extra gefüllten effektvollen, großen Blumen.

1. schneeweiß. 6. purpurviolett.
2. fleischfarbe. 7. hellblau.
3. brillantrosa. 8. purpurbraun.
4. karmin. 9. dunkelblau.
5. feurigscharlach. 10. zinnoberkarmin.

2512	Jede Sorte separat	—.—	7.—	—.70
2516	1 Sortiment von 10 Farben à 100 Korn		—.—	2.50
2520	**Prachtmischung** aller Farben	20.—	5.20	—.60

Zwerg-Allerheiligen-Aster.

Vorzüglich für Topfverkauf, Gruppen, Rabatten und Grabbepflanzung; spätblühend.

2524	**rosa,** sehr schön	2 gr Fr. 2.—	15.—	1.20
2525	**hellblau**	2 » » 1.30	10.—	1.—

Waldersee-Aster

(beste Topfaster für Marktgärtner).

Die etwa 25 cm hoch wachsenden Pflanzen haben fast kugelrunden Bau und tragen eine Unmenge kleine gefüllte Blumen, welche das Laubwerk geradezu überschütten. Auf dem Berliner Markte eine Haupt-Topfpflanze für den Spätsommer. Auch sehr schön als Gruppen- oder Rabattenpflanze.

1. weiß. 4. dunkelkarmoisin.
2. rosa. 5. hellblau.
3. apfelblüten. 6. dunkelblau.

			20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2530	Jede Sorte separat	2 gr Fr. 1.60	12.—	1.—
2531	Prachtmischung		10.—	—.80

Triumph-Aster.

Prächtige Zwergastergattung. Pflanzen zirka 20 cm hoch mit paeonienartig gebauten Blumen von 6—7 cm Durchmesser.

1. weiß. 4. karmin.
2. pfirsichblüten. 5. dunkelpurpur.
3. dunkelscharlach. 6. dunkelviolett.

2532	Jede Farbe separat		7.—	—.70
2536	**Dieselben gemischt**	100 gr Fr. 20.—	5.20	—.50
2540	Ein Sortiment von 6 Sorten		—.—	2.—

2550	**Zwerg-Aster,** Mischung	20.—	5.20	—.50

Bei Abnahme von 5 Gramm erfolgt 20 % Aufschlag auf 20-Gramm-Preise.



2564 Aster Königin der Hallen. Die früheste Aster für den Schnitt.

Königin der Hallen-Aster.

Eine bereits zu Anfang bis Mitte Juli zu blühen anfangende Asternklasse. Die Blumen sind schön gefüllt, auf langen, starken Stielen stehend, sehr wertvoll für den Schnitt, 35—40 cm hoch.

1. weiß. 4. dunkelscharlach. 7. zinnoberkarmin.
2. fleischfarben. 5. hellblau. 8. rotviolett.
3. rosa. 6. dunkelblau. 9. purpurbraun.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2560	Jede Farbe separat	—.—	3.—	—.30
2564	**Beste Mischung**	6.—	1.60	—.25

2568 Ein Sortiment von 8 Sorten à 100 Korn Fr. 1.20

Kronen- oder Kokarden-Aster.

Interessante, 70 cm hohe Schnittaster, bei welcher jede Blume eine große, scharf abgegrenzte weiße Mitte hat. Auffallende, angenehme Abwechslung.

1. kupferrosa. 3. dunkelblau.
2. dunkelrot. 4. braunviolett.

2570	Jede Farbe separat	—.—	5.—	—.50
2572	Mischung vieler Farben	14.—	4.—	—.40

Geisha-Aster.

Eine 60 cm hohe Pyramiden-Aster mit langstieligen, großen, gut gefüllten Blumen, deren lange, feinstrahlige Petalen an die Unikum-Astern erinnern. **Hervorragend zum Schnitt.**

1. weiß. 4. rosa.
2. rötlich lila, prächtige Bindefarbe. 5. dunkelblau.
3. hellblau. 6. brillantrosa.

2574	Jede der vorstehenden Farben für sich	—.—	6.—	—.60
2576	Mischung	18.—	5.—	—.50

Riesen-Komet-Aster.

Höhe 50—60 cm. Außerordentlich große, lockig gewellte Blumen mit sehr langen, schmalen Petalen. Schöne, effektvolle Klasse.

2584	Prachtmischung	9.—	2.40	—.30

2585 **Leuchtfeuer.** Das feurigste Rot. Für Töpfe, Rabatten und zum Schnitt geeignet 5 gr 3.— 10.— 1.—

2586 **Luzifer, Herz von Frankreich.** Die beste rote Sorte für Schnittzwecke mit mittelgroßen Blumen von leuchtend dunkelroter Farbe. 60 cm hoch 4.— —.40

2587 **Dr. Dürr,** die beste **gelbe** Schnitt-Aster, zirka 60 cm hoch 20.— 6.— —.60

Verbesserte Pæonien-Perfection-Pyramiden-Aster.

Von größter Vollkommenheit und vollendeter Paeonien-Form sowie straffem, pyramidenartigem Wuchse, 50—60 cm hoch. Nr. 4 eignet sich ganz besonders zum feinen Schnitt.

1. reinweiß 4. **amethystblau** (weiß, später blau)
2. zartrosa 5. purpurviolett
3. feurigscharlach 6. schwarzblau

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2588	Jede Farbe separat	—.—	6.—	—.60
2592	**Prachtmischung** I. Rgs.	18.—	4.50	—.50

Kalifornische Riesen-Pæonien-Aster.

Verbesserte, riesenblumige, ballförmige Rasse von höchster Vollkommenheit.

2593	**Azure Fairy,** hellblau	—.—	8.—	—.80
2594	**Maidensh Blush,** zartrosa	—.—	8.—	—.80
2595	**Swansdown,** schneeweiß	—.—	8.—	—.80

Victoria-Aster.

Die Blumen dieser Aster sind vollkommen gefüllt, imbrikiert, hochgewölbt und außerordentlich groß. Vorzügliche Gattung zu Ausstellungszwecken usw., 40—45 cm hoch.

1. reinweiß. 5. feurigscharlach.
2. zartrosa. 6. hellblau.
3. kanariengelb. 7. dunkelblau.
4. karminrosa. 8. purpurviolett.

2596	Jede Farbe separat	—.—	5.50	—.60
2600	**Prachtmischung**	15.—	4.—	—.40

2602 **Sada-Yakko** ist eine Riesen-Viktoria-Aster, sehr großblumig, zartfleischfarbigrosa. Der gesunde, kräftige, pyramidenförmige, geschlossene Wuchs macht diese herrliche Aster für alle Zwecke verwendbar. 3.50 —.40

Straußenfeder-Aster.

Die leicht gelockten, kometartigen, 10—12 cm großen Blumen, welche auf zierlichen, jedoch elastischen langen Stielen getragen werden, sowie die Reichblütigkeit und der willige Wuchs der Pflanzen machen diese Asterklasse zu einer der wertvollsten für den Schnitt.

1. weiß. 5. hellblau.
2. rosa. 6. dunkelscharlach.
3. karmoisin. 7. lachsrosa.
4. lasurblau. 8. dunkelblau.

2604	Jede Farbe separat	—.—	3.—	—.30
2608	**Prachtmischung**	10.—	2.60	—.30



2610 Kalifornische Riesen-Feder-Aster.

Kalifornische Riesen-Feder-Aster.

(Bedeutend besser als R.-Hohenzollern.)

Eine glückliche Verbindung zwischen Amerikanischer Busch und Riesen-Hohenzollern. Von der erstern hat sie den kräftigen, gesunden Wuchs, sowie die langen, aufrechten und doch elastischen Stiele, während sie von Riesen-Hohenzollern die enorm großen, eleganten, federartigen Riesenblumen erbte. **Spätblühend.**

1. dunkelblau.
2. hellblau.
3. reinweiß.
4. pfirsichblüten.
5. tiefrosa.
6. dunkelpurpur.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2609	Jede Farbe einzeln . . 5 gr Fr. 2.50		6.—	—.60
2610	**Mischung feinster Bindefarben** .	20.—	5.20	—.50

Strahlen-Aster.

Reichverzweigte, 50 cm hohe Asterklasse mit 10—15 cm großen Blumen, welche auf langen, dünnen, jedoch elastischen Stielen getragen werden. Die Petalen der Blumen, welche spitznadelförmig sind, zeichnen diese Asterngattung besonders aus. Sehr wertvoll für den Schnitt.

1. weiß.
2. rosa.
3. amarantrot.
4. weiß mit rosa Spitzen.
5. dunkelblau.
6. purpurviolett.

2612	Jede Farbe separat	—.—	5.50	—.60
2616	**Schönste Mischung**	16.—	4.20	—.40

Verbesserte Busch- oder Schönheits-Aster.

Blüht etwas später, ist langstieliger, besser in Form und Füllung und reichhaltiger im Farbenspiel als Amerik. Busch. Erstklassige Schnittblume von langer Haltbarkeit.

1. azurblau.
2. karminrosa.
3. blutrot.
4. lila.
5. pfirsichblüten.
6. dunkelblau.
7. leuchtend rosa.
8. zartrosa.

2620	Jede Farbe einzeln	—.—	4.50	—.50
2624	**Mischung vieler Farben**	12.—	3.20	—.40
2625	**Weiße Schönheit,** reinweiß, erstklassige Schnittsorte		4.50	—.50

2628 **Aster Isadora,** lockige Schnittaster. Durch Farbe und Form für Schnittzwecke ganz besonders empfehlenswerte, neue Aster. Die wüchsigen Pflanzen haben gespreizten Bau und bringen eine Menge 12—15 cm Durchmesser haltende, prächtig gelockte, gut gefüllte Federblumen vom wunderbarsten Lachsrosa; eine Farbe, welche für alle Zwecke Verwendung findet. 5.— —.50



2648 **Schnitt-Aster rosa.**

Unikum-Aster.

Eine Verbesserung der Hohenzollern-Aster. Die Blumen dieser Sorte entwickeln sehr lange und schmale fadenförmige Petalen, welche regelmäßig nach allen Seiten hin ausgebreitet sind. Diese Sorte ist wohl die feinste und beste Aster für Binderei.

1. weiß.
2. fleischfarben.
3. blutrot.
4. rosa.
5. karminrosa.
6. kupferrosa.
7. fliederblau.
8. hellblau.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2630	Jede Farbe separat	—.—	4.50	—.50
2634	**Prachtmischung**	12.—	3.20	—.30

Amerikanische Busch-Aster.

Eine zu Schnittzwecken sehr wertvolle Sorte. Die gutgefüllten Blumen sind ansehnlich groß, locker gebaut und sitzen an langen, elastischen Zweigen. Sehr spätblühend. Höhe 60—70 cm.

1. weiß.
2. hellblau.
3. hellrosa.
4. scharlach.
5. leuchtend zinnober.
6. indigoblau.
7. dunkelblau.
8. dunkelpurpur.

2636	Jede Sorte separat	—.—	2.50	—.30
2640	**Schöne Mischung**	5.—	1.60	—.25

Schnitt- oder frühe Schönheits-Aster

Zum Schnitt gibt es keine Asterklasse, die lohnender als diese ist. Die großen, lockeren, nicht knopfigen Blumen stehen auf meist **80 bis 90 cm langen Stielen,** eignen sich für Sträuße, Vasen usw. ganz vorzüglich. Der Flor ist aber **von außergewöhnlichem Blütenreichtum.** Diese Aster ist unbedingt widerstandsfähig, auch für Gruppen wertvoll. **Für Marktgärtner und Schnittblumenzüchter die einträglichste Sorte.**

2644 **indigoblau**	2649 **schwarzblau**	—.—	4.—	—.40
2646 **dunkelrot**	2650 **pfirsichblüten**	—.—	4.—	—.40
2648 **rosa**	2651 **Schneeball**	—.—	4.—	—.40
2652 **Mischung aller Farben** . . .		10.—	3.—	—.30

Jos. Wyß, Wynberg, Kapstadt (Südafrika).

. . . Für die vorjährige Samenlieferung kann ich Ihnen meine volle Zufriedenheit aussprechen und somit meinen besten Dank.

Bei Abnahme von 5 Gramm erfolgt 20 % Aufschlag auf 20-Gramm-Preise.



2655/15 **Rosen-Aster « Jugend »**, eine der besten Astern zum Blumenschnitt.



2655/16 **Aster Goldschaf** die beste gelbe Schnitt-Aster

Fortschritt-Aster.

Späte für Schnittzwecke.

Elegante, gedrehte Blütenform, wie wir sie bei Chrysanthemum indicum kennen. Die enorm großen Blumen stehen auf kräftigen, 60 bis 70 cm langen elastischen Stielen und sind in der Hand des Blumenkünstlers ein ganz hervorragender Werkstoff. Es ist die spätestblühende und für den Schnittblumenzüchter die gewinnbringendste Asterklasse.

1. weiß. 3. hellblau. 5. hellpurpur.
2. rosa. 4. pfirsichblüten. 6. dunkelpurpur.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2653	Jede Farbe separat	6.—	—.60
2654	**Mischung aller Farben**	6.—	—.60

Spezialsorten zum Schnitt.

2655/1	**Blauer Vogel,** hellblau mit gelber Mitte	5.—	—.50
2655/2	**Rosenkönigin,** rosa, großblumige Schnittsorte	5.—	—.50
2655/3	**Rote Riesen,** leuchtend karmoisin, starker aufrechter Wuchs, spätblühend	5.—	—.50
2655/4	**Weiße Riesen,** reinweiß, gut gefüllt	5.—	—.50
2655/5	**Lunapark, neu,** hellrosa, riesenblumig, sehr langstielig	6.—	—.60
2655/6	**Prinzessin Helene,** weiß, riesenblumig	6.—	—.60
2655/7	**Golden Queen,** hellgelb, großblumig, sehr schön	5.—	—.50
2655/8	**Peerless Yellow, neu!** tiefgelb, gewellte Blumen, ca. 60 cm hoch	6.—	—.60
2655/9	**Surprise, Charm,** rein centifolienrosa mit Lachshauch	6.—	—.60
2655/10	» **Goldlachs,** leuchtend lachsrosa	6.—	—.60
2655/11	**Riesen-Bubikopf, malmaisonrosa**	6.—	—.60
2655/12	» » **weiß**	6.—	—.60
2655/13	» » **karminrosa**	6.—	—.60
2655/14	**Riesen-Aster Los Angeles,** frischrosa, federartig	10.—	1.—
2655/15	**Rosen-Aster Jugend,** lachsrosa, sehr haltbar 10 Port. Fr. 5.—	—.—	—.60
2655/16	**Goldschaf,** langstielige, goldgelbe	4.—	—.50

Einfache oder Margueriten-Aster.

Die heutige Geschmacksrichtung zeigt eine besondere Vorliebe für große, langstielige Blumen in reinen Farben, sowohl für Binderarbeiten aller Art, zur Füllung von Vasen als auch zur Ausschmückung des Gartens, wie man auch aus der stets zunehmenden Liebhaberei für einfache Dahlien, Pyrethrum, Chrysanthemum usw. ersieht. Auch die einfachen Astern finden daher allgemeinen Beifall und haben sich besonders wertvoll für Schnittzwecke erwiesen.

1. weiß. 4. dunkelblau.
2. hellblau. 5. dunkelrot.
3. leuchtend rosa. 6. hellrosa.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2656	Jede Farbe separat	8.—	2.—	—.25
2660	**Alle Farben in bester Mischung**	3.50	1.—	—.20
2664	**« Helvetia »,** dunkelrote, einfachblühende		2.50	—.30
2665	**Scharlachkönig,** bedeutende Verbesserung von Helvetia, leuchtender, kräftiger und langstieliger		4.—	—.40
2666	**« Nero »,** Riesen-Margueriten mit langen, kräftigen Stielen und großen feurigroten Blumen, bei denen sich die hellgelbe Scheibe gut abhebt		4.—	—.50
2667	**Aster Deutsche Schönheit,** Mischung vieler Farben. Halbgefüllt		6.—	—.60
2668	**Aster « Riesen-Sonnenschein ».** Die sehr großen Blumen stehen auf langen, elastischen Stielen und sind ein modernes Schnittmaterial. Sehr farbenreiche Mischung, sämtliche Blumen mit geröhrter gelber Mitte		2.50	—.30



2665 **Aster Scharlachkönig**



Sommer-Levkojen.

Merkwürdigerweise hat der Anbau dieser schönen, herrlich duftenden Schnittblume mit anderen Arten nicht Schritt gehalten. Ich glaube fast, daß die Eigenheiten bei der Anzucht zu wenig bekannt sind, weshalb ich dieselben kurz angebe.

Aussaat ab Ende Februar bis April in halbwarmem Kasten **nahe am Glas**, Samen andrücken, vorsichtig aber doch tüchtig anbrausen, mit sandiger Erde übersieben, tiefschattig bis zum Aufgang halten, nicht gießen bevor wirklich trocken. Frühzeitig abhärten. Ab Anfang April kann auf 10 cm Abstand ins Freiland gepflanzt werden. Je kleiner die Setzlinge ins Freiland kommen, desto besser gelingt die Kultur.

Dresdener remontierende Sommer-Levkojen.

Empfehlenswerte Sorte. Blüht bei zeitiger Aussaat schon im Juni und bleibt im Flor, bis der Frost sie zerstört. Sehr großblumig, auch zum Schnitt besonders wertvoll.

1. schneeweiß.
2. apfelblüten.
3. fleischfarben.
4. kanariengelb.
5. chamois.
6. rosa.
7. dunkelblau.
8. blutrot.
9. rotbraun.
10. hellblau.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2700	Jede Sorte separat	8.—	—.80
2704	**Prachtmischung** . . . 100 gr Fr. 25.—	6.50	—.70
2708	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn	—.—	1.50
2712	**Kaiserin Augusta Viktoria**, silberlila	8.—	—.80

Großblumige Sommer-Levkoyen.

(bekannte herrliche Klasse).

1. weiß.
2. kanariengelb.
3. apfelblüten.
4. chamois.
5. rosa.
6. karmin.
7. blutrot.
8. lila.
9. hellblau.
10. dunkelblau.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2716	Jede Sorte separat	8.—	—.80
2720	Ein Sortiment von 8 Sorten à 100 Korn	—.—	2.—
2724	**Sortimentsmischung, Ia Qualität** Topfsamen 100 gr Fr. 25.—	6.50	—.70
2728	Landsamen, gute Mischg. 100 » » 18.—	4.70	—.50

Frühblühende Nizza-Winter-Levkojen.

Bedeutend großblumiger und andauernder blühend als die **Dresdener** und blüht, früh ausgesät, während des Sommers und Herbstes, während eine Mai-Aussaat, im kalten Kasten überwintert, einen sicher gewinnreichen Frühjahrsflor ergibt. Remontierfähiger als jede andere.

1. **schneeweiß** (Mont blanc).
2. **Schöne v. Nizza**, fleischfarbigrosa.
3. **Côte d'Azur**, veilchenblau.
4. **Souvenir de Monaco**, feurig karmin.
5. **Violette von Nizza**, dunkelblau.
6. **Monte Carlo**, reingelb.
7. **Abundantia**, karminrosa, reichblühend.

2732	Jede Farbe separat	10.—	—.80
2736	**Prachtmischung** . . . 100 gr Fr. 30.—	8.—	—.70

Winter-Levkojen « Ruhm von Elberfeld ».

Außergewöhnlich reichblühend und dicht gefüllt. Prächtig zum Schnitt.

1. weiß.
2. rosa.
3. karmesin.
4. ziegelrot.
5. hellblau.
6. dunkelblau.

2744	Jede Sorte separat . . . 2 gr Fr.	2.—	—.—	1.20
2748	**Mischung aller Farben** . 2 » »	1.80	15.—	1.20
2752	**Kaiserin Elisabeth**, brillantrosa 2 » »	2.—	—.—	1.20
2756	**Weiße Dame**, reinweiß . 2 » »	2.—	—.—	1.20

Zwerg-Kugel-Winter-Levkojen.

Ausgezeichnet zur Topfkultur, von schönem gleichmäßigen Bau und gut ins Gefüllte fallend.

1. weiß.
2. rosa.
3. karmesin.
4. karmoisin.
5. hellblau.
6. violett.

2760	Jede einzelne Sorte . . . 2 gr Fr.	3.—	—.—	1.50
2764	**Mischung** . . . 2 » »	2.50	20.—	1.40
2768	**brillantrosa**, herrliche Sorte von kompaktem Bau, schöne Marktpflanze . . . 2 gr Fr.	2.50	—.—	1.50

Teichers riesenblumige Excelsior-Sommer-Levkojen.

Diese Gattung bringt nur echte, einstielige Exemplare hervor, sie ist außerordentlich frühblühend und zeichnet sich durch einen hohen Prozentsatz von gefüllt blühenden Pflanzen aus (gegen 80 %). **Vorzüglich geeignet zur Gewinnung von Schnittblumen.**

2670	reinweiß	1000 Korn Fr. 4.—	100 Korn Fr. —.60
2671	rosa		
2672	karmesin		
2673	hellblau		
2674	dunkelblau		
2676	**Prachtmischung aller Farben**	1000 Korn Fr. 3.50	100 Korn Fr. —.50

Bismarck-Sommer-Levkojen.

Imponiert durch großen stattlichen Bau, die Größe der Blumen und den hohen Prozentsatz gefüllt blühender Pflanzen, diese erreichen eine Höhe von 80 cm und bilden imposante pyramiden-tannenbaumähnliche, üppige Büsche, vollbesetzt mit langen Blütenrispen. Ein großer Vorzug dieser Gattung ist, daß ihr remontierender Flor ununterbrochen bis zum Herbst anhält. Für Binderei ist die Bismarck-Levkoye ungemein wertvoll, ebenso zur Bepflanzung von Beeten.

(Ganz vorzüglich zum Schneiden)

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2680	**schneeweiß**	8.—	—.80
2684	**kanariengelb** (Goldball)		
2688	**fliederfarben**		
2692	**dunkelblutrot**		
2696	**Mischung**, schön . . 100 gr Fr. 25.—	6.50	—.70

Levkojen werden vorteilhaft in « Rapid »-Töpfen vorkultiviert.



2830 Goldlack einfachbl. Feuerkönig.

Gefüllter Goldlack.

Aussaat im April auf einen kalten Kasten; nachdem die jungen Pflanzen pikiert sind, pflanzt man sie in 20 cm Entfernung ins Freie und setzt sie Mitte September wieder in Töpfe in eine kräftige Erde. Während des Sommers muß viel, in den Wintermonaten wenig gegossen werden. Die Ueberwinterung geschieht in einem möglichst frostfreien Kasten. Unübertroffene, ganz vorzügliche Qualität.

Gefüllter hoher Stangenlack.

1. goldgelb. 2. dunkelbraun. 3. violett (blau).

			20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2780	Jede Farbe separat	2 gr Fr. 2.—	—.—	—.80
2784	Prachtmischung	2 » » 1.30	10.—	—.70

Gefüllter Zwerg-Stangenlack.

1. kanariengelb. 2. dunkelbraun. 3. violett (blau).

2788	Jede Farbe separat	2 gr Fr. 2.50	—.—	1.—
2792	Prachtmischung	2 » » 1.80	14.—	—.80

Gefüllter hoher Buschlack.

1. kanariengelb. 2. dunkelbraun. 3. violett (blau).

2796	Jede Farbe separat	2 gr Fr. 2.—	—.—	—.80
2800	Prachtmischung	2 » » 1.30	10.—	—.70

Gefüllter Zwerg-Buschlack.

1. kanariengelb. 2. dunkelbraun. 3. violett (blau).

2804	Jede Farbe separat	2 gr Fr. 2.50	—.—	1.—
2808	Prachtmischung	2 » » 1.80	14.—	—.80
2810	Einjähriger gefüllter Goldlack in schönster Mischung. Blüht fünf bis sechs Monate nach der Aussaat. Maisaat blüht November-Dezember. Aussaat Anfang August = Februar-März	2 gr Fr. 1.20	9.—	—.50

Gute Einnahmen

durch Goldlack und Winter-Levkojen ohne nennenswerte Auslagen! Aussaat Mai-Juni, so jung als möglich in selbstverfertigte Erdtöpfli pflanzen. Ende September eintopfen. Luftig und möglichst trocken im tiefen Kasten überwintern. Je nach Bedarf und Platz im Kalthaus etwas forcieren.

Goldlack, einfachblühender.

Der einfachblühende Lack ist als Gruppen- und Rabattenpflanze sehr beliebt, findet als Schnittblume Verwendung, läßt sich leicht treiben und liefert zur Osterzeit gern gekaufte Topfpflanzen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2811	Aurora, lachsrosa		1.50	—.20
2812	Dresdener Treib, schwarzbraun, ganz vorzüglich		1.20	—.20
2816	Goldkleid, reingelb, großblumig		2.—	—.30
2820	Riesen-Goliath, Neuheit, sehr großblumig, dunkelbraun, der beste Treiblack, wird nur 25—30 cm hoch		1.20	—.20
2820	Riesen-Goliath «Fortschritt». Herrliche neue Farbe aus dem Goliath-Lack, purpurviolett mit samtigem Hauch. Zum Schnitt, Treiben, wie als Gruppenpflanze gleich wertvoll. Blumen von 7—8 cm Durchmesser sind bei dieser Sorte keine Seltenheit		1.50	—.25
2828	Berliner Feuerball (Buschlack) Neu! Belaubung dunkelgrün, Wuchs kugelförmig gedrungen. Die großen feurigroten Blüten überdecken die Pflanzen so reichlich, daß dieselben zur Blütezeit einer feurigen Kugel gleichen. Vorzügliche Marktsorte.		1.20	—.20
2829	Hamlet, goldig orange, kräftiger, buschiger Wuchs		4.—	—.40
2830	Feuerkönig, karminrot auf Orangegrund bildet einen gleichmäßigen, 50 cm hohen Busch und ist eine ideale Frühjahrstopfpflanze		3.—	—.30
2832	Ruppert, neu, großblumig und langblühend, leuchtendrote und dunkelbraune Färbungen		1.50	—.25
2834	Scharlachkaiser, bester, roter Treib		4.—	—.40
2836	Pariser, immerblühender, gemischt. Im März angesät, blüht derselbe von August bis Dezember und unter Glas den ganzen Winter		1.20	—.20
2837	Violetter Busch		2.—	—.30
2838	Weißes Kleinod		2.—	—.30
2839	Winterblühender. Gelangt in 5 bis 6 Monaten nach der Aussaat zur Blüte, ist von monatelang andauernder Blütezeit und ganz besonders für den Winterflor geeignet. Die Pflanze bildet einen reichverzweigten Busch. An den schlanken Stengeln erscheinen die Knospen schwarzbraun; die Blumen zuerst schwefelgelb, gehen allmählich in orangegelb oder purpurviolett über, zuweilen erscheinen auch alle drei Farben auf ein und derselben Pflanze. 2 gr Fr. 1.50		12.—	1.—
2840	Prachtmischung aller einfachblühenden Sorten	2.50	—.70	—.20

Balsaminen.

Aussaat Anfang April ins Mistbeet oder Töpfe. Um recht kräftige Pflanzen heranzuziehen, werden dieselben pikiert, vor heißer Sonne geschützt und nach und nach an Luft gewöhnt.

Ende Mai setze man sie in gut gelockerten fetten Boden ins freie Land und begieße sie fleißig, namentlich bei ganz trockener Witterung. Blütezeit ist von Ende Juni bis zum Eintritt der Fröste. Balsaminen können auch, gleich den Astern, wenn in der Blüte stehend eingepflanzt werden.

Verbesserte Camellien-Balsamine:

2844	reinscharlach		1.50	—.25
2848	alba perfecta, reinweiß, extra		1.50	—.25
2852	Fürst Bismarck, neu, leuchtend lachsrosa, die schönste aller gefüllten Balsaminen		1.50	—.25
2856	Prachtmischung, extra fein	3.50	1.—	—.20
2860	Rosen- (Andrieux-) Balsamine, großbl., dichtgefüllt, Prachtmischung	3.—	—.80	—.20
2868	Zwerg-Balsamine, Prachtmischung	2.50	—.70	—.20
2870	Blütenbusch-Balsaminen, in Büscheln über dem Laube blühend	—.—	4.—	—.40

Palmengarten-Gesellschaft Frankfurt a. M.

Die neuen Blütenbusch-Balsaminen in den Farben Weiß, Rosa, Zinnober sind für Beete und Topf gleich gut. Sie fallen vollkommen farbenecht aus Samen.

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



Mausers Riesen-Chabaud-Nelken vom Guten das Beste.

Die Schönheit und auffallenden Farben der Remontant-Nelken vereinigen die Chaubaud-Nelken mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelke; die Blumen werden auf straffem Stengel aufrecht getragen, der Wuchs ist gedrungen, die Kultur ist einfach, man sät warm aus im Januar-März, verstopft die Sämlinge und pflanzt Anfang Mai aus. Pflanzen, die bis zum Herbst im freien Lande noch nicht in Blüte kamen, pflanzt man mit dem Ballen in Töpfe, die man dicht ans Fenster, aber ja nicht warm stellt. Hier entfalten sie einen prachtvollen Winterflor, 98 bis 100 % Gefüllte bringend. **Für die Qualität meiner Chabaud-Nelken übernehme ich volle Garantie. L. K.** 20 gr Fr. — 5 gr Fr. — 1 Port. Fr.

2890 **Avranchin,** riesenblumige, in verschiedenen rosa, roten und violetten Tönen, jedoch sämtlich mit gelbem Untergrund . . . . 35.— 10.— 2.—

2900 **Jeanne Dionis,** riesenblumig, reinweiß 30.— 9.— 1.50

2902 **Légion d'honneur,** leuchtend ziegelrot 30.— 9.— 1.50

2904 **Rosenkönigin** . . . . 30.— 9.— 1.50
Ein prächtiges, lebhaftes Reinrosa. Eine der großblumigsten Sorten, überaus reich blühend und dicht gefüllt.

2908 **Feuerball** . . . . 30.— 9.— 1.50
Ein prachtvolles Gegenstück zu Nr. 2900. Ihr leuchtendes Scharlachrot ist unvergleichlich schön und die Blumen besitzen einen einschmeichelnden, vornehmen Wohlgeruch.

2912 **Nero,** tief dunkelrot, besonders großblumig, stark duftend . . . . 30.— 9.— 1.50

2916 **Marie Chabaud.** Rein kanariengelb, kommt ganz treu aus Samen. Sehr wertvoll . . . . . 30.— 9.— 1.50

2919 **Rosenelfe,** feine zartrosa Bindefarbe, ganz hervorragend 30.— 9.— 1.50

2922 **Rubin,** neu, rubinrot . . . . 30.— 9.— 1.50

2923 **La Perle,** lila . . . . 30.— 9.— 1.50

2924 **Chabaud,** verbessert, großblumige **Prachtmischung** 100 gr Fr. 35.— 9.— 2.50 1.—

2926 **Chabaud,** gewöhnliche Mischung 100 gr Fr. 12.— 3.20 —.— —.40

2927 **Riesen-Nummerblumen,** extra Auslese, besser als alles bisher Dagewesene . . . . —.— 15.— 2.—

2928 **Chabaud-Riesen,** Mischung Ia . . 25.— 7.50 1.50
Ganz hervorragende riesenblumige Rasse, die Blumen erreichen den enormen Durchmesser von 5 cm und noch mehr. Ganz besonders zu empfehlen.

Nelken.

Dianthus caryophyllus fl. pl.

Wir unterscheiden in dieser allgemein verbreiteten prächtigen Pflanzengattung zwei grundverschiedene Arten. Die als Remontant bezeichneten **Chabaud- und Margareten-Nelken** werden einjährig kultiviert und blühen bei Januar-März-Aussaat im August-September. Die frühere Saat bringt kräftigere Pflanzen und demzufolge mehr Blumen. Diese Klasse ist sehr wohlriechend und bringt fast nur gefüllte Blüten, hält jedoch den Winter im Freien nicht aus. Ganz im Gegensatz hierzu sind die **Land- oder Garten-Nelken** vollständig winterhart. Die vorteilhafteste Zeit zur Aussaat ist der Monat Mai, doch kann man auch noch bis Ende Juli säen; allerdings erhält man dann schwächere Pflanzen, während die rechtzeitig angebauten große Büsche bilden und dementsprechend reichlich Blumen bringen. Der Hauptwert liegt in der frühen Blüte, welche Ende Juni bis Ende Juli andauert und wo es noch keine Chaubaud-Nelken gibt. Die Land-Nelken bringen stets einen gewissen Prozentsatz einfachblühender Pflanzen mit.

In Anbetracht der außerordentlich wichtigen Rolle, welche die Nelken im Gartenbau spielen, lege ich größten Wert auf Qualität derselben, so dass meine Abnehmer vor Enttäuschungen bewahrt bleiben.

Nelken Nizzaer Kind.

Riesenblumige Schnitt- und Topfnelke von gedrungenem, aufrechtem Wuchs. Die Blumen sind mehr ganzrandig, ähneln der bekannten Malmaison und duften angenehm. Der hier angebotene Samen bringt fast nur gefüllte. 2 gr Fr. — 1 Port Fr.

2930 **Nizzaer Kind, reinweiß** . . . . 8.— 1.—
2931 » » **rosa** . . . . 8.— 1.—
2932 » » **rot** . . . . 8.— 1.—
2933 » » **lachsfarben** . . . . 8.— 1.—
2934 » » **Mischung Ia** . . . . 8.— 1.—

Margarethen-Nelken.

Im März auf kalte Mistbeetkästen oder in Töpfe gesät und später ins freie Land gepflanzt, blühen sie bereits im August und erfreuen uns den ganzen Winter hindurch mit ihren Blüten, die in der feinen Binderei stets gesucht sind. Um ein gutes Anwurzeln zu erreichen, empfiehlt es sich, das Einpflanzen in Töpfe möglichst im Herbste vorzunehmen. 100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

2935 **halbhohe in Prachtmischung** . . . 8.— 2.10 —.25
2936 **Riesen Malmaison,** sehr schöne Farben, neu 25.— 6.— —.60
2940 **Riesen-, rein schwefelgelb** . . . . —.— 6.— —.60
2944 **Riesen-, white Perfection,** neu, großblumig, reinweiß 6.— —.60
2948 **Zwerg-Sorten,** gemischt, verbesserte, großblumige. Diese Klasse blüht gleich der Stammform sehr früh und eignet sich gut zur Topfkultur . . . 5.— —.50

Topf-Nelken Remontant.

Sechs Monate nach der Aussaat blühende Topfnelken, 80 bis 90 % gefüllte bringend.

2952 **Amerikanische Riesen,** hochfeine Mischung Ia. Die amerikanischen Nelken erregten überall, wo sie ausgestellt wurden, berechtigtes Aufsehen, und sind stets mit den höchsten Auszeichnungen bedacht worden.
1000 Korn Fr. 20.— 100 Korn Fr. 2.40 25 Korn Fr. —.70

2956 **Riesen von Nizza,** neu, blüht sechs Monate nach der Aussaat, übertrifft an Schönheit der Blumen sowie an Mannigfaltigkeit der Farbe alle Guillaud- und Margareten-Nelken; äußerst schnittwertig.
1000 Korn Fr. 9.— 100 Korn Fr. 1.— 25 Korn Fr. —.40

2958 **Lyoner Riesen.** Besonders frühe, kompakte Klasse, welche sich gut zur Topfkultur eignet.
1000 Korn Fr. 9.— 100 Korn Fr. 1.— 25 Korn Fr. —.40

E. Güttinger, Gärtnerei, Dübendorf.
. . . Diese Chabaud-Nelken sind sehr schön, habe in den nächsten Tagen etwa 2000 Stück am Aufblühen, aber keine 10 Stück einfache, alles gute Farben und große Blumen.

Bei Abnahme von 5 Gramm erfolgt 20 % Aufschlag auf 20-Gramm-Preise.



Garten-Nelken.

Garten- oder Land-Nelken.

Der frühen Blüte wegen — welche 1 bis 1½ Monate früher als bei den Chabaud-Nelken beginnt — sind diese winterharten, wohlriechenden Nelken für den Erwerbsgärtner wie auch dem Blumenfreund unentbehrlich.

Am vorteilhaftesten geschieht die Aussaat im Mai, kann jedoch noch bis Ende Juli erfolgen; allerdings bringt späte Saat entsprechend weniger Ertrag. Im Herbst auspflanzen an den endgültigen Standort, wo sie ohne Schutz im Freien den Winter aushalten. L. K.

Garten-Nelken

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2960	**Non-plus-ultra- oder Kreuzungs-Nelken.** Es ist dies eine ganz besonders schöne Rasse, welche in jeder Beziehung mit den Topf-Chor-Nelken wetteifert. Bandierte, gestrichelte und grundierte Blumen in unbeschreiblichen Farbentönen, und größter Vielgestaltigkeit; eine wundervolle Mischung. 80 % gefüllte bringend . . . . . . 1 gr Fr. 3.50	—.—	—.—	1.80
2962	**Elite-Land-Nelken.** Eine Elite-Qualität, ganz hervorragend. Grundierte, einfarbige und Strichnelken in harmonischer Zusammensetzung. 80 % gefüllte ergebend. Unter keinen Umständen mit der allgemein üblichen Handelsqualität zu vergleichen.	20.—	5.20	—.50
2964	**Gefüllte bunte Garten,** beste Handelsware.	12.—	3.20	—.40
2968	**Wiener frühblühende Zwerg, gemischt,** werden ganz gleichmäßig etwa 35 cm hoch, sind dicht gefüllt und sehr großblumig. Das Farbenspiel ist großartig, es enthält alle Schattierungen von leuchtend Hellscharlach bis Tiefpurpur, von Zartfleischfarben bis Karminrosa, reinweiße, gelbe und violette Töne und ferner die beliebten hellgrundigen Strichblumen. Die Blütezeit ist über 14 Tage früher als die der andern Landnelken. Sie lassen sich leicht aus dem Lande in Töpfe pflanzen. Als Gruppenpflanzen sind sie ebenfalls unübertroffen	14.—	3.60	—.40
2970	**Wiener Zwergnelke, leuchtend-violett.** Die Farbe ist leuchtend violett in einem Tone, wie man ihn sonst unter den Mischungen selten sieht	—.—	5.—	—.50
2972	**Wiener Zwerg-Schneeflocke.** Reinweiß, frühblühend, besonders schöne Schnittsorte . .	—.—	4.—	—.40
2973	**Wiener Zwerg Prof. Malmgreen,** neu, ziegelrot		8.—	—.80
2974	» » **Othello,** dunkelrot		6.50	—.70
2976	**Grenadin, feurigscharlach, halbhoch,** die schönste und beliebteste rote Landnelke, frühblühend	—.—	6.—	—.60
2980	**Grenadin scharlach, niedrig.** Blütenfarbe wie bei vorstehender Sorte, jedoch etwa 20 cm niedriger im Wuchs	—.—	7.—	—.70
2984	**Grenadin Mohrenkönig.** Schwarzrot, großblumig, besonders stark duftend. Eine wirklich edle Nelke, für Binderei unvergleichlich schön . .	—.—	4.50	—.50
2988	**Grenadin reinweiss.** Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Granat-Nelke gehören auch der « schneeweißen » an und machen sie zu einer hochfeinen und deshalb begehrten Sorte	—.—	5.—	—.50
2992	**Berliner Markt.** Gelbe und gelbgrundige, langstielige, angenehm duftende Nelken für den Blumenschnitt.	—.—	10.—	1.—
2993	**Sonnengold,** großblumig, reingelb .	—.—	20.—	1.—
2994	**« Tausendschön ».** Diese neue Sorte zeigt ein wundervolles Farbenspiel, und zwar zartrosa, malmaison-rosa und lachsrosa. Die Blumen sind edelgeformt, dichtgefüllt und eignen sich vorzüglich zur Binderei.	—.—	7.50	—.80
2996	**Triumph,** rosa. Eine frühblühende, remontierende Gartennelke von prachtvoller rosa Farbe. Vorzüglich zum Schnitt und ihres gedrungenen Wuchses wegen auch als Topfpflanze zu verwenden . .	—.—	5.—	—.50
2997	**1 Sortiment Landnelken** von 6 Hauptfarben in Original-Portionen . . . . Fr. 2.80			

Land-Nelken „Rasse Mauser“.

2998 **Vom Guten das Beste.**

Mit Land-Nelken hat wohl schon jeder Gärtner seine eigenen Erfahrungen gemacht, so daß man bei dieser Pflanzengattung nur das Allerbeste kaufen sollte. Meine neue Rasse bringt bis zu **95 % gefülltblühende** Pflanzen. Die Blumen sind sehr groß und entsprechen in dieser Hinsicht den « Amerikanern ». Das Farbenspiel ist sehr reichhaltig und enthält alle Farbenabstufungen der guten alten « Topf-Chor-Nelken » von Weiß über Gelb, Rosa, diverse Rot, Schiefer- bis Stahlblau, sowie gestrichelte, bandierte und grundierte Zusammenstellungen. Die außerordentlich großen Blumen stehen auf langen kräftigen Stielen und duften stark.

Alle Gärtner, welche diese neue Nelkenrasse in meiner Gärtnerei gesehen haben, stimmen vorstehenden Ausführungen zu.

1000 Korn Fr. 20.— 100 Korn Fr. 2.50

Bart- und Federnelken, siehe unter Stauden, Seite **72.** — **Chineser-Nelken,** siehe unter Sommerblumen, Seite **48.**



Sommerblumen.

Die Aussaat dieser einjährigen Blumen geschieht, je nach Art, im zeitigen Frühjahr im Mistbeete, in Schalen, Töpfe oder ab März direkt ins Freiland. Die Verwendungsweise ist sehr vielseitig. Als Gartenschmuck (siehe obige Rabattenpflanzung), als Schnittblume fürs Zimmer; außerdem läßt sich ein großer Teil kurz vor der Blüte leicht eintopfen und ist dann für Dekorationszwecke verwendbar.

Die beigedruckten Zeichen bedeuten: A.=Aussaat, Bl.=Blütezeit, H.=Höhe, Vw.=Verwendungsweise, Bm.=Bemerkung.

Acroclinium.

A. April Freiland. **Bl.** Juni—September. **H.** 50 cm.
Vw. Schnittblume frisch und getrocknet. **Bm.** Immortelle.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3000	**roseum fl. pl.,** gefüllt rosa	3.50	—.80	—.20
3004	» **fl. albo pl.,** gefüllt weiß	3.50	—.80	—.20
3006	**grandiflorum fl. pl.,** halbgefüllte, sehr großblumige, in vielen neuen Farben	—.—	3.50	—.50

Adonis (Adonisröschen oder Blutsauge).

A. März—April Freiland. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 40 cm.
Vw. als Gartenschmuck.

3008	**aestivalis,** Sommeradonisröschen, blutrot	1.—	—.30	—.20
3012	**autumnalis,** Herbstadonisröschen, blutrot	1.—	—.30	—.20

Ageratum (Leberbalsam).

A. März—April ins Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 15 cm.
Vw. Einfassungspflanze.
Bm. Nicht vor Mitte Mai auspflanzen.

3018	**Blaue Kugel,** niedrig, dunkelblau	—.—	2.50	—.30
3020	**Blausternchen,** neu, äußerst reichblühend, hellblau, zu Teppichbeeten vorzüglich geeignet	—.—	4.—	—.40
3022	**Blütenteppich,** dunkelblau, gleichmäßig lockerer Bau. 5 Port. Fr. 4.—			1.—
3024	**Dresdener Kind,** beliebte, niedrige, hellblaue Sorte		4.—	—.40
3032	**Imperial dwarf blue,** blauer Zwerg		1.20	—.20
3034	» » **white,** weißer Zwerg		1.20	—.20

3036 **Agrostemma coeli-rosa.** Himmelsröschen, dankbare, rosablühende Sommerblume . . . 2.— —.60 —.20
A. März—Mai Freiland. **Bl.** Juli—September. **H.** 30 cm.
Vw. Rabattenpflanze. **Bm.** Herbstsaat blüht schon im Mai.

3038 **Alonsoa warscewiczii compacta.** Wegen der lebhaft mennigroten Farbe gern für Schnitt und zu Rabattenschmuck verwendet . . . —.— 1.60 —.30
A. März—April kaltes Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 50 cm.

3039 **Alonsoa Miniatur,** niedriger, großblumiger und dunkler als vorstehende . . . 4.— —.40

Gefüllte einjährige immerblühende Malve.

(Althaea hybrida semperflorens fl. pl.)

A. März Mistbeet, Anfang Mai auspflanzen. **Bl.** Juli—Spätherbst.
H. 2,5 m.
Bm. Ueberwintert am Standort und blüht im kommenden Jahre früher.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3040	**Prachtmischung**	6.—	1.50	—.25

Alyssum (Steinkraut).

A. März—April Freiland. **Bl.** Juni-Oktober.
Vw. Rabattenpflanze und für Töpfe. **Bm.** Angenehm duftend.

3044	**benthami** (maritimum), weiß, 25 cm	2.80	—.80	—.20
3048	» **compactum** (erectum), gedrungen weiß, 12 cm	3.50	1.20	—.20
3050	» **procumbens,** niederliegend, reinweiß, 10 cm	6.—	1.50	—.20
3052	» **comp. lilaceum,** aufrecht, lila, 15 cm	6.—	1.50	—.20

Amarantus (Amarant, Fuchsschwanz).

A. März—Mai ins halbwarme Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
Vw. Zum Schnitt, als Topf- und Dekorationspflanze auf Rabatten.
Bm. Sonniger Standort dringend notwendig; ganz vorzügliche Blattpflanzen.

3058	**atropurpureus,** mit aufrechtstehenden, kräftigen, roten Blütenähren. 60 cm	2.—	—.50	—.20
3060	**caudatus.** Fuchsschwanz hängend, dunkelrot. 75 cm	1.50	—.40	—.20
3062	**caudatus viridis,** mit langen, gelbgrünen, hängenden Schwänzen, apart für feine Binderei. 75 cm		—.50	—.20
3074	**tricolor splendens.** Prächtige Blattpflanze für Töpfe und Gartenschmuck. 90 cm	—.—	1.—	—.20

Ammobium.

A. März ins Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 1 m.
Vw. Schnittblume, frisch und getrocknet.
Bm. Kleinblumige Immortelle.

3076 **Ammobium alatum grandifl.,** reinweiß . . —.60 —.20

3077 **Anagallis grandiflora coerulea,** enzianblau 3.— —.30
A. März—April. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 25 cm.
Vw. Als Topf- und Ampel- und Rabattenpflanze.
Bm. Sonniger Standort.

3077a **Anchusa capensis «Blauvogel»,** gleichmäßige, 50 cm hohe, indigoblaue Büsche bildend, prächtige Sommer-Vergissmeinnicht . . . 2.50 —.60

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



Antirrhinum (Löwenmaul).

A. März—April ins kalte Mistbeet, auch im August—September zulässig. **Bl.** Juli—Frost, Herbstsaat bereits im Mai.

Vw. Die hohen Sorten sind gesuchte Schnittblumen, die halbhohen und Zwergsorten sind erstklassige Dauer-Rabattenpflanzen.

Bm. Können während der Blüte eingetopft werden; einige Tage kühl und schattig gestellt, ergeben sie dann gern gekaufte Topfpflanzen.

I. Hohe riesenblumige Sorten. 80 cm hoch.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3078	maximum **«Cattleya»**, silbriges Rosalila		3.—	—.30
3079	» **«Altgold»**, glänzend terrakottafarben		3.—	—.30
3081	» **«Défiance»**, feurigscharlach		3.—	—.30
3083	» **«Die Rose»**, reinrosa		3.—	—.30
3084	» **«Gotelinde»**, leucht. hellorange		3.—	—.30
3086	» **«Kanarienvogel»**, kanariengelb		3.—	—.30
3087	» **«Kupferkönig»**, kupferscharlach		3.—	—.30
3088	» **«Fliederstrauß»**, ein reiner, leuchtender, violettroter Ton		3.—	—.30
3089	» **«Leuchtend chamois»**, feine Bindefarbe		3.—	—.30
3092	» **«Maralda»**, glänz. kupferkarmin		3.—	—.30
3095	» **«Rubin»**, prächtige Schnittsorte		3.—	—.30
3096	» **«Purpurkönig»**, vom prächtigsten Sammetrot		3.—	—.30
3097	» **«Schneeflocke»**, reinweiß		3.—	—.30
3098	» **Neue Hybriden, extra**	6.50	1.80	—.25
3100	**«Märchenzauber»**. Das charakteristische Merkmal sind geflammte, getigerte oder gefleckte Blütenblätter mit stark konstrastierenden, dunkelgetönten Lippen. Die Größe der Blüten, von denen einige an Calceolarien erinnern, der straffe Wuchs und der reiche, doldenartige Besatz der Blütenrispen sind unübertrefflich.	—.—	3.50	—.40
3110	**maximum** 1 Sortiment von 10 Sorten, Originalportionen		—.—	2.50
3120	**Mischung** hoher, großblumiger Sorten	4.—	1.—	—.20

II. Hohe, frühblühende Treib

(auch früheste Freiland).

Etwa 80 cm hoch, von gleichmäßigem, buschigem, aufrechtem Wuchs. Blüht 3 bis 4 Wochen früher als alle andern hohen Sorten. Die Farben sind gut durchgezüchtet und fallen rein. Für Schnittblumenzüchter die einträglichste Rasse. Aussaat für Winterblüte Juni—August, für Frühjahrsflor September—Dezember.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3112	frühblühende **Brillantrosa**		8.—	—.80
3114	» **Goldkönig**, goldgelb		8.—	—.80
3115	» **Victoria**, reinweiß		8.—	—.80
3116	» **Rosakönigin**		8.—	—.80
3117	» **Défiance**		8.—	—.80

III. Gruppen-Antirrhinum.

Halbhohe, riesenblumige, Majestic.

Unter diesem Sammelnamen bringe ich eine Anzahl neue, etwa 50 cm hohe **samenbeständige** Sorten, welche alle Vorteile einer guten Dauergruppenpflanze besitzen. Reine Farben, große gefällige Blumen, dicht besetzte Blütenrispen und gleichmäßiger Wuchs, sowie außerordentlich lange Blütezeit sind die Hauptmerkmale.

3122/1 Weißgruppe. 3122/4 Orangegruppe.
3122/2 Rosagruppe. 3122/5 Goldgruppe.
3122/3 Scharlachgruppe. 3122/6 Schwefelgruppe.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
	Jede Farbe einzeln		3.50	—.40
3123	**Farbenprächtige Mischung**	8.—	2.10	—.30

IV. Halbhohe Sorten. 40—50 cm hoch.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3124	**Mischung vieler Sorten**	4.—	1.—	—.20
3128	**Phantasiemischung**, seltene, zarte Farbentöne in den feinsten Bindesorten. Prächtig für Töpfe und Gruppen		2.50	—.30
3129	**«Potpourri»**. Diese Mischung enthält sämtliche Farben des bisherigen Maximum-Sortiments, aber in halbhoher Form		3.50	—.40
3130	**Antirrhinum nanum maximum Dr. Eckener**, leuchtend terrakottafarben		5.—	—.50
3132	**grandifl. brillantrosa**, wegen der zarten Färbung und der Größe der Blumen eine vorzügliche Schnittblume		2.50	—.30
3136	**Défiance, orangezinnober**, besonders leuchtende Färbung, eine der besten Sorten für Fernwirkung		2 50	—.30
3140	**«Gruppenkönigin»**, reinrosa, kompakt, schöne Beetpflanze		2.50	—.30
3142	**Jenny Schneider**, frischrosa mit Seidenglanz, besonders schön		2.50	—.30
3144	**Plüschteppich**, Blumen samtig purpurbraun		2.50	—.30
3150	**Rembrandt**, zinnoberscharlach mit gelber Lippe		2.50	—.30
3152	**Montblanc**, reinweiß		2.50	—.30
3153	**lachschamois**, prächtige, zartsalmfarbige		2.50	—.30
3155	**Morgenröte**, feurigscharlach, mit weißem Schlund. Harmonische Farbenzusammenstellung		2.50	—.40
3156	**Schwarzer Prinz**, Blume tief schwarzpurpurrot mit dunkler, schmaler Belaubung		2.50	—.30
3160	**Goldkönigin**, reingelb, großblumig, frühblühend		2.50	—.30
3164	**Heideröschen**, weiß mit leuchtend rosenroter Lippe		2.50	—.30
3165	**roseum superbum**, leuchtend rosenrot		2.50	—.30
3166	**Rubin, rubinrot**, in der Färbung besonders rein, eine der besten für Fernwirkung		2.50	—.30
3166a	1 Sortiment halbhoher Sorten in 10 verschiedenen Farben, Originalportionen		—.—	2.50

V. Zwergsorten.

3167 **Antirrhinum pumilum.** Englisches Bedding-Löwenmaul. Diese 15—20 cm hoch werdenden und sich ebenso breit bauenden Antirrhinum sind in England gut eingeführt, während sie bei uns noch nicht die ihnen zukommende Beachtung gefunden haben. Der gleichmäßige Wuchs, die übergroße Blütenfülle und nicht zuletzt die Farbenreinheit sind Eigenschaften, welche sie zur Rabatten- und Gruppenpflanze so beliebt machen. Durch rechtzeitiges Entfernen aller abgeblüten Rispen erzielen wir einen Dauerflor von Ende Juni bis zum Spätherbst.

1. reinweiß. 6. korallenrot.
2. kanariengelb. 7. orangescharlach.
3. zartrosa. 8. purpurkarmin.
4. Chamoiskönigin. 9. Schwarzer Zwerg.
5. brillantrosa. 10. irisviolett.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
	Jede einzelne Farbe		4.—	—.40
3168	**Antirrhinum majus Tom Thumb**, Zwerg-Löwenmaul, nur 12—15 cm hoch, Prachtmischung	10.—	2.60	—.30

Im März—April erbitte genügend Lieferfrist.



Calliopsis oder Schöngesicht.

Während die niedrigbleibenden Arten sich vorteilhaft als Rabattenpflanzen eignen, geben die hohen Sorten wirkungsvolle, haltbare Schnittblumen ab.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3172	**Arctotis grandis,** sehr schöne Sommerblume mit großen, weißen Blumen, Rückseite hellila. Sehr reichblühend. 80 cm		1.50	—.20

A. Februar—März in warmes Mistbeet. Bl. Juli—September. Vw. Zum Schnitt.
Bm. Liebt sonnigen Standort und durchlässigen Boden.

3176	**Artemisia sacrorum viridis,** die «Sommertanne», bildet schön pyramidale Büsche, die kleinen Tannenbäumchen ähneln		1.50	—.20

A. März—April ins kalte Mistbeet. Bl. Unbedeutend. H. 150 cm. Vw. Als Solitärpflanze für Blattpflanzengruppen, zu Hecken. Liefert Schnittgrün.

3178	**Artemisia gracilis Petersburg.** Feines Schnittgrün zur Binderei und für Vasenschmuck liefernd. Kultur und Verwendung wie vorstehende, jedoch feinlaubiger		2.—	—.30
3180	**Bartonia aurea,** Blumen groß, goldgelb, schalenförmig		—.80	—.20

A. März—Mai Freiland. Bl. Juli—September. H. 60 cm. Vw. Gartenschmuck.
Bm. Sonnigen, trockenen Standort geben.

3188	**Bidens atrosanguinea** (Dahlia zimapani), mit blutroten Blüten		4.—	—.40

A. März—April ins warme Mistbeet. Bl. Juli—Oktober. H. 60 cm. Vw. Feine Schnittblume.
Bm. Knollen frostfrei überwintern.

3192	**Brachycome iberidifolia,** reizende himmelblaue Blumen		3.—	—.30

A. März—April ins kalte Mistbeet. Bl. Juli—Oktober. H. 30 cm. Vw. Rabattenschmuck.

3196	**Cacalia sonchifolia** (Emilia flammea), hochrot, Schnittblume		1.60	—.25

> **Palmengarten-Gesellschaft Frankfurt a. M.**
> Calendula Radio ist eine der besten uns bekannten Calendula. Blütenform, Farbe und Größe sind gleich gut.



3205 Calendula Radio Goldstrahl.

Calendula (Ringelblume).

A. März—Mai Freiland. Bl. Juli—Oktober.
H. 50 cm. Vw. Schnittblume und Rabattenpflanze.
Bm. Herbstsaat blüht bereits im Mai.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3200	**officinalis grandiflora sulphurea fl. pl.,** sehr großblumig und extra gefüllt, hellgelb	2.—	—.50	—.20
3204	**Radio.** Mit lockeren, teils geröhrten Blütenblättern weicht die Einführung wesentlich von der bisherigen Zuchtrichtung ab. Die feurig orangeroten Blumen werden überall dort Anklang finden, wo die festen Blüten der andern Ringelblumen als zu steif erklärt wurden. Prächtiger Dauerblüher für Rabatten und zum Schnitt	3.—	—.80	—.20
3205	**Radio Goldstrahl,** goldgelbes Gegenstück zu Radio. Prächtig zum Schneiden und für Gartenschmuck	4.—	1.—	—.30
3207	**«Riesen-Orange»** stellt das Vollkommenste der letzten Neuzüchtungen dar. Die Blumen sind vom tiefsten Orange, vollkommen gefüllt, locker gebaut und erreichen einen Durchmesser bis 8 cm	2.50	—.70	—.20
3209	**Orange Shaggi.** Die tiefgefransten und gezackten Blumenblätter geben diesen Riesenblumen ein besonders lockeres Aussehen	—.—	6.—	—.60
3210	**chrysantha Sonnenschein,** neue gefüllte Art mit langen Blumenblättern, hellgelb, langstielig	6.—	1.60	—.25
3211	**Prachtmischung** aller Sorten	1.20	—.40	—.20

Calliopsis (Coreopsis), Schöngesicht.

A. März—April ins kalte Mistbeet.
Bl. Juni—Oktober. Vw. Die hohen Sorten sind ausgezeichnete Schnittblumen, während die niedrigen Arten vortreffflichen Rabattenschmuck abgeben.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3212	**bicolor,** zweifarbig. 100 cm	2.50	—.60	—.20
3216	**bicolor hybrida, fl. pl.** 100 cm	5.—	1.20	—.20
3220	**bicolor nigra speciosa,** dunkelblutbraun. 100 cm hoch	2.50	—.60	—.20
3221	**nana radiata «Goldstrahl»,** leuchtendgoldgelb, am Grunde purpurbraun, so daß die einzelne mit dunkler Mitte gezeichnete Blume in goldene Strahlen ausläuft. 20 cm	6.—	1.50	—.25
3222	**nana radiata «Tigerblümchen».** Die Blumenblätter sind am Grunde lebhaft rotbraun und nach der Spitze zu leuchtend getigert. 20 cm	6.—	1.50	—.25
3223	**nana radiata «dunkelbraun».** Auch dieser ist der niedrige, gedrungene Wuchs bei reichem Blühen eigen. 20 cm	6.—	1.50	—.25
3224	**cardaminifolia nana comp., atrosanguinea,** niedrig, blutrot, sehr schön. 30 cm	5.—	1.20	—.20
3228	**hohe** Sorten, gemischt. 100 cm	2.—	—.60	—.20
3232	**niedrige** Sorten, gemischt. 20 cm	3.50	—.80	—.20
3234	**coronata maxima,** sehr großblumig, rein goldgelb, feine Massenschnittblume. 50 cm	3.50	1.—	—.20

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



3261 Celosia Zwerg « Feuerfeder ».

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3237	**Campanula medium annua,** 5 Monate nach der Aussaat blühende Marienglockenblume in schöner Mischung		4.—	—.40
3237/I	**Campanula medium annua, tiefrosa**		4.50	—.50
3237/II	» » » **violett**		4.50	—.50
3238	**Cannabis gigantea, Riesenhanf,** äußerst zierliche, dabei gut deckende Blattpflanze, welche in einigermaßen gutem Boden eine Höhe von zirka 3 m erreicht		—.50	—.20

Celosia cristata nana, Zwerg-Hahnenkamm.

Celosien sind dankbare Sommerblumen I. Ranges. Dieselben lassen sich für Gruppen, Einfassungen und Topfkultur verwenden. Aussaat Ende März oder Anfang April auf ein warmes Mistbeet oder in Töpfe, in lockere, leichte, sandige Erde. Im freien Lande gedeihen sie an geschützten, warmen Stellen und verlangen fette, kräftige Erde. An reichlichem Begiessen darf es nicht fehlen. **H. 30 cm.**

3240	**Empreß,** dunkel belaubt, sehr große purpurrote Kämme 2 gr Fr. 1.50	—.—	10.—	—.50
3242	**pumila kermesina** (Präsident Thiers), sehr niedrig, leuchtend dunkelkarmoisin } 2 gr 1.50		10.—	—.50
3244	**aurea,** dunkelgelb } 2 gr 1.50		10.—	—.50
3246	**Feuerkönig,** feurigzinnober } 2 gr 1.50		10.—	—.50
3248	**lutea,** gelb } 2 gr 1.50		10.—	—.50
3252	**Prachtmischung** I. Rgs. 2 gr 1.10		8.—	—.60

Celosia plumosa thompsoni magnifica.

(Federbusch-Celosien.)

Die hier angebotenen Federbusch-Celosien sind von blendender Farbenpracht. Es sind vertreten alle Tönungen von scharlach, purpur, karmin, orange, rosa, gelb, bronze, zinnober, feuerrot, blutrot usw., alle mit Seiden- oder Atlasglanz, kurzum ein Farbenspiel, wie es nicht zu beschreiben ist. Der Wuchs ist pyramidenförmig. Celosia thompsoni magnifica eignet sich zur Topfkultur und für Marktverkauf; für Gruppen und zur Binderei, da die Blütenrispen ungemein haltbar sind. Die Blütezeit währt von Anfang Juni bis in den Herbst. **H. 60 cm.**

1. gelb, 2. karmin, 3. isabellina, 4. purpurrot.

3256	Jede Farbe separat	—.—	2.50	—.30
3258	**Halbhohe rostfarbene,** eigenartige, dem Herbstlaub ähnelnde Farben, hervorragende Schnittblume 5 gr Fr. 2.50		8.—	—.80
3260	**Prachtmischung**	5.50	1.50	—.25
3261	**Zwerg-Feuerfeder** } 2 gr Fr. 1.80		12.—	—.80
3262	» **Goldfeder** } 2 gr Fr. 1.80		12.—	—.80
3263	» **Topf-Hybriden,** verschiedene neue Färbungen sowie reichliche, gesunde Belaubung sind die Vorzüge dieser meiner Einführung		12.—	—.80

Diese drei Neueinführungen sind von streng gleichmäßigem Wuchs, etwa 25 cm hoch. Prächtige Rabatten- und Topfpflanzen.

3264	**Centaurea americana.** Wertvolle, langstielige, großblumige Kornblume zum Schnitt für Juli bis August. Aussaat März bis April halbwarm, Mitte Mai auspflanzen auf 60 cm. Höhe je nach Boden und Lage 150 bis 200 cm	—.—	1.20	—.20
3268	**Centaurea candidissima.** Silberweiße Blattpflanze für Einfassung. **H. 40 cm**	—.—	2.50	—.30



3276 Centaurea cyanus azurea fl. pl.

Centaurea cyanus.

Zu den wertvollsten Schnittblumen gehören unbedingt die Kornblumen. Von den Cyanussorten ist besonders die **blaue, gefüllte** Form (azurea fl. pl. Nr. 3276) empfehlenswert. Aussaat der Cyanussorten Mitte Oktober oder im zeitigen Frühjahr direkt ins Freiland. Die Edelkornblumen (Centaurea imperialis und odorata in Sorten) sind ebenfalls gesuchte Schnittblumen. Diese sind sehr großblumig, von ansprechender Form und besitzen einen zarten Wohlgeruch. Aussaat im April ins Freiland, vor übermäßiger Nässe zu schützen. Beim Auftreten der Erdflöhe rechtzeitig « Aetzkalk » oder « Rapid » streuen.

Centaurea cyanus

(nordische Kornblume).

A. März—April Freiland, Herbstsaat anwendbar.
Bl. Juli—September, Herbstsaat bereits im Mai.
Vw. Vorteilhafte Schnittblume.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3272	**cyanus, Kornblumen,** in Mischung	2.—	—.60	—.20
3276	» **azurea fl. pl. gefüllt,** himmelblau, prächtig zum Schneiden. 90 cm	4.—	1.—	—.20
3278	» **rosea fl. pl.,** gefüllt, frischrosa, prächtige Schnittblume. H. 90 cm	4.—	1.—	—.20
3280	» **Kaiser Wilhelm,** prächt. blau	2.—	—.70	—.20
3284	» **nana, compacta Victoria,** niedrig, blau. H. 20 cm	5.—	1.20	—.20
3288	» **fl. pl. gefüllte,** in sehr schöner Mischung. H. 90 cm	3.—	—.80	—.20

Centaurea odorata

(Edelkornblume).

A. April—Mai Freiland, sonnige Lage und durchlässigen Boden.
Bl. Juli—September. **Vw.** Schnittblume.
Bm. Fürchten Nässe, vor Erdflöhen schützen.

3296	**imperialis,** prächtige, großblumige, wohlriechende Kaiser-Kornblumen, kräftig wachsend, mit großen, edelgeformten, langstieligen, wohlriechenden Blumen von langer Dauer; von unschätzbarem Wert als Schnittblume. H. 80 cm.	3.50	1.—	—.20
3304	**odorata,** großblumig, purpur	6.—	1.50	—.25
3308	» **chamaeleon,** sehr großblumig, gelb und rosa, wohlriechend, ausgezeichnet zum Schneiden. 80 cm	8.—	2.—	—.30
3312	» **margaritae,** großblumig, reinweiß, wohlriechend, prächt. Schnittblume, **höchst wertvoll** zur feinen Binderei. 80 cm	6.—	1.50	—.25
3316	» **schöne Mischung.** 80 cm	6.—	1.40	—.20
3318	**moschata rosea,** schöne, rentable Massenschnittblume für Juni-Juli	4.80	1.20	—.20
3320	**suaveolens,** wohlriechend, großblumig, gelb. 80 cm	5.—	1.50	—.25





3362 **Chrysanthemum coronarium « Goldruhm ».** Erstklassige, goldgelbe Massenschnittblume. 100 gr Fr. 8.— 20 gr Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.40

Chrysanthemum carinatum.

A. März—Mai ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 50 cm. **Vw.** Schnitt und Gartenschmuck.
Bm. Schwerer Boden und sonnige Lage bevorzugt.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3324	**annulatum (Eclipse),** orange, scharlach geringelt		1.20	—.20
3328	**atrococcineum,** feurigscharlach	—.—	1.20	—.20
3332	**burridgeanum,** weiß, rosa geringelt	—.—	1.20	—.20
3336	**dunetti fl. pl.,** weiß gefüllt	—.—	2.—	—.25
3340	**aureum fl. pl., gelb gefüllt**	—.—	2.50	—.30
3344	**hybridum fl. pl.,** gefüllte und halbgefüllte in Prachtmischung	6.—	1.50	—.25
3348	**purpureum,** purpur	—.—	1.20	—.20
3352	**einfache Sorten gemischt**	2.50	—.70	—.20

Chrysanthemum coronarium.

Pompon-Wucherblume.

A. März—Mai ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 120 cm.
Vw. Auf Rabatten in sonniger, trockener Lage; auch für Schnitt.

3356	**album fl. pl.,** weiß gefüllt, breite Büsche bildend	—.—	1.—	—.20
3360	**aureum fl. pl.,** goldgelb, gefüllt	—.—	1.—	—.20
3362	**Goldruhm.** Einfache Scheibenblüten bis zu 10 cm Durchmesser auf langen kräftigen Stielen. Eine der besten Schnittblumen, goldgelb	5.—	1.50	—.30

3364 **Chrysanthemum inodorum fl. pl. Brautkleid,** gefüllt, weiß, aufrechtstehend, schön zum Schnitt —.— 3.— —.30
A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 50 cm. **Vw.** Für Schnitt und Rabatten.

3367 **Chrysanthemum nivelli,** besonders wegen der frühen Blüte begehrter, kleinbl. Massenbl. —.— 1.20 —.30

3368 **Chrysanthemum segetum « Helios »,** reingoldgelb, herrliche Farbe, Blumen zirka 8—10 cm im Durchmesser. 50 cm . . . 2.50 —.70 —.20

3372 **Chrysanthemum segetum « Gloria »,** Mitte goldgelb, nach außen in ein matteres Schwefelgelb übergehend, für moderne Binderei unentbehrlich. 50 cm 2.50 —.70 —.20

3373 **Chrysanthemum segetum « Gloria Mundi ».** Haltbare Schnittblume I. Ranges, goldgelb mit dunkler Mitte, sehr wirkungsvoll; hervorragender Rabattenschmuck. 50 cm . . . 4.— 1.20 —.30

3374 **Chrysanthemum indicum, einfache frühblühende Hybriden.** Prächtige, widerstandsfähige Rabattenpflanze von leichtester Kultur. Aussaat halbwarm im März, auspflanzen im Mai. Blühen von Anfang Juli bis in den Winter hinein. Können jederzeit eingetopft werden und finden vielseitige Verwendung . . . 2 gr Fr. 1.50 1 Port. Fr. —.40

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3382	**Chrysanthemum japonicum fl. pl. « Anemone ».** Neue Blütenform der im ersten Jahre zur Blüte kommenden Rasse . . . 10 Port. Fr. 9.—		—.—	1.—
3383	**Cineraria maritima Diamant,** bedeutende Verbesserung der Stammsorte, niedrig und gedrungen		1.40	—.20

A. Februar—März in Schalen. **Bl.** Unbedeutend.
H. 40 cm. **Vw.** Zu Einfassungen und Teppichbeeten.



Clarkia elegans fl. pl.

Alle mandelblühenden gefüllten Clarkien zählen zu den besten Schnittblumen, da sie sich abgeschnitten im Wasser sehr gut halten und schöne schlanke Stiele von 40—50 cm Länge entwickeln.
A. März—April ins Freiland; Herbstsaat zulässig.
Bl. Juli—September. **H.** 60 cm.

3384	**alba plena,** weiß, gefüllt	—.—	1.20	—.20
3396	**Purpurkönig,** purpurrot, gefüllt	—.—	1.20	—.20
3404	**Scharlachkönigin,** lachsorange gefüllt, in der Färbung die leuchtendste und überhaupt, was lebhafte, weithin leuchtende Farbe anbetrifft, so leicht von keiner andern Sommerblume übertroffen. Knospen feurig orangerot, bei vollem Erblühen mehr in lachsfarben übergehend	5.—	1.20	—.20
3408	**Mischung gefüllter** Sorten	3.—	—.80	—.20

3410 **Cleome hybrida gigantea.** Fast unbekannter Dauerblüher für Gartenschmuck, mit eigenartigen, meist purpurfarbenen Blütendolden, die sich ständig verlängern. 5 gr Fr. 1.80 6.— —.60
A. März—April warm. **Bl.** Juli—Spätherbst.
H. 150 cm. **Vw.** Gartenschmuck.
Bm. Auf 50 m Entfernung sonnig pflanzen.

3416 **Convolvulus tricolor,** dreifarbige Zwergwinde, gemischt —.— —.30 —.20
A. März—Mai Freiland. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 30 cm.
Vw. Auf Rabatten.

3418 **Commelina coelestis,** enzianblau . —.— 3.— —.30
A. März—April ins warme Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 60 cm. **Vw.** Für Rabatten und als Topfpflanze.





3472 Riesen-Aehren-Rittersporn.

Cosmea hybrida grandiflora.

Großblumige, frühblühende Hybriden.

A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 100 cm. **Vw.** Prächtige, haltbare Schnittblume. **Bm.** Magerer Boden und sonnige Lage bevorzugt.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3420	**In schönster Mischung, extra**	3.—	—.80	—.20
3424	**alba,** reinweiß	—.—	1.40	—.20
3428	**kermesina,** prächtig karmesin	—.—	1.40	—.20
3430	**Orangeflamme,** leuchtend orange, wertvolle Neueinführung	—.—	4.50	—.60
3432	**rosa,** beste Schnittfarbe	—.—	1.40	—.20
3433	**Feenkönigin,** zartrosa, früh- und reichblühend, für Rabatten, 60 cm	—.—	4.—	—.40
3434	**fl. pl. praecox, gefüllte, frühblüh.,** in feinster Mischung	—.—	20.—	1.—

3436 **Cuphea platycentra,** korallenrot, äußerer Rand schwarz, weißlich eingefaßt, wird häufig « Brennende Zigarre » genannt . . . 2 gr Fr. 3.— —.60
A. Februar—März ins warme Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 30 cm. **Vw.** Für Rabatten, Einfassungen und Topfpflanzen.

3438 **Cynoglossum amabile.** Prächtige indigoblaue Sommerblume für Schnitt und Gartenschmuck. 60 cm 3.20 —.80 —.20

3440 **Cynoglossum coelestinum,** himmelblau 3.20 —.80 —.20

3442 **Cynoglossum linifolium,** Sommer-Vergißmeinnicht, weiß. 30 cm . . . 2.50 —.60 —.20
A. März—Mai Freiland. Herbstsaat anwendbar. **Bl.** Juni—September. Herbstsaat blüht schon im Mai.

Dahlia variabilis (Georgina).

A. März—April ins warme Mistbeet. **Bl.** Juli—Frost. **H.** Verschieden. **Vw.** Für Gartenschmuck und Schnitt.

3448 **Liliput** oder **Pompon,** prächtige klein- und rundblumige Sorten in feinster Mischung. Samen von einer Prachtsammlung geerntet. . . 2 gr Fr. 1.50 12.— —.80

3452 **Edel-** oder **Kaktus-Dahlie, Prachtmischung,** nur auserlesener Sorten . . . . 2 gr Fr. 2.60 20.— 1.20

3456 **Mammuth,** einfachbl., Riesen gem. —.— 3.— —.30

3460 **einfache Miniatur,** in schöner Mischung, 30—35 cm hoch. Einen ununterbrochenen Flor, von Juni bis in den Spätherbst liefernd . . . —.— 4.— —.40

3462 **Luzifer, scharlach,** dunkellaubig, sehr schön 6.— —.60

3463 **Mausers Dahliengarten.** Eine wundervolle Mischung, welche in meiner Versuchsgärtnerei allgemeine Beachtung fand. In dieser Mischung sind alle Formen und Farben vertreten. Mit wenig Geld läßt sich ein vorzügliches Material heranziehen. 2 gr Fr. 2.50 —.80

Delphinium (Rittersporn).

A. Oktober—November oder zeitiges Frühjahr ins Freiland. **Bl.** Juni—September. **Vw.** Prächtige Schnittblumen und für Gartenschmuck. **Bm.** Am besten gedeiht die Herbstsaat.

Gefüllter Levkojen-Rittersporn.

(Deliphinium consolida fl. pl.) Höhe zirka 1 Meter.

1. weiß.
2. rosa.
3. hellblau.
4. dunkelblau.
5. leuchtend karmin.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3464	**Jede Farbe separat**	—.—	1.20	—.20
3468	**Diese Farben gemischt**	2.50	—.70	—.20
3469	**Roter Trumpf**	5.—	1.50	—.30
3470	**Blauer Trumpf**	5.—	1.50	—.30

Es sind dies zwei neue, ganz besonders intensive Farben, wie man sie bisher im Sortiment nicht kannte. Sie verdienen allgemeine Beachtung und werden jeden Anspruch befriedigen. Diese kräftigen Farben fesseln jedes Auge.

Riesen-Aehren-Rittersporn.

Diese neue Rasse hat robusten, straff aufrechten Wuchs, wird 120 bis 150 cm hoch. Sie trägt sich selbst, so dass sie für Rabattenpflanzung vorzüglich geeignet ist.

Die langen dichtbesetzten Blütenrispen wirken in ihren kräftigen leuchtenden Farben wundervoll als Vasenschmuck. Aussaat September—Oktober oder im zeitigen Frühjahr direkt ins Freiland. Die Herbstsaat blüht Juni—Juli, während die Frühjahrssaat den Flor verlängert.

1. Weißähre.
2. Rosaähre.
3. Karminähre.
4. Scharlachähre.
5. Blauähre.

3471	Jede Farbe einzeln	4.—	1.—	—.30
3472	Mischung aller Farben	4.—	1.—	—.30

Gefüllter Hyazinthen-Rittersporn.

(Delphinium hyacinthiflorum fl. pl.) Höhe 40—50 cm.

3474 **Prachtmischung** . . . . 3.— —.80 —.20

3475 **Delphinium cardiopetalum.** Wundervolle enzianblaue Sommerblume für Schnitt und Rabatten 1.50 —.30
H. 25 cm. Kultur wie vorstehende Arten.

3476 **Delphinium chinense azureum.** Die etwa 120 bis 150 cm hoch wachsenden Pflanzen tragen eine Menge langstielige **kornblumenblaue** Blüten von guter Haltbarkeit, welche sich vorteilhaft in der feinsten Binderei verwenden lassen. Aussaat Februar-März ins Mistbeet, kalt. 6.— 1.50 —.30



Dianthus chin. heddewigi hybr. fl. pl.

Es gibt wenige Sommerpflanzen, welche den Chineser-Nelken in bezug auf reiches und dauerndes Blühen (vom Juni bis zum Frost) ebenbürtig zur Seite stehen. Sie sind unschätzbar zu Buketten, eignen sich sehr gut zum Bepflanzen von Rabatten, kleinen Beeten sowie als Einfassung und vorzüglich zur Topfkultur, da sie sich leicht mit Erdballen aus dem freien Lande ausheben lassen. Sie sind dankbare, jedem zugängliche Pflanzen.

A. März—April ins Mistbeet. **Bl.** Juni—Frost. **H.** 30 cm.
Verwendung und Bemerkungen vorstehend.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

Dianthus chinensis fl. pl.

(gefüllte Chineser-Nelke).

Vermöge ihres reichen Farbenspiels findet diese eine vielseitige Verwendung für den Ziergarten sowie zur Binderei.

3480 **Prachtmischung** extra gefüllter Chineser Nelken 4.— 1.— —.20

3482 **Elite-Mischung.** Eine Qualitätsmischung mit vielen seltenen Farben . . . . —.— 4.— —.40

3484 **imperialis fl. pl.,** gefüllte Kaiser-Nelken, extra feine, dichtgefüllte, gemischt . . . . . 5.— 1.30 —.20

Dianthus heddewigi

(Heddewigi-Nelke).

Diese Nelken gehören zu den schönsten und dankbar blühendsten Sommergewächsen. Sie eignen sich alle zum Bepflanzen von Rabatten, kleinen Gruppen und Einfassungen. Höhe zirka 20—30 m.

3488 **Prachtmischung** vieler Varietäten extra 5.— 1.30 —.20

3492 **Schneeball,** gefüllt, reinweiß, großblumig 3.— —.30

3496 **Trauermantel,** gefüllt, dunkelpurpur mit weißem Rande 2.50 —.30

3500 **diadematus fl. pl.,** Diademnelke, prachtvoll gezeichnete, dicht gefüllte, gemischt, extra . . —.— 3.— —.30

3504 **hybridus fl. pl.,** Prachtmischung, Blumen dicht gefüllt, schön gezeichnet, sehr großblumig . —.— 2.50 —.30

3508 **fl. pl. Feuerball,** dicht gefüllt, strahlend scharlachrot, höchst effektvolle Gruppenpflanze, Schnittblume I. Ranges . . . . —.— 3.50 —.40

3510 **fl. pl. Luzifer,** Blumen groß, extra gefüllt, organgescharlach . . . . —.— 4.50 —.50

3511 **Violetta fl. pl.,** neu! Die erste bläuliche Nelke dieser Klasse . . . . —.— 6.— —.60

3512 **salmoneus fl. pl.,** gefülltblühende Lachskönigin, schön —.— 3.— —.30

3516 **laciniatus fl. pl.,** gefüllte, gemischt —.— 3.— —.30

3528 **Malmaison-Riesen,** neu, vorzüglich für feinere Binderei. Die feurig malmaisonrosa gefärbten Blumen haben Atlasglanz, sind sehr gut gefüllt und messen zirka 10 cm im Durchmesser . . —.— 5.— —.50

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

3530 **Dianthus heddewigi nobilis, Königsnelken.** Ihre leuchtenden und edlen Farben gipfeln namentlich in einem prachtvollen, strahlenden Dunkelblutrot, dem sich hellere Schattierungen über Karmin nach Rosa und Weiß hin ebenbürtig an die Seite stellen. Die großen Blumen, die manchmal bis 10 cm Durchmesser haben, sind eigentümlich geformt, die einzelnen Blumenblätter originell gedreht, und eins das andere halb überdekkend, dabei sind sie kräftig gefranst und so geschlitzt, daß sie der großen Blume ein elegantes Aussehen geben . . . . —.— 2.— —.25

3532 1 Sortiment der besten 6 Sorten, Originalportionen Fr. 1.80

3534 **Dianthus Sweet Wiyelsfield fl. pl.** Gefüllte, einjährige Bartnelke, die sowohl einjährig wie zweijährig gezogen werden kann . . . . . 5 Port. Fr. 4.— —.— —.90

3536 **Dimorphoteca aurantiaca.** Bildet reichverzweigte, mit Blüten übersäte Büsche, zirka 30—35 cm hoch. Die großen marguerite-ähnlichen Blumen sind wundervoll dunkelorange mit Atlasglanz, von dem sich die dunkelbraune Scheibe lebhaft abhebt, und die, wenn bei Sonnenschein voll geöffnet, 6½ bis 8 cm im Durchmesser sind. Von sehr leichter Kultur (Aussaat ins freie Land oder ins kalte Mistbeet und Auspflanzen an sonnigen Standort), sowie früh, lang andauernd blühend und vorzüglich für Gruppen und Einfassungen. 8.— 2.— —.25

3538 **Doretheantus criniflorus,** für warme, sonnige Lage mit durchlässigem Boden ein farbenprächtiger Blüher zu Einfassungen, Felspartien usw., vortreffliche Topfpflanze 5 Port. Fr. 3.50 —.— —.80

Eschscholtzia.

A. März—April und September—Oktober direkt ins Freiland. **Bl.** Mai—Oktober. **H.** 30 cm.
Vw. Eine für alle Lagen passende, anspruchslose, beliebte Sommerblume, zu Gruppen und Einfassungen ganz besonders geeignet. Mit Knospen abgeschnittene Stengel blühen im Wasser auf.

3540 **aurantiaca,** dunkelorange . . . . . 5.— 1.20 —.20

3544 **california, gelb** mit dunklem Grund 3.— —.80 —.20

3548 » **Karminkönig,** sehr großblumig, Blüten innen und außen leuchtend karminrot, sehr schön 5.— 1.50 —.20

3552 **erecta Feuerrot,** neu, in der Färbung die leuchtendste Eschscholtzia. Blumen aufrecht, sehr groß, vom sattesten, feurigsten Orange- oder Braunrot 3.50 —.40

3556 **erecta compacta Mandarin,** niedrig, von gedrungenem Wuchs, Blume groß, aufrecht, dunkelorange 5.— 1.50 —.30

3564 **in schöner Mischung** . . . . 2.50 —.70 —.20

3566 **Euphorbia variegata** (Bergschnee). Fast noch unbekannte prächtige Blattpflanze, bei der sich im Herbst große weiße Brakteen bilden. Aussichtsreicher Artikel für Kranzbinderei. Herrlicher Zimmerschmuck, als Topfpflanze verwendbar . . . . . . 6.— 1.50 —.30
A. März—April ins kalte Mistbeet oder Ende April ins Freiland. **H.** 80 cm. **Bl.** unbedeutend. **Vw.** Für Blattpflanzengruppen, als Topfpflanze und zur Binderei.

Gaillardia.

A. März—April ins halbwarme Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 50 cm. **Vw.** Wegen ihres lange anhaltenden Blumenflors und der schön gebauten langstieligen Blumen für den Blumengarten und zur Binderei hochgeschätzt.

3568 **picta aurea,** gelb . . . . 5.— 1.20 —.25

3572 » **josephus,** prachtvoll, großblumig, rot mit breitem, gelbem Rand . . . . 5.— 1.20 —.25

3576 » **einfache, gemischt** . . . . 3.— —.80 —.20

3580 » **lorenziana,** dichtgefüllte Varietäten in den prachtvollsten Farben . . . 4.80 1.20 —.20

3582 » **purpurea,** eine in Form und Farbe auffallende, besonders wertvolle Schnittblume 2.— —.25

3586 **Gamolepis tagetes, frühblühende, kleinblumige, zierliche** Margueritenform mit schwefelgelben Blumen. Wirkt am besten, wenn je 8 bis 10 Pflanzen tuffweise ins Freiland oder in Töpfe gepflanzt werden. 8.— 2.— —.40
A. April ins Mistbeet oder im Mai ins Freiland. **Bl.** Juni—August. **H.** 15 cm.
Vw. Zu Einfassungen und als Topfpflanzen.
Bm. Kalthausblüher Februar—März bei Novembersaat.

3590 **Gnaphalium foetidum,** kleinblumige, gelbe Immortelle 3.50 —.40
A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 60 cm. **Vw.** Für Grün- und Trockenschnitt.
Bm. Volle Sonne und trockener Standort.

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



Godetien,
hohe, gefüllte, großblumige, gladiolenblütige, langrispige Schnittblume. Höhe 60 cm.

Godetia oder Sommer-Azalea.

A. März—April ins kalte Mistbeet, auch Freilandsaat zulässig.
Bl. Juni—September. **H.** Verschieden.
Bm. Aeußerst dankbar blühende Sommerblumen und jedem Blumenliebhaber zu empfehlen. Sie gedeihen am besten in recht sonniger Lage.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3592	**gloriosa,** dunkelblutrot, die dunkelste Sorte, sehr großblumig, ziemlich niedrig und gedrungen. 25 cm	6.—	1.20	—.20
3593	**bijou,** reizende Zwergform mit weißen, innen rosa gefleckten Blumen. 25 cm	—.—	2.—	—.30
3594	**carminea aurea,** Blumen groß, lebhaft dunkelkarminrosa mit breitem, zartgelbem Rande. 60 cm	—.—	2.—	—.30
3596	**grandiflora rosea fl. pl.,** großblumig, rosa, gefüllt. 60 cm	6.50	2.—	—.25
3597	**lilacina fl. pl.,** lila, 60 cm	6.50	2.—	—.30
3598	**Morgenröte,** tiefrosa, 60 cm, gefüllt	6.50	2.—	—.30
3599	**kermesina fl. pl.,** hochrot, 60 cm	6.50	2.—	—.30
3600	**Herzogin von Albany,** großblumig, atlasweiß, beste halbhohe, weiße Godetie. 40 cm	—.—	1.20	—.20
3602	**Godetien in feinster Mischung**	3.—	—.80	—.20
3603	**Godetia whitneyi azaleiflora plena.** Vollständig überdeckt mit 7—8 cm großen, dichtgefüllten Blumen von zartrosa Farbe mit leuchtend karminroten Flecken am Grunde. 40 cm	7.20	1.80	—.25

Gomphrena (Kugelamarant).

A. März—April halbwarm unter Glas. **Bl.** Juli—September.
H. 30 cm. **Vw.** Als Topfpflanze, zu Einfassungen und ganzen Rabatten; sowie zur Binderei frisch und getrocknet.
Bm. Sonniger, trockener Standort.

3604	**globosa rubra,** weinrot	3.—	—.80	—.20
3605	» **alba,** weiß	3.—	—.80	—.20
3606	» **Piccolo,** weinrote Zwergform, 15 cm hoch	—.—	2.50	—.50
3607	» **rosea,** rosa	3.—	—.80	—.20

Gypsophila (Gipskraut, Schleierkraut).

A. März—September ins Freiland, Folgesaaten alle 4 Wochen.
Bl. 6 Wochen nach der Aussaat. **H.** 45 cm.
Vw. Die lockeren Blütenrispen finden als ganze Sträuße und als Füllmaterial in Buketten gerne Verwendung.

3608	**elegans,** zierliches Gipskraut, weiß, zu Gruppen und Buketts	1.—	—.30	—.20
3612	**elegans, carminea,** karminrot, reizend	1.50	—.40	—.20
3618	» **Pariser Markt,** riesenblumige, reinweiße	1.50	—.50	—.20
3620	» **atrosanguinea.** Von kräftig roter Farbe	4.—	1.—	—.30



Helianthus (Sonnenblume).

A. April ins kalte Mistbeet oder Anfang Mai ins Freiland.
Bl. Juli—Oktober. **Vw.** Als Gartenschmuck und zum Schnitt.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3624	**annuus fl. pleno,** gefüllte, große Sonnenblume. 3 m	1.50	—.40	—.20
3632	**cucumerifolius diadem,** hellzitronengelb mit schwarzer Mitte, sehr feine Schnittblume. 150 cm	4.—	1.—	—.20
3640	» **stella,** goldgelb, edel gebaut, vorzügliche Bukettblume. 150 cm	3.—	—.80	—.20
3644	» **perkeo,** niedrig, jedoch ebenso reichbl. wie die hohen Sorten, sehr zu empfehlen		1.20	—.20
3648	» **Hybriden,** schönste kleinblumige Sorten in feinster Mischung. 150 cm	3.50	1.—	—.20
3650	**Abendsonne oder hybridus Excelsior,** bis 2 m hoch, sehr reichblühend in verschiedenen **braunroten, purpurnen** und auch **zweifarbigen Tönen,** teils ganzrandig, teils sternenförmig; ein gefälliges Material für Vasenfüllung darstellend. Durchmesser der Blumen bis zu 15 cm	4.—	1.—	—.20
3652	**lenticularis,** Wuchs pyramidal, ungemein reichblühend. Die einzelnen Pflanzen erreichen eine Höhe von 4 m, bis 2 m Durchmesser	2.50	—.60	—.20

Helichrysum monstrosum fl. pl.

großblumige, gefüllte Strohblume.

A. März—April ins warme Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 80 cm. **Vw.** Als Schnittblume frisch und getrocknet sehr gesucht.

3656 **Gefüllte Strohblumen,** prachtv. Mischg. 4.— 1.10 —.20

1. weiß.	4. purpur.	7. violett.
2. feurigbraun.	5. rosa.	8. scharlach.
3. gelb.	6. Feuerball.	9. karmoisin.

3658	Jede Farbe separat	—.—	2.—	—.25
3660	**nanum,** gefüllte Zwerg-, gem. 50 cm	5.—	1.30	—.20

3661 **Hunemannia Sunlite,** gefülltblühende kanariengelbe, tulpenförmige Mohnart. Graugrün belaubt, zirka 60 cm hoch. In sonniger Lage auf durchlässigem Boden ein prächtiger Herbstblüher 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

3662 **Hibiscus trionum.** Blüht vier Monate nach der Aussaat und ist der erste einjährige Hibiscus. Bringt zahlreiche 10 cm breite, elfenbeinfarbige Blumen mit violettem Grunde . . . —.— 3.— —.30
A. Februar—März warm. **Bl.** Juli—Oktober.
H. 60 cm. **Vw.** Als Gartenschmuck und Topfpflanze.

3663 **Jacobaea simplex purpurrosa,** einfachblühender, buschig wachsender Senecio, 60 cm hoch, prächtig für Schnitt und Gartenschmuck 5 Port. Fr. 3.— —.— —.70



Iberis (Schleifenblume).

A. März—April und September—Oktober ins Freiland.
Bl. Juni—Juli, Herbstsaat bereits im Mai. H. 30 cm.
Vw. Zum Schnitt, als Topfpflanze und für Rabatten.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3664	**coronaria Empreß,** sehr großdoldig, reinweiß, vorzügliche Schnittblume	2.50	—.70	—.20
3668	**Riesen, hyazinthenblütiger, weiß.** Eine verbesserte Empreß, welche sich durch außergewöhnliche Größe der weißen Blüdendolden auszeichnet	4.—	1.10	—.20
3672	**umbellata, lila**	3.—	—.80	—.20
3676	» **carminea,** karminrote, reizende Varietät	3.—	—.80	—.20
3680	» **Königin von Italien,** rosig-weiß, ganz niedr.	5.—	1.20	—.20
3684	» **purpurea dunetti,** dunkelpurpurrot	3.—	—.80	—.20
3686	» **Rose Cardinal,** leucht. rosa	5.—	1.20	—.20
3688	**einjährige Sorten, gemischt**	2.—	—.60	—.20

3689 **Impatiens holstii,** leuchtend zinnoberscharlach, für halbschattige Lagen eine der allerbesten Gruppenpflanzen, vom Mai bis Frosteintritt mit Blumen überdeckt. Als Balkonpflanze in Ost- und Nordlagen noch gedeihend. Aussaat Januar bis März warm in Schalen. Mitte Mai ins Freie bringen. 45 cm . . . 1 gr Fr. 2.50 —.80

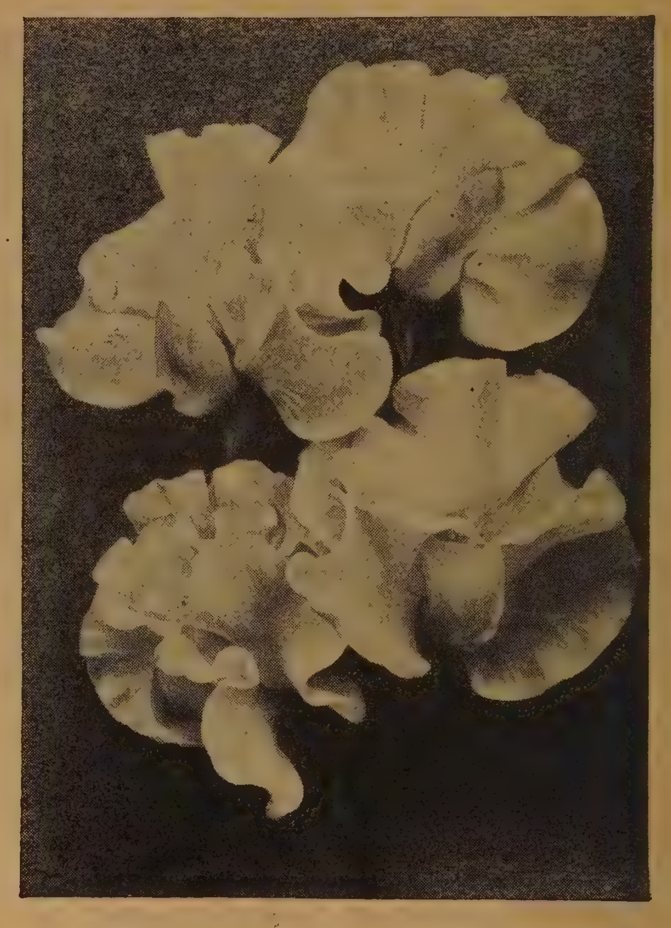
3690 **Impatiens holstii hybrida.** Viele schöne Farben gemischt. Verwendungsweise wie bei holstii 1 gr Fr. 2.— —.70

3691 **Impatiens balfouri gracilis.** Neue, etwa 50 cm hoch werdende Dauer-Rabattenpflanze, welche sich ebensogut für schattige wie für sonnige Lage eignet. 5.— —.50

3692 **Kochia trichophylla** (Sommerzypresse). Als Gruppen- wie Einzelpflanze auf Rasenflächen zu verwenden. Färbt sich im Herbst feuerrot und kann in jeder beliebigen Form geschnitten werden . . . . 1.50 —.40 —.20

3693 **Kochia childsi,** wie vorstehende, doch noch gleichmäßiger im Wuchs, grünbleibend . . . 2.— —.50 —.20

A. März—April ins Freiland oder kalte Mistbeet.
Bl. Unbedeutend. H. 100 cm. Vw. Als Topfpflanze, Solitärpflanze auf Rasen, zu Hecken usw.



Ruffled-Riesen-Edelwicken.

Die vollkommenste Rasse!

Enorm große, gekräuselte Blumen stehen meist zu viert auf langen, kräftigen Stielen. Unübertroffene Schnittblume.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3694	**Lady Ruffles,** zartrosa auf weißem Grund	4.—	1.10	—.40
3695	**Ruffled carmine,** liebliches Karminrosa	4.—	1.10	—.40
3696	**Ruffled Primrose,** gelblich oder cremefarbig	4.—	1.10	—.40
3697	**Ruffled Beauty,** cremerosa mit lila Schein	4.—	1.10	—.40
3698	**Ruffled Orchid,** tieflavendel mit rötlichem Anflug	4.—	1.10	—.40
3699	**Ruffled Rose,** reinrosa	4.—	1.10	—.40
3701	**Ruffled-Mischung,** viele, meistens zarte Farben	2.60	—.70	—.25



3692 **Kochia trichophylla** (Sommerzypresse).



Lathyrus odoratus grandiflorus

(großblumige **Edelwicken**).

Keine andere Schnittblume liefert soviel wertvolles Material wie die neuern Lathyrussorten. Bei guter Kultur, sonnigem, luftigem Standort, in Abständen von 30—40 cm im März ausgesät, wachsen die Lathyrus an Drahtgittern oder Reisig bis 2 m hoch und sind vom Juni bis zum Herbst voll mit Blumen bedeckt. Samenschoten darf man nicht aufkommen lassen, da diese den Flor sofort beeinträchtigen. Es muß täglich geschnitten werden. Bei Eintritt trockenen Wetters die Reihen tüchtig durchgießen. Die Blumen sind für Vasen und Tafeldekoration hoch wertvoll. Als blühende Pflanze für Balkone eine große Zierde.

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3702	**Prachtmischung** aller Klassen und Farben, nur großblumige, ganz extra, einschließlich der neuesten Sorten	5.—	—.80	—.40	—.20
3703	**Mausers Spezialmischung** für Schnittblumenzüchter, extra aus besten Spencer-Sorten zusammengestellt	15.—	2.—	—.60	—.25
3704	**Prachtmischung feinster Spencer-Sorten, alle mit gewellter Fahne, riesenblumig, schönstes Farbenspiel**	10.—	1.30	—.40	—.20
3705	**Frühblühende Spencer, gemischt**		3.20	—.90	—.30

3706 **1 Sortiment von 24 neuesten Spencer-Sorten**, ganz extra à 1 Port. Fr. 5.—

3707 **1 Sortiment von 12 Spencer-Sorten** à 1 Port. Fr. 2.80

Lathyrus-Vorkultur

Man legt 5—6 Samen in nicht zu große Töpfe, stellt diese im Kalthaus hell und luftig auf, ohne anzugießen. Die Erdfeuchtigkeit genügt meistens bis zum Aufgang. Gegossen wird erst, wenn die Erde wirklich trocken ist. Ganz besondere Vorsicht beanspruchen die hellsamigen Sorten, weiß und gelb, sowie die Sorten mit eingedrücktem Samen. Bei feuchter Behandlung vermalzen diese, während die dunkelsamigen und ganzrandigen unter Umständen noch davonkommen.

Riesen-Edelwicken.

Das enorm große Lathyrus-Sortiment macht es selbst dem Fachmann schwer, richtige Auswahl zu treffen. Aus diesem Grunde habe ich von einem berühmten Lathyrus-Spezialisten mein Sortiment zusammenstellen lassen. Die ganze Farbenskala ist darinnen vertreten; nur Sorten mit langen, kräftigen Stielen und vielen, großen Blumen fanden Aufnahme.

Meine Auswahl enthält das Vollkommenste was es gibt!

Frühblühende Spencer-Wicken

Riesenblumige Treib-.

In den letzten Jahren haben die amerikanischen Lathyruszüchter großen Wert auf Vervollkommnung der frühblühenden oder Weihnachtswicken gelegt. Es gibt jetzt eine ganze Anzahl Sorten, die so frühblühend sind wie die bisher bei uns bekannten Lathyrus praecox, dabei aber auch alle guten Eigenschaften der Spencer-Klasse haben, als da sind: große, edle, gewellte Blumen an langen, für den Schnitt geeigneten Stengeln, die drei, ja vier Blumen tragen. Kein Treibwickenzüchter sollte es versäumen, diese Neuheiten zu bauen. Aber auch jeder Liebhaber wird über diesen Fortschritt entzückt sein.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3708	**Blaujacke**, dunkelblau.			
3710	**Blauvogel**, reinblau.			
3712	**Burpees**, orange.			
3714	**Chevalier**, leuchtend tiefrosa.			
3718	**Early King**, blutrot.			
3720	**Gleam**, kirschrot mit Lachs.			
3722	**Glitters**, tief orangescharlach.			
3724	**Grenadier**, orangenscharlach.			
3726	**Harmony**, lavendelblau, rosa angehaucht.			
3728	**Kanarienvogel**, zartgelb.			
3730	**Mauve Beauty**, rötlichviolett.			
3731	**Maroon**, kastanienbraun.			
3732	**Mrs. Calvin Coolidge**, tief lachsrosa.			
3734	**Mrs. Kerr**, hellachs.			
3736	**Peerles Pink**, cremerosa.			
3738	**Rosa Riesen**, tiefrosa.			
3740	**Schneesturm**, reinweiß.			
3742	**Valencia**, tief orangescharlach.			
	Jede Farbe einzeln	5.—	1.30	—.40

3746 1 Sortiment von 10 frühblühenden Sorten Fr. 3.50

Neueste riesenblumige Spencer-Sorten.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3750	**Adorable**, helles **Kirschrot.**			
3752	**Amerika**, scharlach-weiß gestreift			
3754	**Ascot**, hellrosa.			
3756	**Avalanche**, reinweiß.			
3758	**Brillant**, leuchtend kirschrot.			
3760	**Brillant Rose**, prächtig.			
3762	**Charity**, blutrot.			
3766	**Delightful**, tiefkirschrot.			
3768	**Floradale Purple**, purpur.			
3770	**Fordhok Orange**, reines Orange.			
3772	**Fortune**, dunkelblau.			
3774	**Glean Eagles**, zartes Blau, heller als Wedgwood.			
3776	**Gold Crest**, lachsorange.			
3778	**Huntsman**, scharlach.			
3780	**Jugend**, weiß, rot gerandet.			
3782	**King Mauve**, rötlichviolett.			
3784	**Londoner Radio**, orangescharlach.			
3786	**Mammoth**, tiefes Orange, dunkler als 3770.			
3788	**Mary Pickford**, aprikosenorange.			
3790	**Mrs. Tom Jones**, reines kräftiges Blau.			
3792	**Pinkie**, tiefrosa.			
3794	**Powerscourt**, lavendelblau, besser als Asta Ohn.			
3796	**The Fawn**, lachsfarben.			
3797	**The Sultan**, kastanienbraun.			
3798	**Wedgwood**, reines Hellblau.			
3799	**Welche Freude**, cremefarben.			
	Jede Farbe einzeln	3.—	—.80	—.30

Alfred Hänni, Breiten, Forst b. Thun.

Auf Ihre Anfrage hin teile ich Ihnen mit, daß auch meine angelegten Raupenleimringe **noch diesen Monat** (26. Mai 1931) klebfähig waren. Somit bin ich also gut zufrieden.



3802 Lavatera loveliness.



		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3802	**Lavatera loveliness.** Eine auffallende Schönheit. Mit breittrichterförmigen, leuchtend rosafarbenen Blumen in großer Fülle. Für Schnitt und Gartenschmuck wertvoll	—.—	1.50	—.20

A. März—April ins Freiland, auf 50 cm verdünnen. Bl. Juli—Oktober. H. 80 cm.

3804	**Lavatera arborea variegata,** prachtvolle buntlaubige Blattpflanze mit großen, gelappten Blättern, zum Auspflanzen sehr zu empfehlen . . .	—.—	1.20	—.20

A. Januar—Februar unter Glas. Bl. Unbedeutend. H. 150 cm.

3816	**Leptosiphon hybridus,** schöne Farben gemischt	—.—	1.50	—.25

A. April—Mai ins Freiland. Bl. Juli—September. H. 15 cm. Vw. Rabattenschmuck, in Töpfen im Kalthaus kultiviert, guter Winterblüher.

3818	**Leptosyne maritima,** orangegelbe Feinheitsblume	—.—	2.50	—.30

A. März—April ins kalte Mistbeet. Bl. Juli—Oktober. H. 60 cm. Vw. Als Rabattenschmuck, zum Schnitt, als Topfpflanze guter Winterblüher im Kalthaus.

3820	**Leptosyne stillmanii,** goldgelbe Feinheitsblume	—.—	2.80	—.30

A. März—April ins kalte Mistbeet. Bl. Juni—September. H. 45 cm. Vw. Zum Schnitt und für Rabatten.

3822	**Leucophae candicans,** silberweiße Blattpflanze für Einfassungen. Bei zeitiger Aussaat, Januar-Februar, im ersten Jahre zur vollen Entwicklung kommend. 5 Port. Fr. 3.50	—.—		—.80
3824	**Linaria maroccana hybrida, Excelsior-Mischung.** Bringt ganz herrliche, dabei äußerst zarte Farben. Die Blumen dieses wenig bekannten Frauenflachses sind sehr haltbar und eignen sich vortrefflich zur Füllung kleiner Vasen	5.—	1.20	—.20

A. April ins Freiland. Bl. Juni—September. H. 30 cm. Vw. Zum Schnitt und Gartenschmuck.

3828	**Linaria reticulata aurea-purpurea,** leuchtend orangegelb, dunkelpurpur, punktiert	6.—	1.40	—.25

Kultur und Verwendung wie vorstehend.

3832	**Linum grandiflorum rubrum,** Lein, großblumig, dunkelrot	1.50	—.40	—.20

A. April ins Freiland. Bl. Juni—August. H. 40 cm. Vw. Gartenschmuck und Schnitt. Oktobersaat im Kalthaus, mehrere Pflanzen in einen Topf gepflanzt, nahe Glas im Kalthaus kultiviert, ergibt **Februarflor.**

Lobelia erinus.

Die einjährigen, niedrigen Lobelien sind zu Einfassungen, Teppichbeeten sowie für Balkone und Fensterkästen unentbehrlich. Im Februar-März unter Glas in Töpfe oder Schalen ausgesät, pikiert und Mitte Mai ins Freie gepflanzt, erfreuen sie uns den ganzen Sommer mit ihren zahlreichen, prächtig blauen Blumen. L. K.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3840	**Kaiser Wilhelm,** tief dunkelblau, die schönste und beliebteste Sorte zu Einfassungen, Teppichbeeten und für Töpfe in rein Blau. 10 cm . . .	16.—	4.—	—.40
3844	**Schneeball,** reinweiß, buschig. 10 cm		3.50	—.50
3852	**pumila splendens.** Im Wuchs ähnlich der bekannten Sorte **Schwabenmädchen.** Blumen tief dunkelpurpurviolett mit großem weißem Auge. Wuchs gleichmäßig und gedrungen. Hierdurch und vermöge ihrer ungemeinen Blühwilligkeit für Teppichbeete und Einfassungen sehr wertvoll. 10 cm	20.—	5.—	—.50
3856	**Kristallpalast compacta.** Blumen tief ultramarinblau auf dunkler, fast schwärzlicher Belaubung, sehr schön	16.—	4.—	—.40
3858	**Prinz Heinrich.** Die Farbe ist wesentlich kräftiger als bei K. Wilh., die Blumen sind breiter gebaut, wodurch bedeutend bessere Wirkung als bei allen andern Sorten erzielt wird. 10 cm	—.—	5.—	—.50
3860	**Schwabenmädchen,** kornblumenblau, mit weißem Auge, ganz kompakte Sorte, f. Teppichbeete	—.—	5.—	—.50
3864	**superba compacta, neu,** von gedrungenem Wuchs, Blumen tiefdunkelblau m. weißem Auge	—.—	6.—	—.60
3866	**Saphir,** kräftiger, gesunder Wuchs zeichnet diese prächtige neue Ampel-Lobelia besonders aus. Die in großer Fülle erscheinenden großen Blumen sind tiefblau mit weißem Auge	—.—	5.—	—.50

Lupinus oder Wolfsbohne.

Alle Lupinen sind sehr dankbar blühende Pflanzen, deren lange Rispenblüten sich ausgezeichnet zu großen Vasensträußen verwenden lassen. Aussaat nicht vor Anfang Mai ins Freiland. Lassen sich nicht gut verpflanzen.

3868	**hartwegi, blau**	H. 60 cm	3.—	—.80	—.20
3872	» **albus,** weiß .	H. 60 cm	3.—	—.80	—.20
3876	» **roseus,** hellrosa	H. 60 cm	3.—	—.80	—.20
3880	**hybridus atrococcineus,** karmesin mit weiß		2.50	—.80	—.20
3884	» **nigrescens,** ganz dunkel .		2.50	—.80	—.20
3888	» **superbus, purpurlila,** gelb und weiß		4.—	1.—	—.20

Alle Hybriden-Sorten 60 cm.

3904	**sulphureus superbus,** gelb. 70 cm .	—.—	1.20	—.20
3908	**hohe einjährige Sorten gemischt** .	2.—	—.60	—.20
3911	**niedrige** » » » 30 cm	2.—	—.60	—.20

L. Wicky, Gärtnerei, Münster (Luzern).
. . . Die Rasenmähmaschine « Keen Kutter » ist bald 20 Jahre alt und immer noch wie neu. Es ist entschieden die beste Marke.

Weitere Bestellscheine gerne zu Diensten.





3944 **Mimulus tigr. grandiflorus.**



		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3916	**Malope grandiflora alba,** weiß	1.50	—.50	—.20
3920	» » **purpurea,** purpurrot. Beide 100 cm	1.50	—.50	—.20

Matricaria (gefüllte weiße Kamille, gefülltes Mutterkraut)

A. März—April halbwarm. **Bl.** Juli—Oktober. **Vw.** Die niedrigen für Rabatten, zu Einfassungen und als Topfpflanzen, die hohen sind vorteilhafte Schnittblumen.

3924 **eximia grandiflora fl. pl.,** großblumig, reinweiß. 60 cm . . . . 8.— 2.— —.30

3928 **Schneeball, gefüllt,** weiß, kompakt und gedrungen, 30 cm . . . . 2 gr Fr. 1.60 —.— —.60

3932 **Goldball,** niedrig, gelb, schön, für Gruppe. 30 cm 2 gr Fr. 1.20 —.— —.50

3936 **Matthiola bicornis,** rötlich-lila . . 2.50 —.80 —.20
Entwickelt besonders abends einen köstlichen Duft, liebt sonnigen Standort. Aussaat im März—April ins Land. 45 cm.

Mesembrianthemum tricolor.

Eine alte, fast in Vergessenheit geratene Sommerblume von etwa 10 cm Höhe. In voller Sonne ein reizendes Blümchen, welches jedem Blumenfreund gefällt. Aussaat April ins Warmbeet. Verwendung für Einfassungen, Trockenmauern, Steinpartien usw.

3937 **tricolor album,** weiß, silberglänzend . . 4.— —.40

3938 » **rubrum,** rot, atlasglänzend . . . 4.— —.40

Mimulus (Maskenbl. Gaukler).

A. Februar—April in Schalen warm. **Bl.** Juni—Oktober. **H.** 25 cm. **Vw.** Für feuchte, halbschattige Lage sind es unermüdliche Blüher. In Töpfen kultiviert sind es wunderhübsche Marktpflanzen.

3940 **cupreus, Fürst Bismarck,** purpur-karminrote Blumen, kompakter Wuchs, extra, für Gruppen . . 10.— —.50

3944 **tigrinus grandiflorus,** sehr großblumig, getigerte und gefleckte Varietäten, in den herrlichsten Nuancen 2 gr Fr. 1.40 —.— 10.— —.60

3945 **Roter Kaiser,** karminscharlach, sehr reichblühend 5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

3946 **Goldene Sonne,** rein goldgelb ohne Zeichnung, prächtiges Gegenstück zu Roter Kaiser 5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

3948 **tigrinus grandiflorus duplex,** mit doppelten Blumen. Schöne Marktpflanze 2 gr Fr. 2.50 —.— 18.— —.80

3950 **Monarch,** extra großblumiger Mimulus in den feinsten Farben und Zeichnungen . 2 gr Fr. 6.— —.— 1.—

3952 **moschatus,** Moschuspflanze, gelbblühend, gesuchte Topfpflanze . . . 2 gr Fr. 1.50 —.— —.— —.50

3956 **Mirabilis jalappa.** Wunderbl., gemischt 1.50 —.40 —.20
A. April—Mai ins Warmbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 60 cm. **Vw.** Für Rabattenschmuck und für Töpfe. **Bm.** Reichlich bewässern. Schließen sich bei voller Sonne, blühen jedoch nachts und bei trüber Witterung. **D. K.**

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

3960 **Nemesia strumosa compacta grandiflora.**
A. April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juni—September. **H.** 30 cm. **Vw.** Rabatten- und Einfassungspflanze, auch für Töpfe.

1. kirschrot. 3. rosa. 5. hellblau.
2. orange. 4. scharlach.

Jede Farbe einzeln 2 gr Fr. 1.50 —.— —.— —.80

3962 **Mischung** großblumiger Spielarten in allen möglichen Färbungen, wie wir sie ähnlich nur noch bei Calceolarien und Salpiglossis kennen. Die niedrigen gedrungenen Büsche sind den ganzen Sommer mit Blumen überschüttet 2 gr Fr. 1.20 —.— 8.— —.80

Nemophila (Hainblume).

A. März—April ins Freiland, Herbstsaat anwendbar. **Bl.** Mai—Juli. **H.** 15 cm. **Vw.** Auf Frühjahrsrabatten in sonnigen Lagen von allerliebster Wirkung. Oktobersaat zu mehreren Pflanzen im Topfe nahe Glas im Kalthaus gezogen, ergibt einen reichen Winterflor. **D. K.**

3964 **insignis,** himmelblau, f. Einfassungen 1.50 —.40 —.20

3968 **Viele Sorten gemischt** . . . . . . 1.50 —.40 —.20

Nicotiana (Tabak).

A. März—April ins Warmbeet. **Bl.** Mai—Oktober. **H.** Verschieden. **Vw.** Auf Gruppen und Rabatten eine schöne Zierde, auch zu Blattpflanzengruppierungen. **Bm.** Die Affinis-Arten sind angenehm duftend; nahrhafter Boden und sonnige Lage bevorzugt. **L. K.**

3972 **affinis,** mit langen, weißen, wohlriechenden Blumen, vorzügliche Gruppenpflanze. 80 cm —.— 1.— —.20

3974 **affinis Rotgruppe.** Blutroter Zwergtabak mit schmaler Belaubung, sehr reichblühend vom Juli bis Frosteintritt. 50—60 cm hoch. 5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80

3976 **affinis hybrida.** 80 cm . . . . . . 5.— 1.20 —.20
Neue Hybriden in bester Mischung, die alle Vorzüge der vorstehenden Art besitzen, dabei aber in den Farben von weiß, hellrosa, dunkelrot, blutrot, lila, hellblau bis dunkelviolett auftreten.

3980 **atropurpurea grandiflora,** rotblühende, hohe Gruppenpflanze. 150 cm . . . . —.— 1.— —.20

3984 **colossea, Riesentabak** 1 gr Fr. 1.60 —.— —.— —.50
Imposante Blattpflanze ersten Ranges, welche bei zeitiger Aussaat im ersten Jahr zur vollen Entwicklung gelangt und im freien Lande eine Höhe von zirka 2 m erreicht.

3990 **Scharlachkönigin. Neu!** Mit sehr großen, leuchtend dunkelscharlachroten Blumen. Prächtige Rabattenpflanze. —.— 1.50 —.20

3992 **sylvestris,** mit langen, reinweißen Blumen, welche in Dolden frei über dem Laube hängen, wohlriechend —.— 1.40 —.20



4054 **Papaver Toplow Rose,**
der neue gefüllte, feurigrosafarbene, einjährige Riesen-Mohn.

Nigella (Schwarzkümmel, Jungfer im Grünen).

A. März—Juni ins Freiland, auch Herbstsaat im Oktober ist ratsam.
Bl. Juni—September. **H.** 45 cm.
Vw. Begehrte Schnittblume, auch für Gartenschmuck auf Rabatten.

D. K.		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3996	**damascena fl. pl.,** Braut in Haaren, gefüllt, blau	2.—	—.50	—.20
4000	**Miss Jeckyll,** prachtvoll, himmelblau, dichtgefüllt, **wertvolle Schnittblume**	2.50	—.60	—.20
4002	**Miss Jeckyll,** weiß, schön f. d. Schnitt	2.50	—.60	—.20
4008	**gemischt,** viele Sorten	1.20	—.40	—.20

4012 **Nycterinia capensis,** weiß, mit köstlichem Vanillegeruch —.— 2.50 —.30
A. März—April ins Warmbeet. Bl. Juli—September.
H. 30 cm. Vw. Für Gartenschmuck und Töpfe.
Bm. Wohlriechend.

4016 **Oenothera rosea,** Nachtkerze, allerliebste rosenrote 2.50 —.40
A. März—April ins Warmbeet. Bl. Juli—Oktober.
H. 15 cm. Vw. Für Rabatten und Einfassung.
Bm. Blüht des Nachts und bei trüber Witterung.

Papaver (Mohn).

A. Im zeitigen Frühjahr, noch besser im Herbst, September—Oktober, ins Freiland. Bl. Juni—August.
Vw. Zum Schnitt und als Gartenschmuck.
Bm. Dichter Stand muß frühzeitig verdünnt werden. Herbstsaat ist vorzuziehen.

4024 **Danebrog** (Schweizerflagge), scharlach mit weißen Flecken, **schön, für patriotische Anlässe zu verwenden. H. 90 cm** . . . . 1.50 —.40 —.20
4028 **glaucum** (Tulpen-Mohn), Blumen schön geformt, von feurigstem Dunkelscharlach mit schwarzen Flecken. Reich und lange blühend. 50 cm . 6.— 1.40 —.20
4034 **rhoeas « Zauberin »,** riesenblumiger, bis 15 cm Durchmesser haltender Seidenmohn in farbenreicher Mischung. Halbgefüllt . . . 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—
4036 **rhoeas fl. pl.,** gefüllt. Ranunkel-Mohn, in vielen Farben gemischt. **H.** 60 cm . . . . 2.50 —.70 —.20
4040 **rhoeas the Shirley,** einfache und halbgefüllte Spielarten in prächtigem Farbenspiel. 50 cm . 2.50 —.70 —.20
4042 **rhoeas fl. pl. « Wundervoll ».** Reizvolles Farbenspiel in gerandeten und grundierten Sorten. Das Beste was bisher von Mohn angeboten wurde —.— 3.— —.40
4044 **paeoniflorum fl. pleno,** gefüllter Paeonien-Mohn, **Prachtmischung.** H. 90 cm . . . . . . 1.80 —.50 —.20
4048 **paeoniflorum, einfach « Admiral »,** weiß, mit 2 cm breitem, scharlachrotem Rande, sehr effektvoll. **H.** 80 cm 1.80 —.50 —.20
4052 **somniferum fl. pl.,** gefüllt. Federmohn, **Prachtmischung.** H. 90 cm . . . . 1.80 —.50 —.20
4054 **Toplow Rose,** feurig rosafarbener, dichtgefüllter, riesenblumiger Mohn. Herrliche Schnittblume, 80 cm hoch —.— 6.— —.60
4066 **Mausers einjährige Mohnmischung.** Alle bei **Mohn** vorkommenden Farben und Formen sind in dieser Mischung vertreten. Bei **dünner** Freilandsaat im Herbst oder zeitigen Frühjahr von großem Effekt 4.— 1.10 —.20



4042 **Papaver Wundervoll,**
herrlicher, halbgefüllter Seidenmohn in prächtigen Farben.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

Pentstemon (Neue Riesen).

Schon lange erfreuen sich diese Züchtungen von Pentstemon eines hervorragenden Rufes. Es ist wohl das Beste, was sich heute an Pentstemon im Handel befindet. Die außerordentliche Größe der Blumen, deren teilweise aufrechte Haltung, die reiche Farbenpracht und Blütenfülle, zeigen jetzt eine solch hohe Vollkommenheit, daß jeder Blumenfreund gerne Liebhaber dieser Pflanzengattung wird.

Aussaat: Februar bis März ins Mistbeet oder in Töpfe.
Pflanzzeit: im Mai ins Freiland.
Blütezeit: Juli—Herbst. **Höhe:** 60 cm.

Aeußerst wertvolle Schnittblumen und effektvolle Gruppenpflanzen.

4067 **Riesenblumige Mischlinge,** Verbesserung mit besonders großen Blüten in langen Rispen und in äußerst reichhaltigem Farbenspiel. Es sind darunter Farben vertreten, die bisher bei dieser Pflanzenart noch fehlten, namentlich ein schönes tiefes Rot. Der Flor ist äußerst anhaltend und können diese Mischlinge zur Bepflanzung ganzer Beete warm empfohlen werden 2 gr Fr. 1.30 10.— —60

4067/1 weiß — 4067/3 lila — 4067/5 karmin
4067/2 rosa — 4067/4 rot

Jede . . . . 2 gr Fr. 2.50 1.—

Weitere Pentstemon-Arten sind in der Abteilung Stauden verzeichnet.

Perilla (chines. Erzblatt).

Für Teppichbeete und zur Einfassung größerer Blattpflanzengruppen unentbehrlich. Vertragen das Zurückschneiden gut und können deshalb in jeder beliebigen Höhe und Form gehalten werden. Im März-April halbwarm aussäen und Ende Mai auszupflanzen.

4068 **nankinensis,** dunkelrote Blattpflanze. **H.** 60 cm 2.50 —.60 —.20
4072 » **laciniatis,** mit geschlitzten Blättern. **H.** 60 cm . . . . 2.50 —.60 —.20
4076 » **macrophylla crispa compacta,** feingekraust. **H.** 45 cm . . . . . 2.50 —.60 —.20

Heinr. Huber, ob Schwanden, Samstagern b. Wädenswil.

Die Leimringe « Fix-Fertig » haben die in sie gesetzten Erwartungen vollständig erfüllt. Nachdem ich vorletztes Jahr damit eine Unmenge Frostspanner abgefangen habe, zeigten sich letzten Spätherbst nur noch vereinzelte Exemplare dieser Schädlinge, ein Beweis dafür, daß die Leimringe ihre Schuldigkeit im Vorjahr ganz getan haben und die vollständige Bekämpfung des Frostspanners damit möglich ist. Das Anlegen der Ringe ist wirklich einfach und nimmt wenig Zeit in Anspruch.



7690 **Petunia Mausers Riesen.**
Diese Rasse wächst gedrungen und verzweigt sich bereits über dem Topfe. Die in großer Fülle erscheinenden Blumen sind enorm groß. Alle bei Petunien vorkommenden Farben sind in dieser Mischung vertreten.

Petunia hybrida (kleinblumige Sorten).

A. Januar—März warm. Bl. Mai—Oktober.
Vw. Als Topfpflanze und Rabattenschmuck. L. K.

Schöne, reich und dankbar blühende Sommerblume von herrlichem Wohlgeruch. Sämtliche Sorten sind Zierpflanzen I. Ranges, sowohl für Gruppen, Rabatten, zur Ausschmückung von Veranden und Balkonen, als auch zur Kultur im Zimmer.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4080	**in schöner Mischung.** 45 cm . . .	5.—	1.30	—.20
4084	**Rabattenmischung.** Nur buschig wachsende Sorten in farbenreicher Mischung; auch als Topfpflanzen verwendbar, mittelgroße Blumen bringend . .	5.—		—.50
4092	**inimitable,** gefleckte und gesternte. 40 cm	2.50		—.30
4096	» nana **compacta multiflora**	4.—		—.40
4100	**Schneefeld,** reinweiß, kompakt, prächtig für Gruppen, Rabatten und Balkone. 20 cm	2 gr Fr. 2.50		—.50
4102	**Black Prince.** Die reichverzweigten, etwa 50 cm hohen Büsche tragen eine Menge ansehnlich große, **samtig schwarzrote Blumen** . . .	2 gr Fr. 2.50	—.—	—.50
4103	**Blauzwerg.** Die Pflanzen werden 20 bis 25 cm hoch, bauen sich gleichmäßig buschig und sind mit unzähligen, mittelgroßen **samtig-dunkelblauen** Blumen bedeckt	2 gr Fr. 2.—	—.—	—.50
4106	**General Dodds,** blutrot, leicht rankend, sehr schön für Freiland und Töpfe. 50 cm	2 gr Fr. 1.50	—.—	—.50
4108	**Rosa-Balkon,** leuchtend rosa, reichblühend, komp., ausgezeichnet für Balkon. 25 cm	2 gr Fr. 3.—		—.80
4112	**Blutrote Balkon,** eine reine, blutrote Farbe von Beständigkeit, die allein oder mit weiß zusammen verwendet, sehr wirksam ist. Enormer Blütenreichtum. 50 cm	2 gr Fr. 3.—		—.50
4118	**Rabattenstolz.** Eine ausgezeichnete Sorte zur Bepflanzung von Rabatten oder Gruppen in freier, sonniger Lage. Die kräftigrosa gefärbten Blumen treten in großen Mengen auf und sind zufolge ihrer Leuchtkraft für Fernwirkung ganz besonders empfehlenswert. 20 cm	2 gr Fr. 3.—		—.80
4119	**Himmelsröschen,** frischrosa, niedrig	2 gr Fr. 3.—		—.80
4120	**Gottfried Michaelis,** leuchtend purpurrot	—.—		—.80
4121	**Abendsonne,** brillantrosa	1 gr Fr. 12.—	—.—	—.80
4122	**Spitzenschleier,** reinweiß	1 gr Fr. 15.—	—.—	—.80

Vorstehende 3 Sorten sind wertvolle Neueinführungen. Etwa 30 cm hoch, von der Basis aus verzweigt, großblumig, feingefranst. Herrliche Topf- und Balkonpflanzen.



Petunia hybrida pendula.

Balkon-Petunien.

Neue Klasse, besonders gut rankend, für wirkungsvolle Bepflanzung von Balkon- und Fensterkästen hervorragend.

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7580	**pendula alba,** weiß	2.50	—.50
7581	» **Blauwunder.** Eine prächtige reinblaue Balkon-Petunie mit bedeutend besserer Wirkung als die altbekannte « Karlsruher Rathaus ». Wer beide nebeneinander blühen sah, wird « Blauwunder » unbedingt den Vorzug geben. Die Farbe ist wesentlich heller, von einer Leuchtkraft, wie man sie in Blau selten findet. Schnellste Verbreitung in Fach- und Liebhaberkreisen ist « Blauwunder » sicher.	3.—	—.60
7582	» **rosea,** rosa	2.50	—.50
7584	» **purpurea,** purpurrot	2.50	—.50
7586	» **veilchenblau**	2.50	—.50
7590	» **Mischung**	2.50	—.50

Petunia hybrida grandiflora.

Großblumige Petunien.

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7600	**alba,** weiß	5.—	1.—
7604	**brillantrosa,** prächtig	5.—	1.—
7608	**Karlsruher Rathaus-Petunie, dunkelsammetblau, großblumig,** nicht mit pendula veilchenblau zu verwechseln	5.—	1.—
7612	**Balkonkönigin,** tiefblau, mit schönem, gleichmäßigem, weißem Stern, sehr schön	5.—	1.—
7616	**kermesina,** karmoisinrot (Berliner) . . .	5.—	1.—
7618	**Marktkönigin,** leuchtend karminrot, scharlach angehaucht	10.—	1.50
7619	**Weiße Wolke,** reinweiß, niedrig, großblumig. Massenblüher für Töpfe und Balkone	10.—	1.50
7620	**Prachtmischung,** großblumige Nummernblumen I. Qualität	5.—	1.—

Petunia hybrida grandiflora fimbriata,

Gefranste Edel-Petunien.

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7624	**alba** (Schneesturm), prächtig reinweiß . .	5.—	1.—
7628	**brillantrosa,** besonders leuchtende und auffallende Färbung, **halbhoch**	5.—	1.—
7632	**Pepita,** dunkelkarmin, fast scharlach, weiß gefleckt, fein gefranst, eine der schönsten Sorten .	5.—	1.—
7640	**intus aurea,** gelbschlundige Spielarten im herrlichsten Farbenspiel	5.—	1.—
7648	**Miranda,** neuere, durch die tiefe und leuchtende Färbung besonders bemerkenswerte Sorte .	5.—	1.—
7656	**Titania,** dunkelpurpur mit breitem Rande	5.—	1.—
7664	**fimbriata,** einfach gefranste, in schöner Mischung	5.—	1.—
7680	**superbissima** (gigantea). Riesenblumige Edel-Petunien, mit auffallend weitem Schlund, der meist herrlich geadert ist. Prachtmischung	8.—	1.20
7690	**Mausers Riesen-Petunien,** eine sehr farbenreiche, nur aus allerbesten Sorten, von mir selbst zusammengesetzte Mischung, die den allerhöchsten Anforderungen gerecht wird. Wer einmal einen Versuch mit diesen Riesen-Petunien gemacht hat, wird dieselben stets wieder verlangen! 40—45 cm	12.—	1.50

7704 **Petunia fimbr. nana fl. pl.**
„Meisterwerk" (Viktoria)

Hundert vom Hundert gefülltblühend.

Wirklich ein Meisterwerk ist diese Neuzüchtung, eine Höchstleistung, von der man vor kurzem noch nicht zu träumen wagte; heute aber ist es bewiesene Tatsache!

Die buschig, gedrungen wachsenden Pflanzen bringen reichlich dichtgefüllte, feingefranste, duftende Blumen bis zu 12 cm Durchmesser im schönsten Farbenspiel, rote Töne vorherrschend. Alles in allem eine Topf- und Balkonpflanze, wie sie schon lange gesucht wurde.

Anzucht durch Stecklinge ist heute nicht mehr wirtschaftlich. Mit Einführung von « Meisterwerk » werden alle andern gefüllten Petunien-Mischungen überflüssig.

Großportionen zirka 200 Korn.

5 Port. Fr. 9.50 1 gr Fr. 32.— 1 Port. Fr. 2.—



4172 Portulak, gefüllter, großblumiger.



4202 Reseda Machet Rubin.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4123	**Phacelia campanularia,** großblumig, prachtvoll leuchtend enzianblau. **A.** März—April ins Freiland. **Bl.** Juni—September. **H.** 15 cm. **Vw.** Für Rabatten und Einfassungen. **D. K. Bm.** Bienenweide.	8.—	2.—	—.40
4124	**Phacelia tanacetifolia,** unübertreffliche Bienenfutterpflanze. **H.** 90 cm. Kultur wie vorstehende.	1.30	—.40	—.20

Phlox drummondi grandiflora.

(Großblumige Varietäten.)

A. Februar—März halbwarm. **Bl.** Juni—Oktober. **H.** 35 cm. **Vw.** Vorzügliche Dauer-Gruppen- und Rabattenpflanzen, auch zum Blumenschnitt geeignet. **Bm.** Phlox müssen im jungen Zustande ausgepflanzt werden; kleinere Fröste schaden nicht. Sonnige Lage.

4140	**Prachtmischung,** von größtem Effekt und langandauerndem Flor	8.—	2.10	—.25

Phlox drummondi nana compacta (Zwerg-Phlox).

Erstklassige Dauer-Rabattenpflanze.

H. 20 cm. Kultur und Verwendung wie bei der grandiflora-Klasse.

4144	**Feuerball,** leuchtend dunkelblutrot, für ganze Gruppen von großem Effekt	—.—	6.—	—.60
4148	**Défiance,** leuchtend scharlach	—.—	6.—	—.60
4152	**chamoisrosa,** sehr schön und konstant, Ia Gruppenpflanze	—.—	6.—	—.60
4160	**nivea** (Schneeball), reinweiß	—.—	6.—	—.60
4164	**Prachtmischung aller Farben**	20.—	5.20	—.50

4165	**Platycodon grandiflora praecox,** großblumige, im Aussaatjahre blühende Wahlenbergia, herrliche Rabattenpflanze und Schnittblume		4.—	—.50
4166	**Polygonum orientale,** rotblühend. 150 cm		—.80	—.20
4167	» » **fl. albo,** weißblühend. 2 m. **A.** April in kalten Kasten. **Bl.** Juli—Oktober. **Vw.** Als Gehölzvorpflanzung und zum Schnitt. **Bm.** Verlangen kräftigen, humusreichen Boden.		—.80	—.20

Portulaca grandiflora.

(Großblumiges Portulakröschen.)

A. März—April ins kalte Mistbeet oder Anfang Mai direkt an Ort und Stelle. **Bl.** Juni—September. **H.** 15 cm. **Vw.** Schön zu Einfassungen, ganzen Rabatten- und Felspartien. **Bm.** Selten ist eine Sommerblume so widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit als der Portulak. Es ist sogar beachtenswert, daß er auf sandigem Boden in voller Sonnenglut reicher blüht als in feuchten Lagen.

4168	**Prachtmischung**	3.50	1.—	—.20
4172	**fl. pl. gefüllter Portulak,** gemischt	16.—	4.—	—.40
4173	**grandiflora Parana,** sehr großblumig, leuchtend Karmesin. Für einheitliche Bepflanzung trockener, sonniger Rabatten oder Felspartien von hervorragender Wirkung		2.—	—.30

Pyrethrum parthenifolium.

A. Januar—März halbwarm. **Bl.** Unbedeutend. **H.** 20 cm. Kann durch Schnitt kurz gehalten werden. **Vw.** Begehrte, gute Einfassungspflanze.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4174	**aureum** (Golden Feather), reizende Zwerg-Pyrethrum mit goldgelber Belaubung	3.50	1.—	—.20
4176	**Excelsior,** besonders durch ihre tiefgoldgelbe Farbe auffallende Zwerg-Blattpflanze zu Einfassungen	—.—	8.—	—.80

Reseda odorata.

A. Ende April ins Freiland, rechtzeitig verdünnen. **Bl.** Juni—Frost. **H.** 35 cm. **L. K. Vw.** Vorzügliche Schnittblume und Gruppenpflanze; besonders als Unterpflanzung von Hochstammrosen geeignet. Die Machetsorten sind gute und gern gekaufte Topfpflanzen und lassen sich willig treiben.

4186	**grandiflora,** großbl., 1 kg Fr. 10.—	1.40	—.50	—.20
4190	**ameliorata,** sehr großbl., rötlich, echt	1.80	—.60	—.20
4194	**Machet,** mit großen Blumen, vorzüglich geeignet zur Topfkultur, Schnittsorte I. Ranges, ganz echt	4.50	1.20	—.20
4198	» **goldgelb,** neu, für Schnitt empfehlenswert		3.—	—.30
4202	» **Rubin,** verbessertes Machet, sehr starke Aehren mit kupferscharlachroten Blumen, Schnittsorte I. Ranges		2.50	—.30
4206	**Goliath** (maxima), mit riesigen leuchtend roten Aehren		6.—	—.60
4210	**Bismarck,** verbesserte Machet, von robustem, gedrungenem Wuchse, mit riesigen Aehren, außerordentlich großen, rötl. Blüten, sehr schön	8.—	2.50	—.30

Rhodanthe.

A. März—April ins kalte Mistbeet oder Freiland. **Bl.** Juni—September. **H.** 30 cm. **Vw.** Für Grün- und Trockenschnitt sowie als Gartenschmuck. **Bm.** Liebt sonnigen Standort, vor andauernder Nässe zu schützen.

4218	**Rhodanthe maculata alba,** glänzend weiß		1.20	—.20
4222	» **Manglesi,** rein rosafarben		1.20	—.20

Gartenbauschule Brienz.

Tagetes signata pum. « Gnom » wurde von den Gärtnereibesuchern täglich bewundert, so daß es bestimmt seine Anwendung vielenorts finden wird. Bis jetzt, nach dem ewigen Regen, hat Tagetes sig. nur schwach im Blühen nachgelassen.

Zwergphlox — in voller Sonne wunderbar.



4244 **Rudbeckia hybrida « Meine Freude »,** meine über die ganze Welt verbreitete Einführung.

Ricinus (Wunderbaum).

A. März—April ins Warmbeet. **Bl.** Unbedeutend. **D. K.** **H.** 2—4 Meter. **Vw.** Als Solitärpflanzen im Rasen, zu Gehölzvorpflanzungen und Blattpflanzengruppen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4226	**borboniensis arboreus,** baumartig, wird 3 bis 4 m hoch	1.50	—.40	—.20
4230	**hybrida panormitanus,** neu, dunkelbraune, riesige Blätter, blau bepuderte Stengel. 200 cm	2.50	—.80	—.20
4234	**sanguineus,** blutrot, Pracht-Gruppenpflanze. H. 200 cm	1.20	—.40	—.20
4238	**zanzibariensis,** beste Varietäten in Prachtmischung, Dekorationspflanze I. Ranges. 200 cm	1.80	—.50	—.20

4242 **Rudbeckia bicolor superba,** Blumen gelb, mit großen leuchtend braunen Flecken, die in Ringform die dunkelbraune Mitte umgeben . . . . —.— 1.20 —.20

A. April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 60 cm. **Vw.** Prächtige Massenschnittblumen.

4243 **Rudbeckia-hirta-Hybriden.** Neue langstielige gelbe und rote Mischlinge, feine Schnittblume. 5 Port. 6.— 1.50

4244 **Rudbeckia hybrida « Meine Freude ».** Die sich selbst tragenden Pflanzen werden etwa 60 cm hoch, verzweigen sich vom Grunde aus und bringen unzählige, 10 cm Durchmesser haltende, langstielige, rein goldgelbe Scheibenblüten, die sich an der Pflanze sowohl als auch abgeschnitten sehr lange halten. Eine ebenso gute Rabattenpflanze wie auch Massenschnittbl. 3.— —.30

4245 **Rudbeckia Stern v. Kelvedon.** Bis zu 1 m hohe, reichblühende langstielige Schnittblume mit zum Teil gefüllten, gedrehten Blumen. Goldgelb mit brauner Zone. Schöner Gartenschmuck . . . . . —.— 3.— —.50



4252a **Salvia splendens « Rakete ».**

Salpiglossis variabilis grandiflora. L. K.

A. März—April ins kalte Mistbeet oder direkt ins Freiland. **Bl.** Juni—September. **H.** 80 cm. **Bm.** Fürchten Nässe. **Vw.** Prächtige Rabattenpflanze, in wundervollem Farbenspiel von Blau, Braun, Scharlach, Gelb usw. Blumen im Schlund schön gezeichnet und mit goldgelben Adern durchzogen.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

4246 **Großbl. Prachtsorten in bester Mischg.** 8.— 2.10 —.30

4247 **variabilis superbissima,** Kaiser-Salpiglossis in **bester Mischung.** Neue Klasse: Wuchs säulenförmig, Blumen besonders edel, wie die Superbissima-Petunien und zu großen, pyramiden-förmigen Sträußen vereinigt —— 12.— 3.— —.30

4248 **Salvia patens,** prächtig enzianblau, großblumig, einzigartiger Rabattenschmuck. Aussaat Januar bis März. Blüht sicher ab Juni bis zum Frosteintritt. 60 cm hoch. 2 gr Fr. 1.30 10.— —.70

4249 **Salvia farinacea « Blaugruppe »,** dunkelblau. Wuchs und Verwendung wie nachstehende. 14.— 1.20

4250 **Salvia farinacea. Lavendelblaue,** reichblühende, 60 bis 80 cm hohe, breite Büsche bildend. Für größere Rabatten und zum Schnitt geeignet. Februarsaat im April ausgepflanzt blüht ohne Unterbruch vom Juli bis zum Spätherbst. Verlangt kräftigen, mäßig feuchten Boden —.— 8.— —.70

Salvia splendens (Prachtsalbei). L. K.

A. Januar—April halbwarm. **Bl.** Juli—Frost. **Vw.** Als Gruppen- und Rabattenpflanze sowie für Töpfe. **Bm.** Im mageren Boden blühen sie früher und reichlicher. Aprilsaat ergibt einen ununterbrochenen Flor von August bis Frosteintritt.

4251 **Harbinger.** Zwergsorte, brennend Scharlach. Dauergruppenpflanze I. Ranges 5 gr Fr. 4.— 15.— 1.50

4252a **Rakete,** früheste, Zwergform, mehr breit als in die Höhe wachsend. 5 gr Fr. 6.— 20.— 2.— Die dichtstehenden, feurig dunkelroten Blütenähren gleichen vom Juni bis zum Spätherbst einem einzigen Flammenmeer. Erstklassige Rabattenpflanze. Die vielen Gärtner, welche « Rakete » kultivierten, waren restlos zufrieden damit. Man hat es nicht mehr nötig, sich mit Weiterzucht durch Stecklinge zu befassen.

4252 **Feuerball.** Dieser Feuersalbei bildet einen Busch von etwa 50 cm Höhe, mit breiten, langen Blütenrispen von leuchtend scharlachroter Farbe 20.— 5.— —.50

4253 **Zürich,** neuere niedrige, früh- und reichblühende Sorte, bringt Massen von großen, feurig-scharlachroten Blütenrispen hervor, baut sich sehr gleichmäßig, für niedrige Gruppen und Töpfe warm zu empfehlen. —— 20.— 5.— —.50

4254 **Sanvitalia procumbens fl. pl.,** extra gefüllt, eine der besten Einfassungspflanzen für niedrige Gruppen 3.50 —.40

Saponaria (Seifenkraut).

A. März—April ins kalte Mistbeet oder direkt an Ort und Stelle; auch Aussaat September—Oktober zulässig. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 25 cm. **Vw.** Das Seifenkraut ist wegen seines niedrigen, buschigen Baues und seiner zahlreichen, zierlichen Blumen von unschätzbarem Werte für Beete und Einfassungen.

4260 **multiflora** (calabrica), rot . . . . 5.— 1.20 —.20

4262 » **alba,** weiß . . . . . . 5.— 1.20 —.20

Salvia « Rakete » Anfang April gesät blüht September—Oktober prächtig.



Scabiosa atropurpurea major grandifl. fl. pl.

Schnittblumen I. Ranges. **D. K.**

A. März—April ins kalte Mistbeet. **Bl.** Juli—Oktober. **Vw.** Gute Schnittblumen, die niedrigen Sorten für Rabattenschmuck. **Bm.** Freilandsaat anwendbar, lassen sich in jedem Alter verpflanzen, lieben sonnigen Standort. **H.** 90 cm.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4266	**Die Fee,** prächtig, hellblau	6.—	1.50	—.20
4270	**Riesen-Mohrenkönig,** tiefschwarz-rot, langstielig, vorzüglich zum Schneiden	6.—	1.50	—.20
4274	**minor aurea fl. pl.,** reichblühend, gelbe Scabiose, vorzüglich zum Schneiden, fällt treu aus Samen	6.—	1.50	—.20
4276	**Rosakönig,** reinrosa	6.—	1.50	—.20
4278	**Schneeball,** reinweiß	6.—	1.50	—.20
4282	**Prachtmischung**	4.—	1.10	—.20
4284	**Elite-Mischung,** riesenblumig, farbenreich, Ia	15.—	4.—	—.60
4286	**nana fl. pl., gemischt,** niedrige, für Gruppen und Einfassungen. 50 cm	4.—	1.—	—.20

Schizanthus (Spaltblume).

Liefert — Ende September/Anfang Oktober gesät und im Kalthaus **nahe am Glas kultiviert** — im zeitigen Frühjahr wunderbare, an Orchideen erinnernde Topfpflanzen, welche einen reichen Flor entwickeln und herrliches Schnittmaterial abgeben.

4304 **hybridus grandiflorus nanus, Mischung roter Farben.** Eine Sondermischung vornehmlich rosenroter und karminroter Grundfärbungen, prächtig gezeichnet. H. 30 cm . . . 2.— —.25

4308 **wisetonensis,** neue Mischlinge von besonders gedrungenem Wuchs, in prächtigem Farbenspiel. Beste Klasse für Topfkultur. **H.** 40 cm 2 gr Fr. 1.50 12.— —.60

4310 **retusus trimaculatus.** Etwa 60 cm hoch, sehr großblumig. Jede Blume ist durch drei große dunkle Flecke gezeichnet. Belaubung etwas gröber als bei den Wisetonensis-Sorten . . . 2.50 —.30

4314 **Monarch,** ganz niedrig, kugelförmig, ausgezeichnete Topfpflanze zum Frühlingsflor. **H.** 25 cm 2 gr Fr. 5.— 1.—

4316 **maximus « Farbenfroh ».** Neue, lebhafte Farben, sehr großblumig, 60—80 cm hoch. Erstklassiger Frühlingsblüher für Schnitt und Dekoration 2 gr Fr. 2.50 1.—

4317/1 maximus rosa 4317/2 mauve 4317/3 hellrot
/4 karmin /5 purpur /6 amber
Jede Farbe einzeln . . . . . 1 gr Fr. 3.— 1.20

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4318	**Sedum coeruleum,** einjährige, hellblaue, etwa 10 cm hohe Fetthenne für Felspartien, trockene, sonnige Rabatten und als Topfpflanze verwendbar — 2 gr Fr. 2.50		20.—	1.—
4320	**Senecio elegans fl. pl. atropurpureus.** Dieses etwa 50 cm hohe Kreuzkraut hat leichten, aufrechten, gleichmäßigen Wuchs und bringt unzählige, zirka 3 cm große, purpurbraune Blütenköpfchen, welche in der Binderei gut Verwendung finden. Auf Blumenrabatten eine vornehme Erscheinung mit andauerndem Flor. Aussaat Ende März ins Mistbeet oder April ins Freiland — 2 gr Fr. 2.50		—.—	—.70
4324	**Silene armeria,** rote, schön verzweigte Schnittblume		1.—	—.20

A. März—April oder August—September ins Freiland. **Bl.** Juni—September. **H.** 30—40 cm. **Vw.** Schnittblume und Rabattenpflanze.

Silene pendula compacta.

Eine wirklich schöne Rabattenpflanze für Mai-Juni. Gleichmäßiger Wuchs, leuchtende Farben und eine Ueberfülle von Blumen sind Vorzüge, wie sie zu dieser Blütezeit keine andere Pflanze bietet. Aussaat August/September ins Freiland. dort überwintern und im zeitigen Frühjahr verpflanzen. Herbstpflanzung leidet oftmals durch Frost. Es ist auch Frühjahrssaat zulässig. In diesem Fall blühen sie vom Juli bis September. 20 cm hoch.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4328	**Schneekönigin,** niedrig, reinweiß		—.60	—.20
4336	**Triumph,** leuchtend rot, gefüllt		1.50	—.25
4340	**Pfirsichblüte,** leuchtend rosa, gefüllt		1.50	—.25
4344	**Bijou fl. pl.,** mit dichtgefüllten, leuchtend lachsrosa Blumen, neu		1.50	—.20
4346	**Mischung aller Farben**	1.50	—.60	—.20

Statice (Grasnelke).

Wenn im Herbst die Nachtfröste unsere im Garten stehenden Sommerblumen zerstören, und die Blumen nur noch vereinzelt vorhanden sind, dann kommen die in voller Blüte geschnittenen und staubfrei aufbewahrten Blumenrispen der Statice zur Bukett- und Kranzbinderei so recht zur Geltung, und sollten deshalb in jedem Garten angepflanzt werden. Aussaat der einjährigen Arten im März aufs lauwarme Mistbeet oder in Töpfe; Auspflanzung Mitte Mai an Ort und Stelle ins freie Land.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4347	**suworowi,** leuchtend hellrosa, in Karmesin übergehend, prächtige, lange Blütenrispen. **H.** 80 cm		1.50	—.25
4347a	**sinuata atrocoerulea,** neue tief dunkelblaue Farbe dieser in Knäueln blühenden Statice. **H.** 90 cm		—.60	—.20
4347b	**sinuata Zwerg-Hybriden.** Gleichmäßiger, gedrungener Wuchs von 30 cm Höhe in verschiedenen Farben gemischt. Dauer-Rabattenpflanze		2.50	—.50
4347c	**sinuata Marktkönigin,** beste blaublühende Schnitt		3.50	—.50

Tropaeolum majus nanum (Tom Thumb).

Busch- oder Zwerg-Kapuzinerkresse. **D. K.**

A. April—Mai Freiland. **Bl.** Juli—Oktober. **H.** 30 cm. **Bm.** Der Wert dieser Zwerg-Kapuziner ist bei uns noch nicht erkannt, während in England diese « Nasturtiums » zu jedem Garten gehören. Als Rabatten- und Einfassungspflanze, zu Gehölzvorpflanzungen wie auch als Zimmerschmuck zu verwenden.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4404	**atrococcineum,** dunkelscharlach	1.50	—.50	—.20
4412	**Liebreiz (Beauty),** gelb, mit Scharlach geflammt	1.50	—.50	—.20
4420	**Kristallpalast,** strohgelb, rotbraun marmoriert	1.50	—.50	—.20
4424	**Kaiserin von Indien,** dunkelscharlach, mit dunkler Belaubung	1.50	—.50	—.20
4428	**Goldkönig,** goldgelb, dunkellaubig	1.50	—.50	—.20
4432	**König der Zwerge (King of Tom Thumbs),** scharlach, dunkel belaubt	1.50	—.50	—.20
4436	**König Theodor (nigro purpureum),** mit schwarzroten Blumen und ganz dunkler Belaubung		—.50	—.20
4438	**Liliput,** niedrig, kleinblättrig, kleinblumig, reichblühend, prächtig für Töpfe, Felsengärten, Trockenmauern usw. 1. kirschrot. 2. schwarzrot. 3. scharlach. 4. rubinrot. 5. weiß.	—.—	—.80	—.20
4439	**Liliput-Mischung,** wundervoll	1.50	—.50	—.20
4440	**purpureum (Cattels crimson),** dunkelpurpurbraun	1.50	—.50	—.20
4444	**Rubinkönig,** rubinrot, dunkellaubig	1.50	—.50	—.20
4445	**Sunset,** orange mit rosa Anhauch, köstliche Farbe, über dem Laube blühend	1.50	—.50	—.50
4446	**vesuvius,** lachsrosa, dunkellaubig	1.50	—.50	—.20
4452	**In feinster Mischung** 1 kg Fr. 5.—	—.80	—.30	—.20
4453	1 Sortiment Zwergkapuziner von 8 Sorten			1.20

Tagetes (Sammet- oder Studentenblume).

Unter allem Sommerflor, sogar der gesamten Pflanzenwelt, ist Tagetes entschieden die wichtigste Gattung für Gartenausschmückung. Einfache Kultur, frühe, ohne Unterbruch den ganzen Sommer und Herbst bis zum zerstörenden Frost andauernde Blüte; groß- und kleinblumig, einfach und gefüllt; gelb, orange, braun, purpur und gefleckt in vielen Abstufungen; in hohen, halbhohen und niedrigen Formen. Bei jeder Witterung, ob trocken oder feucht, gleich gut gedeihend. Aussaat April—Mai in kalten Kasten, auspflanzen ab Mitte Mai. **D. K.**

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

I. Hohe gefüllte großblumige.

70—80 cm hoch.

4351 **erecta « Schwefelball »**, reinschwefelgelb. Ein prächtiges Gegenstück zu « Orangeball ». Für sich allein oder mit dieser verwendet von bestechender Wirkung. H. 70 cm . . . —.— 3.— —.30

4352 » **Goldene Schönheit**, reingoldgelb, in der Farbe zwischen 4351 u. 4353 stehend —.— 4.— —.50

4353 » **« Orangeball » oder « Alldouble »** ist der vollkommenste unter den dauerblühenden Tagetes. Die 70 cm hohen Pflanzen bringen von Mitte Juni bis Oktober eine Menge 8 cm Durchmesser haltende, vollständig ball- oder kugelförmige, rein orangefarbene Blumen 3.— —.30

4354 **Tagetes nelkenblütige « Goldlicht »**. Für Schnitt und Gartenschmuck. Die locker gebauten Blumen dieser neuen Rasse entsprechen in der Tat den Amerikaner Nelken. Alle sind gleichmäßig in der Form und haben einen Durchmesser bis zu 8 cm. Durch die großen, leicht gewölbten Blumenblätter kommt die **goldig leuchtende Farbe** so recht zur Geltung . . . . 12.— 3.— —.30

4354a **Silberlicht**, hellgelbes Gegenstück zu Goldlicht, sonst in allen Teilen gleich. 5 Port. 2.50 —.60

II. Großblumige, frühblühende halbhohe

(floribundus), 40 cm hoch.

4355 **mexicana Zwerg-Orange**. Prächtige früh- und reichblühende, dabei sehr großblumige Rabattenpflanze, etwa 40 cm hoch. Die Einzelblumen haben bis zu 8 cm Durchmesser, sind locker gebaut und gut gefüllt. Für Fernwirkung ganz hervorragend. —.— 4.— —.40

4355a **mexicana goldgelb**, mit gleichen Eigenschaften wie vorstehende . . . . —.— 4.— —.40

4356 **mexicana indischgelb**, hell, schwefelgelb, zu den vorstehenden beiden Sorten passend —.— 4.— —.40

III. Mittelhohe, gefüllte.

30—35 cm hoch, Blumen mittelgroß.

4357 **Plüschpurpur**, mit mittelgroßen, gefüllten, **purpurnen Blüten. Eine wertvolle neue Dauer-Gruppenpflanze** 8.— 2.— —.25

4360 **Farbenklang.**
Die etwa 5 cm großen gefüllten Blumen sind scabiosenförmig, goldgelb mit braunroter Manschette. Der Wuchs ist gleichmäßig 40 cm hoch und wachsen die Pflanzen ineinander, so daß ein richtiger Blumenteppich gebildet wird, bei dem Einzelpflanzen nicht zu unterscheiden sind. Durch die verhältnismäßig feine Belaubung wirkt « Farbenklang » eleganter und graziöser als man es sonst bei dieser Pflanzenart gewohnt ist. 5 Port. 4.75 1.—

4361 **Goldsaum**, großblumig, dichtgefüllt, leuchtend braunrot mit goldgelbem Saum . . . . . 8.— 2.— —.40

4362 **Gruppengold**, mit ansehnlich großen, gut gefüllten, goldig glänzenden, weithin leuchtenden Blumen vom Juni bis Frosteintritt geradezu überschüttet . . 1.50 —.25

4363 **Goldzauber**, leuchtend tieforange mit erstaunlicher Leuchtkraft . . . . —.— 4.— —.50

4364 **Elite-Mischung gefüllter halbhoher.** Hell- und dunkelgelbe, orangefarbene, braune, purpurrote und gestreifte Varietäten sind hierin vereint . . 8.— 2.50 —.30

IV. Kleinblumige hohe für Schnitt.

100 cm hoch.

4365 **patula fl. pl. Royal Scott.**
Die etwa meterhohen, verzweigten, aufrecht wachsenden Tagetes mit kleinen Blüten sind ausgezeichnete Gartenschmuckpflanzen. Der staudenähnliche Aufbau fordert geradezu heraus, diese Pflanzenart zum Lückenausfüllen auf Stauden-Rabatten zu verwenden. Es lassen sich aber auch ganze blühende Hecken herstellen, die nebenbei auf lange Zeit ein eigenartiges gefälliges Schnittmaterial liefern.
Die Blumen erscheinen von Ende Juni bis zum Frost in reicher Fülle, sind etwa 5 cm groß, blutbraun mit regelmäßigen goldgelben Streifen durchzogen. Eine auffallende Schönheit im Blütengarten- wie auch als Zimmerschmuck.
5 Port. Fr. 2.50 —.60

4366 **patula fl. pl. ranunkuloides,** braunrot —.— 2.— —.40

4367 » **fl. pl. aurea,** orange . . . —.— 2.— —.40



4355/56 **Tagetes mexicana fl. pl.,** die neue früh- und reichblühende, großblumige Rabattenpflanze.

V. Gefüllte Zwergsorten, kleinblumig.

Höhe 20 cm.

Es sind dies wirkliche Liliput- oder Zwergformen sowohl im Wuchs als auch in der Blüte unter den Tagetes. Die Pflanzen bilden regelmäßig verzweigte Büsche bis 15 cm Durchmesser. Die kleinen, aber dichtgefüllten Blumen sind kaum halb so groß als die der übrigen patula-nana-Sorten und erscheinen von Mitte Juni bis in den Spätherbst in so großer Anzahl, daß die Pflanzen davon vollständig bedeckt sind.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4368	**Liliput fl. pl., goldgelb**	8.—	2.—	—.25
4372	» » » **schwefelgelb**			
4376	» » » **braunrot**			
4380	» » » **gemischt**			

VI. Einfachblühende, niedrige.

30—35 cm hoch, kräftig buschig wachsend, wunderbare Rabattensorten.

4382 **Ehrenkreuz**, bekannte und bestens bewährte Sorte. Goldgelb mit blutroten Flecken . . 3.— —.80 —.20

4383 **Goldrand.** Braunrot mit zartem gelbem Rand 3.— —.80 —.20

4384 **Feuerkreuz.** Im Wuchs etwas robuster als Ehrenkreuz, mit dunkelgrüner, farnähnlicher Belaubung. Blumen etwas größer, orange mit feurigroten Flecken 5.— 1.20 —.20

4386 **Silberkönig.** Schwefelgelb mit braunroten Flecken 4.— 1.— —.25

4388 **signata pumila.** Spielart mit unzähligen kleinen, graziösen, goldgelben Blumen, sehr feinlaubig und angenehm duftend. Ein Dauerblüher I. Ranges. 40 cm —.— 2.— —.25

4392 **signata pumila « Gnom ».** Zwergform, gedrungener und gleichmäßiger im Wuchs, weniger ins Laub gehend; dafür mehr und größere Blumen bringend. Leuchtend tief orange. 20 cm hoch . . . . 12.— 3.— —.40



4484 Verbena hybr. Schweizerbanner.

Verbena hybrida.

Dauerblühende Gruppenpflanze I. Ranges. L. K.

Kultur: Aussaat möglichst frühzeitig von Januar bis März ins warme Mistbeet oder Schalen, rechtzeitig pikieren und entspitzen, damit es kräftige, buschige Pflanzen gibt. Auspflanzen gegen Mitte Mai. Die Blüte währt von Anfang Juni ohne Unterbruch bis zum Frosteintritt.

I. Kleinblumige Sorten.

Höhe 40 cm.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4459	**Mischung,** gewöhnliche Handelsqualität	8.—	2.10	—.25
4460	**Prachtmischung** feinster Namensorten	10.—	2.50	—.40
4464	**auriculiflora,** sämtlich mit Auge	10.—	2.50	—.40
4468	**candidissima,** reinweiß	10.—	2.50	—.40
4472	**coccinea**	10.—	2.50	—.40
4476	**coerulea,** blau	10.—	2.50	—.40
4478	**coerulea oculata,** blau mit weißem Auge	10.—	2.50	—.40
4480	**Défiance,** echt, prächtig, tief scharlachrot	20.—	5.—	—.40
4484	**Schweizerbanner,** feurigscharlach mit großer weißer Mitte. Neu! 5 Port. 4.50		10.—	1.—

II. Amerikaner-Verbenen.

Riesenblumig. H. 30 cm.

Verbesserte, **treu aus Samen fallende Klasse** mit enorm großen Blütendolden, welche frei über dem Laube blühen. Der Bau ist kräftig, gedrungen und eignet sich diese Rasse besonders zur Rabattenpflanzung.

4492	**reinweiß,** großblumig		6.—	—.70
4494	blau mit Auge, großblumig		6.—	—.70
4495	dunkelviolett mit Auge		6.—	—.70
4496	**lavendelfarben,** neu! Prächtige Wirkung		8.—	—.80
4497	rot mit weißem Auge		6.—	—.70
4498	rosa mit weißem Auge		6.—	—.70
4506	Vulcan, tiefdunkelscharlach		8.—	—.80
4507	Amerikanische Mischung, **ganz extra**		4.—	—.50

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4455	**Tigridia-Hybriden.** Pfauenlilie. 5 Port. Fr. 8.50		—.—	1.80

Eine Sehenswürdigkeit für den verwöhntesten Blumenfreund. A. Januar—Februar. **Bl.** August—September. **H.** 60 cm. **Bm.** Verlangt lockern, nahrhaften Boden und öftere Bewässerung.

4456	**Ursinia anethioides,** frühblühende, leuchtend dunkelorangefarbene, etwa 25 cm hohe Marguerite. Die Blumen stehen in Massen frei über der feinen Belaubung. Prächtig als Topfpflanze, ausgezeichneter Rabattenschmuck	—.—	6.—	—.60
4457	**Ursinia pulchra,** nur 10—15 cm hoch, sonst wie vorstehende, für warme Lage besonders dankbar 5 Port. Fr. 6.50		—.—	1.40
4458	**Venidium fastuosum,** glänzend orange mit dunkler Mitte und schwarzroter Zone. Den einfachen Calendula ähnelnd. 60—70 cm hoch. Für Rabatten und als Topfpflanze verwendbar		20.—	1.20

III. Verbena hybrida compacta.

Höhe 25 cm.

Die Pflanzen bilden runde, geschlossene Büsche und bringen eine Menge der herrlichsten Blumen in den brillantesten Farben hervor. Höchst wertvoll für Beete, Einfassungen und zur Topfkultur.

4508	**compacta,** Prachtmischung	20.—	5.20	—.50
4512	» **Défiance** (coccinea), scharlachrot		7.—	—.70
4516	» **coerulea,** tiefblaue Spielarten, von schönem kompaktem Bau	—.—	5.—	—.60
4518	» **granatpurpur,** besonders auffallende Farbe für alle Zwecke	—.—	10.—	1.—
4520	» **candidissima,** reinweiß, gedrungen	—.—	5.—	—.60
4521	» **Rubin,** neue wirkungsvolle Gruppensorte	—.—	6.—	—.60

IV. Colossea oder Riesen-Verbenen.

4522	**rosea,** verschiedene rosa und rote Farben, riesenblumige Dolden. Für Balkon- und Gartenschmuck		6.—	—.60
4523	**Mischung riesenblumiger Sorten**		6.—	—.60

V. Verschiedene Arten.

4524	**venosa,** prächtig violettblau, reizende Sorte für Einfassungen und Rabatten, von ungemein langer Blütendauer, oft bis zum November in vollem Flor (Same keimt etwas schwer). **H.** 40 cm. **L. K.**	—.—	2.50	—.30
4525	**venosa argentea,** weiß, in Verbindung mit der violetten Stammsorte von hervorragender Wirkung	—.—	3.—	—.30
4528	**erinoides,** feinlaubig, niedrig, reichblühend, tieflila. Für sehr trockene, heiße Lage in Felspartien, Trockenmauern und Rabatten	—.—	5.—	—.50
4529	**erinoides alba,** wie vorstehende, jedoch reinweiß	—.—	5.—	—.50
4532	**aubletia purpurkarmin.** Es gibt wohl nicht viele Pflanzenarten, die punkto Blumenreichtum und Blütendauer mit dieser karminpurpurnen Verbene wetteifern können. Bei Märzaussaat beginnt der Flor bereits gegen Ende Mai, um bis weit in den Herbst hinein anzuhalten. Bedingung ist allerdings rechtzeitiges Entfernen aller abgeblühten Dolden. Die Pflanzen sind von Grund aus verästet, wachsen aufrecht und werden etwa 40 cm hoch. Der Same keimt innert 14 Tagen und geht gleichmäßiger als bei andern Verbenen auf. Aussaat warm Februar-März.		4.—	—.40
4534	**montana,** wie vorstehende, jedoch lilarosa. Eine schöne, helle Farbe für Rabatten und Einfassungen. Neu!	—.—	6.—	—.60

Eigene Versuchsgärtnerei, Südstraße 93.



Viola tricolor maxima

(Riesen-Stiefmütterchen). D. K.

Kultur. Beste Aussaatzeit für Stiefmütterchen ist von Anfang Juli bis Mitte August. Der Samen wird möglichst dünn ausgesät, zirka ½ cm hoch mit feiner sandiger Erde bedeckt und **bis zum Keimen schattig und feucht** gehalten. Sind die Pflanzen genügend erstarkt, werden sie auf Beete mit gutem, nahrhaftem Boden gepflanzt, wo sie ohne Bedekkung überwintern. Doch muß die Pflanzung spätestens Anfang Oktober beendet sein, damit sich die Pflanzen vor Beginn des Winters genügend bewurzeln können. Eine Verpflanzung im Frühjahr ist nicht zu empfehlen, da hierdurch die Blumen klein und unansehnlich werden. Die Pensées verlangen eine freie, sonnige Lage, gutgedüngten, kräftigen Boden und genügende Feuchtigkeit. Ein Dungguß mit Chilisalpeter im Wasser aufgelöst, sowie phosphorsaurer Kalk und Knochenmehl leisten zur Erzielung großer Blumen die besten Dienste.

Meine Pensées lasse ich von einem rühmlichst bekannten Züchter anbauen und überall wurden sie mit den höchsten Auszeichnungen bedacht. Mein Bedarf steigert sich von Jahr zu Jahr und spricht dies für die gute Qualität.

Die mit einem * bezeichneten Sorten eignen sich besonders für Gruppen.

In jeder Beziehung unübertroffen!

Kant. Schule für Obst- und Gemüsebau in Oeschberg-Koppigen.

Tagetes «Gnom» wird wegen ihres gedrungenen Wuchses die alte T. sign. pum. da verdrängen, wo es sich um die Bepflanzung von schmalen Beeten oder Einfassungen handelt.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

I. Frühblühende Winter-Pensée.



Der Hauptwert liegt in der Widerstandsfähigkeit gegen Schnee und Kälte und in der sehr frühen Blüte, die 4—6 Wochen früher als bei allen andern Pensées einsetzt.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4540	**Eiskönig,** silberweiß mit dunkelblauem Auge	16.—	4.—	—.40
4544	**Himmelskönigin,** hellblau	16.—	4.—	—.40
4548	**Märzzauber,** dunkelsamtblau	16.—	4.—	—.40
4552	**Wintersonne,** goldgelb m. dunkl. Auge		4.—	—.40
4554	**Blue Boy,** reines, klares Silberlila, eine angenehm wirkende Farbe, wie sie bisher bei Pensées fehlte	20.—	5.—	—.50
4556	**Jupiter,** Farbe wie Lord Beaconsfield	16.—	4.—	—.40
4560	**Mars,** Farbe wie Kaiser Wilhelm	16.—	4.—	—.40
4564	**Nordpol,** reinweiß	16.—	4.—	—.40
4568	**Helios,** rein goldgelb	16.—	4.—	—.40
4570	**Wotan,** schwarz	16.—	4.—	—.40
4571	**weinrot,** die erste rote, frühblühende Sorte		5.—	—.50
4580	1 Sortiment frühblühender Pensées in 10 Sorten			**Fr.** 3.50

II. Trimardeau- oder Riesen-Pensée.

Die substanzreichen, sehr großen Blumen stehen auf festen Stielen aufrecht, der Wuchs ist kräftig und gedrungen.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4600	**Riesen-Pensée alba pura, Schneewitchen,** reinweiß	18.—	4.50	—.50
4602	» **Adonis,** prächtig hellblau, mit weißlichem Zentrum und scharf markierten großen, dunklen Augen und Bart	18.—	4.50	—.50
4604	» **dunkelpurpurviolett (atropurpurea),** sehr wertvolle Sorte für Binderei	18.—	4.50	—.50
4606	» **aurea pura (Goldelse),** Blumen leuchtend goldgelb und ohne Augenzeichnungen	18.—	4.50	—.50
4608	» **Cardinal,** die leuchtendste Farbe, welche bis jetzt in Stiefmütterchen erzielt wurde	—.—	5.—	—.50
4609	» **Fanal,** leuchtend scharlachrot ohne jeden Nebenton. Eine Frühlingsgruppenpflanze I. Ranges. 10 Port. Fr. 7.— 1 Port. Fr. —.80			
4610	» **Feuerkönig,** obere Petalen feurig purpurrot, untere leuchtend goldgelb, mit großen, dunkelbraunen Augen und Bart	18.—	4.50	—.50
4612	» **gelb mit dunklem Auge,** vorzüglich für Beete	18.—	4.50	—.50
4614	» **indigoblau,** neu. Auffallendste und leuchtendste blaue Farbe	18.—	4.50	—.50
4616	» **Kaiser Wilhelm.** Die echte, prächtig ultramarineblaue Farbe mit purpurvioletten Augen	18.—	4.50	—.50
4618	» **Lord Beaconsfield.** Sehr effektvolle Sorte mit purpurvioletten Blumen, deren obere Petalen in Weiß übergehen	18.—	4.50	—.50
4620	» **Meteor,** leuchtend rotbraun	—.—	3.—	—.30
4622	» **Mohrenkönig,** kohlenschwarz mit Atlasglanz	18.—	4.50	—.50
4624	» **Morgenröte,** purpur mit weißem Rand, schön	18.—	4.50	—.50
4626	» **Orangekönig,** rein orangefarben, von allen andern gelben Tönen abweichend, sehr schön	20.—	5.—	—.50
4628	» **Prinz Heinrich,** neu, dunkelblau, robust	18.—	4.50	—.50
4630	» **veilchenblau,** sehr schöne dunkle und konstante Farbe, auch wertvolle Bindesorte	18.—	4.50	—.50
4632	» **weiß mit Auge,** sehr großblumig, reinweiß, mit sehr großen violetten Flecken auf den untern drei Blütenblättern	18.—	4.50	—.50
4640	Ein Sortiment Riesen-Pensées in 10 Hauptfarben (Original-Portionen)			4.50

Pensées müssen im Herbst gepflanzt werden.



III. Fünffleckige Riesen-Edel-Pensée.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

Auf starken Stielen sitzen die sehr großen, festen Blüten, frei aufschauend. Jedes Blumenblatt ist mit einem großen dunklen Fleck gezeichnet, wie es obige Abbildung zeigt.

4646 **Cassiers Rubin,** enthält die herrlichsten roten Farben in Riesen-Cassier-Pensées . —.— 5.— —.50

4650 » **Brautjungfer,** weiß mit rosa Schein, die Grundfarbe ist an Zartheit der Apfelblüte vergleichbar, die dunklen Augen heben sich wunderbar davon ab . . . . —.— 8.— —.80

4654 » **hortensienrot,** sehr schöne Blumen, zartrosa, **dunkelblau gefleckt** . . —.— 8.— —.80

4655 » **fünffleckige goldgelbe,** mit fünf dunklen Flekken . . . . —.— 8.— —.80

4656 » **fünffleckige** weiße, dunkelgefleckt —.— 8.— —.80

4657 » **fünffleckige dunkelrote,** leuchtendrot, dunkel gefleckt . . . . —.— 8.— —.80

IV. Rasse Roggli Original.

Diese starkwüchsige Klasse bringt die größten Blumen und hat eine Farbenskala wie sie bei andern Züchtungen nicht bekannt ist. Etwas spätblühend. Besonders günstig für den Marktverkauf.

4670 **Alpenglühen,** verbesserte Cardinal . . . 26.— 2.—

4674 **aurea pura,** reingelb 2 gr Fr. 3.— 24.— 2.—

4678 **Berna,** purpurviolett 2 » » 3.50 26.— 2.—

4682 **gelb mit Auge,** verbessert 2 » » 3.50 26.— 2.—

4686 **Thunersee,** dunkelblau 2 » » 3.50 26.— 2.—

4700 **Roggli's Riesen,** Prachtmischung. **Originalsaat.** Vom Guten das Beste 5 gr Fr. 7.50 25.— 2.—

V. Schweizer Riesen.

Mit enorm großen Blumen im lebhaftesten Farbenspiel. Die Pflanzen sind sehr starkwüchsig und geben prächtige Marktpflanzen ab.

4710 **Blausee,** tiefdunkelblau . . . . 12.— 1.20

4712 **Firnelicht,** lebhaft rote Farben . . . . . . 12.— 1.20

4714 **Gelb mit Auge** . . . . 12.— 1.20

4716 **Goldelse,** reingoldgelb . . . . 12.— 1.20

4718 **Violettpurpur** . . . . 12.— 1.20

VI. Mischungen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

4730 **Handelsmischung,** Blumen mittelgroß, farbenreich 6.— 1.50 —.20

4734 **Mischung großblumiger französischer Sorten,** lebhafte Farben . . . . 10.— 2.60 —.30

4736 **Mischung frühbl. Winter** aus reinen Farben zusammengemischt . . . . 12.— 3.20 —.30

4737 **Winterzauber-Prachtmischung.** Frühblühende, gefleckte, in wunderbarer, farbenreicher Mischung. Gedrungen wachsend und enorm reichblühend. 10 Port. Fr. 5.— —.60

4738 **Trimardeau-Riesen,** dreifleckig, extra großblumig, von sehr kräftigem Wuchs, in prachtvollen Farben gemischt . . . . 12.— 3.20 —.30

4740 **Germania, Riesen-Goliath,** neue, gefleckte Riesen-Pensées von kräftig gedrungenem Wuchs, mit außerordentlich großen, gewellten oder gekräuselten Blumen in den brillantesten Farbenzeichnungen, sehr zu empfehlen . . . . —.— 8.— —.80

4742 **Riesen-Edel-Pensée,** Mischung feinster fünffleckiger Sorten, Ausstellungsblumen . . . 32.— 8.— —.80

4746 **Schweizer Riesen.** Besonders großblumige Art in meist roten und dunklen Farben, große kompakte Büsche bildend, spätblühend . . . . 50.— 12.— 1.—

4750 **Mausers Elite-Mischung,** nur von Nummer- und Ausstellungsblumen, das Vorzüglichste was hierin geboten werden kann, in jeder Hinsicht unübertroffen . . . . 40.— 10.— 1.—

4752 **Engelmanns Spezial, rote und bronzefarbene** 5 gr Fr. 8.— 2 gr Fr. 4.— 2.—

4754 **Engelmanns Riesen, helle und dunkle Töne** 5 gr Fr. 8.— 2 gr Fr. 4.— 2.—

Enorm große Blumen, gedrungener Wuchs, frühe Blüte und wundervolles Farbenspiel, wie man es bisher bei Pensée nicht kannte, sind die Eigenschaften dieser von England kommenden Rasse. Ein Versuch wird Sie überzeugen.

4755 **Viola tricolor maxima odorata**

Das neue **wohlriechende** Denkeli

Eine glückliche Einführung mit entzückendem Wohlgeruch, der nicht mit dem leichten Dufte anderer Stiefmütterchen zu vergleichen ist.

In reich mit Blumen gefüllter Schale im Zimmer aufgestellt, erfüllt es mit herrlichem frischem Duft, der um so kräftiger wirkt, je mehr Wärme vorhanden ist. Bei vollentwickelten Blumen ist der Geruch stärker als bei soeben aufgeblühten.

An Größe und Form der Blumen sowie im lebhaften Farbenspiel entspricht **« odorata »** den Schweizer Riesen. Alles in allem eine Neuerscheinung, die Beachtung verdient . . . . —.— 15.— 1.—

Viscaria (Lichtröschen).

A. März—April ins Freiland, rechtzeitig verdünnen.
Bl. Juni—September. **Vw.** Zu Rabatten, Einfassungen und für Töpfe. Lichtröschen sind äußerst dankbar blühende Sommerpflanzen in lebhaften Farben. **L. K.**

4756 **cardinalis,** leuchtendrot. **H.** 30 cm . . 1.40 —.20

4760 **oculata,** rosa mit dunklem Auge. **H.** 30 cm 1.50 —.20

4762 **compacta « Treue »,** reinblau. 20 cm . . 3.— —.30

4763 » **« Unschuld »,** reinweiß, 20 cm . 3.— —.30

4764 » **Prachtmischung,** neue Zwerg-, reizende lebhafte Farben, gut für Topfkultur. **H.** 20 cm —.— 2.— —.20

Xeranthemum annuum fl. pl.

(gefüllte Papierblume).

A. März—Mai ins kalte Mistbeet oder Freiland; auch Herbstsaat zulässig. **Bl.** Juni—Oktober. **H.** 60 cm.
Vw. Die in voller Blüte geschnittenen und getrockneten Blumen sind ein vorzügliches Material für trockene Kränze und Bukette.
Bm. Lieben volle Sonne und leichten Boden.

4772 **superbissimum,** kugelförmig, gefüllt, rot . 1.40 —.20

4776 » **album,** kugelförmig, gefüllt, weiß . . 1.40 —.20

4780 » **roseum,** kugelförmig, gefüllt, rosenrot 1.40 —.20

4784 » **gefüllte Sorten gemischt** . . . . . 1.40 —.20



Zinnia elegans fl. pl. (extra gefüllte Zinnien).

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4785	**Mischung** vieler Farben. H. 70 cm 1 kg Fr. 25.—	3.—	—.80	—.20
4786	**Negerfürst.** Mit mittelgroßen, dichtgefüllten, hochgewölbten Blumen, welche in großer Menge erscheinen. Die Farbe der Blumen ist ein tiefes Schwarzpurpur. Eine besonders ausgesprochene Bindefarbe. **H.** 70 cm	6.—	1.50	—.30
4787	**«salmonea».** Eine ausgesprochene Riesen-Zinnia mit ganz besonderem Farbenreiz. Die Blumen sind gut gefüllt, mehr flach als hoch, haben bis 15 cm Durchmesser und stehen auf langen, festen Stielen. Die Farbe ist kräftig salm, leicht rosa abgetönt; bei Beleuchtung von wunderbarer Farbenwirkung. **H.** 70 cm	10.—	2.50	—.40
4788	**Höhenfeuer.** Die buschigen, gut verzweigten, mittelhohen Pflanzen bringen reichlich ansehnlich große, hellzinnoberfarbene Blumen von enormer Leuchtkraft und guter Fernwirkung. **H.** 50 cm	8.—	2.—	—.40
4789	**Orangekönig.** Rein orange, eine Farbe wie sie bisher im Sortiment nicht vertreten war. Die Blumen sind enorm groß, bei Tageslicht wie bei Beleuchtung sehr wirwirkungsvoll . . . 5 gr Fr. 1.20	—.—	4.—	—.40
4790	**Frühwunder.** Die Pflanzen werden etwa 50 cm hoch, blühen früh und überreich. Die Farbe ist ein **feuriges Lachsrot,** wie es der Schnittblumenzüchter und Landschaftsgärtner sucht	20.—	5.—	—.50
4791	**Feuerkugel,** feurigblutrote, dichtgewölbte, mittelgroße Blumen von ganz besonderer Leuchtkraft. Die gewinnbringendste Farbe für Schnittblumenzüchter. **H.** 70 cm	6.—	1.50	—.30
4792	**grandiflora robusta plenissima,** echte Riesen-Zinnien, gemischt. Die Blumen erreichen einen Durchmesser bis zu 10 cm. Sehr viele, schöne Farben, die sich vorzüglich zum Schneiden eignen. **H. 90 cm**	5.—	1.30	—.20
4793	**kometblütige.** Gedrungen wachsende, gleichmäßige, etwa 50 cm hohe Büsche bildende Zinnie mit mittelgroßen Blumen, bei denen die dicht stehenden langen schmalen Blütenblättchen leicht gedreht und gekräuselt sind. Die Blumen sind einfarbig, jedoch in vielen Farbenabstufungen vorhanden	25.—	6.—	—.60
4794	**Mausers Riesen-Zinnien,** extra aus Farben zusammengemischt, Hauptfarben vorherrschend, ein ganz vorzügliches Material zur Schnittblumengewinnung. **H.** 90 cm	8.—	2.—	—.30

4795 Zinnia elegans flore pleno gaillardioides.

Die mehrfarbigen, mit dunklern Augen versehenen, gefüllten Blumen sind mittelgroß und ähneln denen der farbenprächtigen Gaillardien. **H.** 50 cm . . —.— 1.50 —.25

Zinnia elegans fl. pl.

Der Wert der Zinnien wurde eigentlich erst in den letzten Jahren so richtig erkannt. Für den Blumenbinder, Schnittblumenzüchter und Gartenkünstler sind dieselben unentbehrlich geworden und gehören überall während der Sommer- und Herbstmonate zum eisernen Bestand! Blütenform, Farbenreichtum und Pflanzenaufbau bringen gute Abwechslung. Besonders begehrt sind die leuchtendroten und sattgelben Töne sowie die reizvollen Farbenzusammenstellungen bei der Haageana-Klasse.

Kultur: Aussaat Mitte, noch besser Ende April in halbwarmen Mistbeetkasten (frühere Aussaaten bringen oft Mißerfolg), auspflanzen **nicht vor Mitte Mai** in fruchtbares Land, in sonniger, möglichst geschützter Lage. Für öftere Bodenlockerung sorgen und nötigenfalls mit flüssigem Dünger nachhelfen. Der Flor beginnt im Juni, um bis zum Frosteintritt anzuhalten. D. K.

Zinnia elegans flore pleno maxima.

Riesenblumen. H. 90 cm.

1. reinweiß.	4. orange.	7. scharlach.
2. dunkelscharlach.	5. zartrosa.	8. schwefelgelb.
3. goldgelb.	6. karmin.	9. violett.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4796	Vorstehende Farben einzeln	12.—	3.—	—.30
4798	**Prachtmischung**	10.—	2.60	—.30

Zinnia scabiosaflora fl. pl.

Gefüllte, eigenartige Blütenform, an Scabiosen erinnernd, rote und gelbe Töne gemischt. 80 cm hoch, gute Schnittblume.

4799	**Mischung vieler Farben**	—.—	4.—	—.40
4799a	**coccinea,** feurigscharlach	—.—	4.—	—.40
4799b	**aurea,** orange	—.—	4.—	—.40

4800	**Zinnia pumila fl. pl.,** halbhohe, dichtgefüllte, in schönster Mischung. H. 40 cm	4.50	1.20	—.20

Mausers Schaublumen-Zinnia.

Dahlienblütige. H. 1 Meter.

Blumen mit 16 cm Durchmesser sind bei dieser neuen, locker gebauten Zinnia keine Seltenheit. Das Farbenspiel ist unbeschreiblich und fand in meinem Versuchsgarten allgemeine Bewunderung.

4801 **kirschrot**	4807 **goldbronze**	4812 **dunkelgelb**
4802 **tiefrosa**	4808 **tiefgelb, rotgerandet**	4813 **leuchtendrosa**
4803 **feurigorange**		4814 **schwefelgelb**
4804 **dunkelscharlach**	4809 **reinweiß**	4815 **zartrosa**
4805 **kupferrot**	4810 **kanariengelb**	4816 **leuchtend ziegelrot**
4806 **hellviolett**	4811 **purpur**	

	Jede einzelne Farbe	12.—	3.—	—.40
4818	**Mausers Schaublumen-Mischung**	10.—	2.60	—.30
4819	1 Sortiment von 16 Sorten			5.50

Zinnia elegans gracillima fl. pl.

(verbesserte Liliput-Zinnien). Höhe 30 cm.

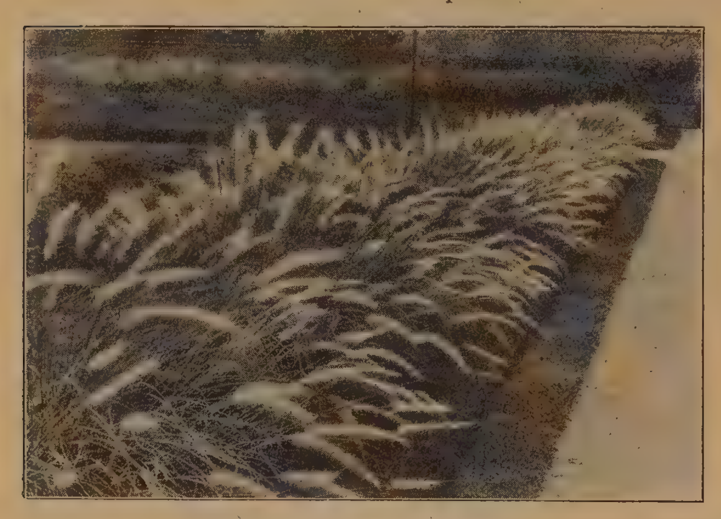
Die ganz kleinen halbrunden Blütenköpfchen stehen auf langen, straffen Stielen dicht aneinandergedrängt, kerzengerade aufwärts. Die Pflanzen, einzeln oder zu Gruppen vereinigt, sind von überraschender Schönheit. Höchst wertvoll auch als Schnittblume.

4820 feuerrot	4824 schwefelgelb	8.—	1.80	—.25
4821 weiß	4825 zartrosa			
4822 orange	4826 violett			
4823 karmoisin				
4828 **Mischung vieler Farben**				

4830	**Zinnia haageana aurea.** Ueberaus reichblühende, kleinblumige, einfachblühende gelbe Zinnie für Einfassungen und Blumenschnitt. H. 40 cm	—.—	1.20	—.20
4831	**Zinnia haageana Glorienschein,** leuchtend braunrot mit scharf abgegrenztem goldgelbem Rand, treu aus Samen fallend. Zur Füllung einheitlicher Vasen, prächtige Rabattenpflanze	25.—	6.—	—.60
4832	**Zinnia haageana hybrida,** einfache, halbgefüllte und gefüllte in vielen Spielarten gemischt. Ganz vorzüglich zu Einfassungen. Sehr reich und dankbar blühend, Blumen sehr haltbar. H. 40 cm	—.—	5.—	—.50

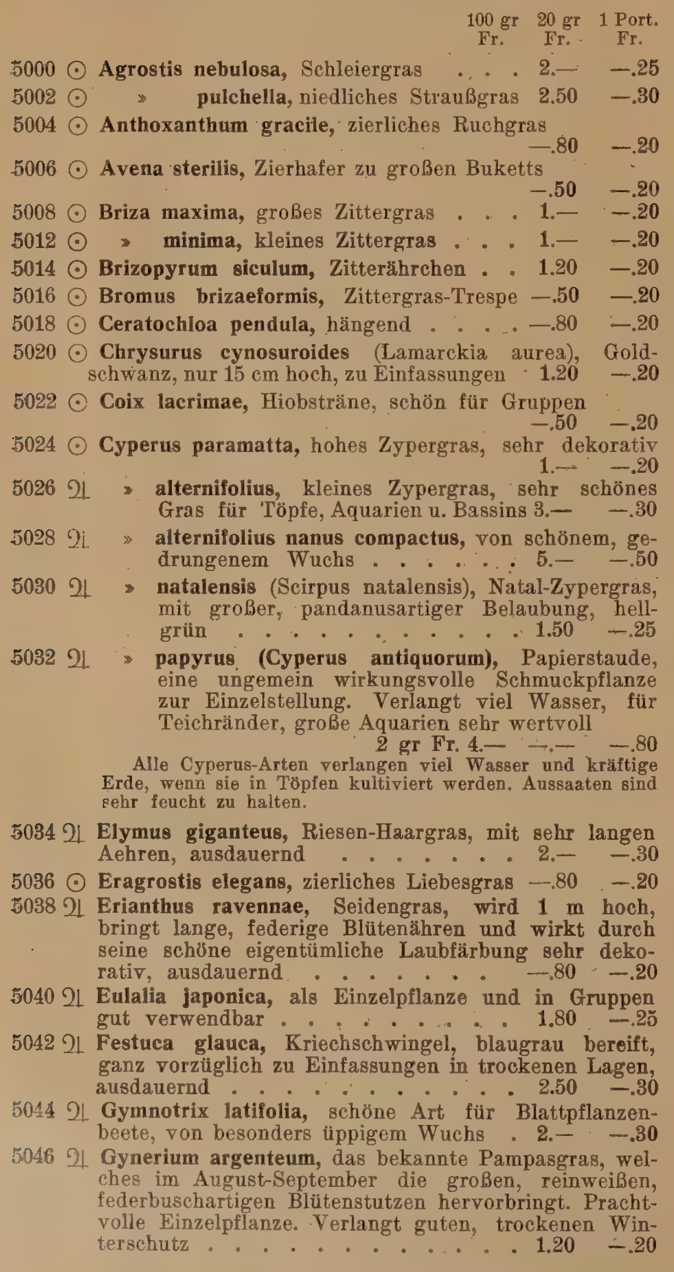
Ziergräser.

Von Ziergräsern finden viele Sorten bei Bildung von Blattpflanzen-Gruppen Verwendung, einige sind ganz vorzügliche Einzelpflanzen auf Rasenplätzen, die meisten Sorten geben jedoch ein sehr wertvolles Material zur Bukett-Binderei. — Mit ♃ bezeichnete sind perennierend oder ausdauernd, mit ⊙ bezeichnete sind einjährig.



5058 **Pennisetum longistylum.**

Prächtiges Gras zur Einfassung von Blattpflanzengruppen, für Teichränder usw.; auch schön zur Dauerbinderei.



100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

5000 ⊙ **Agrostis nebulosa,** Schleiergras . . . . 2.— —.25
5002 ⊙ » **pulchella,** niedliches Straußgras 2.50 —.30
5004 ⊙ **Anthoxanthum gracile,** zierliches Ruchgras —.80 —.20
5006 ⊙ **Avena sterilis,** Zierhafer zu großen Buketts —.50 —.20
5008 ⊙ **Briza maxima,** großes Zittergras . . . 1.— —.20
5012 ⊙ » **minima,** kleines Zittergras . . . 1.— —.20
5014 ⊙ **Brizopyrum siculum,** Zitterährchen . . 1.20 —.20
5016 ⊙ **Bromus brizaeformis,** Zittergras-Trespe —.50 —.20
5018 ⊙ **Ceratochloa pendula,** hängend . . . . —.80 —.20
5020 ⊙ **Chrysurus cynosuroides** (Lamarckia aurea), Goldschwanz, nur 15 cm hoch, zu Einfassungen 1.20 —.20
5022 ⊙ **Coix lacrimae,** Hiobsträne, schön für Gruppen —.50 —.20
5024 ⊙ **Cyperus paramatta,** hohes Zypergras, sehr dekorativ 1.— —.20
5026 ♃ » **alternifolius,** kleines Zypergras, sehr schönes Gras für Töpfe, Aquarien u. Bassins 3.— —.30
5028 ♃ » **alternifolius nanus compactus,** von schönem, gedrungenem Wuchs . . . . . . 5.— —.50
5030 ♃ » **natalensis** (Scirpus natalensis), Natal-Zypergras, mit großer, pandanusartiger Belaubung, hellgrün . . . . 1.50 —.25
5032 ♃ » **papyrus (Cyperus antiquorum),** Papierstaude, eine ungemein wirkungsvolle Schmuckpflanze zur Einzelstellung. Verlangt viel Wasser, für Teichränder, große Aquarien sehr wertvoll 2 gr Fr. 4.— —.— —.80

Alle Cyperus-Arten verlangen viel Wasser und kräftige Erde, wenn sie in Töpfen kultiviert werden. Aussaaten sind sehr feucht zu halten.

5034 ♃ **Elymus giganteus,** Riesen-Haargras, mit sehr langen Aehren, ausdauernd . . . . 2.— —.30
5036 ⊙ **Eragrostis elegans,** zierliches Liebesgras —.80 —.20
5038 ♃ **Erianthus ravennae,** Seidengras, wird 1 m hoch, bringt lange, federige Blütenähren und wirkt durch seine schöne eigentümliche Laubfärbung sehr dekorativ, ausdauernd . . . . —.80 —.20
5040 ♃ **Eulalia japonica,** als Einzelpflanze und in Gruppen gut verwendbar . . . . 1.80 —.25
5042 ♃ **Festuca glauca,** Kriechschwingel, blaugrau bereift, ganz vorzüglich zu Einfassungen in trockenen Lagen, ausdauernd . . . . 2.50 —.30
5044 ♃ **Gymnotrix latifolia,** schöne Art für Blattpflanzenbeete, von besonders üppigem Wuchs . 2.— —.30
5046 ♃ **Gynerium argenteum,** das bekannte Pampasgras, welches im August-September die großen, reinweißen, federbuschartigen Blütenstutzen hervorbringt. Prachtvolle Einzelpflanze. Verlangt guten, trockenen Winterschutz . . . . 1.20 —.20



5008 **Briza maxima,** Zittergras.

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

5048 ⊙ **Hordeum jubatum,** Mähnengerste, schön für Buketts 1.20 —.20
5050 **Isolepis gracilis,** auch Frauenhaar genannt. Schön als kleine Ampelpflanze; gedeiht auch ohne Erde als origineller Kopfschmuck im Goldfischglase 1 gr Fr. 5.— —.— 1.—
5052 ⊙ **Lagurus ovatus,** Hasenschwanz- oder Samtgras, ein beliebtes Ziergras; zu Einfassungen oder in kleinen Trupps verwendet, wirkt es ausgezeichnet. Für Trokkenbuketts empfehlenswert . . . . —.80 —.20
5054 ♃ **Panicum sulcatum,** sehr schön für Gruppen 1.— —.20
5056 ⊙ » **tonsum,** mit zahlreichen langstieligen, lockeren, federigen Aehren, die erst rötlich, dann in Rosa und später in Silberweiß übergehen. Prachtvoll für Vasen . . . . 1.50 —.25
5058 ⊙ **Pennisetum longistylum,** mit weißlichen Aehren, welche sich in anmutigen Bogenlinien über dem Blätterbusch erheben. Sehr schön zur Einfassung von Blattpflanzen und Sträuchergruppen. Ist eines unserer schönsten Ziergräser . . . . . 5.— 1.30 —.20
5060 ⊙ **Pennisetum rüppelianum.** Wird als das schönste aller Ziergräser empfohlen. Die Pflanze allein auch ohne ihre purpurvioletten Prachtähren bildet den Schmuck eines jeden Gartens . . . . 2.— —.20
5062 ⊙ **Setaria alopecuroides,** Borstenfennich, in Gruppen sehr gut verwendbar . . . . 1.— —.20
5064 ♃ **Stipa pennata,** weißes Federgras, ausdauernd 5.— —.50
5066 ⊙ **Zea, gigantea quadricolor,** der schönste bunte Mais, welcher sich schon als kleinste Pflanze mit bunten, rosa, gelben und weißen Streifen zeigt. Ganz vorzüglich zu Blattpflanzengruppen . 1.20 —.30 —.20
5068 ⊙ **Zea, japonica fol. variegatis,** mit weiß gestreiften Blättern, sehr beliebte Gruppenpflanze 1.40 —.30 —.20
5070 ⊙ **Mischung von Ziergräsern,** welche für Schnittzwecke geeignet sind . . . . 3.— —.80 —.20



5392/98 **Tropaeolum majus odoratus fl. pl.**, die neuen gefüllten, angenehm duftenden Kapuziner.

L. K. = Lichtkeimer;

Schlingpflanzen.

D. K. = Dunkelkeimer.

⊙ bedeutet einjährig für Freiland, ⊙*m* einjährig, Aussaat ins Mistbeet oder Kisten, ♃ Stauden oder mehrjährige.

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

5200 ♃ **Adlumia cirrhosa**, rankende Adlumie 14.— —.50

5208 ♃ **Ampelopsis veitchi**, prächtige winterharte Schlingpflanze, selbstklammernd . . 3.— —.80 —.20

5212 ♃ **Asparagus verticillatus.** Dieser Zierspargel ist ebenso zierlich und rankend wie Asp. Sprengeri, aber härter. Er wächst wie jede Staude ohne Schutz, dabei als Hänge-, Balkon- oder Ampelpflanze gut verwendbar . . . . —.— 8.— —.80

5216 ♃ **Bryonia alba**, weiße Zaunrübe, harte Schlingpflanze, gute Bienenweide . . . . —.— 3.— —.40

5220 ⊙*m* **Cajophora lateritia** (Loasa), Schlingpflanze mit ziegelroten Blumen, Blätter mit Brennhaaren versehen; wächst ziemlich schnell und blüht reich. **L. K.** 4.— —.40

5224 ⊙*m* **Calampelis scaber** (Eccremocarpus), Schönrebe, zur Bekleidung von Säulen, Lauben usw. vorzüglich. Die schönen, orangeroten Blumen stehen in Rispen; reichblühend. Unter Bedeckung ausdauernd . 4.— —.40

5228 ⊙*m* **Cardiospermum halicacabum**, reizende Schlingpflanze, sog. Ballonpflanze . . 2.— —.50 —.20

5230 ♃ **Clematis** (Waldrebe), feinste großblumige Hybriden, Prachtmischung . . . . . . —.— —.— —.80

5232 ⊙*m* **Cobaea scandens**, kletternde Cobäe, bläulich-violett; auch fürs Freie, zur Bekleidung von Balkonen, Lauben, Fenstern usw. vorzüglich zu verwenden **D. K.** . . . . 7.— 1.80 —.25

5236 ⊙*m* **Cobaea scandens fl. albo**, weiß —.— 3.— —.30

5248 ⊙*m* **Cyclanthera explodens**, interessante Schlingpflanze, deren Früchte nahe der Reife oder bei Berührung die Samen von sich schleudern; daher « Spritzgurke » genannt . . . . —.— 1.50 —.25

Humulus japonicus (Japanischer Hopfen).

5252 ⊙*m* **japonicus**, grüne Stammform . 2.50 —.70 —.20

5256 ⊙*m* **japonicus fol. variegatis** mit bunter Belaubung 3.— —.80 —.20

Beide Arten gehören zu unsern besten Schlingpflanzen. Sie sind zur Bekleidung von Lauben, Spalieren, Wänden, Veranden usw. unschätzbar und ungemein schnellwachsend.

5257 **Humulus lupulus**, ausdauernder Hopfen. In fruchtbarem, frischem Boden eine unverwüstliche, ungewöhnlich rasch wachsende Schlingpflanze zur Begrünung hoher, auf Schattenseite gelegener Wände, zur Verdeckung von Orten, die dem Auge entzogen werden sollen, vortrefflich geeignet. Bei guter Düngung und Pflege Jahrzehnte aushaltend. Die jungen Schößlinge ergeben einen pikanten Salat. Samen sehr selten . . . . 8.— 2.— —.50

Ipomoea (Hochwachsende Winde).

Schnellrankendes Schlinggewächs für Lauben, Spaliere, Mauern, Balkone usw. Auch bildet man mittels hierzu gestellter Stangen Säulen und Pyramiden. Aussaat erfolgt im März—April an Ort und Stelle.

5258 ⊙*m* **cardinalis, Scharlachwinde.** Die in Massen erscheinenden Trompetenblüten bedecken das zierliche Laub fast vollständig. Die leuchtendste Schlingpflanze —.— 2.50 —.30

5260 ⊙*m* **bona nox, blau**, großblumig . . 2.— —.50 —.20

5264 ⊙*m* **hederacea grandiflora superba**, himmelblau mit weißem Rand . . . . 3.— —.80 —.20

5268 ⊙*m* **imperialis**, Kaiserwinde in schöner Mischung, prachtvolle neue Klasse. Das Laub ist grün, silberbunt, zuweilen auch gelb. Blüten meist groß und dabei von solcher Farbenpracht, wie sie die alten Spielarten nicht aufweisen können. Nicht genug zu empfehlen. Liebt sonnige, warme Lage . . 2.— —.60 —.20

5270 ⊙ **imperialis gigantea**, in farbenreicher Mischung, herrliche Sorte, deren Riesenblüten oft die schönsten und seltensten Farben hervorbringen 4.— 1.— —.20

5272 ⊙*m* **mexicana alba**, die schönste und großblumigste reinweiße Winde, mit köstlichem Wohlgeruch 5.— 1.20 —.20

5276 ⊙ **purpurea, Mischung**, 1 kg **Fr.** 5.— —.80 —.30 —.20

5280 ⊙ **rubro-coerulea** (violacea vera), himmelblau, eine der allerschönsten Sorten. Aussaat in kleine Töpfe und im Mai an recht sonnigen Standort pflanzen —.— 2.— —.25

5284 ♃ **Lathyrus latifolius**, leuchtendrote Platterbse 1.20 —.20

5288 ♃ » » **fl. albo**, weiß . . . 1.40 —.25

5292 ♃ » » **fl. roseo**, rosenrot . . 1.20 —.20

5295 ♃ » » Mischung . . 3.50 1.— —.20

Ausdauernde Wicken, ganz vorzüglich zur Binderei. Sind an Spaliere, Reiser oder Stangen zu pflanzen, ranken etwa 1½—2 m hoch und entfalten vom Juni bis September ihre zierlichen Schmetterlingsblüten in steter Folge.

☛ **Lathyrus odoratus**, wohlriechende Wicken sind unter Sommerblumen, Seite 51, verzeichnet.

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

Schlingpflanzen (Fortsetzung).

5296 ⊙m **Lophospermum scandens,** mit schönen lilafarbigen, glockenähnlichen Blumen. Reizend für wärmere Lagen . . . . —.— 6.— —.60

5306 ⊙ **Maurandia, viele Sorten gemischt** —.— 8.— —.80

Die Maurandien gehören zu unsern schönsten und zierlichsten Schlingpflanzen. Zur Bekleidung von Säulen usw. und zur Bildung von Girlanden sind sie unschätzbar.

5310 ♃ **Medeola asparagoides, Smilax.** Bekannte, zierliche Schlingpflanze zum Ueberziehen von Drahtgestellen usw. Die zierlichen Ranken finden in der Binderei vielfach Verwendung. D. K. . . 5.— 1.20 —.25

5312 ♃ **Medeola asparagoides myrtifolia,** Myrten-Medeola. Im Laube ungefähr um das sechsfache kleiner als die alte Form . . . . 1000 Korn 4.— —.60

5316 ⊙m **Mina lobata, Prunkwinde,** prächtige Schlingpflanze in langen Rispen blühend, als Knospe hochrot, dann orangegelb und zuletzt gelblichweiß, wenn in voller Blüte . . . . 22.— 4.— —.40

5320 ♃ **Passiflora coerulea, Passionsblume,** sehr schöne Schlingpflanze für Gewächshäuser. Blumen weißlich mit blauem « Fadenkranz » auffallend . 4.— —.40

5324 ♃ **Passiflora hybrida,** schöne Spielarten gemischt, sehr reichblühend. Blüten weißlich oder violett, sämtlich durch lebhaft gefärbten « Fadenkranz » auffallend 5.— —.50

5332 ⊙m **Sicyos angulata,** Haargurke, eine sehr schnell wachsende schöne Schlingpflanze. L. F. 2.— —.30

5336 ⊙m **Thunbergia alata,** in schöner Mischung, schöne, zierliche, einjährige Schlingpflanze für Topf- und Landkultur . . . . 2.— —.30

⊙ Tropaeolum majus

(rankende Kapuzinerkresse). D. K.

5354 **atropurpureum,** dunkelpurpurbraun
5356 **coccineum,** scharlach
5360 **Dunnetts orange,** leucht. orangegelb
5364 **Eduard Otto,** lila
5368 **luteum,** gelb
5370 **von Moltke,** bläulichrosa
5374 **Prinz Heinrich,** hellgelb mit scharlachrot gefleckt u. marmoriert, sehr schön
5378 **regelianum,** purpurviolett
5382 **scheuermanni coccineum,** scharlach geflammt
5386 **vesuvius,** feurig rosa, sehr schön

} 1.20 -.40 -.20

5390 **In feinster Mischung** 1 kg Fr. 4.50 -.70 -.30 -.20

⊙ Tropaeolum majus odoratus fl. pl.

5392 Goldglanz, gefüllt, goldigorange . 2.— —.60 —.20

5394 Scharlachglanz, gefüllt, feurigscharlach 18.— 5.— —.80

5398 Neue Hybriden, gefüllte, in feinster Mischung 12.— 3.20 —.60

⊙ Tropaeolum Lobbianum

(hochrankende Kapuzinerkresse). D. K.

5400 **atropurpureum,** dunkelpurpur . . . 1.20 —.40 —.20

5402 **aureum** (Golden Queen), rein goldgelb 1.20 —.40 —.20

5414 **hederifolium,** mit efeuähnlicher Belaubung, Blätter und Blumen gezackt. Sehr reichblühend 2.— —.60 —.20

5420 **Luzifer,** feurig dunkelscharlach, mit dunkler Belaubung 1.20 —.40 —.20

5424 **Margarita,** Blumen rahmfarben, leuchtend scharlachrot gefleckt und geadert, sehr schön, dunkellaubig 1.20 —.40 —.20

5432 **Feuermeer,** feurigrot, sehr reichblühend —.60 —.20

5436 **Elite-Mischung,** dunkellaubiger, besonders ausgewählte Prachtsorten 1 kg Fr. 5.— —.80 —.30 —.20

5438 Ein Sortiment rankender Kapuziner in 12 Sorten Fr. 2.—

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

5444 ⊙ **Tropaeolum peregrinum** (canariense), mit goldgelben kleinen Blumen, eine sehr schnell- und hochwachsende Schlingpflanze, für halbschattige Lagen an Gittern und Lauben . . . . 3.— —.80 —.20

Niedrige Kapuziner Seite 58.

5450 **Schlingpflanzen.**

Schönste Mischung für Balkon-, Veranden- und Fensterdekorationen sowie zur schnellen Bekleidung von Gartenlauben und Gartenzäunen. Sehr reichblühend, schnellwachsend und wohlriechend.

	1 kg	100 gr	20 gr	1 Port.
Fr.	15.—	2.—	—.60	—.40

Sommerblumen in Mischungen und Sortimenten.

5452 **Viele schöne Sorten,** zur Aussaat ins freie Land, gemischt . . . . . 1 kg Fr. 6 — —.90 —.30 —.20

Diese Mischung wird besonders zusammengestellt, und zwar derartig, daß auf den Beeten vom Frühsommer bis Spätherbst stets blühende Sorten vertreten sind. Für Beete und Rabatten ist diese Mischung sehr zu empfehlen.

5454 **Bienen-Nährpflanzen** in bester Mischung 1 kg Fr. 14.— 2.— —.60 —.20

Eine Zusammensetzung solcher Blumen, welche gern von Bienen besucht werden und eine ausgiebige Weide geben.

5456 **Mausers Blumenrasen.**

Eine wirkungsvolle Mischung von vielen Sorten niedriger Sommerblumen und feinen Zier- und niedrigen Bukettgräsern, durch einen langandauernden farbenprächtigen Flor das Entzücken eines jeden Blumenfreundes hervorrufend, ohne besondere Mühe und Arbeit zu verursachen. Die Aussaat geschieht gleich ins Freie, an Ort und Stelle. 1 kg Fr. 15.— 2.— — 60 —.60

5458 **Mischung für Plattenwege und Felsengärten.** Aus niedrigen, zarten, kleinblumigen, einjährigen Arten so zusammengestellt, dass die Mischung den ganzen Sommer blüht . . . . 5.— 1.20 —.30

5460 **Wiesenblumen-Mischung,** ausdauernd. Eine farbenfrohe Mischung um recht buntblühende Wiesen zu erzeugen. 5.— 1.30 —.30

Sortimente.

Wem die Zeit und die Erfahrung fehlt,

bestimmte gute Sorten auszuwählen, oder wem dies zu umständlich ist, der überlasse mir die Auswahl vertrauensvoll und bestelle nachstehend angebotene Sortimente, welche gewissenhaft zusammengestellt werden und nur beste Sorten enthalten. Zahlreiche Anerkennungsschreiben, die mir jährlich zugehen, beweisen, daß diese Zusammenstellungen allen Anforderungen vollauf gerecht werden.

Nr.	Sortiment	Anzahl		Preis
5463	**Sommerblumen,** eine Auswahl enthaltend	50	Sorten	8.—
5464	» » » »	25	»	4.50
5465	» » » »	12	»	2.50
5466	» für Töpfe geeignet .	12	»	3.—
5467	**Sommerblumen,** zu Einfassungen passend	25	»	4.50
5468	» » » »	12	»	2.50
5469	» » » »	6	»	1.40
5470	» wohlriechende Sorten	12	»	2.50
5471	**Schlingpflanzen,** einjährige	25	»	4.50
5472	» »	12	»	2.50
5473	**Balkonpflanzen,** zur Kastenbepflanzung für Veranden, Fenster, Balkone usw. .	12	»	2.50
5474	**Blattpflanzen,** einjährige	12	»	2.50
5475	» »	6	»	1.40
5476	**Pflanzen für Trocken- u. Dauerbinderei**	12	»	2.—
5477	» » » » »	6	»	1.20
5478	**Bienen-Nährpflanzen**	12	»	2.—
5479	**Schnittblumen** für Blumenanordnungen, einjährige	40	»	7.50
5480	**Schnittblumen** für Blumenanordnungen, einjährige	20	»	4.—
5481	**Schnittblumen** für Blumenanordnungen, einjährige	10	»	2.20

Sortimente von bestimmten Pflanzenarten sind jeweils bei diesen angegeben.

L. K. = Lichtkeimer *D. K. = Dunkelkeimer*




5555 **Anemone hupehensis.**


5512 **Achillea filipendulina,** die schöne, haltbare Schnittblume.

Stauden oder Perennen.

Stauden sind ausdauernde, zumeist völlig winterharte, mehrjährige Gewächse, deren Anzucht aus Samen bei Beachtung gewisser Eigentümlichkeiten sich sehr wohl lohnt und viel mehr als bisher gehandhabt werden sollte. Die meisten blühen bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre und ist für diese das zeitige Frühjahr die beste Aussaatzeit. Eine Reihe von Gattungen bedarf zum Keimen aber längere Zeit, je nach Art mehrere Wochen oder Monate, und ist für diese die Zeit vom Mai bis Juli die geeignetste, da dann die Abwartung einfacher ist und teure Kultureinrichtungen in Wegfall kommen. Solche langsam keimenden Arten müssen aber unbedingt stets feucht und schattig gehalten werden, und, da die Keimung nach und nach erfolgt, ist auch nach deren Beginn eine weitere Abwartung der Saatbeete oder Saatgefäße notwendig.

20 gr 1 Port.

5500 **Acanthus latifolius,** Bärenklau, schöne Blattpflanze mit breiter, edelgeformter Belaubg. 90 cm. D. K. 1.— —.20

5504 **Achillea ageratum,** gelbblühende Schafgarbe, sehr schöne, reichblühende Staude für Gruppen und zur Binderei. 60 cm . . . . 2.— —.25

5506 **Achillea millefolium kelwayi,** dunkelblutrot, 30 bis 40 cm hoch. Juli-August . 2 gr Fr. 1.50 10.— —.50

5508 **Achillea ptarmica fl. pl. Perle,** Edelgarbe. Großblumig, reinweiß gefüllt, prächtige Schnittblume, sehr reichblühend. Juli-August. 60 cm 2 gr Fr. 1.20 10.— —.40

5512 **Achillea filipendulina** (syn. A. eupatorium), schwefelgelb, halbhoch, für Gartenausschmückung. 80 cm 6.— —.60

5516 **Aconitum napellus, Eisenhut.** Schöne, aufrecht wachsende Staude mit fingerförmig zerteilten Blättern, Blütenschaft dicht besetzt mit schönen dunkelblauen Blumen. Juli-August. 90 cm. D. F. . . . . 2.— —.25

5518 **Aconitum wilsoni.** Hellblau, 180 cm hoch. Sept.-Okt. 5 gr Fr. 2.— —.— —.60

5520 **Aconitum, Mischung vieler Sorten** . . 6.— —.60

5524 **Adonis vernalis, Adonisröschen,** Blüte gelb, schöner Frühlingsblüher, 15—20 cm hoch. L. K. . 6.50 —.70

5528 **Aetheopappus (Centaurea) pulcherrimus.** Winterharte Staude aus dem Kaukasus, eine der besten Sommerblüher für Schnittzwecke. Die Blumen ähneln in Größe und Bau vollkommen den einjährigen Edelkornblumen, erscheinen aber an 80 cm langen, geschmeidigen Stielen. Die Farbe ist ein prächtiges, reines Rosa. Hierzu kommt noch die große Haltbarkeit der Blumen. Für Schnittblumenzüchter daher eine der beachtenswertesten Neuheiten! H. 100 cm . . . . 8.— —.80

5532 **Agrostemma coronaria, Kronenlichtnelke,** Blüte purpurrot, Juni-Juli. 60 cm . . . . 1.— —.20

5534 **Agrostemma coronaria alba,** weiß, 60 cm 1.— —.20

5536 » » **atrosanguinea,** blutrot. 60 cm 1.— —.20

5538 **Allium albo pilosum.** Auffallendes Knollengewächs. Die lilafarbenen Sternenblüten bilden Kugeln bis zu 25 cm Durchmesser. Juli-August 2 gr Fr. 3.— —.— 1.—

20 gr 1 Port.

Althaea rosea fl. pl. (gefüllte Malven).

Die Malven dürften als Einzelpflanze und zur Vorpflanzung bei Gehölzen wohl hinreichend bekannt sein. H. 2 m.

5540 **Chaters Preis-Malven,** in feinster Mischung 3.50 —.40
1. weiß. 3. rosa. 5. scharlach.
2. schwefelgelb 4. karminrot. 6. purpur.

5542 **Jede Farbe einzeln** . . . . 4.50 —.50

5544 **Imperator,** 1½ bis 1¾ m hohe Pflanzen mit Blumen von 14 bis 16 cm Durchmesser, bei denen die Petalen fein gefranst und gewellt sind. Die Farbe der Mittelrosette ist jeweils verschieden von der Manschette. 5.— —.50

5546 **Alyssum saxatile compactum,** Steinkraut, weißblättrig, mit gelben Blüten, zur Bepflanzung von Steingruppen sehr geeignet. Schöner Frühjahrsblüher. April-Mai. 30 cm . . . . 3.— —.30

5550 **Alyssum saxatile citrium** (luteum), besonders schöne Spielart der vorigen Art mit rein zitronengelben Blumen, sonst von gleicher Verwendung. 30 cm . . 8.— —.80

5551 **Alyssum Moellendorffianum,** kriechend, Blätter dicht, silbrig. Blüten gelb im Mai 2 gr Fr. 1.50 12.— 1.—

5552 **Anchusa italica dropmore-Spielart,** Ochsenzunge, prächtig blau, bedeutend schöner als die Stammart; völlig winterhart, als Bienenweide sehr zu empfehlen. Mai-Juni. 180 cm . . . . 1.50 —.25

5553 **Anemone coronaria Excelsior.** Neue, lebhafte Farben dieser Frühjahrsanemone. Februarsaat ins halbwarme Mistbeet blüht bei guter Kultur im Herbst, sonst aber bestimmt im folgenden Frühjahr. 5 Port. Fr. 5.50 1.20

5554 **Anemone pulsatilla** (Küchenschelle). Frühjahrsanemone mit hellvioletten Blüten. Für Halbschatten. März-April. 30 cm . . . . 4.— —.40

5555 **Anemone hupehensis,** schöne, reichblühende Form mit rosapurpurnen Blüten, ab August . . . . 8.— —.80

5556 **Anthemis kelwayi,** Stauden-Kamille, gelbe, winterharte Marguerite, schöne Belaubg. Juli-Okt. 80 cm 2.— —.25





5624 Aster perennis hybridus.

Aquilegia (Akelei).

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

Sämtliche Akeleiarten sind prächtige, zu Anfang des Sommers blühende Schmuckstauden; für Schnittzwecke sind die insbesonders die langgespornten Spielarten geeignet. Anzucht aus Samen sehr leicht; die Sämlinge blühen im ersten Jahre. L. K.

5560 **chrysantha,** prächtig goldgelb, Blumen von leichter, gefälliger Form, langgespornt. Juni. 90 cm 5.— —.40

5564 **chrysantha grandifl. alba,** vorzüglich zur Topfkultur. Liefert große Mengen weißer Blumen; besonders großblumig und langgespornt. 60 cm . . . . 8.— —.80

5568 **coerulea hybrida** (haylodgensis), langspornige Hybriden in feinster Mischung. 75 cm . . . . Fr 3.— —.30

5569 **Edelweiß,** dichte, aufrechtstehende Büsche bildend, mit schneeweißen Blüten, früh- und reichblühend. 50 cm. Mai . . . . 2 gr Fr. 1.50 12.— 1.—

5570 **Neue Hybriden,** langspornige Mischung in vielen, seltenen Farben (Wädenswiler) . . . . . 8.— —.80

5572 **Helena,** prächtige, große Blumen, tief dunkelblau mit weißer Krone. 60 cm . . . . 12.— —.80

5574 **Rosakönigin,** langspornig, frischrosa, feinster Vasenschmuck . . . . . . 5 gr Fr. 3.50 —.— —.70

5576 **skinneri,** prachtvoll, orange mit gelben Spitzen, sehr langgespornte, leichte Blumen. Juli. 75 cm 8.— —.80

5588 **Alle Sorten in feiner Mischung** . . . 5.— 1.20 —.20

5592 **Arabis alpina grandiflora superba,** zeichnet sich vor der Stammart durch gedrungenen Wuchs, bedeutend größere und dichtere Blütenstände sowie reineres Weiß der Blüte aus. Wie diese eine vorzügliche Einfassungspflanze. Mai. 30 cm . . . . 2.50 —.30

5593 **Arabis alpina rosea,** rosa, dichte 20 cm hohe Polster bildend . . . . 2 gr Fr. 4.— —.— —.80

5594 **Arabis procurrens,** dunkelgrüne Blattrosetten mit weißen Blüten. April-Mai. 20—30 cm . . . 2.50 —.30

5596 **Armeria formosa,** schön rosenrote Grasnelke mit immergrüner, grasähnlicher Belaubung. Juni. 60 cm 3.50 —.40

5598 **Armeria Laucheana,** Grasnelke für Einfassungen und Trockenmauern, rot. Mai-Juni. 20 cm . . 12.— —.50

5600 **Asclepias tuberosa,** Seidenpflanze, prächtig orangerot, Blüten in Dolden stehend, eine der schönsten Stauden. Juli-August. 60 cm . . . 2 gr Fr. 1.50 12.— —.60

5608 **Aster alpinus superbus,** Frühlingsaster. Dankbare, anspruchslose Staude mit mittelgroßen, lilablauen Blumen von schöner Form, ganz vorzüglich zum Schneiden. Die Pflanze bleibt niedrig und ist auch für Töpfe geeignet. Mai. 30 cm . . . . 6.— —.60

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5612 **Aster alpinus « Goliath »,** wie alpinus superbus, nur in allen Teilen wesentlich größer, die Stiele sind 60—70 cm lang, daher für Binderei sehr wertvoll . 6.— —.60

5616 **Aster amellus hybridus.** Die im August erscheinenden Blumen stehen auf etwa 50—60 cm langen Stielen in schönen Dolden straußartig, die Blüten selbst sind bedeutend größer als bei den übrigen Staudenastern und erscheinen in den verschiedensten lilafarbigen, blauen und rosa Tönungen. 70 cm . . . . . 6.— —.60

5617 **Aster amellus « Rudolf Goethe ».** In edler Form und Blumengröße übertrifft diese Neuheit alle bisher im Handel befindlichen sommerblühenden Asternsorten um ein Bedeutendes. Die zirka 50 cm hohen Pflanzen sind straff wachsend, gut verzweigt und bringen in reicher Fülle die 6—7 cm im Durchmesser haltenden, herrlich lavendelblauen Blumen. Gleich hervorragend als Schnitt- und Schmuckstaude für August-September 8.— —.80

5618 **Aster Amellus « Schöne von Ronsdorf ».** Wohl eine der edelsten und feinsten unter allen sommerblühenden Astern, trägt diese Sorte in 40 bis 50 cm hohen, reichverzweigten Sträußen große Blumen von etwa 6 cm Durchmesser. Dieselben sind von vollendetster Form und von einer wunderbaren lilarosen Färbung, wie sie bis heute in Staudenastern überhaupt noch nicht vorhanden war. Gleich wertvoll für den Schnittblumenzüchter und Landschaftsgärtner. August-September. 60 cm . . . . 8.— —.80

5624 **Aster perennis hybridus,** Prachtmischung halbhoher großblumiger Spielarten herbstblühender Staudenastern. Blütezeit September und Oktober bis zum Frost. Da sie ungemein reich und anhaltend blühen und die Blumen auch ziemlich dauerhaft sind, sind sie für die Binderei und große Vasensträuße ungemein wertvoll 6.— —.60

5626 **Aster hybridus Schneelawine.** Leuchtend schneeweiße Blumen mit gelber Mitte. Die wüchsigen Pflanzen sind außerordentlich reichblühend. 1 Meter hoch. September-Oktober . . . . . 2 gr Fr. 2.— —.— —.80

5632 **Aster ptarmicoides,** Blumen prächtig reinweiß, in Dolden, 40 cm hoch. Eine der dankbarsten. Aug. 4.— —.40

5634 **Aster subcoeruleus.** Die hier angebotene Varietät zeichnete sich in mehrjähriger strenger Beobachtung vor allen andern aus durch außerordentliche Reichblütigkeit, gleichmäßig schönen mittelhohen Wuchs (30 bis 35 cm Höhe), edle Blütenform und schöne lavendelblaue Farbe mit dunkelorange Mitte. Sie ist daher namentlich zur Beetbepflanzung, aber auch für Schnittzwecke außerordentlich geeignet. Blütezeit wie bei der Stammart im Juni . . . . 5.— —.50



Bellis perennis fl. pl.

Das « Müllerblümli » ist einer unserer ersten Frühlingsblüher und deshalb überall gern gesehen; besonders empfehlenswert sind die riesenblumigen Sorten: Goliath weiss, Goliath rosa und das dunkelrote R. von Frankfurt. Aber auch das bescheidene, kleinblumige, einfachblühende, wildwachsende Bellis unserer Wiesen ist allgemein beliebt.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5642 **Astilbe arendsi « Granat ». (Dunkelrote Pracht-Spiraea.)** Unter den prächtigen « Arendsi-Hybriden » ist « Granat » das feurigste Rot. Die 80—120 cm langen, reichverzweigten Blütenähren erfreuen uns im Juli-August und sind für Dekorationszwecke hervorragend geeignet. Für halbschattige Lage ein Gartenschmuck ersten Ranges. 5 Port. Fr. 7.— 1.50

5644 **Astilbe hybrida rosea.** Jeder Fachmann kennt jetzt die prächtigen rosafarbigen Treib-Spiraeen. Die hier angebotenen Samen neuer, rosafarbiger Mischlinge sind gleichen Ursprungs und ebenso zu verwenden. Bei zeitiger Aussaat und guter Pflege bringen die Sämlinge schon im ersten Jahre mehrere Blütenstengel. 30 cm —.— 1.—

5648 **Astilbe davidi,** neu, 2 m hoch, schlanke Stiele mit rosig violetten Blüten, sehr schön zum Schnitt . 10.— —.60

5650 **Asparagus Spitzenschleier,** winterharter Freilandspargel. Liefert während der Sommermonate feinstes Schnittgrün. 5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80

Aubrietien (Blütenpolster). Höhe 15 cm.

Die Aubrietien und besonders die neuern großblumigen Varietäten bilden unter den Frühjahrsblühern eine Hauptgruppe von niedern Stauden. Ihre rosa, roten, violetten bis purpurnen kleinen Blüten erscheinen im März und April in solcher Menge, daß die kleinen niederliegenden Polster vollständig überschüttet erscheinen. Besonders wirkungsvoll und zu größern Trupps gepflanzt auf Felspartien, Trockenmauern und an Böschungen, wo sie niemals ihren Zweck verfehlen werden.

5652 **graeca,** lila . . . . —.— 4.50 —.50
5656 **eyrii,** großblumig, blau 2 gr Fr. 1.40 10.— 1.—
5658 **Feuerkönig,** leuchtend blutrot, sehr großblumig, erstklassige Neuheit . . . 5 Port. Fr. 9.— —.— 2.—
5660 **leichtlini,** karminrosa . . 2 gr Fr. 3.20 25.— 1.20
5664 **hybrida grandiflora,** Blumen groß, in allen Farben, von weiß, rosa, lila, dunkelrot, blau bis violett. Sehr wertvoll zu Einfassungen und Felsenpartien . 8.— —.70
5666 **hendersoni,** samtigviolettblau, großblumig 15.— 1.50
5667 **moerheimi,** großblumig, rosa 2 gr Fr. 3.50 30.— 1.50

Bellis (Gefüllte Gänseblümchen, Maßliebchen oder Tausendschön). Höhe 15 cm. L. K.

Dieser beliebte Frühjahrsblüher ist genügend bekannt. Man sät von Mai—August, unter Glas oder ins Freie, in fein zubereiteten Boden, pikiert und pflanzt dann wie Stauden, ins Land an Ort und Stelle. Mit Stiefmütterchen zusammen auf Blumenbeeten von großem Effekt.

5668 **Die Braut,** reinweiß, sehr großblumig . . 4.50 —.50
5672 **Der Bräutigam,** Gegenstück zu « Die Braut », rosa 4.50 —.50
5676 **dunkelrot geröhrt,** Blumen mittelgroß . . 10.— 1.—
5680 **Goliath, weiß,** riesenblumig 2 gr Fr. 1.20 8.— —.80
5684 » **rosa,** riesenblumig 2 » » 1.20 8.— —.80
Die Blumen dieser beiden Sorten haben einen Durchmesser von 6—8 cm.
5688 **Ruhm von Frankfurt,** riesenblumig, leuchtend dunkelrot 2 gr Fr. 2.— 15.— 1.25
5692 **Prachtmischung,** Ia Qual. 100 » » 12.— 3.20 —.40

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5694 **Wiesen-Bellis.** Das auf unsern Matten wildwachsende, kleinblumige, einfachblühende, weiße Müllerblümchen verkündet uns mitten im Winter den nahenden Frühling. 10 cm . . . . 18.— 5.— —.50

5695 **Betonica grandiflora robusta,** Schnittblume, rotvioletter Lippenblütler. Juli-August. 50 cm . . 3.50 —.40

5696 **Bocconia japonica,** prachtvolle Blattpflanze mit weißlich grauer Belaubung und weißen, in Rispen stehenden Blüten. Als Einzelpflanze sehr wirkungsvoll. August. 250 cm . . . . 1.50 —.30

5700 **Boltonia latisquama,** alte, bekannte Art mit hübschen Sternblumen im September; bis 150 cm hoch. Blütenstiele mit blaugrünen lanzettlichen Blättern 5.— —.50

5702 **Buphthalmum grandiflorum,** zierliche, feinverzweigte Staude mit feinstrahligen gelben Blüten. Juli-September. 50 cm . . . . 4.— —.40

5704 **Calandrinia umbellata,** reizende, ausdauernde Einfassungsblume, mit Dolden leuchtend dunkelroter Blumen. 15 cm . . . . 4.— —.40



5652—5667 **Aubrietien** (Blütenpolster).

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



5712 Campanula carpathica.



5776 Campanula persicifolia fl. pl. Moerheimi.

Campanula medium

Marien-Glockenblume.

Eine unserer schönsten Gartenzierpflanzen für Rabatten und zum Schneiden. Kräftige Pflanzen im Herbst eingetopft, im kalten Kasten überwintert und im Februar im Kalthaus aufgestellt, ergeben wunderbare Topfpflanzen für die Osterzeit; einem Zeitpunkt, wo farbenfrohe Blumen gesucht sind.

Aussaat Mai—Juni, Blüte Juni—August des folgenden Jahres. Höhe 60—80 cm.

Campanula Medium ist zweijährig, so daß jedes Jahr ausgesät werden muß. L. K.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5722	**medium alba**, weiße		1.—	—.20
5724	» **alba plena**, gefüllte weiße		3.50	—.40
5726	» **carminea**, neue lebhafte Farbe		1.20	—.20
5727	» » **fl. pl.**, neue lebhafte Farbe		5.—	—.50
5728	» **coerulea**, blau		1.—	—.20
5732	» » **plena**, gefüllte blaue		3.50	—.40
5736	» **rosea**, rosenrot		1.—	—.20
5740	» » **plena**, gefüllte rosafarbige		3.50	—.40
5744	» **einfache Sorten gemischt**	2.—	—.60	—.20
5748	» **fl. pl., gefüllte Sorten gemischt**	10.—	2.50	—.30
5750	» **calycanthema**, der Blumenkelch ist zu einer riesigen Manschette umgebildet. Mischung aller Farben, wunderhübsch	12.—	3.—	—.30
5752	» **imperialis**, frühblühende pyramidalwachsende Kaiser-Glockenblume, feinste Treibhybriden gemischt		2.50	—.30

5756 **Campanula pyramidalis,** Blütenstiele schmal pyramidal, 1—1,50 m hoch, dicht besetzt mit den schönen blauen Blüten. Juli—August . . . 3.— —.30

5760 **Campanula pyramidalis alba,** mit weißen Blumen. Die Pyramiden-Glockenblumen werden mit Vorliebe in Töpfen gezogen und haben sich als ungemein dankbare Blüher bewährt. 150 cm . . . 3.— —.30

Campanula-persicifolia-Varietäten.

Die hochgebauten, schlanken Blütenrispen mit den locker gestellten, großen Glockenblumen geben den Pflanzen ein sehr gefälliges Aussehen und sind wertvoll für den Blumenschnitt. Blütezeit Anfang bis Ende Juni. Höhe 75 cm.

5764 **grandiflora alba**, großblumig, weiß 2 gr Fr. 4.— —.40
5768 » **coerulea**, großbl., blau 2 » » 4.— —.60
5772 » **großblumige**, in Mischg. 2 » » 2.— —.50
5776 » **fl. pl. moerheimi**, gefüllt, weiß 1 gr Fr. 3.50 —.70
5780 » **fl. pl. pfitzeri**, gefüllt, blau 1 » » 3.— —.60
5782 » **Telham Beauty**, sehr großblumig, lavendelblau . . . 2 gr Fr. 3.— —.40

5708 **Campanula carpathica**, Karpathen-Glockenblume, bildet niedrige, runde Büsche, welche mit den schönen hellblauen Glocken vollständig überdeckt sind. Juli—August. 30 cm . . . 2.50 —.30

(20 gr Fr. — 1 Port. Fr.)

5712 **Campanula carpathica fl. albo,** weiß. 30 cm 2.50 —.30

5716 **Campanula glomerata superba,** Blumen tief dunkelviolettblau, in dichten Blütenständen, reich und anhaltend blühend, schöne Rabatten- und Einfassungsstaude. 50 cm. **L. F.** . . . 2 gr Fr. 1.60 12.— —.80

5718 **Campanula pusilla,** reizende, niedere, alpine Glockenblume mit harten, beinahe klingenden hellblauen Glöckchen, sehr reichblühend und entzückende Gruppen auf Felspartien bildend. **L. F.** 1 gr Fr. 10.— —.— 1.—

5720 **Campanula rotundifolia Olymp.** 25 cm hohe Alpine mit spitz- und breitgeformten, 3 cm großen blauen Glocken 1 gr Fr. 6.— —.— —.80

5783 **Centaurea dealbata,** rosa, liefert gute Schnittblumen **im Juli-August. 40—60 cm** . . . 4.— —.40

5784 **Centaurea ruthenica,** Blumen federartig, hellschwefelgelb, auf etwa 1 m langen Stielen. Sehr schöne Schnitt- und Schmuckstaude. Juni-Juli. 150 cm . . 4.— —.40

5788 **Cerastium biebersteini,** Hornkraut, weißblättrig, Wuchs rasenartig, 20 cm . . . 2.50 —.30

5790 **Cerastium alpinum,** niedere, kriechende Alpine mit silberweißer Belaubung und weißen Blüten. Mai—Juni. 10—15 cm . . . 2.50 —.40

5792 **Cerastium tomentosum, silberweiß,** Wuchs und Belaubung besonders schön, für Teppichbeete. 20 cm 6.— —.50

5796 **Cephalaria alpina,** hohe Schmuckstaude mit blaßgelben, skabiosenähnlichen Blumen und üppiger, geschlitzter Belaubung. Schön als Einzelpflanze und zum Schneiden. 2 m . . . 2.— —.20

5804 **Cheiranthus allionii,** Blumen leuchtend orange; neue, dem Erysimum verwandte Staude, die im Aussehen einem einfachen Goldlack ähnelt und im Mai blüht. Vorzügliche Beetpflanze für Frühlingsgruppen. 50 cm 100 gr Fr. 3.— —.80 —.20

5806 **Cheiranthus linifolius,** lilafarbene Frühlingsblüher. 45 cm 3.— —.30

5808 **Chelone barbata,** Schlangenkopf mit langen Rispen orangeroter Blumen. Juli-August. 120 cm . 1.80 —.30

5812 **Chelone barbata hybrida,** in vielen Farben gemischt. Ganz vorzüglich zu großen Vasensträußen; Farbenspiel in verschiedenen Tönen von Rot, Orange, Fleischfarbe usw., 120 cm . . . 1.20 —.20

Portionen zum Wiederverkauf nach Orange-Liste bestellen.





5838 Coreopsis grandiflora.

Chrysanthemum-Leucanthemum.

perennierende Marguerite.

Die Staudengärtner haben es verstanden, aus der volkstümlichen, gewöhnlichen Wiesenmarguerite prächtige Edelsorten zu züchten. Die Blumen sind bedeutend größer, die Stiele straffer und fester, die Scheibe kleiner und die Blumenblätter länger und zahlreicher geworden. Es sind auch Früh- und Spätblüher entstanden, so daß jetzt Margueritenblumen vom Mai bis Ende Oktober zu haben sind.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5816 **Leucanthemum hybridum,** Frühlingsmarguerite. Der Wert dieser Klasse liegt in dem frühzeitigen, reichen Flor. Keine der bis jetzt gezogenen Stauden-Chrysanthemum beginnt vor Anfang Juni zu blühen, während die Frühlingsmarguerite schon im Mai in Blüte tritt. 70 cm . . . . 2.50 —.30

5820 **Shasta Daisy,** Shasta-Marguerite. Mit kleiner, gelber Scheibe und großen Randblüten, welche häufig mehrfach übereinander stehen, so daß die Blumen halbgefüllt erscheinen. Diese stehen auf dünnen, drahtartigen Stielen und erscheinen in überreicher Fülle. Juni-Juli. 120 cm . . . . 2.50 —.30

5822 **stella.** Die auffallend weißen Blumen erscheinen in den Monaten Juni—Juli in großer Menge und stehen gut aufrecht auf langen, straffen Stielen. Ihr Wert zum Schnitt und für die Binderei ist unschätzbar. 5.— —.50

5824 **Perfection,** Blüten besonders vollkommen, tadellos geformt und bedeutend größer als bei der Stammform. Vorzüglich z. Schneiden. Juli-Sept. 100 cm 2.— —.25

5826 **Sieger.** Die Blumen sind größer als bei allen andern Sorten. 120 cm. Juli—August . . . . . 2.50 —.30

5827 **maximum fl. pl. « Schnittwunder »,** neu! Epochemachende Einführung, Massenschnittbl. 5 Port. Fr. 5.50 1.20

5828 **uliginosum** (Herbst-Marguerite) ist wohl die schönste weißblühende Herbststaude, da der über 1 m hohe Busch über dunkelgrünem, geschlitztem Laube dicht gedrängte Mengen langgestielter, margueritenartiger, großer, weißer Blumen trägt. September—Oktober. 120 cm . . . . 15.— 1.—

5830 **Chrysanthemum Mawii.** Prächtig für Stauden-Rabatten und Felspartien, mit silberweißem Laub und zartrosa Blumen von 5 cm Durchmesser. 40 cm . . —.— —.80

5832 **Cimicifuga racemosa** (Silberkerze). Ueppige, gefiederte Belaubung, elegante weiße Blütenrispen auf hohen Stielen machen diese Art zu einer schönen Dekorationsstaude. 100—120 cm. Juli . . . . . 5.— —.50

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5838 **Coreopsis lanceolata grandiflora, Mädchenauge,** Blume groß, tief goldgelb, gut geformt, sehr langstielig. Sehr schöne, ungemein reichblühende Staude zum Schneiden. Juni bis Herbst. 90 cm . . . . . . 1.— —.20

5839 **Coreopsis grandiflora semiplena,** halbgefüllte, prächtige Schnittbl., welche guten Anklang finden wird 2.50 —.30

5840 **Crucianella stylosa,** niedrig, kriechend, glänzend grün belaubt, blüht überreich rosarot in Kugelform. Zur Bekleidung großer Böschungen vortrefflich geeignet. Liebt mehr trockenen als feuchten Boden . . 4.— —.40

5841 **Cyclamen europaeum,** unser einheimisches Alpenveilchen, im Hochsommer blühend, stark duftend 2 gr Fr. 4.— 30.— —.60

5842 **Cynoglossum amabile,** dunkelblaues, bis 70 cm hohes Staudenvergißmeinnicht, sehr schön, Mai—Juni 100 gr Fr. 3.20 —.80 —.20

Licht und Frost

als beinflussende Kräfte bei der Samenkeimung

Bei einer Anzahl Schwer- oder unregelmäsiger Keimer habe ich Bemerkungen über die vorteilhafteste Behandlungsweise gemacht:

Es bedeutet:

L. K. = Lichtkeimer bei 20° und höher.
D. K. = Dunkelkeimer bei 20° und höher.
L. F. = Licht-Frostkeimer bei — 20°.
D. F. = Dunkel-Frostkeimer bis — 20°.

Beachtung dieser Bemerkungen wird manchen Mißerfolg verhüten.



5878 Delphinium Riesen-Mandelblüte.



Delphinium (Rittersporn). D. K.

Alle Stauden-Ritterspore sind wertvoll für Gruppen und zum Schneiden. Sie gedeihen in jedem gewöhnlichen Gartenboden. 20 gr 1 Port. Fr. Fr.

5848 **chinense azureum.** Die etwa 120—150 cm hoch wachsenden Pflanzen tragen eine Menge langstielige **kornblumenblaue** Blüten von guter Haltbarkeit, welche sich vorteilhaft in der feinsten Binderei verwenden lassen 100 gr Fr. 6.— 1.50 —.30

5850 **chinense Tom Thumb ultramarin,** Zwergform von vorstehender Art, etwa 20 cm hoch, für Rabatten 2.50 —.30

5856 **belladonna « Fanny Stormonth ».** Einer der schönsten ausdauernden Ritterspore. Die Pflanzen werden 60 bis 80 cm hoch und blühen bei guter Kultur und ständigem Ausschneiden v. Mai bis Oktober . . . . . 6.— —.60

5858 **belladonna « Lamartine ».** Die in ununterbrochener Folge erscheinenden, reichverzweigten, mächtigen Blütenstiele tragen vollendete Rispen dunkelindigoblauer Blumen, welche bis zu 4½ cm Durchmesser erreichen. 100 cm . . . . 6.— —.60

5862 **elatum « Eisberg »,** reinweiß, großblumig, gesunder kräftiger Wuchs sind die Eigenschaften dieser Neueinführung. Juni—August, 120 cm 2 gr Fr. 2.— 15.— —.80

5864 **formosum,** mit prachtvollen, satt dunkelblauen Blumen, welche in Rispen von 50—60 cm Länge erscheinen und ein ausgezeichnetes Material für große Vasensträuße abgeben. 120 cm . . . . 10.— —.80

5868 **formosum coelestinum,** himmelblau. 120 cm 6.— —.60

5872 **hybridum fl. pl.,** mit gefüllten und halbgefüllten Blumen. Es zeigen sich hierin wirkliche Prachtsorten in vielen blauen Farbenabstufungen. 180 cm 4.50 —.50

5876 **nudicaule,** niedriger zinnober- oder scharlachroter Rittersporn, auffallend schön. Juni-Juli. 50 cm 7.— —.70

5877 **nudicaule schwefelgelb,** prächtig für Töpfe 16.— 1.20

5878 **Riesen-Mandelblüte.** Der enorm kräftige, über 2 m hohe Wuchs erinnert an Malven, während der Blütenstand der Mandelblüte gleicht. Gefüllt- und einfachblühende in vielen und seltenen Farben . . . . . 5.— —.50

5884 **Zalil (sulphureum),** gelb, lange Rispen, prächtig zum Schnitt, 150 cm . . . . . . 2 gr Fr. 1.50 —.— —.50

Dianthus barbatus (Bartnelke).

Ihr großer Blütenreichtum und die langstieligen, sehr haltbaren Blumen machen sie wertvoll für jeden Garten und unentbehrlich zur Bukettbinderei. 50 cm hoch. 100 gr 20 gr 1 Port.

5888 **Bart- oder Karthäusernelke,** einfache Sorten gemischt 2.— —.60 —.20

5892 **fl. pl.,** gefüllte, gemischt . . . . . 6.— 1.60 —.25

5896 **oculatus marginatus grandiflorus,** extra großbl. 1.40 —.20

5898 **Schneeball,** gefüllte, reinweiße . . —.— 2.— —.30

5900 **nigricans,** schwarzrote, ganz konstant —.— 1.— —.20

5908 **dunetti,** leuchtend blutrot . . . . . —.— 1.20 —.30

5910 **Scharlachkönigin,** prächtige, lachsscharlachrote, die begehrteste Farbe . . . . —.— 2.— —.25

5911 **weißgrundige Riesen, neu!** . . . —.— 2.— —.30

5912 **Dianthus caesius.** Eine rasenbildende Federnelke mit leuchtend rosa Blüten. Mai. 15 cm. 20.— 4.50 —.50

5914 **Dianthus cruentus.** Bis 40 cm hohe Blütenköpfe von feurig karminroter Farbe, Juni—Juli —.— 3.— —.40

5916 **Dianthus deltoides.** Niederliegende, lockere Rasen bildende Pflanze, welche im Juni bis Juli auf vielverzweigten Stielen eine Fülle von kleinen, leuchtend roten, dunkler punktierten Blumen bringt. Wunderhübsch für Felspartien und Einfassungen. 20 cm . . . 4.— —.40

5917 **Dianthus deltoides, Major Sterns Varietät.** 5.— —.50

5918 **Dianthus neglectus.** Seltene und hübsche Alpenpflanze mit leuchtend karminroten Blumen. Mai-Juni. 15 cm 1000 Korn Fr. 6.— —.— —.80

5919 **Nelken für Felsengärten.** Mischung vieler seltener, niedrig bleibender, ausdauernder Arten . 10.— 1.—

Dianthus plumarius (moschatus) Federnelke.

Frühblühende, stark duftende, ausdauernde niedrige Nelke zu Einfassungen und für Blumenschnitt. 50 cm hoch.

5920 **einfache Federnelken,** gemischt . . 2.50 —.60 —.20

5922 **fl. pl., gefüllte Federnelken** in schöner Mischg. 4.— —.40

5924 **fl. albo pl.,** gefüllte weiße . . . . . . 8.— —.80

5926 **Gefüllte rote Färbungen** . . . . 10.— 1.—

5928 **semperflorens fl. pl. Prächtige, vollständig winterharte, remontierende Federnelke** . . . . 3.— —.30

5929 **Doronicum caucasicum magnificum.** Sehr hübsche, im April blühende, etwa 50 cm hoch werdende Marguerite mit goldgelben Blumen 1 gr Fr. 8.— —.— 1.20

5930 **Diclytra spectabilis,** fliegendes Herz, allgemein beliebte Staude, welche sich auch im Winter leicht zur Blüte bringen läßt. Der Same keimt langsam aber sicher. 60 cm 1 gr Fr. 1.50 —.— —.60



5966 Erigeron speziosus grandiflorus.



Gaillardia grandiflora maxima.

Digitalis (Fingerhut). L. K.

Wertvolle, sehr beliebte, 1—1,50 m hohe Staude, die sich vorzüglich als Vorpflanzung von Gehölzpartien eignet. Infolge ihrer zarten Farbe und des ungemeinen Blütenreichtums wirkt sie prachtvoll, wo angepflanzt. Obwohl ausdauernd, behandelt man sie am besten zweijährig.

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

5932 **gloxiniaeflora**, punktierte Varietäten, **feinste Mischung** 3.— —.80 —.20

5936 » **fl. albo**, weißer Fingerhut 1.20 —.20

5940 » **purpurea** . . . . 1.20 —.20

5944 **purpurea monstrosa**, gemischt, prächtige riesenblumige Spielarten . . . . 1.60 —.25

5946 **Riesen Shirley**. Die meterlangen Blütenschäfte sind dicht besetzt mit großen, glockenförmigen Blüten. Diese variieren vom reinsten Weiss über lachsrosa bis Tiefrosa, sämtlich scharlach bis braunrot betupft. 2 m 4.— —.40

5948 **Echinacea hybrida**, rote Sonnenblume. Prächtige Rabattenstaude von 1,50 bis 2 m Höhe . . . 5.— —.50

5962 **Echinops ritro**, Igelkopf- oder Kugeldistel, 1 m hoch, mit kugelrunden, stahlblau schimmernden Blütenköpfen. August . . . . —.— 1.— —.20

Erigeron (Beschreikraut).

Die Erigeron ähneln in ihrer äußern Erscheinung etwas den großblütigen Staudenastern aus der Amellus-Gruppe, blühen aber viel früher.

5966 **speziosus grandiflorus**, mit prächtig dunkelblauen Strahlenblüten. Etwa 40 cm hoch. Juli-August . 3.— —.30

5970 **speziosus fl. pl. « Schöne Blaue »**. Gefüllt reinblau, 70 cm. Hervorragende Schnittblume . 5 Port. Fr. 2.50 —.60

5978 **aurantiacus hybridus**, großblumige orangefarbige Hybriden in schönem Farbenspiel. Pflanze niedrig. Juni-Juli. 30 cm . . . . . . 2 gr Fr. 1.50 —.— —.40

5979 **Erinus alpinus**. Rasenbildende reizende Felsenpflanzen mit lilarosa Lippenblütchen für Halbschatten. 10 cm. **Juli-August. L. K.** . . . . . 1 gr Fr. 2.50 —.50

5980 **Eryngium alpinum superbum**. Edeldistel, gesättigt amethystblau. Blütezeit Juni-Juli. **L. F.** —.— 4.— —.40

5984 **Eryngium planum**, Männertreu, Blüten und oft auch die ganze Pflanze amethistblau. Juli-Aug. 120 cm 1.50 —.25

5988 **Eryngium giganteum**, Silberdistel. Juli. 75 cm 2.— —.25

5991 **Erysium rupestre aurantiacum**. Rasenbildende Felsgarten- und Einfassungspflanze. Orangefarbene Blumen von April bis Juni. 30 cm 2 gr 1.— —.— —.40

5996 **Euphorbia polychroma**, dichte halbkugelige Büsche mit großen goldgelben Brakteen. Gute Dauer-Rabatten- und Gruppenpflanze 2 gr Fr. 2.20 —.— 18.— 1.—

5998 **Euphorbia myrsinites**. Immergrüne Felsenpflanze, niederliegend, rasig, rankend, für Böschungen vielfach verwendet. Blüht Mai/Juni, gelb. 15 cm . 4.— —.40

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

6000 **Gaillardia grandiflora maxima**, Papageiblume, Prachtmischung großblumiger ausdauernder Sorten. Eine der besten und dankbarsten Schnitt- und Schmuckstauden. Die langgestielten, edelgeformten Blumen erscheinen vom Juni b. z. Eintritt d. Frostes. 90 cm 5.— 1.40 —.20

6004 **Gaillardia grandiflora sanguinea**. Sehr schöne Spielart, Blumen braunrot, mit schmalem, kaum sichtbarem, gelbem Rand, bewährte Schnittblume. 90 cm 4.— —.40

6006 **Gaillardia grandiflora « Burgunder »**, rein blutrot, ohne jeden Nebenton. 60 cm 8.— —.80

6008 **Gaillardia grandiflora compacta**, ebenso großblumig wie 6000, doch im Wuchs gedrungener und niedriger. 40 cm 2.— —.25

6010 **Gentiana acaulis, Enzian**, tief azurblau, mit großen, glockenförmigen, aber aufrecht stehenden Blüten. Eine der schönsten Frühjahrsstauden. 5 cm . . 5.— —.50
Der Same liegt etwas lange, bevor er keimt. Er darf niemals warm gesät werden, am besten in Töpfe, welche schattig oder halbschattig zu stellen und gleichmäßig feucht zu halten sind.

6011 **Gentiana lagodechiana**. Himmelblauer Enzian mit dichtbuschigem Wuchs, 10 cm hoch. Prächtige Felsengartenpflanze. Blüht Juli-August 2 gr Fr. 5.— —.— —.60

6012 **Geranium grandiflorum**. Aufrechtwachsende, kräftige Büsche bildende Schmuckstaude mit violettblauen Tellerblumen vom Mai bis August. 70 cm, in sonnigen, trokkenen Lagen besonders schön 2 gr Fr. 1.50 10.— —.80

6014 **Geum atrosanguineum Feuerball** (Mrs. Bradshaw), bedeutende Verbesserung der Stammsorte. Die geraniumroten, gutgefüllten Blüten sind abgeschnitten sehr haltbar und haben einen Stich ins Orangerote. Die Blütezeit währt mehrere Monate und ein damit besetztes Beet wirkt vornehmer als ein solches mit Pelargonien. Zweifellos eine der besten Staudenneuheiten des letzten Jahrzehnts! 60 cm. L. K. . . 4.— —.40

6016 **Geum Lady Stratheden**. Eine goldgelbe Abart der obenstehenden « Feuerball ». 60 cm . . —.— 5.— —.50

6018 **Geum heldreichi**, mit erdbeerartigen Blüten von schöner, leuchtend orangeroter Färbung. Prächtige Schmuckstaude. Mai-Juni. 30 cm . . 2 gr Fr. 3.— —.— —.80

6020 **Geum borisii**, mit leuchtend mennigroten Blumen vom Juni-August. 30 cm . . . 2 gr Fr. 1.80 —.— —.80

6022 **Gilia coronopifolia**. Halbstaude, feurigscharlach, 120 cm hoch, blüht Juli-August . . . . . —.— —.— 1.—



6014 **Geum Feuerball.**
(Beschreibung vorhergehende Seite.)



6948 **Helenium bigelowi.**

Gladiolus (Siegwurz, Schwertel).

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

6024 **lemoniei hybridus, Schmetterlings-Gladiolen,** Prachtmischung schönster, großblumiger und großfleckiger Sorten. Die frühblühendste Klasse! 90 cm 2.50 —.30

6030 **Primulinus-Hybriden.** Die Sämlinge dieser Klasse blühen bei Märzaussaat in warmem Mistbeet und Weiterbehandlung im kalten Kasten bereits gegen Ende Juli. 8.— 2.— —.30

6031 **Gypsophila repens.** Das Schleierkraut der Berge. Lokkere, rasenbildende Staude, die im Mai mit zierlichen weißen Blütchen bedeckt ist. Für Felspartien und Trockenmauern. 15 cm. **L. K.** . . . . . 5.— —.50

6033 **Gypsophila repens rosea,** wie vorstehende. 15 cm. **L. K.** . . . . 6.— —.60

6034 **Gypsophila paniculata,** Schleier- oder Gipskraut, weiß, zum Schnitt, auch in der Trockenbinderei zu verwenden. Juli. 100 cm. **D. K.** . . . . 1.20 —.20

6036 **Gypsophila paniculata fl. pl.,** mit kleinen weißen, dicht gefüllten Blüten. (Die Aussaat ergibt nur einen gewissen Prozentsatz gefüllter.) 100 cm. **D. K.** 2 gr Fr. 1.30 10.— —.50

6038 **Helianthemum mutabile,** Sonnenröschen in schönen Farben. 30 cm . . . . 10.— 2.50 —.30

6040 **Helianthus laetiflorus** bildet zahlreiche hohe Blütenschäfte mit wundervoll rein goldgelben Blüten mit schwarzer Mitte. Sie wächst sehr kräftig und trägt die Blumen in edler Haltung. 120 cm. Juli-September 2 gr Fr. 3.— 25.— 1.—

6042 **Helianthus sparsifolius,** mit großen, edelgeformten, goldgelben Scheibenblüten. Sept.-Oktober. 200 cm 2 gr Fr. 3.— 25.— 1.20

6048 **Helenium bigelowi,** Sonnenbraut, prächtige nordamerikanische Schnitt- und Schmuckstaude. Bringt eine Fülle schöner, langgestielter Blumen von klarer, goldgelber Farbe und schwarzer Mitte, die einen großartigen Werkstoff für Vasensträuße usw. abgeben. Juni-Juli. 80 cm . . . . 8.— —.80

6050 **Helenium autumnale « Riverton Gem ».** Eine amerikanische Helenium-Schönheit, im Aufblühen altgold mit terracotta durchflossen, später in Goldlackrot nachdunkelnd. Die zahlreichen Blumen bilden einen Busch von 150 cm Höhe. Mitte August-Oktober . . . 8.— —.80

6051 **Helenium pumilum praecox. Reichblühende, niedrige, sich selbst tragende Staude für Schnitt und Gartenschmuck. Prächtige Hybriden in verschiedenen gelben, orange und braunroten Färbungen. Juli-September.** 60 cm . . . . 2 gr Fr. 2.— 16.— —.60

20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

6052 **Helenium hoopesi,** mit großen, leuchtend orangegelben Strahlenblumen, welche sehr gern in der Binderei verwendet werden. Mai-Juni. 70 cm . . . . 2.— —.25

6056 **Heliopsis scabra,** mit edelgeformten, reingelben Blumen, welche sich ganz vorzüglich zum Schnitt eignen. Eine sehr empfehlenswerte Staude für jeden Garten, blüht im Spätsommer und Herbst . . , 2.— —.25

6058 **Heliopsis Schnitt-Hybriden.** Diese Heliopsis sind edle, reichblühende und haltbare Schnittblumen. Da sich die Pflanzen gut tragen, sind sie eine Zierde für jeden Garten. Einfach- und gefülltblühende in verschiedenen gelben und orangefarbenen Tönen. Blütezeit August-Oktober. 100 cm . . . . 3.— —.30

6060 **Helleborus niger,** Christ- oder Weihnachtsrose. **Blume** weiß oder grünlich-weiß. Blüht an geschützten Stellen schon zu Weihnachten im Freien. 40 cm . 1.50 —.30

6064 **Helleborus hybridus, neueste großblumige Prachthybriden,** mit schönen, einfarbigen, weißen bis roten, meist punkt. Blumen in schöner Mischung. 40 cm 6.— —.60
Die Samen von Helleborus gehören zu den langsam und unregelmäßig keimenden! **D. K.**

6070 **Heracleum Mantegazzianum.** Riesige Bärenklau bis 3 m hoch. Als Solitärpflanzen im Park und speziell an Ufern zu verwenden . 100 gr Fr. 2.50 —.80 —.20

6076 **Hesperis matronalis,** Nachtviole, violett. 90 cm —.80 —.20

6080 » **nana candidissima,** niedrig, reinweiß, sehr schön. 50 cm . . . . 1.50 —.20

6084 » **tristis,** sehr wohlriechend. 75 cm 1.— —.20

6092 **Heuchera maxima alba,** mit sehr langen Rispen weißer, maiblumenähnlicher Blüten. Für Schnittzwecke sehr empfehlenswert. 60 cm. **L. K.** . . 2 gr Fr. 2.— —.50

6100 **Heuchera hybrida maxima.** Wertvolle Verbesserung der beliebten Heuchera hybrida. Blumen bedeutend ansehnlicher, die Größe von Maiblumenglöckchen erreichend, an langen, steifen Stielen, in großen starken Rispen, in Weiß, Rosarot und leuchtend Rot. 60 cm. **L. K.** 2 gr Fr. 3.50 —.80

6104 **Heuchera sanguinea splendens,** Purpurglöckchen, schöne und äußerst dankbare niedrige Staude mit zierlichen, in Rispen stehenden dunkelkarminroten Blumen. Bedeutende Verbesserung der Stammform. 60 cm 2 gr Fr. 3.50 —.80

6110 **Iberis jucunda,** salmrosafarbener Massenblüher für Mai-Juli. 25 cm. Standort sonnig, luftig, trocken 5 Port. Fr. 3.50 —.80

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



6112 Iberis sempervirens.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.

6112 **Iberis sempervirens,** Schleifenblume. Bildet niedrige, dunkelgrüne Polster, welche durch die Unmassen von reinweißen Blüten vollständig bedeckt werden. Sehr schöne Kranzblume. Mai bis Juni. 30 cm 5.— —.50

6116 **Iberis tenoreana.** Buschig wachsend, niedrig, bringt zahlreiche Dolden mit rosa Blüten. Zweijährig. Mai bis Juni. 40 cm . . . . 1.20 —.20

6120 **Incarvillea delavayi.** Die äußerst ansehnlichen Lippenblüten sind karminrosa bis karminpurpurrot gefärbt, wovon der tiefgelbe Schlund prächtig absticht. Die Blüten erinnern an Gloxinien und werden von 60 cm hohen, starken Stielen getragen. Mai bis Juli. 80 cm. L. K. 2 gr Fr. 2.— 18.— —.80

6124 **Inula glandulosa grandiflora,** mit großen, prächtig orangegelben Strahlenblüten, welche für große Vasensträuße usw. ungemein geeignet sind. Schöne Zierstaude für den Garten, sehr empfehlenswert. Juni. 60 cm 6.— —.60

6125 **Lavatera cashmeriana,** hübsche Malvenart, buschig wachsend, mit hellrosa Blüten und dunklern Grundflächen. Juli—September. 120 cm . . . 3.— —.40

6126 **Leontopodium Amrheins Hybriden.** Reichblühende, niedrige Büsche bildende großblumige Mischlinge 2 gr Fr. 8.— —.— 1.50

6128 **Leontopodium alpinum (Gnaphalium).** Das weltbekannte Edelweiß der Alpen ist jetzt eine weitverbreitete Handelspflanze und wächst auch in jeder nicht zu fetten Gartenerde. Für Steingruppen sehr empfehlenswert. 15 cm . . . . 2 gr Fr. 3.20 25.— 1.—

6130 **Leontopodium Webbii. Neu!** Das kanarische, sehr seltene Edelweiß, mit dichter, weißfilziger Belaubung. 100 Korn Fr. 5.50

6132 **Leontopodium sibiricum.** Wächst kräftiger und bringt größere weiße Sterne als unser bekanntes Edelweiß. 20 cm . . . . . . 2 gr Fr. 8.— —.— 1.50

6133 **Liatris spicata,** Prachtscharte mit kerzenartigen Blütenähren, welche die Eigenart besitzen, von oben an zu erblühen. Gut zum Schnitt. 70 cm. Juli bis August 2 gr Fr. 1.50 10.— —.80

6134 **Lilium regale** (Königslilie). Die wichtigste ihrer Gattung. Leicht aus Samen zu ziehen . . . 2.— —.25

6135 **Lilium philippinense formosanum.** Beste weiße Lilie für Gartenschmuck . . . . . 2 gr Fr. 1.50 12.— —.80

6136 **Linaria macedonica speciosa,** neue und noch seltene ausdauernde Art des «Frauenflachses», mit großen, zitronengelben Blumen. Halbhohe Rabattenstaude, durchaus winterhart. 90 cm 2 gr Fr. 1.50 10.— —.80

6137 **Linum flavum compactum,** Zwergstaude für Felspartien und Rabatten, mit goldgelben Blumen, polsterbildend. Juni-Herbst. 20 cm 5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

6139 **Linum narbonense,** buschige Pflanze mit eleganten Dolden dunkelblauer Blumen. Juni—September. 50 cm. 5.— —.50

6140 **Lobelia cardinalis Königin Victoria.** Blumen feurig scharlach, Belaubung dunkelpurpurrot. Sämlinge blühen gewöhnlich erst im zweiten Jahre, dann aber während des ganzen Sommers. 90 cm 1 gr Fr. 8.— —.— 1.20

6142 **Lobelia dresdensis,** blaublühende Staudenlobelie im Aufbau wie cardinalis. 80 cm. 1 gr Fr. 4.50 —.— —.60

6144 **Lunaria biennis,** Mondviole, Peterspfennig, auch Judassilberling genannt. Die großen silberweißen Fruchtstände sind zur Trockenbinderei sehr beliebt, da sie sich sehr lange halten. 120 cm. D. K. . . 1.50 —.20



Lupinen, perennierende.

Aufrechter, dichtbuschiger, meterhoher Schmetterlingsblüher. Eine der besten Rabattenstauden für Fernwirkung und zum Blumenschnitt. Auch noch unter Bäumen im Halbschatten gedeihend.

D. K. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6146 **arboreus.** Strauchartige Lupine, mit schwefelgelben Blüten. 150 cm . . . . 2.50 —.30

6147 **arboreus hybridus.** Neue, baumartige Mischlinge. 150 cm . . . . 1.50 —.20

6148 **polyphyllus coeruleus,** blaue Farben. 90 cm —.80 —.20

6152 **polyphyllus albus,** mit langen Rispen reinweißer Blüten, zu großen Vasensträußen geeignet 90 cm 1.20 —.20

6156 **polyphyllus roseus,** die langen Blütenstände sind dicht besetzt mit Blumen von schöner rosa Farbe. Eine ganz hervorragende Schmuck- und Schnittstaude. Juni-September. 90 cm . . . . 1.50 —.20

6158 **polyphyllus moerheimi.** Die Blütenfarbe dieser Abart ist reinrosa mit weißen Flügeln. Eine gedrungen wachsende, 50—60 cm hohe Sorte. Vorzüglich für niedrige Gruppen geeignet . . . . 3.50 —.40

6160 **polyphyllus,** in verschiedenen Farben gemischt. 90 cm 1.40 —.25

6161 **polyphyllus, neue Farbenmischung.** Besonders bemerkenswert sind die **chamois** und **gelben** Farbentöne, sowie die **indigoblauen,** hellblauen, purpurblauen, purpurvioletten und karminrosa Schattierungen . 2.50 —.50

6162 **polyphyllus Ruby King.** Rubinfarbig. Alle Blumen dieser sehr interessanten Sorte sind mit zwei aufrecht nebeneinander stehenden weißen Kerzen geziert, wodurch die Pflanze ein reiz. Aussehen erhält 8.— —.80

6163 **Somerset,** großblumig, schwefelgelb, Kreuzung zwischen arboreus und polyphyllus. 90 cm . . . . 3.— —.30

Stauden in Töpfe oder Schalen säen

Niemals nebeneinander ins Mistbeet!

Die Keimzeit der Stauden ist ganz verschieden. Während die eine Art schon nach wenigen Tagen keimt, benötigen andere Wochen, sogar Monate dazu, so dass sachgemässe Behandlung nur in Schalen möglich ist.

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



6166 Lychnis arkwrigthi.



Lychnis (Lichtnelke, Pechnelke).

Alle Sorten Lychnis sind sehr dankbar blühende Stauden für schweren Gartenboden, deren Anpflanzung sehr zu empfehlen ist. L. K.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6164	**chalcedonica**, Brennende Liebe, Blüten in dichten Dolden, leuchtend scharlachrot. Juni-Juli. 90 cm	1.80	—.30
6166	**arkwrighti.** Englische Hybriden von Lychnis Haageana, die auf straffen Stielen Sträuße großer, weithin leuchtender Blumen tragen. Die Blütenfarbe variiert von Lachsrosa durch alle Tönungen von Rosa und Rot bis zum glühendsten Scharlach und Dunkelkarmin. 40 cm. Juni-Juli	4.—	—.40
6168	**grandiflora gigantea**, sehr großblumig, feuerrot. 60 cm	4.—	—.40
6172	**haageana atrosanguinea**, tief dunkelrot. 45 cm	6.—	—.60
6176	» **hybrida, verschiedene** Farben gemischt. 45 cm	3.—	—.30
6180	**viscaria splendens**, Pechnelke, lilarot, ungemein reichblühend. Juni. 40 cm	2.—	—.25

6182 **Malva moschata.** Bildet 80 cm hohe, reichverzweigte Büsche mit leuchtend rosafarbenen Blumen von angenehmem Wohlgeruch. Herrliche Zierstaude. Juli. 1.20 —.20

6183 **Malva moschata alba.** Varietät mit bleidend weißen Blumen. 80 cm . . . 1.20 —.20

6183a **Meconopsis Baileyi**, prächtig, mit großen blauen, mohnartig geneigten Blüten. Für kühlen Standort im Steingarten. Juni-Juli. 50 cm 1 gr Fr. 1.20 —.— —.40

6184 **Mesembrianthemum aurantiacum grandiflorum.**

Ueber 5 cm Durchmesser haltende, leuchtend orangefarbene Strahlenblüten bedecken im Ueberfluß dieses reizende perennierende, aus Südafrika stammende Eiskraut.

Diese neue Mittagsblume erreicht etwa 30 cm Höhe. Der Flor beginnt bereits bei 15 cm im Juni, um bis zum Oktober anzuhalten. Da **gegen Nässe unempfindlich**, ein unschätzbares Material für Felsengärten und Einfassungen; aber auch als Topfpflanze verwendet, wird sie bald Liebhaber finden. 5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

6185 **Monarda didyma** (Goldmelisse). Harte, aufrechte, buschige, 50—80 cm hohe, stark aromatische Staude, Blüte Juli-August . . . 1 gr Fr. 3.— —.— —.60

> Bei **Myosotis-Aussaat** beachte man, daß Liebesstern, Ruth Fischer, Isolde Krotz und Marga Sacher 10 bis 12 Tage länger zum Keimen benötigen als andere Myosotis, Pensée, Bellis usw., weshalb man genannte Sorten am besten separat kultiviert.

Myosotis alpestris (Alpenvergißmeinnicht).

Die Sorten von Myosotis alpestris sind durchaus winterhart, sind aber ausschließlich Frühjahrsblüher. L. K. und D. K.

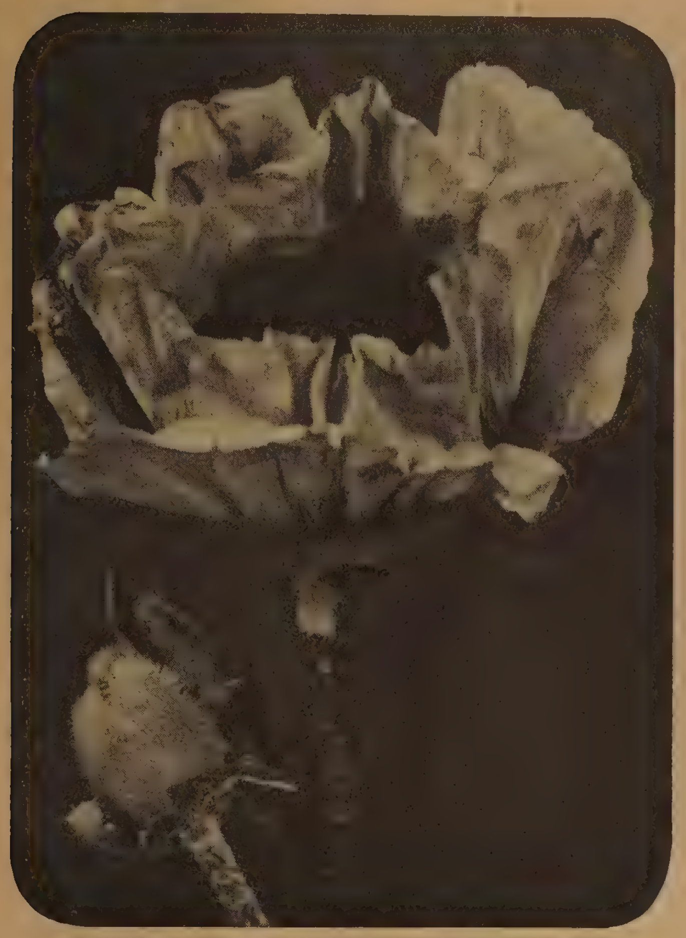
		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6186	**alpestris**, Alpen-Vergißmeinnicht, blau. 30 cm	6.—	1.80	—.25
6187	**Blauer Korb**, tiefindigoblau, aufrecht wachsend, prächtig für Rabatten und zum Schnitt		5.—	—.50
6188	**indigo.** Durch seine tiefdunkle Farbe übertrifft dieses Myosotis alle bis jetzt bekannten Sorten, die Blumen stehen auf langen Stielen und sind daher für die Binderei sehr wertvoll. 30 cm	10.—	2.50	—.30
6192	**indigo ameliorata compacta.** Leuchtend indigoblau, von mittelhohem Wuchs, gedrungenem Bau und außerordentlich reicher Blüte. Ausgezeichnet für ganze Gruppen wie zur Topfkultur. 15 cm	15.—	3.60	—.40
6194	**Isolde Krotz.** Verbesserte Ruth Fischer, 10 cm höher als diese, mit Blumen von 15 mm Durchmesser, läßt sich schon im Januar treiben 2 gr Fr. 6.50		—.—	1.60
6196	**Liebesstern**, neue Hybride mit himmelblauen Blumen, reizende, niedere Büsche bildend, vorzügliche Treibsorte. 15 cm	40.—	10.—	1.—
6197	**Marga Sacher.** Von robustem Wuchs, mit großen blauen Blumen, äußerst reich blühend, zum Schnitt und als Topfpflanze empfehlenswert. 25 cm 2 gr Fr. 5.20			1.50
6200	**Viktoria**, schönste Art, niedrig, kugelförmig, blau. 20 cm	15.—	3.60	—.40
6204	» **alba**, neue, weiß blühd. Varietät		6.—	—.60
6208	» **rosea**, mit rosafarbenen Blumen		6.—	—.60
6216	**dissitiflora**, echt, großblumig, tiefblau. 30 cm		10.—	1.—
6224	**oblongata perfecta**, dieses Myosotis ist anerkannt das beste und gewinnbringendste Winter-Myosotis. 30 cm		6.—	—.60
6228	**palustris semperflorens grandiflora, Nixenauge,** das großblumigste hellblaue Stauden-Vergißmeinnicht für Binderei. 30 cm		5.—	—.50

6230 **Nepeta grandiflora Chaudron.** In Rispen blaublühend auf silbergrauer Belaubung. Großblumiger als Mussini. Für Felspartien und Einfassungen, den ganzen Sommer blühend. 20 cm . . . 2 gr Fr. 2.— —.— —.50

6232 **Oenothera missouriensis** (macrocarpa), Nachtkerze von niedrigem, kriechendem Wuchs mit außerordentlich großen, reingelben Blumen. Juli-September. 30 cm 5.— —.50

6236 **Oenothera trichocalyx.** Großblumig, reinweiß, den ganzen Sommer blühend, Wuchs kriechend 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

6238 **Omphalodes cappadocica.** Myosotisähnlicher Frühjahrsblüher, sehr schön! 30 cm . . . 6.— —.60



6252 **Papaver orientale**, der türkische Riesenmohn.



6296 **Physalis francheti.**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6240	**Papaver alpinum**, Alpen-Mohn in schönster Mischung. 25 cm. L. K. . . . . . . 2 gr Fr. 1.30	10.—	—.80
6244	**Papaver nudicaule hybridum.** Sibirischer Zwergmohn in neuen Farben. Das Farbenspiel durchläuft alle Tönungen von Schwefelgelb bis orange, gelblich rosa und lachsrosa. Die äußern Blütenblätter sind meist dunkler als innen gefärbt. Ausgezeichnete Schnitt- und Schmuckstaude für niedrige Einfassungen. 40 cm .	1.80	—.25
6249	**Papaver nudicaule « Gartref »**, wie vorstehende, meistens zarte Farben, mit zierlicher, dunkler Saumschattierung. Herrlicher Vasenschmuck 2 gr Fr. 4.50	—.—	—.50
6250	**Papaver nudicaule Sandfords Riesen**, enorm grosse Blumen auf langen, kräftigen Stielen, reizende Farben 2 gr Fr. 2.40	—.—	—.40
6251	**Papaver coonara Pink**, salmfarben, in leuchtend Rosa übergehend. Grossblumig, langgestielte Massenschnittblume	5.—	—.50
6252	**Papaver orientale Mammut.** Wohl der wirkungsvollste aller orientalischen Mohne. Die fast holzartigen Stiele werden bis 1½ m hoch und tragen straff aufrecht die riesigen Blumen, diese sind brennend scharlachrot und von ganz außerordentlicher Haltbarkeit. Juni-Juli. 150 cm	4.50	—.50
6256	**Papaver orientale, neueste Hybriden in bester Mischung.** 150 cm	3.—	—.30
6258	**Papaver orientale May Queen**, mit hellzinnoberroten, gefüllten Blüten im Mai. 60 cm . . 2 gr Fr. 5.—		1.20

Pentstemon (Bartfaden).

Alle Pentstemon gehören zu den schönsten und dankbarsten Stauden, da sich die Blüte auf mehrere Monate erstreckt.

6280	**gordonii splendens**, die schönste tiefdunkelblaue Sorte. 90 cm	6.—	—.60
6282	**hybridus graciella.** Spielarten in zahlreichen Farbentönen von fast Reinweiß bis Dunkelpurpurviolett. Blüht bei zeitiger Aussaat im gleichen Jahr. 60 cm	6.—	—.60
6283	**Rote Perle**, Blüten mittelgroß, leuchtend karminrot, vom Juni bis zum Frost blühend, frostfrei überwintern. Höhe etwa 60 cm. 2 gr Fr. 1.60	—.—	—.50

Weitere Pentstemon sind unter Sommerblumen eingereiht.

Phlox decussata (perennis).

Der perennierende Phlox zählt zu den schönsten und bekanntesten Stauden unserer Gärten. Wird bis 1 m hoch. Aussaat in Töpfe oder ins Land. D. F.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6284	**neueste Prachtsorten**, gemischt. 90 cm . .	5.—	—.50
6288	**nana, niedrige**, schön gemischt. 60 cm . .	8.—	—.80
6292	**grandiflora**, Elitemischung feinster großblumiger Sorten. 90 cm	10.—	1.—

6296	**Physalis francheti**, Judenkirsche, die beliebte sog. Lampionpflanze. Sie wird etwa 50 cm hoch. Die großen leuchtend orangeroten Samenkapseln, welche der Pflanze ihr eigentümliches Gepräge verleihen, heben sich äußerst wirkungsvoll von der schönen Belaubung ab. L. F. . . . . 100 gr Fr. 6.50	1.60	—.25
6300	**Physostegia virginica grandiflora**, neue, meterhohe, dankbare, weißblühende Schnittbl. 100 cm	4.—	—.40
6304	**Physostegia virg. comp. hybrida**, neue Schmuck- und Schnittstaude in vielen schönen Farben. 60 cm	5.—	—.50
6308	**Polemonium coeruleum gracile**, Jakobs- oder Himmelsleiter, mit schöner, farnähnlicher Belaubung und prächtigen himmelblauen Blumen. Mai-Juni. 60 cm	1.50	—.25
6310	**Polemonium richardsoni**, großblumig himmelblau, blüht mehrmals in einem Jahre, April-Mai. 30 cm	2.—	—.25
6312	**Potentilla hybrida**, neueste großblumige gefüllte ranunkelblütige, von Namensorten gesammelt, in Prachtmischung. 60 cm . . . . 2 gr Fr. 2.—		—.50
6314	**Potentilla chrysocraspeda**, kleine, dichte Büsche mit großen, leuchtend goldgelben Blumen, deren Mitte orange gezeichnet ist. Juli-August. 10—15 cm	5.—	—.50
6318	**Potentilla nepalensis Miß Willmott**, mit großen, leuchtend karminrosa Blüten. Juni—August. 40 cm	4.50	—.50
6321	**Potentilla gibsoni scarlet, leuchtend samtigrot. Wichtige Felsenpflanze, weil vom Juni bis Oktober blühend. Für sonnige Lage. 30 cm** . . . 2 gr Fr. 2.80		1.—

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.

Freiland-Primeln.

Meine Spezialität.

Niedrige, mit ihren Blättern Rosetten bildende Stauden. Die Blüten erscheinen meist in Büscheln auf höhern Blütenstielen. Die meisten Primeln sind Frühjahrsblüher und unübertroffen in ihrer Blütenpracht. Alle Primeln lieben humosen, lockern Boden und halbschattigen oder schattigen Standort.

Aussaat: Entweder sofort nach der Ernte oder im Dezember-Januar in Schalen, diese mit Tannenreisig bedecken und der Witterung frei aussetzen. Bis zum eintretenden Tauwetter werden in den meisten Fällen die Samen ziemlich regelmäßig aufgegangen sein. Die Weiterkultur erfolgt dann im Mistbeet oder Gewächshaus nahe am Glas.

Einige Arten keimen sehr schnell und gut, wenn sie sofort nach der Ernte gesät werden. Es sind dies hauptsächlich « Primula rosea » und die « Etagenprimeln ». Erfolgt jedoch die Aussaat zwei bis drei Monate nach der Ernte, dann kann der Samen unter Umständen ein ganzes Jahr bis zur Keimung liegen. Für regelmäßiges Feuchthalten und gleichmäßigen Schatten muß in diesem Falle gesorgt werden.

Versand: Die Schwer- bzw. Langsamkeimer verschicke ich, wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich anderes vermerkt ist, stets nach Einbringung der frischen Ernte. Da ich sämtliche Freiland-Primeln bei bewährten, einheimischen Staudengärtnern anbauen lasse, haben meine geschätzten Abnehmer Gewähr für vollwertiges Saatgut und ich bin in der angenehmen Lage, die Fortschritte in der Zucht zu verfolgen und das Neueste anzubieten.

I. Primula veris (Gartenprimel).

Schlüsselblume.

Volkstümlicher Frühjahrsblüher, bei jung und alt als Frühlingskünder beliebt.

Veris elatior sind Doldenblüher, welche sich infolge der langen kräftigen Stiele zum Schnitt verwenden lassen. **D. K.**

Veris acaulis bildet niedrige, gedrungene Büsche, bei denen jede einzelne Blume aus dem Wurzelschaft kommt. **L. F.**

Beide Klassen lassen sich eingetopft, ohne künstliche Wärme, leicht im Dezember-Januar in Blüte bringen. Im Freien eignen sie sich als Rabattenschmuck, für Felspartien und als Gehölzunterpflanzung.

100 gr Fr. — 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6322 **elatior,** gute Mischung, allgemein übliche Handelsqualität . . . . 45.— 10.— —.80

6323 » **grandiflora, großblumige Gartenprimel.** Meine Rasse zeichnet sich durch edle große Blumen und wunderbares Farbenspiel vorteilhaft aus. 20 cm. April-Mai . . . . 18.— 1.—

6323a » **Rotfarben,** neue riesenblumige Ausstellungsqualität, enthaltend scharlach, blutrot und braunrot . . . . . . 2 gr Fr. 4.50 1.20

6324 » **gigantea,** neue riesenblumige, in farbenprächtiger Mischung 2 gr Fr. 3.20 28.— 1.20

6325 » **coerulea, blaue** Farben, aus Samen **nicht** rein fallend . . . . . . 1 gr Fr. 15.— 1.80

6326 » **weißer Schwan,** sehr großblumige weiße und cremefarbene . 5 gr Fr. 4.50 15.— 1.20

6327 » **Goldrand,** braunrot mit schmalem gelbem Rand 2 gr Fr. 2.— —.80

6328 » **aurea grandiflora, Vierländer-Primeln.** Die Farbe der wohlriechenden schönen Blüten ist ein reines leuchtendes Orangegelb. 20 cm. April-Mai 2 gr Fr. 2.50 1.—

> 6329 **elatior Teichers Riesen,** sind das Ergebnis 20jähriger Züchterarbeit. Auf etwa 25 cm langen und 8—9 mm dicken Stielen stehen die enorm großen Blütendolden frei über dem Laube. Die Einzelblüten erreichen die Größe eines Fünffrankenstückes. Neben reinweißen, sind reingelbe, reinrosa, dunkelrote, lila und violette Tönungen vertreten.
> 5 Port. Fr. 4.50 1 Port. Fr. 1.—

6330 **acaulis grandiflora,** stengellose Gartenprimeln in Prachtmischung. Die etwa 10 cm hohen Pflanzen bilden blühende Halbkugeln von wunderbarer Wirkung . . . . 2 gr Fr. 2.50 1.—

6331 » **coerulea,** blaue Farben, Wuchs usw. wie bei 6330 . . . . 1 gr Fr. 10.— 1.20

6332 » **alba,** weiße, niedrige Büsche bildend 2 gr Fr. 6.— 1.20



Primula veris acaulis grandiflora. 20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6333 **acaulis grandiflora sanguinea.** Diese neue Spielart ist von blutroter Farbe, wie sie im zeitigen Frühjahr so äußerst selten ist. Die Blumen wachsen in solcher Menge einzeln zwischen den Blättern hindurch, dass die blühende Pflanze eine leuchtend blutrote Halbkugel bildet 1 gr Fr. 6.— 1.20

6334 » **gelb,** die wilde, stengellose Waldprimel 100 gr Fr. 20.— 5.— —.60

II. Etagen-Primeln.

Diese in den letzten Jahren in Aufnahme gekommenen Sorten sind hervorragende Vertreter der Primelklasse. Auf kräftigen Stielen stehen die Blumen quirlartig in 4 bis 5 Etagen übereinander. Auf Rabatten oder als Gehölzunterpflanzung sehr wirksam. Blüte Mai bis Juli. Halbschattenpflanzen.

6340 **beesiana.** In Wuchs der Primula japonica und pulverulenta ähnlich, unterscheidet sie sich von diesen durch eine eigenartige, leuchtend lilapurpurne Farbe mit gelbem Auge. Hervorragende Neueinführung aus China. 50 cm . . . . 2 gr Fr. 1.50 —.50

6341 **bulleyana,** neue Staudenprimel aus Ostasien, Blumen eigenartig aprikosenorange, durchaus winterhart. 50 cm 2 gr Fr. 1.50 —.50

6342 **bullesiana-Hybriden.** Die 50—60 cm hoch werdenden Pflanzen blühen sehr reichlich in orange, karmin, hell- und dunkelblau, sowie vielen Zwischentönen, welche sich nur schwer bezeichnen lassen. 2 gr Fr. 1.50 —.50

6343 **burmanica,** purpurviolett, gedrungener, straffer Wuchs, anscheinend widerstandsfähiger als andere Sorten. 40 bis 50 cm . . . . 2 gr Fr. 3.— —.60

6344 **cockburniana.** Aus China stammende kleine Primelart, mit eigenartig leuchtend orangeroten kleinen Blüten im Juli-August. 20—30 cm . . . 2 gr Fr. 6.— —.80

6345 **helodoxa.** Mit prächtigen, rein goldgelben Blüten. 60 bis 80 cm hoch. Juni—Juli . . . . 1 gr Fr. 2.— —.60

6346 **japonica,** prächtige japanische Primel von kräftigem Wuchs und üppiger Belaubung, Blüten an starken Stielen stufenförmig übereinander, in verschiedenen roten, rosa und weißen Farbentönen. Für feuchten Boden und schattige Lagen. Prachtmischung. 50 cm . 5.— —.50

6347 **japonica alba,** reinweiß, sonst wie vorstehende 6.— —.50

6348 **pulverulenta,** eine aus Westchina stammende Primel, welche den Primula-japonica-Charakter trägt, sich jedoch durch die weissmehlig bepuderten Kelche und Blütenstiele wesentlich unterscheidet. Die im Mai—Juni erscheinenden Blumen sind ziemlich groß und von leuchtend karminroter Purpurfarbe. 50 cm 5 gr Fr. 2.50 —.60



6350 **Primula cashmiriana.**



6374 **Primula rosea grandiflora.**

III. Kopfprimeln.

Auf etwa 30 cm langen, kräftigen Stielen sitzen die Blumen in Kugelform. Für Felspartien, auf Rabatten und getrieben als Topfpflanzen von hervorragender Wirkung. Blühen. April und Mai.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
6350	**cashmiriana (capitata),** lilarosa, eine der ersten Frühlingsblumen, vorzüglich zum Treiben extra. 30 cm 2 gr Fr. 5.—		—.60
6351	**cashmiriana alba,** weiß. 30 cm	6.—	1.20
6352	» **Rubin,** selten	6.—	1.20
6353	**denticulata grandiflora,** neue Rönsdorfer Hybriden. Uebertreffen sowohl in der Größe der Einzelblüten, wie in der der Dolden die Stammart um das Doppelte. Darin sind alle Färbungen, wie reinweiß, hell und dunkellila, violett, ja selbst rötliche Töne vertreten. Für Frühlingsblütengruppen wie für Topfkultur und auch zum langsamen Treiben geben diese Staudenprimeln einen ausgezeichneten Werkstoff. April—Mai. 30 cm	2.50	—.60
6355	**mooreana.** Prächtige, stark mehlig bestäubte Art. Blätter fein gezähnt. Blüten in Köpfen wie bei « cashmiriana », von dunkelblauer Farbe. Im Juli blühend. 30 cm	5.—	1.—

IV. Verschiedene Arten.

Unter dieser Rubrik bringe ich eine Anzahl bewährte alte, sowie gute neue Sorten, welche in die vorhergehenden Klassen nicht einzureihen sind.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
6360	**aurikula hybrida.** Gartenaurikel oder Sammethändscheli. Prachtvolles Farbenspiel von den neuesten großblumigen und besten Züchtungen. Die Blumen variieren in gelben, goldbraunen, roten, violetten und fast schwarzen Tönen und duften herrlich. Blütezeit März bis Mai. L. F. 20 gr Fr. 15.—	2 gr Fr. 2.—	1.—
6362	**aurikula gigantea.** Riesenblumige wohlriechende Frühlingsprimel. Die riesigen Blumen haben bis zu 5½ cm Durchmesser. Das Farbenspiel ist sehr reichhaltig und spielt von Lilarosa, Hellblau bis zum dunkelsten Sammetblau sowie von Hellrosa über Karmin bis Dunkelpurpur; eingesprengt sind gold- und schwefelgelbe Töne. L. F.	2 gr Fr. 6.50	1.50

IV. Verschiedene Arten.

(Fortsetzung.)

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
6364	**florindae.** Eine neue Riesenprimel. Form der sikkimensis, jedoch in allen Teilen größer und kräftiger, mit rein schwefelgelben Blumen. 100—120 cm. Wertzeugnis der Engl. Gartenbau-Gesellschaft.	2 gr Fr. 1.50	—.50
6366	**helenae.** Aus dichten, runden Blattbüschen erscheinen im allerzeitigsten Frühling die Blüten in solcher Fülle, daß sie richtige Blumenkissen bilden. Die Farbe ist meist karminpurpur, jedoch auch leuchtend- und dunkelrot, ebenso wie bläulich und hellfarbig. 15 cm. März-April	7.—	1.20
6369	**Littoniana,** eigenartige, aus China stammende Primel. Blätter schmal in Rosetten, Blüten in dichten, langen Aehren sitzend, zart lila mit rotem Kelch. Ist einer Orchis ähnlich. Juni—Juli. 40 cm	8.—	1.50
6374	**rosea grandiflora.** Die Perle der Frühlingsprimeln. Sie bringt im April eine Fülle leuchtend karminroter Blütendolden und gewährt sowohl auf Beeten als auch in kleinen Gruppen auf Felspartien einen reizenden Anblick. April. 20 cm . . . 5 gr Fr. 6.50	1.50	—.80
6375	**sikkimensis.** Die hohen Blütenstiele tragen eine lockere Dolde hängender, herrlich schwefelgelber Blüten; liebt freien, aber feuchten Standort. 40 cm. Juni	2.—	—.50
6378	**Wanda.** Die kräftig und gesund wachsenden Pflanzen entwickeln im zeitigen Frühjahr März/Mai eine Ueberfülle leuchtend purpurvioletter Blüten, welche mit einem gelben Stern gezeichnet sind und etwa 4 cm Durchmesser erreichen. « Primula Wanda » blüht andauernd und ist sehr widerstandsfähig. In Verbindung mit hellen Frühjahrsblühern sehr zu empfehlen. Samen hier geerntet	8.—	1.20

6380	**Prunella grandiflora rosea,** für halbschattige Alpine oder Rabatten, mit leuchtendrosa Blumen, deren Stand an Betonica erinnert. Juli—September. 25 cm	20 gr Fr. 6.—	—.60

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.

Stauden oder Perennen
(Winterharte Gartenblumen)

Die Stauden steigen von Jahr zu Jahr mehr in der Wertschätzung des Publikums. Sie verdienen diese Beachtung aber auch mit Recht, bringen sie doch durch die Verschiedenartigkeit ihrer Blütenformen und -farben, welch letztere alle Abstufungen der Farbentafel umfassen, Abwechslung und Leben in jedes Landschaftsbild.





6480 **Tritoma hybrida, Fackellilie.**

Pyrethrum hybridum.

Die Pyrethrum gehören zu unsern dankbarsten Stauden, welche einen sehr wertvollen Werkstoff für Sträuße usw. abgeben. Auch zur Ausschmückung von Rabatten und Beeten sind sie unschätzbar. Blütezeit Mai bis Juni und zum zweiten Male August bis September. H. 80 cm.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6384 **atrosanguineum**, die so viel begehrte und immer noch zu wenig angebotene « rote Marguerite » ist eine Schnittblume allerersten Ranges für Mai—Juni und August—September . . . . 8.— —.80

6388 **roseum hybridum grandiflorum**, viele schöne Farben gemischt . . . . 4.— —.40

6392 **roseum hybridum fl. pl.**, gefüllte und halbgefüllte in reichstem Farbenspiel . 2 gr Fr. 2.— —.— —.60

6396 **Pyrethrum tschihatschewi**, niedrige, rasenbildende, moosartig belaubte Art. Wächst auf dem trockensten Boden und gibt auch dort schöne grüne Flächen, wo Rasen nicht gedeihen will. 15 cm . . . 4.— —.40

6398 **Pyrethrum ptarmicaeflorum**, neu, schöne, silberweißblätterige Zierpflanze. Wertvolles Material für Binderei liefernd. Verlangt Schutzdecke im Winter. Als Topfpflanze verwendbar . 1 gr Fr. 2.50 —.— —.60

6400 **Ranunkeln, riesenblumige, kamelienblütige.** Ausgezeichnete Schnittblume und gute Rabattenpflanze. Höhe 45 cm . . . . 2 gr Fr. 2.50 —.— —.70

6406 **Rudbeckia hybrida « Meine Freude ».** Goldgelber Massenblüher, 60 cm. Juli-Herbst . . . . . . 3.— —.30

6408 **Rudbeckia neumanni**, trägt eine Ueberfülle lang- und festgestielter, edelgeformter Scheibenblüten von dunkelgoldgelber Farbe mit tiefschwarzer Mitte. Sie blüht von Juli bis September. 60—70 cm hoch; vorzügliche Gruppenpflanze . . . . 4.— —.40

6410 **Rudbeckia flava.** In Wuchs, Blüte und Farbe wie vorhergehende, jedoch im Mai—Juni blühend 2.— —.30

6412 **Salvia argentea**, Salbei mit glänzend silberweißen, großen, wolligen Blättern. Sehr schöne Blattpflanze. 120 cm . . . . 1.50 —.20

6414 **Salvia pratensis**, unser einheimischer blauer Wiesensalbei. L. K. . . . . 2.— —.20

6416 **Santolina pinnata**, neue, immergrüne, feingegliederte und dicht buschig wachsende Pflanze von 20—30 cm Höhe, mit weißlichen Blütenköpfen. 2 gr Fr. 2.50 1.—

---

2 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6418 **Saponaria ocymoides. Seifenkraut.** Kräftig wachsende kriechende Pflanze für sonnige Einfassungen und Felspartien, die sich mit einer Fülle von karminroten Blütchen bedeckt. Juni. 10 bis 15 cm. 20 gr Fr.1.50 —.20

6420 **Saxifraga decipiens grandiflora hybrida**, großblumige moosartige Steinbrech-Hybriden. Zur Ausschmückung von Felspartien, zur Einfassung von Beeten und Gräbern gibt es kaum etwas Dankbareres! L. K. 1.30 —.50

6421 **Saxifraga decipiens grandiflora alba.** Große reinweiße Blumen. 15—20 cm . . . . . 1.50 —.60

6422 » **hybr. Blütenteppich.** Dichte Polster, mit leuchtend karminrosa Blüten auf verzweigten Blütenstielen. 10 cm . . . . . 4.— —.60

6423 » **hybr. magnifica.** Wohl die großblumigste, reichblühend, frischhellrosa. 15—20 cm. 4.— —.60

6424 » **hybr. Purpurmantel.** Eigenartig schön, karmin rosa, mit purpurnem Schein. 20 cm 3.— —.50

6425 » **hybr. Schöne von Ronsdorf.** Leuchtend dunkelkarmin. 15 cm . . . . . 3.— —.60

6426 » **hybr. Teppichkönigin.** Zierliche, frischrosa Blumen. 10 cm . . . . . . 3.— —.60

6427 » **Rhei superba.** Mit leuchtend rosa Blumen. 20 cm . . . . 3.— —.60

6428 **Scabiosa caucasica perfecta**, mit großen, edelgebauten Blumen, welche häufig 3—4 Reihen Randblüten zeigen und dadurch halbgefüllt erscheinen. Juni—Oktober. 100 cm . . . . 20 gr Fr. 12.— 1.—

6429 **Scabiosa caucasica, « Schöne von Eisenach »**, Stauden-Skabiosa, großblumig, zartlila, feine Schnittblume 20 gr Fr. 8.— —.80

6440 **Sedum Aizoon**, Fetthenne, gelbblühend, 15 cm 3.— —.60

6442 » **fabarium (spectabile).** Im August-September rosa blühende, 40 cm hohe Staude für Gruppen und Felspartien, lässt sich noch während der Blüte eintopfen . . . . 2.80 —.60

6444 » **spurium**, hellrosa, 15 cm . . . . 1.30 —.50

6446 » **spurium coccineum Purpurteppich**, rotlaubig, prächtige Art für Trockenmauern, Felspartien, Grabbepflanzung, gegen Rückschnitt unempfindlich. L. K. 5 Port. Fr. 3.— —.— —.70





6448 **Silene schafta.**



6418 **Saponaria ocymoides.**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6448	**Silene schafta,** rosa, kriechend, sehr schöne Staude für Herbstflor. 20 cm	4.—	—.40
6450	**Soldanella alpina,** Alpenglöckchen oder Troddelblume mit kleinen, reizenden, hängenden, hellblauen Blüten. 10 cm . . . 2 gr Fr. 2.40		1.—
6453	**Solidago « Golden Wings ».** Hohe kräftige Pflanzen mit sehr breiten, leichten Rispen. Prächtig für Gartenschmuck und zum Schnitt. September bis Oktober. 180 cm. **L. K.**	3.—	—.30
6454	**Spiraea aruncus** ist durch ihren herrlichen Wuchs gleich schön auf Rabatten und als Gruppenpflanze auf Rasen, wie auch als Unterpflanzung in leichten Gehölzgruppen. Die langen, federartigen Rispen sind aus zahlreichen kleinen weißen Blumen zusammengesetzt. Die Pflanze gewährt einen prächtigen Anblick. 1 m. Juni bis August	2.—	—.30
6456	**Stachys lanata,** Hasenohr oder Ziest, mit silberweißen, wolligen Blättern. Sehr empfehlenswert für trockenen Boden, Steinpartien usw. 60 cm	1.—	—.20
6462	**Statice dumosa,** silberweiß, die beste für Binderei sowohl frisch wie auch trocken. 40 cm	4.—	—.40
6464	**Statice tartarica,** reinweiß	1.20	—.20
6468	**Statice latifolia (Blau-Schleier),** treibt aus der großen Blattrosette hohe, verzweigte Stengel, deren hängende Spitzen schleierartig die unzähligen blauen Blütchen tragen, eine pyramidale Rispe bildend. Verlangt leichte Bedeckung im Winter. 50—60 cm. Juni-Sept.	5.—	—.50
6470	**Symphytum asperrimum** (Comfrey), Wallwurz oder Beinwell. Gesuchte Heilpflanze, liefert ein ergiebiges Futter für Kaninchen. **L. F.**	8.—	—.80
6472	**Thalictrum adiantifolium,** Wiesenraute, mit feiner farnähnlicher, fester Belaubung. Läßt sich wie Adiantum verwenden. Sehr zierlich. Juni. 45 cm	2.—	—.25
6476	**Thalictrum dipterocarpum.** Ganz reizende neue Art, aus China, die bei guter Entwicklung eine Höhe von 1,20—1,50 m erreicht. Die Belaubung ist vielfach gefiedert, fein und zierlich, die eleganten Blütenrispen sind reich verzweigt, die ziemlich großen Blüten zeigen eine purpurlila Farbe, wovon die zahlreichen, weit heraushängenden, hellgelben Staubfäden sich schön abheben. Als Schnitt- und Schmuckstaude gleich wertvoll **L. K.**	6.—	—.50
6478	**Thymus serpyllum,** duftende, polsterbildende Frühlings-Felsenstaude. 10 cm . . . 5 gr Fr. 2.50	—.—	—.50
6480	**Tritoma hybrida,** beste frühblühende Sorten in feinster Mischung, Farbenspiel gelb, orange, leuchtend korallen- und lackrot. Blüht bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre. 100 cm	4.—	—.40
6484	**Tritoma tucki** (Maikönigin), die früheste Tritoma, Blüten karminrot mit mattgelben Spitzen, starkwüchsig und schön belaubt. 150 cm	3.50	—.40
6485	**Trollius europaeus,** die goldgelbe Ankenblume unserer Bergwiesen . . . 100 gr Fr. 18.—	5.—	—.50
6486	**Trollius, neue großblumige Hybriden. D. F.** 5 gr Fr. 6.—	—.—	—.80
6487	**Trollius ledebouri.** Ganz auffallende, 60—80 cm hohe Art, deren leuchtend orangefarbige Blüten durch die lang hervortretenden Honigblätter ein eigenartig schönes Aussehen erhalten. Ein besonderer Wert liegt noch in der späten Blütezeit, gegen Ende Juni, wenn fast alle andern Trolliusarten längst vorüber sind. **D. F.** 2 gr Fr. 3.—	—.—	—.60
6488	**Valeriana alba,** Baldrian, weiß, in leichten Dolden blühend. 90 cm	1.50	—.20
6492	» **coccinea,** hochrot. 90 cm	1.50	—.20
	Sehr schöne Stauden zur Ausschmückung des Gartens und zur Binderei. Blühen Mai/Juni bis Juli. **L. K.**		
6494	**Verbascum harkness-Hybriden.** Aus den Rosetten wolliggrüner Blätter entwickeln sich im Juli kräftige Blütenstengel. Die sehr großen Blumen sind von einer dunkelgelben Farbe. 150—180 cm. **L. K.**	1.50	—.25
6496	**Verbascum olympicum.** Eine stattliche Dekorationspflanze mit großen, silberweißen Blättern in Rosettenform, bildet eine prächtige, zirka 1,50 m hohe Blütenpyramide mit gelben Blüten. In großen Anlagen ist Verbascum olympicum, zu einer Gruppe vereinigt, von wunderbarer Wirkung. **L. K.**	4.50	—.50
6499	**Veronica hendersoni.** Dunkelblaue Schnitt- und Zierstaude. Die beste Ehrenpreisart. 50—60 cm. Juli—August. **L. F.**	3.—	—.30
6500	**Veronica spicata enziana,** breitbuschiger Ehrenpreis mit enzianblauen Rispen. 40 cm. Juni-Juli	6.—	—.60
6508	**Viola bosniaca,** leuchtend magentarot. Zur Bepflanzung von Einfassungen, Beeten, Rabatten und Felspartien ist Viola bosniaca, welche mehrere Jahre aushält, von hervorragender Wirkung. 10 cm	4.—	—.40
6510	**Viola gracilis « Lord Nelson ».** Mit sehr schönen, samtigen, tiefpurpurviolettfarbenen Blüten, die mehrmals so groß sind als die der Stammform. Kräftig und gesund wachsend. Beliebte Pflanze für Felspartien und Staudenrabatten. März bis September 2 gr Fr. 3.—	—.—	—.80

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



6525 Viola cornuta Hansa.

Viola cornuta (Hornveilchen).

Die Hornveilchen sind ausdauernd und völlig winterhart, blühen außerordentlich reich, vom Frühjahr bis in den Herbst hinein und eignen sich ganz vorzüglich zu niedrigen Beeten und Einfassungen. 15 cm. D. K.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6512	**Admiration**, großblumig, dunkelblau	3.50	—.40
6516	**alba**, reinweiß	5.—	—.50
6518	**Farbenwunder.** Reizvolle Mischung kleinblumiger Hornveilchen in lebhaften, bisher nicht bekannten Farben. Die Pflanzen bleiben auch im Alter niedrig und gedrungen. Das Blütenpolster steht frei über dem Laube und zeigt sich in voller Schönheit. Wertvolle Dauer-Gruppenpflanze	4.—	—.40
6519	**Blaue Schönheit.** Der enorme Blütenreichtum, die reine, wunderbare blaue Farbe, sowie der streng gleichmäßige Wuchs berechtigen zum gewählten Namen. Feine Dauer-Gruppenpflanze	4.—	—.40
6520	**Firmament,** zart himmelblau, selten	4.—	—.40
6522	**Frühlingsbote,** blüht bei zeitiger Aussaat (im März) schon nach 7 bis 8 Wochen, der Flor dauert dann unermüdlich bis in den Winter hinein. Selbst anhaltende Trockenheit hat die Blütenentwicklung nicht störend beeinflußt	4.—	—.40
6523	**Gruppenlicht.** Halb weiß, halb purpur, kleinblumig; jedoch sehr reichblühend. Effektvolle, leuchtende, neue Gruppensorte	4.—	—.40
6524	**lutea splendens,** gelb, reichblühend	3.50	—.40
6525	**Hansa,** auch «Perle von Vierlanden» genannt. Großblumig mittelblau, rundblumig, anhaltend blühend. Von der führenden Fachpresse als wertvolle Neueinführung gewürdigt . . 2 gr Fr. 1.60	12.—	1.—
6526	**Ilona,** das **rote** Papilioveilchen, **neu**	3.50	—.40
6528	**Papilio,** großblumig, blaulila, entfaltet ihre Blumen vom Frühjahr bis Ende Oktober ununterbrochen, sehr zu empfehlende Beet- und Einfassungspflanze 100 gr Fr. 16.—	4.—	—.40
6530	**veilchenblau.** Das schönste immerblühende Hornveilchen für Gruppen und Randpflanzungen. Der Flor beginnt im März und hält den ganzen Sommer ohne Unterbrechung an. Für Landschafts- und Herrschaftsgärtner das schönste immerblühende, gehörnte Stiefmütterchen. Die Wirkung auf Gruppen ist ebenso hervorragend wie die des bekannten Viola cornuta Papilio	4.50	—.50
6531	**Woodgate,** großblumiges violettblaues Wermigveilchen für Schnitt und Rabatte 5 gr Fr. 8.— 1 Port. Fr. 1.20		
6532	**Großblumige Hornveilchen** in hochf. Misch.	4.—	—.40
6540	**Viola cornuta «G. Wermig»** (Sommerveilchen) 2 gr Fr. 2.60		1.—

Dieses Viola cornuta hat eine so reine, veilchenblaue Farbe, dass ein Bund seiner Blüten, mit Veilchenblättern umgeben, einen herrlichen Strauß großblumiger Veilchen im Sommer vortäuscht. Es blüht unendlich dankbar in blauer Menge vom Mai bis Frosteintritt.

Viola odorata (wohlriechendes Veilchen).

Um sichern Aufgang zu haben, sät man den Samen im September. Der Aufgang erfolgt dann bis Mai des nächsten Jahres. Höhe 10 cm.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6560	**Hamburger Treibveilchen,** frühblühend, hellblau	5.—	—.50
6564	**Kaiserin Augusta,** dunkelblau, vorzüglich zum Treiben	5.—	—.50
6568	**the Czar,** grossblumig, russisches	8.—	—.80

6576	**Wahlenbergia** (Platycodon) **grandiflora,** Blumen hellblau, glockenförmig. 70 cm	3.—	—.30
6580	» **alba,** weiß. 70 cm	6.—	—.60
6584	» **mariesi,** reizende dunkelblaue Zwergsorte, auch zur Topfkultur. 40 cm	8.—	—.80
6588	» **mariesi alba,** weiß. 40 cm	8.—	—.80

Sehr schöne, den Glockenblumen verwandte Staude mit schalenförmigen großen Blumen. Liebt halbschattige Lage, blüht Juli—August. L. F.

6590 **Yucca filamentosa** (Palmenlilie). Diese fremdländische Prachtstaude erregt zur Blütezeit überall Bewunderung. Die breitlanzettlichen blaugrünen, eleganten Blätter im Verein mit den hohen pyramidalen Blütenschäften voll weißer glockenartiger, hängender Blüten geben ein Bild von besonderer Schönheit. Frei gepflanzt wirken Yucca am schönsten. Sonniger Standort sagt ihnen am besten zu. Eine ganz winterharte und gerne blühende Sorte. Juli bis August. 150 cm . . . . 2.50 —.30

Stauden-Zusammenstellungen für besondere Zwecke.

6592	Auswahl für alle Zwecke in	50 Sorten	à 1 Port.	12.—
6594	„ „ „ „ „	25 „	„ 1 „	6.50
6596	„ „ „ „ „	12 „	„ 1 „	3.50
6598	zu Einfassungen und Felspartien „	25 „	„ 1 „	7.50
6600	„ „ „ „ „	12 „	„ 1 „	4.—
6604	„ „ „ „ „	6 „	„ 1 „	2.20
6608	zu Schnittzwecken geeignet „	25 „	„ 1 „	8.—
6612	„ „ „ „	12 „	„ 1 „	4.50



7204 **Campanula fragilis,** halbharte Glockenblume von kriechendem Wuchs. Eine ganz vorzügliche Ampelpflanze, die sich auch an kleinen Spalieren hochziehen läßt; Blumen hellporzellanblau, sehr zahlreich erscheinend 1 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.60

Im März—April erbitte genügend Lieferfrist.





7060 **Asparagus plumosus nanus.**



7064 **Asparagus sprengeri.**

Samen von Topfgewächsen.

Die Aussaat von Topfgewächsen ist nur in Töpfen oder Schalen vorzunehmen. Viele, namentlich hartschalige Sorten, liegen oft sehr lange in der Erde, ehe sie keimen. — In bezug auf die Aussaat der kleinkörnigen Samen empfehle ich ein recht vorsichtiges Bedecken mit Erde, da, wenn hier Versehen stattfinden, von vorneherein jede Möglichkeit eines Aufganges ausgeschlossen ist.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

7000 **Abutilon hybridum maximum,** neueste riesenblumige, Blumen meistens aufrecht, weit geöffnet, reiches Farbenspiel, ganz neue Klasse. 100 cm 1 gr 2.— —.80

7004 **Acacia dealbata,** Zimmer-Akazie. Blatt fein gefiedert, Blüte gelb, im Winter. 150 cm . . . . 1.— —.20

7016 **Acacia lophantha speciosa nana compacta,** beste für Zimmerkultur. 60 cm . . . . —.60 —.20

Mai-Aussaat gibt bis zum Herbst und Winter zierliche, kleine, gern verwendete Jardinierenpflanzen.

7024 **Achimenes,** Schiefteller. Eine sehr schöne, reichblühende Gesneriacee, leicht zu ziehen, auch für Zimmerkultur geeignet Behandlung des Samens wie bei Gloxinien. 25 cm . . . . —.— 1.—

7036 **Amaryllis vittata hybrida,** Prachtmischung, von den besten großblumigen Spielarten. Lassen sicher ein befriedigendes Ergebnis erwarten. Der Samen bedarf zum Keinem gleichmäßige Bodenwärme und Feuchtigkeit. 75 cm . . . . 100 Korn Fr. 3.50 —.— —.50

7037 **Amaryllis neue Riesen.** Vom Spezialzüchter, vielfarbig und reichblühend 100 Korn Fr. 5.— 10 Korn Fr. —.70

7038 **Angelonia grandiflora, alba,** wohlriechende Topfpflanze, fürs Kalthaus und Zimmer. 30 cm. Winterblüher. 1 gr Fr. 4.— —.— — 60

7040 **Aralia sieboldi,** bekannte und beliebte Blatt- und Zimmerpflanze, mit glänzend grüner Belaubung. Lieferbar im April. 1000 Korn 2.50 100 Korn —.50

7044 **Aralia moseri,** von schönem, gedrungenem Wuchs mit tief dunkelgrüner Belaubung. Lieferbar im April. 1000 Korn 3.— 100 Korn —.50

7058 **Asparagus falcatus.** Neu! 100 Korn Fr. 1.60 —.50

7060 **Asparagus plumosus nanus.** Federblättriger Zierspargel, mit überaus feiner, schön dunkelgrüner Belaubung, wegen der großen Haltbarkeit in der Binderei allgemein verwendet. Als Topfpflanze ebenfalls vorzüglich wirkend und daher zu diesem Zweck angelegentlichst zu empfehlen. **D. K.** 10,000 Korn 30.— 1000 Korn 3.50 100 Korn —.60

7062 **Asparagus plumosus robustus «Marktbeherrscher»,** schnellwachsend und starkrankend, beliebt für Jardinieren. 10,000 K. 45.— 1000 K. 5.— 100 K. —.70

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

7064 **Asparagus sprengeri,** afrikanischer Zierspargel. Bringt bei geeigneter Behandlung massenhaft frischgrüne, überaus schöne Ranken, die als Schnittgrün allgemein beliebt sind. Sehr widerstandsfähige Topf- und Ampelpflanze. 10,000 Korn 25.— 1000 Korn 3.— 100 Korn —.50

7065 **Asparagus sprengeri densifolius,** besonders auffallend durch gedrungenen Wuchs, Zweige und Nadeln stehen dicht, in Form der Rottanne 1000 Korn Fr. 15.— 100 Korn Fr. 1.80 —.50

7066 **Asparagus scandens deflexus,** neue, sehr beliebte Art von großer Zukunft. Sowohl als Ampelpflanze, wie auch als wertvolles Material für feinste Bindereien sehr zu empfehlen 1000 Korn Fr. 12.— 100 Korn Fr. 1.50 —.50

7074 **Begonia hybrida fl. pl. pendula.** Eine prächtige neue gefüllte Hänge- oder Ampel-Begonie. Die zierlichen, herabhängenden Triebe sind dicht besetzt mit leichtgefüllten, zierlich geformten Blüten, die an langen, dünnen Stielen ebenfalls nach unten hängen —.— —.80

Begonia hybrida gigantea.

(Einfache Riesen-Begonien.)

Meine riesenblütigen Knollenbegonien zeichnen sich durch kräftigen stämmigen Wuchs und große, edel geformte Blüten aus. Für Beete sind die einfachen Sorten allen andern vorzuziehen. L. K.

1 gr — 1 Port.

1. weiß. 3. purpur. 5. gelb. 7. rosa.
2. orange. 4. lachsrot. 6. scharlach. 8. dunkelrot.

7076 Jede Sorte separat . . . . —.— 1.—
7080 Prachtmischung I. Ranges . . . . . . 10.— 1.—
7084 **fimbriata (crispa),** neu, mit gekrausten Blumen, in schönster Mischung . . . . —.— 1.50
7088 **cristata,** neue bärtige in Prachtmischung —.— 1.50

7096 **Begonia hybrida gigantea fl. pl.,** extra gefüllte Knollen-Begonie in feinster Mischung . . . . 40.— 2.—

7098 **Knollen-Begonien, Mausers Spezialmischung.** Das schönste, was sich in Knollen-Begonien denken läßt; einfache, halbgefüllte, gefüllte, ganzrandige, gefranste usw. sind in passendem Verhältnis zueinander vertreten . . . . 40.— 2.—

7100 **Begonia hybrida multiflora Goethe,** neue, aus Kreuzung entstandene, reichblühende Topf-Begonie und vorzügliche Gruppenpflanze, zart karminrosa. 5 Port. Fr. 5.50 —.— 1.20

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.





7135 Begonia Schneeball.



7148 Begonia semperfl. « Wintermärchen ».

Begonia semperflorens.

Bestens bewährte und allgemein bekannte, dauerblühende Gruppen- und Rabattenpflanze. Aussaat je nach den Verhältnissen von August bis Februar. Aus dem enorm großen Sortiment führe ich nur die besten und fortschrittlichsten Sorten, während überholte oder noch nicht genügend erprobte Einführungen weggelassen wurden. L. K.

Nur Originalsaaten!

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7104	**atropurpurea nana compacta « Teppichkönigin »,** leuchtendrot, dunkellaubig, 10—15 cm	5.—	—.80
7108	**Albert Martin,** großblumig, purpurscharlach, kräftiger Wuchs, 35 cm	3.—	—.50
7109	**Blitzlicht,** reinweiß über schwarzrotem Laube blühend, sehr widerstandsfähig, 25 cm 5 Port. Fr. 5.—		1.10
7110	**Blütenmeer,** frischrosa, reichblühend. 25 cm	25.—	2.50
7112	**Berna,** karminrosa, dunkellaubig, 25 cm	6.—	1.—
7113	**Carmen,** über fast schwarzrotem Laube stehen die kräftig rosafarbenen Blüten in Büscheln. 25 cm	8.—	1.60
7114	**Châtelaine Hybride,** frischrosa, gedrungener Wuchs, 12 cm	14.—	1.50
7116	**Comet,** purpurscharlach, dunkellaubig, gedrungener Wuchs, 12 cm	14.—	1.50
7120	**Erfordia grandiflora superba,** reinrosa, großblumig, reichverzweigt, 30 cm	5.—	—.80
7121	**Feuerzauber,** karminscharlach, dunkellaubig, 30 cm	35.—	2.50
7122	**Feuermeer,** feurig dunkelrot, gebräuntes Laub, überreich blühend, 15 cm	8.—	1.20
7123	**Feuerzwerg,** von niedrigem, verzweigtem Wuchs mit dunkelroten Blättern und tiefdunkelroten Blüten	8.—	1.50
7124	**Glut,** glühend scharlach, reichblühend, 15 cm	8.—	1.20
7126	**Gruga,** rein karminrosa, 15 cm	22.—	2.50
7128	**gracilis luminosa,** feuerrot, dunkellaubig, 25 cm	5.—	--.80
7129	**gracilis luminosa compacta.** Zeichnet sich durch ganz gleichmäßigen Wuchs von 12 cm Höhe aus; die Reichblütigkeit wird von keiner andern Sorte erreicht; die erste niedrige Spielart der gracilis-Klasse. Die Farbe ist ein leuchtendes Scharlachrot	12.—	1.20
7130	**Liebling,** grünlaubig, leuchtendrosa, großblumig, überreich blühend, 15 cm	16.—	1.80
7132	**primadonna,** großblumig, karminrot, 25 cm	10.—	1.50
7133	**Rosabella,** hellrosa, 15 cm	8.—	1.20
7134	**Ruhm von Erfurt,** karminrosa, seidigglänzend, sehr großblumig, 30 cm	18.—	1.50
7135	**Schneeball,** die beste reinweiße, widerstandsfähige Sorte, 25 cm	—.—	1.20
7136	**Weiße Perle,** reinweiß, hellgrünes Laub, 25 cm	6.—	1.—
7137	**Standard,** karminscharlach, 30 cm	14.—	1.50
7138	**Gruppenkönigin,** rosa, großblumig, Laub bräunlich, 25 cm	4.—	—.60
7139	**Helene Bofinger,** niedrig, weiß, 15 cm	5.—	—.80
7140	**Lachskönigin,** lachsrot, rötlich belaubt, 30 cm	5.—	—.80
7141	**Liegnitz,** karminscharlach, 30 cm hoch, gedrungener Wuchs, reichblühend	3.—	—.50
7142	**Schmids Ideal, Originalsaat.** Massenblüher, dunkelscharlach, 15 cm	8.—	1.20
7143	**Schwabenstolz,** leuchtendrot, früh- und reichblühend, dunkellaubig, 15 cm	6.—	1.—
7144	**Triumph,** weiß, mit gebräunter Belaubung, 25 cm	5.—	—.80
7145	**Rundfunk,** verbesserte Liegnitz, etwas niedriger und gleichmäßiger	12.—	1.20
7146	**Zauberin,** sehr großblumig, frischrosa, reichverzweigt, 15 cm	8.—	1.20
7147	**Scharlachkönigin,** leuchtend scharlachrote, halbhohe, starkwachsende, sehr großblumige Zukunftssorte	3.50	—.60
7147a	**Tausendschön,** centifolienrosa, überreich blühend, gleichmäßiger, geschlossener Wuchs. 12 cm hoch 5 Port. Fr. 4.50		1.—
7148	**Wintermärchen,** karminrosa, grünlaubig. Juli-Aussaat blüht ab Weihnachten monatelang	—.—	1.50
7148a	**Schwabenland,** leuchtend brillantrosa, großblumig, früh und reichblühend, dabei sehr widerstandsfähig. 20 cm hoch. Neuheit 1933.	10.—	1.50
7149	**Weiße Gruppenkönigin,** reinweiß, sehr großblumig, 30 cm	4.—	—.60
7150	**Zwergkönigin,** feurigrot, dunkelbelaubt, 5—8 cm	10.—	1.50

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7156	**Boronia megastigma,** rosa, wohlriechend, Winterblüher, etwa 1 m hoch	1.50	—.50
7158	**Bouvardia jacquinii,** scharlachroter Winter- und Frühjahrsblüher 1000 Korn Fr. 18.— 100 Korn Fr. 2.—		
7160	**Browallia speciosa major,** schöner Herbst- und Winterblüher, namentlich Herrschaftsgärtnern sehr zu empfehlen. Blumen prächtig kornblumenblau. Bei Aussaat ins warme Mistbeet blühen die Pflanzen von Juli an	4.50	—.60
7162	**Browallia viscosa compacta Saphir,** winterblühende Topfpflanze, dunkelblau mit weißem Auge, sehr reichblühend, gleichmäßiger gedrungener Wuchs. 25 cm 5 Port. Fr. 2.50	—.—	—.60



Calceolaria (Pantoffelblume).

Bei keiner andern Pflanze finden wir ein ähnliches Farbenspiel wie bei den Blumen der krautartigen Calceolarien oder Pantoffelblumen. Es durchläuft alle Töne von Gelb, Orange, Braunrot, Purpurrot und Scharlach und die Wirkung wird durch die mannigfaltige Tiger- oder Tuschzeichnung erhöht. Der hier angebotene Samen stammt von einer unübertroffenen Sammlung. L. K.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7180	**hybrida grandiflora**, prachtvoll getigerte Spielarten. 40 cm	15.—	1.50
7184	» **getuschte.** 40 cm		
7188	» **getigerte und getuschte** in feiner Mischung. 40 cm		
7189	» **multiflora nana,** reichblühende, kleinblumige Rasse, gute Marktpflanze	20.—	1.50
7190	» **Neufarben,** das Beste was zu beschaffen ist	30.—	2.—
7192	» **nana, getigerte Zwerg-.** 20 cm	15.—	1.50
7194	» **getuschte Zwerg-.** 20 cm		
7196	» **Zwergsorten in feiner Mischung**		

7197 **Albert-Kent-Hybriden,** niedrige, sehr reichblühende Rasse, welche man am besten « **nana multiflora** » nennen würde . . . . 5 Port. Fr. 7.— —.— 1.50

7198 **rugosa hybrida,** strauchartige gemischt, im Sommer blühend, zum Auspflanzen an schattigen und halbschattigen Orten. 40 cm . . . . . . 35.— 1.—

7199 **Calceolaria rugosa grandiflora « Blütenwolke ».** Farbenreich, dabei frühblühender und widerstandsfähiger gegen Krankheiten und Witterungseinflüsse, als alle andern Calceolarien. Sie eignet sich gut für den Transport, so daß auch der Handelsgärtner wieder Interesse an dieser, von ihm etwas vernachlässigten Kultur finden wird. Die Einzelblüten sind etwa zweimal so groß als bei rugosa.
5 Port. Fr. 9.50 —.— 2.—

7200 **rugosa aurea,** Goldregen, beliebte Gruppenpflanze. 35 cm . . . . 40.— 1.—

---

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

7204 **Campanula fragilis,** halbharte Glockenblume von kriechendem Wuchs. Eine ganz vorzügliche Ampelpflanze, die sich auch an kleinen Spalieren hochziehen läßt. Blumen hellporzellanblau, sehr zahlreich erscheinend
1 gr Fr. 3.— —.— —.60

7212 **Calla aethiopica grandiflora Devoniensis.** Eine ungemein leicht, reich- und frühblühende Sorte mit schönen, reinweißen Blumen von edler, runder Form.
3.— —.30

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

7214 **Campylanthus selsoloides-pendulina,** neuer sukkulenter Topfstrauch mit zierlichen, überhängenden, leuchtend violetten Blütentrauben 100 Korn Fr. 8.— 1.—

7216 **Canna, Crozys,** neue großblumige Prachthybriden mit gladiolenähnlichen Blumen in feinster **Mischung. 100 cm**
100 gr Fr. 3.50 1.— —.30

Bei der Aussaat von Canna sind die Samen vorher anzuschneiden, so daß die Feuchtigkeit unter die Schale dringt. Hierdurch wird die Keimung ganz bedeutend beschleunigt.

7226 **Canarina campanula atrosanguinea.** Halbschlinger-Knollengewächs, bis zu 1 m rankend. Dieser Winterblüher bringt sehr viele, 5 cm lange, breitgeöffnete, haltbare tiefrote Glockenblumen. Für Kalthäuser, Wintergärten und frostfreie Veranden vom Oktober bis zum Frühjahr ein prächtiger Schmuck.
1000 Korn Fr. 12.— 100 Korn Fr. 1.50

7230 **Cassia artemisioides.** Neuer, reichblühender Topfstrauch mit eigentümlicher, zierlicher, nadelartiger Belaubung und kugelförmigen, goldgelben Blüten.
1000 Korn Fr. 26.— 100 Korn Fr. 3.— —.— 1.20

7234 **Celsia arcturus,** prächtiger gelber Rispenblüher für die ersten Frühjahrsmonate. Kultur wie Cinerarien. Samen sehr selten . . . . 1 gr Fr. 3.— 1.20

7236 **Chrysanthemum frutescens,** Strauch-Marguerite, kleinblumig, weiß, ungemein reichblühend. 75 cm
3.50 —.50

7238 **Chrysanthemum ochreuleucum, gelbe Topf-Marguerite,** feinlaubig mit neapelgelben Strahlenblüten. Gute Marktpflanze, für Balkonbepflanzung, neu!
1000 Korn Fr. 18.— 100 Korn Fr. 2.—

7240 **Chrysanthemum indicum,** Winteraster, **einfache,** frühblühende Hybriden. 60 cm . . 2 gr Fr. 1.50 —.40

Mit Einführung der neuen einfachen frühblühenden Hybriden bringen wir eine neue Rasse, die bei einfachstem Anzuchtverfahren bereits im Juli zu blühen beginnt, ohne eine besondere Behandlung unter Fenstern und dergleichen zu benötigen. Prachtmischung vieler Farben.

7244 **Chrysanthemum, gefüllte frühblühende Hybriden** (Neuheit), mit denselben guten Eigenschaften wie die einfache Klasse und in gleichem Farbenspiel, Blumen mittelgroß, dicht gefüllt. Prachtmischung. 60 cm
1 gr Fr. 1.50 —.40

7245 **Chrysanthemum japonicum « Cascade ».**
In den letzten Jahren wurden auch bei uns die schon lange in Japan kultivierten Hänge-Chrysanthemum gezogen. Ueberall wo sie gezeigt wurden, erregten sie allgemeines Interesse. Es ist ein herbstlicher Balkon- und Verandenschmuck mit ganz besonderm Reiz. Die Aussaat erfolgt in den ersten Frühjahrsmonaten. Durch rechtzeitiges Abhärten der Jungpflanzen und regelmäßiges Abwärtsbinden sowie kräftige Nährsalzgaben lassen sich bis zum Herbst diese wunderbaren Pflanzengebilde in vielen Farbtönen heranziehen. 1 gr Fr. 4.— —.80

7246 **Chorizema ilicifolia,** immergrüner Winterblüher, Blumen goldgelb mit purpur . . . . . —.— 1.20

7248 **Clerodendron fragrans,** sehr zierende Topfpflanze fürs Warmhaus, mit weißen, wohlriechenden Blumen
—.— 1.20

7400 **Clianthus dampieri.** Australische Prachtwicke. Blume feurig scharlach mit schwarzer Mitte. Verlangt sonnigen warmen Standort und ist gegen starke Regen zu schützen, da sie gegen Nässe sehr empfindlich ist. 60 cm . . . . 1 gr Fr. 1.20 —.— —.50

7404 **Coleus hybridus, in Prachtmischung.** Prachtvoll gezeichnete und gefärbte Blattpflanze für Zimmer und Warmhaus. 50 cm . . . 1 gr Fr. 3.— —.— —.60

7408 **Coleus hybridus macrophyllus,** neue riesenblättrige Sorten gemischt. 50 cm . . . 1 gr Fr. 4.— —.— —.80

7412 **Coleus neueste rotblättrige Riesen,** mit riesiger, üppiger Belaubung bis zu 25 cm Durchmesser, in neuartigen, meist roten Färbungen. 50 cm
1 gr Fr. 6.— —.— 1.—

7415 **Columnea splendens,** prächtige Ampeltopfpflanze mit etwa 50 cm langen Ranken und 7 cm langen scharlachroten schlundförmigen Blüten im Sept.—Dez.
5 Port. Fr. 4.50 —.— 1.—

7418 **Crassula perfoliata,** sukkulente, schön blühende Topfpflanze, ähnlich « Rochea falcata », jedoch regelmäßiger im Wuchs und dunklere Blütenfarbe, starkwüchsig
1000 Korn Fr. 4.— —.— 1.—

Mit Düngwasser-Verteiler düngen Sie gleichmäßig.



Cineraria multiflora nana (Kenner).

Diese von Herrn Wilh. Kenner, Handelsgärtner, Zürich, gezüchtete und von mir in Handel gebrachte Cineraria hat sich in den wenigen Jahren seit der Einführung **über alle Erdteile verbreitet.** Nichts spricht besser für die Qualität als dieser riesige Erfolg.

Cineraria hybrida grandiflora (maxima).

Allgemein beliebte, reichblühende Topfpflanze fürs Kalthaus und Zimmer. Die Anzucht ist dieselbe wie bei Begonien und Calceolarien. Hauptbedingung ist möglichst viel Lüftung und Vermeidung trockener Luft, weil sie sonst leicht von Ungeziefer befallen werden. Meine Cinerarien stammen von einem erfolgreichen Spezialzüchter und stehen in jeder Beziehung unerreicht da. **L. K.**

Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7260	**Elite-Mischung,** bei guter Kultur Blumen von mindestens 10 cm im Durchmesser bringend, reichstes Farbenspiel, einfarbige Sorten	12.—	2.—
7264	**alba,** großblumigste weiße	10.—	2.—
7268	**azurea,** prächtig, reinblaue Farbe	10.—	2.—
7272	**hortensienrosa,** zartrosa Nuancen	10.—	2.—
7276	**incarnata,** neue fleischfarbige oder lachsrosa Varietäten	10.—	2.—
7280	**kermesina,** sehr großblumig, karmesinrot	10.—	2.—
7284	**königsblau,** samtig dunkelblau	10.—	2.—
7288	**sanguinea,** prächtig blutrot	10.—	2.—
7292	**Matador,** leuchtend scharlach	10.—	2.—
7296	**nana grandiflora maxima,** großblumige niedrige Varietäten in prachtv. Farben, Ausstellungsware	10.—	1.80
7308	**Schnitt-Hybriden** mit kleinen Sternblütchen in mächtigen, trotzdem gefälligen Dolden auf langen Stielen, zum Schneiden vorzüglich geeignet	2.50	—.50

Cineraria multiflora nana.

Diese Cineraria ist eine Marktpflanze allerersten Ranges. Die etwa 3 cm Durchmesser haltenden Blüten stehen in großen, geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlich kleinen Belaubung. Fast alle bei Cinerarien vorkommenden Farben sind in dieser Mischung vertreten.

Nr.	Sorte	Nr.	Sorte	1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7309	himmelblau.	7314	weiße und rahmfarbige	5.—	1.—
7310	dunkelblau.				
7311	dunkelrot.	7315	braunviolett.		
7312	leuchtend rosa.	7316	lilafarben.		
7313	zartrosa.				
7318	**Prachtmischung,** ganz extra			4.—	—.80

7300 **Cineraria plenissima gigantea.** Obwohl gefüllte Cinerarien durchaus nicht neu sind, bringt diese dichtgefüllte, riesenblumige Rasse sicher eine frische Note in das Frühjahrsblumengeschäft. Die Einzelblumen bilden etwa 5 cm große Kugeln und stehen in Mengen frei über dem Laube. Mischung vieler, lebhafter Farben 1 gr Fr. 10.— 1 Port. Fr. 1.80



7319 **Weißenseer oder Berliner Marktmischung,** großblumig und großdoldig, sehr zu empfehlen.

Diese bewährte Rasse Berliner Spezialzüchter hat so viele gute Eigenschaften wie die so rasch bekanntgewordene Cineraria multifl. nana, daß ich sie meinen Kunden warm empfehlen kann. Mischung vieler und seltener Farben.

1 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.80

Kiausche Cyclamen

Nur das Beste vom Besten wird zur Samengewinnung gewählt. Alle Eigenschaften, welche die Cyclamen als Handelspflanzen besonders wertvoll machen, wie Größe und Form der Blumen, Reinheit der Farben, kräftiger Wuchs, vollendet schöner, fest gedrungener Bau der Pflanzen sowie große Blühwilligkeit, werden durch zielbewußte Zucht gewissenhaft ausgebaut und befestigt, so daß diese Cyclamen auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit stehen. Die zweckmäßigen Einrichtungen und die sachgemäße Behandlung der Samenträger leisten Gewähr für beste Ausbildung und höchste Keimkraft des Samens. — Bei der Kostspieligkeit der Cyclamen-Kultur, von der Aussaat bis zur blühenden Pflanze, sollte niemand die Kosten für gute Saat scheuen. **Das Gute ist in diesem Falle nie zu teuer.** Gerade beim Einkauf von Cyclamen-Samen rächt sich die Sucht, « billig einzukaufen », am meisten. D. K.

Einer unserer bekanntesten Cyclamen-Spezialisten, Herr Alc. Wullimann in Grenchen, welcher seit Jahren **Cyclamen Kiausche Originalsaat** kultiviert, erhielt für seine hervorragenden Leistungen nachstehende Auszeichnungen:

1913 Gartenbau-Ausstellung Olten, einen 1. Preis.
1914 Schweiz. Landes-Ausstellung Bern, einen 1. Preis.
1921 Comptoir Suisse Lausanne, einen 1. Preis.
1925 Schweiz. Landw. Ausstellung in Bern, einen Ehrenpreis.



Unerreicht in Wuchs, Größe und Haltung der Blumen, Blattzeichnungen, Farbenreinheit und Blühwilligkeit.

Nr.	Sorte	1000 Korn	100 K.
7320	**reinweiß**	25.—	3.—
7324	**weiß mit Auge**	25.—	3.—
7328	**rosa**	25.—	3.—
7332	**leuchtend hellrot**	25.—	3.—
7336	**leuchtend dunkelrot**	25.—	3.—
7340	**dunkelrot mit lachs,** prächtige Neuheit	35.—	4.—
7342	**safraninrot** } 3 neue empfehlenswerte Farben	35.—	4.—
7343	**scharlach** }	35.—	4.—
7344	**silberlachs** }	35.—	4.—
7348	**Perle von Zehlendorf** ist das beste salmfarbige Cyclamen der Neuzeit	35.—	4.—
7352	**Rosa von Zehlendorf,** hellrosa mit Lackschein, wunderbar neue Farbe	35.—	4.—
7354	**Leuchtfeuer,** feurig dunkelsalm, die beste und begehrteste Farbe	45.—	5.—
7356	**Rokoko, Neuheit I. Ranges,** mit stark gewellten und gekräuselten Blumen, die einen Durchmesser bis 13 cm erreichen; ganz hervorragend	35.—	4.—
7358	**Victoria,** gefranst, helle, rotgerandete Blüten	35.—	4.—
7360	**gefranste** in feinster Mischung, extra	35.—	4.—
7364	**Prachtmischung** aller Farben, ganz extra. Die Mischung wird bei jeder Bestellung extra aus Farben zusammengemischt und kann ich daher für gleichmäßige Farbenverteilung garantieren	30.—	3.50

7365 **« Feuerlachs. »** Neu!

Eine besonders schnellwachsende, vielblumige, gedrungen blühende Rasse, bei der das kleine kurzgestielte, schön gezeichnete Laub und die feurig lachsfarbenen Blüten auffallen. Die Blumen sind mittelgroß, erscheinen jedoch in solcher Menge, daß die Einzelblume gar nicht in Betracht fällt. Es ist diejenige Pflanze, nach der jeder Blumenfreund zuerst greift.

1000 Korn Fr. 52.— 100 Korn Fr. 6.— 25 Korn Fr. 1.80

Kultur:

Aussaat: Ab Mitte August bis Ende Dezember; jenachdem die Pflanzen früher oder später blühen sollen.

Erde: Lockere, abgelagerte Lauberde und Torfmull je zur Hälfte, reichlich mit Flußsand durchsetzt.

Behandlung: Saatschalen während der Keimzeit (etwa vier Wochen) bei 15° R dunkel und gleichmäßig feucht halten. Einmaliges Austrocknen stellt den Erfolg in Frage.

Sofort nach Aufgang hell stellen, um kräftige Entwicklung zu erreichen.

Pikieren und Eintopfen erfolgt in gleiche Erde. Bei späterem Verpflanzen der Karrete Erde 3 Kilo Hornspäne, ein Kilo Knochenmehl und verrotteten Mist beimischen. Frische Luft, reichlich spritzen sowie schattieren bei hellem Wetter ist unerläßlich.

Kiausche Cyclamen nur in Originalpackung

vom Züchter verpackt und versiegelt geliefert.

Lieferungen ohne Siegel weise man zurück.

Der Alleinverkauf liegt in meinen Händen.

L. K. = Lichtkeimer; D. K. = Dunkelkeimer.



7444 Echeveria desmetiana.

100 gr Fr. | 20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

Cordyline (Dracaene).

Sehr geschätzte Blattpflanze, welche sich infolge ihrer Anspruchslosigkeit gut zur Zimmerkultur eignet. Die Samen werden in leichte sandige Erde in Töpfe gesät, warm gestellt und gleichmäßig feucht, geschlossen und schattig gehalten. Die jungen Pflanzen bringt man in Töpfe unter Glas, jedoch ist fleißiges Bespritzen der Blätter sehr erforderlich. Die Dracaene wird überwintert bei 12—15° R in einer Erdmischung von 2 Teilen Heideerde, 2 Teilen Lauberde, 1 Teil Rasenerde und 1 Teil Flußsand.

7420 **australis,** echt . . . . —.— 2.— —.25
7424 **indivisa,** schmalblättrig . . . . . 5.— 1.20 —.20
7428 » **lineata,** schmalblättrig, rot, genervt 5.— 1.50 —.25
7432 » **latifolia,** breitblättrig . . 8.— 1.80 —.25

7441 **Cytisus purpureus.** Schöner, überhängender Zwergstrauch für Töpfe und Felspartien 3.— —.40
7442 » **filipes.** Prächtige Topfpflanze mit fadenförmigen hängenden Zweigen und kleinen weißen Blumen von Hyazinthengeruch . —.— 1.20
7443 » **ramoisissimus,** goldgelbe, dankbar und überreichblühende Marktpflanze . . . 3.— —.30

Echeveria (Dachwurzel).

Fettpflanzen, die in Steingruppen eingesenkt oder auf Teppichbeeten ausgepflanzt effektvoll wirken. Die feinen Samen in mit Heideerde gefüllte Töpfe ausgesät und mit einer Glasscheibe bedeckt. Später pflanzt man sie in kleine Töpfe in recht sandige Erde. Man überwintere sie im Kalthaus oder Zimmer bei 5—8° R und begieße nur wenig, da ihnen Nässe schädlich ist.

10,000 K. Fr. | 1000 K. Fr. | 1 Port. Fr.

7444 **desmetiana,** prachtvoll, rein silberweiß, kommt vollständig echt aus Samen . . 15.— 2.— —.30
7445 **agavoides,** dichte, starrblättrige Rosetten bildend. 40.— 5.— —.60
7446 **metallica,** sehr große purpurlilafarbene, bronzierte Rosetten bildend. Finden auch in der modernen Binderei gerne Verwendung . . . . . —.— 6.— —.80
7447 **multicaulis,** herrlicher, niedrig bleibender Winterblüher —.— 16.— 2.—
7448 **secunda glauca,** sehr schön, graugrün. 15.— 2.— —.40
7449 **setosa,** zierlich borstig behaart 40.— 5.— —.80
7450 **retusa hybrida.** In der blumenarmen Zeit — von November bis April blühend, wird diese neue Hybride willige Abnehmer finden . . . 40.— 5.— —.80
7451 **carnicolor,** bildet lockere, 10 cm breite Rosetten und blüht überreich ab Weihnachten bis tief ins Frühjahr hinein. Die orangeroten Blüten sind sehr haltbar 32.— 4.— —.60

20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

7452 **Erythrina crista galli,** Korallenstrauch mit scharlachroten Schmetterlingsblumen in langen, überhängenden Blütenständen. Prächtige Beet- und Schmuckpflanze für den Sommer. 100 cm. 100 Korn Fr. 10.— —.— 1.20
7453 **Eucalyptus globulus,** Blaugummi- oder Fieberheilbaum, mit bläulich-grüner Belaubung, schnellwüchsige Blattpflanze . . . . —.— 1.50 —.25



7458 Freesia riesenblumige Mischlinge.

20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

7454 **Exacum affine atrocoeruleum.** Dankbare Topfpflanze für die Sommermonate! Reichblühend, dunkellila, wohlriechend. Januarsaat blüht ab Juni bis zum Herbst 5 Port. Fr. 5.50 1.20
7455 **Feijoa Sellowiana,** neue immergrüne, reichblühende Kalthauspflanze. Blüten reinweiß mit blutroten Staubgefäßen. Schöne Dekorations- und Kübelpflanze. Kultur wie Oleander 5 Port. Fr. 3.50 —.80
7456 **Freesia refracta candidissima,** schneeweiß, Blumen doppelt so groß als die Stammform 5 Port. Fr. 3.50 —.80
7457 **Freesia Prinzessin Maria,** blutrot, herrliches Gegenstück zur vorstehenden 5 Port. Fr. 3.50 —.80
7458 **Freesia riesenblumige Farbenmischung** (Rasse Geyer). Die 5—6 cm Durchmesser haltenden Blumen sitzen in Rispen auf langen elastischen Stielen und sind von wunderbarem Farbenschmelz vom zartesten Rosa bis glühenden Kirschrot, sowie alle Töne in gelb Salm, Kupfer und Violett . . . . 4.— —.40
7459 **Freesia refracta alba,** Maiblume vom Kap der Guten Hoffnung, weiß, wohlriechend. 30 cm . . 1.— —.20
7460 **Ficus elastica (Gummibaum).** Vortreffliche Zimmerpflanze, reiner Same. Keimt bei wenigstens 25 Grad Wärme und gleichmäßiger Feuchtigkeit schnell; jedoch nicht über 30 %. **L. K.** 1000 Korn Fr. 6.— 100 Korn Fr. —.70
7464 **Fuchsia hybrida,** einfache und gefüllte Sorten gemischt. 60 cm . . . . . . 1000 Korn Fr. 15.— —.— —.50
7465 **Fuchsia hybrida, niedrige, gefüllte, frühblühende Mischung.** Sämlinge von Januarsaat blühen schon im Juni, um bis zum Herbst auszuhalten. Die Saat fällt 85—90 % gefüllt mit weißen, lila, rosa, hell- und dunkelblauen Korollen. Diese einfache Anzuchtweise sollte mehr gehandhabt werden, um so mehr, als in letzter Zeit Fuchsien wieder mehr verlangt werden 5 Port. Fr. 5.50 1.20
7466 **Genista florida,** goldgelb, feinlaubig, reichblühende, herrliche Marktpflanze . . . . 2.50 —.30
7476 **Gesneria robusta hybrida,** vielleicht besser bekannt unter **Naegelia zebrina,** ist ein prächtiges Topfgewächs mit schöner Belaubung und herrlichen Blüten. Während Aussaat im Januar August-September blüht, ergibt Aprilsaat gute Winterblüher. Sehr zu empfehlen um Gewächshäuser im Sommer auszunützen. 1 gr Fr. 15.— —.— —.80

Bei Abnahme von 5 Gramm erfolgt 20 % Aufschlag auf 20-Gramm-Preise.



7498 **Gloxinia gigantea** (meine bestens bewährten Riesen).

Gloxinia hybrida grandiflora.

Die Aussaat geschieht vom Februar-März in Töpfe mit sandiger Heideerde, welche mit einer Glasscheibe bedeckt und warm gestellt werden müssen. Die jungen Pflänzchen sind in Schalen zu pikieren und, wenn genügend stark, einzeln in kleine Töpfe zu pflanzen, in eine Mischung von Heideerde, Lauberde mit Sand. Nach der Blüte läßt man sie langsam nach und nach eintrocknen, überwintert die Knollen trocken und frostfrei und pflanzt sie im Frühjahr wieder in Töpfe ein. L. K.

Mein Gloxinien-Sortiment enthält das Vollkommenste, was bis jetzt hierin gezüchtet wurde.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7478	**Brunhilde,** reinweiß, riesenblumig . . .	—.—	1.50
7479	**coelestina,** himmelblau, weißschlundig . .	—.—	1.20
7480	**Deutschland,** dunkelscharlach mit weißem Rand	—.—	1.50
7481	**Feuerkönig** (Scharlachkönig, Leuchtfeuer)	—.—	1.20
7482	**Kaiser Friedrich,** scharlach mit weiß . .	—.—	1.20
7483	**Kaiser Wilhelm,** dunkelblau mit weiß . .	—.—	1.20
7484	**Marientaler Kind,** dunkelrot mit rosa Rand	—.—	1.50
7485	**Meteor,** glühend scharlach, gewellt . . .	—.—	1.20
7486	**Othello,** schwarzviolett (Negerfürst) . . .	—.—	1.20
7487	**Prinz Adalbert,** purpurviolett mit weißem Rand	—.—	1.20
7488	**Schwarzer Prinz,** riesenblumig, fast schwarz	—.—	1.50
7489	**Tannenberg,** tief dunkelrot, riesenblumig	—.—	1.50
7490	**Vulkan,** feurig hellrot, sehr großblumig .	—.—	2.—
7491	**Wandsbecker Blut,** leuchtend dunkelrot .	—.—	1.50
7492	**Waterloo,** dunkelpurpur, gewellt	—.—	1.20
7496	**Prachtmischung französischer und belgischer Hybriden**	10.—	1.—
7497	» **leopardierte und getigerte**	10.—	1.—
7498	» **gigantea,** allerneueste Riesen, gemischt, mit weit geöffneten, breiten Blumen, feines Farbenspiel . . .	12.—	1.20
7499	» **imperialis,** Kaiser-Gloxinien in feinster Mischung. Unterscheiden sich von den gewöhnlichen Gloxinien durch die braunrote, schöngezeichnete, biegsame Belaubung und den kräftigen Wuchs. Die Pflanzen lassen sich infolge der weichen, biegsamen Blätter gut verpacken und sind dadurch für den Versand besonders geeignet. Auch in Widerstandsfähigkeit und Reichblütigkeit sind sie den gewöhnlichen Gloxinien überlegen	12.—	1.20

7500 **Grevillea robusta pyramidalis,** sehr schöne Topfpflanze mit feingefiederter Belaubung. 120 cm. 20 gr 2.— —.25

7501 **Gomphocarpus fruticosus, neu,** schönblühende Asclepiacee mit Dolden schneeweißer, duftender Blüten 1000 Korn Fr. 22.— 100 Korn Fr. 2.50



7530 **Isoloma hirsutum multiflorum hybridum.**

Heliotropium (Vanille oder Sonnenwende).

Als Topf- und Gruppenpflanze allgemein beliebt. Die köstlich duftenden, blauen Blütendolden heben sich wirkungsvoll von dem saftiggrünen Laube ab. Im März halbwarm aussäen, zu pikieren und zu verpflanzen.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
7502	**Marine,** tief dunkelblau, kerngesund im Laub, sehr großdoldig, beste Gruppensorte	5.—	—.50
7508	**Königs-Heliothrop, dunkelblau.** 40 cm . .	3.—	—.30
7510	» » **hellblau.** 40 cm . . .	3.—	—.30

Der Königs-Heliotrop ist eine neue prächtige Klasse von niedrigem, gedrungenem Wuchs, mit außerordentlich großen, wohlriechenden Blütendolden, sehr reich und frühblühend. Vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze.

Impatiens, Sultan-Balsamine. D. K.

7512 **holstii** ähnelt der bekannten und beliebten I. Sultani, doch sind die Blumen leuchtend zinnoberscharlach und erreichen schon 2—4 cm Durchmesser. Sie erscheinen in reicher Fülle während des ganzen Sommers. Für Halbschatten eine Gruppenpflanze I. Ranges, ebenso als Topfpflanze vorzüglich 1 gr **Fr.** 2.50 —.— —.80

7516 **holstii hybrida,** neue Mischlinge, die ebenso reich wie die Stammart blühen, aber in folgenden Farben vorkommen: weiß mit rotem Auge, weißlich rosa, dunkel violett, leuchtend karmin, zinnoberorange, chamois. 45 cm . . . . 1 gr **Fr.** 2.— —.— —.70

7524 **sultani,** fälschlich «Fleißiges Lieschen» genannt, mit karminscharlachroten Blumen. Als Topf- und Gruppenpflanze für warme Lagen wertvoll. 45 cm 1 gr Fr. 2.50 —.— —.80

7528 **sultani hybrida,** prächtige Spielarten in verschiedenen Farben gemischt. 45 cm 1 gr Fr. 2.— —.— —.70

7530 **Isoloma hirsutum multiflorum hybridum.** Prächtige Topfpflanze, schön belaubt und überreich in vielen schönen Farben blühend, 25—40 cm hoch. In der Kultur einfacher und weniger empfindlich als andere Gesneriaceen. Januarsaat blüht ab Juli bis zum Winter. 5 Port. Fr. 6.50 1.50

7531 **Kalanchoe globulifera coccinea,** neuer Winterblüher. Die Form der Blumen gleicht einer Bouvardie; ihre Farbe ist ein leuchtendes Scharlachrot. Sie ist berufen, eine wertvolle, willkommene Abwechslung unter die winterblühenden Topfpflanzen zu bringen 1000 Korn Fr. 3.50 1.—

7532 **Lantana hybrida,** Wandelröschen, in feinster Mischung, reich- und schönblühende Topf- und Gruppenpflanzen für sonnige, warme Lagen. 30 cm . . . . 1.20 —.20

20 gr Fr. | 1 Port. Fr.

7534 **Lavendula pinnata nana.** Buschige Kalthauspflanze mit silbergrauer, gefiederter Belaubung und dunkelvioletten duftenden Blütenähren. 30 cm . . . . . 1000 Korn Fr. 6.— —.80

7535 **Leonotis leonurus.** Prächtige Gruppenstaude, gute Schnittblume und seltene Topfpflanze.

Wo Abwechslung gewünscht wird, oder seltenere Pflanzen verlangt werden, ist dieses 120—150 cm hohe, orangefarbene, geschwänzte Löwenohr willkommen. Der Blütenstand gleicht den Nesselarten. Die salvienähnlichen Blumen bilden durch ihre Anordnung Kränze, welche etagenförmig in Abständen von 10—15 cm übereinander stehen. Die kräftige Orangefarbe wirkt auf Entfernung, während die Pflanzen, zur Gruppe vereinigt, einen imposanten Eindruck machen. Abgeschnittene Blumen behalten selbst ohne Wasser monatelang ihre schöne Färbung.

Aussaat Januar-Februar blüht bereits im Oktober-November und bringt angenehme Abwechslung ins Herbst-Topfpflanzengeschäft. 1 gr Fr. 4.50 1.20

7536 **Leucocoryne ixioides odorata.** Neues, leicht aus Samen zu ziehendes Zwiebelgewächs für Schnittzwecke. Bringt auf etwa 45 cm langen Stielen Büschel großer blauer Blumen mit weißer Mitte und langer Haltbarkeit. Kultur wie bei Freesien. Frühjahrssaat blüht im folgenden Frühling 5 Port. Fr. 8.— 1.80

7540 **Linaria cymbalaria,** efeublättriger Frauenflachs. 20 cm 5.— —.50

7544 **Mesembrianthemum cordifolium variegatum,** mit gelbbunter Belaubung und kleinen rosa Blumen. Hervorragende Teppichpflanze. 15 cm . 2 gr Fr. 4.— 1.—

7546 **Mesembrianthemum hypertrophicum, neu,** hängende Stengel, Blätter dicht papillös, Blüten rosa von der Form der Federnelken. Sehr hübsch als Topfpflanze, zu Garnituren auf Terrassen, im Garten usw. 1 gr Fr. 42.— 2.—

7548 **Mimosa pudica.** Schamhafte Sinnpflanze oder «Rühr mich nicht an!» Blätter bei der geringsten Berührung zusammenklappend und herabhängend. 60 cm 1.— —.20

7552 **Musa ensete.** Die schönste aller Bananen. In sonniger geschützter Lage ausgepflanzt, erreicht diese äußerst dekorative Blattpflanze riesige Größe, doch dürfen Dung und Wasser nicht fehlen 1000 Korn 50.— 100 Korn 6.— 10 Korn —.70

7556 **Musa arnoldiana,** von großer Schönheit, mit breiten, dunkelgrünen, festen Blättern und roten Blattstielen 100 Korn 6.— 10 Korn —.70

7557 **Nierembergia hippomanica.**

Diese wundervolle kleine Solanacea wird 10—15 cm hoch, bildet ein hellgrünes Blattkissen, aus welchem in Dolden stehende, etwa 2½—3 cm Durchmesser haltende Tellerblumen erscheinen. Die lilafarbenen Blüten sind mit hellgelbem Auge geziert. Ein Edelstein fürs Kalthaus, der im Sommer auch im Freien Aufstellung finden kann. 5 Port. Fr. 9.— 2.—

7558 **Nertera depressa,** prächtige, sehr niedrige Topfpflanze, mit zahlreichen kleinen, korallenroten Beeren. 10 cm 1000 Korn 12.— 1.40

7559 **Odontospermum sericeum grandiflorum,** vielblumiger, goldgelber Halbstrauch der Kanarischen Inseln; bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre blühend 1000 Korn Fr. 14.— 100 Korn Fr. 1.50

7560 **Pelargonium hederifolium fl. pl.,** gefüllte efeublättrige Sorten in schönster Mischung. Als Topf- und Ampelpflanze ungemein beliebt, insbesondere für Balkonkästen unschätzbar. 50 cm . . 100 Korn 8.— 1.—

7564 **Pelargonium hybridum,** englische großblumige Prachtsorten gemischt. 40 cm . . . 100 Korn 5.— —.60

7568 **Pelargonium zonale** (Scarlet), einfache Scharlachpelargonien, beste Topf- und Gruppensorten in feinster Mischung. 40 cm . . . . . 100 gr 20.— 5.20 —.50



Primula chinensis fimbriata.

1 gr Fr. | 1 Port. Fr.

Primula chinensis fimbriata.

(Chinesische Topfprimel.)

Meine chinesischen Primeln sind von gedrungenem Bau mit großen, gut geformten, gefransten Blumen und zeichnen sich durch Blütenreichtum und Farbenechtheit aus. L. K.

7800 **alba magnifica,** reinweiß mit großem, gelbem Auge, großblumig, tief und regelmäßig gefranst . 1.50 —.80

7808 **coerulea,** zart lilablau . . . . 4.— 1.50

7810 «**Dazzler**» ist eine wirkliche Verbesserung von Orangekönig. Sie bildet kräftige, kompakte Pflanzen, bei denen die große Blütentraube frei über dem gedrungenen, mittelgrünen Laube steht. Während bei andern Sorten die Blüten leicht abfallen, halten sie bei «Dazzler» über einen Monat an der Pflanze 5 Port. Fr. 7.50 1.70

7812 **Défiance** (Crimson King), dunkelgranatrot mit Samtglanz . . . . 3.— 1.20

7814 **Heideröschen,** verbesserte Morgenröte, feurigrosa, enorm große Blüten, gedrungener, gesunder Wuchs 20.— 2.—

7816 **Die Herzogin** (La Duchesse), weiß mit leuchtend karminroter Mitte, wovon sich der kleine gelbe Stern im Zentrum wirkungsvoll abhebt . . . . 3.— 1.20

7824 **Karfunkelstein,** neu, leuchtend scharlachblutrot mit Samtglanz . . . . 3.— 1.20

7828 **Lachskönigin,** prächtig salmfarben, ähnlich wie Cyclamen salmoneum, ganz neue Färbung, welche Aufsehen erregt . . . . 8.— 2.—

7836 **Morgenröte,** echt, Blumen zartrosa, groß und von edler Form, ungemein reichblühend, aus jedem Blattwinkel erscheinen Blütenstiele, so daß die ganze Pflanze eine einzige große Blütengarbe bildet . . . . 3.— 1.20

7840 **Orangekönig,** orange und lachsorange mit rotem Auge, großblumig, extra . . . . 8.— 2.—

7844 **Purpurkönig,** ganz samtig, purpurrot mit schwarzem Ring um das Auge, sehr prächtig . . . . 3.— 1.20

7848 **Sedina,** neu, Blume groß, leuchtend karminrosa. Reichblühend, baut sich genau wie die beliebte Morgenröte 3.— 1.20

7852 **Schneekönigin,** neu. Großblumige Sorte mit prächtigen, reinweißen Blüten ohne jedes Abzeichen und ohne Stern 2.50 1.—

7856 **veilchenblau, dunkelblau,** von kräftigem, gesundem Wuchs, ganz echt! . . . . 3.— 1.20

7860 **Reklame-Mischung,** von mir selbst aus den besten und neuesten Sorten zusammengestellt, unter Berücksichtigung der Farbenwirkung . . . . 4.— 1.50

7864 **Gute Mischung** . . . . 2.50 1.—

7880 **fl. pl. gefüllte,** in schönster Mischung . . 4.— —.60

Primula chinensis Engl. Riesen.

riesenblumig und edel in der Form.

7881 **Coral Red,** korallenrot . . . . —.— 1.50

7882 **Königin Alexandra,** reinweiß . . . . . —.— 1.50

7883 **Lachskönigin,** salmfarbig . . . . . . —.— 1.50

7884 **Magnifica Blue,** reinblau . . . . . . —.— 1.50

7885 **Prinz v. Wales,** dunkelscharlach . . . . —.— 1.50

7886 **Riesen-Mischung,** einschließlich vieler neuen Farben 16.— 1.80



Primula obconica grandiflora.

(Immerblühende Topfprimeln.)

L. K.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7900	**alba**, mit fast reinweißen Blumen . . .	8.—	1.20
7914	**Stern von Jenfeld.** Die großen, blutroten, kugelrunden Blütenköpfen stehen auf starken Stielen frei über dem gesunden, dunkelgrünen Laube. Der Blütenstand erinnert lebhaft an Primula cashemiriana . .	10.—	1.50
7915	**sanguinea 1929,** tiefdunkelblutrot, riesenblumig, gedrungen wachsend, sehr reichblühend, widerstandsfähig in der Kultur	8.—	1.20
7917	**Hamburger Rose, leuchtend dunkelrot,** alle andern roten Farben erscheinen dagegen blaß . .	8.—	1.25
7919	**Feuerflamme.** Eine niedrig bleibende, samtig blutrote Primel der Hamburger Rasse	10.—	1.50
7928	**gigantea kermesina,** leuchtendrot . . .	10.—	1.50
7932	» **azurea,** schönes, kräftiges Blau .	10.—	1.50
7934	» **Schneeberg,** riesenblumig, reinweiß	12.—	1.60
7936	» **rosea,** neu, hell- und leuchtendrosa	8.—	1.25
7937	» **Meteor,** Arends meteorfarbene Riesen, starkstielig	12.50	1.60
7938	**Friesdorfer Lachsrosa,** starkwachsend, sehr großblumig, mit feiner Lachsrosafärbung . . .	9.—	1.40
7940	**Rasse Fasbender,** riesenblumig, dunkelrot. Hat sich in kurzer Zeit den Berliner Markt erobert .	8.—	1.25
7944	**Schmids Riesen,** Kreuzung der Rasse Fasbender mit Feuerflamme, der größte Fortschritt der Neuzeit, **tief dunkelrot**	10.—	1.20
7950	**Zukunft,** tiefdunkelrot, riesenblumig, reichblühend. gleichmäßige Büsche bildend. Wer « Zukunft » kultiviert, **braucht keine andere rote Sorte, denn sie ist vom Guten das Beste**	12.—	1.60
7960	**Mausers Mischung riesenblumiger Sorten.** Aus Farben extra zusammengemischt, **vorherrschend rote Töne.**	10.—	1.50

Verschiedene Topfprimeln.

7989	**Forbesi Rubin,** guter Winterblüher von leichter Kultur	2.—	—.50
7990	**kewensis,** neu, groß, goldgelbe Blumen, sehr dekorativ, guter Winterblüher	4.—	—.80



Primula malacoides. L. K.

Diese neuen Sorten zeichnen sich sämtlich durch ansehnliche Größe der Einzelblüten und durch geschlossenen schönen Wuchs aus. Sie stellen leicht heranzuziehende Schnittblumen für die Winter- und Frühjahrsmonate dar und werden sich infolge ihrer hervorragend schönen Farben und ihrer Anmut allgemeiner Beliebtheit erfreuen. In den letzten Jahren wurde diese Klasse wesentlich verbessert. Heute werden sie als

erstklassige Winterblüher

in Massen herangezogen und sind leicht abzusetzen.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7970	**alba fl. pl.,** gefüllt reinweiß	3.—	1.—
7972	**carminea fl. pl.,** gefüllt rot	6.—	1.20
7973	**compacta carminea fl. pl.,** gefüllt, gedrungener Wuchs, tiefstes Rot dieser Primelklasse	—.—	1.—
7974	**compacta violacea fl. pl.,** gefüllt, violett, niedrig, reichblühend	—.—	1.—
7976	« **Mein Wunsch** ». 15 cm hoch, 30 cm breit; bis zu 20 Blütenstiele umstehen den etwas kräftigern Mitteltrieb. Die Etagen liegen dicht übereinander. Einzelblumen von 3 cm sind keine Seltenheit. Von frischrosa Farbe mit leichtem lila Anflug, bei Beleuchtung leuchtendrosa. Duft lieblich, besonders abends angenehm auffallend.	4.—	1.—
7978	**robusta fl. pl.,** geschlossener Wuchs, kräftige Blütenstiele, ungewöhnlich große, leuchtend karminrote Blumen	6.—	1.—
7980	**salmonea fl. pl.,** tieflachsrosa, einzigartig schöne, weithin leuchtende Farbe	6.—	1.—
7982	**treurosa,** besonders lebhaft rosa, von zauberhafter Wirkung	4.—	1.—
7988	**Mischung** extra aus Einzelfarben zusammengemischt, deshalb farben- und formenreich	3.—	—.80

7991a	**Punica granatum nanum,** Zwerg-Granate, prächtige Topfpflanze für den Winter, 30 cm hoch, reichblühend, buschig wachsend. Langsam und unregelmäßig keimend . . . . 5 Port. Fr. 5.50	—.—	1.20

Kultur der Primula obconica.

Aussaat je nachdem man die Pflanzen im Herbst oder Winter oder Frühling in Blüte haben will, vom Januar bis Mai in sandige, lockere Kompost- oder Mistbeeterde mit Torfmull; Lauberde, namentlich frische, ist zu vermeiden. Der Samen wird nur schwach mit feinem Sand bedeckt und dann das Aussaatgefäß mit einer Glasscheibe zugedeckt oder in ein nicht zu warmes Vermehrungsbeet gestellt. Gleichmäßige Wärme von etwa 12° R, gleichmäßiges Feuchthalten und Schutz vor grellem Sonnenschein sind Hauptbedingungen für gutes, gleichmäßiges Aufgehen des Samens, der bei richtiger Behandlung bis zu 90 und 95 % keimt. Ein einmaliges, auch nur oberflächliches Austrocknen stellt jedoch den ganzen Erfolg in Frage. Der Samen keimt nach 14 Tagen bis 3 Wochen. Die weitere Behandlung der Sämlinge ist ungefähr die gleiche wie bei Primula chinensis.

L. F. = Licht-Frostkeimer; D. F. = Dunkel-Frostkeimer.



8036 **Streptocarpus-Hybriden.**

Diese großblumigen und reichblühenden Neuzüchtungen sind hervorragende Topfpflanzen für das Sommergeschäft.

1 Port. Fr.

7992 **Rehmannia angulata,** neu. Halbhohe Perenne. Die prachtvollen großen Blumen ähneln in Form denen der Incarvillea Delavayi und sind von prächtiger purpurroter Farbe, im Schlunde gelb gefleckt und getigert mit Braunpurpur. Zur Topfkultur sehr empfehlenswert 2 gr Fr. 1.50 —.50

8000 **Rochea falcata,** prächtige Topfpflanze mit scharlachroten, in großen Dolden stehenden Blumen 1000 Korn Fr. 2.80 —.80

Saintpaulia.

Reizende, sehr reich und äußerst lang blühende Topfpflanzen. Aussaat im Januar—Februar ins Warmbeet oder in Töpfe. Der sehr feine Samen ist ganz schwach oder gar nicht zu bedecken; die jungen Pflanzen sind mehrmals zu pikieren.

8004 **ionantha grandiflora,** großblumige, tief dunkelblaue, prächtig . . . . 5 Port. Fr. 5.— 1.20

8006 **cordata,** dunkellaubig, starkwüchsig, großblumig, intensiv lavendelblau. Januarsaat blüht ab Juli ununterbrochen bis zum Spätherbst 5 Port. Fr. 5.50 1.20

8007 **Kewensis,** aus hellgrüner, dichter Blattrosette kommen vom Juli bis in den Winter hinein andauernd reichlich leuchtend blaue Blüten 5 Port. Fr. 5.50 1.20

8012 **Salvia patens,** Prachtsalbei, mit reizenden himmelblauen Blumen 2 gr Fr. 1.10 20 gr Fr. 8.— —.60

8028 **Solanum capsicastrum nanum.** Zierlicher Strauch mit niedlichen, kleinen, scharlachroten Früchten; für Töpfe und fürs freie Land . . . . . . 20 gr Fr. 2.50 —.30

8032 **Solanum hendersoni, Korallenkirsche.** Einen reizenden Anblick gewährt eine mit den zierlichen, orangeroten kirschenähnlichen Früchten besetzte Pflanze, die ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehle. 20 gr Fr. 3.— —.30

8033 **Solanum New Paterson,** sehr großfrüchtig, orangerot, geschlossener, 20 cm hoher Wuchs. Hervorragende Topfpflanze 5 Port. Fr. 3.50 —.80

8034 **Sparmannia africana,** Zimmerlinde, widerstandsfähige, kräftig wachsende Topf- und Kübelpflanze für große Räumlichkeiten, Treppenaufgänge usw. **L. K.** 1000 Korn Fr. 52.— 100 Korn Fr. 6.— 2.—

8035 **Statice puberula Webb,** neuartige Topfpflanze für Spätsommer und Allerheiligen, großblütig, dunkelviolett, sechs Monate nach der Aussaat blühend, 15 bis 25 cm hoch, sehr haltbar 5 Port. Fr. 2.50 —.60

Streptocarpus (Kapprimel)

neue großblumige verbesserte Hybriden

in prachtvollem Farbenspiel. Blumen variieren vom feinsten Weiß bis zum tiefsten Purpur, vom zartesten Blau bis Dunkelviolett. Die Blütenstiele werden zirka 20 cm hoch, stehen dicht beieinander und bilden förmliche Buketts. Die herrlichen Blumen stehen waagrecht oder halb aufrecht, sind weit geöffnet und präsentieren sich dem Beschauer auf das vorteilhafteste. Blütezeit zirka 6 Monate nach der Aussaat, bei leichtester Kultur. **L. K.**

20 gr Fr. 1 Port. Fr.

8036 **in hochfeiner Mischung** . . . . . 1 gr 16.— 1.20

8038 **Tibouchina viminea.** Prächtiger, buschiger Strauch, bereits bei 50 cm Höhe reichlich blühend. Die tiefvioletten Blumen ähneln denjenigen der Franciscean, erreichen bis 7 cm Durchmesser und erscheinen im Hochsommer. Ueberwintern im Kalthaus. 1000 Korn Fr. 4.— 1.20

8040 **Torenia bailloni,** goldgelb mit braunrotem Schlund 6.— —.60

8044 **Torenia fournieri grandiflora,** tief dunkelblau mit dunklem Fleck. Sehr dankbar blühende Topfpflanze für Marktkultur . . . . 6.— —.60

8048 **Torenia fournieri compacta grandiflora Nymphe.** Die Blumen erscheinen in ununterbrochener Folge den ganzen Sommer über . . . . 1 gr 2.50 —.80

8052 **Tydaea hybrida,** schönste Sorten gemischt, eine der dankbarsten Gesneriaceen; prachtvolle Topfpflanze —.80

8060 **Vinca rosea, Sinngrün,** rotblühend . . . 2.— —.25

8064 **Vinca alba,** reinweiß . . . . 2.— —.25

Sehr empfehlenswerte Topfpflanzen mit glänzend grüner Belaubung, von welcher sich die schönen runden reinfarbigen Blüten äußerst wirkungsvoll abheben.

Palmen-Samen.

Da diese die Keimkraft bald einbüßen und deshalb nicht lange gelagert werden können, liefere ich die Palmensamen jeweils nach **Eintreffen der frischen Importe.**

Ich bitte um **frühzeitige** Aufgabe, um sicher liefern zu können.

1000 K. Fr. 100 K. Fr. 10 K. Fr.

9002 **Chamaerops humilis,** Zwerg-Fächerpalme 6.— 1.— —.20

9006 » **excelsa** (Fortunei), Hanfpalme 4.— —.60 —.20

Beide Sorten sind ganz vortreffliche Kalthaus- und Zimmerpalmen, die im Winter mit jedem nicht zu dunklen, frostfreien Raum fürlieb nehmen, nur sorge man für frische Luft. Im Sommer stelle man sie im Freien auf.

9012 **Cocos australis** . . . . —.— 2.— —.30

9016 » **weddeliana** . . . . 60.— 7.— —.80

9024 **Corypha australis.** Die australische Schirmpalme ist eine der beliebtesten Sorten und zur Zimmerkultur ganz besonders zu empfehlen . . . . . —.— 2.— —.30

9030 **Kentia belmorena** . . . . —.— 5.— —.70

9034 » **forsteriana** . . . . —.— 5.— —.70

9040 **Latania borbonica,** die bekannte und beliebte Fächerpalme, mit schönen, glänzend grünen Blättern 6.— —.80 —.20

9050 **Phoenix canariensis,** Königs-Dattelpalme, schnell wachsend, dicht gefiedert, sehr hart 4.— —.60 —.20

9054 » **tenuis,** fein gefiedert, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen. 8.— 1.— —.20

9058 » **roebelini,** feinste Zimmerpalme —.— 6.— —.70

9064 **Washingtonia robusta** . . . . . 8.— 1.— —.20

---

1 gr Fr. 1 Port. Fr.

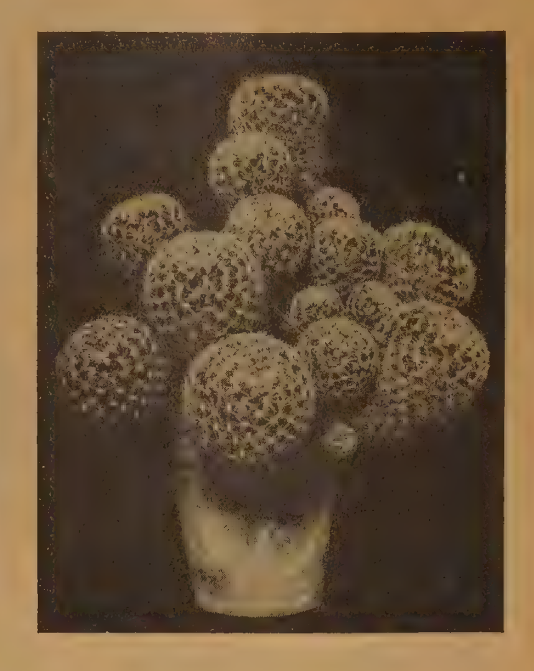
9180 **Kalthausfarne,** gemischt, viele Spezies 8.— —.60

9185 **Warmhausfarne,** „ „ „ 10.— —.60

9190 **Freilandfarne,** „ . . . . . 4.— —.60

9200 **Baumfarne,** „ . . . . . . 8.— —.60





Kakteensamen.

Aussaat in flache Töpfe oder Schalen, möglichst warm, in eine Mischung von ½ Sand und ½ Heide- oder Lauberde. Samenkörner nur schwach mit Erde bedecken. Glasscheibe auflegen und anfangs gleichmäßig feucht halten. Die zuerst aufgegangenen Sämlinge in eine andere Schale pikieren, die nicht ganz so feucht gehalten wird. Saatschale weiter gießen, da übrige Sämlinge nachkommen.

Nr.	Sorte	1000 Korn Fr.	100 K. Fr.
9502	**Aloe variegata**	45.—	5.—
9508	**Anhalonium williamsii,** Rauschgiftkaktus	35.—	4.—
9512	**Ariokarpus trigonus**	6.50	—.80
9516	**Astrophytum myriostigma,** Bischofsmütze	25.—	3.—
9518	» **asterias,** stets gesucht	25.—	3.—
9520	» **capricorne,** Bockshornkaktus	40.—	4.50
9522	**Cephalocereus senilis**	8.—	1.—
9532	**Cereus candelabrum**	8.—	1.—
9536	» **forbesii,** für Anfänger einer der dankbarsten	25.—	3.—
9540	» **jamacaru**	8.—	1.—
9552	» **grandiflorus,** Königin der Nacht	25.—	3.—
9556	» **peruvianus**	8.—	1.—
9558	» **strausii,** schneeweiße Säulen, sehr gesucht	25.—	3.—
9560	**Echinocactus ingens palmerii**	2.50	—.60
9570	» **bicolor**	4.—	—.60
9572	» **denudatus,** Spinnenkaktus, im zweiten Jahre blühend	35.—	4.—
9574	» **minusculus,** im ersten Jahre blühend	18.—	2.—
9576	» **multiflorus,** bald und reichblühend	12.—	1.50
9580	» **multicostatus**	4.—	—.60
9590	» **grusonii**	6.—	—.80
9594	» **ottonis,** bald und reichblühend	20.—	2.50
9602	» **pilosus**	4.—	—.60
9604	**Echinocereus pectinatus rigidissimus,** Regenbogenkaktus	10.—	1.20
9606	**Euphorbia canariensis,** kakteenförmig, Aussaat bringt in einem Jahr Säulen von 8—10 cm Höhe mit vier Reihen Stacheln	22.—	2.50
9610	**Lithops lesliei,** lebende Kieselsteine aus Südafrika, hellbraun, dunkler marmoriert, gelb blühend	20.—	2.50
9616	**Mamillaria bocasana,** gesuchte, dankbare Art	8.—	1.—
9618	» **centricirrha** » » »	8.—	1.—
9620	» **elegans**	8.—	1.—
9624	» **elongata,** gesuchte, dankbare Art	30.—	3.50
9632	» **palmerii**	5.—	—.70
9642	» **hahniana**	22.—	2.50
9652	» **parkinsonii**	12.—	1.50
9662	**Opuntia imbricata**	4.—	—.60
9672	» **leptocaulis**	4.—	—.60
9680	» **microdasys**	8.—	1.—

Mischungen:

Nr.	Sorte	1000 Korn Fr.	100 K. Fr.
9700	**Kakteen aller Klassen,** gemischt	3.—	—.50
9710	**Cereen** (Säulenkakteen), gemischt	5.—	—.70
9720	**Echinokakteen** (Igelkakteen), gemischt	5.—	—.70
9730	**Echinocereen** (Igel-Säulenkakteen), gem.	5.—	—.70
9740	**Echinopsen** (Seeigelkakteen), gemischt	6.—	—.80
9750	**Mamillarien** (Warzenkakteen), gemischt	4.—	—.60
9760	**Opuntien** (Feigenkakteen)	4.—	—.50
9770	**Phyllokakteen** (Blattkakteen), die farbenprächtigen großblumigen Hybriden	20.—	2.20
9800	**Astrophyten** (Sternkakteen), gemischt	22.—	2.50
	1 Port. Fr. —.80		
9810	**Kanarische Sempervivien,** Mischung vieler Formen und Farben, schnellwachsend 1 gr Fr. 8.— 1 Port. Fr. 1.—		

Sortimente:

Nr.	Sortiment		
9820	1000 Kakteensamen in 10 gangbaren Sorten	—.—	8.—
9840	2000 Kakteensamen in 20 gangbaren Sorten	—.—	14.—
9860	5000 Kakteensamen in 50 gangbaren Sorten	—.—	32.—

Heft 42 RADETZKI:

«Gärtnerische Kulturanweisungen», gibt Ihnen Aufschluß über Anzucht, Kultur und Pflege der Kakteen, außerdem sind die Sorten ausführlich beschrieben. Preis Fr. 1.—

Kakteen-Dünger „Etisso".

Ein fortschrittlicher Dünger, den Ansprüchen der Kakteen angepaßt, in sauberer, ansprechender Verpackung. 1 Originalkarton enthaltend 60 Pakete Fr. 30.—, 1 Probepaket Fr. —.80

Bitte beachten Sie meine Gartengeräte!

Neben bewährten Geräten finden Sie die neuesten Erfindungen. In meiner ausgedehnten Versuchsgärtnerei werden alle fortschrittlichen technischen Einführungen geprüft und bei Bewährung im Katalog aufgenommen.

Jacobsen-Motormäher

Schnittbreite 50—160 cm **Für jedes Terrain**

Vorteile sind kurz folgende: Aeußerst niedrige, gedrungene Bauart, ausgezeichnete Motoren, bei allen größeren Modellen Kraftübertragung durch Zahnräder, Schleifkupplung, welche die Messer gegen das Zerbrechen durch Steine usw. schützt, Selbstschleifvorrichtung. Unterdrückung fast aller Schmierstellen, einfachste Konstruktion, die auch dem Nichtfachmanne die tadellose Besorgung der Maschine erlaubt.

Jacobsen-Motormäher werden in allen großen schweizerischen Stadtgärtnereien verwendet. Referenzenliste auf Wunsch. Der Jacobsen-Vorschneider gestattet in einem Arbeitsgang den Rasen sowie Unkräuter und Samenstengel zu schneiden. Auch die Walzenmäher können mit diesem Zusatz geliefert werden.

Preise von Fr. 980.— bis Fr. 3600.—.

Ransomes Motor-Rasenmäher

Die RANSOMES-Erzeugnisse beruhen auf fast 100jährig. Erfahrung der ältesten u. größten Fabrik der Branche und sind von den hervorragendsten Fachleuten als „führend" anerkannt

Vorzüge, die der „RANSOMES" Ihnen bietet:

- **Weltberühmter 1-Zylinder-Viertakt-Motor «Blackburn».**
- **Ausgezeichnete Automobilzündung «Lucas».**
- **Bewährter Vergaser auch für schiefe Stellung «Amal».**
- **Leiser Gang, wie ihn kein anderes Fabrikat aufweist.**
- **Staubsichere Kugellager und Antriebsketten.**
- **Kettenantrieb, die sicherste und einfachste Konstruktion.**
- **Schwungrad, wirkt ausgleichend bei Widerständen und Stößen.**
- **Automatische Schmierung, dadurch störungsfreier Betrieb.**
- **Leerlauf-Schaltung ermöglicht Walzen ohne zu mähen und Fahren über Wege.**

Verlangen Sie bitte Spezialangebot und Fabrikkatalog «Ransomes».

Schnittbreite 45 cm

Preis auf Anfrage.

Alle Bestandteile auf Lager.



Der neue «Bob-a-Lawn» ist mit Viertakt-Motor und Magnet-Zündung ausgerüstet.

Bob-a-Lawn

Der motorisierte Handrasenmäher.
Kein Stoßen mehr — nur führen und folgen

Der «**Bob-a-Lawn**» ist der erste motorisierte Handrasenmäher. Er ist ein Handmäher in dem Sinne, daß Sie ihn führen und hinter ihm hergehen, wie wenn es ein gewöhnlicher Handmäher wäre, währenddem er aber durch einen kleinen Benzinmotor angetrieben und bewegt wird. Alles, was Sie zu tun haben, ist, ihn zu führen und die Richtung beizubehalten. Der Motor tut den Rest.

Fast jeder Rasen hat kleine Ecken und Stellen, welche schwierig zu schneiden sind: dem Wege nach, an Blumenrabatten und unter Gebüsch. «**Bob-a-Lawn**» erreicht sie ebensogut wie der Handmäher — darin ist er tatsächlich ein Handmäher, welchen Sie aber nicht zu stoßen brauchen.

Vorzüge des „Bob-a-Lawn":

- **Einfachste Handhabung.**
- **Geringe Betriebskosten.**
- **Automatische Schmierung.**
- **Laufräder erlauben hohen Grasschnitt.**
- **Leichtes Gewicht, daher überall verwendbar.**

Motormäher werden bereitwilligst vorgeführt. Je nach der Art der Anlage und des Terrains kann ich Ihnen einen Walzenmäher oder einen motorisierten Handmäher empfehlen.

Warum gerade den KEEN KUTTER Rasenmäher?



Tausende von zufriedenen „Keen-Kutter"-Besitzern werden Ihnen gerne ihre erfreulichen Erfahrungen zur Verfügung stellen. Bei vielen Kunden läuft der „Keen-Kutter"-Mäher seit 10 bis 20 Jahren, dank seinem Präzisions-Kugellager und dem feinsten Material. Befragen Sie die „Keen-Kutter"-Leute Ihrer Gemeinde. - - Referenzen zu Diensten.

Einige Gründe und überzeugende Tatsachen:

- **Doppelte Uebersetzungen**
- **Unverwüstlicher Antrieb**
- **Stählerne Nabenbüchsen**
- **Geschlossene, schmutzdichte Laufräder**
- **Kugellager im beweglichen Stahlgehäuse**
- **Messer aus Tiegelgußstahl**
- **Patentgriffstange**
- **Leichte, wenig störende Gangart**
- **Größte Haltbarkeit und Leistung**
- **Neuzeitlich durchgearbeitet**

Preise:

Radhöhe 22 cm, 4 Messer, für normales Gras

Schnittbreite	cm	35	40
	Fr.	80.—	90.—

Radhöhe 28 cm, 5 Messer, für hohes Gras

Schnittbreite	cm	40	45
	Fr.	100.—	115.—

Alle Ersatzteile sind auf Lager und sofort lieferbar.

Jeder Maschine wird eine ausführliche Gebrauchsanweisung beigegeben.

NOVO der Rasenmäher auf Lebenszeit

Der neue, unzerbrechliche Ganzstahl-Mäher. Leicht laufend. Leicht an Gewicht. Graziöse Form. Elegante Ausführung. Leiser Gang. Selbstschärfend.



Ein vollständig aus Stahl hergestellter, unzerbrechlicher Rasenmäher zu einem Preise, der sich nicht höher stellt als eine Maschine aus Gußeisen.

Stahl vollständig durchgearbeitet, nicht gestanzt und daher praktisch unzerstörbar. Sogar die Triebräder sind an soliden Stahlspindeln angebracht und mit Kugellagern ausgestattet.

Die Messerwelle ist mit dem hervorragenden original-selbstregelnden Kugellager, patentiertem kontrollierenden Stahlärmel ausgestattet, welcher automatisch alle Abnutzung aufnimmt und die Lager während der ganzen Lebensdauer des Mähers in voller Ordnung hält.

Laufräder 26 cm, Drehzylinder 21 cm Durchmesser. Fünf Schneidemesser aus Tiegelgußstahl, in Oel gehärtet und **selbstschärfend.** Untermesser aus vanadiumlegiertem Werkzeugstahl, ölgehärtet und angelassen.

Dieser Mäher ist praktisch unzerstörbar. Schlagen Sie mit einem Hammer oder einer Achse daran — Sie können ihn nicht zerbrechen.

Schnittbreite	cm	35	40	45
Fr.		85.—	95.—	105.—

Unzerbrechlich!

Wirklich ein wunderbarer Mäher! Von einer Höhe von 342 m (höher als das höchste Gebäude der Welt) aus einem Flugzeug geworfen, das mit großer Geschwindigkeit flog, fiel der « Novo »-Mäher blitzartig auf den Boden und grub sich fest in die Erde. Aber er blieb sozusagen unversehrt. **Kein einziger Teil war zerbrochen!** Diese kühne Probe bewies das Recht des « Novo »-Mähers zum Namen: Der lebenslängliche Rasenmäher. Man kann ihn einfach nicht zerbrechen!

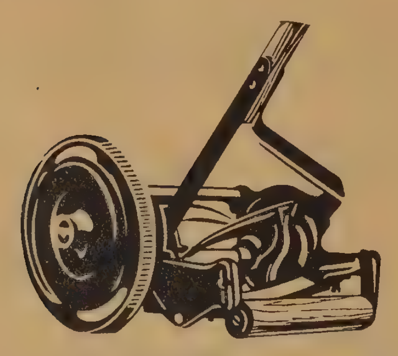


Brills „Reform"-Kugellager-Ganzstahl

Die billigste Qualitäts-Kugellagermaschine auf dem Weltmarkt. Sie hat kein höheres Gewicht als die seit Jahrzehnten bewährte «Reform»-Maschine ohne Kugellager, mit der sie in allen Teilen, mit Ausnahme der Backen, auswechselbar ist. Durch die gedrungene Konstruktion der Seitenteile schneidet die Maschine den Rasen bis 5 cm zum Rand, wodurch ein besonderer Kantenschneider in den meisten Fällen überflüssig wird. Schnittbreite 35 cm Fr. 40.—
Gußstahl . . . . » 35 » » 38.—

Schmielenfänger

Eignet sich mehr zum Nachmähen, um die stehen gebliebenen Halme oder Schmielen restlos zu entfernen.
Schnittbreite 30 cm . . . . Fr. 45.—
» 35 cm . . . . Fr. 48.—



Kantenmäher „Brill"

Wie der Name besagt, ist dieser speziell zum Mähen der Kanten und schmalen Rasenstreifen gebaut. Er besitzt zu diesem Zwecke nur ein Laufrad und eignet sich auch zum Mähen kleinerer Rasenflächen. Preis per Stück Fr. 30.—

Kantenmäher „Keen Kutter"

Qualitätsmaschine zum Mähen der Kanten, schmalen Streifen, Beeteinfassungen usw. . . . . Fr. 60.—

Grasfangkörbe

Um das lästige Abkehren des abgeschnittenen Grases nach dem Mähen vollständig fortfallen zu lassen, habe ich zu meinen Rasenmähern einen Grasfangkorb herstellen lassen. Derselbe ist an jeder Maschine leicht zu befestigen.
Preise: Schnittbreite 35 und 40 cm Fr. 14.—
Schnittbreite 45 cm Fr. 16.—



Nr. 159 **Grasschere „Ideal"** (Länge 33 cm)

Durch Lösen oder Anziehen der Verschlußmutter öffnet sich die Schere nur soweit gewünscht wird. Die Schere läßt sich gut schleifen, da sie ganz geöffnet werden kann. Beste Rasenschere der Gegenwart! Preis per Stück Fr. 4.—
Ersatzfedern per Stück Fr. —.50



Nr. 160 **Grasschere „Praktisch"**

zweiteilig, kann zum Schleifen auseinandergenommen werden.
Preis per Stück Fr. 3.50



Nr. 327 **Grassichel**

mit durchgehender Angel, beste steyrische Qualität.
Preis per Stück Fr. 1.80

Einteilige Gartenwalze „Simplex"

zum Füllen mit Wasser
für Gärten, Rasen, Tennisplätze



Besondere Vorzüge:

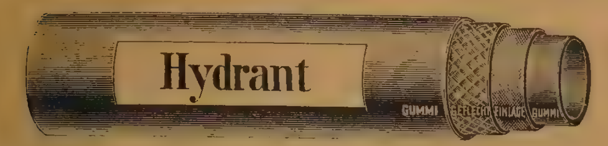
1. Gepreßte Stahlböden mit **runden Kanten.**
2. **Der Mantel ist aus 6 mm dickem Stahlblech hergestellt und daher unverwüstlich.**
3. **Das Gewicht ist durch Füllen mit Wasser beliebig regulierbar.**
4. **Der Verschlußzapfen hat ein grobes Kordelgewinde, ein schiefes Eindrehen ist dadurch vermieden.**
5. **Die Zylinder sind inwendig mit Teer eingebrannt und somit auf Jahrzehnte gegen Rost geschützt.**

	Nr. 4	Nr. 5	Nr. 6
Durchmesser des Zylinders . . .	30 cm	52 cm	52 cm
Arbeitsbreite der Walze	50 cm	75 cm	90 cm
Gewicht, leer	50 kg	87 kg	100 kg
Gewicht, gefüllt mit Wasser . . .	130 kg	235 kg	275 kg
Preis . . . . Fr.	75.—	120.—	135.—

Gartenwalze „Azo"

Die beste Beetwalze für Gemüsegärtner. Solide, handliche Form. Das Gewicht kann durch Wasserfüllung reguliert werden.
125 cm breit, leer 23 kg, gefüllt 58 kg. Fr. 60.—

Hochdruckschläuche



Erstklassiges Schweizerfabrikat.

Die Schläuche haben eine geflochtene Patent-Hanfeinlage und überdies die für einen garantierten Wasserdruck von 15 Atm. erforderlichen Gewebe-Einlagen.

	13 mm	16 mm	19 mm	22 mm	
Fr.	1.50	1.80	2.40	3.20	p. lfd. Meter

« Züri Leu », erstklassiges Schweizerfabrikat, extra stark

	16 mm	19 mm	22 mm	25 mm	
Fr.	2.40	3.—	3.60	4.—	p. lfd. Meter



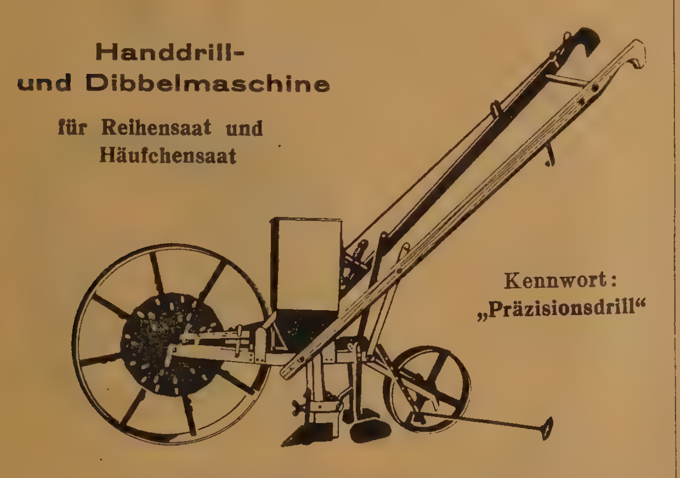
Garantieschlauch „Goldschlange"

auf 80 Atm. geprüft, hält jede Drehung aus ohne zu knicken. Fünf Jahre Garantie.

	16 × 4 mm	19 × 5 mm	25 × 5 mm
per Meter Fr.	3.—	3.60	4.80

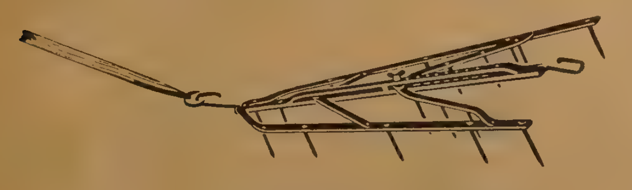
Handdrill- und Dibbelmaschine

für Reihensaat und Häufchensaat



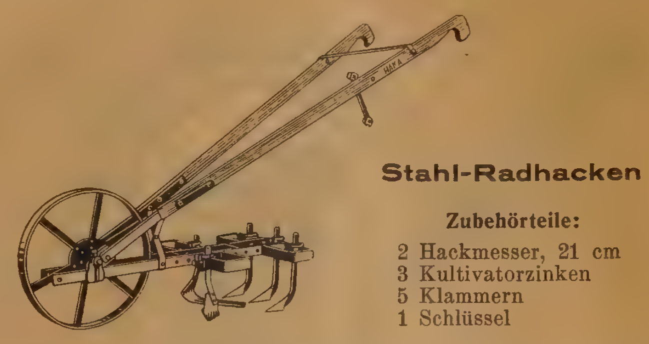
Kennwort: „Präzisionsdrill"

Billigkeit. - Leichte Handhabung. - Gleichmäßiges, lückenloses Drillen. - Zieht bei einem einzigen Gang eine Furche, sät, deckt zu und zeichnet die nächste Reihe vor. - Sät alle Sämereien von den feinsten bis gröbsten. - Ein Zerreiben oder Zerdrücken von Samen ausgeschlossen. - Handhabe verstellbar. - Einfacher Mechanismus. - Saubere Konstruktion. - Tadelloses Arbeiten wird gewährleistet. - Beste Qualität! - Die Maschine ist geeignet für Landwirte, Gärtner, Forstwirtschaft und Saatzucht. - Gewicht zirka 19 kg. Preis Fr. 68.—



Handegge

Die Egge dient zur Lockerung und Lüftung des Bodens, ebenso zur Verhinderung der Verkrustung. Sie ist für jede Reihenweite von 12 bis 70 cm verstellbar. Gewicht zirka 9 kg. Preis Fr. 20.—

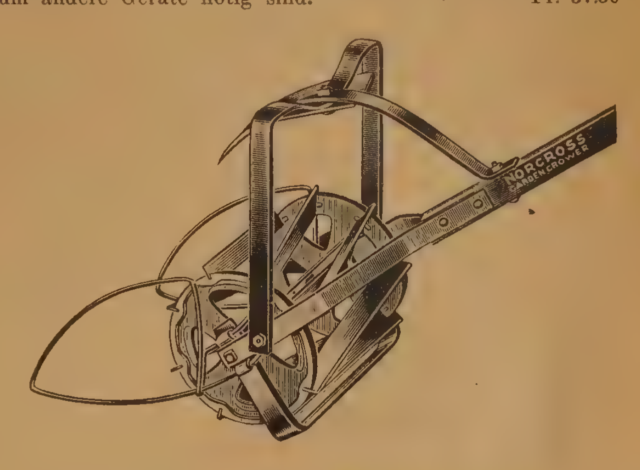


Stahl-Radhacken

Zubehörteile:

2 Hackmesser, 21 cm
3 Kultivatorzinken
5 Klammern
1 Schlüssel

Die « Haka »-Einradhacke ist ein auf der Höhe der Zeit stehendes Universalgerät und ermöglicht es, jede Arbeit in Feld und Garten schnell und leicht zu bewältigen. Die Verwendbarkeit ist derartig vielseitig, daß in Kleinbetrieben kaum andere Geräte nötig sind. Fr. 37.50

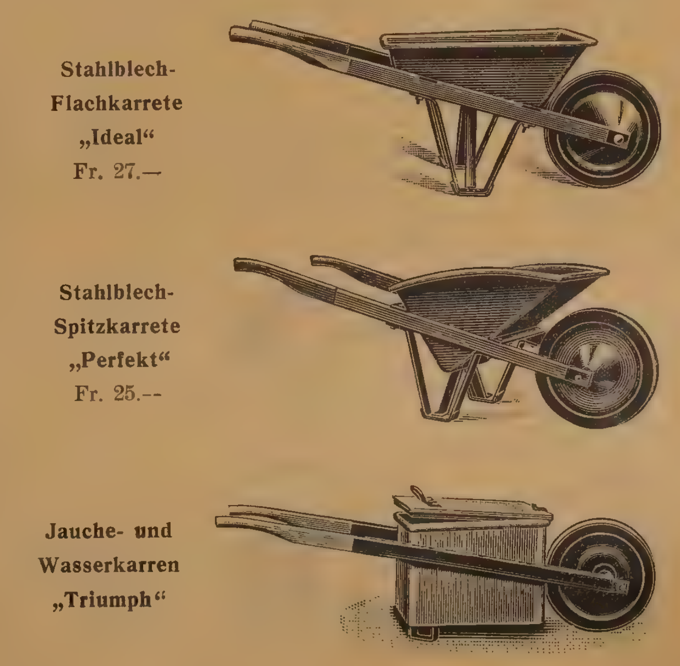


Rotierender „Norcross-Kultivateur"

Ein neues Instrument zur Bodenlockerung und gleichzeitiger Unkrautvertilgung. Die Maschine wird wie ein Rasenmäher bedient, indem man sie gleichmäßig vor sich her stößt.

An der rotierenden Welle sind die Messer so angebracht, daß eine gleichmäßige, feinkrümelige Bodenlockerung sowie vollständiges Vernichten des Unkrautes damit erreicht wird.

Der große Vorteil liegt in der schnellen und doch saubern, dabei weniger anstrengenden Arbeitsweise. Es können sowohl Kulturflächen wie auch Wege in kürzester Zeit damit von Unkraut befreit werden. Preis Fr. 45.—



Stahlblech-Flachkarrete „Ideal" Fr. 27.—

Stahlblech-Spitzkarrete „Perfekt" Fr. 25.--

Jauche- und Wasserkarren „Triumph"

Behälter und Rad aus I. Qualität Stahlblech, im Vollbad feuerverzinkt. Inhalt 108 Liter. Radhöhe 55 cm. Kranzbreite des Rades 6 cm. - Ein Idealgerät für jeden Gartenbesitzer. Fr. 56.—



Vorzüge der Schneiderkanne:

Zweckmäßig durchgebildete Form der Kanne selbst wie ihrer Einzelteile, daher größte Handlichkeit. - Geringes Gewicht. - Gießen mit zwei Kannen zugleich. - Rasches Vergießen des Inhalts, wodurch Zeitgewinn. - Viele dünne, feine Wasserstrahlen. - Richtig geführte Brausestrahlen, ohne Ineinanderfließen. - Große, gleichmäßig benetzte Fläche. - Wasserdichte Verbindung zwischen abnehmbarer Brause und Kannenauszugsrohr. - Verstärkung der Rohrenden. - Heißflüssige Verzinkung nach Fertigstellung. - Größte Widerstandsfähigkeit und langdauernde Haltbarkeit. - Im Verhältnis zum Dargebotenen und der Lebensdauer billiger Preis.

Inhalt	8	10	12	14	16	Liter
Fr.	8.—	9.—	9.50	10.50	11.50	einschl. Brausen

Schneiderkannen-Zubehör

Einzelbrausen mit gewölbtem Sieb.

	4	8	10	12	14	16 Liter
Fr.	1.50	1.40	1.60	1.80	1.80	1.90

Verlängerungsrohr, gerade Form.

	4	8	10	12	14	16 Liter
Fr.	1.50	1.50	1.60	1.60	1.70	1.70

Verlängerungsrohr, gebogen.

	4	8	10	12	14	16 Liter
Fr.	1.50	1.50	1.60	1.60	1.70	1.70

Verteiler.

	4	8	10	12	14	16 Liter
Fr.	1.30	1.40	1.40	1.50	1.50	1.60



3 Liter fassend, mit feiner Messingbrause Fr. 6.—



4 Liter fassend, mit Bügel und feiner Messingbrause Fr. 7.—



Einzelbrausen für Gewächshauskännchen Fr. 1.50

Mistbeetkanne



Original « Schneider », Form oval, mit Längsbügel, einer feinen und einer gröberen Brause sowie Verlängerungsrohr, 4 Liter fassend. Per Stück Fr. 9.—

Tragbutten mit Gießvorrichtung



Gießvorrichtung mit Schlauchverbindung.

Ganz verzinnt, daher niemals rostend, sehr dauerhaft. Mit Tragriemen aus Leder.

65 Liter fassend, kompl. Fr. 40.—

Jaucheverteiler,

dazu passend, extra Fr. 1.60

Wasser- und Jaucheschapfen



gestanzt, mit solider, gestanzter Tülle, verzinnt, per Stück Fr. 2.40

Wasserstanden



runde, verzinkte, sehr dauerhaft.

150 Liter fassend . Fr. 40.—
375 » » . » 60.—

Schlauch- und Pflanzenschoner



Diese Gleitrolle wird bei Wegebiegungen in den Boden gesteckt, damit der Wasserschlauch nicht geknickt wird, besser gleitet und Pflanzen nicht beschädigt werden. Praktische Erfindung eines Zürcher Gemüsegärtners.

1 Stück Fr. 18.— 5 Stück Fr. 85.—

Schlauchwagen

30 m Schlauch fassend, solides Schweizerfabrikat

Modell I Fr. 26.—
Modell II Fr. 15.—

„Pomona" Selbsttätige, achsel- und rückentragbare Hochdruck-, Baum-, Reben- und Pflanzen-Spritzen



Diese selbsttätigen, an der Achsel und auf dem Rücken tragbaren Pomona-Hochdruck-Spritzen stellen das Beste und Vollkommenste dar, was auf diesem Gebiete bis heute hergestellt wurde. Infolge der grundsoliden Ausführung, Einfachheit der Konstruktion sind Reparaturen so gut wie ausgeschlossen. Bei diesen Modellen wird ohne Mehrpreis das handliche und deshalb auch beliebte Pomona-Revolver-Spritzrohr mitgeliefert. Dieses Rohr gestattet ein sofortiges Oeffnen und Abstellen der Flüssigkeitszufuhr zum Zerstäuber. Ein leichter Druck auf den Ventilhebel öffnet dasselbe, während eine Freigabe des Hebels das Ventil sofort schließt. Dadurch fällt das lästige Auf- und Zudrehen des Abstellhahnens weg, ein Undichtwerden, Tropfen, sowie das schwere Laufen beim Oeffnen und Schließen der Hahnen ist vollständig ausgeschlossen. An diese Modelle kann auch ein Bambusspritzrohr von beliebiger Länge angeschlossen werden, so daß auch hohe Bäume bespritzt werden können. Durch die oben erwähnten, besondern Vorzüge der Pomona-Revolver-Rohre erreicht man große Flüssigkeitsersparnisse. Das Arbeiten mit diesem Rohr geht viel bequemer und rascher, deshalb wird auch eine wesentliche Zeitersparnis erreicht.

Die soliden Messingbehälter, aus einem Stück hergestellt, bieten die höchste Sicherheit. Ein am Behälter angebrachtes, leicht gewölbtes Rückenblech, sowie solide, breite Ledertragriemen sichern bequemes Tragen, Schlauchanschlüsse, Gewinde am Revolverhahnen und an den Ventilen, Bambusrohre usw. sind bei den Pomona-Spritzen mit Metallkonus versehen, brauchen also keine Leder- und Gummidichtungen. Das garantiert sicheres, bequemes und dauerndes Abdichten. Störungen während des Betriebes sind bei ordnungsgemäßem Gebrauch ganz ausgeschlossen. Die Flüssigkeit wird mittels Einfülltrichter mit Sieb eingefüllt. Nach dem Aufpumpen bis 5—8 Atm. Betriebsdruck kann die Spritze, ohne Nachpumpen leer gespritzt werden.

Die komplette Ausrüstung besteht aus: Einfülltrichter mit Sieb, 1,25 m Spritzschlauch, Revolverspritzrohr mit drehbarem Zerstäuber, sowie 1 Schlüssel.

I.	**Messingspritze,** Inhalt 25 Liter, Nutzinhalt 15 Liter, Preis .	Fr.	82.—
II.	Die gleiche Spritze in gleicher Größe, jedoch Stahlblech, verbleit	»	60.—
III.	Achseltragbar, 6 Liter, Nutzinhalt 4 Liter, Messingausführung	»	48.—

Verlängerungsrohr, 4 m lang	»	14.—
Eichelzerstäuber « Merkur », Nr. 3	»	4.—
Verstäuber « Blitz »	»	4.75

Selbsttätige Pflanzenspritze „Ideal"



Selbsttätige Pflanzen-spritze «Ideal»

« **Ideal** » ist das beliebteste Modell der handtragbaren Pflanzenspritzen und für Besitzer kleiner Hausgärten mit Spalierobst und Beerensträuchern sowie für Landschaftsgärtner und Gewächshausbetriebe unentbehrlich.

« Ideal » wird am Handgriff der Luftpumpe getragen, ein leichter Druck auf den darüber liegenden Ventilhebel genügt, um die Spritze in Tätigkeit zu setzen. Der Behälter, ebenso die Luftpumpe und Armaturteile werden in Messing für **alle** Spritzflüssigkeiten geeignet geliefert. Aeußerst solid und dauerhaft gebaut, auf 10 Atm. Druck geprüft. Der Zerstäuber ist nach **allen Seiten** drehbar, so daß Pflanzen, Spaliere usw. von **oben, unten** und **seitwärts** gespritzt werden können, bei der Schädlingsbekämpfung ein nicht zu unterschätzender Vorteil allen andern Systemen gegenüber. Fr. 32.—

2½ Liter Gesamtinhalt

Verlängerungsrohr, aus Messing, 2 m lang, mit 1½ m Spiralschlauch . . . . Fr. 14.50

Hochdruck-Baumspritze „Rapid II"



Eine Baumspritze mit ganz hervorragenden Leistungen, äußerst solid konstruiert, erzeugt dieselbe einen Druck von 15 bis 20 Atm., wodurch eine intensive Zerstäubung und gründliche Durchführung der Spritzarbeit erzielt wird.

Die Spritze kann auf jeden vorhandenen Behälter, Stande, Faß oder Jauchekarren sicher und fest montiert werden.

Zubehörteile: 10 m Schlauch, karbolineumbeständig,
4 m langes Bambusrohr,
1 m Verlängerungsrohr,
1 Doppelzerstäuber, 1 Fächerbrause und
1 Hochstrahldüse.

Preis der Spritze, ohne Karrete . . . . Fr. 120.—



Holders Handspritze „Universal"

« Universal » stellt die Handspritze in ihrer höchsten Vollendung dar, sie besitzt ein Saugventil, einen **drehbaren** Nebel-Verstäuber, ein Vollbrause- und Hochstrahlmundstück und eignet sich infolgedessen ganz speziell zum Bespritzen von Busch- und Spalierbäumen, Beerensträuchern, Blumen- und Blattpflanzen zwecks Schädlingbekämpfung mit den verschiedenen Flüssigkeiten, ebenso als Garten- und Gewächshausspritze zum Begießen der Garten- und Blumenbeete mit Wasser. Auch als Desinfektionsspritze und Schwarmspritze für Imker leistet « Universal » unschätzbare Dienste, ja sie ist das « Mädchen für alles » für den Gärtner und Gartenbesitzer. Bei Verwendung der **Fächerbrause** ist « Universal » die bestexistierende Spritze für Mistbeetkulturen.

« Universal » aus Ia Messing. Rohrdurchmesser 30 mm, ganze Länge 65 cm . . . . Fr. 12.—

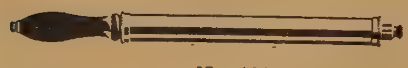
Fächerbrause, für Mistbeetkulturen . . . . . . » 1.20

Blumenspritzen „Perfekt"

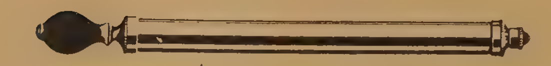
Ganz aus Messing gearbeitet, mit feinstem Nebelzerstäuber und Brause. Gute, dauerhafte Spritzen für Kleingärtner und Private.



Nr. 100



Nr. 101



Nr. 102

Nr.	Rohrlänge	Rohrdurchm.	Preis
Nr. 100	= 20 cm Rohrlänge,	19 mm Rohrdurchm.	Fr. 2.50
» 101	= 24 » »	24 » »	» 3.—
» 103	= 35 » »	30 » »	» 5.—
» 102	= 45 » »	35 » »	» 7.40
» 104	= 45 » »	30 » » mit drehbarem Zerstäuber	Fr. 8.50

Flaschen-Zerstäuber



Zuverlässige gutwirkende Blumenspritze.

Für Gartenbesitzer unentbehrlich!

Bei leichter Handhabung kräftige, nebelartige Zerstäubung gewährleistet. Gediegene, stark vernickelte Aufmachung, ist auf jeder Flasche leicht anzubringen — auch jedes andere Gefäß kann benutzt werden. Gleich vorzüglich geeignet zum Besprengen der Blumen sowohl im Gewächshaus als auch im Zimmer, wie auch zur Bekämpfung von Pflanzenschädlingen mittels der verschiedenen Pflanzenschutzmittel.

Mit Schlauchverlängerung.

10 Stück Fr. 16.— 1 Stück Fr. 1.80

Albert Kaul, Gärtnerei, Küsnacht (Zürich).

Bestätige gerne, daß ich mit dem Topfapparat « Rapid » sehr zufrieden bin. Sämtliche Pflanzen, die darin gezogen wurden, kamen 2 bis 3 Wochen früher zur Reife. Kann ihn deshalb gut empfehlen.

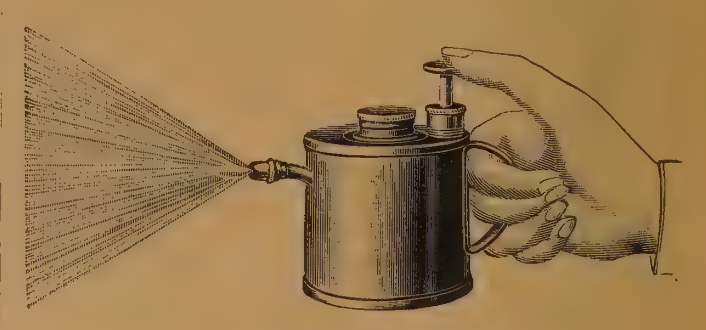
Das Vollkommenste auf dem Markte!



„Pomona"-Nebelzerstäuber

Das beliebte Modell mit feinster Zerstäubung für alle Zwecke. Durch den eingebauten, leicht abschraubbaren Filter eignen sich diese Zerstäuber nicht nur zur Parfümierung und Desinfektion, sondern auch für alle Flüssigkeiten zur Schädlingsbekämpfung. Störungsfreie Funktion. Nach Gebrauch mit reinem Wasser durchspritzen ist unbedingt notwendig und unerläßlich.

Ausführung Kupfer vernickelt 1 Liter Inhalt Preis Fr. 16.50
» » » 2 Liter Inhalt Preis Fr. 18.50



Zerstäuber „Famos"

« Famos » ist vollständig von Messing, immer gebrauchsfertig, das Wasser wird eingefüllt, Aufpumpen von Luft ist nicht nötig. Ein Druck mit dem Daumen auf den Knopf genügt, um eine nebelartige Zerstäubung zu erzielen. Inhalt 0,3 Liter.

Gebrauchsanweisung wird jeder Spritze beigegeben.

Fr. 4.—

„Solo" Ein-Mann-Spritze



dient zur Bespritzung aller Kulturpflanzen, auch höherer Bäume, desgleichen zum Kalken und Desinfizieren von Stallungen.

ist aus reinem Messing gefertigt und entwickelt einen ausserordentlich hohen Druck. Sie hat ein doppelt wirkendes Saug- und Druckventil.

besteht aus einer soliden Messingspritze, aus einem gröbern und einem feinern Fächerzerstäuber, einem Nebelzerstäuber, einem Verlängerungsstück, einem Winkelrohr, 3 m Gummischlauch und einem Saugkorb.

hat eine Reichweite von zirka 10 m wagerecht, zirka 8 m hoch, zirka 2,5 m Zerstäubungskegel. Die Schlauchleitung kann bis 8 m verlängert werden und die Spritze erreicht gleiche Wirkung wie bei 3 m Schlauch.

Fr. 25.—



Sündflut-Regner

Sehr praktisch, dabei einfach zu handhaben. Zerstäuber regulierbar. Beregnet im Kreis, Viereck und symmetrisch, je nach Wasserdruck und Einstellung, 35—150 m². Fr. 26.50

Düngwasser-Verteiler

Ein neuer Apparat, mit dem es möglich ist, den Kulturen Düngsalze gleichzeitig mit dem Leitungswasser in aufgelöster Form ohne Brennwirkungen zuzuführen.

Der verhältnismäßig kleine Apparat ist an jeder Wasserleitung anzubringen. Das Druckwasser durchströmt eine Rohrerweiterung, wodurch Saugwirkung entsteht. Die Düngerlösung wird aufgesogen und mitsamt dem Leitungswasser im Verhältnis von 1 zu 4 auf beliebige Weise den Kulturen zugeleitet. Gleichmäßige Düngerverteilung ist in jeder gewünschten Stärke möglich.

Vorteilhafteste Düngung für Gartenrasen, Gemüsekulturen, Topfpflanzen usw. Mit einer einmaligen Ausgabe ersparen Sie sich eine zukünftig unnötige Arbeit!

Preis Fr. 56.—

Jector-Verteiler

Ein ähnliches Instrument wie der Düngwasser-Verteiler, jedoch für kleinere Verhältnisse.

Es lassen sich damit sowohl Düngwasser als auch Schädlingsbekämpfungsmittel verteilen, selbstredend auch Fluss- oder Leitungswasser.

«Jector» ist ein billiges Gerät mit vielseitiger Verwendung . . . . Fr. 10.50



Berieselungs-Apparat „Water Fan"

Die sinnreiche Einrichtung ermöglicht die Beregnung einer Fläche von 100—140 m² im Rechteck. Der Apparat macht sich in trockenen Zeiten nachweisbar in drei Wochen bezahlt.

Preis per Stück Fr. 90.—

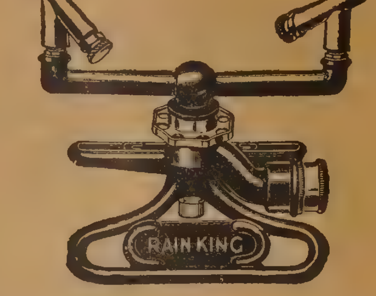


Viereck-Regner „Nybra"

Einfacher, billiger Apparat, welcher keinerlei Abnutzung unterworfen ist, da alle Bestandteile feststehend sind.

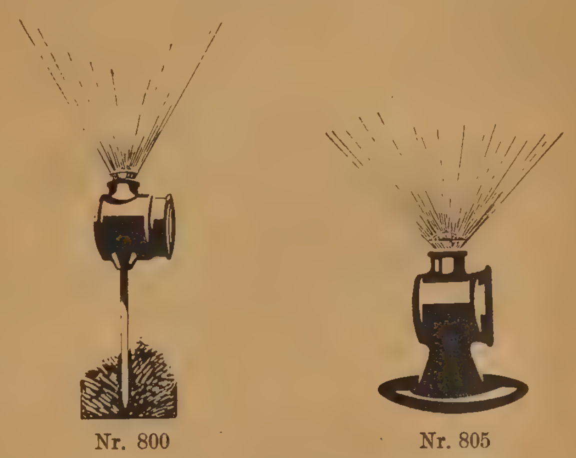
Besprengt werden je nach Druck 80 bis 120 m² im Viereck. Preis per Stück Fr. 19.—

Rasensprenger



840 Rain King

Vorzüglicher amerikanischer Rasensprenger mit Doppelarmen und Fuß. Arbeitet automatisch durch den Wasserdruck und ist durch einfaches Drehen an den beiden Sprengdüsen für feinen und starken Sprühregen regulierbar. Durch das in der Mitte befindliche kleine Stellrad können die beiden Arme entweder fest oder rotierend gestellt werden. Wirkungsfeld je nach Regulierung 2½—25 m Durchmesser. In einfacher, sehr solider Ausführung, passend für alle Schlauchstärken. Höhe des Sprengers 15 cm. Fr. 15.—



Nr. 800 Nr. 805

Nr. 800 Mit Stift zum Feststecken. Durch Verstellen der obern doppelkonischen Mutter läßt sich das Wasser vom stärksten Regenfall bis zum feinsten Tau regulieren. Preis per Stück Fr. 4.20

Nr. 805 Mit Platte zum leichtern Versetzen des Sprengers. Ein Abstellen des Wassers und ein Betreten der besprengten Fläche fällt bei diesem Sprenger fort. Preis per Stück Fr. 4.20

Hawig Schwimm-pumpe

D. R. P.

die elektrische, selbstansaugende Pumpe für Bewässerung und Hausbedarf in der Landwirtschaft und für Gärtnereien. An jede Lichtleitung anzuschließen.



Die Schwimmpumpe wird lediglich im Brunnenschacht, in offenen Gewässern (Flüssen, Seen), in Bassins, Gruben usw. versenkt, schwimmt auf dem Wasserspiegel und kann ihre Arbeit sofort beginnen. Sie ist transportabel und pumpt Wasser, wo man es braucht. Fr. 430.—

Was leistet sie?

Gesamte manometrische Förderhöhe in m	Fördermenge per Minute in l	Fördermenge per Stunde m³
6	93	5,5
10	73	4,3
15	48	2,8
20	22	1,3

Verlangen Sie Sonderprospekt.



Schaufelrad-Regner

✚ Patent Schweizer Fabrikat

Das Ideal des Gärtners:

Größte Leistungsfähigkeit!

Billigster Preis!

Einstellbar für schwächsten und stärksten Druck.
Gleichmäßige Beregnung, nach Wunsch gröber oder feiner.
Bewässert bei gutem Druck über 1000 m².
Keine Düsenverstopfung und kein Steckenbleiben.
Unverwüstlich, alle Teile aus Messing und auswechselbar.
In meiner Versuchsgärtnerei bestens bewährt.
Verlangen Sie Spezialprospekt. Fr. 85.—

Siemens-Schuckerts Viereck-Regner

(Fabrikniederlage)

Viereckberegnung bei senkrechter Aufstellung. Beregnung anders begrenzter Flächen bei Schrägstellung des Regners. Beregnung von Abhängen und Böschungen. Für Rein- und Schmutzwasser geeignet. Keine Düsenverstopfung. Keine empfindlichen Dichtungsstellen. Aus nicht rostendem Material hergestellt. Geringes Gewicht. Verwendbar für Rohr- und Schlauchanschluß. Beregnung großer Flächeneinheiten von einer Stelle aus bei wirtschaftlich günstigster Ausnutzung jeder zur Verfügung stehenden Wassermenge und jeden Druckes. Beregnung bis zu 1000 m² von einem Standort aus möglich. Prospekt zu Diensten. Fr. 180.—

Siemens Hydor-Regenkanone R. K. 10

Als Betriebsdruck genügen 2 Atm., der günstigste Druck liegt bei 4 Atm. Die Regenkanone kann also an jede Wasserleitung angeschlossen werden.

Die Wurfweite bis zu 17 m, entsprechend einer Flächenleistung von etwa 1000 m², kann auch bei engen Rohren und Schläuchen erzielt werden.

Die Zerstäubung läßt sich nach Wunsch den Kulturen anpassen und bis zum feinen Sprühregen verändern.

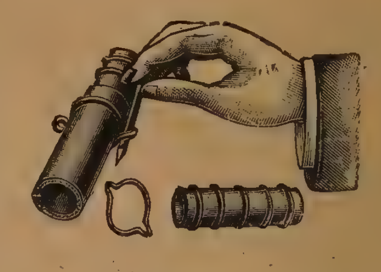
Das Gewicht der Regenkanone R K 10 **mit Stativkessel** beträgt nur 10 kg. Fr. 120.—

Mit dem Schaufelradregner bin ich sehr zufrieden. Er funktioniert bei richtiger Einstellung tadellos und beregnet die Fläche gleichmäßig.
E. Spindler, Rüschlikon.

✳

Die von Ihnen im Jahre 1932 bezogenen drei Schaufelradregner bewährten sich gut. Besonders ist die leichte Handhabung und Regulierbarkeit der Apparate zu erwähnen.
Gebr. Mertens, Zürich 7.

Schlauch-reparaturtüllen



von Messing. Die defekte Stelle am Schlauch wird ausgeschnitten, die Tülle in die beiden Schlauchenden eingeschoben und mit 2 Schlauchklemmen eingebunden.

Für	½	¾	1 Zoll
Fr.	—.20	—.25	—.30

Binderinge aus Messing	½	¾	1 Zoll
Fr.	—.15	—.15	—.15

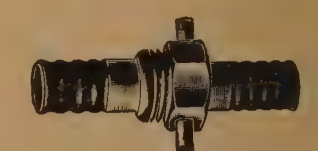
Schlauchklemmen



zum Befestigen der Armaturen

	½	⁵/₈	¾	1 Zoll
Fr.	—.30	—.35	—.40	—.45

Schlauchschloß



oder Verschraubungen

	½	⁵/₈	¾	1 Zoll
Fr.	2.—	2.50	3.—	4.—



Mausers Spritz-Konus

Ein neues, von mir konstruiertes Verbindungsstück zwischen Wasserschlauch und Brause. Anstatt Brause kann auch ein Verteiler Verwendung finden; ebenso ein gebogenes Aufsteckrohr, um Topfpflanzen bequem und schnell gießen zu können. Der Schlauchanschluß hat ein Zollgewinde; während der konische Teil für 12 Liter Schneider-Brause berechnet ist.

Konus aus Messing . . . . Fr. 2.50
Konus mit 12-Liter-Brause . . . . Fr. 4.30

Selbstdichtende Kupplung



(D. R. P.)

Ohne jedes Werkzeug, ohne Anpressung, kein Gewinde, geringes Gewicht, zweckmäßige Formen, kein Verlieren von Dichtungsringen usw.

Für Schlauchdurchmesser	13	19	25 mm
Fr.	3.50	4.20	5.—



Hahnenanschluß 19 mm . . . . Fr. 1.90
25 mm . . . . » 2.—

Wo kein anderes Fabrikat genannt ist, handelt es sich um Messer der weltberühmten **Marke S. Kunde & Sohn.** Obwohl die Messer etwas teurer erscheinen, sind sie doch preiswert.

Okulier- und Kopuliermesser haben Hartgummischalen, Hippen solche von poliertem Nußbaumholz, sämtlich mit Messingeinlagen.



Nr. 1 C. **Veredlungshippe.** Heftlänge 11 cm . . . Fr. 4.20



Nr. 2 E. **Gartenhippe.**
Heftlänge 9 cm . . . . Fr. 3.80
» 10 » . . . . » 4.—
» 11 » . . . . » 4.20



Nr. 3 E a. **Garten- und Baumschulhippe.** Gewährt durch seine Form einen absolut sichern Schnitt.
Heftlänge 11½ cm . . . . Fr. 6.50



Nr. 6 O. **Baumhippe,** mit stark gebogener Klinge und stark gebogenem Heft, Heftlänge 12½ cm . . . . . . Fr. 7.50



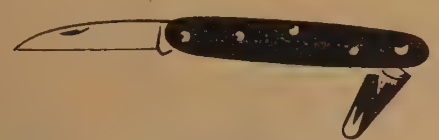
Nr. 31 A. **Augenveredlungsmesser** für Baum- und Rosenveredlung, Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 3.40



Nr. 23 A. Für **Veredlung der Rebe und Pfropfen der Bäume,** Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 3.40



Nr. 22. **Kopuliermesser** und **Stecklingsmesser.**
Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 3.40



Nr. 22 K. **Desgl.,** mit einlegbarem Löser.
Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 4.20



Nr. 41 K. Für **Rosen- und Baumveredlung.** Heft mit starken Messingeinlagen. Löser aus Messing zum Einklappen.
Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 4.20



Nr. 3123. **Veredlungsmesser, zweiklingig.** Die Klingen liegen, wenn sie geschlossen sind, vollkommen im Heft verdeckt, so daß man ein ebenso bequemes Arbeiten hat wie mit einem einklingigen Messer.
Heftlänge 10½ cm . . . . Fr. 5.80



Nr. 3000. **Dreiteiliges Veredlungsmesser.**
Heftlänge 10½ cm . . . . Fr. 8.—



Nr. 2434. **Dreiteiliges Veredlungsmesser,** Solinger Fabrikat.
Heftlänge 10½ cm . . . . Fr. 4.50



Geißfuß

doppelschneidig, auf Stoß und Zug
Fr. 5.70



Wundenreiniger

zum Ausschneiden von Krebs und Brandwunden, polierter Holzgriff, einklappbar. Länge 19 cm, p. St. Fr. 3.—

Spaltpfropfmesser

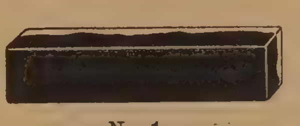
mit lackiertem Holzgriff

Länge 25 cm, p. St. Fr. 3.—

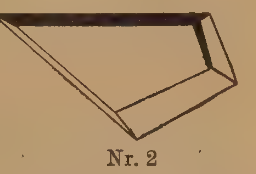


Spargelmesser

in verschiedenen Ausführungen. Per Stück Fr. 2.20

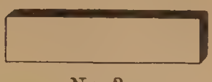


Nr. 1



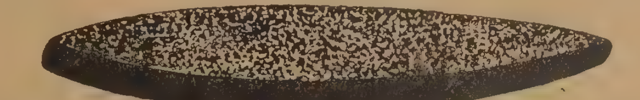
Nr. 2

Abziehsteine



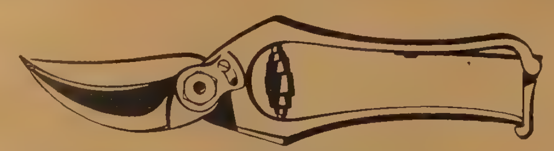
Nr. 3

1. **Echter, belgischer gelber Stein mit blauer Unterlage, Ia Qualität, 125/25 mm** . . . . Fr. 1.80
2. **Belgische Brocken,** unregelmäßig geschnitten . . Fr. 1.20
3. **Abziehstein « Westentasche »,** 9½×2½ cm. Ein guter Abziehstein, der bei der Arbeit bequem mitzutragen und deshalb stets zur Hand ist. Per Stück Fr. —.80



Wetzsteine, beste, gutgreifende Natursteine aus den Pyrenäen. 1 Stück Fr. 1.30, 10 Stück Fr. 12.—
Futterfaß aus Horn . . . . Fr. 2.—

Das Abziehen der Messer. Das Allerwichtigste an einer jeden Messerklinge ist eine haarscharfe Schneide, Abzug genannt. Ein jedes aus unserer Fabrik hinausgehende Messer ist mit einem sorgfältig hergestellten, haarscharfen Abzug versehen. Im Gebrauch geht dieser Abzug verloren und ist **unbedingt** wieder herzustellen, da eine stumpfe Klinge keinen glatten Schnitt liefern kann. Außerdem sind die meisten Beschädigungen der Klingen, wie Abbrechen derselben, oder Ausbrechen der Schneide, dem Umstande zuzuschreiben, daß mit einer stumpfen Klinge weitergearbeitet wurde. Das Holz setzt der stumpfen Klinge zu viel Widerstand entgegen, und der beste Stahl muß brechen. Sehr oft wird dann ungerechterweise die Schuld dem Material zugeschoben.



Nr. 135 **Zweischneidige Schere.** Mod. 1879. Beide Schneiden, Blatt und Haken sind aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet und solid aufgenietet und in die Schenkel eingearbeitet. Nur für grünes Holz verwendbar. Ganze Länge 20 cm. (Fabrikat Kunde.) Fr. 11.—



Nr. 134 Ausführung wie Nr. 135, nur mit schneidlosem Haken. Von größter Stabilität und Haltbarkeit. Ganze Länge 20 cm. (Fabrikat Kunde.) Fr. 10.50

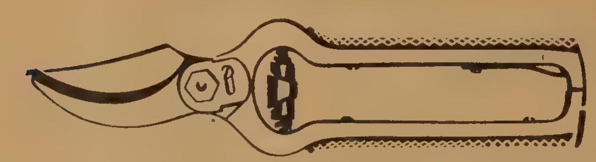
Nr. 136 **Schweizer Fabrikat,** Ia . . . . Fr. 10.50



Nr. 1296 **Zweischneidige Schere,** neueste Konstruktion, D. R. G. M., mit doppelter Muttersicherung, handgeschmiedet aus bestem Spezialgußstahl, Blätter aufgenietet, ganz besonders zum Ausschneiden dichter Kronen geeignet, 20 cm lang. Fr. 8.25



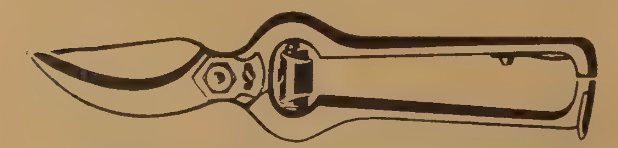
Nr. 132 Aus bestem deutschem Stahl, einschneidig, mit aufgesetzten Klingen, Klappverschluß, 21 cm lang. Sehr beliebte Marke. Fr. 6.—



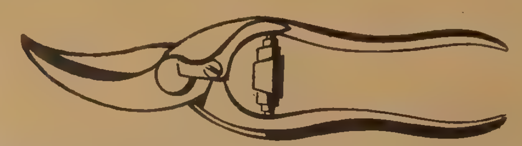
Nr. 126 Mit massiven Griffen und an den Außenflächen aufgenieteten Buchsbaumschalen, 21 cm lang. Fr. 4.50



Nr. 124 Mit hohlen, polierten, gehauenen Griffen und Lederverschluß, 21 cm lang. Fr. 3.80



Nr. 1000 Mit glatten Schenkeln und Klappverschluß, 21 cm lang. Fr. 3.60



Prinzipalschere. Erstklassiges Material, sauber gearbeitet, praktischer Verschluß, bequem in der Hand liegend. 17 cm lang. Fr. 6.—

Nr. 1515 **Kleine Rosenschere** (Damenschere),



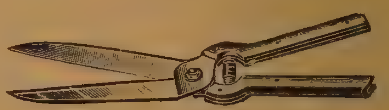
vernickelt, mit Elfenbeinschalen, 14 cm lang . . . Fr. 5.20

Rosen-entdorner



Die Dornen lassen sich mit diesem einfachen Instrument schnell und mühelos entfernen. Fr. 4.—

Nr. 1023 **Universalschere „Ideal“**



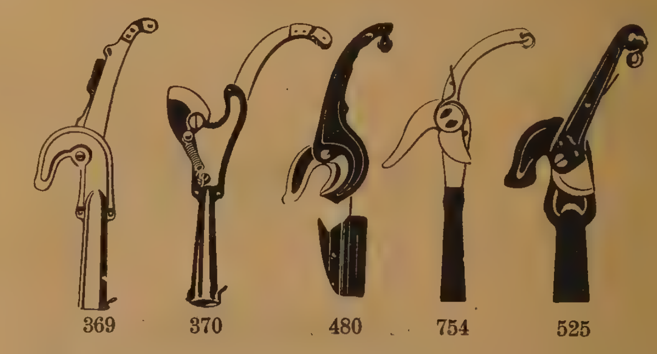
vereinigt Rebenschere, Grasschere und Heckenschere. Mit Lederetui. 32 cm lang . . . . Fr. 4.50



Blumendrahtschere, extra stark Fr. 1.50



Rosen-Präsentierschere, schneidet und hält die abgeschnittene Rose, Frucht usw. Länge 13 cm Fr. 3.20



Nr. 369 **Astschere « Duplex »,** von unten schneidend, praktisch, 35 cm lang. Fr. 3.60

Nr. 370 **Astschere « Duplex »,** von oben schneidend, 30 cm lang. Fr. 3.40

Nr. 480 **Astschere « Herkules »,** beliebtes, leichtes Modell, 32 cm lang. Fr. 11.50

Nr. 754 **Astschere,** bestes Schweizerfabrikat. Fr. 9.—

Nr. 525 » leichte Raupenschere, 24 cm lang. Fr. 2.—



Stecklings-schere

Bestes und unentbehrlichstes Werkzeug für jeden Baumschulenbesitzer.



Hergestellt aus edelstem Material!
Messerscharfer Schnitt!
Kein Verletzen der Rinde!
Vier- bis fünffache Arbeitsleistung!
Verletzen der Finger (Daumen) ausgeschlossen!

Preis Fr. 12.50



Heckenschere „Kleines Wunder"

Jedermann, der mit der altmodischen Heckenschere gearbeitet hat, weiß aus Erfahrung, was das für eine langsame Arbeit ist — unbequem, wenn man das Schneiden selbst ausführt, und teuer, wenn man andere dafür bezahlen muß. Die Einführung der Heckenschneidmaschine « Kleines Wunder » hat diese Schwierigkeiten beseitigt.

Die Maschine schneidet:

Alle Arten Hecken: Dornen, Liguster, Hainbuchen, Taxus, Buxus usw.

Hecken in allen Formen: vierkantige, dachartige, runde usw. Hecken bis zu 3 m Höhe ohne Unterlage.

Sie arbeitet 5—8mal schneller als die Heckenschere. Man bedarf dabei nur einer ganz kurzen Uebungszeit. Ein zweimaliges jährliches Schneiden erfordert also nur etwa ein Drittel oder Viertel der Zeit und Arbeitskraft eines einmaligen jährlichen Schnittes durch die Heckenschere. Je öfter eine Hecke aber geschnitten wird, um so schöner und dichter wird ihr Wuchs. Die Anschaffung der « Kleinen Wunder » macht sich daher in kurzer Zeit bezahlt.

« Kleines Wunder », 100 cm Messerlänge Fr. 150.—

Interessenten belieben ausführlichen Prospekt zu verlangen.



2285

Nr. 2285 **Standard - Ast- und Forstschere,** mit Hebelübersetzung, kräftig gearbeitet, zum Ausholzen der Bäume. Im Garten und Forst findet sie grosse Verwendung. Durch die Hebelkonstruktion kann man ziemlich starke Aeste mit größter Leichtigkeit schneiden. Fr. 15.—

Nr. 2286 **Pinzierschere « Tadellos »**, zweischneidig, auf 2½ Meter langem Bambusstab montiert. Handlich und leicht. Fr. 13.50



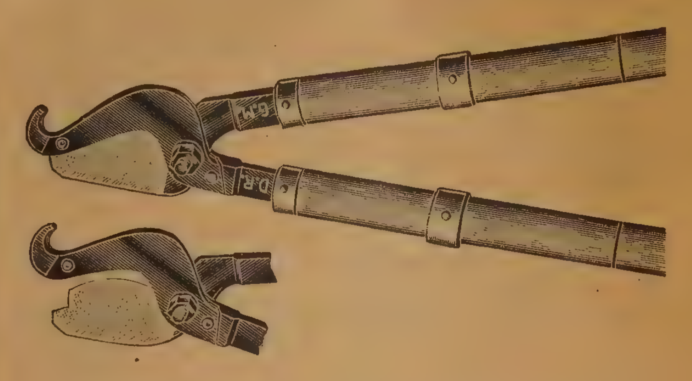
2286

Ersatzfedern

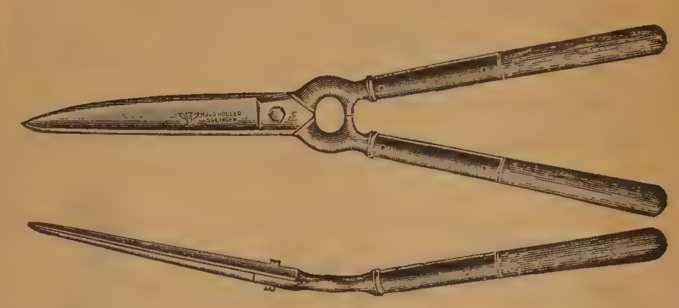
für Rosen- und Gartenscheren Fr. —.30
für Astscheren «Duplex» Fr. —.50
für Astscheren «Herkules» Fr. 1.—

Hans Schoenberger, jardinier, Petit-Lancy, Genf.

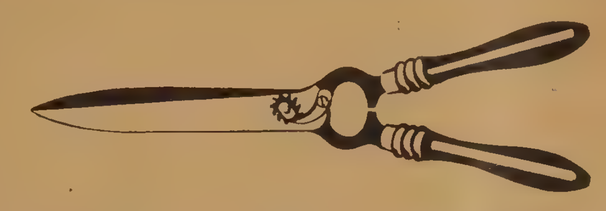
Ueber die Raupenringe « Fix-Fertig » kann ich Ihnen nur Gutes mitteilen. Dieselben boten nur alle Vorteile. Schnelles, sauberes Anbringen, größte und längste Klebfähigkeit und schönes Aussehen. Dieselben **nahm ich Ende März ab und sie alle waren noch gleich klebfähig wie beim Anbringen im Oktober. Ich werde diese allen Kollegen empfehlen.**



Nr. 256 **Durchforstungsschere, ganz aus Stahl geschmiedet,** unübertrefflich an Schnittfähigkeit, Anschlag an der Messerspitze, extra starke Eschenholzhefte. Fr. 10.50



Nr. 1866 **Heckenschere « Fortschritt ».** Es ist das Modell, welches Sie schon lange suchten. Ganz aus Stahl geschmiedet und gehärtet. Spielend leichter Gang, lange Lebensdauer. Ganze Länge 65 cm. Fr. 14.—



Nr. 125 **Hecken- oder Hagschere,** ganz prima Qualität, 55 cm lang, bestes französisches Fabrikat. Meine seit Jahren bestens bewährte Hausmarke. Fr. 10.—

Herkules-Astschere

Auf 8 m ausziehbar schneidet diese Schere bis in 9 m Höhe Aeste von 6 cm Durchmesser ohne besondere Anstrengung mit einer Hand.

Das lästige und gefährliche Absägen der Aeste auf schwankenden Leitern wird gänzlich vermieden.

Die Mehrleistung bei einfachster Bedienung macht die Schere in ganz kurzer Zeit bezahlt. Das Gestänge besteht aus 5 verstellbaren Stahlrohren, so daß jede beliebige Höhe beschnitten werden kann. Außer dem kompletten Apparat werden als Reserve noch mitgeliefert 1 Stück Tiegel-Gußstahl-Messer, 1 Stahlfeder, 2 dünne etwa 1½ m lange Drahtseile sowie 4 Schrauben. Alles sauber in einer kräftigen Transportkiste verpackt wiegt 20 Kilo. Preis Fr. 150.—

Spezialprospekte zu Diensten.

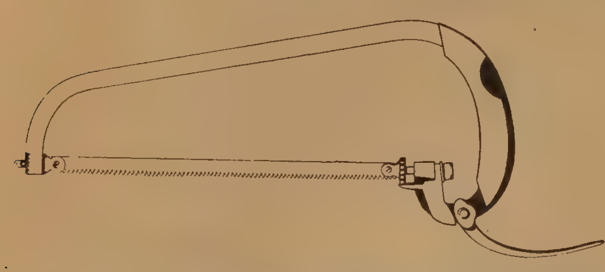
Astschere „Kleine Herkules"

ebenfalls mit Zahnradübersetzung und Drahtseil, jedoch **ohne** Stange. Schneidet Aeste bis 40 mm Stärke. Gewicht zirka 1 kg. Fr. 22.—



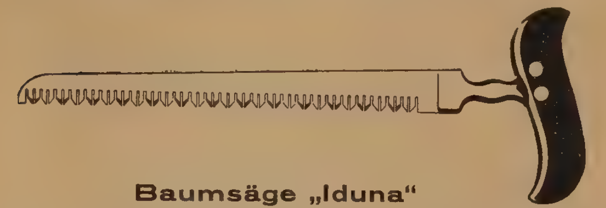
Baumsäge Hohenheimer mit drehbarem Blatt

Nr. 826 Blank poliert, Holzgriff, Blattlänge 29 cm Fr. 3.—



Budissia-Reformsäge mit Hebelfeststellung

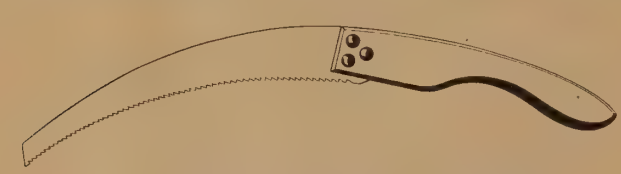
Nr. 1521 Der Hebel ist im Heft eingelassen, so daß er beim Arbeiten nicht hinderlich ist. Länge 49 cm. Fr. 6.50



Baumsäge „Iduna"

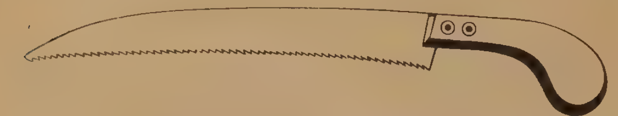
Durch Neukonstruktion der Zähne wird die Leistungsfähigkeit der Säge erheblich vermehrt, der Schnitt ist glatt, wie der eines Messers. Die Zahnung ist gesetzlich geschützt. Fr. 3.20

Iduna mit Dülle zum Aufstecken . . . . Fr. 3.—
Feile für Idunasägen . . . . Fr. 1.20



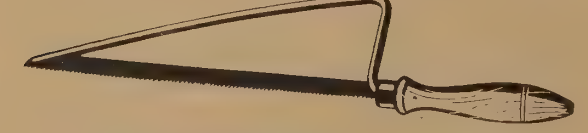
Amerikanische Baumsäge

Nr. 103 Starke, solide Ausführung . . . . Fr. 6.20



Französischer Fuchsschwanz

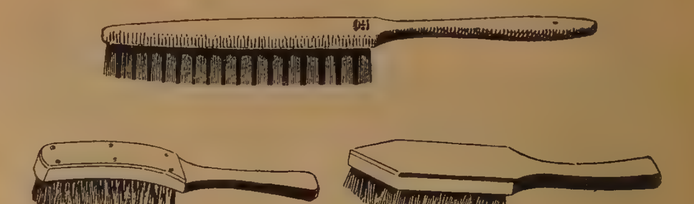
Nr. 109 Gewöhnliche Form, mit Pistolengriff . . Fr. 1.60
Nr. 105 **Französischer Fuchsschwanz,** zum Anstecken Fr. 2.10
Nr. 166 **Fuchsschwanz,** bestes elsässisches Fabrikat, extra stark . . . . Fr. 2.20
Nr. 167 **Fuchsschwanz,** Ia schwedisch . . . . . Fr. 3.—



Nr. 111 **Formier- und Veredlungssäge** mit Messingbügel, Blatt aus dünnstem Uhrfederstahl, feinste Zahnung. Blattlänge 19 cm . . . . Fr. 2.—



Nr. 1164 **Baumkratzer.** Sehr wichtiges Gerät zur Reinigung der Bäume, in verschiedenen Ausführungen Fr. 2.—



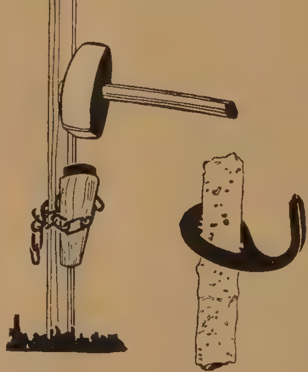
Baum- oder Stahldrahtbürsten in verschiedenen Ausführungen, schmal und breit . . . . Fr. 1.80



Raupenfackel « Mordbrenner ». Zum Vertilgen der Raupennester an Obstbäumen das beste Gerät, welches keinem Obstzüchter fehlen sollte. Die Fackel wird mit Spiritus gefüllt, angezündet und damit die verheerende Brut schadlos gemacht . . . . Fr. 3.—



Astabstosser. Mit diesem soliden Instrument werden trokkene Aeste an Bäumen leicht entfernt . . . . . Fr. 1.80



Pfahltreiber. Solides Gerät, um stärkere Pfähle bequem in den Boden zu schlagen. Bestehend aus geschmiedeter Kette und Hartholzkeil. Fr. 11.—

Kette allein . . . . Fr. 9.—
Keil allein . . . . Fr. 3.—

Asthalter. Ein leider viel zu wenig bekanntes Hilfsgerät für den Obstgarten. Dieser stabile Halter läßt sich ohne weitere Umstände an jeder Stange in beliebiger Anzahl anbringen, ist jahrzehntelang verwendbar und macht sich bereits im ersten Jahre mehrfach bezahlt!

100 St. Fr. 40.— 10 St. Fr. 4.20 1 St. Fr. —.45

Jb. Thuet, Gemüsekulturen, Biel.

(Betrifft Topfapparat « Rapid ».)

In den verfertigten Töpfen wurden Salat, Kohlrabi, Blumenkohl, Wirsing und Kabis-Setzlinge herangezogen. Sämtliche Jungpflanzen wuchsen in diesen Töpfen rasch und gesund heran. Versuchsweise pflanzte nebeneinander am gleichen Tage Kohlrabi aus den Töpfchen und Kohlrabi aus ganz dünner Saat mit prima Bewurzelung. Nach kurzer Zeit aber sah man, dass die Kohlrabi aus den Töpfen die andern rasch überholten und konnte ich hier mit der Ernte 14 Tage früher beginnen.



Nr. 590 **« Garantie »-Gärtner-Spaten.** Diese Marke führe ich seit Jahrzehnten, sie ist bei Gärtner wie Privatmann beliebt. Knopfgriff, ohne Tritt . . . Fr. 6.—

Nr. 592 **« Garantie »-Gärtner-Spaten** mit Knopfgriff und Tritt Fr. 6.—



Nr. 594 **« Garantie »-Gärtner-Spaten,** T-Griff *ohne* Tritt. Fr. 6.—

Nr. 596 **« Garantie »-Gärtner-Spaten,** T-Griff *mit* Tritt. Fr. 6.—



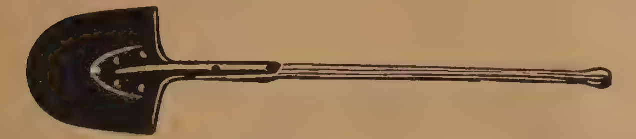
Nr. 602 **Rodespaten,** bester, stärkster Spaten zum Ausroden von Bäumen und Sträuchern mit Eschen-Knopfstiel, mit Verstärkungshülse D. R. G. M., unten angeschliffen, Ia Werkzeug-Gußstahl.
Blattlänge 295 mm . . . . Fr. 8.—



Herkules-Spaten. Extra starker Doppelfederspaten, fein poliert, ohne Nieten, gute Form, mit Eschenknopfstiel. Garantie für jedes Stück! . . . . Fr. 7.50



Gabelspaten. In schweren Böden arbeitet es sich mit diesem neuen Gerät außerordentlich leicht. Vorteilhaft zum Roden der Bäume, Sträucher usw. . . . . Fr. 9.—



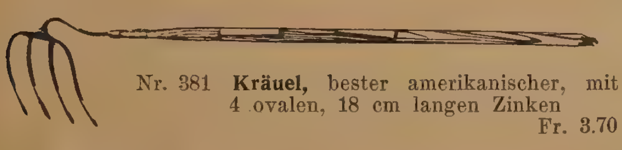
Nr. 608 **Damenspaten,** leicht, dabei jedoch äußerst dauerhaft, mit Knopfgriff und Tritt . . . . . Fr. 3.—



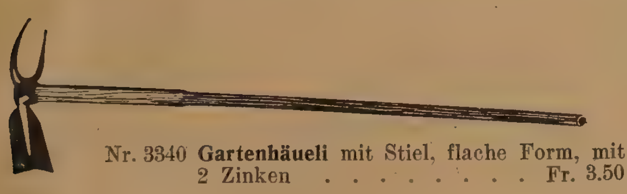
Nr. 609 **Erdschaufeln** (Schwanenhals mit Stiel, 33 cm Blattlänge. Fr. 3.60



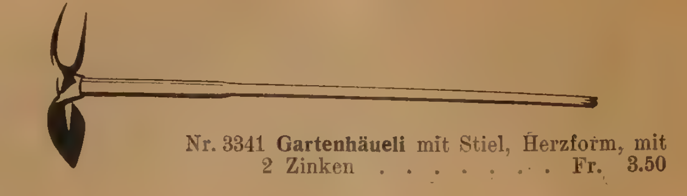
Nr. 365 **Grabgabeln,** beste amerikanische, mit Holz-D-Griff. Fr. 7.50



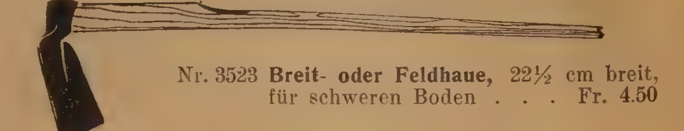
Nr. 381 **Kräuel,** bester amerikanischer, mit 4 ovalen, 18 cm langen Zinken Fr. 3.70



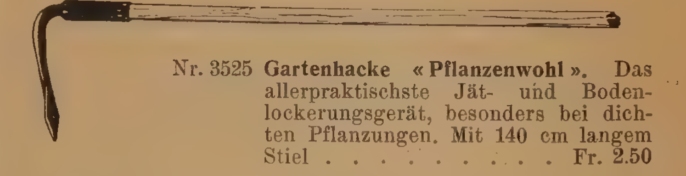
Nr. 3340 **Gartenhäueli** mit Stiel, flache Form, mit 2 Zinken . . . . Fr. 3.50



Nr. 3341 **Gartenhäueli** mit Stiel, Herzform, mit 2 Zinken . . . . Fr. 3.50



Nr. 3523 **Breit- oder Feldhaue,** 22½ cm breit, für schweren Boden . . . Fr. 4.50



Nr. 3525 **Gartenhacke « Pflanzenwohl ».** Das allerpraktischste Jät- und Bodenlockerungsgerät, besonders bei dichten Pflanzungen. Mit 140 cm langem Stiel . . . . Fr. 2.50



Jorry-Hacke. Ist das einfachste und beste Gerät zur Bodenlockerung mit gleichzeitiger Unkrautvertilgung. Jorry wird durch die Reihen gezogen und leistet wesentlich mehr und bessere Arbeit als alle anderen Geräte für diesen Zweck. 12½ cm breit . . . . Fr. 4.20



Amerikanischer Bodenlockerer
(Norcross-Kräuel)

Mit diesem Gerät wird bei weniger Anstrengung das doppelte bis dreifache geleistet gegenüber den allgemein üblichen Häueli. Die Zinken sind auswechselbar und es kann je nach Bedarf mit 1, 2 oder 3 Zinken gearbeitet werden.

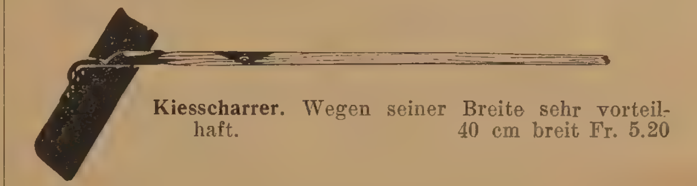
Nr. 1 mit 3 Zinken und 23 cm langem Stiel Fr. 2.60
Nr. 2 » 3 » » 120 » » » Fr. 4.20
Einzelne Zinken per Stück (Größe angeben) Fr. 1.20



Bodenbearbeitungs-Rechen

Ein wertvolles Gerät für Zubereitung der Saatbeete sowie zur Auflockerung und gleichzeitigen Unkrautvertilgung in Reihenkulturen. Viel zu wenig bekannt.

Mit	8	12	14	Zinken ohne Stiel
Fr.	2.50	3.—	3.50	



Kiesscharrer. Wegen seiner Breite sehr vorteilhaft. 40 cm breit Fr. 5.20

Meyer Gottlieb, Courchavon.

Mit den Leimringen « Fix-Fertig » bin ich sehr zufrieden. Die Klebfähigkeit ist dauerhaft. Ende April nahm ich die Ringe weg. Bis zu 200 Stück Insekten waren auf einem einzigen Ring, was die Klebfähigkeit beweist. Kurz, ich kann die Ringe jedermann **empfehlen,** der Güte, der Einfachheit und Billigkeit halber.



Wegscharrer zum Ziehen; auch als Unkrauthacke in den Kulturen brauchbar, bestes amerikanisches Fabrikat. Stiel 140 cm lang. Fr. 4.50



Wegscharrer zum Stoßen, amerikanischer . . . . Fr. 4.80

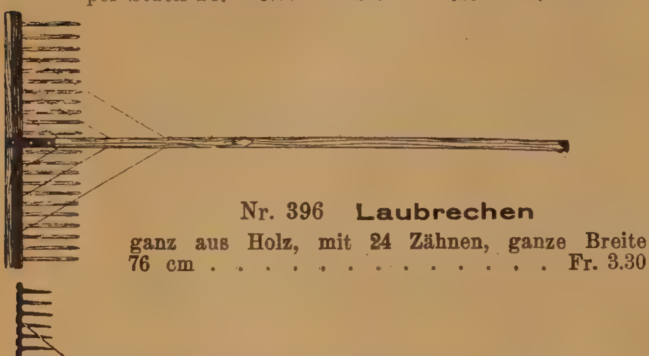


Nr. 394

Amerikanischer Gartenrechen

mit geradem Rücken und gutem Eschenstiel, allgemein bevorzugte Form.

Mit	10	12	14	16 Zinken
per Stück Fr.	3.70	4.20	4.40	5.—



Nr. 396 **Laubrechen**

ganz aus Holz, mit 24 Zähnen, ganze Breite 76 cm . . . . Fr. 3.30

Nr. 716 **Laubrechen**

Marke « Sieger » mit 22 Stahlblechzinken, besonders haltbar und wegen der gebogenen Zinkenstellung sehr vorteilhaft . . . . . . Fr. 3.80



Amerikanischer Laubrechen

mit 22 flachen, federnden Eisenzinken. Praktisches, leichtes Gerät. 10 Stück Fr. 32.— 1 Stück Fr. 3.40
Neue, breite Form 10 Stück Fr. 32.— 1 Stück Fr. 3.40

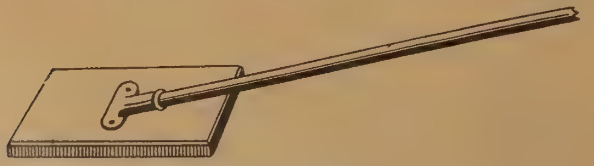
Japanischer Laub- und Grasrechen

leichtes, fächerförmiges Gerät aus Bambus verfertigt Fr. 4.—



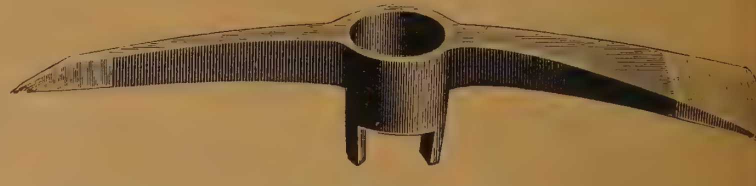
Düngergabel

beste amerikanische mit vier Zinken . . . . . Fr. 3.80



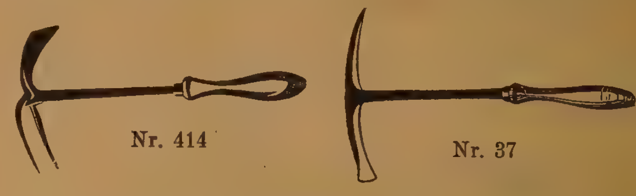
Anklopfbrett

zum Festklopfen der Aussaaten. Gesuchtes Gerät, das man bisher immer extra anfertigen lassen mußte . . . Fr. 11.20



Kreuzpickel

verstähltes Schweizerfabrikat, mit Stiel . . . . . Fr. 7.40



Nr. 414 **Jäthäckchen,** geschmiedet . . . . Fr. 1.50
Nr. 37 **Jätpickel « Rekord »,** Spezialwerkzeug zum Jäten in Kies, Straßenschalen usw., Stahl, Angel durchgehend vernietet, blau lackiert . . . . . Fr. 2.20



Distelstecher

Wird zur Ausrottung von Disteln und andern tiefgehenden Unkräutern vorteilhaft verwendet . . . . Fr. 2.80



Pflanzenkellen

Nr. 887 **geschmiedet, mit durchgehender Angel** . . Fr. 1.80
Nr. 888 **Dauerhaftes, solides amerikanisches Fabrikat. Aus bestem Stahl, handlich gearbeitet** . . . Fr. 3.—
Nr. 889 **Champion,** schmal, extra dauerhaft . . . Fr. 1.80



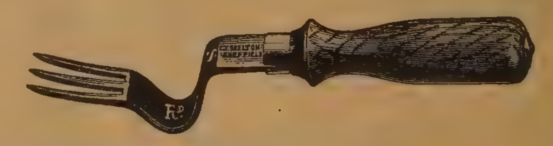
Nr. 907 **Jätgabel**

zum Jäten, Pflanzen ausmachen usw. . . Fr. —.80



Nr. 63 **Wühleisen**

mit 5 Fingern und poliertem Heft . . . . . Fr. —.65



Engl. Unkrautstecher Nr. 6 . . . . Fr. 1.60



Engl. Unkrautstecher Nr. 10 . . . . Fr. 1.60



Unkrautmesser Nr. 12

starkes, solides Schweizerfabrikat . . . . Fr. 2.—



„Wolf"-Jätehand Nr. 35

25 cm lang, zweischneidig. Aeußerst praktisches Gerät zur vielseitigen Verwendung. Fr. 2.25




Die neuzeitlichen WOLF-Geräte, die „ziehend“ arbeiten

Kein Bücken und Zuschlagen mehr! Im Rückwärtsschreiten ziehen Sie die Wolf-Geräte in aufrechter Körperhaltung durch den Boden; das strengt nicht an, und Sie verrichten die Arbeit in einem Bruchteil der bisher dafür benötigten Zeit. — Jedes Wolf-Gerät ist so sinnreich konstruiert, daß Sie damit jeweils den größten Nutzeffekt erzielen.

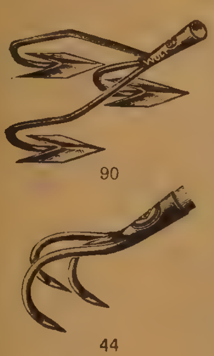






Alte Arbeitsweise: Gebücktes Hacken und Zuschlagen — Pfeil zeigt Arbeitsrichtung — bearbeitetes Land wird wieder festgetreten.

Neue Wolf-Arbeitsweise: Es gibt kein Bücken und Zuschlagen mehr — ziehende Arbeitsverrichtung — bearbeitetes Land wird nicht betreten!



90 44 43 189 166

Wolf-Groß-Kultivator Nr. 90 ✠ Pat.
für die Landwirtschaft ein extra starkes Gerät mit mit neuen Wolf-Scharen zum ziehenden Hacken auf schweren, steinigen Böden Auf Grund hunderter Versuche ist dieses neue Gerät entstanden, das ganz verblüffende Leistungen vollbringt. Die neuen Wolf-Scharen ziehen sich selbst in den Boden und wühlen auch schweren Lehm tief und gründlich auf. Erfordert den Wolf-Stiel Nr. 1003/170 cm. 3 Zinken, rot lackiert, Arbeitsbreite 25 cm.
1 Stück Fr. 6.30

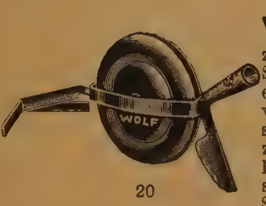
Kleiner Grubber Nr. 44
für kleine Gärten und schmale Reihen.
1 Stück Fr. 2.—

Wolf-Kralle Nr. 43
ein handliches Gerät für den Ziergarten, zum Lockern des Bodens um die Blumen herum. Breite 12 cm.
1 Stück ohne Stiel Fr. 2.65

Wolf-Kulturhacke Nr. 189
zum ziehenden Hacken und Jäten größerer Pflanzen, die durch Seitenbügel beschädigt würden. Im Rübenbau zum Rundhacken und Behacken.

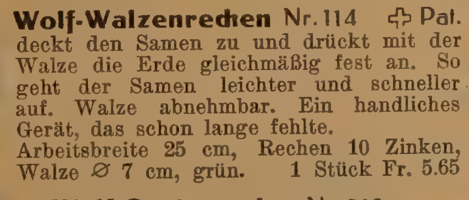
	Breite	10	15 cm
1 Stück	Fr.	2.50	2.85

Wolf-Rillenzieher Nr. 166
Zum Säen und Pflanzen leistet der Wolf-Rillenzieher vorzügliche Dienste. In einem Zuge teilt er die Beete in gleichmäßige Saat- oder Pflanzreihen. Schare für alle Abstände auswechselbar.
I 60 cm breit, 6 Schare . Fr. 6.50
II 120 » » 10 »
mit Gabeldülle » 12.80



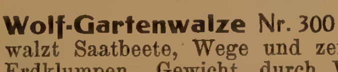
20

Wolf-Sämaschine Nr 20 ✠ Pat.
zur gleichmäßigen und schnellen Aussaat aller Samen bis zur Größe der Buschbohnen. Durch einfaches Ziehen des Gerätes erledigt man vier Arbeitsgänge, man zieht die Saatfurche, streut den Samen regelmäßig aus, deckt ihn zu und markiert die nächste Reihe. Eine wirklich brauchbare, samensparende Maschine, die sich jeder leisten kann. — Laufrad ∅ 20 cm, Samenbehälter faßt 3/4 Liter, größte Säöffnung 15×20 mm, grün lackiert, mit Zustreifer und Markierer. 1 Stück Fr. 13.65



114

Wolf-Walzenrechen Nr. 114 ✠ Pat.
deckt den Samen zu und drückt mit der Walze die Erde gleichmäßig fest an. So geht der Samen leichter und schneller auf. Walze abnehmbar. Ein handliches Gerät, das schon lange fehlte. Arbeitsbreite 25 cm, Rechen 10 Zinken, Walze ∅ 7 cm, grün. 1 Stück Fr. 5.65



300

Wolf-Gartenwalze Nr. 300
walzt Saatbeete, Wege und zerdrückt Erdklumpen. Gewicht durch Wasserfüllung regulierbar. Mancher Gartenfreund wartet schon auf sie. Arbeitsbreite 30 cm, ∅ 20 cm, Gewicht leer 4 kg, gefüllt 12 kg, grün lackiert.
1 Stück Fr. 13.40



97 92

Neuer Wolf-Pflanzer Nr. 97
Mit Pistolengriff, ganz aus Stahl, handlich und unverwüstlich. Endlich ein Pflanzgerät, das allen berechtigten Forderungen der Praxis entspricht. — Der Wolf-Pflanzer ist ganz aus Stahl. ½blank geschliffen, grün lackiert, mit roter Wolf-Etikette, zirka 30 cm lang. Fr. 2.—

Wolf-Häufler Nr. 92
Zum Häufeln und Furchen von Gemüsen, Kartoffeln usw. in schwerem und leichtem Boden hat sich der sinnreich gebaute Wolf-Häufler glänzend bewährt. Die Furchen können ganz nach Wunsch tiefer oder flacher gezogen werden. Müheloses, rasches Arbeiten.

	Größe	0	1	2
	Breite	10	15	20 cm
1 Stück	Fr.	3.50	4.80	6.60



52

Wolf-Ziehhacke Nr. 52
für alle Garten- und Feldkulturen. Die Seitenbügel schützen junge Pflanzen vor Beschädigung.

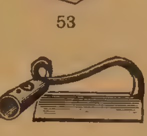
	Größe	1	2	3
	Breite	7	10	14 cm
1 Stück	Fr.	1.95	2.50	2.95



53

Wolf-Doppel-Ziehhacke Nr. 53
wird angewandt wie Nr. 52; mit den Zinken kann man das gejätete Unkraut sammeln oder die Erdklumpen zerkleinern.

	Breite	7	9	11 cm
	Zinken	3	4	5
1 Stück	Fr.	2.50	2.85	3.25



144

Wolf-Bügelzughacke Nr 144
mit auswechselbarem Edelstahlmesser für ziehende Wegereinigung; auch für flache Hackarbeit.

	Breite	15	17½	20 cm
1 Stück	Fr.	2.80	2.95	3.10



65

Wolf-Zweireihen-Ziehhacke Nr. 65
Der mittlere Durchgang dient zum Schutz der jungen Pflanzen; auf jeder Seite wird ein 8 cm breiter Streifen bei einfachem Durchziehen gejätet und gehackt. Durchgang 4 cm. 1 Stück Fr. 2.95



160

Wolf-Stoßmesser Nr. 160
schneidet Rasen- und Beetkanten senkrecht und waagrecht in einem Arbeitsgang sauber ab. Schafft dreimal mehr als die alten Kantenstecher! 1 Stück Fr. 3.70

Keine wackeligen Stiele mehr!
Jedes Wolf-Gerät hat eine sog. Wolf-Dülle; jeder Wolf-Stiel paßt da hinein und sitzt drin fest, ohne Schrauben, Nägel oder Keile. Auch später wird der Stiel nicht mehr locker und splittert auch nicht.



1002

Wolf-Stiel Nr. 1002
aus feiner nordischer Kiefer, poliert, mit Wolf-Marke.

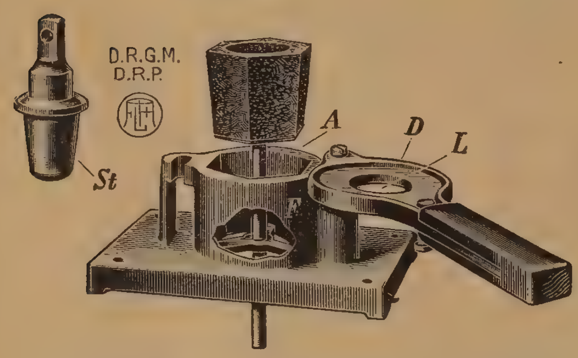
	Länge	130	150	170 cm
Stück	Fr.	1.10	1.70	1.90

Auf WOLF-Geräte bewillige ich 10 % Rabatt.



Topfapparat „Rapid"

Tausendfach bewährt!



Die Herstellung der Töpfe ist einfach. Man streut ein wenig Torfmull in die Form A (dies ist wichtig, damit sich die verfertigten Töpfe leicht lösen). Dann nimmt man eine rechte Handvoll Material, drückt es in die Form, dreht den Abstreicher D in die Nute nach links, preßt sodann den Stempel in die Form und stößt ihn wieder zurück. Der Abstreicher D wird wieder nach rechts zurückgeschwungen und der fertige Topf mit dem Fußhebel ausgestoßen.

Apparat Nr. 1	ohne Tisch	Fr. 58.—
» » 1 a	» »	» 65.—
Tisch, schwere Ausführung		» 24.—

Topfpresse „Turicum"

für Kraftbetrieb.

Die Maschine für Gemüsegärtnereien!

Durchschnittsleistung 800—1000 Töpfe per Stunde.

Diese neue Maschine arbeitet nach gleichen Grundsätzen wie « Rapid ». Die angefertigten Töpfe haben ebenfalls die praktische, bestens bewährte Sechseckform. Das Neue bei « Turicum » ist, daß man sie an irgendeinen Motor oder die Bodenfräse anschließen kann.

Die Maschine selbst ist in allen Teilen einheimisches Produkt, aus bestem Material hergestellt, so daß Reparaturen so gut wie ausgeschlossen sind. Schmiedeiserne Konstruktion, Bronzelager, gute Schmierung mit Stauferbüchsen. Es besteht die Möglichkeit, den Apparat als Eisenbohrmaschine für leichtere Arbeiten zu verwenden. Preis Fr. 240.—



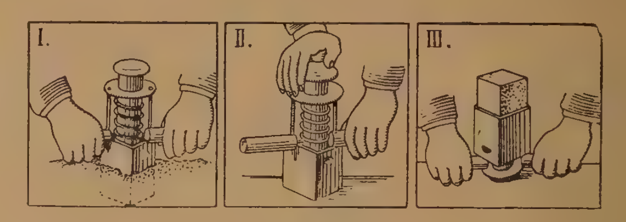
Karton-Anzucht-Töpfe „Pega"

mit Patentverschluß

✚ Fabrikat

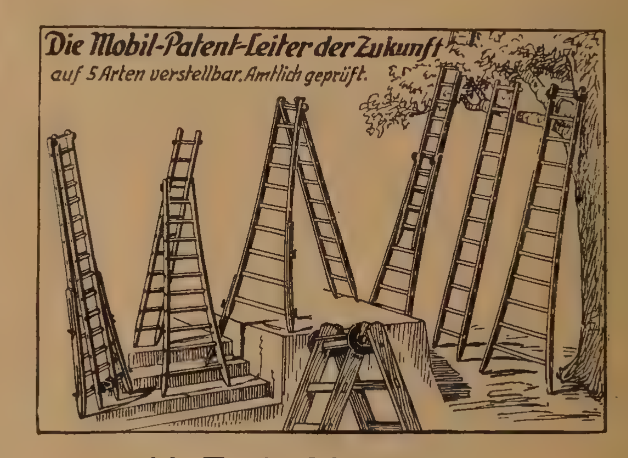
Für Gemüse- und Blumensetzlinge, garantiert 3 Monate in der Erde haltbar. Durch Gebrauch dieser durchlochten Papptöpfe wird der sonst durch das Versetzen verursachte Wachstums-Rückschlag vermieden und die Ernte um 2 bis 3 Wochen beschleunigt.

	Höhe	Ob. Durchm.	10000 Stk. Fr.	1000 Stk. Fr.	100 Stk. Fr.
Größe I	5 cm	4½ cm	110.—	13.—	1.50
» II	6½ »	5½ »	140.—	16.—	1.80
» III	7½ »	6½ »	180.—	20.—	2.20



Topf-Apparat „Piccolo" ✚ Pat.

Der preiswürdigste Apparat der Gegenwart! Denkbar einfachste Handhabung! Nur drei Bewegungen und der Topf ist fertig! Bequem 350 und mehr Töpfe pro Stunde! (Gebrauchsanweisung auf Wunsch.) Per Stück Fr. 18.—

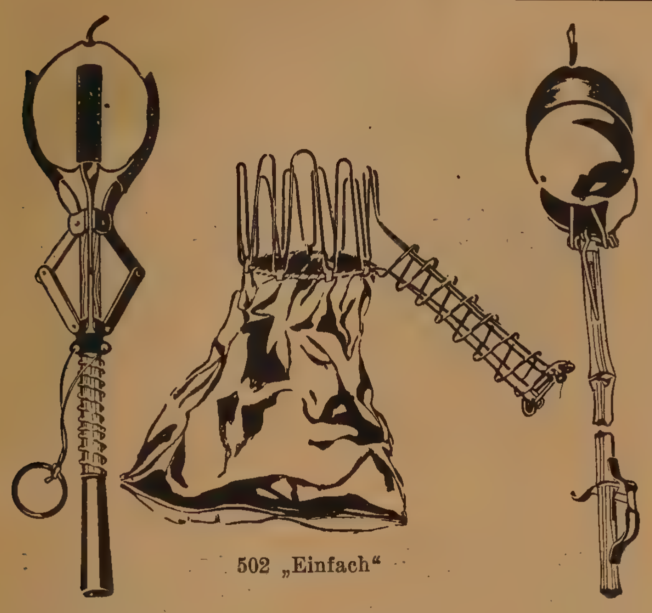


U. Freis Mobilleiter

Diese Leiter kann infolge der denkbar einfachsten und praktischen Konstruktion sofort ohne weiteres als Anstell-, Bock- und Schiebleiter (von Sprosse zu Sprosse) benutzt werden. Sie ist die Leiter mit der größten Stand- und Bruchsicherheit. Durch die Verwendung von nur ganz erstklassigem Material (Sprossen Eschen, Bäume astfreies Fichtenholz) konnte das Gewicht auf ein Minimum reduziert werden. Die Leitern werden zum Schutze gegen die Witterung mit Leinöl imprägniert. Lieferung ab Fabrik Berneck.

Nr. 1 = 4 m lang,	15 Sprossen,	13 Kilo	Fr. 29.—
» 2 = 5,7 » »	21 »	17 »	» 34.—
» 3 = 7 » »	27 »	23 »	» 39.—
» 4 = 8 » »	31 »	28 »	» 45.—
Verstellfüße per Paar			5.—

Prospekt auf Verlangen gratis.



501 „Praktikus" 502 „Einfach" 503 „Ideal"

Obstpflücker

Immer wieder wird auf vorsichtige Behandlung des Lagerobstes hingewiesen. Nur sorgfältig behandeltes Obst ist dauerhaft und erzielt hohe Preise. Gute Pflückgeräte sind hierzu unerläßlich.

Nr. 501 « **Praktikus** ». Kann auf beliebig lange Stange montiert werden. Sehr empfehlenswert mit kurzer Stange, um von der Leiter aus nicht erreichbare Früchte bequem und schnell zu pflücken . . . . . Fr. 2.80

Nr. 502 « **Einfach** ». Gestattet schnelles Pflücken, besonders für Steinobst zu empfehlen . . . . . . Fr. 2.20

Nr. 503 « **Ideal** ». Der fortschrittlichste Pflücker. Auf 2,5 m langem Tonkinstab montiert, Original « Schiesser ». Fr. 7.—

Nr. 504 « **Ideal** », auf 4,5 m verlängert . . . . Fr. 15.—



Knie-schoner Judco

aus Weichgummi

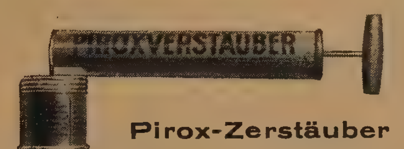
Elastisch und bequem
Isolierend gegen Nässe
Gerippt gegen Rutschen
Schonen Ihre Kleider
Verhindern schnelle Ermüdung
Gestatten freie Bewegung
Beugen Rheumatismus vor.

Preis per Paar Fr. 5.30



Bast- oder Weidenhalter

Stellt aus Messingdraht ein für jede Bindearbeit höchst zweckmäßiges Gerät dar. Preis per Stück Fr. —.90



Pirox-Zerstäuber

Zum Zerstäuben aller pulverförmigen Schädlings-Bekämpfungsmittel vorzüglich geeignet. Fr. 3.—

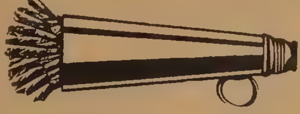
Handschwefler „Einfach"

Ein sehr guter, tausendfach bewährter Handapparat für kleinere Rebanlagen und dgl., vermahlt den knolligsten Schwefel staubfein. Kräftiger Blasebalg mit echtem Schaflederbezug.

Behälterinhalt 1 kg.

Preis komplett wie Abbildung Fr. 8.—

Handschwefler „Einfach"



Schwefelquaste

Schwefelquaste

Ersetzt bei kleinem Bedarf obigen Schwefelapparat. Empfehlenswert . Fr. 3.—



Schutzbrille

Schutzbrillen

mit geschützter Lüftung zur Verhinderung des Anlaufens der Gläser. Unentbehrlich beim Schwefeln der Reben, beim Verstäuben von Kalkstickstoff usw., sowie beim Bespritzen der Bäume mit Arsenmischungen.
Mit Ledertuchmaske Fr. 1.40

Neue Rosenschutzhaube

mit Zugvorrichtung. Aus bestem, starkem Oelpapier mit Gazeeinlage. Winterschutz für Rosen, kein Umlegen der Sträucher mehr nötig. Im Herbst wird die Krone etwas zurückgeschnitten, mit Zeitungspapier ausgestopft, dann die Rosenhaube übergestülpt und an Pfahl und Stamm mit den beiden Fäden zusammengebunden.

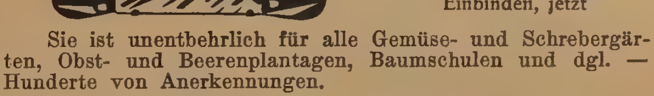
Grösse	40×50	60×70 cm
100 St.	Fr. 40.—	75.—
10 »	» 4.50	8.—



Einbinden, jetzt

Propeller-Vogelscheuche

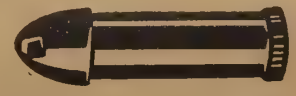




Sie ist unentbehrlich für alle Gemüse- und Schrebergärten, Obst- und Beerenplantagen, Baumschulen und dgl. — Hunderte von Anerkennungen.

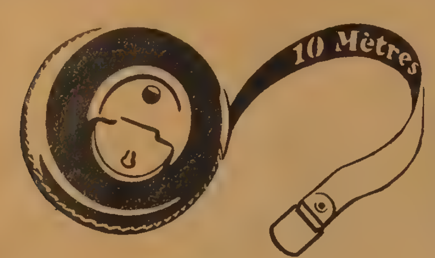
100 Stück Fr. 25.— 24 Stück Fr. 7.—
12 » » 3.50 1 » » —.40

Handsäapparat „Praktikus"



Der Handsäer ermöglicht eine dünne und gleichmäßige Aussaat selbst bei starkem Winde. Eine dünne Aussaat bringt kräftige Wurzeln und höchsten Ertrag. « Praktikus » ist unentbehrlich zur Aussaat feiner Sämereien. Er ist der beste und sparsamste Handsäer für Gartensaat.

Preis per Stück Fr. —.80



Meßbänder

extra starkes Band mit Kupfereinlage, 16 mm breit, in Lederkapsel, mit versenkter Kurbel, 10 m lang Fr. 6.50, 20 m lang . Fr. 13.50



Schnurpfähle, mit 20 m imprägnierter Schnur . Fr. 1.80

Gartenschnur, 75 m lang, 4 mm dick . . . . . » 3.80

Schweizer Fabrikat



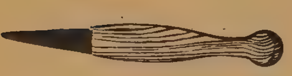
Blumentopfgerät

zum Auflockern der Erde in Töpfen. Kleines stabiles Gerät 10 Stück Fr. 7.—
1 » » —.80

Fingerspaten



Dient zum Auflockern der Erde in Blumentöpfen wie auch im freien Lande, ferner zum Ausheben von Blumen und Gemüsesetzlingen. Die federnde Hülse ermöglicht das Festsitzen an jeder Fingerstärke . . . Fr. —.20





Nr. 1

Nr. 3

Setzhölzer

Nr. 1 mit poliertem Knopfgriff und Eisenspitze, 34 cm lang Fr. 1.20

Nr. 3 do., französ. Modell, bei Gemüsegärtnern sehr beliebt, mit Messingspitze, 27 cm lang Fr. 2.50, 32 cm lang Fr. 3.—, 36 cm lang Fr. 3.50





Nr. 4

Nr. 5

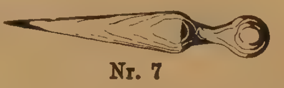
Nr. 4 **Mauser's Modell,** stumpf zulaufend, von Gemüsegärtnern zum Setzen pikierter Pflanzen wie Salat, Kohlarten, Sellerie usw. verwendet. Mit Knopfgriff und Eisenspitze, 25 cm lang . . . . Fr. 1.20

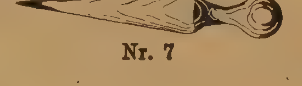
Nr. 5 **Mauser's Modell,** mit Quergriff und Eisenspitze, 25 cm lang . . . . Fr. 1.50

Nr. 6 **Gemüsegärtner-Setzholz,** mit Knopfgriff und Messingspitze, in verschied. Ausführungen . . . . Fr. 3.20

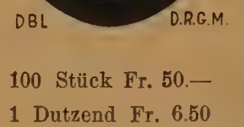
Pikierhölzer

Nr. 7 ganz aus Holz, Knopfgriff, 20 cm lang Fr. —.30





Nr. 7



Vogelscheuche „Spatzenschreck"

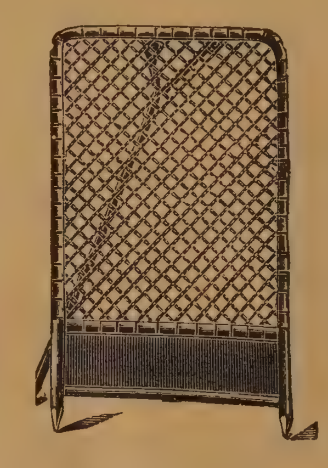
(Katzenkopf)

Man hänge den Kopf mit einem Faden auf, aber immer frei, so daß er vom Winde bewegt werden kann. Bei Gartenbeeten an einen Stecken und bei Bäumen unmittelbar an die Aeste. Durch Verwendung mehrerer Köpfe wird die Wirkung wesentlich erhöht.

100 Stück Fr. 50.—
1 Dutzend Fr. 6.50

Vogelschreck-Folien

Bestehen aus spiegelblanken, sehr leichten Metallblättern besonderer Formung, die — am Anwendungsort aufgehängt — infolge ihres geringen Gewichts und dabei großen Fläche sich schon im leisesten Luftzug hin- und herbewegen, dabei nach allen Seiten blendende Reflexe werfen und zugleich ein heftiges Geräusch hervorbringen. Durch diesen dreifachen Effekt werden auch größere Vögel, wie Stare und Dohlen, in weitem Umkreis mit Sicherheit ferngehalten, und zwar auf die Dauer, da sich die Tiere nicht daran gewöhnen. Wetterbeständig, billig, gebrauchsfertig. Dutzendpackung Fr. 1.20



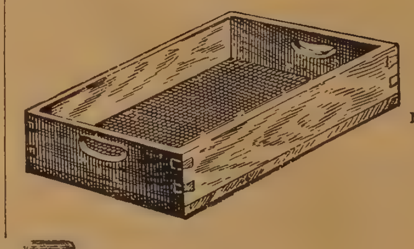
Wurfgatter

(Maschenweite beliebig)
Rahmen aus O-Eisen
Sieb Diagonalgeflecht (eingebunden)

Nr. 1 90 × 135 cm Fr. 46.—
» 2 100 × 170 » » 55.—

Rahmen aus L-Eisen
Sieb Stahldrahtgitter (auswechselbar)

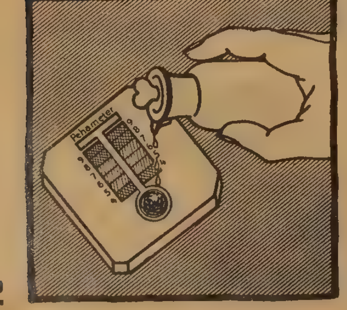
Nr. 4 90 × 135 cm Fr. 55.—
» 5 100 × 170 » » 66.—



4eckige Kistensiebe

mit extra starken Böden. Maschenweite beliebig, 40 × 50 cm Fr. 5.90





Hellige-Pehameter

zur Bestimmung der Bodenreaktion in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gärtnerei

bestehend aus:
der Pehameter-Platte mit Farbskala,
1 Tropfflasche mit Indikatorlösung,
1 Löffel zur Probenahme,
1 Filterrohr;
ferner:
einer Gebrauchsanweisung
und Erläuterung mit Literaturnachweis.

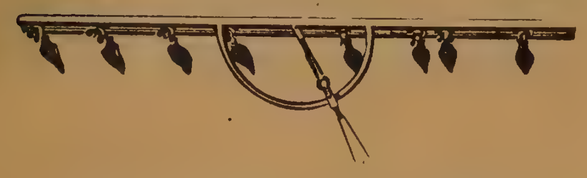
Das HELLIGE-Pehameter gibt dem praktischen Landwirt und Gärtner die Möglichkeit, den auf die Pflanze wirkenden Säure- oder Alkaligehalt der von ihnen kultivierten Böden auf einfache Weise zu prüfen. Fr. 7.50



Stangensetzer

(Bohnenstangensetzer, patentiert)

Durch dieses überaus praktische Instrument fällt das mühsame Stangensetzen mit dem Locheisen weg; dazu wird die Arbeit viel schneller gemacht. Die im Frühjahr mit diesem Instrument gesetzten Stangen haben den starken Stürmen im Laufe des Sommers vorzüglich Stand gehalten. Ueberall, wo dieser Stangensetzer verwendet wurde, hat er befriedigt. Die Spitzen des Hakens mit der Hand vorerst andrücken und dann mit dem Fuss die Stange eintreiben. Preis p. St. Fr. 1.80



Reihen- und Furchenzieher

Ganz aus Eisen. 130 cm breit, mit 8 beliebig verstellbaren Zinken. Der Stiel ist in jedem Winkel einzurichten und kann das ganze Beet in einem Zuge vom Wege aus bearbeitet werden. Sehr vorteilhaft und zeitsparend. Per Stück Fr. 18.—

Ersatzzinken . . . . » » » 1.60



Traubensäckchen

Bester Frucht- und Traubenschutz aus imprägniertem Dauergewebe m. Verschlußschnur

Nr. 1 = 20 × 16 cm
10 Stück Fr. 1.50
100 » » 13.—

Nr. 2 = 25 × 18 cm
10 Stück Fr. 1.80
100 » » 16.—

Nr. 3 = 28 × 20 cm
10 Stück Fr. 2.—
100 » » 18.—



Wespen-Fangflasche

Diese neuartige Fangflasche gibt einen wirksamen Schutz gegen die schädliche Wespenplage. Im Spalierobst, an Rebstöcken oder sonstigen Obstbäumen wird die Fangflasche aufgehängt. Oft schon in wenigen Stunden ist der Apparat so mit Wespen angefüllt, dass er entleert werden kann. Tausende Wespen, die sonst in das Obst einfallen, werden durch die Fangflasche vernichtet. Fr. 2.20

Reblaubengaze

Leichtes, dichtes Gewebe, welches durch Ueberspannen der Erdbeerbeete, Fruchtsträucher usw. die Früchte gegen Insekten und Vogelfraß schützt. In jeder beliebigen Länge lieferbar, 130 cm breit.

Per 10 lfd. Meter Fr. 3.—
» 100 » » » 26.—

Erbsen-Schutzhauben

aus galvanisiertem Drahtgeflecht haben sich vortrefflich zum zum Schutze der jungen Erbsensaat gegen Vogelfraß bewährt, so daß ich dieselben bestens empfehle.

10 St. Fr. 2.10 100 St. Fr. 19.— 500 St. Fr. 92.—



Erdbeerstützer „Sicher"

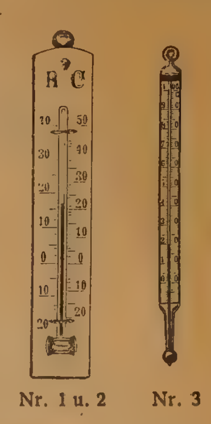
Bester, einfachster und billigster Schutz für die Erdbeeren gegen Faulen und Insektenschäden. Aus bestverzinktem Draht hergestellt.

100 Stück Fr. 16.—
25 » » 4.50
10 » » 2.—

Nr. 1 **Thermometer aus Holz,** eingeteilt nach Réaumur und Celsius. 20 cm lang Fr. 1.—

Nr. 2 do. 25 cm lang Fr. 1.20

Nr. 3 **Zylinder-Thermometer aus Glas** für Mistbeete, Vermehrungen usw., Gradeinteilung nach Réaumur und Celsius. 20 cm lang Fr. 1.—



Nr. 1 u. 2 Nr. 3

Glasschneider

amerikanischer

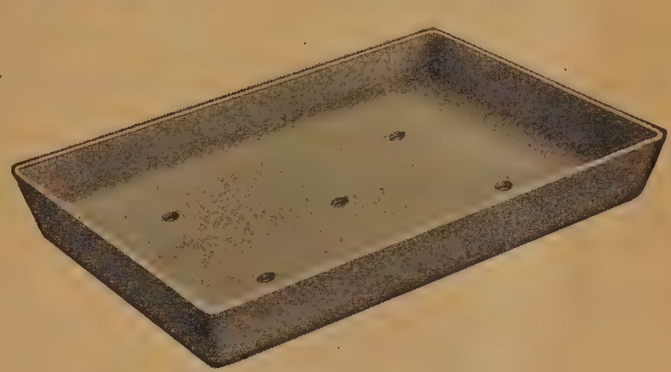


mit 6 Rädchen . . . . Fr. 1.60
1 Satz Ersatzrädchen . . . . » —.80
Diamant-Glasschneider « Universal » . . . . . . » 9.—

U-Haken

zur Befestigung von Himbeer- und andern Gartensträuchern. Nur einmalige Anschaffung mit 75 % Zeitersparnis bei Verwendung des patentamtlich geschützten U-Hakens.

1000 Stück Fr. 5.—
100 » » —.60



Eternit-Saatschalen

Aus einem Stück geformt, zirka 7 cm tief, in hellgrauer oder roter Farbe.

Zufolge ihrer großen Dauerhaftigkeit stellen sich diese Saatschalen billiger als Holzkisten; zudem sind die Aussaaten der Pilzgefahr weniger unterworfen.

Nr. 1.	25 × 15	cm per Stück	Fr. 1 80
Nr. 2.	30 × 20	» » »	» 2.10
Nr. 3.	35 × 25	» » »	» 2.25
Nr. 4.	40 × 30	» » »	» 2.40
Nr. 5.	50 × 35	» » »	» 2.60

Eternit-Pflanzenkübel u. Eternit-Untersätze

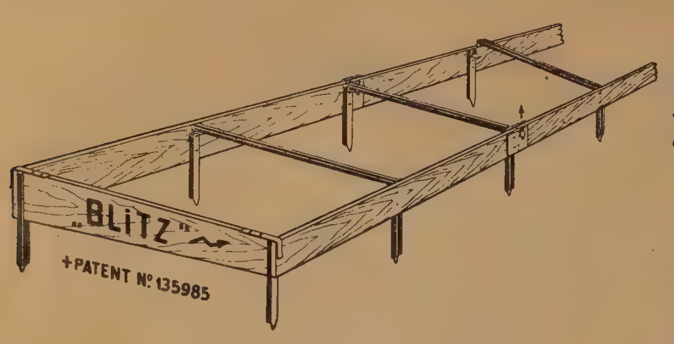
Verlangen Sie illustrierte Broschüre mit Preisen



Spinatsense

mit Aluminium-Fangkorb.

Sehr praktisches, für Gemüsegärtner unentbehrliches Hilfsgerät. Fr. 26.—



Kastenhalter „Blitz"

Eine praktisch bestens bewährte Erfindung eines Zürcher Gemüsegärtners.

Preise: Stirnwandabschluß komplett . Fr. 2.50
Einfacher Halter » . » 3.50
Doppelhalter » . » 6.—
} Für jede Bretterstärke passend

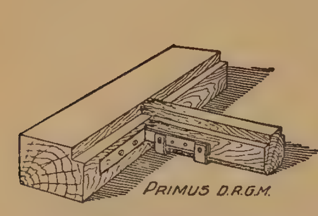
Bemerkung: Die Doppelhalter werden beim Zusammenstoß der Bretter verwendet; während die einfachen Halter je nach Bretterlänge alle 2 bis 2½ Meter angebracht werden.



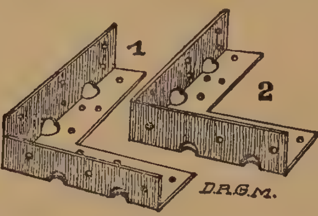
Schattierpfahl „Ideal"

ist ein 1 m langer imprägnierter Pfahl mit ges. gesch. Tragwinkel, außerordentlich praktisch zur Erstellung von Gerüsten für Schattierzwecke oder als Treibbeetfensterträger. Der große Vorteil besteht darin, daß die Traglatten einfach in die Tragwinkel gelegt werden, und Sie somit nicht mehr nageln müssen, das ist außerordentlich wichtig, denn so können Sie im Augenblick ein Gerüst montieren, ebenso leicht wieder demontieren, immer ist alles komplett bereit, wenn man es wieder braucht.

Per Stück Fr. 1.80







Sprossenhalter „Primus" Oekonom-Winkel

Sprossenhalter „Primus"

wird in vielen Gärtnereien zum Befestigen von gelockerten oder zapfenlosen Sprossen verwendet. Macht sich sehr bald vielfach bezahlt. Verzinkt.

10 St. Fr. 5.— 100 St. Fr. 45.— 500 St. Fr. 200.—

Luft- und wasserdurchlässig sind die

Oekonom-Winkel

daher die besten für **Fenster-Ausbesserungen.** Machen wackelige, selbst zapfenlose Rahmen noch jahrelang haltbar. Jeder praktische, rechnende Gärtner wird die Vorteile sofort erkennen. Viele Tausende im Gebrauch. Kräftige Ware, verzinkt.

Nr. 1 für untere, Nr. 2 für obere Fensterecken.

10 Stück Fr. 7.50 100 Stück Fr. 72.—



Geflochtene Kokos-Schattendecken

Für Mistbeetkästen und Gewächshäuser; bestes, nicht leicht faulendes Material. Sehr solid und äußerst wetterfest.

			p. lfd. m
Qual. SPEZIAL	□ 7 mm	Breite 150 cm	Fr. 3.60
» »	□ 7 »	» 160 »	» 3.80
Qual. PRIMA	□ 12 mm	Breite 150 cm	Fr. 2.70
» »	□ 12 »	» 160 »	» 2.90

Lieferung am Stück oder in jeder gewünschten Länge geschnitten.

Kokos-Frostdecken

Breite	1,50	1,60	1,80	2	Meter
Fr.	5.40	5.80	6.50	7.20	per laufender Meter

Lieferung erfolgt einige Tage nach Eingang der Bestellung.

Bei Auftragserteilung bitte anzugeben, ob die Decken abgesteppt oder mit Abschlußstäben versehen werden sollen.

Absteppen per laufender Meter . . . . Fr. —.70
Anbringen der Abschlußstäbe, per Meter . . . . . » 1.80

Besokes Schattierfarbe

für Gewächshäuser und Mistbeetfenster



Spart Zeit und Geld und fördert die Kulturen. Viel verbreitet und glänzend begutachtet. Im Herbst leicht abwaschbar. Gebrauchsanweisung und Referenzen werden jeder Bestellung beigefügt. Die Farbe wird in Pulverform geliefert.

1 kg Fr. 1.80 10 kg Fr. 16.— 25 kg Fr. 37.50

Gebrauchsanweisung: Mit kaltem Wasser (½ l auf 1 kg Farbe) zu einem Brei anrühren, 30 Minuten stehen lassen, noch ½ l Wasser nachschütten und gut umrühren. (1 kg reicht für 50 m².)

Fensterpapier, geölt, mit Untergewebe

1 Meter breit, in Rollen von 100 Meter Länge.

Per Rolle . . . . Fr. 42.—
Im Anbruch per laufender Meter . . . . » —.60

Birkenrinde

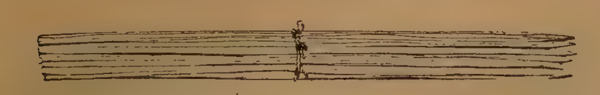
Prachtvoll zur Bekleidung von Mauern und Gartenhäusern, zu Ruhesitzen, Pflanzenkübeln, Jardinieren, für Schaufenster usw. Leicht zu verarbeiten, da ganz dünne, schmiegsame Platten. 1 kg genügt für 1 Quadratmeter Wand.

1 kg Fr. 1.90 10 kg Fr. 17.— 100 kg Fr. 150.—

Zierkork

Zierkork widersteht allen Witterungseinflüssen und eignet sich vorzüglich zur Bildung von Grotten, Felsengruppen, künstlichen Baumstämmen, Verkleidung von Säulen und Wänden, Gewächshäusern und Gartenpavillons, künstlichen Brücken, Blumenvasen, Pflanzenkübeln, Spiegeln, Ausstellungsobjekten usw.

1 kg Fr. 1.20 10 kg Fr. 10.— 100 kg Fr. 90.—



Blumenstäbe (sauber aus Fichtenholz gearbeitet)

Länge	30	40	50	60	75 cm
100 Stück Fr.	—.70	—.90	1.30	1.60	2.—
1000 » »	5.—	7.—	11.—	14.—	18.—

Länge	90	100	120	150 cm
100 Stück Fr.	3.—	3.50	6.—	9.50
1000 » »	26.—	32.—	48.—	85.—

Tonkinstäbe, japanische

Nr.	Länge cm	Stärke mm	100 Stück Fr.	1000 Stück Fr.
1	75	7—9	2.—	18.—
1a	90	8–10	2.60	24.—
2	120	8—10	3.20	30.—
2a	120	10—12	3.50	33.—
3	120	15—17	9.—	80.—
4	150	11—13	7.—	60.—
5	150	17—20	12.—	100.—
6	150	20—22	22.—	200.—
7	200	10—12	17.—	150.—
8	210	16—19	18.—	160.—
9	250	20—24	24.—	220.—
10	360	30—35	120.—	10 Stk. 14.—

Nrn. 6 und 9 eignen sich am besten für Rosenpfähle.

Tonkinstäbe, gespaltene

Biegsame, gespitzte, preiswürdige Stäbe für Topfpflanzen

	40 cm	60 cm lang	
Fr.	—.80	1.—	per 100 Stück
»	5.—	8.—	» 1000 »



Holzetiketten zum Anstecken

mit gelber Oelfarbe angestrichen

Länge	8	10	12	14 cm
100 Stück Fr.	—.50	—.60	—.80	—.90
1000 » »	4.—	4.50	6.—	7.—
Länge	17	20	22	30 cm
100 Stück Fr.	1.10	1.40	1.80	2.60
1000 » »	9.—	12.—	16.—	24.—



Holzetiketten, mit Draht zum Anhängen

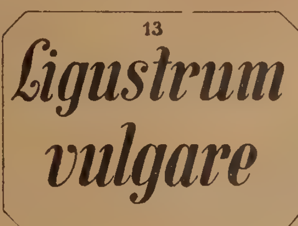
mit gelber Oelfarbe angestrichen

Länge	8	10 cm
100 Stück Fr.	1.—	1.20
1000 » »	8.—	10.—

☛ Für große Posten Etiketten Preise auf Anfrage.



Zink-Etiketten mit Draht zum Anhängen, per 1000 Stück Fr. 18.—, per 100 Stück Fr. 2.—
» » **Schildform, 5×8 cm** . . . . 100 St. Fr. 7.50
» » **mit Spitze zum Stecken, 10 cm** 1000 Stück Fr. 20.—, 100 Stück Fr. 2.20
» » » **zum Stecken, 15 cm** 1000 Stück Fr. 60.—, 100 Stück Fr. 6.50
» **-Stift** zum Schreiben auf Holz- und Zinketiketten Fr. -.40
» **-Tinte** per Flasche Fr. —.60







Exzelsior-Etiketten

Aus elfenbeinartiger Masse hergestellt, unzerbrechlich, trotzen sie allen Witterungsverhältnissen.

Finden vornehmlich Verwendung in botanischen, zoologischen und andern öffentlichen Gärten, auf Ausstellungen, überall dort, wo ein elegantes, auch auf weitere Entfernung gut lesbares Schild benötigt wird. Ihr niedriger Preis, ihr gutes Aussehen und ihre leichte Beschriftungsmöglichkeit haben diesen Etiketten auch in Privatgärten viele Freunde erworben.

Nr. 13 zum Anstecken, Schildform 58×62 mm, % Fr. 12.—
Nr. 15 b zum Anhängen, » 36×62 » % » 8.—
Nr. 1 Kakteenzeichen zum Stecken, 60×12 » % » 3.40
Exzelsior-Etikettentinte . . . . » —.80
Bleistift «Wetterfest» . . . . » —.60



Glasetiketten, sehr vorteilhaft

a) mit Spitze zum Stecken 100 St. Fr. 8.—, 25 St. Fr. 2.50
b) mit Oese zum Anhängen 100 St. Fr. 10.—, 25 St. Fr. 2.75

Papieretiketten „Wetterfest"

mit Metallöse und Kupferdraht, sowohl für Pflanzen-Versand als im Garten verwendbar.

Nr.	Größe	1000 St.	100 St.
Nr. 1	6½×2 cm	1000 St. Fr. 9.—	100 St. Fr. 1.—
Nr. 2	8×2 cm	1000 St. Fr. 10.—	100 St. Fr. 1.20
Nr. 3	10×2½ cm	1000 St. Fr. 11.—	100 St. Fr. 1.30

Papiersäcke ohne Druck

Nr.	für		100 Stück	1000 Stück
Nr. 1	für	5 Gramm Samen	Fr. —.50	Fr. 3.60
» 2	»	10 » »	» —.60	» 4.50
» 3	»	20 » »	» —.70	» 4.80
» 4	»	40 » »	» —.80	» 5.50
» 5	»	50 » »	» —.80	» 6.—
» 6	»	100 » »	» —.90	» 7.—
» 7	»	150 » »	» 1.—	» 8.—
» 8	»	250 » »	» 1.20	» 10.—
» 9	»	½ kg »	» 1.60	» 14.—
» 10	»	1 » »	» 2.—	» 18.—



Kokosfaserschnüre auf Spulen

sind das dauerhafteste und billigste Bindematerial im Obst- und Beerengarten. Lieferbar in Rollen von 1½ bis 2 Kilo.

100 kg Fr. 160.— 10 kg Fr. 18.— 1 kg Fr. 2.—

Kokosfaserschnüre in Strangen

100 kg Fr. 90.— 10 kg Fr. 10.— 1 kg Fr. 1.20



Kokosfaserstricke

Allerbeste, vierfach gedrehte Qualität zum Binden starker Aeste usw. (Kokosfaserseile).

100 kg Fr. 190.— 10 kg Fr. 21.— 1 kg Fr. 2.30

Kokosfaserstricke in Strangen

100 kg Fr 80.— 10 kg Fr. 10.— 1 kg Fr. 1.20



Baumbänder

aus Kokosfasern geflochten, mit Verschluß aus verzinktem Draht. Diese Baumbänder stehen in bezug auf leichte Verwendbarkeit und Haltbarkeit bis jetzt unübertroffen da.

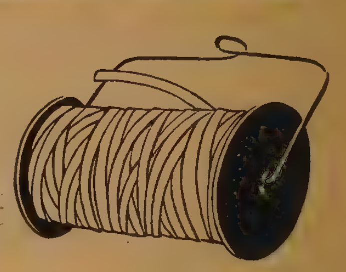
Länge		30	40	50	60	70 cm
100 Stück	Fr.	9.—	11.—	13.—	15.—	16.—
10 »	»	1.20	1.30	1.40	1.70	1.80



Edel-Raffia-Bast

Veredelungs- oder Handarbeits-Qualität, das Beste was es gibt.
Auslese 100 kg Fr. —.— 10 kg Fr. 29.— 1 kg Fr. 3.20
Breite, helle Qualität für alle Zwecke.
100 kg Fr. 200.— 10 kg Fr. 22.— 1 kg Fr. 2.50
Gewöhnliche Qualität, zum Anbinden der Reben usw.
100 kg Fr. 120.— 10 kg Fr. 14.— 1 kg Fr. 1.60

Query-Bast, grün



Unerreicht zum Pfropfen, Okulieren und Formieren; zum Binden und Heften im Treibhaus, im Garten und im Weinberge, für Kränze und Buketts. 4 mm breit.

1 Rolle v. 250 m Fr. 1.80
1 » v. 500 » » 3.40

Farbiger Bast

große Auswahl in Farben, Ia Qualität, in Bündeln zu 50 gr
10 kg Fr. 60.—, 1 kg Fr. 6 50, 100 gr Fr. —.80

Blumendraht

(zu Fabrikpreisen), 24 cm lang geschnitten. Paket zu 2 Kilo.

Engl.	Nr.	18	19	20	21	22	23
Millimeter	»	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7
10 kg Fr.		9.—	9.—	9.—	9.—	9.—	9.—
2 » »		2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—

Nrn. 18 und 19 sind auch in 30 cm Länge, Nrn. 20 bis 23 in 18 cm Länge vorrätig.

Bindedraht

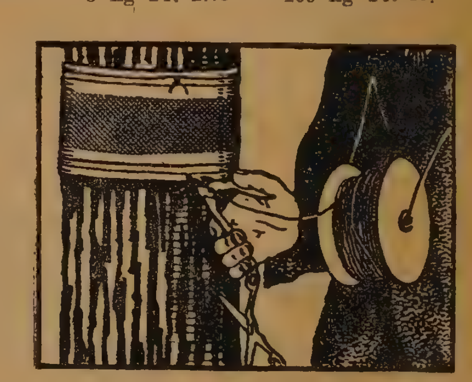
Fertige Wickel zu 100 gr, per kg Fr. 1.—, 10 kg Fr. 9.—

Kranzdraht

vierkantig, gangbarste Stärke in 5-Kilo-Ringen
5 kg Fr. 2.75 100 kg Fr. 48.—

Drahtkordel

Ein neues Bindematerial aus Papier mit Drahteinlage. Es läßt sich schnell und sicher damit arbeiten. Vielseitige Verwendung. Billiger als Weiden.



Lieferbar in Rollen . .	½ kg = 125 m	1 kg = 250 m
Fr.	2.40	4.60

Düngmittel und ihre Verwendung

Unsere intensive Bodenkultur verlangt den regelmäßigen Ersatz gewisser durch die Pflanzenwelt entzogener Stoffe. Wir benötigen daher **Stickstoff, Phosphor** und **Kali.**

1. **Stickstoff:** wirkt auf die Blätter. Man gibt ihn daher allen Blattpflanzen, Kohlsorten, Spinaten, Salaten usw. Die Pflanzen erhalten ein gesundes, starkes Wachstum.
2. **Phosphorsäure:** wirkt mehr auf Blüten und Fruchtansatz, ist also bei Schnittblumen, blühenden Topfpflanzen, Erdbeeren, Fruchtsträuchern und Obstbäumen am Platze.
3. **Kali:** sagt hauptsächlich den Wurzelgemüsen, wie Karotten, Rüben, Lauch, Sellerie, Rettichen, Kartoffeln usw. zu. Es gibt den Pflanzen einen kräftigen Aufbau.

Wie eine zu geringe Düngung den Ertrag vermindert, kann eine zu reichliche Düngermenge ebenso sehr schaden. Man hüte sich also, die Pflanzen durch zu starke Düngergabe zu verbrennen.

Unserm meistens kalkarmen Boden setzt man überdies mit großem Vorteil Kalk zu, welcher zudem die hervorragende Eigenschaft hat, bei saurem Boden die Säure abzustumpfen.

Rasch wirkende Düngemittel wird man hauptsächlich bei Pflanzen mit kurzer Vegetationszeit verwenden. Langsamer wirkende dagegen streut man im Herbst oder Vorfrühling aus.

Für Herbstdüngung eignen sich: Kalk, Thomasmehl, Knochenmehl, Kali, Mist usw.

Für Frühjahrsdüngung: Chilesalpeter, Ammoniak, Harnstoff, Superphosphat, Jauche.

Nicht mischbar sind: kalkhaltige Dünger (Kalk, Thomasschlacke) mit sauren Düngern (Ammoniak und Superphosphat) oder mit ammoniumsalzreichen Düngern (Jauche).

I. Stickstoffdünger

Hornmehl, gedämpft

(aufgeschlossen). 13—14% Stickstoff.

Unter den künstlichen Düngemitteln, welche in allen Pflanzenkulturen verwendet werden, nimmt das Hornmehl infolge seines hohen **Stickstoffgehaltes** den ersten Platz ein. Das aus reinen Rinderklauen hergestellte staubfreie, gedämpfte Hornmehl wirkt, entgegen dem rohen Hornmehl, viel schneller und intensiver, weil der Stickstoff leichter löslich ist. Eine außerordentliche Wirkung erzielt man bei Gemüsekulturen, da diese große Mengen Stickstoff zu ihrem guten und schnellen Gedeihen verlangen. In Topfpflanzenkulturen wendet man Hornmehl als flüssigen Dünger an, indem man 1 Liter desselben in zirka 150 Liter Wasser schüttet und täglich umrührt, bis die erforderliche Gärung eintritt, worauf man wöchentlich 1- bis 2mal damit gießen kann. Dieses Verfahren ist auch bei Rasen, Gruppenpflanzungen usw. anzuwenden. Sonst kann man das Hornmehl auch der Erde beim Umpflanzen gleich beimengen. Im Garten wird dasselbe 6 bis 8 cm tief untergehackt. Per 100 m² = 8 bis 10 Kilo

Ueberall, wo Hornmehl zur Düngung verwendet wurde, erzielte man stets die besten Resultate.

100 kg Fr. 30.— 25 kg Fr. 8.— 10 kg Fr. 4.— 1 kg Fr. —.50

Hornspäne

feine, leichte, flockige, 14 % Stickstoff, humusbildend. Zu Erdmischungen für Topfpflanzen wie auch im Garten viel gebraucht, ist dies infolge seiner sparsamen Verwendung sowie Ungefährlichkeit einer der beliebtesten Dünger. Per 100 m² = 8—10 Kilo

100 kg Fr. 38.— 25 kg Fr. 11.— 10 kg Fr. 5.— 1 kg Fr. —.70

Hornmehl roh

Feingemahlene Hornspäne mit gleichem Gehalt- und Düngwert wie diese, etwas schneller wirkend.

100 kg Fr. 38.—, 25 kg Fr. 11.—, 10 kg Fr. 5.—, 1 kg Fr. —.70

Chilesalpeter

enthält 15 % Stickstoff, löst sich sofort im Wasser auf. Für Blattgemüse und Rasenanlagen wegen seiner schnellen Wirkung sehr zu empfehlen. Per 100 m² = 1 Kilo

100 kg Fr. 35.— 25 kg Fr. 10.— 10 kg Fr. 4.50 1 kg Fr. —.70

Schwefelsaures Ammoniak

Schnell und andauernd wirkend, sofort in Wasser löslich. Enthält 20 % Stickstoff und wird zum Düngen des Rasens, der Gemüse- und auch Topfpflanzen verwendet. Kann in Wasser aufgelöst oder auch gestreut werden; doch sollte letzteres nur bei feuchter Witterung geschehen. Per 100 m² = 1 Kilo

100 kg Fr. 32.— 25 kg Fr. 10.— 10 kg Fr. 5.— 1 kg Fr. —.70

Kalksalpeter

Besser und billiger als Chilesalpeter und schwefelsaures Ammoniak

Ein neuer wirkungsvoller Dünger mit 15,5 % Stickstoff- und 28 % Kalkgehalt. Ist leicht streubar und kann im Wasser schnell gelöst werden. Sofort wirkend. Er lockert den Boden durch seinen Kalkgehalt und verkrustet ihn nicht wie Chilesalpeter. Trocken aufbewahren! Per 100 m² = 1 Kilo

100 kg Fr. 35.— 25 kg Fr. 10.— 10 kg Fr. 4.50 1 kg Fr. —.60

Floranid

Floranid (Harnstoff) enthält 46 % Stickstoff und ist für alle Blattgemüse, Blattpflanzen und Schnittgrün-Kulturen der vorteilhafteste Dünger. 1 Gramm pro Liter Wasser oder 10 Gramm auf den m² ausgestreut bringt die besten Erfolge, während reichlichere Gaben weniger nützen.

100 kg Fr. 80.— 25 kg Fr. 22.— 10 kg Fr. 10.— 1 kg Fr. 1.20

II. Phosphordünger

Knochenmehl

entleimtes E. K. m. 30. 1.

Enthält 30 bis 32 % Phosphorsäure, wirkt langsam, aber dafür anhaltend und sicher. Obstbäume, Fruchtsträucher, Erdbeeren usw. werden vorteilhaft im Herbst oder zeitigen Frühjahr damit gedüngt. Ist auch ein vorzüglicher Topfpflanzendünger, speziell für Chrysanthemen und Cyclamen, denn Phosphorsäure bewirkt reichen Blütenansatz. Knochendünger gibt es viele und wolle man ausdrücklich diese Marke verlangen. Per 100 m² = 4 bis 6 Kilo

100 kg Fr. 20.— 25 kg Fr. 6.— 10 kg Fr. 3.— 1 kg Fr. —.40

Phosphorit-Superphosphat S. 15

Dieser leicht im Wasser lösliche Dünger ist überall dort am Platze, wo den blühbaren Topfpflanzen und Schnittblumenkulturen nicht genügend Phosphorsäure zugeführt wurde; auch bei Beeren- und Fruchtsträuchern noch während der Blüte — flüssig angewendet — von sicherer Wirkung. Da sich «S. 15» sofort im Wasser löst, wirkt es sehr schnell. Besonders empfohlen zur Anwendung bei Cyclamen, Chrysanthemen und Nelken. Man rechnet per Liter Wasser 2 g, resp. für eine 12-Liter-Kanne 1 Eßlöffel voll.

100 kg Fr. 15.— 25 kg Fr. 4.50 10 kg Fr. 2.50 1 kg Fr. —.40

Thomasmehl 18%

Der rentabelste Phosphordünger. Langsam, aber andauernd in der Wirkung. Ausgezeichnet für Obst-, Beeren- und Schnittblumenkultur. Muß im Herbst oder zeitigen Frühjahr in den Boden gebracht werden, damit die Winterfeuchte auflösend wirken kann. Im Frühjahr sollte man zur bessern Ausnutzung noch Kalisalz nachstreuen.

Per 100 m² = 12 bis 15 Kilo

1000 kg Fr. 95.— 100 kg Fr. 10.— 25 kg Fr. 3.— 10 kg Fr. 2.—

III. Kalidünger

Kalisalz, 30% Kali

Sollte im Gartenbau wesentlich mehr gebraucht werden, indem es für kräftigen, gesunden Aufbau der Pflanzen sorgt und diese widerstandsfähiger macht; auch sehr wichtig für alle Wurzelgemüse. Kann zum Gießen im Wasser gelöst werden. Aufs Freiland darf es nur im Herbst oder zeitigen Frühjahr gestreut werden. Per 100 m² = 3—4 Kilo

100 kg Fr. 20.— 25 kg Fr. 6.— 10 kg Fr. 3.— 1 kg Fr. —.40

IV. Dünger mit verschiedenen Nährstoffen

Kali-Ammoniak-Superphosphat. 9 % Phosphor, 2 % Stickstoff, 5 % Kali. Kann in Wasser aufgelöst und als leichtes Nährsalz verwendet werden. Ein billiger Universaldünger für Gartenbau und Landwirtschaft.
Per 100 m² = 8—10 Kilo
100 kg Fr. 20.— 25 kg Fr. 5.50 10 kg Fr. 3.— 1 kg Fr. —.40

Mausers Pflanzen-Nährsalz. 7 % Phosphor, 7 % Stickstoff, 9 % Kali. Wie vorstehendes, jedoch mit besserem Gehalt und auch dementsprechender Wirkung. Hervorragend für Topfpflanzenkulturen.
100 kg Fr. 27.— 25 kg Fr. 8.— 10 kg Fr. 4.— 1 kg Fr. —.50

Nitrophoska

Der fortschrittlichste Volldünger mit 16,5 % Stickstoff, 16,5 % Phosphorsäure und 20 % Kali ist das preiswürdigste Pflanzen-Nährsalz für alle Kulturen. Sowohl im Wasser aufgelöst als in Pulverform verwendbar.

Versuche der Gartenbauschule Oeschberg ergaben, dass **1 Gramm pro Liter Wasser die besten Ergebnisse zeitigte,** während stärkere Gaben — ebenso wie bei andern Nährsalzen — geringere Erfolge brachten.

	100 kg	50 kg	25 kg	10 kg	1 kg
Fr.	60.—	32.—	17.—	9.—	1.—

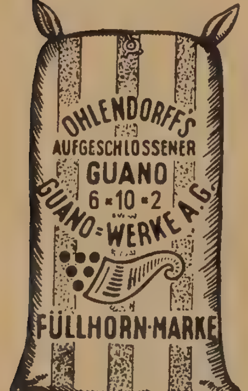
Lieferungsmöglichkeit vorbehalten.

Fleurin, Hörnings Pflanzen-Nährsalz, enthält 17,5 % Phosphorsäure, 13 % Kali und 14 % Stickstoff. Allgemein bekanntes und bestens bewährtes einheimisches Produkt. Lieferbar nur in Originalpackung des Fabrikanten. Gebrauchsanweisung befindet sich auf jeder Packung.

		100 gr	350 gr	1 kg	2 kg	4½ kg
1 Büchse	Fr.	—.80	2.—	3.20	4.40	10.—
10 Büchsen	»	6.50	16.—	—.—	—.—	—.—

Mausers Pflanzennahrung, Marke E. M. Eine als vorzüglich erwiesene Düngermischung mit sofortiger und andauernder Wirkung. In geschmackvoller, zum Kauf einladender Packung. Gebrauchsanweisung auf den Paketen. Inhalt etwa 1 kg. Verkaufspreis 60 Rp.
100 Pakete Fr. 40.— 10 Pakete Fr. 4.20

Truffauts Biogine. Anwendung: für Gemüsepflanzen und Gartenrasen 800 kg per Hektar, für Topfpflanzen 10—20 gr, je nach Grösse des Topfes. Dieser Dünger wird der Erde beigemischt.
100 kg Fr. 35.— 50 kg Fr. 18.—
25 kg Fr. 9.50 10 kg Fr. 4.—
5 kg Fr. 2.20



Füllhorn rot
Längsstreifen gelb
Schrift blau

Peru-Guano

Es ist dies ein organischer Naturdünger, bestehend aus den Ausscheidungen der Meervögel, deren Kadavern und Futterresten.

« **Peru-Guano** » ist, wie schon erwähnt, ein organischer Dünger, er enthält alle Nährstoffe, welche zur guten Entwicklung unserer Kulturen gebraucht werden, in reichem Maße, und ist zudem noch **humusbildend,** wodurch er dem chemischen Dünger gegenüber w e s e n t l i c h im Vorteil ist.

Verwendung für alle Kulturen

6 % Stickstoff, 10 % Phosphorsäure und 2 % Kali. Bei der Bodenbearbeitung ausstreuen und der Topfpflanzen-Erde beimischen.
Per 100 m² = 5 Kilo

	100 kg	25 kg	10 kg	5 kg
Fr.	34.—	9.50	4.75	2.50



V. Zur Bodenverbesserung

Kohlensaurer Düngerkalk. Hat keinen eigentlichen Düngerwert, macht jedoch die im Boden befindlichen Stoffe leichter löslich und diese den Pflanzen aufnahmefähig.
Per 100 m² = 20—25 Kilo
1000 kg Fr. 50.— 100 kg Fr. 6.— 25 kg Fr. 2.50

Aetzkalk. Von gleicher Wirkung wie Düngerkalk; tötet gleichzeitig im Boden befindliches Ungeziefer, wie Schnecken, Würmer usw. Per 100 m² = 15 Kilo
100 kg Fr. 9.— 25 kg Fr. 3.— 10 kg Fr. 2.50 1 kg Fr. —.30

Torfmull macht schwere Böden leichter und poröser, sorgt für gleichmäßigen Feuchtigkeitsgehalt und findet in Topfpflanzenkulturen viel Verwendung. — Lieferbar in Originalballen . . . . Fr. 9.50



Ein Spezialdünger für Kakteen, den Ansprüchen derselben entsprechend hergestellt.

In schöner, zum Verkauf einladender Verpackung.
1 Original-Karton, enthaltend 60 Pakete . . . . Fr. 30.—
Einzelpaket . . . . » —.80

Eisenvitriol

Wird in der Hauptsache als Bindemittel des Stickstoffs in der Jauchegrube verwendet, damit derselbe nicht verloren geht. Gelbsüchtige Pflanzen, Bäume usw. erhalten durch leichte Gaben Eisenvitriol eine dunkelgrüne Farbe.

	100 kg	25 kg	10 kg	1 kg
Fr.	16.50	5.—	2.50	—.40

Pflanzmaterial für Orchideen

Polypodium-Fasern. Beliebtes Material zur Orchideen-Kultur. 100 kg Fr. 130.— 10 kg Fr. 15.— 1 kg Fr. 1.70

Sphagnum oder Sumpfmoos, bestes einheimisches Produkt, trocken. 100 kg Fr. 70.— 10 kg Fr. 8.— 1 kg Fr. 1.—

Hortensienblau

Ein sicher wirkendes Mittel, um die bei Hortensien so begehrte, intensiv blaue Farbe zu erzeugen. Sobald die Spitzen durchgetrieben haben, gießt man pro Woche zweimal mit 3 gr pro Liter Wasser; später einmal mit 5 gr pro Liter und Woche. Am besten ist der Erfolg, wenn nicht zu fette Erde verwendet wird. 10 kg Fr. 18.— 1 kg Fr. 2.—

NETTOLIN

(Angaben stammen vom Fabrikanten.)

Kunstmist und Bodenheil

künstlich hergestellter organischer Dünger (getrocknetem Stallmist ähnlich) vereinigt mit einem

Boden-Desinfektionsmittel

erhöht den Nährstoffgehalt des Bodens

denn es enthält 3 % leicht aufnehmbaren Stickstoff, 3 % citratlösliche Phosphorsäure in feinster Verteilung und 4 % Kali — ferner 50 % Humus und 35 % Kalk. Die chemische Analyse gibt jedoch keinen vollständigen Maßstab für den Wirkungswert: dieser ist vielmehr in den übrigen wertvollen Eigenschaften des Mittels begründet.

steigert die Fruchtbarkeit des Bodens

denn es verbessert sein Gefüge, macht ihn luftig und locker, erhöht den Humusgehalt und fördert die Bakterientätigkeit, hebt also wesentlich die Bodengare und somit den Ausnutzungsgrad der Pflanzennährstoffe.

	5	10	25	50	100	1000 kg
Fr.	2.20	4.20	8.—	15.—	28.—	260.—

Rasendünger Lawn-Sand

Verjüngt den Rasen, denn Lawn-Sand wirkt nicht nur düngend, sondern vertilgt auch flachblätterige Unkräuter und vor allem Moos. Lawn-Sand wird schon im Laufe eines Jahres Ihren Rasen gründlich vom Unkraut befreien und wird ihm überdies eine tiefgrüne Farbe verleihen. In den Frühlings- und Herbstmonaten streue man zirka alle 14 Tage 80—100 gr Lawn-Sand pro m² aus.

Originalpackung	10	25	50 kg
Fr.	4.50	9.50	18.—

ADCO



Mist ohne Vieh!

Gartenabfälle jeder Art können jetzt in 5 bis 6 Monaten in richtigen Mist verwandelt werden!

Tierischer Harn und Kot, die bei der Entstehung von Stallmist das Leben und die Tätigkeit der Verwesungsbakterien fördern und so das Stroh in Mist verwandeln, können jetzt durch ein chemisches Produkt ersetzt werden und dieses Produkt ist

ADCO

Unter dem Einfluss des **Adco** zersetzen die Bakterien alle pflanzlichen Abfälle in 5 bis 6 Monaten. Ein Teil davon verschwindet, er dient den Bakterien als Nahrung (Zellulose) und der Rest wird umgewandelt in Mist.

Kräuter, Blätter, Stengel, Stroh, Unkraut, Kartoffel-, Erbsen- und Bohnenstauden, Maisstengel, Laub, Gras, Binsen, Schilf, Farrenkraut, **überhaupt alle Abfälle aus Feld und Garten,** werden in 15—20 cm starken Lagen zu Haufen aufgeschichtet, über jede Lage **Adco** gestreut, und so nach dem **patentierten Adco-Verfahren** in guten Mist verwandelt. Im Herbst aufgeschichtet, haben Sie im Frühling den besten Mist zur Düngung bereit.

ADCO-Mist

ist richtiger Mist! Kein Ersatz!

In bezug auf Nährstoffgehalt und Düngkraft jedem guten Stallmist ebenbürtig (laut Untersuchungen der Eidg. Landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Oerlikon-Zürich und vieler ausländischer Versuchsanstalten), dazu ist er rein, geruchlos und frei von Unkrautsamen und Krankheitskeimen!

ADCO-Preise:

	10	25	50	100 kg
Fr.	4.80	9.—	16.—	29.—

Gebrauchsanweisung gratis!



Garten- und Gemüse-dünger

Volldünger Lonza

12 % Phosphorsäure, 9 % Salpeterstickstoff, 12 % Kali, 18 % Kalk. Raschwirkend, für alle Kulturen mit großem Bedarf an leichtlöslichen Nährstoffen, also für feldmäßigen Gemüsebau, Gärtnereien, Beerenkulturen usw. Per Are = 100 m² 5 bis 6 Kilo.

	100 kg	50 kg	25 kg
Fr.	32.—	17.—	10.—

LONZAFLOR

ist wasserlöslich und enthält: **12 % Phosphorsäure, 9 % Salpeterstickstoff, 12 % Kali, 18 % Kalk.**

LONZAFLOR

enthält demnach sämtliche Nährstoffe, welche Ihre Pflanzen brauchen, in wohldurchdachter Zusammenstellung.

LONZAFLOR

enthält keine pflanzenschädigenden Bestandteile, ist geruchlos, von körniger Form.

LONZAFLOR

läßt sich mit der Hand streuen oder mit der Gießkanne verabreichen.

LONZAFLOR

hat sich bestens bewährt für alle Kulturen und Blumen des Gartens und für Topfpflanzen.

PREISE:

Büchsen zu ½ kg	Fr. 1.—
Büchsen zu 1 kg	» 1.80
Büchsen zu 5 kg	» 5.50
Säckchen zu 10 kg	» 7.—
Säckchen zu 15 kg	» 10.—

Prospekt mit Anwendungsmöglichkeit über « Lonzaflor » wird bei Bezug mitgegeben.



CORTILAN

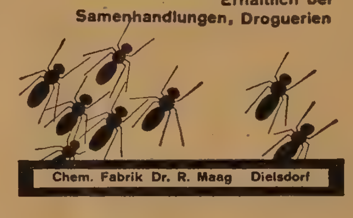
das neue, absolut sichere, einfache und billige Werren-Bekämpfungsmittel! Glänzende Gutachten!

Anwendung: Cortilan wird gleichmäßig auf das von Werren zu säubernde Land ausgestreut, nicht untergehackt. 200 bis 300 gr auf 100 m².

Schachteln zu	100 gr	500 gr	1 kg
Fr.	—.60	1.40	2.20

In Säcken zu 10 kg Fr. 17.—





das radikale und nachhaltige Bekämpfungsmittel gegen Ameisen, Wespen, Ungeziefer an Haustieren und in Wohnräumen.

Preise:

Streudosen	
à 100 gr	Fr. 1.20
à 500 gr	Fr. 2.70



Bordinette

das ideale Bordobrühpulver in fertiger Mischung für alle Pflanzen, Bäume, Sträucher, Reben usw.

Das Pulver wird ins Wasser gestreut, gut umgerührt und 5 Minuten vor Gebrauch stehen gelassen. Man achte aber darauf, daß Bordinette dem Wasser beigegeben werden muß und nicht umgekehrt. Die Spritzungen mit Bordinette sind, wenn möglich, an einem windstillen Tag zu machen, wenn die Bäume und Pflanzen trocken sind. Spritzungen bei grellem Sonnenschein sind zu vermeiden.

Anwendung: Im Treibhaus ½ %, im Freien 1 %.

Preise:	1	5	10 kg
Fr.	3.—	14.—	26.—

Schädlinge im Obst- und Gartenbau und deren Bekämpfung

Die Bekämpfung der Schädlinge und Krankheiten an unseren Kulturpflanzen wird von Jahr zu Jahr immer mehr zu einer regelmäßigen Arbeit. Der Ausfall der Ernten ist mehr oder weniger davon abhängig, ob Schädlinge oder Krankheiten auftreten. Es ist daher ganz naturgemäß, wenn sich der Gärtner, Landwirt und Obstzüchter mehr als bisher mit der Vernichtung dieser Feinde befasst.

Manche Bekämpfung ist erfolglos, weil sie nicht zur richtigen Zeit angewendet wird. Man beachte stets, daß es viel leichter und einfacher ist, einer Krankheit vorzubeugen, als dieselbe später zu heilen. Man beginne mit der Vernichtung, wenn sich vielleicht nur einige wenige Tiere oder Pilze zeigen und nicht, wenn bereits der ganze Pflanzenbestand, Baum oder Strauch befallen und der Schaden schon angerichtet ist. Ganz besonders wichtig ist sorgfältiges Sammeln und Vernichten der befallenen Pflanzenteile, welche man am besten verbrennt. Auf keinen Fall dürfen dieselben in den Boden oder auf den Kompost gebracht werden.

Schädlinge	Befallen	Zeit	Bekämpfung
I. Tierische Schädlinge			
Ameisen	Haus und Garten	Sommer	Ameisenpulver « Vorbei »; Pirox; Terrasan; Noflo.
Apfelblütenstecher	Apfelbäume	Im Herbst	Insektenfanggürtel « Einfach » anlegen; im Frühjahr gefangene Schädlinge verbrennen.
Birnblattmilbe	Birnbäume	Im Winter	Obstbaumkarbolineum, 5 %, spritzen.
Blasenfuß	Erbsen in Blüte	Blütezeit	Spritzen Flux, Planta Xex usw.
Blattläuse	alle Pflanzen	Vegetationszeit	Planta Xex; Tabaksaft; Flux. In geschlossenen Räumen räuchern mit Parasitol-Räucherkerzen.
Blutläuse	Apfelbäume	Jederzeit	Abbürsten mit Obstbaum-Karbolineum.
Bodenschädlinge	alles	Frühjahr	Terpur oder Terra Xex in den Boden bringen. Terrasan.
Engerlinge, Drahtwürmer	»	»	Terpur oder Terra Xex in den Boden bringen; Karotten oder Kartoffeln als Köder auslegen. Terrasan.
Frostnachtspanner	Obstbäume	Anfang Oktob.	Klebringe « Fix-Fertig » anlegen.
Gespinstmotten	»	Nach der Blüte	Mit Raupenfackel verbrennen oder mit starkem Strahl Insekticide spritzen.
Goldafter	»	Herbst-Winter	Nester mittels Raupenschere entfernen; mit Arsenpräparaten spritzen.
Läuse in Gewächshäusern und Mistbeetkästen	Gurken usw.	Bei Auftreten	Mit Parasitol Räucherkerzen räuchern.
Mäuse	alles	Ganzes Jahr	Mit Termitocid-Patronen oder Zelio.
Miniermade	diverse Pflanzen	Bei Auftreten	Befallene Teile sammeln und durch Verbrennen vernichten.
Obstmade	Obstbäume	Juli	Bei Fallobstbeginn Fanggürtel « Einfach » anlegen.
Raupen	Bäume und Gemüse	Sommer	Nester mit Astschere entfernen und verbrennen. An Gemüse ablesen. Terrasan in den Boden bringen.
Ringelspinner	Obstbäume	Frühjahr	Vor der Blüte mit Obstbaum-Karbolineum, später mit Insekticide spritzen.
Schildläuse	»	Winter	Mit Obstbaum-Karbolineum und Schwefelkalkbrühe spritzen.
Schnecken	alle Kulturen	Bei Vorhandensein	Schwefelkupferazetat bei trockenen Pflanzen mit Schwefelapparat fein zerstäuben. Terrasan. Versol.
Schwammspinner	Bäume, Mauern	Herbst	Die schwammartigen Nester mit Raupenfackel verbrennen.
Stachelbeerblattwespe	Stachelbeersträucher	Frühjahr	Mit Insekticide spritzen. Die Sträucher mit Thomasmehl bestäuben.
Weidenbohrer	Obst- und Waldbäume	Wenn vorhanden	Terpur in die Löcher spritzen und diese mit Lehm verschließen.
Werren	fast alles	Frühjahr	Fangen mit Töpfen oder Oel. Cortilan streuen.
Vögel	Gemüse und Obst	Nach Bedarf	Erbsen durch Erbsenhäubchen schützen. Vogelscheuchen aufhängen.
Wühlmäuse	Freiland und Obstkulturen	Bei Auftreten	Fangen; vergiftete Köder legen. Mit Citocidpatronen vernichten.
II. Pilzschädlinge resp. Pilzkrankheiten			
Amerik. Stachelbeermeltau	Stachelbeeren	Zeitiges Frühjahr	Vor Blattaustrieb mit ½ %-Schwefelkalkbrühe und wiederholt spritzen.
Asterpilz	Astern	Frühjahr	Jung auspflanzen oder noch besser an den Standort säen. Für regelmäßige Bodenlüftung und flüssige Düngung sorgen.
Flechten	Obstbäume	Winter	Niva Xex oder Karbolineum spritzen.
Fusicladium	»	»	Bordinette, Niva Xex oder Schwefelkalkbrühe.
Kräuselkrankheit	Pfirsich usw.	Frühjahr	Schwefelkalkbrühe « Sulfosan »; im Winter mit Kupferazetat.
Kropf	Kohlpflanzen	Vegetationszeit	Für Bodenlüftung und fleißige Düngung sorgen.
Krebs	Apfelbäume	Winter	Wunden glattschneiden und mit Obstbaum-Karbolineum behandeln.
Meltau	Kulturpflanzen	Frühjahr	Schwefelpräparate verstäuben oder mit Schwefelkalkbrühe spritzen.
Moose	Obstbäume	Winter	Obstbaum-Karbolineum oder Niva Xex spritzen.
Moniliakrankheit	»	Nach der Blüte	Bordinette und Cupromaag.
Rosenrost	Rosen	Bei Auftreten	» » »
Rost an Nelken, Chrys.	diverse Pflanzen	» »	» » »
Sellerierost	Sellerie	» »	Schwefelkalkbrühe oder Sulfosan.
Schorf	Obstbäume	Winter	Bordinette, Niva Xex oder Schwefelkalkbrühe.
III. Unkraut in Wegen und auf Plätzen			
Gras und Unkräuter	in Wegen usw.	Frühjahr	Natriumchlorat streuen oder 1 kg in 100 l Wasser auflösen und 100 m² damit begießen. — 5 %-Carsaponlösung vertilgt Unkräuter und Gras ohne schädliche Nebenwirkung.

Für Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfung XEX-Erzeugnisse

Gegen tierische Schädlinge

PLANTA-XEX

Altbewährtes **Sommerspritzmittel** zur Vernichtung tierischer Parasiten an Kulturpflanzen. Radikal wirkend und **unschädlich für zarteste Blüten, keine Beschmutzung.** Stärke der Lösung: 2 %.

	125	250	500 gr	1	2	5 kg
Fr.	1.—	1.70	2.80	4.60	8.—	17.—

ARBO-XEX

Sommerspritzmittel gegen tierische Schädlinge an Obstbäumen, Sträuchern, Gemüsepflanzen. Wirkt schärfer als Planta-Xex, **aber nicht geeignet für zarte Blüten und Pflanzen.**
Stärke der Lösung: 2 %.

	125	250	500 gr	1	2	5 kg
Fr.	—.90	1.50	2.40	4.—	7.60	16.—

Gegen Bodenschädlinge

TERRA-XEX

Sommer- und Winterspritzmittel gegen alle tierischen Bodenschädlinge: Engerlinge, Drahtwürmer, Erdraupen, Ameisen, Asseln, Tausendfüßler, Würmer, Schnecken, Aehlchen usw. Zur Desinfektion der Komposthaufen.

	125	250	500 gr	1	2	5 kg
Fr.	1.—	1.50	2.30	3.90	7.60	16.—

Gegen Rote Spinne, Schildläuse

OLEO-XEX (früher XEX-Paste)

Das beste Mittel gegen Rote Spinne und deren Eier, Schildläuse an Kakteen usw. 2%ige Lösung bringt die Schädlinge sicher zum Absterben; unschädlich für zarteste Pflanzen.

	500 gr	1	2	5 kg
Fr.	2.50	3.80	7.—	14.—

Gegen Pilzkrankheiten

SULFOSAN-XEX

Sommerspritzmittel gegen Pilzkrankheiten: Echter Rebenmeltau, Schorf des Kernobstes, Kräuselkrankheit der Pfirsichbäume, Stachelbeermeltau, Rosenmeltau, Meltau der Chrysanthemen und Hortensien usw. **Besser als Schwefelkalkbrühe.** Hinterläßt keine Spritzflecken.
Stärke der Lösung: ½—2 %.

	125	250	500 gr	1	2	5 kg
Fr.	—.90	1.40	2.25	3.75	7.—	15.—

CUPROSAN-XEX

Sommerspritzmittel gegen Pilzkrankheiten: Falscher Rebenmeltau, Krautfäule der Kartoffeln, Meltau der Tomaten, Kräuselkrankheit der Pfirsichbäume, Blattfleckenkrankheit und Rost der Johannisbeersträucher, Rosenrost usw. — Beschmutzt weder Pflanzen noch Hausmauern.
Stärke der Lösung: ½—2 %.

	125	250	500 gr	1	2	5 kg
Fr.	—.80	1.25	1.75	3.10	5.50	9.50

NIVA-XEX

NIVA-XEX, **das ideale Winterspritzmittel** gegen überwinternde Parasiten an Obstbäumen und Beerensträuchern. Vereinigt die Wirkungen von Obstbaumkarbolineum und Schwefelkalkbrühe. Vernichtet Moose und Flechten. Nicht schmutzend und deshalb besonders geeignet für Spaliere an Hausmauern.
Stärke der Spritzbrühe 4 %.

	250	500 gr	1	5 kg
Fr.	—.85	1.50	2.50	9.—

Gegen Insekten in Haus und Stall

XEX (früher Aero-XEX)

Vorzügliches Vertilgungsmittel gegen Fliegen, Mücken, Schwaben, Wanzen, Flöhe usw. Für Menschen und Haustiere absolut unschädlich.

	1/8	¼	½	1 l
Fr.	1.20	2.25	3.20	5.80

Gegen Schnecken usw.

POLVO-XEX

Bestens bewährt gegen Schnecken, Würmer, Erdflöhe usw. sowie Pilzkrankheiten aller Art. Wird einfach von Hand, oder mittels Streudose oder Verstäuber, auf die Pflanzen gestreut.

Fr. 1.50 per Paket à 1 kg.



MAAG PRODUKTE



Schwefelkalkbrühe

Bestes Mittel gegen Schorf und Schrotschußkrankheit an Obstbäumen, gegen Meltau an Rosen und Stachelbeeren (Sommer), gegen Kräuselkrankheit an Pfirsichen und Reben (Winter). Reinigt die Bäume gründlich von Flechten und Moosen.

Anwendung: 1—2%ig im Sommer
10—20%ig im Winter

In Blechflaschen von

	1 kg	2 kg	5 kg	10 kg	20 kg	50 kg
Fr.	1.20	1.80	3.60	4.40	7.60	17.—

Fiux

Die verbesserte Nikotinseife Maag, große Verbilligung! Spritzmittel gegen Blattläuse, Blutläuse, Thrips, Rote Spinne usw.

Anwendung: 1%ig.

	1/10	¼	½	1	5	20 Liter
Fr.	1.—	2.—	3.—	5.—	20.—	70.—

Terpur

Gießmittel gegen Bodenschädlinge: Engerlinge, Erdraupen, Ameisen, Drahtwürmer, zur Desinfektion von Anzuchtbeeten, Komposthaufen, Mistbeeten.

Anwendung: 1—1½%ig.

Auf bepflanztem Land wendet man ½—¾%ige Lösungen an.

	½	1	2	5	10	20	50 kg
Fr.	2.—	3.—	5.—	12.—	20.—	35.—	60.—

Cupromaag

Einfachstes, wirksamstes Kupferspritzmittel, fleckt nicht!

Anwendung: 0,15%ig gegen Schorf und Schrotschußkrankheit.
0,5%ig gegen Pilzkrankheiten an Gemüse, Zierpflanzen, Reben.

	150 gr	500 gr	1 kg
Fr.	—.65	1.80	3.20

Versol

Kupfer- und schwefelhaltiges Bestäubungsmittel gegen Pilzkrankheiten aller Art an Reben, Spalierbäumen, Sträuchern, Gemüsen und Zierpflanzen, gegen Vermehrungspilz und Schneckenfraß.

Schachteln à 1 kg . . . . Fr. 1.60
Streudosen à ½ kg . . . . » 1.20

Offen:	2	5	10	25 kg
Fr.	3.—	7.—	11.—	25.—

Konzentriertes Obstbaumkarbolineum

Veralin

Zur Winterbehandlung der Obstbäume und Sträucher gegen Blutläuse, Blattläuse, Schildläuse, Wanzen, Birnpockenkrankheit, Moose und Flechten.

Anwendung: 5%ig im Winter bis vor Austrieb der Bäume.

In Blechflaschen von

	1	2	5	20 kg
Fr.	1.35	2.50	4.20	12.80

In Fäßchen von 60—70 kg mit Hahn zu Fr. —.55 per kg.

Para Maag

Spritzmittel gegen Schildläuse (an Kakteen, Thuja, Taxus, Lorbeer usw.), Rote Spinne, Weiße Fliege.

Anwendung: 3%ig im Winter kurz vor Austrieb;
2%ig im Sommer.

Tuben à 200 gr Fr. 1.50.

Flaschen à	½	1	2	5 kg
Fr.	2.—	3.—	5.60	12.—

Carsapon

Flüssiges, radikales Unkrautvernichtungsmittel für Gartenwege. **Ungefährlich für angrenzende Kulturpflanzen.** Zweimalige Anwendung im Laufe des Sommers hält unkrautfrei.

	1	5	10	20	50 kg
Fr.	1.20	3.60	5.40	9.20	21.—

Kukaka

Altbewährtes Kupferpräparat zur Herstellung einer haltbaren, verbesserten Bordeauxbrühe.

Anwendung: 1—2%ig.

3-kg-Paket (für 100 Liter 2%ige Brühe) . . . . . Fr. 2.30
450-gr-Paket (für 15 Liter 2%ige Brühe) . . . . » —.80

Pirox

Das Universalstäubemittel für den kleinen Garten. Radikalmittel gegen Erdflöhe, Raupen an Kohl, Stachelbeeren usw. Zugleich wirksam gegen Schnecken, Blattläuse und Pilzkrankheiten.

Schachteln à 1 kg . . . . Fr. 2.40
Streudosen à ½ kg . . . . » 1.50

Verlangen Sie die Gratisbroschüre «Schädlingsbekämpfung im Gartenbau», die über die Anwendung der MAAG-Mittel eingehende Auskunft gibt.

Bei Bezug von 10 Packungen einer Größe bewillige ich 10 % Rabatt.



Mortyl

Fort mit der **Fliegen-, Mücken- und Mottenplage** in Haus und Hof. Zerstäuben Sie Mortyl, es wirkt sicher und zeigt **keine unangenehmen** Eigenschaften: fleckt nicht, riecht nicht unangenehm und ist garantiert ungiftig.

Liter	¼	½	1
Fr.	2.10	3.30	5.40



Bremyl

Das wirklich wirksame Abwehrmittel zum Einreiben gegen die gefährlichen **Bremsen, Mücken** (Moskitos), **Fliegen, Wespen, Hornissen,** unentbehrlich am Strande, auf der Reise, in Haus und Hof. — Bei Stichen wirkt Bremyl durch Betupfen schmerzlindernd und verhindert eine Infektion. Glänzend begutachtet!

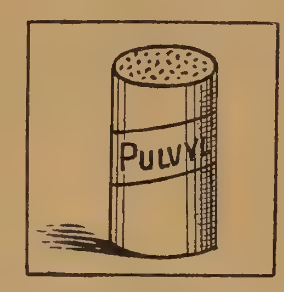
	Kleine Flasche	Große Flasche
Fr.	1.20	1.80



Blattyl

Anerkannt bestes Sommerspritzmittel gegen **tierische Pflanzenschädlinge,** wie Läuse aller Art, Thrips, Rote Spinne, Milben, Raupen usw. Lösung 1—2%ig. Unschädlich für zarteste Blüten.

	⅛	¼	½	1	5	10	20 kg
Fr.	1.—	1.70	2.80	4.50	18.—	34.—	66.—



Pulvyl

Universal-**Stäubemittel für den Garten,** gegen **tierische und Pilz-Schädlinge,** wie Rost- und Meltau-Krankheiten, dann Erdflöhe, Schnecken, Raupen. Aeußerst wirksam und sparsam.

	1-kg-Packung	500-gr-Streudose
Fr.	1.50	2.40



Cupryl

Gegen **Pilzkrankheiten** ideales Sommerspritzmittel statt Bordobrühe, weil Anwendung viel einfacher und dazu keine Verschmutzungen der Pflanzen und Hausmauern entstehen. Lösung 1—2%ig. Kann gemischt mit Blattyl gespritzt werden!

	⅛	¼	½	1	5	10 kg
Fr.	1.—	1.50	2.40	3.60	15.—	27.—



Erdyl

Boden-Gießmittel gegen **Engerlinge, Drahtwürmer, Ameisennester, Erdraupen** usw. und zur **Kompostdesinfektion.** Lösung 1—2%ig.

	½	1	5	10 kg
Fr.	2.—	3.—	12.—	19.—

Insecticide J. Golaz



Auf 1 Liter Wasser nimmt man 1 bis 2 Kaffeelöffel (½—1 %) **Insecticide J. Golaz** gegen grüne Läuse; 4 Kaffeelöffel (2 %) gegen Raupen, Blattläuse, und Schwarzläuse; 3 Eßlöffel (4 %) gegen Rotspinnen, Larven u. Thrips 5 Eßlöffel (6 %) gegen Ameisen und Schildläuse; 4 Kaffeelöffel (2 %) frühzeitig angewendet, genügen, um die Krankheiten der Pflanzen an der Weiterverbreitung zu verhindern. Diese Lösungen sind vorerst umzurühren und mittelst einer Reb- oder Tauspritze anzuwenden.

Liter	0,100	0,350	1	2	5
Fr.	1.—	2.20	5.—	9.—	20.—

Nikotin-Quassia-Extrakt

Sicher wirkend und bequem anzuwenden! Ausgiebig, daher billig!

QUASSIA!

Ein konzentrierter Auszug aus Quassiaholz, tötet bei 100facher Verdünnung Blattläuse aller Art, Rote Spinne, Raupe usw. Für härtere Insekten macht man die Flüssigkeit etwas stärker. Auch vertreibt man Würmer usw. aus Blumentöpfen, die mit Quassia-Lösung begossen sind, ohne den Pflanzen zu schaden. Preis per Tube Fr. —.70.
Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.

Konzentrierter Tabaksaft (Nikotin)

Anerkannt bestes Mittel zur Vertilgung von Ungeziefer auf Pflanzen.
½ kg Fr. 3.—, 1 kg Fr. 5.50, 2½ kg Fr. 14.—, 5 kg Fr. 25.—

Katakilla



Das wirksamste und billigste Bekämpfungsmittel gegen Blattläuse, Blutläuse, Raupen, Rote Spinne, Wickler, Apfelblütenstecher, Gespinstmotte, Kirsch-, Johannisbeer- und Stachelbeerwespe, Heu- und Sauerwurm, Thrips usw. **Frei von Arsenik, Kupfer und Nikotin.**

Unschädlich für Menschen, Tiere und Pflanzen. Katakilla vernichtet auch Flöhe auf Hunden, Pferden, Hühnern.

Katakilla ist ein Pulver, welches in Wasser aufgelöst wird.

Packungen für			Fr.
»	10	Liter Spritzflüssigkeit	1.—
»	40	»	3.—
»	70	»	5.—
»	200	»	12.—

Alois Eß, Oekonom, Bleichenberg, Solothurn.

Die von Ihnen im Herbst 1930 bezogenen Raupenleimringe « Fix-Fertig » haben sich sehr gut bewährt. Trotz den vielen und starken Regenfällen im Laufe des Winters waren sie dieses Frühjahr noch stark klebefähig.



Wirksamste Saatbeize zur Bekämpfung von Krankheiten der Feld- und Gemüsepflanzen.

Uspulun

Erprobt gegen:

alle Getreidekrankheiten.
Brennfleckenkrankheiten der Bohnen und Erbsen.
Blattbrand der Gurken.
Sellerieschorf, Meerrettichschorf, Zwiebelschimmel.
Uspulun eignet sich ferner vorzüglich zur Desinfektion der Erde in Anzuchtbeeten zwecks:

Bekämpfung der Kohlhernie:

des Vermehrungspilzes, des Wurzelbrandes (Schwarzbeinigkeit) und anderer schädlicher Pilze.
Ausführliche Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei und wird auf Verlangen kostenfrei versandt.

Vorzüge:

Vernichtung aller dem Samen äußerlich anhaftenden schädlichen Pilzkeime;
keine Beeinträchtigung, sondern Verbesserung der Keim- und Triebkraft,
infolgedessen rascher und gleichmäßiger Auflauf sowie Erhöhung der Erträge.

Auf Wasser	20 l	40 l	100 l
Uspulun (in Originalpackung)	50 g	100 g	250 g
Preis per Packung	Fr. 1.70	2.65	6.40

Auf Wasser	200 l	4 hl	20 hl
Uspulun (in Originalpackung)	500 g	1 kg	5 kg
Preis per Packung	Fr. 12.25	24.—	118.50

Ceretan-Nassbeize

wurde von der Biologischen Reichsanstalt Deutschlands als Standard-Naßbeize erklärt. 100-gr-Packung Fr. 2.75

Trockenbeize Ceretan

Niedrige Aufwandmengen, daher besonders wirtschaftlich.
Außerordentlich angenehmes Arbeiten.
Sicherste Wirkung, keine Nachinfektion.
Verbesserung der Keim- und Triebkraft.
Kein Nachtrocknen.

	200 gr	1 kg	5 kg
Fr.	2.—	8.—	36.25

Insekten-Vertilgungsmittel „Truffaut"

Nach langjährigem Gebrauch hat sich dieses Vertilgungsmittel als gut erwiesen. Es wird mit Erfolg gegen Blattläuse, Blutlaus, Schildlaus, Würmer, Thrips und Rote Spinne angewendet.

	¼	½	1	2	5	10 l
Fr.	1.70	2.70	4.50	8.—	17.50	32.50



Parasitol-Räucherkerzen

Das Räuchern von Frühbeeten und Treibhäusern gegen Blattläuse, Thrips, Rote Spinne usw. ist ein schon lange geübtes Verfahren, dem die Vorzüge der Sicherheit in der Wirkung und der Billigkeit eigen sind.

Bei Frühbeeten rechnet man auf 2 bis 3 Fenster eine Kerze. Bei Kulturhäusern auf drei laufende Meter eine Kerze.

Die Pflanzen dürfen beim Räuchern nicht feucht sein. Später wird gründlich gelüftet und abgebraust.

Genaue Gebrauchsanweisung in jeder Packung.

Preis:

1 Schachtel mit 25 Stück kostet Fr. 4.40; 50 Stück Fr. 8.40



Termitocid-Patronen

Nagetiere, welche in Höhlen wohnen, sind durch ausgelegte Giftbrocken und dgl. nicht sicher zu bekämpfen, weil sie sehr vorsichtig sind und die Lockspeise nicht annehmen. Den giftigen Dämpfen der «Termitocid-Patronen» können sie nicht entgehen. — So bekämpft man sicher Mäuse, Wühlmäuse, Füchse, Wespen, Hornissen, Präriehunde, Schlangen, Termiten, Werren. — Man schließt alle Eingänge des Baues bis auf einen, entzündet die Zündschnur, läßt die Patrone anbrennen und steckt sie dann in die offene Eingangsröhre des Baues. Sofort wird diese dann mit Erde geschlossen. Die Dämpfe müssen 24 Stunden einwirken. — Eine Schachtel enthält 20 Patronen. Für die Baue kleinerer Tiere nimmt man je eine Patrone. Für die Höhlen größerer verwendet man 2 und mehr Patronen, je nach Größe des Baues. Man hüte sich, die Dämpfe einzuatmen. Sie sind giftig.

Preise:

1 Karton mit 25 Mäusepatronen . . . . Fr. 1.50
1 Karton mit 20 Hamster- und Wühlmäusepatronen Fr. 8.50
1 Karton mit 20 Kaninchen-Patronen . . . . Fr. 12.—



Zelio-Paste (in Tuben)

zur Bekämpfung der Wühlmaus. 1 Tube = 30 gr Fr. 2.50

Nikotinschwefel

Schon seit längerer Zeit haben Handelsgärtner, Baumschulenbesitzer und Landwirte Frankreichs auf die große Wirkung des Nikotinschwefels in den Fachschriften hingewiesen. Auch hier in der Schweiz sind an verschiedenen Orten Versuche damit gemacht worden und hörte man überall nur ein Lob darüber.

Nikotinschwefel schadet niemals den Pflanzen, gibt auf den Blättern und Früchten keine Flecken und tötet überall, wo er hindringt, die schädlichen Insekten.

100 kg Fr. 60.—, 25 kg Fr. 17.—, 10 kg Fr. 8.—, 1 kg Fr. 1.—

Ventilato-Schwefel

ist das sicherste und billigste, auch das schnellwirkendste Vorbeugungs- und Vertilgungsmittel gegen den echten Meltau (Schimmel) an Rosen, Reben, Chrysanthemen, Tomaten, Gurken, Kürbissen usw.; in geringer Menge in den Boden gebracht, wirkt er desinfizierend (Schorf und Fäule der Kartoffeln usw.) und ertragsteigernd.

100 kg Fr. 40.—, 10 kg Fr. 5.—, 1 kg Fr. —.60

Tabakstaub

Bewährtes Mittel zur Vernichtung der Erdflöhe, Schnekken usw. Der Staub wird auf die Pflanzen, Saatbeete usw. gestreut, wenn dieselben feucht sind.

100 kg Fr. 16.—, 10 kg Fr. 2.50, 1 kg Fr. —.40

Ameisenpulver „Vorbei"

Zum Vertilgen der Ameisen und Erdflöhe in Gebäulichkeiten und im Garten. Das Pulver wird am vorteilhaftesten mit einem Schwefelapparat oder ähnlichen Instrument verstäubt. 250 gr Fr. 1.30 650 gr Fr. 3.— 1 kg Fr. 4.—

„Rapid"

Die Vernichtung des Garten-Ungeziefers, wie Schnecken, Würmer und Erdflöhe, besorgt «Rapid». Zeugnisse, von Fachleuten geschrieben, empfehlen «Rapid» in jeder Beziehung. Verkaufspreis per ca. 2-Kilo-Büchse Fr. 1.80 mit Gebrauchsanweisung.

Natriumchlorat (Tursal)

(Unkrautvertilgungsmittel).

Besser als alle für diesen Zweck angebotenen Geheimmittel.

Zur Bekämpfung des Unkrautes auf gepflasterten Plätzen, in Höfen usw. genügt eine 1%ige Lösung. Man löst also 1 kg Natriumchlorat in 100 Liter Wasser auf und erhält so genügend Flüssigkeit zur Behandlung von 100 m². Das Begießen ist mit einer Gießkanne nach Regen vorzunehmen, oder es ist vorher der zu säubernde Platz tüchtig mit Wasser zu bespritzen. Im Wurzelbereiche von Pflanzen und Bäumen wende man dies Mittel nicht an.

100 kg Fr. 75.—, 25 kg Fr. 22.—, 10 kg Fr. 10.—, 1 kg Fr. 1.20

Raupenleim-Ringe „Fix Fertig"



sind schon mit bestem Ichneuminleim gestrichen, halten die Klebkraft sehr lange und sind im Mai noch fängig.

Das Leimen der Obstbäume ist die wirksamste Bekämpfungsart des Frostspanners, welcher die Obstbäume kaum nach dem Austrieb kahl frißt.

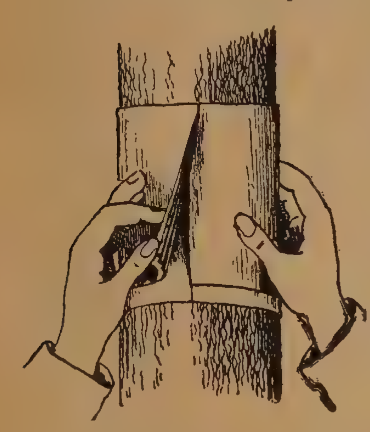
Angelegt werden die Ringe Ende September bis Anfang November, vor Fросteintritt. Mit «Fix fertig» wird die Arbeit schnell und billig erledigt.

1 Rolle = 5 Doppelmeter, für 15 mittlere Bäume ausreichend Fr. 2.20
10 Rollen . . . . » 20.—

Generalvertrieb für die Schweiz.
Vor minderwertigen Nachahmungen sei gewarnt!

Insekten-Fanggürtel „Einfach"

Aus wetterfestem Papier und einer Wellpappeinlage.



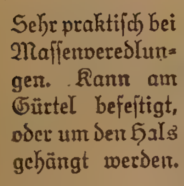
Bestes bekanntes Mittel zur Sicherung der Obsternten und Obstbäume vor schädlichen Insekten, besonders bewährt gegen Obstmaden (Apfelwickler) und Apfelblütenstecher.

Die beste Zeit zum Anlegen der Gürtel sind die Monate Mai bis September. 1 Rolle 25 m Fr. 4.—, 5 m Fr. 1.—.

Die Praxis hat gezeigt, daß im «Fanggürtel Einfach», welche im Februar-März angelegt wurden, sehr viele Schädlinge gefangen wurden.

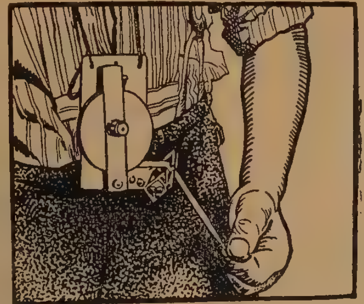
Hinsberg's „Oculierfix„

das neue, ideale, selbstklebende Oculier- und Veredlungsband. **Anwendung genau wie bei Bast!** Enden aber nicht knüpfen oder schlingen, sondern einfach auf die vorhergehende Umwicklung festdrücken.



„Oculierfix"-Abschneide-Apparat

Sehr praktisch bei Massenveredlungen. Kann am Gürtel befestigt, oder um den Hals gehängt werden.



10 Rollen à 25 m . . . . Fr. 6.50
1 Rolle à 25 » . . . . » —.70



Aiblinger Werren-Pillen

Nr. 1	10 Pakete Fr. 26.—	1 Paket Fr. 3.—
Nr. 2	10 » » 16.—	1 » » 2.—

Baumwachs

Original Bärtschi und Hottinger

bestes, kaltflüssiges, zum Okulieren



(Nicht mit minderwertiger Ware vergleichbar)

	5 kg	2 kg	1 kg	½ kg	¼ kg	⅛ kg
Fr.	14.80	6.20	3.30	1.85	1.05	—.65
10 Büchsen		Fr.	30.—	16.—	9.—	6.—

„Terrasan"

«Terrasan» hat sich als Bekämpfungsmittel der Bodenschädlinge, besonders Drahtwürmer, bewährt. **«Terrasan»** schadet den Pflanzen, Saaten und Bodenbakterien nicht. «Terrasan» muß möglichst tief in den Boden gebracht werden, weil die Gase nur die Schädlinge erreichen, welche über dem untergebrachten «Terrasan» sind. Auf 100 m² werden 5 kg benötigt.

Preise:

	1 kg	2½ kg	5 kg	10 kg
Fr.	1.80	3.50	6.50	12.— inkl. Verpackung

(Gewicht der Packungen differiert.)



Ein einfaches, billiges, bestens bewährtes und leicht anzuwendendes Mittel, um der oft überhandnehmenden Mäuseplage Herr zu werden.

Packungen zu	25	50	100	250 gr
Fr.	1.—	1.75	3.25	6.75

Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.



verlängert das Leben ihrer Schnittblumen

50 gr	200 gr	1 kg
Fr. —.80	1.70	5.50

Wiederverkäufer erhalten bei Abnahme ganzer Kartonpackungen Rabatt.

Gartenbau-Literatur

Radetzky, Gärtnerische Kulturanweisungen

Sämtliche in diesem Verlage erscheinenden Bücher sind aus der Praxis heraus für die Praxis geschrieben; kurz, ohne unnötiges Beiwerk, lediglich die Hauptsache umfassend, allerdings die übliche gärtnerische Vorbildung vorausgesetzt.

1. **Chrysanthemum.**
2. **Flieder, Kultur, Veredlung, Treiberei, mit Angabe des Aetherisierens und der Warmwasserbehandlung.**
4. **Amaryllis vitt. und Primula chin.**
5. **Remontant-Nelken, Kultur und Treiberei.**
6. **Bouvardien und Calla.**
7. **Reseden, Tuberosen und Cytrus.**
8. **Rhododendron.**
10. **Cyclamen.**
11. **Rosen, Veredlung, Kultur und Treiberei.**
12. **Maiblumen,** Eis- und Treibkeime, einschließlich Warmwasserbehandlung.
13. **Azaleen.**
14. **Veilchen.**
15. **Orchideen.**
16. **Gurken.**
17. **Eriken.**
18. **Myrten.**
20. **Farne.**
21. **Eucharis und Hortensien.**
22. **Bougainvillea und Ficus elastica.**
23. **Blumenzwiebeln, Kultur der hauptsächl. Sorten. Fr. 2.50**
24. **Der gärtnerische Pachtvertrag.**
25. **Die Anwendung künstlicher Düngemittel. Fr. 2.—**
26. **Spargelkultur.**
27. **Vermehrung der Coniferen und Weiterkultur.**
28. **Asparagus, Marktpflanzen und Schnittgrün-Kultur.**
29. **Begonia Gloire de Loraine.**
30. **Primula obconica**
31. **Melonen unter Glas.**
32. **Edel-Pelargonien.**
34. **Poinsettia pulcherrima und Euphorbia fulgens.**
36. **Tomaten und Rhabarber. Als Anhang: Präparieren und Färben von Farnwedeln, Heidekraut und Blättern.**
37. **Lathyrus Spencer.**
38. **Treibstauden und Gehölze,** sowie einige weniger **bekannte** Kalthaus- und Sommerblumenpflanzen, die sich bei geringer Wärme treiben lassen.
39. **Gloxinien, Streptocarpus, Begonia Rex.**
40. **Boronia elatior, Calceolaria und Cytisus.**
41. **Aufbewahrung der Wintergemüse.**
42. **Beschreibung der Kakteengattungen.**

Hefte ohne Preisangabe per Stück Fr. 1.—

Das Saatbuch

von Johs. Schneider

Eine neuzeitliche Abhandlung mit vielen praktischen Winken für Fachmann und Liebhaber. Auf 110 Seiten schildert der Verfasser eingehend alles, was man wissen muß, um wirtschaftlich zu arbeiten; mit vielen übersichtlichen, lehrreichen Tabellen. Preis Fr. 1.—

Auf besonderen Wunsch

bin ich bereit,

alle anderen Gartenbau-Bücher

zu Original-Ladenpreisen

zu beschaffen.

Lehrmeister-Bücherei

(Ausführliche, für jedermann leichtverständliche Abhandlungen)

2. **Zimmergärtnerei.**
43. **Blumenbinderei.**
38/39. **Gemüsebau** (Doppelheft).
82. **Sommerblumen.**
114. **Die schönsten Stauden.**
131. **Balkon- und Fensterblumen.**
143. **Ausdauernde Schattenpflanzen.**
146. **Der praktische Champignonzüchter.**
268/69. **Alpenpflanzen** (Doppelheft).
6. **Kanarienzucht.**
240. **Erdbeeren.**
231. **Beerensträucher.**

Einheitspreis: Einzelheft Fr. —.60 Doppelheft Fr. 1.20

Der Kleingarten

seine Anlage, Einteilung und Bewirtschaftung

Diese zeitgemäße Schrift ist für alle diejenigen bestimmt, die auf kleinem Besitz oder als Pächter von Klein-, Schreber- oder Laubengärten erfolgreichen Gartenbau treiben wollen. Der Verfasser gibt in anschaulicher Weise, den Blick stets auf die praktischen Bedürfnisse des Liebhabers gerichtet und bescheidensten Verhältnissen Rechnung tragend, wertvolle Anleitungen zum Anbau von Obst und Gemüse für den häuslichen Bedarf und zur Pflege dankbarer Blumen.

Preis Fr. 1.20

Olbrichs Gartenkalender für 1935

Ein unentbehrliches Notizbuch für Gärtner, Gartenfreunde und Landwirte. Enthält viele nützliche Winke und Ratschläge. Preis Fr. 3.—

Der Rose Zucht und Pflege

von Steph. Olbrich.

3. Auflage mit 139 Abbildungen. Preis Fr. 10.—

Vermehrung und Schnitt der Ziergehölze

von Steph. Olbrich.

3., vermehrte Auflage. Ein Buch, welches mit ähnlichem Inhalt in der ganzen Fachliteratur nicht mehr existiert; unentbehrlich für Gärtner und Gartenfreunde. Preis Fr. 6.—

Wolf-Gartenbuch

Das Gebiet der Bodenbearbeitung ist trotz seiner Wichtigkeit immer etwas vernachlässigt worden, so viele Fachbücher es auch gibt. Das Wolf-Gartenbuch bietet eine ausgezeichnete Darstellung dieses Spezialgebietes; auch dem erfahrenen Gartenfreunde gibt es noch viele nützliche Winke. 72 Seiten mit mehr als 100 interessanten Bildern (wertvolle Winke für die Anwendung der Wolf-Geräte).

Preis Fr. —.80



Inhaltsverzeichnis der Bedarfsartikel

Alphabetisches Register der Samen, Knollen und Zwiebeln

Saattabelle für Gemüsesamen

Die Saatzeiten sind gültig für das Mittelland. Kulturanweisungen und andere Angaben befinden sich jeweilen unter den einzelnen Gemüsearten

GEMÜSE	Keimzeit in Tagen	Reihenabstand in cm	Abstand in den Reihen cm	Saat- oder Pflanztiefe in cm ca.	SAAT- UND PFLANZZEIT
Artischoken	10–12	60	30	2	Zeitiges Frühjahr, später verpflanzen.
Buschbohnen	6–10	60	4	5	Anfang Mai—Anfang Juli.
Stangenbohnen	6–10	60	60	5	» » » »
Puffbohnen	5– 8	80	10	5	Februar—Mitte Mai.
Karotten	10–12	20—30	5—10	1	Februar—August.
Endivien	6– 8	30—40	30	1/2	Mitte Juni—Ende Juli.
Erbsen	6—10	30—60 (je nach Höhe)	2	5	Februar—Juli.
Gurken	5– 8	80—100	—	2	Mai—Juli.
Blumenkohl, früher	4– 6	60– 80	60	1	April (vorher im Warmbeet Februar oder März)
» später	4– 6	80—100	60	1	April—Juni.
Kabis, früher	5– 6	50– 80	50—80	1	April (vorher im Warmbeet Februar oder März).
» später	5– 6	80—100	80	1	April—Juni (verpflanzen).
Rosenkohl	4– 6	60– 80	60—80	1	April—Juni.
Federkohl	4– 6	60	60	1/2	Mai—Juli.
Kohlrabi	4– 6	20	20	1/2	Februar—Mitte August.
Bodenkohlrabi	4– 6	40	40	1	Mai—Juni.
Kresse	2– 5	20	dicht	1	Februar—September.
Kürbis	6– 8	100	100	2	Mai—Juni.
Kerbel	5– 6	30	1	1	April—Juni.
Lauch	12–15	30	15	1	Februar—Juni.
Mangold, hoher	8–10	30	20	1	Februar—Juni.
Melonen	5– 8	80	80	2	März in Mistbeet.
Nüßlisalat	8–12	10	dicht	1	August—September.
Petersilie	20–30	20	dicht	1	Februar—August.
Rettich					
Monatsrettich	5– 8	breitwürfig	breitwürfig	3	Februar—August.
Mairettich	5– 8	15	15	4	Februar—April.
Frühsommerrettich	5– 8	30	30	4	April—Mai.
Winterrettich	5– 8	30	30	4	Mai—Juni.
Spätsommerrettich	5– 8	30	30	4	Juni—August.
Herbstrüben	4– 6	breitwürfig	20—30	2	Juli—August.
Randen	8–10	30	10	2	April—Juli.
Salat					
Treibkopfsalat	8–10	15–20	15—20	1/2	November—März.
früher Kopfsalat	8–10	20—30	20—30	1/2	Februar-März.
Sommer- »	8–10	25—35	25—35	1/2	April—Juli.
Winter- »	8–10	25	15	1/2	August—September.
Pflück- »	8–10	20	20	1/2	März—Juni.
Schnittsalat	8–10	dicht	dicht	1/2	Februar—Mai.
Bindsalat	8–10	30	30	1/2	März—Juli.
Schwarzwurzeln	10–12	20	10	2	April und Juni.
Spinat	10–12	20	dicht	2	März—Mai und August—Oktober.
» Neuseeländer	16–20	50—60	50—60	2	Februar und Mai.
Sellerie	14–16	30	30	1/2	Februar—März.
Spargelpflanzen	—	100	—	—	Mai—Juli.
Tomaten	6– 8	100	50	1/2	Zuerst im Warmbeet oder Gewächshaus Februar—April.
Zwiebeln					
gelbe und rote	10–14	25	8	1	Februar—April.
weiße	10–14	25	8	1	August—September.

Saat-Kalender

JANUAR

Ins Mistbeet:

Karotten, Lauch
Treibsalat, Sellerie
Treibgurken
Kresse, Blumenkohl
Radies

FEBRUAR

Ins Mistbeet:

Lauch, Sellerie
Tomaten, Salat
Karotten, Blumenkohl
Frühkabis, Treibgurken
Kresse, Frühwirz

Freiland:

Erbsen, Karotten
Puffbohnen, Chalotten
Steckzwiebeln

MÄRZ

Ins Mistbeet:

Alles vom Januar und Februar
Buschbohnen, Kohlrabi
Melonen, Neuseeländer-Spinat, Eierfrucht
Rotkraut

Ins Freiland:

Artischoken
Schnittlauch
Kerbel, Kresse, Radies
Schwarzwurzeln, Spinat
Salat, Peterli, Mangold
Erbsen und die im Februar genannten, sowie die meisten harten Sommerblumen

APRIL

Ins Mistbeet:

Gurken, Melonen
Tomaten

Freiland:

Karotten
Erbsen
Blumenkohl, früh
Kabis, früh
Kohlrabi
Kresse
Mangold
Petersilie
Rettich
Rhabarber-Pflanzen
Herbstrüben
Randen
Salat
Schwarzwurzeln
Sellerie
Spargelpflanzen
Spinat
Zwiebeln-Samen
Steckzwiebeln

Setzlinge und Pflanzen von:

Blumenkohl, früh
Kabis, »
Randen, »
Salat, »
Zwiebeln, »

MAI

Freiland:

Artischoken
Buschbohnen
Stangenbohnen
Karotten
Erbsen
Gurken
Blumenkohl
» spät
Kabis, spät
Rosenkohl
Federnkohl
Kohlrabi
Bodenkohlrabi
Kürbis
Küchenkräuter
Lauch
Mangold
Melonen
Petersilie
Rettich
Randen
Salat
Sellerie
Spargelsamen
Spinat
Zwiebeln

Setzlinge und Pflanzen von:

Blumenkohl, früh
Kabis, früh
Kohlrabi
Randen
Salat
Tomaten
Zwiebeln

JUNI

Freiland:

Buschbohnen
Karotten
Endivien
Erbsen
Gurken
Blumenkohl, spät
Kabis, spät
Rosenkohl
Federnkohl
Kohlrabi
Kürbis
Küchenkräuter
Mangold
Melonen
Rettich
Randen
Salat

Setzlinge und Pflanzen von:

Sellerie
Tomaten

JULI

Freiland:

Bohnen
Karotten
Erbsen, frühe, für späte Ernte
Endivien
Gurken
Federnkohl
Kohlrabi
Bodenkohlrabi
Kresse
Kürbis
Nüßlisalat
Rettich
Herbstrüben
Randen
Salat

Setzlinge und Pflanzen von:

Endivien
Blumenkohl, spät
Kabis, spät
Federnkohl
Rosenkohl
Bodenkohlrabi
Sellerie

AUGUST

Freiland:

Endivien
Späte Zwerg-Erbsen
Kresse
Winter-Kabis
» -Wirz
Nüßlisalat
Winter-Rettich
» -Salat
Herbstrüben
Spinat

Setzlinge und Pflanzen von:

Endivien
Federnkohl
Bodenkohlrabi

SEPTEMBER

Freiland:

Nüßlisalat
Rettich
Salat
Spinat
Blumenkohl fürs Frühjahr
Zwiebeln, Pariser
Wintersalat
Petersilie

Setzlinge pflanzen von:

Winter-Kabis
» -Wirz
Zwiebeln, Pariser
Wintersalat

OKTOBER

Freiland:

Spinat
Karotten fürs Frühjahr
Erbsen » »
Käfen » »

Ins Mistbeet:

Gartenkresse
Treibsalat
Schnittsalat
Setzlinge pflanzen von: Wie bei September.

NOVEMBER

Ins Warmbeet:

Eierfrucht
Kerbel
Kresse
Salat
Treibgurken
Radies

Ins Freiland:

Karotten
Erbsen
Käfen

DEZEMBER

Ins Warmbeet:

Karotten
Kerbel
Treibsalat
Schnittsalat
Treibgurken
Blumenkohl

Ins Freiland:

Erbsen
Karotten
Puffbohnen


ASENMÄHER


MAUSERS




REGENAPPARATE


MAUSER
5398 Tropaeolum majus odoratus fl. pl.
„Neue Hybriden". Der neue gefüllte, wohlriechende Kapuziner. Reiches Farbenspiel
Mauser